



















# STATISTISCHER BERICHT

ÜBER DEN BETRIEB

DER

UNTER KÖNIGLICH SÄCHSISCHER STAATSVERWALTUNG STEHENDEN

## STAATS- UND PRIVATEISENBAHNEN

MIT NACHRICHTEN ÜBER EISENBAHN-NEUBAU

UND EINEM ANHANGE

ÜBER DIE HAUPTSÄCHLICHSTEN BETRIEBSERGEBNISSE DER

UNTER PRIVATDIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

### 1873.

(Hierzu eine Uebersichtskarte vom Bahnnetz und zwei dergleichen von den Werkstättenanlagen zu Chemnitz und Dresden-Neustadt.)



HERAUSGEGEBEN VOM KÖNIGLICH SÄCHSISCHEN FINANZ-MINISTERIUM.



DRESDEN,

DRUCK VON C. HEINRICH.

29788





















# STATISTISCHER BERICHT

ÜBER DEN BETRIEB

DER

UNTER KÖNIGLICH SÄCHSISCHER STAATSVERWALTUNG STEHENDEN

## STAATS- UND PRIVATEISENBAHNEN

MIT NACHRICHTEN ÜBER EISENBAHN-NEUBAU

UND EINEM ANHANGE

ÜBER DIE HAUPTSÄCHLICHSTEN BETRIEBSERGEBNISSE DER

UNTER PRIVATDIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

1873.

(Hierzu eine Uebersichtskarte vom Bahnnetz und zwei dergleichen von den Werkstättenanlagen zu Chemnitz und Dresden-Neustadt.)

HERAUSGEGEBEN VOM KÖNIGLICH SÄCHSISCHEN FINANZ-MINISTERIUM.



DRESDEN,

DRUCK VON C. HEINRICH.

64102



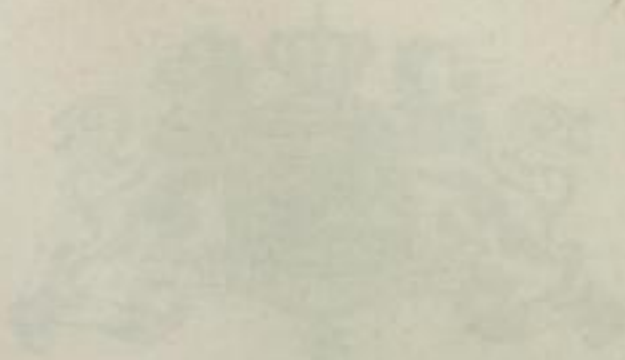
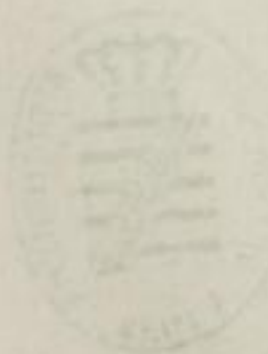
STATISTISCHER BERICHT

UNTER KÖNIGLICH SCHLESISCHER STAATSBESORGERUNG STEHENDE

STAATS- UND PRIVAT-EISENBAHNEN

Dresden, im August 1874.

1874



1874

Verlag von C. Neumann, Neudamm



# INHALT.

## Abschnitt I. Allgemeines, Umfang, Bau- und Anlagewerth des von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnnetzes.

A. Allgemeines.	Seite
Die Werkstättenanlagen der Königlich Sächsischen Staats-Eisenbahnen.	
1. Die Centralreparaturwerkstätten in Chemnitz . . . . .	3
2. Die Reparaturwerkstätten in Dresden-Neustadt . . . . .	6
<b>B. Gesamtausdehnung und Betriebsalter der Bahnen.</b>	
1. Erweiterung des Bahnnetzes im Betriebsjahre 1873 . . . . .	9
2. Die Baulängen . . . . .	9
3. Die Betriebslängen . . . . .	11
4. Die Tariflängen . . . . .	12
5. Die Eröffnungszeiten . . . . .	13
6. Das durchschnittliche Betriebsalter der Staats-Eisenbahnen . . . . .	14
7. Die allmähige Ausbreitung derselben vom Jahre 1842 an . . . . .	15
8. Die Prozentverhältnisse der Bahnlängen früherer Jahre zur Bahnlänge des Jahres 1873 . . . . .	15
<b>C. Bau- und Anlage-Capital.</b>	
1. Nachweisung der zum Bahnbau verwendeten Summen . . . . .	16
a) bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	16
b) bei den von der Staatsverwaltung erpachteten Privat-Eisenbahnen . . . . .	16
c) bei den von der Staatsverwaltung auf Rechnung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	16
2. Prozentuale Darstellung der vorstehenden Nachweisungen 1 a, b, c . . . . .	18
3. Nachweisung der aus Staatsmitteln verwendeten Summen als Anlage-Capital für das im Staats-eigenthume befindliche Eisenbahnnetz . . . . .	18

## Abschnitt II. Anlage, Bau und Unterhaltung der Bahnen.

<b>A. Die Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse.</b>	
1. Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	24
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	24
<b>B. Die baulichen Anlagen.</b>	
1. Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	30
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	30
<b>C. Mittheilungen über die auf den Bahnhöfen und Haltestellen befindlichen Hochbauten, mechanischen und anderen baulichen Anlagen daselbst.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	40
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	54
<b>D. Nachweisung der ausgewechselten Oberbaumaterialien.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	60
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	60
<b>E. Nachweisung der Kosten für die bauliche Unterhaltung (nachträglich für 1872).</b>	
1. Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	66
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	71

Anmerkung. Unter den „Staats-Eisenbahnen“ sind jedesmal — ausgenommen bei der Darstellung der Bau-Capitale — auch die erpachteten Bahnen mit zu verstehen.



	Seite
a) Annaberg-Weipertener Eisenbahn, (als Pachtstrecke der Staatsbahnen) . . . . .	71
b) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	72
c) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	72
d) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	73
e) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	73
<b>F. Mittheilungen über Neubauten auf den betriebenen Bahnen, über Eisenbahn-Neubau und Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen.</b>	
1. Neubauten auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	76
2. Eisenbahn-Neubau . . . . .	79
a) Die Südläusitzer Staats-Eisenbahn . . . . .	79
b) Die Radeberg-Kamenzer Staats-Eisenbahn . . . . .	81
c) Die Plauen-Oelsnitzer Staats-Eisenbahn . . . . .	82
d) Die Pirna-Kamenzer Staats-Eisenbahn . . . . .	83
3. Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen . . . . .	85
<b>Abschnitt III. Transportmittel.</b>	
<b>A. Uebersicht der Schluss-Resultate sämtlicher Theile dieses Abschnittes mit den Durchschnittsergebnissen.</b>	
1. Bestand der Transportmittel . . . . .	90
2. Anschaffungskosten derselben . . . . .	91
3. Leistungen derselben . . . . .	92
4. Verbrauch durch dieselben an Heiz-, Schmier-, Putzmaterial- und Reparaturkosten . . . . .	94
5. Allgemeine Mittheilungen . . . . .	97
<b>B. Nachweisung der vorhandenen Locomotiven mit Angabe ihrer Hauptconstructionstheile und Anschaffungskosten.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	112
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	126
a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	126
b) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	126
c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	126
<b>C. Nachweisung der vorhandenen Tender mit Angabe ihrer Hauptconstructionstheile und Anschaffungskosten.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	130
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	135
a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	135
b) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	135
<b>D. Nachweisung der vorhandenen Personenwagen mit Angabe ihrer Raumverhältnisse und Anschaffungskosten.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	138
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	140
a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	140
b) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	140
c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	140
<b>E. Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen mit Angabe ihrer Ladungsfähigkeit und Anschaffungskosten.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	142
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	145
a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	145
b) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	146
c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	146
<b>F. Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches (an Heizmaterial und Reparaturkosten) durch die Locomotiven.</b>	
1. Bei den Staats-Eisenbahnen . . . . .	148
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	156
a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	156
b) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	156
c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	156

### Abschnitt IV. Personen- und Güterfrequenz etc.

<b>A. Uebersicht der Schluss-Resultate sämtlicher Theile dieses Abschnittes mit den Durchschnittsergebnissen.</b>	
1. Personen- und Gepäckverkehr . . . . .	162
2. Fahrzeugs- und Thiertransporte . . . . .	162
3. Güterverkehr . . . . .	162



	Seite
4. Durchschnittsergebnisse . . . . .	163
a) aus dem Personenverkehre . . . . .	163
b) aus dem Güterverkehre . . . . .	165
5. Depeschenverkehr . . . . .	168
6. Allgemeine Mittheilungen mit einem Hinweis unter Punkt a) auf die Einrichtung und den innern Zusammenhang der Verkehrsübersichten B I. II. III. IV., C u. D I. II. III. IV. . . . .	168
<b>BI. Uebersicht des Personen- und Gepäckverkehres bei den Stationen und Haltestellen*).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	193
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	214
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	214
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	216
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	218
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	220
<b>BII. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen beim Personenverkehre . . . . .</b>	<b>222</b>
<b>BIII. Specieller Nachweis der directen Verkehre bei der Personenfrequenz**).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	226
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	234
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	234
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	236
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	236
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	238
<b>BIV. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre bei der Personenfrequenz**).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	242
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	248
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	248
b) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	248
<b>C. Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	251
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	258
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	258
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	258
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	259
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	259
<b>DI. Uebersicht des Güterverkehres bei den Stationen und Haltestellen*).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	262
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	282
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	282
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	284
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	286
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	288
<b>DII. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen beim Güterverkehre . . . . .</b>	<b>290</b>
<b>D'II. Specieller Nachweis der directen Verkehre bei der Güterfrequenz**).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	294
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	302
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	302
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	304
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	306
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	308
<b>DIV. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre bei der Güterfrequenz**).</b>	
1. Auf den Staats-Eisenbahnen . . . . .	312
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	322
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	322
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	322
c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	324

\*) Zur leichteren Aufsuchung der in den Uebersichten ihrer Lage nach geordneten Stationen und Haltestellen dient die alphabetische Uebersichtstafel am Schlusse dieses Inhaltsverzeichnisses.

\*\*) Die Darstellungen der nach den einzelnen Verbänden abgefassten directen und Durchgangsverkehre beginnen mit den Verkehren von und nach Osten. Diesen folgen die Verkehre in den Richtungen von und nach Norden, Westen und Süden.



	Seite
<b>E. Der Kohlenverkehr.</b>	
1. Der Steinkohlenverkehr . . . . .	328
a) im Versande aus den Sächsischen Abbaubezirken Zwickau, Logau und Dresden . . . . .	328
b) im Empfange aus Schlesien . . . . .	345
2. Der Braunkohlenverkehr . . . . .	346
a) im Versande aus den Sachsen-Altenburgischen Braunkohlenwerken bei Meuselwitz und Rositz . . . . .	346
b) im Empfange aus Böhmen . . . . .	349
<b>F. Uebersicht des Wechselverkehrs mit fremden Bahnen bei den Anschluss-Stationen.</b>	
1. Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	354
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	354
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	354
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	354
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	354
d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn . . . . .	354
<b>G. Uebersicht des Depeschenverkehrs bei den Stationen.</b>	
1. Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	360
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	362
a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	362
b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn . . . . .	362
c) Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	362

### Abschnitt V. Finanzielle Ergebnisse.

<b>1. Einnahmen.</b>	
a) Aus dem Personen- und Gepäckverkehre . . . . .	364
b) Aus dem Fahrzeugs- und Thierverkehre . . . . .	364
c) Aus dem Güterverkehre . . . . .	364
d) Aus sonstigen Quellen . . . . .	365
e) Gesamteinnahme . . . . .	365
<b>2. Ausgaben.</b>	
a) Für die Bahnverwaltung . . . . .	365
b) Für die Transportverwaltung . . . . .	366
c) Für die allgemeine Verwaltung . . . . .	367
d) Zins für erpachtete Bahnstrecken . . . . .	367
e) Einlagen in den Erneuerungsfonds . . . . .	367
f) Einlagen in den Reservefonds . . . . .	367
g) Gesamtausgabe . . . . .	367
<b>3. Ueberschuss . . . . .</b>	367
<b>4. Allgemeine Mittheilungen . . . . .</b>	368
<b>5. Erneuerungsfonds.</b>	
a) Der Staats-Eisenbahnen . . . . .	370
b) Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen . . . . .	371
<b>6. Reservefonds.</b>	
Der Gössnitz-Geraer Eisenbahn . . . . .	371
Der Greiz-Brunner Eisenbahn . . . . .	371

### Abschnitt VI. Aussergewöhnliche Ereignisse beim Eisenbahnbetriebe.

<b>1. Unglücksfälle . . . . .</b>	375
<b>2. Schienen- und Weichentheilbrüche . . . . .</b>	376
<b>3. Achsbrüche . . . . .</b>	382

<b>Abschnitt VII. Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse . . . . .</b>	384
--	-----

### A n h a n g.

Mittheilungen über die hauptsächlichsten Betriebsergebnisse der unter Privatdirection stehenden Sächsischen Eisenbahnen.

<b>Abschnitt I. Allgemeines, Umfang, Bau- und Anlagewerth . . . . .</b>	389
„ <b>II. Eisenbahn-Neubau . . . . .</b>	393
„ <b>III. Transportmittel . . . . .</b>	395
„ <b>IV. Personen-, Gepäck- und Güterfrequenz etc. . . . .</b>	403
„ <b>V. Finanzielle Ergebnisse . . . . .</b>	409
„ <b>VI. Aussergewöhnliche Ereignisse beim Eisenbahnbetriebe . . . . .</b>	415
„ <b>VII. Beamten-Unterstützungscasse . . . . .</b>	419



### Chronologische Zusammenstellung

- der Bahnlängen, Anlagekosten, Transportmittelbestände und Transportmittelleistungen, ingleichen der hauptsächlichsten Ergebnisse des Betriebes in den Jahren 1869 bis mit 1873 . . . . . 421
1. Der Staats-Eisenbahnen.
  2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.
    - a) Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
    - b) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
    - c) Greiz-Brunner Eisenbahn.
    - d) Zittau-Reichenberger Eisenbahn.
  3. Der unter Privatdirection stehenden Sächsischen Eisenbahnen.
    - a) Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
    - b) Bockwaer Kohlenbahn.
    - c) Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.
    - d) Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.

### Repertorium

über nicht regelmässig wiederkehrende Mittheilungen in früheren Berichten vom Jahre 1869 an.

#### 1869.

- Abschnitt I. A.** Allgemeines zur Charakteristik und Geschichte der unter K. S. Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen.
- Abschnitt II. B.** Mittheilungen über den Bau der Freiberg-Chemnitzer, Chemnitz-Leipziger und Radeberg-Kamenzer Staats-Eisenbahnen.
- Abschnitt III. A.** unter 5. Mittheilungen über die auf den von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnen seit dem Jahre 1859 alljährlich zurückgelegten Locomotiven-, Personenwagen- und Güterwagenachsenmeilen. (Hierbei sind die betreffenden Resultate, der im Jahre 1868 in das Staatseigenthum übergegangenen ehemaligen Albertsbahn, der Vergleichung wegen, vom Jahre 1859 an mit enthalten).
- Abschnitt IV. A.** unter 5. Mittheilungen über die auf den von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnen seit dem Jahre 1859 alljährlich zurückgelegten Personen- und Gütercentnermeilen, ebenfalls unter Einschaltung der betreffenden Resultate der ehemaligen Albertsbahn vom Jahre 1859 an.
- Abschnitt IV. D.** unter 1. Mittheilungen über Umfang und Charakteristik der Kohleneisenbahnen bei Dresden, Zwickau und Lugau mit 3 Uebersichtskarten.

#### 1870.

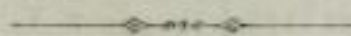
- Abschnitt I. A.** unter 1. Die Höhen der im Königreiche Sachsen gelegenen Staatsbahnstationen und Haltestellen über dem angenommenen festen Nullpunkte am Stationsgebäude der Sächsisch-Böhmischen Staatsbahn zu Dresden-Altstadt.
- „ 2. Die Typenbezeichnungen der Staats-Eisenbahnlinien.
- „ 3. Störungen des freien Verkehrs in Folge der Militärtransporte.
- „ 4. Leistungen der Transportmittel für Militärzwecke.
- „ 5. Mittheilungen über die Zahl der vom Personaletat an die Verwaltungen occupirter Bahnen commandowise abgegebenen Beamten.
- Abschnitt II. B.** Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Radeberg-Kamenzer, Grossschönau-Warnsdorfer Staats-Eisenbahnen und der Annaberg-Weipertter Privat-Eisenbahn.

#### 1871.

- Abschnitt I. A.** unter 1. Mittheilungen über die Organisation der Verwaltung und über die Zahl der Beamten, Hilfskräfte und Arbeiter bei den verschiedenen Dienstzweigen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnverwaltung.
- „ 2. Leistungen der Transportmittel für Militärzwecke.
- Abschnitt II. B.** Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Radeberg-Kamenzer, Grossschönau-Warnsdorfer und Südlausitzer Staats-Eisenbahnen.

#### 1872.

- Abschnitt I. A.** Mittheilungen über die Ausbreitung der Eisenbahnanlagen im Königreiche Sachsen über dessen einzelne Landestheile im Jahre 1872, mit Rücksicht auf die Volksdichtigkeit.
- Abschnitt II. B.** Mittheilungen über den Bau der Chemnitz-Leipziger, Südlausitzer, Radeberg-Kamenzer, Pirna-Kamenzer und Plauen-Oelsnitzer Staats-Eisenbahnen.





# Uebersichtstafel

zur Aufsuchung der Stationen und Haltestellen in den Uebersichten B<sup>1</sup>, C. und D<sup>1</sup>. des Abschnittes IV.

	Ordnungsnummer in Tabelle				Ordnungsnummer in Tabelle				Ordnungsnummer in Tabelle				Ordnungsnummer in Tabelle		
	B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .		B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .		B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .		B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .
	des Personen-Verkehres.	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte.	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres.	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte.	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres.	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte.	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres.	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte.	des Güter-Verkehres.
Adorf . . . . .	29	26	30	Frankenstein . . .	110	83	105	Lobstädt . . . . .	87	—	82	Reichenbach i. L.	149	102	140
Altenburg . . . . .	6.473	6.429	6.463	Franzensbad . . .	33	30	34	Löbau . . . . .	147	101	138	Reichenbach i. V.	12	12	13
Altmittweida . . . . .	58	—	—	Freiberg . . . . .	112	84	106	Lottengrün . . . . .	—	—	27	Reichenberg . . . . .	187	187	177
Annaberg . . . . .	102	78	98	Frohbürg . . . . .	85	67	80	Lugau . . . . .	52	46	53	Reuth . . . . .	19	19	20
Aue . . . . .	43	37	44	Gaschwitz . . . . .	2	2	2	Machendorf . . . . .	186	—	176	Riesa . . . . .	71	58	66
Auerbach . . . . .	24	23	24	Geithain . . . . .	84	66	79	Meerane . . . . .	47	41	48	Rochlitz . . . . .	81	64	76
Bärenstein . . . . .	106	—	101	Gera . . . . .	172	119	162	Mehltheuer . . . . .	17	17	18	Ronneburg . . . . .	171	118	161
Bahrmühle . . . . .	72	—	67	Gersdorf . . . . .	150	—	141	Meuselwitz . . . . .	175	122	165	Rositz . . . . .	174	121	164
Bautzen . . . . .	144	99	136	Glauchau . . . . .	48	42	49	Mitteloderwitz . . . . .	160	—	—	Scharfenstein . . . . .	98	76	93
Bergen . . . . .	26	—	26	Görlitz . . . . .	151	103	142	Mittweida . . . . .	59	50	57	Scheibe . . . . .	162	—	152
Bischheim . . . . .	154	106	145	Gössnitz . . . . .	7.468	7.435	8.458	Molsdorf . . . . .	179	126	169	Schmölln . . . . .	169	116	159
Bischofswerda . . . . .	141	97	133	Greiz . . . . .	178	125	168	Mosel . . . . .	46	40	47	Schneeberg . . . . .	42	36	43
Bodenbach . . . . .	135	93	128	Grossbauchlitz . . . . .	66	55	63	Mügeln . . . . .	124	89	118	Schöna . . . . .	132	—	126
Böhlen . . . . .	3	3	3	Grossröhrsdorf . . . . .	152	104	143	Muldenhütten . . . . .	113	—	107	Schönberg . . . . .	18	18	19
Borna . . . . .	86	68	81	Grossschönau . . . . .	164	112	154	Narsdorf . . . . .	78	63	73	Schönfeld . . . . .	101	—	97
Brambach . . . . .	31	28	32	Grottau . . . . .	183	130	173	Netzschkau . . . . .	13	13	14	Schwarzenberg . . . . .	45	39	46
Braunsdorf . . . . .	89	—	84	Grüna . . . . .	53	—	—	Neucunnersdorf . . . . .	156	—	147	Schweikershain . . . . .	61	—	—
Breitenborn . . . . .	79	—	74	Gutenfürst . . . . .	20	—	—	Neumark . . . . .	41.481	41.428	42.471	Seerhausen . . . . .	70	—	—
Breitingen . . . . .	5	5	5	Hainewalde . . . . .	163	111	153	Niederbobritzsch . . . . .	114	—	108	Seitschen . . . . .	143	98	135
Brunn . . . . .	180	127	170	Hainichen . . . . .	91	71	86	Niedergrund . . . . .	133	—	127	Siegmar . . . . .	54	47	54
Buchholz . . . . .	103	79	99	Hainsberg . . . . .	118	—	112	Niederschlema . . . . .	40	35	41	Stauchitz . . . . .	69	57	65
Burgstädt . . . . .	76	61	71	Harthau . . . . .	140	—	—	Niedersedlitz . . . . .	123	—	117	Stein . . . . .	39	34	40
Cainsdorf . . . . .	35	—	36	Hartmannsdorf . . . . .	74	—	69	Niederwiesa . . . . .	88	69	83	Steina . . . . .	63	—	60
Chemnitz . . . . .	56	48	55	Heidenau . . . . .	125	—	119	Nöbdenitz . . . . .	170	117	160	Tharandt . . . . .	117	86	111
Chemnitz-Nicolaivorst.	55	—	—	Hennersdorf . . . . .	94	—	89	Oberau . . . . .	—	—	95	Treuen . . . . .	22	21	22
Cossen . . . . .	77	62	72	Herlasgrün . . . . .	14	14	15	Obergrund . . . . .	134	—	—	Untermarxgrün . . . . .	27	—	28
Cranzahl . . . . .	104	80	100	Herrnhut . . . . .	158	108	149	Obercunnersdorf . . . . .	157	—	148	Voitersreuth . . . . .	32	29	33
Crimmitschau . . . . .	8	8	9	Hof . . . . .	21	20	21	Oberlichtenau . . . . .	57	49	56	Waldheim . . . . .	62	52	59
Demitz . . . . .	142	—	134	Hohenstein . . . . .	50	44	51	Oberoderwitz . . . . .	159	109	150	Waldkirchen . . . . .	96	74	91
Deuben . . . . .	119	—	113	Jocketa . . . . .	15	15	16	Oberschlema . . . . .	41	—	42	Warnsdorf . . . . .	165	113	155
Döbeln . . . . .	65	54	62	Kamenz . . . . .	155	107	146	Obervogelgesang . . . . .	127	—	121	Weipert . . . . .	107	81	102
Dresden-Altstadt . . . . .	122	88	116	Kieritzsch . . . . .	4	4	4	Oederan . . . . .	109	82	104	Weiskirchen . . . . .	184	—	174
Dresden-Neustadt . . . . .	136	94	129	Kleinschirma . . . . .	111	—	—	Oelsnitz . . . . .	28	25	29	Werdau . . . . .	9	9	10
Dürrhennersdorf . . . . .	166	—	156	Klingenberg . . . . .	115	85	109	Ostrau . . . . .	68	56	64	Wiesenbad . . . . .	100	—	96
Ebersbach . . . . .	167	114	157	Königstein . . . . .	130	91	124	Paditz . . . . .	—	—	7	Wiesenburg . . . . .	37	33	38
Edle Krone . . . . .	116	—	110	Königswalde . . . . .	105	—	—	Penig . . . . .	83	65	78	Wilkau . . . . .	36	32	37
Eger . . . . .	34	31	35	Köttwitzsch . . . . .	80	—	75	Pirna . . . . .	126	90	120	Wittgensdorf . . . . .	73	59	68
St. Egidien . . . . .	49	43	50	Kratzau . . . . .	185	131	175	Plauen b. Dresden . . . . .	121	—	115	Witzschdorf . . . . .	95	—	90
Elster . . . . .	30	27	31	Krippen . . . . .	131	92	125	Plauen i. V. . . . .	16	16	17	Wolkenstein . . . . .	99	77	94
Erdmannsdorf . . . . .	93	73	88	Kubschütz . . . . .	145	—	—	Pommritz . . . . .	146	100	137	Wüstenbrand . . . . .	51	45	52
Erlau . . . . .	60	51	58	Langebrück . . . . .	137	—	130	Pötzscha . . . . .	128	—	122	Zeitz . . . . .	177	124	167
Fährbrücke . . . . .	38	—	39	Langenleuba . . . . .	82	—	77	Potschappel . . . . .	120	87	114	Zittau . . . . .	464.482	460.429	454.472
Falkenau . . . . .	108	—	103	Lauter . . . . .	44	38	45	Pulsnitz . . . . .	153	105	144	Zoblitz . . . . .	148	—	139
Falkenstein . . . . .	25	24	25	Leipzig . . . . .	1	1	1	Radeberg . . . . .	138	95	131	Zschaitz . . . . .	67	—	—
Fischbach . . . . .	139	96	132	Lengenfeld . . . . .	23	22	23	Rathen . . . . .	129	—	123	Zschopau . . . . .	97	75	92
Flöha . . . . .	92	72	87	Limbach . . . . .	75	60	70	Rehmsdorf . . . . .	176	123	166	Zwickau . . . . .	10	10	11
Frankenberg . . . . .	90	70	85	Limmritz . . . . .	64	53	61								



## Abschnitt I.

## Mittheilungen

ÜBER

## ALLGEMEINES, UMFANG, BAU- UND ANLAGEWERTH

DES VON DER K. S. STAATSV ERWALTUNG BETRIEBENEN EISENBAHNNETZES.

## A. Allgemeines.

Die Werkstätten der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.

1. Die Centralreparaturwerkstätten in Chemnitz.
2. Die Reparaturwerkstätten in Dresden-Neustadt.

## B. Gesamtausdehnung und Betriebsalter der Bahnen.

1. Erweiterung des Bahnnetzes im Jahre 1873.
2. Die Baulängen.
3. Die Betriebslängen.
4. Die Tariflängen.
5. Die Eröffnungszeiten.
6. Das durchschnittliche Betriebsalter der gesammten Staatseisenbahnen.
7. Die allmälige Ausbreitung derselben vom Jahre 1842 an.
8. Die Prozentverhältnisse der Bahnlängen früherer Jahre zur Bahnlänge des Jahres 1873.

## C. Das Bau- und Anlage-Capital.

1. Nachweisung der zum Bahnbau verwendeten Summen:
  - a) bei den Staatseisenbahnen,
  - b) " " von der Staatsverwaltung erpachteten Privat-Eisenbahnen,
  - c) " " " " " " auf Rechnung betriebenen Privat-Eisenbahnen.
2. Prozentuale Darstellung der vorstehenden Nachweisung 1a. b. und c.
3. Nachweisung der aus Staatsmitteln verwendeten Summen als Anlage-Capital für das im Staatseigenthume befindliche Eisenbahnnetz.

1873.



Mittelungen

ALLGEMEINES UMFANG BAU ANLAGEWERTH

1873



## A.

## Allgemeines.

## Die Werkstätten der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen.

Mit dem Anschlusse der Freiberg-Flöhaer an die Chemnitz-Annaberger Bahn zu Anfang des Jahres 1869 vereinigten sich die bis dahin unverbundenen, auch wirtschaftlich getrennten westlichen und östlichen Staatsbahnencomplexe unter einer Verwaltung.

Die hiermit wachsende Bedeutung der Sächsischen Staatseisenbahnen und der Aufschwung des Verkehrs, forderten die Erweiterung verschiedener älterer Betriebsanlagen, vor Allem auch der Reparaturwerkstätten.

Bis dahin bestanden für die westlichen Linien eine Hauptwerkstätte zu Leipzig und Nebenwerkstätten zu Werdau, Zwickau und Chemnitz; für die östlichen Linien eine Hauptwerkstätte zu Dresden-Neustadt und kleinere zu Dresden-Altstadt und Löbau.

Eine Vergrösserung der vorhandenen Werkstätten erschien nur zum Theil zweckmässig und ausführbar; es handelte sich um den Neubau einer grossartigen, möglichst im Mittelpunkte des Bahnnetzes liegenden Werkstätte, so dass dafür Chemnitz als der in jeder Beziehung geeignete Ort gewählt ward.

## 1. Die Centralreparaturwerkstätten in Chemnitz.

Unter den Plätzen in Chemnitz, die bei Errichtung dieser Werkstätten in Frage kamen, wurde jener gewählt, welcher unmittelbar an der Hauptlinie Görlitz-Dresden-Hof, in nördlicher Richtung ca. 1800 Meter vom Administrationsgebäude des Personenbahnhofes entfernt und an derjenigen Spitze gelegen ist, welche durch die erwähnte Bahnlinie Görlitz-Dresden-Hof einerseits und die Chemnitz-Riesaer Linie andererseits, gebildet wird.

Dieses Terrain bestand aus einem Abhänge, der sich stark ansteigend, bis über das Niveau der mehrgenannten Bahn Görlitz-Dresden-Hof hinanzog und durch Abgrabungen bis zu 12 Metern Tiefe, planirt werden musste.

Bei der Anlage der Werkstätten war hinsichtlich der Grössen- und Raumverhältnisse darauf Rücksicht genommen worden, dass in sämtlichen Werkstätten der Sächsischen Staatsbahnen circa

30 bis 35 % der vorhandenen Locomotiven, incl. der Reservemaschinen,

15 bis 16 % der vorhandenen Personenwagen,

1,75 bis 2 % der vorhandenen Güterwagen

in bedeckten Montirungsräumen zur Reparatur untergebracht werden können und dass ausserdem weitere 2½ % der gesammten Wagen auf im Freien liegenden Gleisen zur Ausführung kleinerer Reparaturen Platz finden.

In Rücksicht auf die Richtungslinien der beiden, die Werkstättenanlagen von zwei Seiten umschliessenden vorgenannten Bahnen und der dadurch bedingten Lage der Werkstättengleise, erfolgte die Anordnung der Gebäude parallel zu einander, deren Längsrichtung nahezu rechtwinklich zur Hauptbahn Görlitz-Dresden-Hof ist.

Je zwei dieser Gebäude sind durch einen Zwischenbau in Hufeisenform zu Gruppen, die eine für die Reparatur der Locomotiven, die andere für die Reparatur der Güterwagen, verbunden, während die Schmiede zwischen beiden Gebäudegruppen und für beide Werkstättenpartien gleich günstig gelegen ist.

Die Personenwagenreparaturwerkstatt und die Lackirerei sind ebenfalls parallel unter sich und zu den vorgenannten Gebäuden am südlichen Ende des Werkstättenbahnhofes angelegt.

Bei Gruppierung der Gebäude und bei Bestimmung ihrer Grössenverhältnisse wurde ausser dem nächsten Bedürfnisse auch auf eine leicht ausführbare Erweiterung derselben Rücksicht genommen.

Im Verhältniss zur Leistungsfähigkeit der Locomotiven- und Wagenreparaturwerkstätten bestimmte sich auch die Grösse für die Schmiede und das Drehereigebäude.



Abchnitt I. A.  
Allgemeines.

Diese beiden Gebäude sind jedoch in solchen Dimensionen angelegt, dass sie einer alsbaldigen Erweiterung der Locomotivenreparaturwerkstatt mindestens gewachsen sind.

Für die Reparaturen im Freien sind Gleise auf der westlichen Seite der Werkstätten angelegt, welche 180 bis 200 Wagen aufnehmen können, während die übrigen Gleise sowol hier, als auf der Westseite des Werkstättenbahnhofes, theils als Rangirgleise, theils zum Aufstellen fertiger Wagen, sowie zur Verbindung der Werkstättenanlagen untereinander, bestimmt sind.

Das Hauptmagazingebäude umfasst die Materialienvorräthe für die Werkstätten und den Betrieb und steht an der östlichen Seite der Werkstätten, nahezu in der Mitte des ganzen Gebäudecomplexes.

Zu demselben gehören 1 Materialenschuppen, 1 Petroleummagazin, 1 Oberbaumaterialienmagazin und 2 Stabeisenmagazine. Diese Magazine stehen durch Gleise untereinander und zugleich mit den Werkstätten in Verbindung, während die vor dem Hauptmagazin liegenden Gleise nur die zu entladenden und die zur Abfahrt beladenen Wagen aufnehmen.

Sämmtliche Gleise laufen nach der Richtung des Personenbahnhofes in ein Hauptgleis aus, welches schliesslich in das Chemnitz-Riesaer und Chemnitz-Leipziger Abfahrtsgleis mündet und dadurch die Verbindung mit dem Bahnhofe herstellt.

Alle defect nach den Werkstätten laufenden Locomotiven und Wagen werden durch eine besondere Rangirmaschine auf dazu bestimmte Gleise der westlichen Seite der Werkstätten gestellt und von dort den Reparaturplätzen zugeführt.

Die fertig gestellten Wagen werden auf der Ostseite der Werkstätten auf einem Sammelgleise zusammengestellt und von hier dem Bahnhofe zugeführt. So durchlaufen die defecten Transportmittel bis zur Beendigung ihrer Reparaturen einen Arbeitsweg, welcher eine rasche und rationelle Handhabung des Werkstättenbetriebes gestattet.

Zu den Locomotivenreparaturgebäuden gehört die nahe gelegene Kesselschmiede, die durch ein Gleis mit den genannten Gebäuden in Verbindung gesetzt ist.

Dicht neben der Kesselschmiede ist ein Anheizgebäude mit 2 Locomotivenständen und Einrichtung zum Wassernehmen projectirt, in welchem die fertigen Locomotiven auf einer sechstheiligen Waage hinsichtlich der Räderbelastung regulirt, sodann angeheizt und zur Probefahrt zurecht gestellt werden können.

Am Eingange des mit einem Holzzaun vollständig umschlossenen Werkstättenbahnhofes steht das Portierhaus mit der Zeitcontrole und angebautem Speisesaale für die Arbeiter; ohnweit von diesem das Verwaltungsgebäude.

Das letztere enthält im Parterre die Bureaux für den betriebleitenden Obermaschinenmeister, den Maschinenmeister; ferner das Constructionsbureau, das Expeditionsbureau und in der I. und II. Etage Wohnungen für Beamte.

Westlich von diesem Gebäude steht ein Rotundenbau als Reserveschuppen mit 9 Ständen zur Aufnahme von Reservelocomotiven.

Das Wasser für die Speisung der stationären Dampfkessel, sowie zur Prüfung von Locomotiven und für die sonstigen Bedürfnisse wird aus einer nahe gelegenen Quelle gewonnen und durch eine 1250 Meter lange, 95 Millimeter weite Rohrleitung nach den Wassercisternen geleitet, welche 17 Meter über dem Niveau der Werkstättengleise liegen. Von hier wird das Wasser durch ein Hauptrohr in die den ganzen Werkstättenbahnhof durchziehenden Zweigrohre geführt und durch Nebenrohre zu seiner speciellen Verwendung abgeleitet.

Zum Schutze der Werkstättengebäude gegen Feuersgefahr sind 36 Hydranten angebracht.

Ueber die einzelnen grösseren Gebäude ist speciell noch Folgendes zu bemerken:

Das **Lackirereigebäude** ist im Lichten  $77\frac{1}{2}$  Meter lang und 25 Meter tief. Es enthält 13 parallele Gleise, auf welchen 38 kurze oder 25 längere Wagen Platz finden können. Der ganze Raum wird durch Dampf geheizt, zu welchem Zwecke zwei Cornwallkessel mit je  $30,5$  □-Metern Heizfläche ausserhalb des Gebäudes in einem Kesselhause aufgestellt sind, welches in den Boden versenkt ist, um dem Hauptgebäude kein Licht zu entziehen. Ein abgegrenzter Raum, in welchem eine erhöhte Temperatur erzeugt wird, dient zum Ueberziehen der Wagen mit Lack. An der westlichen Giebelseite schliesst sich die Sattlerei und Farbenreiberei an. Parallel zu diesem Gebäude steht das Personenwagenreparaturgebäude.

Zwischen beiden bewegt sich eine Schiebepöhne, welche den Zugang der Wagen nach beiden Gebäuden vermittelt.

Die **Personenwagenreparaturwerkstatt** enthält 17 parallele Gleise, die zusammen 51 kurze, oder 34 längere Wagen aufnehmen können. Auch dieser Raum wird durch Dampf geheizt und zwar theils durch Dampföfen,



theils durch 150 Millimeter weite Heizröhren, die in der ganzen Länge der Werkstatt unter den Hobelbänken durchgeführt sind. Der Dampf wird aus denselben Kesseln entnommen, welche die Lackirerei heizen. Die Hobelbänke für die Stellmacher sind an der den Einfahrtsthoren gegenüberliegenden Fensterfronte placirt.

Eine kleine in der unmittelbaren Nähe des letztgenannten Gebäudes angelegte, von der Hauptschmiede ziemlich entfernt stehende Filialschmiede dient zur bequemeren und schnelleren Ausführung der für die Personenwagenreparatur erforderlichen Schmiedearbeiten.

Die **Güterwagenreparaturwerkstatt** in Hufeisenform mit innerlich angelegten Schiebebühnen reiht sich als zweite Gebäudegruppe in einer Entfernung von 14,5 Metern an die vorerwähnte Personenwagenreparaturwerkstatt an. Jeder der beiden Flügel ist im Lichten 97 Meter lang und 28,5 Meter tief. Dieselben haben nur an den Giebelseiten Ein- resp. Ausfahrtsthore, um an den beiden Längsfronten eines jeden Gebäudes hinreichenden Raum für die Fenster zu gewinnen und um die Arbeiter gegen Zugluft zu schützen.

Die beiden Güterwagenreparaturflügel fassen zusammen 60 zweiachsige Güterwagen auf 60 Gleisen (je 30 pro Schuppen) die in Abständen von 5,2 Metern angelegt sind.

Der Mittelbau 28,5 Meter lang und 17,25 Meter tief, enthält im Parterre die Holzbearbeitungsmaschinen und in der Etage den Raum für die Tischler.

Für den Betrieb der Holzbearbeitungsmaschinen dient eine 15-pferdige ein cylindrige Wandhochdruckmaschine, die direct auf das gangbare Zeug arbeitet. Für den Maschinenbetrieb und die Heizung der beiden Güterwagenreparaturflügel sammt Mittelbau dienen zwei in einem besonderen Kesselhause aufgestellte Locomotivkessel mit je 35,5 □-Metern Heizfläche. Auch dieses direct an den Holzbearbeitungssaal anstossende Kesselhaus ist, aus gleichem Grunde, wie dasjenige des Lackirereigebäudes, versenkt angelegt.

Die Erwärmung dieser Werkstätten erfolgt theils mit directem Kesseldampfe, theils mit abgehenden Maschinendämpfen.

Die **Locomotivenreparaturgebäude** bilden die dritte Gebäudegruppe und sind, wie die Güterwagenreparaturgebäude ebenfalls in Hufeisenform erbaut. Die Länge jedes Flügels beträgt 97 und die Tiefe 34 Meter. Der Mittelbau ist 45,25 Meter lang und 17 Meter tief und enthält im Parterre die schwereren Werkzeugmaschinen, während die leichteren in der Etage placirt sind. Jeder der beiden Gebäudeflügel enthält Raum für 30 Locomotiven auf 30 Gleisen in Abständen von 5,66 Meter, je 15 auf jeder Seite der durch die Mitte des Gebäudes in der ganzen Längenausdehnung hindurchgeführten Schiebebühne. Die eine Gleisgruppe enthält die Gruben zum Herausnehmen der Räder, zu welchem Zwecke eine in 5,2 Meter über der Schienenoberkante auf Säulen ruhende Fahrbahn angebracht ist, welche einen fahrbaren Laufkrahnen mit Winde trägt, durch welchen das darunter liegende Terrain in seiner ganzen Länge und Breite beherrscht wird.

Zum Betrieb der Werkzeugmaschinen dient eine im Parterresaal befindliche doppelcylindrige Wandhochdruckdampfmaschine (sogen. Zwillingsmaschine), deren Treibstangen mittelst zweier auf 90° gegen einander gestellten Kurbeln direct auf das gangbare Zeug wirken. Das Kesselhaus ist ebenfalls versenkt angelegt, um dem Drehsaal kein Licht zu entziehen. Es enthält zwei Kessel in Locomotivkesselform von je 55 □-Metern Heizfläche, von welchen der eine jeweilig als Reservekessel dient. Die Heizung der Locomotivenreparaturwerkstatt mit Drehsaal erfolgt auch hier durch Dampf, theils durch den von der Maschine abgehenden, theils durch directen Kesseldampf aus den vorgenannten Dampfkesseln.

Zwischen den beiden letztgenannten Gebäudegruppen, ziemlich in der Mitte sämtlicher Gebäude, steht die **Schmiede**.

Dieselbe ist 77 Meter lang und 20 Meter tief und enthält Raum für 36 Schmiedefeuere, die theils als freistehende Wand, theils als Mittelfeuer angelegt sind. Die Schmiedefeuere nebst Schornsteinen sind aus Guss-eisen hergestellt. Die Winddüsen werden durch Wasser gekühlt. Je zwei Feuer haben einen gemeinschaftlichen Schornstein.

Die Schmiede enthält ausser zwei Schweißöfen, zwei Glühöfen zur Herstellung der Wagentragsfedern, einen durch Dampf getriebenen Schwanzhammer, einen amerikanischen Federhammer und einen 16 Centner schweren Dampfhammer; ferner eine Durchstossmaschine verbunden mit Blechscheere. An der westlichen Giebelseite sind vier Räume abgetheilt, die Schleiferei mit zwei grossen Schleifsteinen und einem Ventilator (Roots Patent) zum Betriebe der Schmiedefeuere, der Raum für die Betriebsdampfmaschine, die Werkführerstube und die Gelbgiesserei mit zwei Trockenhammern und zwei Schmelzöfen.

Hieran schliesst sich die **Kupferschmiede** und **Klempnerei** in einem Gebäude von 17,25 × 10,5 Meter = 181 □-Meter Grundfläche.



Abchnitt I. A.  
Allgemeines.

Die zwei Dampfkessel für den Betrieb der Dampfmaschine und der beiden Dampfhämmer (System Dupuis) von je 35 □-Metern Heizfläche liegen ausserhalb der Schmiede in einem angebauten Kesselhause. Der in Betrieb befindliche Kessel wird durch die abgehenden Gase des Schweisofens geheizt; der zweite Kessel dient zur Reserve und kann direkt geheizt werden.

An der östlichen Seite der Schmiede ist ein grosser Raum für die Fabrikation von Weichen abgetheilt. Zum Befestigen der Reifen auf den Rädern der Locomotiven und Wagen und zum Auflegen neuer Bandagen dienen zwei grosse Glühöfen, die in einem überdachten, neben der Schmiede gelegenen Raume eingebaut sind.

Dicht daneben ist die Werkstatt für das Befestigen der Radbandagen gelegen und steht ebensowol mit der vorerwähnten Tyresschmiede, als mit dem Drehsaal in Gleisverbindung.

Im Allgemeinen ist noch Folgendes zu erwähnen:

Zu den Fussböden ist in sämtlichen Werkstätten mit Ausnahme der Lackirerei, des Werkzeugmaschinen-saales und des Raumes für die Holzbearbeitung, Lehmtenne zur Verwendung gekommen, eine Mischung von gleichen Theilen Lehm und Kohlenschlacken, welche auf eine abgerammte Kiesschicht aufgetragen ist. Als Deckschicht dient eine Mischung von Lehm und Eisenbohrspähnen, welche, wie jede Lehmtenne festgeschlagen und zum Zwecke der Bindung mit stark verdünnter Schwefelsäurelösung übergossen wurde.

In dem Lackirereigebäude ist, zur möglichsten Verhütung von Staub und zum sicheren Abzug der Schleifwässer, der Fussboden mit Steinplatten belegt, während für die Säle der Werkzeugs- und Holzbearbeitungsmaschinen Cementfussboden zur Ausführung kam. Derselbe ist zwar kostspielig, eignet sich aber für Werkzeugmaschinenäle ganz vorzüglich, weil die Maschinen, mit Ausnahme der ganz schweren Räderdrehbänke, ohne besonderes Fundament aufgestellt und ihre Stellungen deshalb leicht verändert werden können.

Um den Montirungsräumen viel Licht zuzuführen, sind dieselben mit Oberlicht ausgestattet.

Die Oberlichtzuführungen haben zweierlei Construction, solche, deren Mitte mit den Dachfirsten zusammenfällt und sich bei 3,4 Meter Breite auf die ganze Länge der Gebäude erstrecken und solche, durch welche das Licht nur auf die Gleise fällt und deshalb auf beiden Dachflächen mit Zwischenräumen in gleichmässigen Abständen angebracht sind.

Um die Werkstätten im Winter vor allzuschneller Abkühlung zu schützen, sind sämtliche Werkstättengebäude mit doppelter Dachschalung versehen. Die Dächer sind mit Dachpappe eingedeckt, nur die Schmiede hat Schieferdachung. Die gesammte Dachfläche der bis jetzt zur Ausführung gekommenen Gebäude beträgt 25 313 □-Meter.

Das ganze für Werkstättenzwecke erworbene Areal umfasst einen Flächenraum von 14,9 Hectaren.

An Gleisen liegen innerhalb der Werkstättenräume 2577 Meter, ausserhalb derselben 8758 Meter.

Die Kosten dieser Werkstättenanlagen betragen bis Ende 1873: 1 255 514 Thlr. 29,8 Ngr., davon kamen allein auf die Hochbauten 604 320 Thlr. 14,7 Ngr.

Die nächst grösste Werkstatt bilden:

## 2. Die Reparaturwerkstätten in Dresden-Neustadt.

Dieselben liegen am nördlichen Ende des Sächsisch-Schlesischen Bahnhofes in Dresden-Neustadt und umfassen eine Grundfläche von 3,6 Hectaren.

Die Gebäude bedecken davon 1,6 Hectaren oder 44 % der Gesamtgrundfläche und bestehen aus einer Locomotiven- und zwei Wagenreparaturwerkstätten, einer Dreherei, einer Schmiede und Kupferschmiede, einem Magazingebäude mit den Bureaux der Maschinen- und Magazinverwaltung, einem Gebäude zum Ausgiessen der Achsbüchsen mit kleiner Handschmiede, einem Speisesaale mit Portierraum und drei Materialenschuppen.

Im Mittelpunkte der Werkstättenanlagen steht die Schmiede von 60 Metern Länge und 13,8 Metern Tiefe. Dieselbe wird an beiden Längs- und einer Stirnseite auf 11 resp. 15 Metern Abstand von einem hufeisenförmig angelegten Gebäudecomplex umschlossen, wovon der eine Flügel als Locomotivenreparatur-, der andere als Wagenreparaturwerkstatt dient. Jeder dieser Flügel hat eine Länge von 93 und eine Tiefe von 36 Metern. Im Mittelbau von 40 Metern Länge und 19 Metern Tiefe befindet sich die Dreherei.

Parallel zu dem einen als Wagenreparaturwerkstatt dienenden Flügel steht in einer Entfernung von 20 Metern die andere Wagenreparaturwerkstatt und parallel zur Locomotivenreparaturwerkstatt dagegen mit einem Abstände von 19 Metern, das 45 Meter lange und 15 Meter tiefe Magazingebäude, in dessen Nähe sich die drei Materialenschuppen befinden. Die Achsbüchsenausgiesserei mit kleiner Handschmiede — zusammen 19 Meter lang und 7 Meter tief — steht parallel zur Stirnseite der Wagenreparaturwerkstatt No. 2.



Die **Locomotivenreparaturwerkstatt** enthält zum Aufstellen von 30 Locomotiven oder Tendern auf der einen Flügelseite 16, auf der anderen 14 Quergleise. Beide Gleisreihen sind durch eine in der Längsachse des Gebäudes laufende Schiebebühne getrennt. Ueber der einen Gleisreihe ist ein Laufkrahnen von 100 Centnern Tragkraft angebracht. 7 Gleise sind zum unterirdischen Herausnehmen der Räder eingerichtet.

Die in demselben Gebäudecomplexe befindliche **Wagenreparaturwerkstatt No. 2** hat zum Aufstellen von 28 Wagen auf der einen Flügelseite 15 und auf der gegenüberliegenden Seite 13 Quergleise. Zwischen beiden Gleisreihen läuft eine Schiebebühne.

Die **Dreherei** enthält 40 Arbeitsmaschinen, welche durch eine 30-pferdige, doppelcylindrige Wanddampfmaschine mittels zweier Transmissionsstränge getrieben werden. Die Curbelwelle der Dampfmaschine ist gleichzeitig Transmissionswelle. Ein Doppelrohrcornwallkessel von 53 □-Metern Heizfläche und 5 Atmosphären Betriebs-Ueberdruck liegt zwischen Dreherei und Schmiede in einem versenkten Kesselhause. Für Aufstellung eines zweiten Kessels ist Raum gelassen.

Die **Wagenreparaturwerkstatt No. 1** ist ein Bau von 125 Metern Länge und 127 Metern Tiefe mit 22 Quergleisen und je einer Thür zu jedem Gleise an der, der vorerwähnten Wagenreparaturwerkstatt No. 2 zugewendeten Langseite. Auf jedem Gleise haben zwei längere oder drei kürzere Wagen Platz, so dass überhaupt 44 resp. 66 Wagen zu gleicher Zeit Aufnahme finden können. Die Schiebebühne von grösserer Länge als die in der Wagenreparaturwerkstatt No. 2 läuft im Freien an der Thorseite hin. An der östlichen Stirnseite bildet eine Verlängerung von 8 Metern den Raum für die Sattlerwerkstatt und das Werkführerbureau.

In der Wagenreparaturwerkstatt No. 2 und der Locomotivenreparaturwerkstatt erfolgt die Aus- und Einwechslung der Fahrzeuge durch an den östlichen Stirnseiten angebrachte Vorbau-Seitentüren.

An den östlichen Stirnseiten der Wagenreparaturwerkstätten liegen auch die Gleise für die Transportmittel mit kleineren im Freien ausführbaren Reparaturen. Auf diesen Gleisen haben 150 bis 160 Wagen Platz.

Die **Schmiede** enthält 9 Doppelwand- und ein freistehendes Doppelfeuer, einen direct wirkenden 6 Centner schweren Dampfhammer und einen Dampfschwanzhammer. Die Kupferschmiede hat zwei Feuer. In der Achsbüchsen-Ausgiesserei befindet sich ein Doppelschmelzofen und in der Handschmiede ist ein Doppelwandfeuer angebracht.

Das Tageslicht wird der Locomotiven- und Wagenreparaturwerkstatt No. 2 durch Seitenwandfenster und über den Gleisen gelegene Glas-Dachreiter und der Wagenreparaturwerkstatt No. 1 durch Shed-Dachconstruction zugeführt. Die übrigen Gebäuderäume erhalten das Tageslicht durch Seitenwandfenster.

Die Erwärmung der Räume erfolgt in der Dreherei und Wagenreparaturwerkstatt No. 2 durch abgehenden Maschinendampf, in der Wagenreparaturwerkstatt No. 1 durch directen Kesseldampf, welcher in einem Einrohrcornwallkessel von 23 □-Metern Heizfläche und 3 Atmosphären Betriebs-Ueberdruck erzeugt wird. Die Locomotivenreparaturwerkstatt wird durch grosse Blechöfen mit directer Kohlenfeuerung erwärmt.

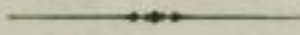
Eine Rohrleitung führt aus den nahen Cisternen der Wasserstation das nöthige Wasser zu.

Zum Schutze gegen Feuersgefahr sind 18 Hydranten angebracht.

Die Länge der Gleise innerhalb der Werkstätten beträgt 1600 Meter, die Länge der Gleise im Freien 3800 und zusammen 5400 Meter.

In den Gleisen des Werkstättenbahnhofes liegen 3 Drehscheiben von 5,1 resp. 6 Meter Durchmesser und 14 Weichen.

Sowol an der Wagenreparaturwerkstatt, als auch am Magazin ist eine Gleiswaage von 500 Centnern Tragkraft angebracht.





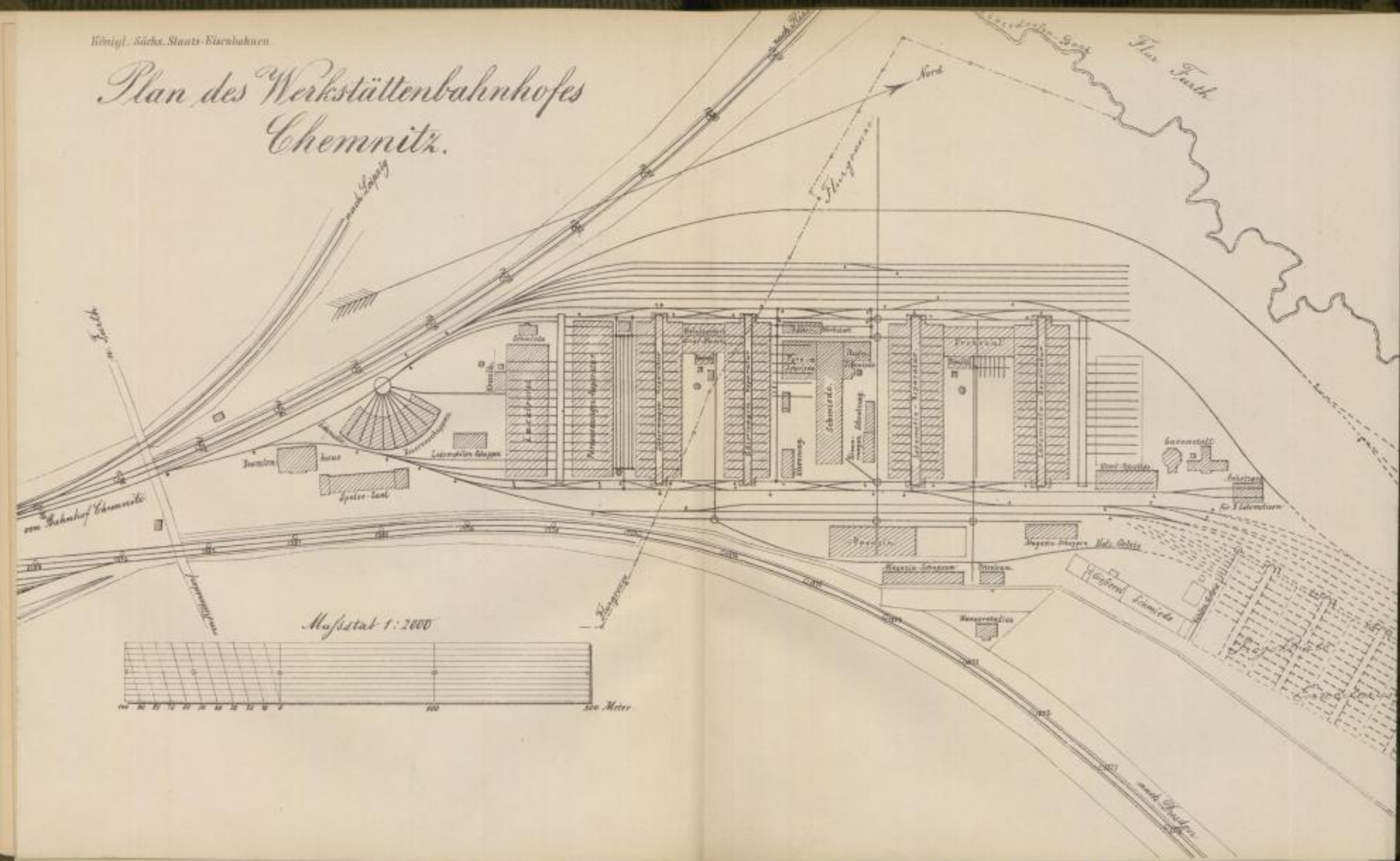




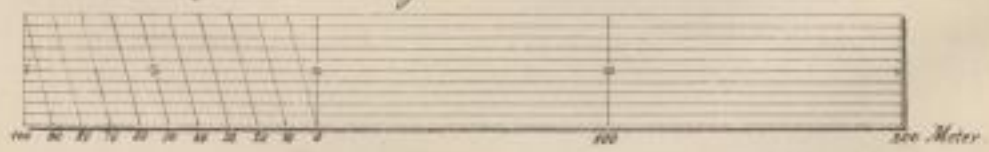




# Plan des Werkstättenbahnhofes Chemnitz.



Maßstab 1:2000

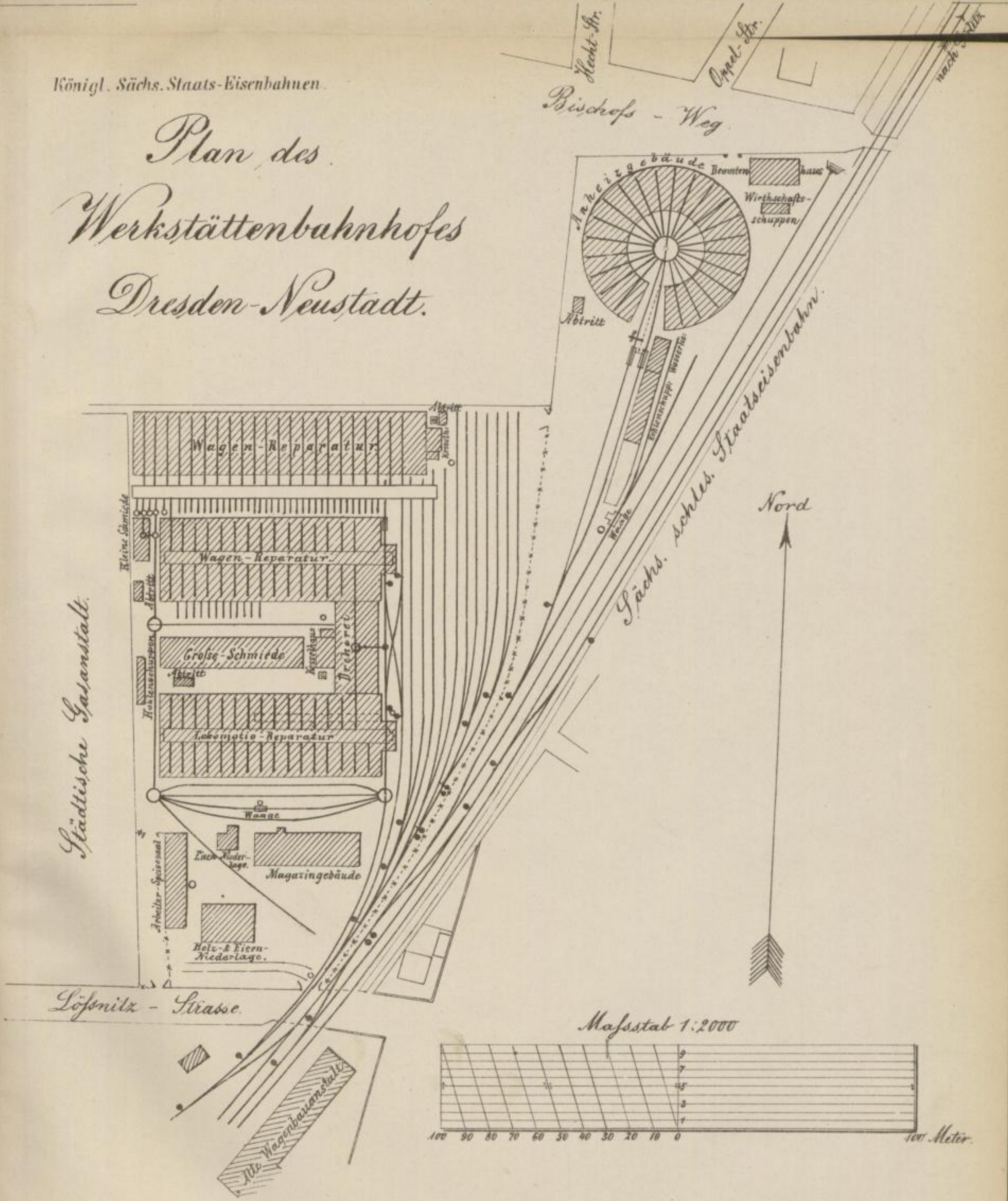




Faint, illegible text visible on the left edge of the page, likely bleed-through from the reverse side.



# Plan des Werkstättenbahnhofes Dresden-Neustadt.

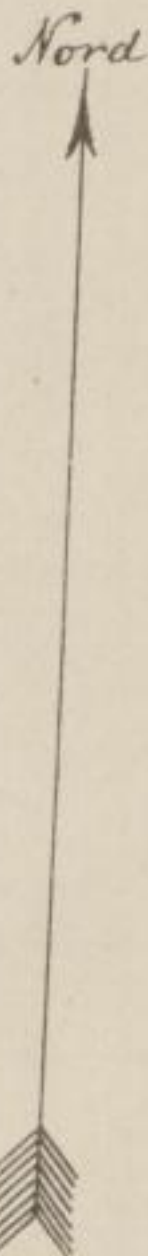
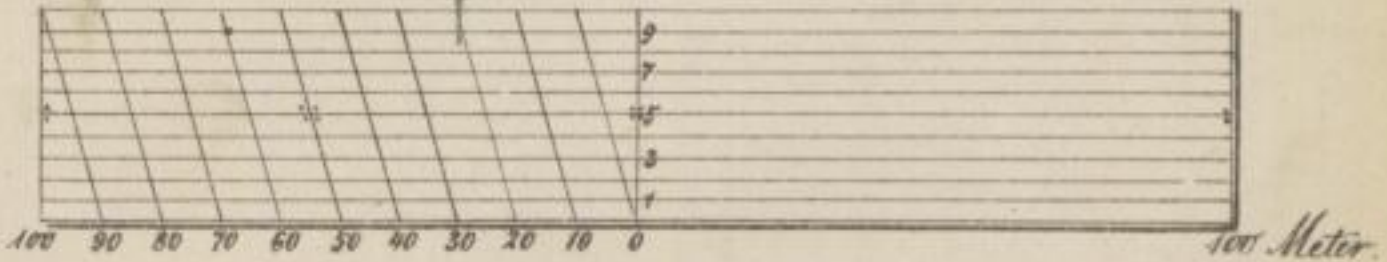


Städtische Gasanstalt.

Lösnitz-Strasse.

Wagenbauanstalt

Masstab 1:2000









## B.

## Gesamtausdehnung und Betriebsalter der Bahnen.

## 1. Erweiterung des Bahnnetzes.

Am 1. November 1873 ward die von Löbau über Dürrhennersdorf nach Ebersbach zum Anschlusse an die Böhmisches Nordbahn daselbst erbaute Eisenbahn dem Betriebe übergeben.

Die Länge dieser Linie von Ebersbach bis Grossschweidnitz, dem Anschlusspunkte an die Löbau-Zittauer Linie beträgt im Bahnkörper 9,373 Kilometer. Von da bis Löbau ist sie auf eine Länge von 5,333 Kilometer mit auf der Planie der Löbau-Zittauer Linie geführt, so dass die Länge der Löbau-Ebersbacher Linie im Oberbau und eigenem Gleise 15,259 Kilometer zu rechnen ist.

Die Gesamtlänge der Staatseisenbahnen einschliesslich der erpachteten Strecken ist hierdurch auf 993,091 Kilometer und gegen das Vorjahr um 1,56 Prozent gestiegen.

## 2. Die Baulängen

a. der Staats- und der von der Staatsverwaltung erpachteten Bahnstrecken betragen zusammen  
993,091 Kilometer

als:	Davon sind		überhaupt
	ein- gleisig	zwei- ausgeführt	
	Kilometer.		
Sächsisch-Bayerische Linie (Leipzig-Hof)	—	167,021	167,021
Deren Zweigbahn (Werdau-Zwickau)	—	8,235	8,235
Verbindungscurve in der Richtung Zwickau-Reichenbach	—	0,391	0,391
Leipziger Verbindungsbahn	5,000	—	5,000
Sächsisch-Schlesische Linie (Dresden-Neustadt-Görlitz) und deren Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmischen Linie auf dem Leipziger Platze in Dresden-Neust.	—	102,385	102,385
Niedererzgebirgische Linie, und zwar:			
Strecke Riesa-Chemnitz	—	66,190	66,190
" Chemnitz-Zwickau	—	48,237	48,237
" Schönbrünchen-Gössnitz	11,837	—	11,837
Chemnitz-Würschnitzer Linie (Wüstenbrand-Lugau) — Hauptbahn —	12,233	—	12,233
Löbau-Zittauer Linie	33,982	—	33,982
Sächsisch-Böhmische Linie (Dresden-Neustadt-Bodenbach)	—	65,261	65,261
Dresden-Tharandter Linie	—	13,559	13,559
Verbindungsstück zwischen der Sächsisch-Böhmischen und Dresden-Tharandter Linie	—	1,022	1,022
Kohlenzweigbahnen der Dresden-Tharandter Linie mit der Elbzweigbahn	21,933	—	21,933
Obererzgebirgische Linie (Zwickau-Schwarzenberg)	33,235	7,514	40,749
Deren Zweigbahn (Niederschlema-Schneeberg)	5,216	—	5,216
Tharandt-Freiburger Linie	—	26,393	26,393
Voigtländische Linie (Herlasgrün-Eger)	62,000	39,199	101,199
Chemnitz-Annaberger Linie	43,289	12,148	55,437
Zittau-Warnsdorfer Linie (incl. Zittau-Scheibe)	15,600	—	15,600
Freiberg-Flöhaer Linie	—	26,943	26,943
Zweiglinie Niederwiesa-Hainichen	17,777	—	17,777
Radeberg-Kamener Linie (Kleinwolmsdorf-Kamenz)	24,890	—	24,890
Chemnitz-Leipziger Linie (Chemnitz-Kieritzsch)	47,992	12,646	60,638
Deren Zweigbahn Narsdorf-Rochlitz	9,319	—	9,319
" " Penig	10,300	—	10,300
" " Wittgensdorf-Limbach	6,450	—	6,450
Annaberg-Weipertener Linie	18,435	—	18,435
Löbau-Ebersbacher Linie (incl. Löbau-Grossschweidnitz)	15,259	—	15,259
	395,347 = 39,81 %	597,744 = 60,19 %	993,091

der Gesamtlänge.







Das ganze Bahnnetz, welches durch den weiteren Ausbau immer dichter ward, hatte Ende 1873 12 Ausgangslinien 24 Anschlusspunkte an fremde Bahnen, 19 Anschlusspunkte im eigenen Bahnbereiche, (ohne die Anschlüsse der Zechenbahnen), 9 Endpunkte ohne Fortsetzung und 3 Kreuzungen.

Von den 46 Anschluss- beziehentlich Kreuzungspunkten, mit welchen das unter Königlich-Sächsischer Staatsverwaltung stehende Bahnnetz (excl. Zechenbahnen) in sich und an fremde Bahnen verknüpft ist, kommen je einer auf

23,000 Kilometer Bahnlänge  
gegen 24,980 „ „ im Vorjahre.

### 3. Die Betriebslängen

der Staats- und der von der Staatsverwaltung zugleich mit betriebenen Privatbahnen zusammen sind insofern von den Baulängen derselben verschieden, als die Berechnung der Betriebslängen lediglich nach den Baulängen aller Betriebsstrecken erfolgt, welche durch die selbstständigen Planfahrten verschiedener Richtungen begrenzt werden, wobei Theile ein- und derselben Linie, mehreren Betriebsstrecken dienen.

Gegenüber einer Baulänge von 1109,000 Kilometern, welche das von der Sächsischen Staatsverwaltung betriebene Bahnnetz Ende 1873 repräsentirte, betrug die Betriebslänge desselben (incl. Oberhohndorf-Reinsdorfer und Brückenberg-Kohlenbahnen an 18,91 Kilometern)

1243,14 Kilometer und zwar die Betriebsstrecken:

Görlitz-Dresden-Chemnitz-Zwickau-Hof . . . . .	= 330,53	Kilometer,
Leipzig- (incl. Verbindungsbahn) Herlasgrün-Eger . . . . .	= 213,00	„
Chemnitz-Kieritzsch-Leipzig . . . . .	= 82,43	„
Chemnitz-Flöha-Weipert . . . . .	= 75,08	„
Chemnitz-Riesa . . . . .	= 66,22	„
Chemnitz-Niederwiesa-Hainichen . . . . .	= 25,20	„
Chemnitz-Wüstenbrand-Lugau . . . . .	= 24,60	„
Chemnitz-Wittgensdorf-Limbach . . . . .	= 16,65	„
Rochlitz-Narsdorf-Penig . . . . .	= 20,70	„
Werdau-Zwickau-Schwarzenberg und Schlema-Schneeberg	= 55,50	„
Neumark-Greiz . . . . .	= 11,85	„
Glauchau-Gössnitz-Gera . . . . .	= 50,77	„
Altenburg-Zeitz . . . . .	= 25,58	„
Dresden-Neustadt-Bodenbach . . . . .	= 66,00	„
Dresden-Neustadt-Radeberg-Kamenz . . . . .	= 44,25	„
Löbau-Zittau-Reichenberg . . . . .	= 60,60	„
Löbau-Ebersbach . . . . .	= 15,30	„
Zittau-Warnsdorf . . . . .	= 15,90	„
Staatskohlen ( im Plauenschen Grunde bei Dresden	= 19,87	„
bahnen { Zwickau-Cainsdorf . . . . .	= 4,50	„

Davon kommen	im mittleren Jahresdurchschnitte	überhaupt
	K i l o m e t e r	
auf die Staatsbahnen . . . . .	1113,00	1125,75
„ „ Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	34,50	34,50
„ „ Altenburg-Zeitzer-Bahn . . . . .	25,58	25,58
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	11,85	11,85
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	26,55	26,55
„ „ Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn	14,19	14,19
„ „ Brückenberg-Kohlenbahn . . . . .	4,72	4,72



#### 4. Die Tariflängen.

In den Tarifen sind die Bahnlängen folgendermassen angenommen:

a. bei den Staatsbahnen:

zu 1 005 Kilometer für den Güterverkehr,  
 „ 985 „ „ „ Personenverkehr,  
 im mittleren Jahresdurchschnitte aber  
 zu 993 Kilometer für den Güterverkehr,  
 „ 973 „ „ „ Personenverkehr.

Die Tariflängen an  
 vertheilen sich auf

1 005 Kilometer

Sächsisch-Bayerische Linie (Leipzig-Hof) . . . . .	mit	167	Kilometer,
deren Zweigbahn (Werdau-Zwickau) . . . . .	„	10	„
Leipziger Verbindungsbahn . . . . .	„	5	„
Sächsisch-Schlesische Linie (Dresden-N.-Görlitz)	„	105	„
Niedererzgebirgische Linie (Riesa-Zwickau-Gössnitz)	„	128	„
Chemnitz-Würschnitzer Linie (Wüstenbrand-Lugau)	„	12	„
Löbau-Zittauer Linie . . . . .	„	34	„
Sächsisch-Böhmische Linie (Dresden-N.-Bodenbach)	„	68	„
Dresden-Tharandter Linie . . . . .	„	15	„
Kohlenzweigbahnen der Dresden-Tharandter Linie (ausschliesslich für den Güterverkehr) . . . . .	„	20	„
Obererzgebirgische Linie (Zwickau-Schwarzenberg)	„	41	„
deren Zweigbahn (Niederschlema-Schneeberg) . . . . .	„	8	„
Tharandt-Freiburger Linie . . . . .	„	26	„
Voigtländische Linie (Herlasgrün-Eger) . . . . .	„	102	„
Chemnitz-Annaberg-Weipertener Linie . . . . .	„	75	„
Zittau-Warnsdorfer Linie . . . . .	„	16	„
Freiberg-Flöhaer Linie . . . . .	„	27	„
Zweiglinie Niederwiesa-Hainichen . . . . .	„	18	„
Radeberg-Kamenzer Linie (Kleinwolmsdorf-Kamenz)	„	24	„
Chemnitz-Leipziger Linie (Chemnitz-Kieritzsch)	„	62	„
deren Zweigbahn Penig-Narsdorf-Rochlitz . . . . .	„	20	„
„ „ Wittgensdorf-Limbach . . . . .	„	7	„
Löbau-Ebersbacher Linie . . . . .	„	15	„

b. bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privatbahnen:

bei der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . . zu 35 Kilometer,  
 „ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . . „ 26 „  
 „ „ Greiz-Brunner . . . . . „ 12 „  
 (mit Einschluss der von derselben zur Mitbenutzung  
 gepachteten Strecke Brunn-Neumark)  
 „ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . . zu 27 Kilometer.

Die vorstehend unter 2., 3. und 4., aufgeführten Längen finden bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen je nach der Frage ihre besondere Anwendung und zwar:

die Baulängen	unter 2. in Abschnitt	I. Anlagecapital und in Abschnitt V. finanzielle Ergebnisse,
„ Betriebslängen	„ 3. „ „	III. Transportmittel (bei den Transportmittelbeständen und Anschaffungskosten die volle, bei den Leistungen die mittlere Länge) und
„ Tariflängen	„ 4. „ „	IV. Personen- und Güterverkehr.



## 5. Die Eröffnungszeiten der Bahnen.

Die einzelnen Bahnen oder Theile derselben wurden zu nachstehenden Zeiten dem Betriebe übergeben:

Bahnen.	s t r e c k e n w e i s e			die	
	von	bis	am	ganze Bahn am	
a. bei den Staats-Eisenbahnen.					
1. Sächsisch-Bayerische	Leipzig	Altenburg	19. September 1842.		
	Altenburg	Crimmitschau	15. März 1844.		
	Crimmitschau	Werdau resp. Zwickau	6. September 1845.		
	Werdau	Reichenbach i. V.	31. Mai 1846.		
	Plauen i. V.	Hof	20. November 1848.		
	Reichenbach i. V.	Plauen i. V.	15. Juli 1851.		
	Leipziger Verbindungsbahn			20. Juli 1851.	
	Verbindungscurve Zwickau-Reichenbach i. V.			Anfang 1856.	
	Dresden	Radeberg	17. November 1845.		
	Radeberg	Bischofswerda	22. December 1845.		
2. Sächsisch-Schlesische	Bischofswerda	Bautzen	23. Juni 1846.		
	Bautzen	Löbau	23. December 1846.		
	Löbau	Reichenbach i. L.	1. Juli 1847.		
	Reichenbach i. L.	Görlitz	1. September 1847.		
	Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmischen Linie auf dem Leipziger Platze in Dresden-Neustadt			Anfang 1869.	
	Riesa	Döbeln	29. August 1847.		
	Döbeln	Limmritz	22. September 1847.		
	Limmritz	Chemnitz	1. September 1852.		
	Chemnitz	Zwickau, Gössnitz u. Würschnitz	15. November 1858.		
	3. Niedererzgebirgische	Löbau	Zittau	10. Juni 1848.	
Dresden		Pirna	1. August 1848.		
Pirna		Königstein	9. Mai 1850.		
Königstein		Krippen	9. Juni 1850.		
Krippen		Bodenbach	6. April 1851.		
Dresdner Verbindungsbahn			19. April 1852.		
Dresden		Tharandt	28. Juni 1855.		
Verbindungsstück zwischen der Sächsisch-Böhmischen und Dresden-Tharandter Linie			1. März 1869.		
Döhlener Kohlenzweigbahn			20. November 1855.		
Dresdner Elbzweigbahn			2. April 1856.		
4. Löbau-Zittauer	Deubener Kohlenzweigbahn			21. October 1856.	
	Hänichener Kohlenzweigbahn			1. December 1856.	
	Niederhermsdorfer Kohlenzweigbahn			30. März 1857.	
	Zaukerodaer Kohlenzweigbahn			13. Juli 1868.	
	Windberg-Kohlenzweigbahn			15. Mai 1858.	
	Segen-Gottes-Schacht-Zweigbahn			19. September 1859.	
	Zwickau	Schwarzenberg	11. August 1862.		
	Niederschlema	Schneeberg	1. November 1865.		
	Tharandt	Freiberg	1. Februar 1866.		
	Herlasgrün	Eger	2. Januar 1868.		
5. Sächsisch-Böhmische	Chemnitz	Annaberg	15. August 1871.		
	Zittau	Grossschönau		1. März 1869.	
	Grossschönau	Warnsdorf		1. October 1871.	
	Freiberg	Flöha		14. Januar 1867.	
	Niederwiesa	Hainichen		8. April 1872.	
	Radeberg	Kamenz		3. August 1872.	
	Borna	Kieritzsch		1. November 1873.	
	Chemnitz	Borna			
	Wittgensdorf	Limbach			
	Penig	Rochlitz			
6. Dresden-Tharandter	Annaberg	Weipert			
	Löbau	Ebersbach			
	b. bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.				
	1. Zittau-Reichenberger	Zittau	Reichenberg	1. December 1859.	
	2. Greiz-Brunner	Greiz	Brunn	23. October 1865.	
	3. Gössnitz-Geraer	Gössnitz	Gera	28. December 1865.	
	4. Altenburg-Zeitzer	Altenburg	Zeitz	19. Juni 1872.	

## b. bei den von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

1. Zittau-Reichenberger	Zittau	Reichenberg	1. December 1859.
2. Greiz-Brunner	Greiz	Brunn	23. October 1865.
3. Gössnitz-Geraer	Gössnitz	Gera	28. December 1865.
4. Altenburg-Zeitzer	Altenburg	Zeitz	19. Juni 1872.



## 6. Das durchschnittliche Betriebsalter der gesammten Staats-Eisenbahnen mit den Pachtstrecken.

Aus den vorstehenden Angaben berechnet sich die durchschnittliche Betriebszeit und Länge der Sächsischen Staatsbahnen incl. der erpachteten Strecken seit der ersten Eröffnung eines Theiles derselben bis zum Schlusse des Jahres 1873 wie folgt:

Bahnen.	Eröffnete Strecken.	Eröffnungszeiten.	Zuwachs an Kilometer Baulänge.	Zahl der Betriebsjahre bis Ende 1873.	Zahl der Betriebskilometerjahre.	
Sächsisch - Bayerische	von Leipzig bis Altenburg	vom 19. September 1842 an	38,92	31,28	1 217,42	
"	" Altenburg	" 15. März 1844	28,54	29,79	850,21	
"	" Crimmitschau	" 6. September 1845	19,08	28,32	539,78	
Sächsisch - Schlesische	" Dresden	" 17. November 1845	16,65	28,12	468,20	
"	" Radeberg	" 22. December 1845	20,58	28,03	576,86	
Sächsisch - Bayerische	" Werdau	" 31. Mai 1846	17,05	27,58	470,24	
Sächsisch - Schlesische	" Bischofswerda	" 23. Juni 1846	19,07	27,52	524,81	
"	" Bautzen	" 23. December 1846	21,55	27,03	582,50	
"	" Löbau	" 1. Juli 1847	10,10	26,50	267,65	
Niedererzgebirgische	" Riesa	" 29. August 1847	25,36	26,34	667,98	
Sächsisch - Schlesische	" Reichenbach i. L.	" 1. September 1847	14,16	26,32	372,83	
Niedererzgebirgische	" Döbeln	" 22. September 1847	3,60	26,28	94,61	
Löbau - Zittauer	" Löbau	" 10. Juni 1848	33,98	25,56	868,53	
Sächsisch - Böhmisches	" Dresden-Altstadt	" 1. August 1848	17,70	25,42	449,93	
Sächsisch - Bayerische	" Plauen i. V.	" 20. November 1848	47,02	25,11	1 180,67	
Sächsisch - Böhmisches	" Pirna	" 9. Mai 1850	17,57	23,04	415,35	
"	" Königstein	" 9. Juni 1850	6,00	23,50	141,36	
"	" Krippen	" 6. April 1851	20,55	22,73	467,10	
Sächsisch - Bayerische	" Reichenbach i. V.	" 15. Juli 1851	25,36	22,46	567,34	
"	Leipziger Verbindungsbahn	" 20. Juli 1851	5,00	22,45	112,25	
Sächsisch - Böhmisches	Dresdner Verbindungsbahn	" 19. April 1852	3,44	21,70	74,65	
Niedererzgebirgische	" Limmritz bis Chemnitz	" 1. September 1852	37,22	21,32	794,12	
Dresden - Tharandter	" Dresden	" 28. Juni 1855	13,56	18,51	251,00	
"	Döhlener Zweigbahn	" 20. November 1855	0,46	18,11	8,22	
Sächsisch - Bayerische	Verbindungscurve Zwickau-Reichenbach i. V.	" 1. Januar 1856	0,39	18,00	7,02	
Dresden - Tharandter	Deubener und Elbzweigbahn	" 2. April 1856	2,97	17,75	52,72	
"	Hänichener Zweigbahn	" 21. October 1856	12,22	17,19	210,22	
"	Niederhormsdorfer und Zauckerodaer Zweigbahn	" 1. December 1856	4,98	17,08	69,69	
"	Windberg-Zweigbahn	" 30. März 1857	1,36	16,75	22,78	
Obererzgebirgische	von Zwickau bis Schwarzenberg	" 15. Mai 1858	40,75	15,62	636,32	
Niedererzgebirgische	" Chemnitz	" Zwickau, Gössnitz und Würschnitz	" 15. November 1858	72,31	15,12	1 094,05
Obererzgebirgische	" Niederschlema	" Schneeberg	" 19. September 1859	5,21	14,28	74,40
Tharandt - Freiburger	" Tharandt	" Freiberg	" 11. August 1862	26,39	11,39	300,58
Voigtländische	" Herlasgrün	" Eger	" 1. November 1865	101,80	8,17	831,71
Chemnitz - Annaberger	" Chemnitz	" Annaberg	" 1. Februar 1866	55,44	7,92	439,08
Chemnitz - Leipziger	" Borna	" Kieritzsch	" 14. Januar 1867	6,04	6,90	48,30
Zittau - Warnsdorfer	" Zittau	" Grossschönau	" 2. Januar 1868	13,87	6,00	83,22
Dresden - Tharandter	Segen-Gottes-Schacht-Zweigbahn	" 13. Juli 1868	0,82	5,47	4,54	
Freiberg - Flöhaer	von Freiberg bis Flöha	" 1. März 1869	26,05	4,82	130,17	
Sächsisch - Schlesische	Verbindungsstück mit der Sächsisch-Böhmisch. Linie	" 1. März 1869	0,27	4,82	1,30	
Verbindungsstück	zwischen d. Sächs.-Böhm. u. Dresden-Tharandter Linie	" 1. März 1869	1,02	4,82	4,97	
Niederwiesa - Hainichener	" Niederwiesa	" Hainichen	" 1. März 1869	17,78	4,82	85,88
Zittau - Warnsdorfer	" Grossschönau	" Warnsdorf	" 15. August 1871	1,72	2,08	4,12
Radeberg - Kamenzer	" Radeberg	" Kamenz	" 1. October 1871	24,89	2,25	56,00
Chemnitz - Leipziger	" Chemnitz	" Borna	" 8. April 1872	53,70	1,72	92,90
Wittgensdorf-Limbacher	" Wittgensdorf	" Limbach	" 8. April 1872	6,45	1,72	11,16
Penig-Rochlitzer	" Penig	" Rochlitz	" 8. April 1872	19,62	1,72	33,94
Annaberg - Weipert	" Annaberg	" Weipert	" 3. August 1872	18,42	1,41	25,99
Löbau - Ebersbacher	" Löbau	" Ebersbach	" 1. November 1873	15,26	0,17	2,59
			Summa 993,00	31,28	16 287,98	

Hieraus berechnet sich, dass von der gegenwärtigen Bahnlänge an 993,00 Kilometern seit 19. September 1842 — mithin seit 31,28 Jahren — jedes Jahr durchschnittlich 520,7 Kilometer im Betriebe waren.

Mit dem Schlusse des Jahres 1873 hat die vorgenannte Bahnlänge durchschnittlich 16,4 Jahre voll im Betriebe gestanden.



## 7. Die allmälige Ausbreitung der Staats-Eisenbahnen.

Vom Jahre 1842 an sind jährlich im Betriebe gewesen:

im Jahre	Kilometer Baulänge		Zuwachs		Bezeichnung der zugewachsenen Strecken.
	überhaupt	im mittleren Jahres- durch- schnitte	im Ganzen Kilometer	nach Prozenten von der Baulänge des Jahres 1873	
1842	38,92	10,90	38,92	3,92	Strecke der Sächsisch-Bayerischen Bahn.
1843	38,92	38,92	—	—	
1844	67,46	61,47	28,54	2,87	Desgleichen.
1845	123,75	76,17	56,29	5,67	Strecken der Sächsisch-Bayerischen und Sächsisch-Schlesischen Bahnen.
1846	181,42	144,77	57,67	5,81	Desgleichen.
1847	234,04	200,77	53,22	5,36	Strecken der Sächsisch-Schlesischen und Niedererzgebirgischen Bahnen.
1848	333,34	266,38	98,70	9,94	Strecken der Löbau-Zittauer, Sächsisch-Böhmischen und Sächsisch-Bayerischen Bahnen.
1849	333,34	333,34	—	—	
1850	356,91	347,94	23,57	2,37	Strecken der Sächsisch-Böhmischen Bahn.
1851	407,72	385,78	50,81	5,12	Strecken der Sächsisch-Böhmischen und Sächsisch-Bayerischen Bahnen.
1852	448,39	422,41	40,67	4,10	Strecken der Sächsisch-Böhmischen und Niedererzgebirgischen Bahnen.
1853	448,39	448,39	—	—	
1854	448,39	448,39	—	—	
1855	462,41	455,36	14,02	1,41	Dresden-Tharandter Bahn mit einer Kohlenzweigbahn.
1856	482,09	467,68	19,67	1,98	Vier Kohlenzweigbahnen der Dresden-Tharandter Bahn und Sächsisch-Bayerische Verbindungcurve.
1857	483,44	483,10	1,36	0,14	Eine Kohlenzweigbahn der Dresden-Tharandter Bahn.
1858	596,50	518,51	113,06	11,38	Strecken der Obererzgebirgischen und Niedererzgebirgischen Bahnen.
1859	601,71	597,00	5,21	0,52	Zweiglinie der Obererzgebirgischen Bahn.
1860	601,71	601,71	—	—	
1861	601,71	601,71	—	—	
1862	628,10	612,00	26,39	2,66	Tharandt-Freiburger Bahn.
1863	628,10	628,10	—	—	
1864	628,10	628,10	—	—	
1865	729,90	645,41	101,80	10,25	Voigtländische Bahn.
1866	785,24	780,90	55,44	5,58	Chemnitz-Annaberger Bahn.
1867	792,29	792,00	6,94	0,70	Borna-Kieritzscher Bahn.
1868	806,98	806,54	14,70	1,48	Strecke der Zittau-Warnsdorfer Bahn und eine Kohlenzweigbahn der Dresden-Tharandter Bahn.
1869	853,01	845,18	46,03	4,63	Freiberg-Flöhaer und Niederwiesa-Hainichener Bahnen, sowie Verbindungsstücke der Sächs.-Schlesischen u. Dresden-Tharandter Bahnen.
1870	853,01	853,01	—	—	
1871	879,83	859,89	26,62	2,68	Radeberg-Kamenzer und Strecke der Zittau-Warnsdorfer Bahn.
1872	977,83	945,42	98,20	9,90	Borna-Chemnitzer Bahn mit Zweigbahnen und Annaberg-Weiperter Bahn.
1873	993,09	980,38	15,26	1,54	Löbau-Ebersbacher Bahn.
			993,09	100,00	

In vorstehender Uebersicht sind die erpachteten Strecken und die an die Staatsregierung übergegangenen Privatbahnen vom Zeitpunkte ihrer Eröffnung an enthalten.

## 8. Prozentverhältnisse der Bahnlängen früherer Jahre zur Bahnlänge des Jahres 1873.

Von der gegenwärtigen Bahnlänge waren nach Prozenten im Betriebe:

in den Jahren 1842 und 1843	= 3,92 %	im Jahre 1858	= 60,07 %
im Jahre 1844	= 6,79 "	in den Jahren 1859 bis mit 1861	= 60,59 "
" " 1845	= 12,46 "	" " " 1862 " " 1864	= 63,25 "
" " 1846	= 18,27 "	im Jahre " 1865	= 73,50 "
" " 1847	= 23,63 "	" " 1866	= 79,08 "
in den Jahren 1848 und 1849	= 33,57 "	" " 1867	= 79,78 "
im Jahre 1850	= 35,94 "	" " 1868	= 81,26 "
" " 1851	= 41,00 "	in den Jahren 1869 und 1870	= 85,99 "
in den Jahren 1852 bis mit 1854	= 45,16 "	im Jahre 1871	= 88,57 "
im Jahre 1855	= 46,57 "	" " 1872	= 98,40 "
" " 1856	= 48,55 "	" " 1873	= 100,00 "
" " 1857	= 48,69 "		







## 2. Prozentuale Darstellung der Baukosten.

Von den bis Schluss 1873 zum Bau verwendeten Summen wurden für die verschiedenen Bauobjecte bei den einzelnen Bahnen nach Prozenten verausgabt, und zwar

Für	Bei der															Bei den Staatsbahnen überhaupt.	Bei der					
	Sächsisch-Bayerischen Bahn.	Sächsisch-Schlesischen Bahn.	Niedererzgebirgischen Bahn.	Löbau-Zittauer Bahn.	Sächsisch-Böhmischen Bahn.	Dresden-Tharandter Bahn.	Obererzgebirgischen Bahn.	Tharandt-Freiberger Bahn.	Voigtländischen Bahn.	Chemnitz-Annaberger Bahn.	Zittau-Warnsdorfer Bahn.	Freiberg-Flöhaer und Niederwiesa-Hainichenener Bahn.	Radeberg-Kamenzer Bahn.	Chemnitz-Leipziger Bahn mit den Zweigbahnen nach Limbach, Penig und Rochlitz.	Löbau-Ebersbacher Bahn.		Chemnitz-Würschnitzer Hauptbahn.	Annaberg-Weipertener Bahn.	Görsnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Zeitzer Bahn.	Greiz-Brunner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.
	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0	0/0
Vorarbeiten etc.	0,18	0,29	0,24	0,29	0,21	0,40	0,33	0,61	0,26	0,22	0,94	0,14	0,01	0,31	0,15	0,25	2,20		1,02	1,00	0,13	0,24
Grunderwerb .	4,34	6,72	5,09	8,03	15,70	8,46	7,32	3,57	6,75	7,11	8,93	4,88	6,62	5,40	7,45	6,51	4,01		18,70	10,92	10,79	6,22
Bahnbau etc. .	68,95	65,51	69,27	67,79	60,78	54,47	62,40	71,78	66,20	65,78	73,43	77,77	63,41	69,72	64,90	67,61	49,50		64,88	50,43	60,25	74,83
Hochbauten .	5,21	7,53	8,82	9,57	11,05	5,10	11,89	6,31	9,94	12,08	7,75	5,44	7,14	8,50	21,47	8,29	7,38		9,05	7,05	12,02	9,08
Transportmittel	17,80	13,84	11,63	7,38	11,28	26,57	14,98	12,80	14,22	10,03	7,43	7,75	18,52	10,19	5,29	13,29	30,20		—	25,54	12,08	6,84
Insgemein . .	2,70	6,11	4,95	6,94	0,98	5,00	3,18	4,93	2,63	4,78	2,42	4,02	4,20	5,88	0,84	4,05	6,11		8,28	5,00	4,72	2,70

## 3. Das Anlage-Capital.

Die Königliche Staatsregierung hat für den Ankauf und die weitere Ausrüstung der ehemaligen „Chemnitz-Riesaer Bahn“, für welche bereits vor der Baubeendigung 7 268 406 Thlr. 21, s Ngr. verausgabt waren, nur 5 489 210 Thlr. 16, s Ngr. verwendet. Hiernach beträgt die aus Staatsmitteln für die Niedererzgebirgische Bahn aufgewendete Summe, nicht wie in der vorstehenden Nachweisung unter 1 Col. 3 dargestellt ist, 13 522 405 Thlr. 10, s Ngr., sondern nur 11 743 209 Thlr. 5, s Ngr., mithin 1 779 196 Thlr. 5, s Ngr. weniger als die Herstellungskosten.

Die Löbau-Zittauer Privatbahn, für deren Erbauung und fernerweite Ausrüstung die Actiengesellschaft bis zur Zeit der Uebergabe an den Staatsfiscus im Ganzen 2 829 855 Thlr. 21, s Ngr. aufgewendet hatte, erwarb die Königliche Staatsregierung durch Uebernahme des Gesamtactienkapitales zum Nominalbetrage und einiger Passiven für den Kaufpreis von 2 649 698 Thlr. 29, s Ngr. Hiernach beträgt die aus Staatsmitteln für diese Bahn aufgewendete Summe, nicht wie in der vorstehenden Nachweisung unter 1 Col. 4 dargestellt ist, 2 874 939 Thlr. 9, s Ngr., sondern nur 2 694 782 Thlr. 17, s Ngr., mithin 180 156 Thlr. 22, s Ngr. unter dem Herstellungsaufwande.

Dagegen sind für Erwerbung der Dresden-Tharandter Bahn — ehemaligen Albertsbahn — deren Erbauungskosten 2 478 505 Thlr. 23, s Ngr. betragen haben, aus Staatsmitteln 2 862 800 Thlr. \*) oder 384 294 Thlr. 7, s Ngr. mehr als die Herstellungskosten verwendet worden. Hierzu kommen noch die Kosten für das von der Staatsregierung auf dieser Linie hergestellte zweite Gleis und weitere Ausrüstungen im Betrage von 330 158 Thlr. 15, s Ngr., wodurch sich der Gesamtaufwand für diese Bahn auf 3 192 878 Thlr. 15, s Ngr. stellt.

Die in der vorstehenden Uebersicht der Baucapitale unter 1 in den Columnen 1, 2, 5 und 7 bis mit 15 aufgeführten Beträge bilden unverändert die Anlagekosten der betreffenden Linien.

\*) Einschliesslich eines aus der Staatscasse noch unerhobenen Betrages von 80 Thalern.



Das für die Erbauung resp. Erwerbung der Staatsbahnen bis zum Schlusse des Jahres 1873 aus Staatsmitteln verwendete Anlage-Capital beträgt sonach . . . . . 85 576 224 Thlr. 28,<sup>4</sup> Ngr.

Hierzu kommen noch aus der Staatscasse verwilligte Summen zur Verstärkung des Transportmittelparkes . . . . . 3 240 000 „ — „

und zwar:

im Jahre 1870: 800 000 Thlr.,

„ „ 1871: 350 000 „

„ „ 1872: 1 090 000 „

„ „ 1873: 1 000 000 „

uts.

für Erweiterungs- und Umbauten von Bahnhöfen, Haltestellen und anderen Bahnanlagen 2 219 274 „ 18,<sup>0</sup> „

und zwar:

im Jahre 1872: 2 074 280 Thlr. 28,<sup>7</sup> Ngr.,

„ „ 1873: 144 993 „ 19,<sup>0</sup> „

uts.

für Einführung eines neuen Signalsystems im Jahre 1872 . . . . . 250 000 „ — „

und die seit früheren Jahren bis zum Schlusse des Jahres 1873 aus den Betriebs- einkünften für Vervollständigung der Bahnanlagen und Vermehrung der Transportmittel verwendeten Summen von zusammen . . . . . 3 007 607 „ 11,<sup>4</sup> „

und zwar:

671 600 Thlr. 22,<sup>5</sup> Ngr. für Vervollständigung der Bahnanlagen und

2 336 006 „ 18,<sup>0</sup> „ „ Vermehrung der Transportmittel.

Gesamt-Anlage-Capital Ende 1873: 94 293 106 Thlr. 28,<sup>4</sup> Ngr.

Gegen das Jahr 1872 ist das Anlage-Capital um 3 619 165 Thlr. 12,<sup>0</sup> Ngr. = 3,<sup>00</sup> Prozent, die Länge des Staatsbahneigenthumes aber nur um 1,<sup>00</sup> Prozent gewachsen.

Das mittlere Anlage-Capital, welches durch den Einnahme-Ueberschuss des Jahres 1873 zu verzinsen ist, beträgt (nach Reduction der Bausumme der am 1. November eröffneten Löbau-Ebersbacher Linie an 888 182 Thlr. 6,<sup>0</sup> Ngr. bei einer Betriebszeit von 2 Monaten auf 148 030 Thlr. 11,<sup>1</sup> Ngr.) im Ganzen:

93 552 955 Thlr. 2,<sup>7</sup> Ngr.





*[The text on this page is extremely faint and illegible, appearing as ghosting or bleed-through from the reverse side of the paper. It seems to contain several paragraphs of text, possibly including a list or a detailed report.]*



**Abschnitt II.****Mittheilungen**

ÜBER

**ANLAGE, BAU UND UNTERHALTUNG**

DER BAHNEN.

- A. Die Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse,
- B. Die baulichen Anlagen,
- C. Mittheilungen über die auf den Bahnhöfen und Haltestellen befindlichen Hochbauten, mechanischen und anderen baulichen Anlagen daselbst,
- D. Nachweisung der ausgewechselten Oberbaumaterialien,
- E. Nachweisung der Kosten für die bauliche Unterhaltung (nachträglich für 1872),
- F. Mittheilungen über Neubauten auf den betriebenen Bahnen, über Eisenbahnneubau und Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen.

1873.



Abchnitt II

Mittheilungen

ANLAGE, BAU - UNTERHALTUNG

1878

- 1. Die Anlage, Bau- und Unterhaltungskosten
- 2. Die Unterhaltungskosten
- 3. Die Unterhaltungskosten für die Gebäude und die dazu gehörigen Einrichtungen
- 4. Die Unterhaltungskosten für die Ausrüstung der Gebäude
- 5. Die Unterhaltungskosten für die Ausrüstung der Gebäude
- 6. Die Unterhaltungskosten für die Ausrüstung der Gebäude
- 7. Die Unterhaltungskosten für die Ausrüstung der Gebäude
- 8. Die Unterhaltungskosten für die Ausrüstung der Gebäude

1878



## ABSCHNITT II.

## A.

DIE

**LÄNGEN-, NEIGUNGS- UND RICHTUNGS-VERHÄLTNISSE.**

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1873.



Table with columns: Ordnungszahl, Bezeichnung der Bahnlilien, Bahnhänge in Kilometern, Höhen, Der Anfangspunkt der Bahn liegt über dem Meer.

Table 1: Staatsbahnen. Lists various railway lines (e.g., Leipzig-Werdau, Dresden-Neustadt) with their lengths, starting points, and elevations.

Table 2: Von der Staatsverwaltung. Lists specific lines like Gömnitz-Gersdorfer Linie and Altenberg-Zettner Linie with their details.

Der obige Teil der Staatseisenbahn, welcher gegenwärtig unter der Bezeichnung Dresden-Chemnitz Linie betrieben wird, soll sich zu einem vollständigen Bahnen unter Nr. 24, eröffnet im Jahre 1901, einen Theil der Chemnitz-Ansbacher Linie von Chemnitz bis Pfla bei Pfla unter Nr. 20, eröffnet im Jahre 1900 und aus der Preuberg-Linie Längen, Neigungs- und Richtungsverhältnisse der vier vorerwähnten Bahnstrecken sollen sich in Zusammenhang für die Dresden-Chemnitz und in Folge Dresden-Preuberg-Chemnitz Linie Pfla-Ansbacher Linie

Table with columns: verhältnisse, Die Bahnlilie, Der Endpunkt, Spiegel der Ostsee, Meter, Die Bahnlilie steigt fällt, in der Richtung vom Anfangspunkte nach dem Endpunkte, Neigungsverhältnisse, Länge, des Steigens, des Fallens, der Horizontalen, in der Richtung vom Anfangspunkte nach dem Endpunkte, Meter, Promille, Prozent.

Table 1: Eisenbahnen. Lists various railway lines (e.g., bei Hof, bei Zwickau) with their lengths, starting points, and elevations.

bacher Linien, welche mit auf der Planie der Lötzen-Zittauer Bahn liegen.

Table 2: betriebene Privat-Eisenbahnen. Lists private railway lines like bei Gömnitz, bei Altenberg, bei Reichenberg with their details.

betriebsfähige Bahnlilien zusammen und zwar aus der Dresden-Tharandter Linie (früheres Albertsbahn) unter Nr. 22, eröffnet im Jahre 1900, der Tharandter Preuberg-Linie Pfla unter Nr. 20, eröffnet im Jahre 1900, sowie für die Pfla-Ansbacher Linie wie folgt der:

Table 3: in Chemnitz bei Ansbach. Lists specific lines with their lengths and elevations.





Abchnitt II. A. Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse

Table with columns for 'Ordnungsnr.', 'Bezeichnung der Bahnl. inen', and 'Neigungsvorh. l.änge'. It includes sub-headers for 'bis 1/100 Incl. u. schwächer' and 'von 1/100 bis 1/50 Incl.'.

Main data table for '1. Staats-' with columns for line numbers (1-26) and various length and slope metrics. Includes a 'Summa' row at the bottom.

2. Von der Staatsverwaltung

Table for '2. Von der Staatsverwaltung' with columns for line numbers (1-4) and metrics. Includes lines like 'Görsch-Görsch Linie' and 'Altenburg-Zeitz Linie'.

Abchnitt II. A. Längen-, Neigungs- und Richtungsverhältnisse

Table with columns for 'Verh. l.änge', 'Richtungsverhältnisse', and 'Länge'. It includes sub-headers for 'von 1/100 bis 1/50 Incl.' and 'von 1/50 bis 1/25 Incl.'.

Eisenbahnen

Main data table for 'Eisenbahnen' with columns for line numbers (1-26) and various length and slope metrics. Includes a 'Summa' row at the bottom.

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Table for 'betriebsene Privat-Eisenbahnen' with columns for line numbers (1-4) and metrics. Includes lines like 'Görsch-Görsch Linie' and 'Altenburg-Zeitz Linie'.





Kontingenztafel												
Kategorie	Gruppe 1						Gruppe 2					
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6
1	10	15	20	25	30	35	40	45	50	55	60	65
2	12	18	24	30	36	42	48	54	60	66	72	78
3	14	21	28	35	42	49	56	63	70	77	84	91
4	16	24	32	40	48	56	64	72	80	88	96	104
5	18	27	36	45	54	63	72	81	90	99	108	117
6	20	30	40	50	60	70	80	90	100	110	120	130
7	22	33	44	55	66	77	88	99	110	121	132	143
8	24	36	48	60	72	84	96	108	120	132	144	156
9	26	39	52	65	78	91	104	117	130	143	156	169
10	28	42	56	70	84	98	112	126	140	154	168	182
11	30	45	60	75	90	105	120	135	150	165	180	195
12	32	48	64	80	96	112	128	144	160	176	192	208
13	34	51	68	85	102	118	134	150	166	182	198	214
14	36	54	72	90	108	124	140	156	172	188	204	220
15	38	57	76	95	114	130	146	162	178	194	210	226
16	40	60	80	100	120	136	152	168	184	200	216	232
17	42	63	84	105	126	142	158	174	190	206	222	238
18	44	66	88	110	132	148	164	180	196	212	228	244
19	46	69	92	115	138	154	170	186	202	218	234	250
20	48	72	96	120	144	160	176	192	208	224	240	256
21	50	75	100	125	150	166	182	198	214	230	246	262
22	52	78	104	130	156	172	188	204	220	236	252	268
23	54	81	108	135	162	178	194	210	226	242	258	274
24	56	84	112	140	168	184	200	216	232	248	264	280
25	58	87	116	145	174	190	206	222	238	254	270	286
26	60	90	120	150	180	196	212	228	244	260	276	292
27	62	93	124	155	186	202	218	234	250	266	282	298
28	64	96	128	160	192	208	224	240	256	272	288	304
29	66	99	132	165	198	214	230	246	262	278	294	310
30	68	102	136	170	204	220	236	252	268	284	300	316
31	70	105	140	175	210	226	242	258	274	290	306	322
32	72	108	144	180	216	232	248	264	280	296	312	328
33	74	111	148	185	222	238	254	270	286	302	318	334
34	76	114	152	190	228	244	260	276	292	308	324	340
35	78	117	156	195	234	250	266	282	298	314	330	346
36	80	120	160	200	240	256	272	288	304	320	336	352
37	82	123	164	205	246	262	278	294	310	326	342	358
38	84	126	168	210	252	268	284	300	316	332	348	364
39	86	129	172	215	258	274	290	306	322	338	354	370
40	88	132	176	220	264	280	296	312	328	344	360	376
41	90	135	180	225	270	286	302	318	334	350	366	382
42	92	138	184	230	276	292	308	324	340	356	372	388
43	94	141	188	235	282	298	314	330	346	362	378	394
44	96	144	192	240	288	304	320	336	352	368	384	400
45	98	147	196	245	294	310	326	342	358	374	390	406
46	100	150	200	250	300	316	332	348	364	380	396	412
47	102	153	204	255	306	322	338	354	370	386	402	418
48	104	156	208	260	312	328	344	360	376	392	408	424
49	106	159	212	265	318	334	350	366	382	398	414	430
50	108	162	216	270	324	340	356	372	388	404	420	436
51	110	165	220	275	330	346	362	378	394	410	426	442
52	112	168	224	280	336	352	368	384	400	416	432	448
53	114	171	228	285	342	358	374	390	406	422	438	454
54	116	174	232	290	348	364	380	396	412	428	444	460
55	118	177	236	295	354	370	386	402	418	434	450	466
56	120	180	240	300	360	376	392	408	424	440	456	472
57	122	183	244	305	366	382	398	414	430	446	462	478
58	124	186	248	310	372	388	404	420	436	452	468	484
59	126	189	252	315	378	394	410	426	442	458	474	490
60	128	192	256	320	384	400	416	432	448	464	480	496
61	130	195	260	325	390	406	422	438	454	470	486	502
62	132	198	264	330	396	412	428	444	460	476	492	508
63	134	201	268	335	402	418	434	450	466	482	498	514
64	136	204	272	340	408	424	440	456	472	488	504	520
65	138	207	276	345	414	430	446	462	478	494	510	526
66	140	210	280	350	420	436	452	468	484	500	516	532
67	142	213	284	355	426	442	458	474	490	506	522	538
68	144	216	288	360	432	448	464	480	496	512	528	544
69	146	219	292	365	438	454	470	486	502	518	534	550
70	148	222	296	370	444	460	476	492	508	524	540	556
71	150	225	300	375	450	466	482	498	514	530	546	562
72	152	228	304	380	456	472	488	504	520	536	552	568
73	154	231	308	385	462	478	494	510	526	542	558	574
74	156	234	312	390	468	484	500	516	532	548	564	580
75	158	237	316	395	474	490	506	522	538	554	570	586
76	160	240	320	400	480	496	512	528	544	560	576	592
77	162	243	324	405	486	502	518	534	550	566	582	598
78	164	246	328	410	492	508	524	540	556	572	588	604
79	166	249	332	415	498	514	530	546	562	578	594	610
80	168	252	336	420	504	520	536	552	568	584	600	616
81	170	255	340	425	510	526	542	558	574	590	606	622
82	172	258	344	430	516	532	548	564	580	596	612	628
83	174	261	348	435	522	538	554	570	586	602	618	634
84	176	264	352	440	528	544	560	576	592	608	624	640
85	178	267	356	445	534	550	566	582	598	614	630	646
86	180	270	360	450	540	556	572	588	604	620	636	652
87	182	273	364	455	546	562	578	594	610	626	642	658
88	184	276	368	460	552	568	584	600	616	632	648	664
89	186	279	372	465	558	574	590	606	622	638	654	670
90	188	282	376	470	564	580	596	612	628	644	660	676
91	190	285	380	475	570	586	602	618	634	650	666	682
92	192	288	384	480	576	592	608	624	640	656	672	688
93	194	291	388	485	582	598	614	630	646	662	678	694
94	196	294	392	490	588	604	620	636	652	668	684	700
95	198	297	396	495	594	610	626	642	658	674	690	706
96	200	300	400	500	600	616	632	648	664	680	696	712
97	202	303	404	505	606	622	638	654	670	686	702	718
98	204	306	408	510	612	628	644	660	676	692	708	724
99	206	309	412	515	618	634	650	666	682	698	714	730
100	208	312	416	520	624	640	656	672	688	704	720	736



## ABSCHNITT II.

## B.

DIE

**BAULICHEN ANLAGEN.**

1. Der Staats-Eisenbahnen.
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

1873.



Table with columns for Bahnlinien, Bahnlänge, Der Bahnkörper, Tunnels, and various bridge types. Includes sub-headers for 'A. Bahnkörper (ausliche Be)' and 'Brücken und Durchlässe'.

1. Staats-

Main data table for '1. Staats-' listing various railway lines like Leipzig-Werda, Dresden-Görlitz, Chemnitz-Zwickau, etc., with columns for length, area, and other metrics.

1-4) Ausserdem befinden sich in Unterhaltung fremder Balzverwaltungen... 5 u. 6) Hierzu gehören noch die auf der Platte der Löbau-Zittauer Bahn liegenden Gleise...

2. Von der Staatsverwaltung

Table listing railway lines managed by the state administration, including Görlitz-Gera, Altenburg-Zeitz, and Zittau-Weichenberg.

Die unter Ordnungsziffer 1 u. 2 bis 11 aufgeführten Zweigbahnen stehen ausschliesslich zur Befriedigung von Kohlen aus dem Dresdener Becken. \*) Unter die Ausfertigung hinsichtlich des Gleisbaues ist nicht ohne weiteres verlegt. (Vgl. Col. 46.)

Table with columns for Brücken und Durchlässe, detailing different types of bridges and their specifications.

Eisenbahnen.

Main data table for 'Eisenbahnen' listing various railway lines with columns for length, area, and other metrics.

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Table listing privately operated railway lines with columns for length, area, and other metrics.



Table with columns for track number, track name, and various technical specifications for railway tracks (A. Bahnkörper).

Table titled '1. Staats-Eisenbahnen' listing various railway lines with their respective lengths and technical details.

Summary table for '1. Staats-Eisenbahnen' showing total lengths and other aggregate statistics.

Table titled '2. Von der Staatsverwaltung' listing specific railway lines and their details.

Table with columns for track number, track name, and various technical specifications for railway tracks (B. Oberbau).

Table titled '1. Staats-Eisenbahnen' listing various railway lines with their respective lengths and technical details.

Summary table for '1. Staats-Eisenbahnen' showing total lengths and other aggregate statistics.

Table titled 'betriebsene Privat-Eisenbahnen' listing private railway lines and their details.





Table with columns for 'Ordnungsnr.', 'Bahnlinien', and various technical specifications for 'Kleinseilzug' and 'Unterlageplatten'.

1. Staats-

Main table for '1. Staats-' listing various railway lines (e.g., Leipzig-Werdau-Hof, Dresden-Tharand) with columns for length and other metrics.

2. Von der Staatsverwaltung

Table for '2. Von der Staatsverwaltung' listing specific railway lines like Gössnitz-Gera and Altenburg-Zeit.

Table with columns for 'Anzahl', 'Weichen', 'Hesselflöche aus', 'Kreuzungen aus', 'Gleisverbindungsanlagen', and 'Zahl der Jahre'.

Eisenbahnen.

Main table for 'Eisenbahnen' listing various railway lines (e.g., Leipzig-Markkitten bei Zeitz, Halle-Nieschütz) with detailed columns for technical specifications and years.

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Table for 'betriebsene Privat-Eisenbahnen' listing private railway lines like Gera and Altenburg-Zeit.





Ordnungsnr.	Bahnl. n.	Gewöhnliche Stärke der Bahnen in der die Schwellen liegen.	Das Setzungsmaterial besteht aus	In den Weichen- und Langschwellen				im Ganzen.
				inprägnirte von		nicht inprägnirte von		
				hartem Holz.	weichem Holz.	hartem Holz.	weichem Holz.	
				M e t e r.				

I. Staats-

1	Leipzig-Werdau-Bf.	0,50			22 896	50 079	72 975		
2	Werdau-Zwickau	0,50			8 349	8 904	17 253		
3	(Verbindungscurve in der Richtung Zwickau-Reichenbach)	0,50	Porphy, Thonschiefer, Grünstein, Kies und Schlacke.						
4	Verbindungscurve in Leipzig	0,50			1 579	1 579			
5	Dresden-Görlitz	0,50	Granit und Kies.	194	5 039	18 190	23 229		
6	Riesa-Chemnitz	0,50	Bruchstein und Kies.		8 505	10 764	17 271		
7	Chemnitz-Zwickau	0,50	Bruchstein, Steinkohle		19 326	18 910	38 236		
8	Schladenschanke-Gömitz	0,50	Hohofenschlacken, Kies, etc.		1 059	2 125	3 184		
9	Wüstenbrand-Logau	0,50	Bruchstein und Kies.		1 297	1 501	2 798		
10	Löbau-Zittau	0,50	Phosphit und Granit.		910	2 297	3 207		
11	Dresden-Neustadt-Bodenbach	0,50	Bruchstein und Kies.		14 337	15 279	29 616		
12	Dresden-Tharandt	0,50	Syenit.		7 014	8 764	15 778		
13	(Verbindungs-Stück zwischen der Dresden-Tharandt u. Dresden-Bodenbacher Linie)	0,50	Bruchstein und Kies.		324	340	664		
14	Döhleberg-Zweigbahn	0,50	Syenit.		340	31	371		
15	Elbergraben-Zweigbahn	0,50			1 024	1 900	2 924		
16	Deubener Zweigbahn	0,50			291	31	322		
17	Hänselener Zweigbahn	0,50			1 149	1 734	2 883		
18	Rippener Zweigbahn	0,50			19	348	367		
19	Bornsdorfer Zweigbahn	0,50			733	89	822		
20	Windberg-Zweigbahn	0,50			267	129	396		
21	Sagen-Gottswald-Zweigbahn	0,50			553	37	590		
22	Zwickau-Schwarzenberg	0,50	Bruchstein, Hohofenschlacken und Kies.		16 802	10 470	27 272		
23	Niederwieschen-Schwarzenberg	0,50	Gneis.		1 091	1 184	2 275		
24	Tharandt-Freiberg	0,50	Granit und Glimmerschiefer.		6 843	4 906	11 749		
25	Hertelgrün-Eger	0,50	Bruchstein und Kies.		3 842	17 784	21 626		
26	Chemnitz-Ansbach	0,50	Phosphit.		6 574	10 927	17 501		
27	Zittau-(Schöbe)-Warnsdorf	0,50	Stein.		1 449	949	2 398		
28	Freiberg-Pöls	0,50			3 142	247	3 389		
29	Niederwieschen-Hainichen	0,50	Granit und Glimmerschiefer u. Kies.		4 214	429	4 643		
30	Badsberg-(Kleinwiesendorf)-Kamenz	0,50	Porphy und Kies.		6 554	184	6 738		
31	Chemnitz-(Kieritzsch)-Leipzig	0,50	Kies.		15 212	4 814	20 026		
32	Narsdorf-Borsdorf	0,50			2 294		2 294		
33	Narsdorf-Pöste	0,50	Bruchstein und Kies.		3 294		3 294		
34	Wittgensdorf-Löbnitz	0,50	Kies.		3 193		3 193		
35	Ansbach-Weipert	0,50			1 977	78	2 055		
36	Löbau-(Grossschweidnitz)-Ebersbach	0,50	Basalt.			2 135	2 135		
	Summe				694	110 508	193 292	243 497	

2. Von der Staatsverwaltung

1	Gömitz-Gers	0,50	Kieleschiefer und Kies.		2 429	1 093	3 522	
2	Altenberg-Zittau	0,50	Porphy und Kies.		6 909	1 203	8 112	
3	Greis-Bohm	0,50	Steinkohle und Kies.		1 820		1 820	
4	Zittau-Reichenbach	0,50	Phosphit und Granit.		4 228	7 823	12 051	

Ordnungsnr.	Bahnl. n.	Gewöhnliche Stärke der Bahnen in der die Schwellen liegen.	Das Setzungsmaterial besteht aus	In den Weichen- und Langschwellen				im Ganzen.
				inprägnirte von		nicht inprägnirte von		
				hartem Holz.	weichem Holz.	hartem Holz.	weichem Holz.	
				M e t e r.				

I. Staats-

1	Leipzig-Werdau-Bf.	0,50			22 896	50 079	72 975		
2	Werdau-Zwickau	0,50			8 349	8 904	17 253		
3	(Verbindungscurve in der Richtung Zwickau-Reichenbach)	0,50	Porphy, Thonschiefer, Grünstein, Kies und Schlacke.						
4	Verbindungscurve in Leipzig	0,50			1 579	1 579			
5	Dresden-Görlitz	0,50	Granit und Kies.	194	5 039	18 190	23 229		
6	Riesa-Chemnitz	0,50	Bruchstein und Kies.		8 505	10 764	17 271		
7	Chemnitz-Zwickau	0,50	Bruchstein, Steinkohle		19 326	18 910	38 236		
8	Schladenschanke-Gömitz	0,50	Hohofenschlacken, Kies, etc.		1 059	2 125	3 184		
9	Wüstenbrand-Logau	0,50	Bruchstein und Kies.		1 297	1 501	2 798		
10	Löbau-Zittau	0,50	Phosphit und Granit.		910	2 297	3 207		
11	Dresden-Neustadt-Bodenbach	0,50	Bruchstein und Kies.		14 337	15 279	29 616		
12	Dresden-Tharandt	0,50	Syenit.		7 014	8 764	15 778		
13	(Verbindungs-Stück zwischen der Dresden-Tharandt u. Dresden-Bodenbacher Linie)	0,50	Bruchstein und Kies.		324	340	664		
14	Döhleberg-Zweigbahn	0,50	Syenit.		340	31	371		
15	Elbergraben-Zweigbahn	0,50			1 024	1 900	2 924		
16	Deubener Zweigbahn	0,50			291	31	322		
17	Hänselener Zweigbahn	0,50			1 149	1 734	2 883		
18	Rippener Zweigbahn	0,50			19	348	367		
19	Bornsdorfer Zweigbahn	0,50			733	89	822		
20	Windberg-Zweigbahn	0,50			267	129	396		
21	Sagen-Gottswald-Zweigbahn	0,50			553	37	590		
22	Zwickau-Schwarzenberg	0,50	Bruchstein, Hohofenschlacken und Kies.		16 802	10 470	27 272		
23	Niederwieschen-Schwarzenberg	0,50	Gneis.		1 091	1 184	2 275		
24	Tharandt-Freiberg	0,50	Granit und Glimmerschiefer.		6 843	4 906	11 749		
25	Hertelgrün-Eger	0,50	Bruchstein und Kies.		3 842	17 784	21 626		
26	Chemnitz-Ansbach	0,50	Phosphit.		6 574	10 927	17 501		
27	Zittau-(Schöbe)-Warnsdorf	0,50	Stein.		1 449	949	2 398		
28	Freiberg-Pöls	0,50			3 142	247	3 389		
29	Niederwieschen-Hainichen	0,50	Granit und Glimmerschiefer u. Kies.		4 214	429	4 643		
30	Badsberg-(Kleinwiesendorf)-Kamenz	0,50	Porphy und Kies.		6 554	184	6 738		
31	Chemnitz-(Kieritzsch)-Leipzig	0,50	Kies.		15 212	4 814	20 026		
32	Narsdorf-Borsdorf	0,50			2 294		2 294		
33	Narsdorf-Pöste	0,50	Bruchstein und Kies.		3 294		3 294		
34	Wittgensdorf-Löbnitz	0,50	Kies.		3 193		3 193		
35	Ansbach-Weipert	0,50			1 977	78	2 055		
36	Löbau-(Grossschweidnitz)-Ebersbach	0,50	Basalt.			2 135	2 135		
	Summe				694	110 508	193 292	243 497	

betriebs Privat-Eisenbahnen.

1	Gömitz-Gers	0,50	Kieleschiefer und Kies.		2 429	1 093	3 522	
2	Altenberg-Zittau	0,50	Porphy und Kies.		6 909	1 203	8 112	
3	Greis-Bohm	0,50	Steinkohle und Kies.		1 820		1 820	
4	Zittau-Reichenbach	0,50	Phosphit und Granit.		4 228	7 823	12 051	



Table with columns for railway lines (Bahnlinien) and various signal types (Signale) including telegraph systems and optical signals.

I. Staats-

Main table for state railway lines (I. Staats-) listing various lines like Leipzig-Werdau, Dresden-Görlitz, etc., with associated statistics.

2. Von der Staatsverwaltung

Table for railway lines managed by the state administration (2. Von der Staatsverwaltung).

Table for railway lines (der Bahnen) detailing construction works, track types, and level crossings.

Eisenbahnen.

Main table for railway lines (Eisenbahnen) listing various lines and their associated statistics.

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Table for private railway lines (betriebsene Privat-Eisenbahnen).

\*1. Anzettel 2. Stationsabgebäude in Dresden-Neustadt ohne Barriere.





Abschnitt II. B.  
Die baulichen Anlagen.

1. Ordnungsnummer.	2.  <b>Bahnlinien.</b>	146.	147.	148.	149.	150.	151.	152.	153.	154.	155.	156.	157.	158.	
		C. Nebenanlagen der Bahnen.					D. Ländereien im Eigenthume der Verwaltung und nicht zum Bahnbetriebe gehörig								
		Bahnhofseinfriedigungen.					aus Brunnen an der Bahn.	Gär- ten.	Fel- der.	Wie- sen.	Forst- land.	un- culti- virtes Land.	Bau- stellen	Stein- brüche.	zu- sammen.
aus Bre- tern.	aus Lat- ten.	ei- serne	an- der- artige.	an- der- artige.	Met er.	Anz.		Met er.	Met er.	Met er.	Met er.	Met er.	Met er.	Met er.	

1. Staats-Eisenbahnen.

1	Leipzig-Werdau-Hof		33	241	5 616	147	16 428	71 918	13 000	41 660	20 536		8 566	172 108
2	Werdau-Zwickau				980	4	1 414	3 065	4 810					9 289
3	(Verbindungscurve in der Richtung Zwickau- Reichenbach)					1		15 597	1 100					16 697
4	Verbindungsbahn in Leipzig					3		3 138						3 138
5	Dresden-Görlitz	464	1 951	612	113	59	12 333	207 141	4 593	454 202	177 103	1 476	13 632	870 480
6	Riesa-Chemnitz	715	1 367			46	1 800	23 683			56 410			81 893
7	Chemnitz-Zwickau				4 364	40	15 442	4 740						20 182
8	Schönbörnchen-Görsnitz		205		614	10	2 987	166	329					3 482
9	Wüstenbrand-Lugau					10	1 517	2 501						4 018
10	Löbau-Zittau				391	26	2 424	49 002	1 658	6 000	84 300			143 384
11	Dresden-Neustadt-Bodenbach		550	3 316	172	69	47 141	160 346	42 602	357 648	101 807	11 115	84 769	805 428
12	Dresden-Tharandt		736		2 250	12		5 980						5 980
13	(Verbindungsstück zwischen der Dresden-Tha- randter und Dresden-Bodenbacher Linie)													
14	Zweignbahnen bei Dresden (Döhlener Zweignbahn)													
15	Elbzweignbahn					2		8 500						8 500
16	Deubener Zweignbahn													
17	Hänichener Zweignbahn	367				1		4 332						4 332
18	Rippiener Zweignbahn													
19	Hermisdorfer Zweignbahn													
20	Windberg-Zweignbahn													
21	Segen-Gottesschacht-Zweignbahn													
22	Zwickau-Schwarzenberg		32		3 930	19	7 344	26 200	6 262	4 032	3 083			46 921
23	Niederschlema-Schneeberg				655		716	428						1 144
24	Tharandt-Freiberg	6	235			20		9 058			18			9 076
25	Herlasgrün-Eger		39		7 787	79	28 100	69 027	34 774		10 700		22 000	164 601
26	Chemnitz-Annaberg				3 549	39	3 801	12 034	2 739	12 385	4 995			35 954
27	Zittau-(Scheibe)Warnsdorf				1 047	10		5 798					4 976	10 774
28	Freiberg-Flöha	66			1 514	17				12 077				12 077
29	Niederwiesa-Hainichen				3 240	13								
30	Radeberg-(Kleinwolmsdorf)Kamenz		3 458			20	6 339	22 128	4 300	15 500				48 267
31	Chemnitz-(Kieritzsch)Leipzig	48			6 444	38	4 640	52 040	1 250		13 795			71 725
32	Narsdorf-Rochlitz		1 758											
33	Narsdorf-Penig				1 484	10	3 721	15 220	5 100					24 041
34	Wittgensdorf-Limbach				1 130						7 860			7 860
35	Annaberg-Weipert				733	14	623	5 799	2 530		11 481			20 433
36	Löbau-(Grosschweidnitz)Ebersbach				1 610	11	2 853	14 429	26 739					44 021
	Summa	1 666	10 364	4 169	49 782	720	159 623	792 270	151 786	903 504	492 088	12 591	133 943	2 645 805

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

1	Görsnitz-Gera				1 869	13	13 855	181	5 453		2 300			21 789
2	Altenburg-Zeitz		346		2 030	5		19 099	7 103		8 188	2 198		36 588
3	Greiz-Brunn				710	7	2 190	4 900	250		420			7 760
4	Zittau-Reichenberg	1 572	642	237	617	28	7 345	29 095	31 968		8 900		1 276	78 584



## ABSCHNITT II.

## C.

**Mittheilungen**

ÜBER DIE

AUF DEN BAHNHÖFEN UND HALTESTELLEN BEFINDLICHEN

**H O C H B A U T E N ,**

MECHANISCHEN UND ANDEREN BAULICHEN ANLAGEN DASELBST.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1873.



Table with columns for Stations und Haltestellen, Anzahl, and various building types like Empfangsstationen, Familienhäuser, etc.

i. Staats-

Main data table for page 42, listing stations and their corresponding building counts across various categories.

\* Die Staats-privilegirten Räume sind in einem Privilegium gebildet.
\*\* Die Angaben für den Weichholzbauwerk in Chemnitz beziehen sich auf Schlosser dieser Unterstadt.
† Hier werden die der Leipzig-Dresdener Eisenbahngesellschaft gehörigen Räume mitgezählt.

Table with columns for b a u e, Eisenbahnen, and various building types like Lokomotivschuppen, Güterschuppen, Wasserstationen, etc.

Main data table for page 43, listing railway stations and their corresponding building counts across various categories.

\* Diese Gebäude gehören gleichzeitig der Dampfmaschinen- und der Eisenbahngesellschaft.
† Hierunter sind die der Leipzig-Dresdener Eisenbahngesellschaft gehörigen Gebäude mitgezählt.















Linien	Stationen und Haltestellen.	Ge													
		Grund-Gebäude für die Betriebs-Bureau mit Besonderewohn. Post.		Empfangsstationen-Gebäude.		Ausserdem Familienhäuser, hauptsächlich zu Wohnzwecken bestimmt.		Bedeckte Personenzüge.		Bedeckte Perrons.		Nicht bedeckte Perrons an u. nicht an Gebäuden.		Wagenschuppen.	
		Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl der Familienhäuser, wohnzweckbestimmt.	Anzahl der bedeckten Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.
Vorpommersche Eisenbahn.	Oelmitz	1	799												
	Adorf	1	409												
	Elster	1	491						1	296					
	Branisch	1	380												
	Yaritzsch	1	1 143	1	4	158			1	391					
	Frankenbad	1	1 244						1	82					
	Eger	1													
	Füha	1	321	1	910								285	42	
	Kotzschendorf	1	320												
	Himmelsdorf	1													
Witzschdorf	1														
Waldkirchen	1	257													
Zachopen	1	449													
Scharfstein	1	309													
Wolfsstein	1	304													
Wassend	1	175													
Schönfeld	1	156	1	8	121										
Attahberg	1	1 374													
Eisenbahn.	Scheib	1	86												
	Hilfswalde	1	83												
	Grossschöna	1	438												
	Wassend	1													
Eisenbahn mit Telegraf.	Falkenberg	1	123												
	Golera	1	190												
	Frankenstein	1	123												
	Kleinckirch	1													
	Niederwies	1	174												
	Brandsdorf	1	139												
	Frankenberg	1	130												
	Balsleben	1	719												
	Eisenbahn.	Grossschöna	1	606	1	2	82								
		Pulwitz	1	666	1	2	80								
Boschhaus		1	192												
Konarz		1	1 067	2	3	346									
Chemnitz-Leipzig mit Zweiglinien.	Bahnhöhe	1	154												
	Witzschdorf	1	324												
	Hertmannsdorf	1	72												
	Limbach	1	684												
	Dargstädt	1	683												
	Cossen	1	793												
	Narsdorf	1	974												
	Hersdorf	1	72												
	Kottwitzsch	1	72												
	Hochwitz	1	800												
Eisenbahn.	Langsdorf	1	102												
	Penig	1	708												
	Görlitz	1	818												
	Frankenberg	1	717												
	Beers	1	701												
	Leisnitz	1													
	Bachsch	1	387												
	Crossen	1	82												
	Königsfeld	1	48												
	Bärenstein	1	92												
Wepert	1	2 260													
Eisenbahn.	Kiersbach	1	1 922	4	34	804									
	Dürrensdorf	1	139												
Werkstättenhof Chemnitz.		1	385												
				1	4	457									

\* Die Betriebsanlagen in Wersdorf gehören der Bismarck-Bahn.

Linien	Stationen und Haltestellen.	Ge													
		Grund-Gebäude für die Betriebs-Bureau mit Besonderewohn. Post.		Empfangsstationen-Gebäude.		Ausserdem Familienhäuser, hauptsächlich zu Wohnzwecken bestimmt.		Bedeckte Personenzüge.		Bedeckte Perrons.		Nicht bedeckte Perrons an u. nicht an Gebäuden.		Wagenschuppen.	
		Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl der Familienhäuser, wohnzweckbestimmt.	Anzahl der bedeckten Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.	Anzahl.	bedeckte Grundfläche, in qm.
Vorpommersche Eisenbahn.	Oelmitz	1	689												
	Adorf	1	522	0	49										
	Branisch	1	219	108	13										
	Yaritzsch	1	810	104	148										
	Frankenbad	1	285	210	13										
	Eger	1	270	214	79										
	Füha	1	797	0	93										
	Kotzschendorf	1	307	339	18										
	Himmelsdorf	1													
	Witzschdorf	1	618	528	86										
Waldkirchen	1	403	333	29											
Zachopen	1	94	59												
Scharfstein	1	207	229	18											
Wolfsstein	1	94	39												
Wassend	1	128	113												
Attahberg	1	1 254	970	77											
Eisenbahn.	Scheib	1	344	4	43										
	Hilfswalde	1	114	1	16										
	Grossschöna	1	679	470	31										
	Wassend	1	398*	217*	21*										
Eisenbahn mit Telegraf.	Falkenberg	1	533	468	24										
	Golera	1	86	72											
	Frankenstein	1	64	33											
	Kleinckirch	1	518	460	28										
	Niederwies	1	322	460	41										
	Brandsdorf	1	447	274	34										
	Frankenberg	1	439	368	34										
	Balsleben	1	367	503	54										
	Eisenbahn.	Grossschöna	1	391	304	93									
		Pulwitz	1	39	34										
Boschhaus		1	371	338	42										
Konarz		1	480	383	36										
Chemnitz-Leipzig mit Zweiglinien.	Hersdorf	1	391	212	17										
	Kottwitzsch	1	60	19											
	Hochwitz	1	371	338	42										
	Langsdorf	1	480	383	36										
	Penig	1	391	311	25										
	Görlitz	1	391	212	17										
	Frankenberg	1	560	472	42										
	Beers	1	20	32											
	Leisnitz	1	509	471	42										
	Bachsch	1	370	471	41										
Eisenbahn.	Kottwitzsch	1	250	399	25										
	Hochwitz	1	364	486	42										
	Langsdorf	1	38	17											
	Penig	1	288	199	20										
	Görlitz	1	57	69											
	Frankenberg	1	72	19											
	Beers	1													
	Leisnitz	1	42	41											
	Bachsch	1	509	471	42										
	Eisenbahn.	Kiersbach	1	733	4	70									
Dürrensdorf		1	94	66											
Werkstättenhof Chemnitz.		1	124	102											









L i n i e n	G e																
	Stationen		Haltestellen.		Empfangsstationen		Aussere Familienhäuser		Bedeckte Personenhallen		Bedeckte Perrons		Nicht bedeckte Perrons		Wagenschuppen		
	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Lage der in den Wagenschuppen befindlichen Geos.

2. Von der Staatsverwaltung

Mittel-Elbe	Schmölln	1	264														
	Nöbdenitz	1	241														
	Ransburg	1	609														
	Gers																
Mittel-Elbe	Roitzsch	1	219														
	Krebitzsch (abgele.)																
	Muselwitz	1	245														
	Rehmsdorf	1	208														
Süd-Elbe	Greis	1	294														
	Moldorf	1	100														
	Brum	1	143														
Elbe-Elstern	Poritzsch (abgele.)																
	Grötzen	1	445														
	Weiskirchen	1	42														
	Kretzsch	1	443														
	Machendorf	1	120														
Reichenberg	1	1.600															

\*) Durchschnittlich von der Tätigen Bevölkerung.

b ä u d e.																
Locomotivschuppen.		Güterschuppen.			Wasserstufwerke.						Kohlen-etc. Schuppen.		Metzrischen-Druck-Maschinen-Gebäude.			
Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Länge & Güterschuppenperron an d. Gleise	Wasserräder	Wasserräder mit Wasserrahmen	Wasserräder mit Wasserrahmen	Wasserräder mit Wasserrahmen	Wasserräder mit Wasserrahmen	Wasserräder mit Wasserrahmen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen	Anzahl	bedeckte Grundfläche, zusammen		

betriebe Privat-Eisenbahnen.

					1	231	131	19		1	120	19	1					
					1	34	22											
					1	285	165	22		1	125	15	1					
					1	445	290	25										
					1	93	10	5										
					1	229	154	13										
					1	36	21	10										
1	432	5	60	1	334	235	49	5	44	18	1		1	1	63	61		
1	182	2	20	1	276	344	33	1	54	10	2		1	1	140	63		
					1	242	192	29										
					1	345	174	37	1	73	10		1	1	225	89		
1	162	0	69	2	345	161	54	1	88	18	1		1	2	460	154	1	69





Linien	Stationen und Haltestellen.	Gebäude												Rampen.							
		Werkstatt- Gebäude.		Inprägnir- Anstalten.		Frei- Abtriebe.		Stall- und Werkstatt- Gebäude.		Weichen- stollen- häuser.		Wipbuckelbahnhöfen.		Eiskeller.		Feuertreppen.		Thür- u. Fensterrahmen.		Lochgruben.	
		Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.
		1	6	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

2. Von der Staatsverwaltung

Linien	Stationen und Haltestellen.	Werkstatt- Gebäude.	Inprägnir- Anstalten.	Frei- Abtriebe.	Stall- und Werkstatt- Gebäude.	Weichen- stollen- häuser.	Wipbuckelbahnhöfen.	Eiskeller.	Feuertreppen.	Thür- u. Fensterrahmen.	Lochgruben.
Sachsen	Schmalla	1	6	1	1	1	1	1	1	1	1
	Nöbdenitz	1	6	1	1	1	1	1	1	1	1
	Borsdorf	1	6	1	1	1	1	1	1	1	1
	Gera	1	6	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen	Roitzsch	1	64	1	1	1	1	1	1	1	1
	Kriebitzsch (abgebr.)	1	10	1	1	1	1	1	1	1	1
	Meuselwitz	1	68	1	1	1	1	1	1	1	1
	Rehndorf	1	46	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen	Zettlitz	1	47	1	1	1	1	1	1	1	1
	Greiz	1	42	1	1	1	1	1	1	1	1
	Moldorf	1	28	1	1	1	1	1	1	1	1
	Brann	1	18	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen	Paritzsch (abgebr.)	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Grottau	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Wieskirchen	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Kraitzsch	1	10	1	1	1	1	1	1	1	1
Sachsen	Mehrendorf	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
	Reichenberg	1	20	1	1	1	1	1	1	1	1

Linien	Stationen und Haltestellen.	Mechanische Einrichtungen.												Besondere Einrichtungen.				
		Entwässerungs- schlüsse für Gebäude und Bahnhöfe.		Wasserleitungen für Wasserstationen.		Schleusen auf verstellbaren Gleisen.		Dreh- schel- den.		Weichen.		Last- kräne u. Höhen- gerüste.		Länge d. Personeerpläne				
		Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	Anzahl.	in Quadrat- Fuß.	
		1	11	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1

betriebe Privat-Eisenbahnen.

Linien	Stationen und Haltestellen.	Entwässerungs- schlüsse für Gebäude und Bahnhöfe.	Wasserleitungen für Wasserstationen.	Schleusen auf verstellbaren Gleisen.	Dreh- schel- den.	Weichen.	Last- kräne u. Höhen- gerüste.	Länge d. Personeerpläne
Sachsen	11	11	1	1	1	1	1	226
	4	11	1	1	1	1	1	134
	14	11	1	1	1	1	1	422
	4	11	1	1	1	1	1	1
Sachsen	7	11	1	1	1	1	1	42
	17	11	1	1	1	1	1	14
	7	11	1	1	1	1	1	27
	10	11	1	1	1	1	1	120
Sachsen	25	11	1	1	1	1	1	40
	1	11	1	1	1	1	1	43
	1	11	1	1	1	1	1	34
	1	11	1	1	1	1	1	1
Sachsen	1	11	1	1	1	1	1	110
	1	11	1	1	1	1	1	36
	4	11	1	1	1	1	1	98
	5	11	1	1	1	1	1	53
Sachsen	22	11	1	1	1	1	1	122
	69	11	1	1	1	1	1	64



Verzeichnis der Bücher		Bücher												
Nr.	Titel	Verfasser					Verleger							
		Nachname	Vorname	Geburtsort	Todesort	Wohnort	Verlag	Ort	Jahr	Preis	Notiz			
1	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Verzeichnis der Bücher		Bücher												
Nr.	Titel	Verfasser					Verleger							
		Nachname	Vorname	Geburtsort	Todesort	Wohnort	Verlag	Ort	Jahr	Preis	Notiz			
3	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
4	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...



## ABSCHNITT II.

## D.

## Nachweisung

DER AUSGEWECHSELTEN

## OBERBAUMATERIALIEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**

1873.



Linien.	Schienen.									
	a. als gänzlich unbrauchbar.									
	Eisen- schienen.	Puddel- stahlkopf- schienen.	Bessemer- stahlkopf- schienen.		Mitten mit Irons Säulen.	Uebersicht.		Diese Auswechslung betraf Prof. der Ge- samtlänge der strom- führenden Schienen.		
			Prof. III.	Prof. IV.		Prof. III.	Prof. III. Prof. IV. zusammen	Prof. III.	Prof. IV.	über- haupt.
M e t e r.										
Summe										

I. Staats-

Leipzig-Werda-Bf. incl. Verbin- dungsbahn in Leipzig	82 892,00	1 277,00	16 790,00	2 553,00	24,00	80 997,00	2 203,00	83 240,00	28,00	0,00	10,00	47 743,00
Werda-Zwickau incl. Verbindungs- Curve bei Werda.	2 892,00	702,00	1 872,00	84,00	113,00	5 402,00	84,00	5 576,00	8,00	0,00	0,00	1 558,00
Dresden-Görlitz	20 213,00	698,00	787,00	509,00		21 815,00	609,00	22 424,00	28,00	0,00	11,00	63 726,00
Riesa-Chemnitz	34 836,00	647,00	1 254,00	42,00		37 193,00	42,00	37 615,00	24,00	0,00	0,00	9 085,00
Chemnitz-Zwickau	20 119,00	618,00	1 092,00	692,00		22 721,00	822,00	23 543,00	35,00	0,00	14,00	17 304,00
Schönbüchsen-Görlitz	2 618,00	32,00	18,00	14,00		2 688,00	10,00	2 698,00	18,00	0,00	8,00	17 304,00
Wittenberg-Lützen	2 815,00					2 815,00		2 815,00	8,00		0,00	
Lötzen-Zittau	5 000,00	277,00				5 277,00		5 277,00	8,00		0,00	13 054,00
Dresden-Seestadt-Bodenbach	20 382,00	150,00	343,00	228,00		21 043,00	228,00	21 271,00	17,00	0,00	8,00	4 506,00
Dresden-Tharandt incl. Verbin- dungsbahn in Dresden	13 231,00	43,00	1 242,00	162,00		14 618,00	162,00	14 780,00	20,00	0,00	10,00	*
Darin Zweighausen	4 252,00		68,00			4 320,00		4 320,00	0,00		0,00	*
Zwickau-Schwarzenberg	11 413,00	1 404,00	625,00		21,00	13 784,00		13 784,00	20,00		12,00	
Niederwiesenthal-Schwarzenberg	1 413,00	116,00	238,00			1 767,00		1 767,00	18,00		11,00	
Tharandt-Freiberg	8 154,00	132,00	1 296,00	77,00		9 659,00	77,00	9 736,00	14,00	0,00	6,00	*
Heringsgrün-Eger	23 890,00	137,00	1 891,00	1 316,00		27 214,00	1 316,00	28 530,00	24,00	0,00	0,00	11 452,00
Chemnitz-Ansbach	11 940,00		34,00			11 974,00		11 974,00	23,00		1,00	21 096,00
Zittau-Schleife/Warnsdorf			115,00			115,00		115,00	0,00		0,00	
Freiburg-Flöha			603,00			603,00		603,00	0,00		0,00	
Niederwiesenthal												
Radeberg-(Kleinwiesendorf)-Kamenz												
Chemnitz-(Kieritzsch)-Leipzig	48,00		25,00			73,00	22,00	95,00	1,00	0,00	0,00	1 054,00
Narsdorf-Rochlitz			6,00			6,00		6,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Narsdorf-Pösig												0,00
Wittgensdorf-Limbach												
Ansbach-Weipert												
Lötzen-(Grossschweidnitz)-Ebersbach												
* Dresden-Tharandt mit Kohlenbahnen und Tharandt-Freiberg zusammen:												
Summe	294 921,00	6 446,00	29 463,00	3 890,00	160,00	320 940,00	5 890,00	326 830,00	28,00	0,00	8,00	290 474,00

2. Von der Staatsverwaltung

Görlitz-Gera	7 246,00					7 246,00		7 246,00	2,00		2,00	7 530,00
Affenberg-Zeitz	899,00			11,00		910,00	11,00	921,00	1,00	0,00	1,00	4 368,00
Groß-Braun	1 122,00					1 122,00		1 122,00	0,00		0,00	1 738,00
Zittau-Reichenberg	5 534,00					5 534,00		5 534,00	5,00		5,00	4 208,00

Linien.	Schienen.		Kleineisenzeug.									
	Schienen von Prof. IV. wurden im Jahre 1873 eingelegt:		als gänzlich unbrauchbar.									
	als Ersatz.	beim Neubau.	Lasschen		Lasschenstrahlen				Hakennägel		Unterlagsplatten.	
			für Prof. III.	für Prof. IV.	für Prof. III.	für Prof. IV.	für Prof. III.	für Prof. IV.	Stumpplatten.	Zwischenplatten ohne   mit Rippe.		
M e t e r.												
Summe												

Eisenbahnen.

181 306,00	23 832,00	2 298,00	15 370	13,00	14	0,00	70 628	26,00	2 228	0,00	35 226	2,00	3 724	12,00	5 335	4,00	4 420	3,00
7 122,00	2 875,00		38	0,00	4	0,00	4 092	14,00	156	0,00	4 880	1,00	82	0,00	70	0,00	342	0,00
116 051,00	20 467,00	700,00	655	1,00	26	0,00	18 324	18,00	1 147	0,00	20 544	2,00	1 021	3,00	887	1,00		
55 270,00	20 251,00		120	0,00	9	0,00	1 278	5,00	240	0,00	14 825	1,00	748	2,00	308	0,00		
60 540,00	41 271,00	4 204,00	145	0,00	2	0,00	13 125	12,00	802	0,00	24 880	3,00	1 550	0,00	20	0,00	2 327	0,00
							1 536	47,00	47	0,00	6 214	7,00					126	1,00
	2 815,00						2 120	10,00			2 200	0,00					18	0,00
	19 222,00	6 600,00	11 000,00				22	0,00			61	0,00						
	25 226,00	25 637,00					2 122	2,00	17	0,00	17 944	15,00	223	0,00	342	0,00		2 323
	*	*					144	0,00	20	0,00	4 227	0,00	267	1,00			4	0,00
	*	*									2 226	1,00			209	0,00		140
											2 890	2,00			42	1,00	124	0,00
	13 784,00	12 208,00	1 216,00				46	0,00	9	0,00	2 048	7,00			3	0,00	20	0,00
	1 500,00	1 248,00					4	0,00	1	0,00	298	0,00			8	0,00	10	0,00
	*	*																
	40 493,00	18 204,00	156,00				238	1,00	2	0,00	4 204	0,00	63	0,00	2 881	1,00	453	12,00
	23 202,00	20 611,00					176	2,00	29	0,00	427	1,00	125	0,00	2 673	0,00		815
		115,00					2	0,00			24	0,00			1 750	0,00		2
		603,00					116	1,00			1 212	1,00			2 542	0,00		
							22	0,00			277	0,00			287	0,00		
	1 243,00	1 222,00	154,00								51	0,00			1 789	1,00		
	17,00														209	0,00		17
	24 420,00	15 040,00	282,00															
Summe	227 465,00	241 297,00	21 148,00			22 844	3,00	208	0,00		160 943	13,00	4 207	0,00	223 443	1,00	11 080	6,00

betriebene Privat-Eisenbahnen.

11 794,00			889	2,00			600	1,00			2 178	1,00	20	1,00			2 738	0,00
5 228,00	4 565,00		410	1,00	4	0,00	800	2,00			2 179	1,00	122	0,00				
3 981,00	1 739,00		112	1,00			860	0,00			2 320	0,00	130	25,00	380	10,00	1 460	17,00
5 843,00	8 084,00	288,00	58	0,00	1	0,00	12	0,00	40	0,00	2 321	1,00						





Linien.	Weichen-				Herzstücke									
	Anschlag- schienen.		Zwischen-		von Gussisen		von Schmiede- isen oder Stahl- schienen		von Gussstahlblock					
	Stück.	%	Stück.	%	ohne	mit	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%		
					Gussstahleinlage.								auf Schmiede- isenplatte.	in Stüchlein.
Leipzig-Werdau incl. Verbindungsbohn in Leipzig	26	7,14	39	7,14	32	18,58			29	19,68	2	3,22	1	4,55
Werdau-Zwickau incl. Verbindungsweg bei Werdau	14	8,21	14	8,21	2	21,00			2	4,20				
Dresden-Görlitz	25	6,25	40	8,00	1	12,50	7	2,00	8	5,00			12	24,00
Riesa-Chemnitz	54	13,26	27	10,00	10	34,29			14	18,57	8	10,53		
Chemnitz-Zwickau	19	10,53	27	11,00	29	17,00			10	8,00	2	4,22		
Schleibitz-Görsitz			6	8,00	1	10,00			6	10,00				
Winterbrunn-Logau														
Löbau-Zittau	4	8,00	10	11,00	1	100,00	1	7,14	4	15,00				
Dresden-Neustadt-Bodenbach	47	11,26	14	2,00	8	31,00	6	9,00	21	12,00			4	12,00
Dresden-Tharand incl. Verbindungstück in Dresden	1	0,25					1	1,00	1	2,00				
Dresdner Zweigbahnen	3	3,00			1	2,00	1	0,50						
Zwickau-Schwarzenberg	17	8,21	16	4,00	4	7,00			8	8,00				
Niederwiesenthal-Schneeberg	4	7,00	4	7,00	1	11,00			1	2,00				
Tharand-Freiberg	7	4,29	2	3,00					1	3,00				
Belgrader-Eger	14	4,29	10	4,00	12	16,00			2	4,00				
Chemnitz-Ansbach	4	1,00	2	0,50	8	7,00			2	3,00				
Zittau (Schleibitz)Warsdorf														
Freiberg-Föhr					1	2,00								
Niederwiesenthal														
Badeberg (Kleinwiesenthal)Kunnersdorf			1	0,25										
Chemnitz (Kieritzsch)Leipzig					1	12,00	1	0,25						
Narsdorf-Bochitz														
Narsdorf-Penig														
Wittgensdorf-Löbnitz														
Ansbach-Weipert														
Löbau (Grossschweidnitz)Ebersbach														
<b>Summe</b>	<b>412</b>	<b>8,21</b>	<b>364</b>	<b>8,21</b>	<b>114</b>	<b>12,00</b>	<b>17</b>	<b>2,00</b>	<b>129</b>	<b>7,57</b>	<b>12</b>	<b>6,27</b>	<b>16</b>	<b>11,00</b>

2. Von der Staatsverwaltung

Görsitz-Gers														
Athenberg-Zeitz	14	20,00	14	20,00	12	62,00								
Greiz-Brann					1	6,00								
Zittau-Reichenberg	8	2,00	4	2,00					2	2,00	4	6,00		

Die Prozentberechnungen beziehen sich auf den Bestand von dem Jahre 1873 in dem Gleisen liegenden Materialien.

unbrauchbar ausgewechselt:

Kreuzungen										Schwellen									
von Gussisen		von Schmiede- isen oder Stahl- schienen		für englische Weichen.		Stee- und Mittelschwellen						Weichen- und Langschwellen							
ohne	mit	ohne	mit	Stück.	%	imprägnirte		nicht imprägnirte				nicht imprägnirte							
Gussstahleinlage		auf Schmiede- isenplatte.				hart.	weich.	hart.	weich.	hart.	weich.	hart.	weich.	hart.	weich.				
Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%	Stück.	%				
4	28,00	1	10,00	3	18,00	2	25,00			3 722	4,00	2 183	23,00	43 737	12,00	2 969,46	4,00	2 211,00	10,00
										990	3,00			2 022	13,00	110,00	1,00	787,00	0,00
										10 161	10,00			19 000	14,00			2 212,00	46,00
										410	0,00	200	0,00	19 212	14,00	100,00	0,00	2 935,00	45,00
										4 218	3,00	66	0,00	18 018	13,00	10,00	0,00	3 920,00	13,00
										291	0,00			1 377	10,00				
														1 978	14,00			382,00	40,00
														1 280	11,00			964,00	104,00
										2	16,00			24 000	17,00			1 808,00	12,00
														2 064	12,00			2 210,00	22,00
														120	3,00			173,00	0,00
														180	0,00			10 530	20,00
														3	0,00			1 274	18,00
														4 000	20,00			3 048	3,00
										10	18,00	13 200	8,00			20,00	0,00	2 700,00	12,00
												180	0,00					10 537	20,00
														1 300	10,00			486,00	22,00
														6 360	11,00			212,00	0,00
														2 100	3,00			324,00	7,00
														1 061	3,00			182,00	0,00
														26	1,00			300	3,00
																		5,00	0,00
																		180	3,00
																		22	0,00
<b>4</b>	<b>28,00</b>	<b>1</b>	<b>10,00</b>	<b>3</b>	<b>18,00</b>	<b>2</b>	<b>25,00</b>	<b>35</b>	<b>17,00</b>	<b>63 700</b>	<b>8,00</b>	<b>4 683</b>	<b>13,00</b>	<b>123 220</b>	<b>12,00</b>	<b>2 932,00</b>	<b>2,00</b>	<b>20 395,00</b>	<b>16,00</b>
										150 400 Stück = 11,12 Prozent.						81 031,00 Meter = 3,02 Prozent.			

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

										2	0,00			8 274	14,00			128,00	24,00
														89	0,00			40,00	0,00
														2 100	13,00			300,00	22,00
										2 270	18,00			2 287	16,00			2 422,00	30,00







## ABSCHNITT II.

**E.****Nachweisung**

der

**KOSTEN** FÜR DIE **BAULICHE UNTERHALTUNG.**

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Annaberg-Weipertener Eisenbahn, als Pachtstrecke der Staatsbahnen.
  - b. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - d. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - e. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

Nachträglich für das Jahr

**1872.**

---

Der gleiche Nachweiss für das Jahr 1873 wird im Berichte für 1874 gegeben werden.



## Die bauliche Unterhaltung

(nachträglich für das Jahr 1872).

### 1. Staatseisenbahnen (mit Einschluss der Chemnitz-Würschnitzer Privateisenbahn.)

Der Aufwand für die bauliche Instandhaltung hat betragen  
2 890 320 Thlr. 11 Ngr. 7 Pfg.

auf

127,<sup>23</sup> Meilen Bahnlänge

mit 1 935 774 laufende Meter Gleislänge und 3 046 Weichen.

Hierinnen sind eingeschlossen:

10 066	Thlr.	13	Ngr.	4	Pfg.	gemeinschaftliche Kosten für den Bahnhof Bodenbach pro 1871. u. 1872.,
1 118	„	16	„	5	„	desgleichen für den Bahnhof Eger,
2 590	„	12	„	—	„	desgleichen für den Bahnhof Zittau,
187	„	19	„	9	„	desgleichen für den Bahnhof Warnsdorf,
4 255	„	1	„	7	„	desgleichen für den Bahnhof Görlitz.

Wird von dem obigen Kostenbetrage der Werth des ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Oberbaumaterialies, angenommen zu

1 160 646 Thlr. 17 Ngr. 5 Pfg.

abgezogen, so beträgt der Aufwand für die bauliche Instandhaltung

1 729 673 Thlr. 24 Ngr. 2 Pfg.

Hiervon entfallen auf die Unterhaltung des Oberbaues

1 404 884 Thlr. 24 Ngr. 5 Pfg.

mithin auf die bauliche Instandhaltung der übrigen Anlagen, mit Einschluss des Aufwandes für die oben bezeichnete gemeinschaftliche Unterhaltung auf den Bahnhöfen Bodenbach, Zittau, Warnsdorf, Eger und Görlitz

324 788 Thlr. 29 Ngr. 7 Pfg.

d. i. pro Meile Bahnlänge 2 552,<sup>77</sup> Thlr. (pro Kilometer 340,<sup>57</sup> Thlr.).

Unter Ausschluss des mit den betreffenden ausländischen Eisenbahnen auf gemeinschaftliche Kosten bestrittenen Unterhaltungsaufwandes der Bahnhöfe Bodenbach, Zittau, Warnsdorf, Eger und Görlitz, sowie des nur während der Monate Juli bis mit December bei den Betriebsausgaben verschriebenen Unterhaltungsaufwandes der in der untenstehenden Anmerkung bezeichneten Bahnstrecken beträgt der Unterhaltungsaufwand i. J. 1872 — bei 116,<sup>62</sup> Meilen Bahnlänge — 2 847 990 Thlr. 29 Ngr. 3 Pfg., nach Abzug des Werthes der ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Oberbaumaterialien 1 687 344 Thlr. 11 Ngr. 8 Pfg., wovon 1 387 337 Thlr. 2 Ngr. 2 Pfg. auf Unterhaltung des Oberbaues und

300 007 Thlr. 9 Ngr. 6 Pfg. (pro Meile Bahnlänge 2 572,<sup>5</sup> Thlr. und pro Kilometer 343,<sup>6</sup> Thlr.) auf Unterhaltung der übrigen Bahnanlagen kommen. Auf die einzelnen Ausgabecapitel vertheilt sich dieser Aufwand folgendermassen:

**Anmerkung.** Die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Bahnstrecken Chemnitz-Borna, Narsdorf-Rochlitz, Narsdorf-Penig, Wittgensdorf-Limbach — zusammen 10,<sup>62</sup> Meilen lang — sind erst vom Monat Juli an den Betriebsausgaben zur Last geschrieben worden.



## 1.

Unterhaltung des Bahnkörpers, der Böschungen und Seitengräben der Bahn

20 902 Thlr. 4 Ngr. 4 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 179,<sup>23</sup> Thlr. (pro Kilometer 23,<sup>00</sup> Thlr.).

Aussergewöhnliche Herstellungen sind nicht erforderlich gewesen.

## 2.

Unterhaltung der Absperrungen, Einfriedigungen, Anpflanzungen, Gradientenzeiger, Grenz-, Stations- und Meilensteine

39 289 Thlr. 10 Ngr. 5 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 336,<sup>00</sup> Thlr. (pro Kilometer 44,<sup>00</sup> Thlr.).

Fortsetzung der Einführung dauerhafterer und zweckmässigerer Wegabsperrungen an den Niveauübergängen.

## 3.

Unterhaltung des Oberbaues, der Ausweichungen, Drehscheiben, versenkten Gleise und Löschruben im Freien und der Niveauübergänge.

Die Kosten für die Instandhaltung der vorbezeichneten Objecte

(1 821 860 Meter Schienengleis und 2 828 Weichen)

betragen im Jahre 1872

2 547 983 Thlr. 19 Ngr. 7 Pfg.

pro laufenden Meter Schienengleis 419,<sup>57</sup> Pfg.

Nach Abzug des oben angeführten Werthes der ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Oberbaumaterialien verbleiben für die Unterhaltung des Oberbaues wie bereits erwähnt

1 387 337 Thlr. 2 Ngr. 2 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 228,<sup>45</sup> Pfg.

Die Fortsetzung des Austausches des leichteren Schienenprofiles (Profil III.) gegen das schwerere (Profil IV.) verursachte im Jahre 1872 einen aussergewöhnlich grösseren Aufwand für die Unterhaltung des Oberbaues. Von dem oben angegebenen Betrage entfallen auf

a) Unterhaltung der Gleisbettung

40 711 Thlr. — Ngr. 3 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 6,<sup>70</sup> Pfg.

grösstentheils Anschaffungskosten für Bettungs- und Unterstopfungsmaterial.

b) Arbeitslöhne für Gleisjustirungen, Auswechseln schadhafte Oberbaumaterialies, Umlegen und Austausch von Schienen alten Profiles gegen Stahlkopfschienen neuen Profiles

235 852 Thlr. 2 Ngr. 4 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 38,<sup>84</sup> Pfg.

Die allgemeine Steigerung der Arbeitslöhne ist auch auf den hier erforderlich gewesen Aufwand von Einfluss gewesen.

c) Anschaffungskosten des neuen, beziehentlich Werth des ausgewechselten noch brauchbaren, in die Schienengleise wieder verwendeten Oberbaumaterialies

2 246 027 Thlr. 6 Ngr. 2 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 369,<sup>84</sup> Pfg.

und nach Abzug des Werthes des ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Oberbaumaterialies

1 085 380 Thlr. 18 Ngr. 7 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 178,<sup>72</sup> Pfg.

**Bemerkung.** Zuzufolge der für den Erneuerungsfonds geführten besonderen Rechnung ist aus demselben für neu angeschaffte Oberbaumaterialien 2 247 963 Thlr. 17 Ngr. 7 Pfg. verausgabt und dagegen 1 229 609 Thlr. 9 Ngr. 3 Pfg. als Erlös und Werth des alten Oberbaumaterialies in Einnahme gestellt worden, so dass hiernach die Ausgabe nur 1 018 354 Thlr. 8 Ngr. 4 Pfg. beträgt. Die Differenz gegen die unter 3c. enthaltene Angabe erklärt sich dadurch, dass bei der Einnahme des Erneuerungsfonds auch der Erlös oder Werth alter Materialien aus früheren Jahren eingerechnet worden ist.



Abschnitt II. E.  
Bauliche Unterhaltung.

Aus- und eingewechselt, beziehentlich umgetauscht wurden:

bei der Bahnabtheilung.	Schienen.					Plat- ten.	Nägel.	Laschen.	Schrau- ben.	Schwellen.		Lang- schwellen für Weichen. Meter.	Bemerk- ungen.	
	Stahlkopf.		Eisen.	Sum- ma.	Pro- zente.					Stück.	Stück.			Proz.
	Profil IV.	Profil III.	Profil III. II											
	Meter.									Stück.				Meter.
Leipzig-Altenburg . . . . .	45 645	5 808	24 830	76 283	32,52	1 926	25 099	20 712	43 158	22 474	16,42	6 051		
Altenburg-Werdau-Zwickau . . . . .	21 798	1 905	20 017	43 720	19,69	10 418	18 042	7 515	20 175	18 005	13,91	842		
Werdau-Plauen . . . . .	20 099	—	—	20 099	10,88	7 630	12 399	6 867	14 148	20 313	18,85	2 330		
Plauen-Hof . . . . .	29 272	5 931	9 328	44 531	21,34	16 967	18 819	10 298	27 418	18 126	14,75	1 210		
Riesa-Mittweida . . . . .	20 048	72	17 700	37 820	17,65	5 719	16 168	8 370	17 947	22 270	17,82	2 173		
Mittweida-Chemnitz-Wüsten- brand-Würschnitz . . . . .	28 427	6 296	12 811	47 534	21,05	11 011	17 161	9 593	21 987	10 048	7,86	1 267		
Wüstenbrand-Glauchau- Zwickau, Schönbornchen- Gössnitz . . . . .	32 330	544	8 671	41 545	21,52	4 347	23 268	10 887	29 120	19 198	17,05	704		
Zwickau-Schwarzenberg, Niederschlema-Schneeberg	16 977	340	682	17 999	8,02	7 327	13 547	5 812	15 819	17 448	13,32	7 107		
Herlasgrün-Oelsnitz . . . . .	21 461	3 420	15 027	39 908	28,37	20 177	15 912	8 613	16 354	16 135	19,68	2 037		
Oelsnitz-Eger . . . . .	11 048	1 991	4 860	17 899	10,28	12 103	5 788	4 341	7 918	6 098	6,00	—		
Kieritzsch-Borna . . . . .	—	—	102	102	1,17	191	465	224	344	2 254	—	—		
Freiberg-Flöha, Wiesa- Hainichen . . . . .	7 194	760	731	10 381	4,62	1 784	11 105	3 565	5 809	8 553	6,52	820	(incl. 528 m. dreitheil. u. 1 168m. Hart- wich'schen Oberbau.	
Dresden-Bodenbach . . . . .	38 412	18	1 199	39 629	11,34	7 501	37 893	12 941	28 004	19 026	9,25	2 666		
Dresden-Bischofswerda- Kamenz . . . . .	40 838	6 484	16 397	63 719	23,75	14 005	34 141	14 100	38 649	18 317	11,70	1 606		
Bischofswerda-Görlitz . . . . .	38 525	100	23 509	62 134	23,50	18 861	35 813	13 965	33 804	24 576	15,94	1 479		
Löbau-Zittau-Warnsdorf . . . . .	7 817	587	1 262	9 666	8,32	1 681	12 371	290	5 666	11 234	16,57	1 405		
Dresden-Freiberg . . . . .	26 164	12	20 212	46 388	16,00	10 734	12 899	15 479	29 627	18 003	10,70	3 787		
Flöha-Annaberg . . . . .	15 279	3 349	5 251	23 879	24,03	11 899	3 451	5 824	11 474	9 882	17,05	1 519		
Chemnitz-Geithain, Wittgensdorf-Limbach . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Geithain-Borna, Narsdorf- Penig-Rochlitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Summa:	421 334	37 617	182 589	643 236	17,65	164 281	314 341	159 396	367 421	281 960	13,27	37 008		
	= 11,53 Prozent.					incl. 528 Meter dreitheil. Oberbau 1 168 „ Hartwich'schen Oberbau.								

**Bemerkung.** Die in der vorstehenden Tabelle aufgeführten Schienen vom Profil III. und II. sind nicht neue Anschaffungen, sondern ausgewechselte, noch brauchbare, zum Ersatz für unbrauchbar gewordene Schienen im Laufe des Jahres in die Gleise wieder verwendete Schienen.



Am Schlusse des Jahres 1872 bestanden die Schienengleise der Staatseisenbahnen aus:

910 094, <sup>5</sup>	Meter	Stahlkopfschienen Profil IV.,
930 647, <sup>5</sup>	„	Stahlkopf- und Eisenschienen Profil III.,
75 362, <sup>1</sup>	„	Eisenschienen Profil II. nur in Nebengleisen auf Bahnhöfen u. s. w.,
8 539, <sup>5</sup>	„	Eisenschienen Profil I. desgleichen,
5 996, <sup>6</sup>	„	Schienengleis mit eisernem Oberbau, theils dreitheiligem, theils Hartwich'schem Oberbau,
4 368, <sup>0</sup>	„	Eisenschienen bayerischen Profiles,
765, <sup>8</sup>	„	Stuhlschienen,

1 935 774,<sup>0</sup> Meter Schienengleis in Summa.

d) Unterhaltung der Weichen

44 635 Thlr. 9 Ngr. 4 Pfg.  
pro laufenden Meter Gleislänge 7,<sup>35</sup> Pfg.  
oder bei 2 828 Weichen pro Weiche 15,<sup>78</sup> Thlr.

e) Für Unterhaltung der Drehscheiben, versenkten Gleise und Löschruben ausserhalb der Gebäude wurden verausgabt

9 018 Thlr. 17 Ngr. 1 Pfg.  
pro laufenden Meter Gleislänge 1,<sup>40</sup> Pfg.

f) Für sonstige Arbeiten, Transportkosten, Unterhaltung der Wegübergänge im Niveau der Schienen u. s. w.

6 577 Thlr. 24 Ngr. 7 Pfg.  
pro laufenden Meter Gleislänge 1,<sup>08</sup> Pfg.

4.

Unterhaltung der Kunstbauobjecte innerhalb des Bahnkörpers

44 971 Thlr. 15 Ngr. 3 Pfg.  
pro Meile Bahnlänge 385,<sup>02</sup> Thlr. (pro Kilometer 51,<sup>42</sup> Thlr.).

Die Umwandlung einiger hölzerner Einschnittsüberbrückungen in gewölbte, beziehentl. eiserne Brücken, umfänglichere Reparaturen an dem Ziegelgewölbe und der Stirnmauer des Viaductes bei Leubnitz, sowie an einer Futtermauer bei Waldheim sind als die bedeutenderen Arbeiten zu bezeichnen.

5.

Unterhaltung der Kunstbauobjecte und anderer Baulichkeiten ausserhalb des Bahnkörpers, der Strassen, Wege und Vorplätze

32 459 Thlr. 27 Ngr. 8 Pfg.  
pro Meile Bahnlänge 278,<sup>34</sup> Thlr. (pro Kilometer 37,<sup>11</sup> Thlr.).

Der grösste Theil des vorstehenden Aufwandes betrifft die Unterhaltung der Strassen, Plätze und Wege.

6.

Unterhaltung der Hochbauten auf den Bahnhöfen

70 334 Thlr. 23 Ngr. 5 Pfg.  
pro Meile Bahnlänge 603,<sup>11</sup> Thlr. (pro Kilometer 80,<sup>41</sup> Thlr.).

7.

Unterhaltung der Bahnwärter-, Schlag-, Signal- und Weichenwärterhäuser

25 934 Thlr. 10 Ngr. 7 Pfg.  
pro Meile Bahnlänge 222,<sup>38</sup> Thlr. (pro Kilometer 29,<sup>65</sup> Thlr.).

Die Kosten für Erbauung einiger neuer Schlagwärterhäuser und für den Einbau von Dachstuben in mehrere Bahnwärterhäuser sind in dem Aufwande mit enthalten.



Abschnitt II. E.  
Bauliche Unterhaltung.

8.

Unterhaltung der Brunnen und Wasserleitungen

15 839 Thlr. 6 Ngr. 7 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 135,82 Thlr. (pro Kilometer 18,11 Thlr.).

9.

Unterhaltung der Laderampen und der im Freien liegenden Perrons

9 165 Thlr. 28 Ngr. 5 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 78,00 Thlr. (pro Kilometer 10,48 Thlr.).

10.

Unterhaltung des Telegraphenwesens

a) optische Telegraphen

1 531 Thlr. 2 Ngr. 6 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 13,12 Thlr. (pro Kilometer 1,75 Thlr.),

b) electriche und akustische Telegraphen

7 870 Thlr. 25 Ngr. 1 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 67,49 Thlr. (pro Kilometer 9,00 Thlr.),

c) in Summa:

9 401 Thlr. 27 Ngr. 7 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 80,62 Thlr. (pro Kilometer 10,75 Thlr.).

11.

Ersatz und Unterhaltung des Mobiliars, der Messinstrumente u. s. w.

2 315 Thlr. 10 Ngr. 3 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 19,88 Thlr. (pro Kilometer 2,88 Thlr.).

12.

Ersatz und Unterhaltung des Handwerkszeuges und des Inventars der Bahnwärter

3 050 Thlr. 18 Ngr. 6 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 26,16 Thlr. (pro Kilometer 3,49 Thlr.).

13.

Ersatz und Unterhaltung des Inventars der Bahnmeister

13 333 Thlr. 25 Ngr. 9 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 114,88 Thlr. (pro Kilometer 15,24 Thlr.).

14.

Für Anschaffung und Unterhaltung sonstiger Gegenstände, Gleisbrückenwaagen u. s. w.

4 962 Thlr. 26 Ngr. 8 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 42,56 Thlr. (pro Kilometer 5,87 Thlr.).

15.

Für aussergewöhnliche Schneebeseitigung wurden verausgabt

8 045 Thlr. 12 Ngr. 9 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 68,99 Thlr. (pro Kilometer 9,20 Thlr.).

**Bemerkung.** Zu den vorstehend unter 1 b. m. 15 specialisirten Kosten für Bahnunterhaltung tritt noch der Aufwand für die bauliche Unterhaltung der 10,82 Meilen langen Bahnstrecke Chemnitz-Borna, Narsdorf-Penig, Narsdorf-Rochlitz und Wittgensdorf-Limbach auf die Zeit vom Monat Juli b. m. December 1872 und zwar in Summa mit

24 111 Thlr. 8 Ngr. 9 Pfg.

wovon 17 548 Thlr. 12 Ngr. 3 Pfg. auf Unterhaltung des Oberbaues (zum grössten Theile Arbeitslöhne für Gleisjustiren) und 6 562 Thlr. 26 Ngr. 6 Pfg. auf bauliche Unterhaltung der übrigen Anlagen (besonders Böschungsherstellungen) kommen.



## 16.

Die Gehalte, Remunerationen, Bekleidungs- und sonstige Emolumente des bei der Bahnbeaufsichtigung und Bahnunterhaltung angestellten und beschäftigten Personales betragen

482 822 Thlr. 22 Ngr. 4 Pfg.

bei 116,62 Meilen Bahnlänge auf 12 Monate und 10,62 Meilen auf 6 Monate = 121,62 Meilen auf 12 Monate  
pro Meile Bahnlänge 3 959,62 Thlr. (pro Kilometer 527,62 Thlr.).

## 17.

Expeditionsaufwand, Druck- und Insertionskosten

4 919 Thlr. 28 Ngr. 4 Pfg.

bei 121,62 Meilen Bahnlänge,

pro Meile 40,32 Thlr. (pro Kilometer 5,32 Thlr.).

## 18.

Heizung und Beleuchtung mit Einschluss der Beleuchtung der Signallaternen

20 480 Thlr. 9 Ngr. 5 Pfg.

bei 121,62 Meilen Bahnlänge,

pro Meile 167,97 Thlr. (pro Kilometer 22,40 Thlr.).

## 19.

Insgesamt, Pachtgelder, Entschädigungen, Versicherungsprämien, Curkosten u. s. w.

9 544 Thlr. 26 Ngr. 7 Pfg.

bei 121,62 Meilen Bahnlänge,

pro Meile 78,22 Thlr. (pro Kilometer 10,44 Thlr.).

Der Gesamt-Aufwand für Zwecke der Bahnunterhaltung bei den Staatseisenbahnen und der Chemnitz-Würschnitzer Privateisenbahn betrug im Jahre 1872

für Unterhaltung der Bahnanlagen mit Ausschluss des Oberbaues	306 570 Thlr.	6 Ngr.	2 Pfg.
---	---------------	--------	--------

antheilige Kosten für Unterhaltung der Bahnhöfe Bodenbach, Zittau, Warnsdorf, Eger, Görlitz	18 218	„ 3	„ 5
---	--------	-----	-----

für Gehalte, Remunerationen, Emolumente u. s. w.	517 767	„ 27	„ —
--	---------	------	-----

Summa:	842 556 Thlr.	6 Ngr.	7 Pfg.
--------	---------------	--------	--------

bei 121,62 Meilen Bahnlänge

pro Meile 6 910,12 Thlr. (pro Kilometer 921,62 Thlr.).

für Unterhaltung des Oberbaues nach Abzug des Werthes der ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Materialien

1 404 884 Thlr.	24 Ngr.	5 Pfg.
-----------------	---------	--------

Summa Summarum:	2 247 441 Thlr.	1 Ngr.	2 Pfg.
-----------------	-----------------	--------	--------

## 2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

### a. Annaberg-Weipertener Eisenbahn.

Die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Annaberg-Weipertener Eisenbahn während der Monate October, November und December 1872 haben auf 2,52 Meilen Bahnlänge betragen

1 891 Thlr. 6 Ngr. — Pfg.

wovon 1 593 Thlr. 17 Ngr. 3 Pfg. für Unterhaltung des Oberbaues, bei 24 781 Meter Schienengleis  
pro laufenden Meter 19,32 Pfg.

Hierinnen sind enthalten

1 073 Thlr. 20 Ngr. — Pfg. für Justirarbeitslöhne

pro laufenden Meter Gleislänge 13,00 Pfg.



**Abschnitt II. E.**  
Bauliche Unterhaltung.

An Oberbaumaterialien wurden ausgewechselt:

4 Platten,  
200 Nägel,  
1 Lasche,  
25 Schrauben.

Die Unterhaltung der übrigen Anlagen kostete  
297 Thlr. 18 Ngr. 7 Pfg.

**b. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.**

Der Unterhaltungsaufwand betrug im Jahre 1872  
20769 Thlr. 16 Ngr. 1 Pfg.

Hiervon entfallen

14645 Thlr. 17 Ngr. 2 Pfg.

auf die Unterhaltung des Oberbaues, d. i.

bei 39021 Meter Gleislänge  
pro laufenden Meter 112,<sup>60</sup> Pfg.

Der Aufwand für Oberbaumaterialien betrug

19075 Thlr. 4 Ngr. 4 Pfg.

und nach Abzug des Werthes des ausgewechselten brauchbaren und unbrauchbaren Oberbaumaterialies

9454 Thlr. 23 Ngr. 9 Pfg.

incl. 483 Thlr. 4 Ngr. — Pf. für 44 Weichen, d. i.

pro laufenden Meter Gleislänge 72,<sup>60</sup> Pfg.

und 11 Thlr. pro Weiche.

Ausgewechselt wurden:

3022 laufende Meter Schienen = 3,<sup>60</sup> Prozent,

2529 Platten,

2390 Nägel,

736 Laschen,

760 Schrauben,

9152 Schwellen = 20,<sup>10</sup> Prozent,

332 Meter Langschwellen.

An Arbeitslöhnen für Gleisunterhaltung wurden verausgabt

4275 Thlr. 12 Ngr. — Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 32,<sup>67</sup> Pfg.

Die bauliche Unterhaltung der übrigen Anlagen kostete

6123 Thlr. 28 Ngr. 9 Pfg.

pro Meile Bahnlänge (4,<sup>0</sup> Meile) 1331,<sup>3</sup> Thlr. (pro Kilometer 177,<sup>51</sup> Thlr.).

Die Einführung neuer Absperrvorrichtungen an den Niveauübergängen hat allein 3031 Thlr. 20 Ngr. 9 Pfg. gekostet.

**c. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.**

Die Kosten für die bauliche Unterhaltung der Altenburg-Zeitzer Eisenbahn sind vom Monat Juni 1872 an mit

11043 Thlr. 6 Ngr. — Pfg.

aus der Betriebseinnahme bestritten worden.

Hiervon entfallen

10058 Thlr. 27 Ngr. 8 Pfg.

auf Unterhaltung des Oberbaues, d. i. bei 31073 laufende Meter Gleislänge

pro Meter 97,<sup>12</sup> Pfg.

Der grösste Theil dieses Aufwandes fällt auf Justirarbeiterlöhne mit

7933 Thlr. 25 Ngr. 4 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 76,<sup>60</sup> Pfg.



Die Neuheit der Bahngleise hat die bedeutenden Kosten für Gleisjustirung verursacht.

Für bauliche Unterhaltung der übrigen Anlagen sind bei 3,35 Meilen Bahnlänge  
984 Thlr. 8 Ngr. 2 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 293,51 Thlr. (pro Kilometer 39,17 Thlr.)

verausgabt worden.

**d. Greiz-Brunner Eisenbahn.**

Für die bauliche Unterhaltung der Greiz-Brunner Eisenbahn wurden im Jahre 1872 verausgabt  
7 466 Thlr. 3 Ngr. 9 Pfg.

Hiervon entfallen auf Unterhaltung des Oberbaues bei 12 717 Meter Gleislänge  
6 196 Thlr. 10 Ngr. 5 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 146,17 Pfg.

Der Aufwand für Oberbaumaterial betrug nach Abzug des Werthes der alten ausgewechselten Oberbaumaterialien

4 058 Thlr. 25 Ngr. 3 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 95,75 Pfg.

und zwar wurden ausgewechselt:

1 605,9 laufende Meter Schienen = 6,51 Prozent,

750 Platten,

1 300 Nägel,

532 Laschen,

1 098 Schrauben,

2 700 Schwellen = 18,19 Prozent,

400 Meter Langschwellen.

Die Arbeitslöhne beim Gleisjustiren und Umlegen betrugten

1 733 Thlr. 21 Ngr. 8 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 40,85 Pfg.

Für Unterhaltung der Weichen (19 Stück) wurden verausgabt

196 Thlr. 9 Ngr. 3 Pfg.

d. i. pro Weiche 10,33 Thlr.

Die bauliche Unterhaltung der übrigen Bahnanlagen kostete bei 1,37 Meile Bahnlänge

1 269 Thlr. 23 Ngr. 4 Pfg.

pro Meile Bahnlänge 926,55 Thlr. (pro Kilometer 123,58 Thlr.).

**e. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.**

Der Aufwand für die bauliche Unterhaltung der Bahnanlagen mit Einschluss des Bahnhofes Zittau betrug im Jahre 1872

70 166 Thlr. 28 Ngr. 4 Pfg.

Hiervon entfallen auf Unterhaltung des Oberbaues bei 43 465 laufende Meter Schienengleis

57 728 Thlr. 9 Ngr. 2 Pfg.

pro laufenden Meter Gleislänge 398,44 Pfg.

Für Oberbaumaterialien wurden nach Abzug des Erlöses aus ausgewechseltem Material verausgabt

48 689 Thlr. 22 Ngr. — Pfg.

incl. 4 912 Thlr. 2 Ngr. 1 Pfg. für 135 Weichen, d. i. pro laufenden Meter Gleislänge 336,00 Pfg.

und pro Weiche 36,4 Thlr.

Ausgewechselt wurden:

13 452 laufende Meter Schienen = 15,53 Prozent,

4 617 Platten,

7 766 Nägel,

4 533 Laschen,

8 866 Schrauben,

7 252 Schwellen = 14,44 Prozent,

2 127 Meter Langschwellen.



**Abschnitt II. E.**  
Bauliche Unterhaltung.

An Arbeitslöhnen für Gleisjustiren wurden  
3 665 Thlr. 9 Ngr. 7 Pfg.  
pro laufenden Meter Gleislänge 25,30 Pfg.

verausgabt.

Die bauliche Unterhaltung der übrigen Anlagen kostete  
12 438 Thlr. 19 Ngr. 2 Pfg.  
bei 3,61 Meilen Bahnlänge  
pro Meile 3 445,61 Thlr. (pro Kilometer 459,41 Thlr.).

Zu dem vorstehend angegebenen Unterhaltungsaufwande ist für antheilige Kosten bei Unterhaltung der Gleise und Anlagen des Bahnhofes Zittau von der Staatseisenbahnverwaltung der Betrag an  
2 590 Thlr. 12 Ngr. — Pfg.

beizutragen, dagegen von Zittau-Reichenberger Eisenbahn  
579 Thlr. 14 Ngr. 6 Pfg.

an die Staatseisenbahnverwaltung als antheiliger Beitrag zu den Kosten für Unterhaltung des Maschinenhauses nebst Zubehör in Löbau zu restituiren.



Abschnitt II.

F.

Mittheilungen

ÜBER

NEUBAUTEN

AUF DEN BETRIEBENEN BAHNEN

SOWIE ÜBER

EISENBAHNNEUBAU

UND

VORARBEITEN FÜR NEUE EISENBAHNANLAGEN

1873.

---



## 1. Neubauten auf den Staatseisenbahnen.

### Ingenieurabtheilung Leipzig.

Station **Leipzig**: Neubau eines Eis- und eines Wagennachseherhauses. Herstellung eines Stück zweiten Gleises auf der Verbindungsbahn von Station 12 bis 20.

Haltestelle **Gaschwitz**: Wegen Einmündung der Gaschwitz-Meuselwitzer Bahn, Neubau eines Stationsgebäudes, einer Wartehalle und eines Wärterhauses, Einlegung von Weichen und Kreuzungen.

Station **Altenburg**: Herstellung von 2 Rückstossgleisen von 180 und 80 Meter Länge zum Wagenaufstellen.

**Auf freier Strecke**: Neubau von 4 Wärterhäusern.

### Ingenieurabtheilung Werdau.

Station **Gössnitz**: Neubau eines Spritzenhauses, Anlegung von Hydranten, Erweiterung der Wasserstation durch Anlage eines zweiten Brunnens, Aufstellung einer Reservewasserhebemaschine.

Station **Crimmitschau**: Neubau eines Administrationsgebäudes, Anlegung von Hydranten, Herstellung einer Gleisbrückenwaage und eines eisernen Ueberladekrahnes, desgleichen von Bahnhofs- und Wirtschaftshofeinfriedigungen am neuen Administrationsgebäude und Anlegung von Fusswegen vor demselben.

Station **Werdau**: Erbauung eines interimistischen Anheizgebäudes, sowie eines Beamtenwohngebäudes, letzteres im Curvendreieck, und Herstellung eines Fahrweges daselbst.

**Auf freier Strecke**: Umbau dreier alter Wärterhäuser, Neubau eines Wärter- und eines Stellvertreterhauses, Anlegung von drei Wärterhausbrunnen.

### Ingenieurabtheilung Reichenbach.

Station **Neumark**: Anlage eines Ausweichgleises.

Station **Reichenbach i. V.**: Vergrößerung der Wasserstation und der Maschinenhäuser.

Station **Herlasgrün**: Beginn der Arbeiten für den Umbau des alten Stationsgebäudes zu einem Beamtenwohnhaus durch Anbau und für Gleiserweiterungen.

Haltestelle **Jocketa**: Erweiterung der Anlagen zu einer Güterhaltestelle.

### Ingenieurabtheilung Plauen.

Station **Plauen i. V.**: Erbauung eines interimistischen Güterlagerraumes.

Haltestelle **Gutenfürst**: Errichtung von zwei Freiperrons.

Station **Hof**: Herstellung von drei Rangirgleisen und Erweiterung der Güterexpedition.

Herstellung von 11 Blocksignalgebäuden und Umbau verschiedener Räume zu Blocksignalräumen.

**Auf freier Strecke**: Herstellung dreier Wärterhausbrunnen.



### Ingenieurabtheilung Zwickau.

- Station **Zwickau**: Errichtung zweier Freiprivets.  
Haltestelle **Cainsdorf**: Neubau eines Wirthschaftsgebäudes.  
Station **Niederschlema**: Desgleichen.  
Station **Lauter**: Desgleichen und Errichtung eines Freiprivets.  
**Auf freier Strecke**: Neubau von 5 Wärterhäusern, Herstellung von 1119 Meter drittes Gleis von Station 12 + 25 m. bis 32 + 45 m.

### Ingenieurabtheilung Ronneburg.

- Station **Meerane**: Neubau eines Weichenstellerhauses mit Schirrkammer, Herstellung einer Productenladerampe, Vervollständigung und Beendigung der projectirten Gleisanlagen, Anlegung von Hydranten.

### Ingenieurabtheilung Glauchau.

- Station **Glauchau**: Herstellung einer Verbindung der Hauptgleise mit zwei Nebengleisen von 218,5 Meter Gleislänge, desgleichen eines Wasserdruckwerkgebäudes mit Maschinenhausbrunnen vor Bahnhof Glauchau bei Station 1721.

- Station **Egidien**: Herstellung eines Ueberholungsgleises von 576,4 Meter Gleislänge, sowie einer Entwässerungsanlage der Bahnplanie mit Röhrenschleusen und Einfallschroten.

- Station **Wüstenbrand**: Herstellung einer vollständigen Entwässerungsanlage des Bahnhofes und des Kellers im Stationsgebäude mittels Röhrenschleusen und Einfallschroten.

- Haltestelle **Grüna**: Erbauung zweier massiver Perrons an den beiden Hauptgleisen von je 85 Meter Länge.

### Ingenieurabtheilung Chemnitz I.

- Station **Siegmarsdorf**: Errichtung eines eisernen Hebegerüsts und Aufstellung einer Gleisbrückenwaage.

- Haltestelle **Nicolaivorstadt** in Chemnitz: Verlängerung des einen Einsteigeperrons um 40 Meter.

- Auf dem **Werkstättenbahnhofe bei Chemnitz** ist ein Locomobilen- und ein Spritzenschuppen, sowie eine Waschanstalt für ölige Theile und eine Drehscheibe zur Locomotivrevisionshalle erbaut worden. Um den ganzen Werkstättenbahnhof wurde eine Einfriedigung durch Stöckelzaun hergestellt.

### Ingenieurabtheilung Chemnitz II.

- Haltestelle **Bahrmühle**: Vergrößerung des Haltestellengebäudes um 41,73 Quadrat-Meter.

- Haltestelle **Hartmannsdorf**: Neubau eines Güterschuppens von 38,79 Quadrat-Meter Grösse.

- Haltestelle **Breitenborn**: Herstellung einer 66 Meter langen massiven Steinladerampe.

- Station **Rochlitz**: Neubau eines Eishauses.

- Auf freier Strecke**: Umbau der sog. Fischwegbrücke bei Station 14.

### Ingenieurabtheilung Geithain.

- Haltestelle **Langenleuba**: Erbauung eines Güterschuppens mit Laderampe, Verlängerung des Nebengleises und Verbindung desselben mit dem Hauptgleise durch zwei Weichen.

### Ingenieurabtheilung Döbeln.

- Station **Erlau**: Neubau eines Weichenwärterhauses.

- Station **Waldheim**: Erweiterung des Güterschuppens und Herstellung einer Gleisbrückenwaage mit Gebäude.

- Haltestelle **Limmritz**: Neubau eines Holz- und Kohlenschuppens.

- Station **Döbeln**: Erweiterung des Güterschuppens und Errichtung eines Freiprivets.

- Station **Grossbauchlitz**: Erbauung eines Spritzenschuppens.

- Haltestelle **Zschaitz**: Erbauung eines Holz- und Kohlenschuppens.

- Auf freier Strecke**: Einbau von 6 Schroten in die Bahnplanie über den Pfeilern des Viaductes bei Neumilkau; Herstellung dreier Wärterhausbrunnen.



### Ingenieurabtheilung Franzensbad.

Station **Elster**: Erweiterung des Maschinenhauses um einen Locomotivstand und Anbau eines neuen Kohlenschuppens.

Station **Voitersreuth**: Erweiterung des Sächsischen und Österreichischen Zollgüterbodens, Umbau der Brückenwaage und Laderampe. Erweiterung der Gleisanlagen, Herstellung eines 62 Meter langen Stollens in Granitfelsen wegen vermehrter Wasserbeschaffung nach dem Maschinenhausbrunnen.

**Auf freier Strecke**: Herstellung einer Holznothbrücke über die Maria-Culmer Strasse bei Franzensbad wegen des Umbaues der definitiven Strassenüberführung, Neubau der Schladabachbrücke bei Franzensbad.

### Ingenieurabtheilung Annaberg.

Haltestelle **Wiesenbad**: Herstellung einer massiven Ueberbrückung des Mühlgrabens an Stelle der hölzernen, Errichtung eines offenen Güterschuppens für grobe Holzwaaren.

Haltestelle **Schönfeld**: Vermehrung der Gleisanlagen um 310 Meter und Anlegung von 3 Weichen. Neubau eines Beamtenwohngebäudes und zweier Wirthschaftsgebäude, Erweiterung des Güterschuppens und Verlängerung des Personeneinsteigeperrons.

Station **Annaberg**: Erbauung eines Kellers in der Felseneinschnittböschung hinter dem Administrationsgebäude. Aufstellung zweier freistehender Wasserkrahne mit Leitung und Hydranten; Verlängerung des Perrons am Administrationsgebäude um 42 Meter.

**Auf freier Strecke**: Herstellung dreier Wärterhausbrunnen.

### Ingenieurabtheilung Dresden I.

Station **Dresden - Altstadt**: Erbauung eines interimistischen Expeditionsgebäudes für die Wagencontrole.

Station **Mügel**: Erweiterung des Güterschuppens und der Expeditionsräume im Stationsgebäude.

Haltestelle **Schöna**: Errichtung eines Güterschuppens und Anlegung eines Nebengleises.

### Ingenieurabtheilung Dresden II.

Station **Dresden - Altstadt**: Herstellung eines dritten Gleises am Kohleneinschiffungsplatze im Ostragehege.

Station **Potschappel**: Vermehrung der Gleisanlagen.

Haltestelle **Hainsberg**: Erweiterung derselben und Erbauung eines neuen Stationsgebäudes.

Station **Tharandt**: Erweiterung der Bahnhofsanlagen durch Vergrößerung der Planié und Vermehrung der Gleise. Herstellung eines Güterschuppens.

Station **Freiberg**: Erweiterung der Gleisanlagen.

### Ingenieurabtheilung Dresden III.

Station **Dresden - Neustadt**: Vermehrung der Gleisanlagen.

Station **Radeberg**: Vergrößerung des Stationsgebäudes durch Anbau, Herstellung eines Wasserstationsgebäudes, einer Viehladerampe und einer Feuergrube. Verlängerung der Personenperrons, Vermehrung der Gleisanlagen und Einfriedigung des Bahnhofes.

**Auf freier Strecke**: Herstellung des Packlagers für das zweite Gleis auf der Radeberg-Kamenzer Linie von Arnsdorf bis Grossröhrsdorf.

### Ingenieurabtheilung Löbau.

Haltestelle **Pommritz**: Veränderung des Perrons und Verlängerung eines Nebengleises.

Station **Löbau**: Gleis- und Perronveränderungen wegen Einmündung der Ebersbacher Linie.

Station **Reichenbach i. L.**: Neubau eines Weichenstellerhauses.

**Auf freier Strecke**: Neubau von sechs Wärterhäusern.



**Ingenieurabtheilung Zittau.**

Haltestelle **Neucunnersdorf**: Innerer Umbau des Haltestellengebäudes, Errichtung eines Güterschuppens.  
Haltestelle **Scheibe**: Anbau an das Wirthschaftsgebäude, Herstellung einer Wartehalle und eines Freiprivets.  
Station **Zittau**: Interimistischer Anbau an die Locomotivremise.

**2. Eisenbahn-Neubau.****a) Die Südlausitzer Staatseisenbahn.****Abtheilung Warnsdorf-Sohland mit der Zweiglinie Löbau-Ebersbach.**

Sämmtliche im Jahre 1872 auf der Zweiglinie begonnenen Arbeiten wurden im Laufe des Baujahres vollendet.

**Unterbau:**

Im Ganzen wurden 284,609 Cubikmeter Boden gewonnen und bewegt, sowie 9372,4 laufende Meter Planie hergestellt.

An **Kunstbauten** kamen zur Ausführung:

- 11 Wölbbrücken,
- 1 Brücke mit Eisenträger,
- 3 Wölbschleussen,
- 28 Deckschleussen,
- 1 offene Schleuse,
- 25 Röhrenschleussen,
- 1 Brunnenschleuse,
- 1 Wässerungsschleuse,
- 2 Futtermauern und
- 1 Abpflasterung.

**Oberbau:**

Bettung und Gleis wurden in Summa 13 622,4 laufende Meter hergestellt und zwar:

- 9 372,4 laufende Meter für erstes Gleis,
- 625,0 " " " zweites "
- 3 625,0 " " " Nebengleise.

Auf Bahnhof Ebersbach sind 2 Haupt- und 6 Nebengleise und auf Haltestelle Dürrhennersdorf ein Nebengleis ausgelegt worden.

Weichen wurden 56 Stück auf Bahnhof Ebersbach und 4 Stück auf Haltestelle Dürrhennersdorf verlegt.

An **Hochbauten** sind ausgeführt worden: das Administrationsgebäude mit Wirthschaftsgebäuden, das Beamtenwohnhaus mit dem Nebengebäude, der Sächsische und Oesterreichische Güterschuppen, das Zollmagazin, die beiderseitige Locomotivremise und Kohlschuppen, das Wasserstationsgebäude, das Weichenwärter- und Zollaufseherhaus, sämmtlich in Ebersbach, ferner das Haltestellengebäude mit Nebengebäude und der Güterschuppen auf der Haltestelle Dürrhennersdorf, sowie sämmtliche Bahnwärterhäuser mit Nebengebäuden. Auf Bahnhof Ebersbach wurden zwei angekaufte Privathäuser zu Beamtenwohnungen umgebaut.

Die Sicherungsvorkehrungen wurden sämmtlich errichtet, sowie die Ausrüstung der Bahn und Bahnhöfe beendet. Bahnhof Ebersbach erhielt zwei Drehscheiben und eine Gleisbrückenwaage.

Während der zehn Baumonate waren durchschnittlich täglich 331 Arbeiter, darunter 73 Maurer und 22 Zimmerer beschäftigt. Der höchste Arbeiterbestand fiel mit 481 Mann in den Monat Juni.

In dem fiskalischen Krankenhause auf Bahnhof Ebersbach wurden 22 erkrankte Arbeiter verpflegt und als gesund entlassen. Ausserdem sind 17 Arbeiter in ihren Wohnungen kostenfrei ärztlich behandelt worden.

Die Lohnverhältnisse waren auf der Zweiglinie dieselben wie auf der Hauptbahn.



**Abchnitt II. F.**  
Mittheilungen über Neubauten etc.

Am 1. November 1873 ward die Zweigbahn dem Betriebe übergeben.

Auf der Hauptbahn (V., VI. und VII. Section) wurden die im vorigen Jahre begonnenen Bauarbeiten rüstig fortgesetzt und zum grossen Theile vollendet.

**Unterbau:**

Bis Ende des Baujahres wurden 589 200 Kubikmeter Boden- und Felsenmassen gewonnen und bewegt, so dass, einschliesslich des Böhmischen Theiles, überhaupt noch 117 081 Kubikmeter Boden zu gewinnen und zu transportiren verblieben.

Planie wurde 26 011 laufende Meter hergestellt und blieben nur noch 6 949 laufende Meter zu vollenden.

An **Kunstabauten** wurden bis Ende des Baujahres ausgeführt:

- 33 Wölbbrücken,
- 4 Brücken mit Eisenträger,
- 7 Wölbschleussen,
- 59 Deckschleussen,
- 3 offene Schleussen,
- 100 Röhrenschleussen,
- 8 Brunnenschleussen,
- 6 Wässerungsschleussen,
- 1 Futtermauer,
- 1 Abpflasterung und
- 3 Brunneneinfassungen mit Rohrleitungen.

Im Bau befinden sich noch:

- 1 Wölbbrücke,
- 1 Deckschleuse und
- 2 Röhrenschleussen.

Der Viaduct bei Seifhennersdorf (V. Section) ist im Monat August bis auf die Aufstellung des Geländers vollendet worden.

Die Brücke mit 3 Oeffnungen von je 15 Meter Weite (VII Section), welche in einer Höhe von circa 12 Metern das Hempelbachthal bei Ebersbach überschreitet, wurde im Monat April in Angriff genommen und im Monat August vollendet.

Der Viaduct bei Sohland (ebenfalls auf der VII. Section) welcher in einer Höhe von circa 12 Metern einen Theil der Ortschaft Mittel-Sohland überschreitet, wurde im Monat April in Angriff genommen und im Monat October vollendet. Dieser Viaduct besteht aus einer Mittelgruppe von 4 Oeffnungen zu je 15 Meter Weite und aus zwei Seitengruppen, zu je 3 Oeffnungen, à 10 Meter Weite.

Die Anlieferung der Oberbaumaterialien ist in der Hauptsache bei allen Stationen erfolgt und wird mit der Auslegung derselben zu Anfang des nächsten Jahres begonnen werden.

Die **Hochbauten** auf der V. Section (Seifhennersdorf) wurden sämmtlich bis auf ein Bahnwärterhaus III. Classe und die Schlag- und Weichenwärterhäuser unter Dach gebracht.

Auf der VI. Section (Gersdorf) sind die Stationsgebäude und Güterschuppen des Bahnhofes Gersdorf und der Güterstation Eibau in Angriff genommen worden. Sämmtliche Bahnwärterhäuser befinden sich im Bau.

Auf der VII. Section (Neusalza) ist am Stationsgebäude zu Neusalza das Grundmauerwerk vollendet, der westliche Flügel bis zur Etagenhöhe und der östliche Flügel nebst Mittelbau bis zur Fenstersturzöhe ausgeführt. Am Stationsgebäude zu Sohland ist das Grundmauerwerk bis zur Sockelgleiche vollendet. Die Wärterhäuser III. Classe sind unter Dach gebracht.

Im Baujahre waren durchschnittlich täglich 999 Arbeiter, darunter 218 Maurer und 31 Zimmerer beschäftigt.

Der höchste Arbeiterbestand fiel mit 1 580 Mann in den Monat Juli.

In den fiskalischen Krankenhäusern zu Seifhennersdorf, Ebersbach, Neugersdorf und Spremberg wurden 47 erkrankte Arbeiter untergebracht, von denen 43 als gesund entlassen werden konnten. 4 Arbeiter verblieben in ärztlicher Behandlung. Ausserdem sind in ihren Wohnungen 102 Arbeiter kostenfrei ärztlich behandelt worden. Im Ganzen sind 149 Erkrankungsfälle vorgekommen.



Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug

	im		Tagelohn	
	Accord			
bei einem Maurer und Steinmetzen	22 bis 50	Ngr.	17,5 bis 37,5	Ngr.
„ „ Zimmerer	22 „ 30	„	17,5 „ 29,5	„
„ „ Schmied oder Stellmacher	27,5 „ 30	„	18 „ 30	„
„ „ Handarbeiter	18 „ 25	„	15 „ 25	„

Das Personal für die technische Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues für die Haupt- und Zweigbahn zusammen bestand aus:

- 1 Oberingenieur (zugleich für den Bau der Strecke Kamenz-Landesgrenze unter b),
- 4 Sectionsingenieuren,
- 8 Ingenieurassistenten,
- 33 Mann Expeditions- Beaufsichtigungs- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand betrug bis zum Jahresschlusse

1 670 677 Thlr. 4,7 Ngr.

Davon kommen 888 182 Thlr. 6,8 Ngr. auf die Zweigbahn Löbau-Ebersbach.

### b. Die Radeberg-Kamenzer Staatseisenbahn

von Kamenz bis zur Sächsisch-Preussischen Landesgrenze bei Strassgräbchen.

Sämmtliche im Jahre 1872 begonnenen Arbeiten wurden vollendet.

#### Unterbau:

Seit Beginn des Baues wurden 256 328,3 Kubikmeter Boden gewonnen und bewegt und 10 857,3 laufende Meter Planie hergestellt.

An **Kunstabauten** kamen zur Ausführung:

- 4 Wölbbrücken,
- 3 Wölbschleussen,
- 22 Deckschleussen, davon 1 ausserhalb der Bahn,
- 45 Röhrenschleussen, davon 12 ausserhalb der Bahn und
- 1 Wasserrinne.

#### Oberbau:

An Bettung und Gleis wurden 12 130,0 laufende Meter hergestellt und zwar:

- 10 630,0 laufende Meter für das erste Gleis,
- 1 000,0 „ „ „ „ zweite „
- 500,0 „ „ „ „ Nebengleise,

sowie 13 Weichen, davon 4 auf Bahnhof Kamenz und 9 auf Bahnhof Strassgräbchen verlegt.

An **Hochbauten** wurden fertig gestellt: das Maschinenhaus, Beamtenhaus, der Kohlenschuppen mit Rampe auf Bahnhof Kamenz; ferner das Stationsgebäude, der Güterschuppen, das Wirtschaftsgebäude und Freiprivet auf Bahnhof Strassgräbchen, sowie sämmtliche Wärterhäuser III. und IV. Classe.

Das Stationsgebäude, Bahnmeisterhaus und Freiprivet zu Kamenz wurden bereits im vorigen Baujahre vollendet.

Station Kamenz erhielt eine Drehscheibe.

Nachdem die Sicherungsvorkehrungen errichtet, die Berainung der Bahn und die Bahn- und Bahnhofs-ausrüstung allenthalben erfolgt war, wurde die Bahnstrecke Ende des Jahres durch die Königlich Sächsische Staatseisenbahnverwaltung einerseits und durch die Betriebsverwaltung der Berlin-Görlitzer Eisenbahn andererseits übernommen. Von der letzteren wird diese Strecke, deren Eröffnung Anfang Februar k. J. in Aussicht genommen ist, pachtweise betrieben werden.

Durchschnittlich waren täglich 150 Arbeiter, darunter 30 Maurer und 8 Zimmerer beschäftigt.

Im Krankenstifte zu Kamenz wurden 2 erkrankte Arbeiter verpflegt und ausserdem 31 Arbeiter in ihren Wohnungen kostenfrei ärztlich behandelt.



**Abschnitt II. F.**  
Mittheilungen über Neubauten etc.

Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug

	im		Tagelohn	
	Accord			
bei einem Maurer	28	bis 37,5 Ngr.	23	bis 35 Ngr.
„ „ Zimmerer	32,5	Ngr.	22	„ 27,5 „
„ „ Handarbeiter	22,5	bis 32,5 „	18	„ 24 „

Das Personal für die technische Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues bestand aus:

- 1 Oberingenieur (zugleich für die südläusitzer Bahn unter a),
- 1 Sectionsingenieur,
- 3 Ingenieurassistenten,

11 Mann Expeditions- Beaufsichtigungs- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand für diese Strecke betrug

413 553 Thlr. 4,1 Ngr.

### c. Die Plauen-Oelsnitzer Staatseisenbahn.

Die Fortsetzung der Arbeiten fanden im Laufe des Baujahres unerwartete Schwierigkeiten, theils in der Auffindung festerer Gesteinsmassen als anfangs vorausgesetzt war, theils in dem Mangel an Arbeitskräften, hervorgerufen durch zahlreiche anderweite Eisenbahnbauten in der Umgebung. Ausserdem vermehrten sich die Erd- und Felsenarbeiten durch die Verkürzung der Kloschwitzbachthalbrücke, sowie durch die Aenderung und Erweiterung der Bahnhofsanlagen zu Weischlitz und Pirk.

Mit Ausnahme der beiden Elsterflussverlegungen, der einen bei Station 87 am Bahnhofe Weischlitz und der anderen bei Station No. 104 + 75 bis 110 + 75 sind sämtliche Elsterflusscorrectionen ausgeführt. Die erstere ist aufgehalten durch den noch zweifelhaften Anschlusspunkt der Sächsisch-Thüringischen Eisenbahn (Greiz-Plauen), die andere durch die grossen Schwierigkeiten bei Gewinnung des überaus festen Felsens aus dem Bette des Elsterflusses.

#### Unterbau:

Seit Beginn des Baues sind bis zum Schlusse des Jahres 1873 im Ganzen 565 657 Kubikmeter Boden gewonnen und bewegt und 12 225 laufende Meter Planie hergestellt worden. Mit Einschluss des Zuwachses an Erdarbeiten, veranlasst durch die Veränderungen in der Bahnanlage verbleiben noch 88 055 Kubikmeter Boden zu gewinnen und zu transportiren und 6 725 laufende Meter Planie herzustellen.

An **Kunstbauten** sind vollendet:

- 11 Wölbbbrücken,
- 9 Brücken mit Eisenträgern,
- 4 Wölbschleussen,
- 37 Deckschleussen,
- 4 offene Schleussen,
- 13 Röhrenschleussen,
- 3 trockene Schleussen,
- 1 Futtermauer,
- 1 eiserne Rohrleitung,
- 5 Wärterhausbrunnen und
- 6 Bachverlegungen.

Ueber den Fortgang der Arbeiten an den grösseren Kunstbauten ist Folgendes zu bemerken:

#### 1. An der Syraubücke:

Ausser den im vorigen Jahre vollendeten Arbeiten sind noch zwei Gewölbe von je 14 Metern und drei Gewölbe von je 10 Metern Weite hergestellt worden. Anfang Juli waren sämtliche Bögen hintermauert und ein grosser Theil der Spandrillmauern hergestellt. Im Monat August ward die Spandrillabdeckung beendet und mit der Herstellung des Gewölbüberzuges aus künstlichem Asphalt begonnen. Im Monat September ward die Herstellung des Hauptgesimses und der Austritte beendet und im Monat October mit Aufstellung der Brüstungen begonnen.



Die Brücke war am Jahresschlusse bis auf das Versetzen der Ballustraden und bis auf die Aufstellung des Geländers vollendet.

## 2. An der Kloschwitzbachbrücke

begannen die Arbeiten im Monat April mit Gründung der 6 Pfeiler und gegen Mitte des Monates November konnten die Bögen geschlossen und bei der anhaltenden günstigen Witterung noch hintermauert werden. Der im Anfang December eingetretene Frost hinderte die Fortsetzung der Arbeiten.

### Oberbau:

Die Bettungsarbeiten begannen im Herbst; im Laufe des Jahres wurden noch für die Gleisbettung eingesetzt:

5 400 laufende Meter Vorlagen für das rechte Gleis,
4 025 " " " " linke "

Das Oberbaumaterial ist angeliefert.

### Hochbauten:

Auf der I. Section sind die Bahnwärterhäuser sämmtlich vollendet und beziehbar. Auf der II. Section sind 7 Bahnwärterhäuser III. Classe mit Wirthschaftsgebäuden unter Dach.

Auf der Haltestelle Neundorf (I. Section) ist das Bahnwärterwirthschaftsgebäude, der Kohlen- und Gerätheschuppen für den Bahnmeister, sowie das Freiprivet vollständig fertig. Das Verwaltungsgebäude ist unter Dach gebracht.

Auf der Haltestelle Pirk ist das Wirthschaftsgebäude unter Dach und das Haltestellengebäude daselbst ebenso wie das Stationsgebäude in Weischlitz in der Gründung vollendet.

In den 12 Baumonaten des Jahres 1873 waren durchschnittlich täglich 1201 Arbeiter, darunter 169 Maurer und 30 Zimmerer beschäftigt. Der höchste Arbeiterbestand fiel in den Monat Mai mit 1591 Mann.

In den Stadtkrankenhäusern zu Plauen und Oelsnitz wurden 38 erkrankte Arbeiter untergebracht, von denen 31 als gesund entlassen werden konnten, vier sind verstorben und drei noch in ärztlicher Behandlung verblieben.

Ausserdem wurden 68 Arbeiter in ihren Wohnungen kostenfrei ärztlich behandelt.

Der durchschnittliche tägliche Arbeitsverdienst betrug im

	Accord	Tagelohn
bei einem Steinmetzen	40 bis 75 Ngr.	—
" " Maurer	25 " 40 "	25 bis 33 Ngr.
" " Zimmerer	25 " 35 "	25 " 33 "
" " Handarbeiter	19 " 30 "	18 " 30 "

Das Personal für die technische Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues bestand aus:

- 1 Obergeringieur,
- 2 Sectionsingenieuren,
- 6 Ingenieurassistenten,
- 28 Mann Expeditions-, Bauaufsichts- und Bewachungspersonal.

Die bis zum Schlusse des Jahres 1873 aufgewendete Bausumme betrug

1 131 094 Thlr. 2,2 Ngr.

## d. Die Pirna-Kamenzer Verbindungsbahn.

### Unterbau:

Bis zum Schlusse des Jahres 1873 sind im Ganzen 660 300 Kubikmeter Boden gewonnen und bewegt und 12 840 Meter Planie hergestellt worden. Es verblieben noch 369 328 Kubikmeter oder 36 Prozent Boden zu bewegen und 10 908,4 Meter oder 46 Prozent Planie herzustellen.

### Erd- und Felsenarbeiten ausserhalb der Bahn.

Das neue Bett des Gottleubabaches am und im neuen Bahnhofe Pirna wurde bis zur Tiefe von circa 1 Meter über die künftige Sohle ausgeschachtet. Die Chaussirungen am Productenbahnhofe Pirna, ferner bei



**Abschnitt II. F.**

Mittheilungen über Neubauten etc.

Copitz, Lohmen und Wilschdorf sind sämmtlich ausgeführt. Die Zufuhrstrassen für Lohmen und Arnsdorf sind im Unterbau vollendet, auch die eine der beiden Zufuhrstrassen zum Bahnhof Dürrröhrsdorf ist nahezu fertiggestellt. Die Communications- und Wirthschaftsweganlagen sind im Wesentlichen vollendet.

An **Kunstabauten** wurden ausgeführt:

- 1 Brücke (über die Röder bei Arnsdorf),
- 4 Wegbrücken (ohne den Eisenüberbau),
- 2 Wegüberführungen,
- 9 Wegunterführungen,
- 7 gewölbte Durchlässe,
- 7 Durchlässe mit eisernem Ueberbau,
- 3 Wölbschleussen,
- 43 Deckschleussen,
- 20 Röhrenschleussen,
- 1 offene Schleuse,
- 2 Rohrleitungen,
- 6 Entwässerungsanlagen,
- 1 Futtermauer,
- 1 Stützmauer und

der Umbau des Durchlasses Stat. 348/349 der Sächsisch-Böhmischen Linie.

An der Elbbrücke bei Pirna sind 8 Pfeiler zum Wölben fertiggestellt, am 9. Pfeiler sind 7 Schichten aufgemauert und am 10. Pfeiler ist die Grundgrabung vollendet. An den Futtermauern der linkseitigen Brückenauffahrt mussten die Arbeiten wegen eingetretenem Frost sistirt werden. Die Arbeiten zur Wasserbewältigung bei der Pfeilergründung mussten im Monat December ebenfalls eingestellt werden. Auf dem Werkplatze ist ein 30-Meter und ein 24-Meter-Wölbgerüst in Arbeit und nahezu vollendet.

Die Arbeiten am Viaduct über das Wesenitzthal bei Dittersbach, dessen sämmtliche 8 Pfeiler auf Granit gegründet sind, wurden derart gefördert, dass die Wölbarbeiten noch im Herbst begonnen und einschliesslich des für die Lüftung erforderlichen Theiles der Uebermauerung Ende December vollendet werden konnten.

An der Verlängerung der Gottleubabrücke wurden die Wölbarbeiten begonnen.

**Oberbau:**

Auf Bahnhof Pirna wurden die im Jahre 1872 begonnenen Arbeiten zur Herstellung von Nebengleisen fortgesetzt und 5 Weichen verlegt. Auf Bahnhof Arnsdorf wurden 800 Meter Nebengleis hergestellt und 1 Weiche verlegt. Auf freier Bahn wurden vom Bahnhofe Arnsdorf an 3480 Meter Gleisbettung hergestellt. Die Anfuhr von Oberbankies hat begonnen.

**Hochbauten:**

-Bis auf den Putz und inneren Ausbau wurden vollendet: die Güterschuppen in Pirna und Arnsdorf. Die Substructionen des Wirthschaftsgebäudes und des Empfangsgebäudes in Pirna, das Telegraphengebäude und das Gebäude für den Productenplatzaufseher daselbst, sind nahezu vollendet. Sämmtliche in Dammschüttung zum Theil auf Pfeilern ruhenden Gebäude in Pirna erhielten Bétongründung mit breiter Vorlage. Im Bauangriff befinden sich das Heizhaus in Dürrröhrsdorf, eine Locomotivremise in Arnsdorf und zwei Bahnwärterhäuser.

Im Baujahre — vom Januar bis mit December — waren durchschnittlich täglich 1111 Arbeiter beschäftigt, darunter 177 Maurer, 37 Zimmerer und 34 andere Handwerker. Der grösste Arbeiterbestand fiel mit 1348 Mann auf den Monat Mai, der niedrigste mit 601 Mann auf den Monat Februar.

In den fiskalischen Krankenhäusern zu Lohmen und Dürrröhrsdorf wurden 90 Arbeiter untergebracht und ausserdem erhielten 266 erkrankte Arbeiter kostenfreie Verpflegung. Zwei Arbeiter verunglückten und starben.

Der Arbeitsverdienst betrug täglich:

	im Accord			im Tagelohn	
bei einem Steinmetzen	45	bis 65	Ngr.	—	
„ „ Maurer	27,5	„ 50	„	22,5	bis 40 Ngr.
„ „ Zimmerer	27,5	„ 45	„	22,5	„ 40 „
„ „ Erdarbeiter	22,5	„ 37,5	„	20	„ 28 „
„ „ Handlanger	—			15	„ 25 „



Die Lohnsätze waren in den einzelnen Monaten und an den einzelnen Werkplätzen sehr verschieden. Das Personal für die technische Leitung, Beaufsichtigung und Bewachung des Baues bestand

a. beim Bahnbau aus:

- 1 Oberingenieur,
- 2 Sectionsingenieuren,
- 6 Ingenieurassistenten und
- 27 Mann Expeditions-, Aufsichts- und Bewachungspersonal.

b. beim Elbbrückenbau aus:

- 1 Wasserbauinspector als bauleitenden Ingenieur,
- 2 Ingenieurassistenten und
- 8 Mann Expeditions-, Aufsichts- und Bewachungspersonal.

Der Bauaufwand betrug bis zum Schlusse des Jahres 1873 in Summa

1 225 459 Thlr. 26,° Ngr.,

davon kommen auf den Pirnaer Elbbrückenbau allein 401 276 Thlr.

### 3. Vorarbeiten für neue Eisenbahnanlagen.

Im Jahre 1873 sind unter unmittelbarer Leitung des Finanzministeriums nur die bereits im Jahre 1854 ausgeführten generellen Vorarbeiten für eine Eisenbahn von Schwarzenberg nach Johann-Georgenstadt revidirt und umgearbeitet worden.

Ferner sind im Jahre 1873 von Privatgesellschaften generelle Vorarbeiten ausgeführt worden für die Projecte

- Dresden-Moritzburg-Schönfeld,
- Altenburg-Wurzen-Torgau-Berlin,
- Zwickau-Werdau (als Sächs.-Thüringische Ostwestbahn),
- Döbeln-Wermsdorf-Torgau,
- Neukirch-Bischofswerda,
- Weigsdorf-Reichenau und
- Eibau-Oberoderwitz.







## ABSCHNITT III.

## Nachweisung

ÜBER DIE

## GESAMMTEN TRANSPORTMITTEL,

DEREN

CONSTRUCTIONSVERHÄLTNISSE, ANSCHAFFUNGSKOSTEN UND LEISTUNGEN,

SOWIE ÜBER DEREN

VERBRAUCH AN HEIZ-, SCHMIER-, PUTZMATERIAL UND REPARATURKOSTEN.

- 
- A. Uebersicht der Schluss-Resultate dieses Abschnittes mit den Durchschnittsberechnungen.
  - B. Nachweisung über die vorhandenen Locomotiven.
  - C. Nachweisung über die vorhandenen Tender.
  - D. Nachweisung über die vorhandenen Personenwagen.
  - E. Nachweisung über die vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.
  - F. Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1873.



ABSCHNITT III.

Nachweisung

GESAMMTEN TRANSPORTMITTEL.

ÜBERSICHT ÜBER DIE VERFÜGBAREN TRANSPORTMITTEL UND VERKEHRSMITTEL.

1873

VERLEGT VON DER VERLAGS-ANSTALT VON G. O. W. MEYER, LEIPZIG.

- I. Übersicht der vorhandenen Transportmittel.
- II. Nachweisung über die vorhandenen Transportmittel.
- III. Nachweisung über die vorhandenen Transportmittel.
- IV. Nachweisung über die vorhandenen Transportmittel.
- V. Nachweisung über die vorhandenen Transportmittel.

1873



## ABSCHNITT III.

## A.

## Uebersicht

DER

**SCHLUSS - RESULTATE**

DER

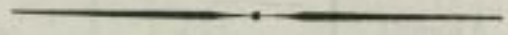
DIESEN ABSCHNITT BILDENDEN THEILE

MIT DEN

DURCHSCHNITTS - ERGEBNISSEN.

1. Bestand der Transportmittel.
2. Anschaffungskosten der Transportmittel.
3. Leistungen der Transportmittel.
4. Verbrauch der Transportmittel an Heiz-, Schmier-, Putzmaterial und Reparaturkosten.
5. Allgemeine Mittheilungen.

1873.





Abschnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
	Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.

## I. Bestand der Transportmittel.\*)

<b>Locomotiven:</b>					
4 rädriige . . . . .	Anzahl	18	—	—	—
6 " (bei den Staatsbahnen excl. 4 Bauzugs- locomotiven) . . . . .	"	369	—	4	6
8 " . . . . .	"	8	—	—	—
Tenderlocomotiven { 6 rädriige (b. d. Staatsb. excl. 7 Bauzugslocomotiven) " } 8 " . . . . .	"	34**)	—	—	2
	"	5	—	—	—
Zusammen (excl. 11 Bauzugslocomotiven d. Staatsb.)	Anzahl	434**)	—	4	2
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . .	"	0,27	—	0,13	0,23
Von den Locomotiven sind:					
mit einer Treibachse versehen . . . . .	"	3	—	—	—
" zwei Treibachsen . . . . .	"	316	—	4	6
" drei " . . . . .	"	115	—	—	—
Die Locomotiven wurden geliefert von:					
R. Hartmann . . . . .	"	219	—	—	2
jetzt Sächsische Maschinenfabrik } in Chemnitz. { " } A. Borsig in Berlin . . . . .	"	117	—	—	—
L. Schwartzkopf in Berlin . . . . .	"	20	—	4	—
jetzt Berliner Maschinenbau-Actiengesellschaft } " } F. Wöhlert in Berlin . . . . .	"	10	—	—	—
Cockerill in Seraing . . . . .	"	47	—	—	—
Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler) . . . . .	"	5	—	—	—
Cockerill in Seraing . . . . .	"	1	—	—	1
Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler) . . . . .	"	15	—	—	—
Tender mit 2 Achsen . . . . .	"	18	—	4	—
" 3 " . . . . .	"	322	—	—	5
Zusammen	Anzahl	340	—	4	5
<b>Personenwagen:</b>					
4 rädriige . . . . .	"	798	—	11	14
6 " . . . . .	"	190	—	—	—
Zusammen	Anzahl	988	—	11	5
Achsen unter denselben . . . . .	"	2 166	—	22	10
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . .	"	1,91	—	0,80	0,84
Die Personenwagen enthalten Plätze:					
in I. Classe . . . . .	"	1 517	—	18	12
" II. " . . . . .	"	9 128	—	112	40
" III. " . . . . .	"	24 485	—	150	110
" IV. " . . . . .	"	150	—	90	—
Zusammen	Anzahl	35 280	—	370	162
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . Plätze	"	31,05	—	14,40	13,07
" " Achse . . . . .	"	16,29	—	16,82	16,20
<b>Passagiergepäckwagen:</b>					
4 rädriige . . . . .	Anzahl	175	—	2	—
6 " . . . . .	"	11	—	—	—
Zusammen	Anzahl	186	—	2	—
Achsen unter denselben . . . . .	"	383	—	4	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . .	"	0,34	—	0,16	—

\*) Die Gössnitz-Geraer Eisenbahngesellschaft besitzt keine Transportmittel, dieselben werden gegen einen Achsenzins von der Staats-Eisenbahnverwaltung gestellt, deshalb ist bei denjenigen Berechnungen, welche sich hinsichtlich des Bestandes und der Anschaffungskosten der Transportmittel auf die Bahnlänge beziehen, die gemeinschaftliche Länge der Staatsbahnen und der Gössnitz-Geraer Bahn zu Grunde gelegt worden.

\*\*\*) Hierbei befinden sich 2 der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahngesellschaft gehörige Locomotiven.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
		Görsnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.	
<b>Güterwagen (incl. Viehwagen):</b>						
4rädriige offene . . . . .	Anzahl	9 357*)	—	310	—	80
4 „ bedeckte . . . . .	„	3 580	—	15	4	31
6 „ offene . . . . .	„	24	—	—	—	—
6 „ bedeckte . . . . .	„	3	—	—	—	—
8 „ offene . . . . .	„	17	—	—	—	—
8 „ bedeckte . . . . .	„	15	—	—	—	—
Zusammen Anzahl		12 996 *)	—	325	4	111
Achsen unter denselben . . . . .	„	26 083 *)	—	650	8	222
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	22,48	—	25,41	0,68	8,26
Die laufenden Achsen betragen nach Ladungs- achsen**) . . . . .	„	38 689 *)	—	1 300	8	322
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	33,35	—	50,92	0,68	12,12
Ladungsfähigkeit der Passagiergepäckwagen . . . . .	Z.-Ztr.	19 050	—	320	—	400
„ „ Güterwagen . . . . .	„	1 931 120 *)	—	64 400	400	16 100
Zusammen Z.-Ztr.		1 950 170	—	64 720	400	16 500
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	1 680,82	—	2 530,10	33,76	621,47
„ „ laufende Achse . . . . .	„	73,69	—	98,96	50,00	71,70
„ „ Ladungsachse . . . . .	„	49,91	—	49,48	50,00	50,00

## 2. Anschaffungskosten der Transportmittel.

Locomotiven und Tender . . . . .	Thlr.	7 013 571,33†)	—	66 000,00	31 432,00	101 642,19
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	6 044,88	—	2 580,14	2 652,49	3 828,33
Personenwagen . . . . .	„	2 111 285,76	—	25 331,33	11 132,00	32 788,00
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	1 858,23	—	990,28	939,41	1 234,95
„ „ Achse . . . . .	„	974,74	—	1 151,42	1 113,20	1 171,00
„ „ Platz . . . . .	„	59,84	—	68,46	68,72	63,54
Passagiergepäckwagen . . . . .	„	197 211,13	—	4 029,33	—	3 897,00
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	173,57	—	157,52	—	146,78
„ „ Achse . . . . .	„	514,91	—	1 007,33	—	487,13
Güterwagen . . . . .	„	9 361 082,09*)	—	318 455,42	3 000,00	93 841,00
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	8 068,16	—	12 449,59	253,16	3 534,50
„ „ Achse . . . . .	„	358,90	—	489,93	375,00	422,71
„ „ 100 Ctr. Ladungsfähigkeit . . . . .	„	484,75	—	494,50	750,00	582,86
Zusammen Thlr.		18 683 150,21	—	413 816,08	45 564,00	232 168,19
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	„	16 144,84	—	16 177,33	3 845,66	8 744,56
Von den Anschaffungskosten kamen:						
auf die Locomotiven und Tender . . . . .	Proz.	37,54	—	15,95	68,09	43,78
„ „ Personenwagen . . . . .	„	11,30	—	6,12	24,43	14,12
„ „ Passagiergepäckwagen . . . . .	„	1,06	—	0,97	—	1,68
„ „ Güterwagen . . . . .	„	50,10	—	76,96	6,58	40,42

\*) Hierunter sind die der Chemnitz-Würschnitzer Eisenbahngesellschaft gehörigen 186 Stück vierrädrigen offenen Güterwagen mit 372 laufenden resp. 630 Ladungsachsen, sowie mit 31 500 Centner Ladungsfähigkeit und 127 204 Thlr. Anschaffungskosten enthalten.

\*\*) Hierbei ist jede doppeltragfähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.

†) Incl. 29 000 Thlr. Anschaffungskosten der beiden Chemnitz-Würschnitzer Locomotiven.



Abschnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
	Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.

### 3. Leistungen der Transportmittel.

Die Locomotiven haben zurückgelegt:					
a) vor Courier- und Schnell- (Eil-) Zügen . . . . .	Kilometer	777 363,8	—	—	13 257,0
b) „ Personenzügen . . . . .	„	3 765 461,3	50 644,5	19 182,0	52 608,0
c) „ Güterzügen . . . . .	„	4 707 055,5	65 062,5	29 261,3	84,0
(ad. a.—c. incl. der Extrazüge.)					
d) „ gemischten Zügen . . . . .	„	493 949,2	58 636,5	38 298,0	—
e) als vorgelegte Reservemaschinen . . . . .	„	469 611,7	1 214,2	54,7	—
f) vor Material- u. Arbeitszügen	} für Neubau } „ Unterhaltungsbau	49 610,3	—	7 349,3	—
		76 112,2	960,8	2 444,2	—
g) „ Werkstätten-Zügen . . . . .	„	3 376,5	—	—	—
h) leergehend . . . . .	„	613 253,3	2 688,7	6 505,5	327,0
Zusammen Kilometer		10 955 793,8	179 207,2	103 095,0	53 019,0
Davon sind Nutzkilometer		10 342 540,5	176 518,5	96 589,5	52 692,0
Von den überhaupt zurückgelegten Locomotivkilometern kamen durchschnittlich:					
auf jedes Kilometer Betriebslänge . . . . .	Kilometer	9 843,5	5 194,4	4 030,3	4 474,2
„ „ „ Baulänge . . . . .	„	11 175,1	5 185,4	4 031,1	4 362,0
Ausserdem haben die Locomotiven zugebracht:					
a) im Rangirdienste . . . . .	Stunden	418 646	5426	4 208	1 822
b) „ Reservedienste . . . . .	„	175 892	494	2 376	2 183
Durchschnittliche Anzahl der Wagenachsen:					
a) in den Courier- und Schnellzügen . . . . .	Achsen	15,37	—	—	9,22
b) „ „ Personenzügen . . . . .	„	26,93	21,92	21,70	22,08
c) „ „ Güter- und gemischten Zügen . . . . .	„	99,31	62,14	69,07	34,80
d) „ „ Material- und Arbeitszügen . . . . .	„	26,77	23,54	30,79	—
Die Wagen haben zurückgelegt auf der eigenen Bahn:					
Die Personenwagen (eigene) . . . . .	Achsenkilometer	78 856 565,2	—	646 524,0	337 344,0
„ „ „ für die Werkstätten	„	47 244,0	—	—	—
„ „ „ „ Post	„	1 143 857,3	—	—	—
„ „ „ (fremde) . . . . .	„	6 457 422,0	1 541 400,0	11 548,5	1 344,0
„ Postwagen (fremde) . . . . .	„	8 674 728,8	226 803,0	—	—
„ Gepäck- u. Güterwagen (eigene) . . . . .	„	328 380 050,3	—	2 187 903,8	196 986,7
„ „ „ „ für die Post	„	104 589,0	—	19 516,5	—
„ „ „ „ (fremde) . . . . .	„	205 293 878,2	7 029 372,0	2 218 248,7	629 021,3
„ Güterwagen in be- { für Neubau	} „ } „ } „	1 348 607,3	—	229 239,8	—
„ sonderen Zügen { „ Unterhaltungsbau		1 969 377,7	22 614,0	72 294,7	—
„ { „ Werkstätten		90 453,0	—	—	—
Gesamtzahl der Achsenkilometer		632 366 772,8	8 820 189,0	5 385 276,0	1 164 696,0
Davon kamen:					
auf die Personenwagen . . . . .	„ *)	86 505 088,5	1 541 400,0	658 072,5	338 688,0
„ „ Güterwagen (incl. Post- und Gepäckwagen)	„ **)	545 861 684,3	7 278 789,0	4 727 203,5	826 008,0
*) incl. in Militärzügen zurückgelegte . . . . .		60 344,1	—	—	—
**) „ „ „ „ . . . . .		6 841,5	—	—	—

Anmerkung 1. Die Angaben über die Zahl der auf den einzelnen Strecken abgelassenen Züge sind in den allgemeinen Mittheilungen dieses Abschnittes enthalten.  
 „ 2. Die zurückgelegten Achsenkilometer sind bei den Güterwagen nach den Ladungsachsen berechnet.  
 „ 3. Den Berechnungen der Transportmittelleistungen pro Kilometer Baulänge ist die auf den Jahresdurchschnitt reducirte Baulänge (vergl. Abschnitt I. B<sup>2</sup>) zu Grunde gelegt worden.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Görsnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.
Die Personenwagenachsenkilometer verhielten sich zu den Güter-, Gepäck- und Postwagenachsenkilometern . . . =	1 : 6,31	1 : 4,72	1 : 7,18	1 : 2,44	1 : 5,03
Von der Gesamtzahl der Achsenkilometer kamen durchschnittlich:					
auf jedes Kilometer Betriebslänge . . . Achsenkilometer	569 882,2	255 657,7	210 526,9	98 286,6	414 740,6
" " " Baulänge . . . " "	647 044,8	255 213,8	210 568,0	95 836,1	411 901,4
Von den auf der eigenen Bahn durchlaufenen Achsenkilometern kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer					
Betriebslänge { bei den Personenwagen . . . Achsenkilometer	79 440,4	44 678,2	25 726,1	28 581,3	62 535,3
" " Güterwagen . . . " "	490 441,8	210 979,4	184 800,8	69 705,3	352 205,2
Baulänge { bei den Personenwagen . . . " "	90 255,9	44 600,7	25 731,1	27 868,7	62 107,2
" " Güterwagen . . . " "	556 788,7	210 613,1	184 836,9	67 967,4	349 794,2
Auf fremden Bahnen (ausschliesslich der in Elsass-Lothringen) haben die eigenen Wagen zurückgelegt:					
die Personenwagen . . . . . Achsenkilometer	5 704 405,5	—	—	—	778 362,8
" Güterwagen . . . . . " "	181 016 797,5	—	3 440 745,8	12 462,8	3 495 432,8
Auf jedes Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittlich . . . . . Wagenachsenkilometer	61,14	49,97	55,75	22,10	50,32
An Locomotiven- und Tendermiethe wurde					
eingekommen . . . . . Thaler	60 220,20	—	—	—	—
ausgegeben . . . . . " "	17 834,00	19 546,87	—	51,00	5 467,80
An Wagenmiethe wurde eingekommen:					
a) von fremden Bahnen (excl. der in Elsass-Lothringen) . . . . . " "	455 153,05	—	2 219,96	46,08	95,03
b) " den Elsass-Lothringischen Bahnen . . . . . " "	78 739,73	—	—	—	—
c) " der Post . . . . . " "	9 926,95	—	—	—	—
Zusammen Thaler	543 819,73	—	2 219,96	46,08	95,03
An Wagenmiethe wurde ausgegeben . . . . . " "	498 534,96	26 088,47	—	2 984,75	14 187,29
Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . . . . . Kilometer	39 590,1	—	29 387,5	33 734,4	58 409,2
Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich benutzt . . . . . Prozent*)	22,68	22,54	22,94	20,24	17,08
Durchschnittlich kamen auf jede bewegte Personenwagenachse Personen*)	3,69	3,67	3,86	3,28	3,15
Jede eigene Gepäck- und Güterwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn**) Kilometer	13 127,3	—	4 548,7	26 181,2	15 373,3
Die bewegten Gepäck- und Güterwagen waren durchschnittlich belastet; *) u. **)					
mit Zollcentner pro Achse . . . . .	21,00	21,69	24,38	15,33	18,66
zu Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit . . . . .	42,08	43,46	49,27	30,68	37,32

\*) Bei den Berechnungen, welche sich sowohl hier als in Abschnitt IV. A. unter 4a. und b. auf die Achsenkilometer beziehen, sind die in Bau- und aussergewöhnlichen Militärzügen, sowie im Postdienste und in Werkstättenzügen geleisteten Achsenkilometer ausser Berücksichtigung geblieben, da unter den Frequenzzahlen desselben Abschnittes die entsprechenden Lasten auch nicht mit enthalten sind.

\*\*) Die doppeltragfähigen Achsen werden auch im Laufe doppelt gezählt, deshalb ist den durchschnittlichen Berechnungen über die zurückgelegte Kilometerzahl und die Belastung einer Achse, sowie denen über die Belastung nach Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit, die Zahl der sogenannten Ladungsachsen (vergl. Nachweisung E. dieses Abschnittes Col. 5) zu Grunde gelegt worden.

Bei den oben angeführten Berechnungen über die durchschnittliche Ausnutzung der Ladungsfähigkeit der Gepäck- und Güterwagen fehlen sämtliche Transporte, die ihrem Gewichte nach nicht bekannt sind, wie die Transporte von Equipagen und die Thiertransporte nach Stück und Wagenladungen.



Abchnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Görsnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.

## 4. Verbrauch durch die Transportmittel.

## a) Bei den Locomotiven:

an Feuerungsmaterial:						
Holz zur Anfeuerung . . . . .	Cubikmeter	2 808,820	24,865	21,400	5,455	64,24
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	"	0,000256	0,000139	0,000208	0,000163	0,000271
" " Nutzkilometer . . . . .	"	0,000272	0,000141	0,000222	0,000164	0,000294
Coaks . . . . .	Kilogramm	1 187 925	—	—	—	—
Steinkohlen . . . . .	"	149 311 743	2 348 050	1 552 500	523 150	2 865 125
Braunkohlen . . . . .	"	29 600	—	—	—	—
Zusammen auf Steinkohlen reducirt (im Verhältniss 1 : 1)	"	150 529 268	2 348 050	1 552 500	523 150	2 865 125
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	"	13,740	13,102	15,059	9,907	12,072
" " Nutzkilometer brutto*) . . . . .	"	14,454	13,302	16,073	9,928	13,094
" " " netto*) . . . . .	"	12,302	11,883	13,338	7,508	10,566
" " Wagenachsenkilom. brutto*) . . . . .	"	0,228	0,206	0,238	0,449	0,260
" " " netto*) . . . . .	"	0,201	0,238	0,243	0,353	0,210
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (excl. der Nebenkosten) . . . . .	Thlr.	773 029,45	11 967,60	7 967,31	2 661,60	14 700,88
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	Ngr.	2,117	2,003	2,318	1,508	1,858
" " Nutzkilometer brutto*) . . . . .	"	2,242	2,024	2,475	1,515	2,016
" " " netto*) . . . . .	"	1,895	1,817	2,080	1,191	1,627
" " Wagenachsenkilometer brutto*) . . . . .	Pfg.	0,3687	0,4070	0,4428	6,6850	0,4005
" " " netto*) . . . . .	"	0,3097	0,3642	0,3745	0,3390	0,3225
Bei einem Preise von						
durchschnittlich pro Cubikmeter Holz . . . . .	Ngr.	89,880	89,982	90,112	87,008	89,580
" " 100 Kilogramm Coaks . . . . .	"	20,152	—	—	—	—
" " 100 " Steinkohlen . . . . .	"	16,701	15,195	15,271	15,172	15,192
" " 100 " Braunkohlen . . . . .	"	8,680	—	—	—	—
" " 100 " Feuerungs- material auf Steinkohle reducirt . . . . .	"	15,408	15,195	15,271	15,172	15,192
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (incl. der Nebenkosten [Arbeitslöhne, Körbe, Frachten etc.]) . . . . .	Thlr.	806 769,95	13 103,72	9 481,67	2 671,31	17 243,74
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	Ngr.	2,269	2,194	2,759	1,512	2,180
" " Nutzkilometer brutto*) . . . . .	"	2,340	2,227	2,945	1,521	2,264
" " " netto*) . . . . .	"	1,978	1,909	2,481	1,196	1,908
" " Wagenachsenkilometer brutto*) . . . . .	Pfg.	0,3827	0,4457	0,5282	0,8881	0,4808
" " " netto*) . . . . .	"	0,3232	0,3988	0,4457	0,5410	0,3795

\*) Der Brutto-Verbrauch bezeichnet den gesammten Verbrauch für Zugs-, Rangir- und Reservedienst, sowie für Leerfahrten, der Netto-Verbrauch dagegen nur den für reinen Zugsdienst.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
		Görsnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.	
an Schmiermaterial:						
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	191 609,9	2 310,5	2 107,0	828,0	3 812,2
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	"	0,0175	0,0129	0,0204	0,0156	0,0161
" " Locomotiv- u. Rangirkilom. *) . . . . .	"	0,0127	0,0099	0,0145	0,0116	0,0117
" " Nutzkilometer . . . . .	"	0,0185	0,0131	0,0218	0,0157	0,0174
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,000303	0,000262	0,000391	0,000711	0,000346
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	42 296,46	521,96	466,89	183,31	763,50
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	Pfg.	1,158	0,874	1,359	1,037	0,985
" " Locomotiv- u. Rangirkilom. *) . . . . .	"	0,838	0,671	0,965	0,772	0,706
" " Nutzkilometer . . . . .	"	1,227	0,887	1,450	1,043	1,047
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,0201	0,0178	0,0260	0,0472	0,0298
an Putzmaterial:						
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	100 594,4	1 991,0	1 458,6	239,1	1 205,3
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	"	0,00918	0,01111	0,01415	0,00451	0,00508
" " Locomotiv- u. Rangirkilom. *) . . . . .	"	0,00664	0,00853	0,01005	0,00336	0,00371
" " Nutzkilometer . . . . .	"	0,00973	0,01128	0,01510	0,00454	0,00551
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,000159	0,000226	0,000271	0,000205	0,000109
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	20 699,51	410,14	311,55	50,31	252,76
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	Pfg.	0,567	0,687	0,907	0,285	0,320
" " Locomotiv- u. Rangirkilom. *) . . . . .	"	0,410	0,527	0,644	0,212	0,234
" " Nutzkilometer . . . . .	"	0,600	0,697	0,968	0,286	0,347
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,00082	0,01395	0,01736	0,01296	0,00659
b) Bei den Wagen:						
an Schmiermaterial:						
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	124 724,6	1 746,4	1 500,5	202,0	1 812,3
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,000197	0,000198	0,000279	0,000173	0,000165
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	26 988,59	389,32	329,52	45,08	405,42
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,0128	0,0132	0,0184	0,0116	0,0110
an Putzmaterial:						
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	26 071,0	368,5	238,5	147,5	210,2
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,0000412	0,0000418	0,0000443	0,0001268	0,0000191
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	5 086,07	71,88	46,65	28,53	41,93
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,00241	0,00244	0,00269	0,00735	0,00114

\*) Die Rangirkilometer sind aus den Rangirdienststunden gewonnen und zwar ist hierbei 1 Rangirdienststunde = 10 zurückgelegte Kilometer gerechnet.



Abschnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.				
		Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.	
An Reparaturkosten (einschliesslich der Erneuerung einzelner Theile) sind im Ganzen aufgewendet worden:						
a) bei den Locomotiven . . . . .	Thlr.	268 815,23	—	1 236,42	2 240,04	4 028,55
b) „ „ Tendern . . . . .	„	33 470,12	—	228,40	—	834,96
Zusammen Thlr.		302 285,35	—	1 464,82	2 240,04	4 863,51
Durchschnittlich:						
pro Locomotivkilometer . . . . .	Pfg.	8,144		4,263	12,675	6,148
„ „ excl. Tenderreparatur . . . . .	„	7,242		3,598	12,675	5,092
„ Locomotiv- u. Rangirkilometer*) . . . . .	„	5,898		3,027	9,433	4,497
„ „ „ excl. Tenderreparatur . . . . .	„	5,245		2,555	9,433	3,725
„ Nutzkilometer . . . . .	„	8,621		4,550	12,753	6,668
„ „ excl. Tenderreparatur . . . . .	„	7,607		3,840	12,753	5,523
„ Wagenachsenkilometer . . . . .	„	0,1414		0,0816	0,5770	0,1325
„ „ excl. Tenderreparatur . . . . .	„	0,1258		0,0689	0,5770	0,1098
Die Reparaturkosten für Locomotiven und Tender betragen zusammen Procente der Anschaffungskosten . . . . .		4,310	—	2,219	7,127	4,785
c) bei den Personenwagen . . . . .	Thlr.	140 567,24	—	295,43	733,68	1 372,77
Durchschnittlich:						
pro Personenwagenachse . . . . .	„	64,897	—	13,429	73,368	49,027
„ Platz . . . . .	„	3,984	—	0,798	4,529	2,660
„ Personenwagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,4790		0,1347	0,6499	0,2480
„ Personenkilometer . . . . .	„	0,1315		0,0349	0,1982	0,0788
Die Reparaturkosten für Personenwagen betragen Procente der Anschaffungskosten . . . . .		6,658	—	1,166	6,591	4,187
d) bei den Gepäck- und Güterwagen (excl. Draisinen etc.) . . . . .	Thlr.	362 689,26	—	2 813,92	50,24	2 278,05
Durchschnittlich:						
pro laufende Gepäck- und Güterwagenachse . . . . .	„	13,704	—	4,303	6,280	9,908
„ Ladungsachse . . . . .	„	9,283	—	2,151	6,280	6,908
„ 100 Ctr. Ladungsfähigkeit . . . . .	„	18,598	—	4,348	12,560	13,812
„ Güterwagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,1907		0,1780	0,0182	0,0731
„ Gepäck- und Gütercentnerkilometer . . . . .	„	0,00958		0,00786	0,00119	0,00398
Die Reparaturkosten für Gepäck- und Güterwagen betragen Procente der Anschaffungskosten . . . . .		3,794	—	0,972	1,675	2,322

\* Vergl. Bemerkung der umstehenden Seite.

Die Reparaturkostenbeträge für die einzelnen Locomotiven sind in Tabelle F. dieses Abschnittes ersichtlich.



## Allgemeine Mittheilungen.

a)

Die starke Zunahme des Verkehrs, und zwar des Personenverkehrs um 19,51 Prozent und des Güterverkehrs um 21,87 Prozent, forderte eine weitere Verstärkung des Transportmittelparkes der Staatsbahnen.

An neuen Transportmitteln (einschliesslich der als Ersatz dienenden) sind im Laufe des Betriebsjahres zu-

gewachsen:

47 Locomotiven,

34 Tender,

200 Personenwagen mit 400 Achsen und 7 140 Plätzen,

535 Gepäck- und bedeckte Güterwagen mit 1 070 laufenden und 1 072 Ladungsachsen und 53 600 Centnern Ladungsfähigkeit,

1 153 offene Güterwagen mit 2 320 laufenden Achsen, 4 628 Ladungsachsen und 231 400 Centnern Ladungsfähigkeit (mit Ausschluss von 1 zertrümmerten neuen Wagen).

Nach Abzug der im Laufe des Betriebsjahres ausrangirten und verkauften oder zurückgestellten Transportmittel haben sich gegen das Vorjahr absolut vermehrt:

die Locomotiven um 38 Stück oder 9,60 Prozente,

„ Tender „ 33 „ „ 10,75 „

„ Personenwagen „ 195 „ mit 390 Achsen und 7 005 (oder 24,77 Prozente) Plätzen,

„ Gepäck- und Güterwagen um 1 652 Stück mit 3 318 laufenden Achsen, 5 598 Ladungsachsen und 279 900 Centnern (oder 16,78 Prozente) Ladungsfähigkeit.

Die procentuale Vermehrung der Transportmittel für die Staatsbahnen einschliesslich der Gössnitz-Geraer Bahn ergibt gegenüber der Zunahme der beiderseitigen Betriebslängen um 1,34 Prozente im Jahre 1873 und 10,82 Prozente im Jahre 1872 eine

	Plus -		Minus -	
	Differenz			
	von			
	1872.	1873.	1872.	1873.
bei den Locomotiven . . . . .	8,46	8,30	—	—
„ „ Tendern . . . . .	1,32	9,41	—	—
„ „ Personenwagen-Plätzen . . . . .	—	23,43	1,17	—
„ der Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit . . . . .	0,33	15,42	—	—

Die procentuale Vermehrung der Transportmittel mit der procentualen Zunahme der Leistungen derselben auf den Staatsbahnen und der Gössnitz-Geraer Bahn verglichen, ergibt, gegenüber der Zunahme der

	Locomotivkilometer	Personenwagenachsenkilometer	Güterwagenachsenkilometer
im Jahre 1872:	um 11,64 Prozente,	um 15,85 Prozente,	um 9,00 Prozente,
„ „ 1873:	„ 16,02 „	„ 13,84 „	„ 20,60 „

	Plus -		Minus -	
	Differenz			
	von			
	1872.	1873.	1872.	1873.
bei den Locomotiven . . . . .	7,64	—	—	6,42
„ „ Tendern . . . . .	0,40	—	—	5,37
„ „ Personenwagen-Plätzen . . . . .	—	10,83	5,70	—
„ der Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit . . . . .	2,06	—	—	3,93

Die Transportmittel-Bestände der von der Staatsverwaltung betriebenen Privatbahnen sind im Laufe des Betriebsjahres nur bei der Altenburg-Zeitzer Bahn, und zwar um 200 offene Güterwagen mit 400 laufenden Achsen, 800 Ladungsachsen und 40 000 Centnern Ladungsfähigkeit vermehrt worden.

Reducirt man, gegenüber der Zahl der am Jahresschlusse bei den Staatsbahnen vorhandenen 434 Stück Locomotiven, die Präsenzzeit der im Laufe des Betriebsjahres neu angeschafften 47 Stück und der an die Reichsbahnen verliehen gewesenen 5 Stück auf das volle Betriebsjahr, so ergeben sich durchschnittlich 400,3 Locomotiven-Jahresleistungen (mit Ausschluss der 13,8 Jahresleistungen der zurückgestellten resp. verkauften oder zerschlagenen 17 Bauzugs- etc. Locomotiven).

Auf diese Zahl gründen sich die Berechnungen pro Locomotive, insbesondere die am Schlusse der Tabelle F. dieses Abschnittes über Leistungen und Verbrauch berechneten Durchschnittsresultate.



Abschnitt III. A.

Uebersicht der Schlussresultate.

b)

Von den in der Uebersicht F. aufgeführten 451 Locomotiven haben bei den Staatsbahnen 446 Stück (incl. der zurückgestellten resp. verkauften oder zerschlagenen 17 Stück) im Dienste gestanden, hiervon 3 Stück ausschliesslich im Rangirdienste.

Werden die Leistungen derselben nicht nur nach den auf freier Bahn zurückgelegten Kilometern, sondern auch nach den im Rangirdienste zugebrachten Zeiten (und zwar jede Rangirdienststunde = 10 Kilometer) bemessen, so lässt sich durch nachstehende Uebersicht darstellen, wie die Leistungen der einzelnen, nach den Jahrgängen geordneten Locomotiven innerhalb angenommener Kilometer-Gruppen sich bewegten.

Hierbei sind die aus der Reduction der Rangirdienstzeiten gewonnenen Kilometerverhältnisse blaufarbig ausgedrückt.

Anzahl der Locomotiven, welche im Jahre 1873 durchlaufen haben  
Locomotivkilometer, Rangirkilometer

vom Anschaffungs- Jahre:	von:														Zusammen:										
	1 bis 3 000	5 001 bis 10 000	10 001 bis 15 000	15 001 bis 20 000	20 001 bis 25 000	25 001 bis 30 000	30 001 bis 35 000	35 001 bis 40 000	40 001 bis 45 000	45 001 bis 50 000	50 001 bis 55 000	55 001 bis 60 000	60 001 bis 65 000	über 65 000											
1845:	3	.	.	.	2	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3	3								
1846:	5	1	1	1	.	1	.	3	.	1	.	.	.	.	.	6	7								
1847:	.	.	.	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	.	1								
1848:	2	2	2	.	1	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	6	6								
1849:	2	.	.	.	.	1	.	1	.	.	.	.	.	.	.	2	2								
1850:	3	.	1	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.	3	3								
1851:	6	.	1	3	1	2	.	2	.	2	3	1	.	1	.	11	11								
1852:	4	2	2	1	.	1	.	3	.	3	1	.	.	1	.	9	9								
1853:	.	2	2	1	.	2	1	1	.	.	.	.	.	.	.	5	5								
1854:	2	4	1	.	2	1	.	1	.	1	.	.	.	.	.	6	6								
1855:	.	3	2	2	3	2	2	1	1	2	2	1	.	.	.	11	11								
1856:	2	1	1	3	.	2	3	1	2	2	.	2	.	.	.	11	11								
1857:	3	1	4	4	3	4	2	.	1	1	.	2	3	1	1	15	15								
1858:	4	2	2	7	.	3	1	1	1	.	1	.	.	1	.	12	12								
1859:	.	6	1	6	2	.	.	2	.	3	.	1	.	3	.	12	12								
1860:	.	4	1	1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	5	5								
1861:	.	6	.	5	1	1	.	2	.	3	.	1	.	3	2	12	12								
1862:	1	6	.	3	.	3	1	2	1	3	.	2	.	1	.	12	12								
1863:	2	.	.	3	1	.	1	1	.	1	1	.	.	1	.	6	6								
1864:	.	2	.	.	.	1	5	2	.	1	.	3	.	.	.	7	7								
1865:	.	15	1	19	1	7	4	3	5	1	5	1	12	6	11	46	46								
1866:	.	7	.	5	.	1	1	.	2	.	1	.	2	2	1	13	13								
1867:	.	12	.	5	1	1	3	2	2	.	4	1	1	2	2	21	21								
1868:	1	6	.	8	.	1	.	1	4	.	3	1	5	3	.	17	17								
1869:	4	5	.	3	1	2	3	.	1	.	3	3	1	.	.	13	13								
1870:	.	14	.	9	.	1	.	.	2	.	3	.	9	.	5	24	24								
1871:	.	14	.	14	.	4	2	1	7	1	8	1	8	.	6	35	35								
1872:	2	20	.	30	5	11	.	5	4	2	7	.	18	2	19	73	73								
1873:	13	37	6	8	5	1	13	1	6	.	2	.	.	.	1	47	47								
	59	170	27	144	26	44	44	30	49	16	52	19	67	12	54	8	30	3	13	16	4	1	1	443	446

Unter den aufgeführten 446 Locomotiven befanden sich:

- 3 Stück vom Jahre 1845,
- 1 Stück vom Jahre 1846,
- 1 Stück vom Jahre 1848,
- 1 Stück vom Jahre 1850,
- 1 Stück vom Jahre 1868,
- 1 Stück vom Jahre 1869 und
- 47 Stück vom Jahre 1873,

welche keine vollen Jahresleistungen repräsentiren (vergl. Tabelle F. dieses Abschnittes), ferner

- 7 Stück vom Jahre 1846,
- 1 Stück vom Jahre 1848 und
- 1 Stück vom Jahre 1847,
- 2 Stück vom Jahre 1849,

welche wie erwähnt ausrangirt und bereits ersetzt sind, jedoch noch zu Bahnunterhaltungszwecken etc. verwendet werden.

Die höchsten Leistungen an Locomotivkilometern erreichten im Betriebsjahre 1873 die Locomotiven:

Coblenz	vom Jahre 1866 mit 67 276,5	Berlin	vom Jahre 1860 mit 57 341,5
Thann	" " 1872 " 60 465,5	Brünn	" " 1872 " 57 158,5
Senftenberg	" " 1871 " 58 383,7		

während ihrer ganzen Dienstzeit die Locomotiven:

Hainewalde	vom Jahre 1845 mit 730 394,5	Silesia	vom Jahre 1846 mit 623 825,9
Bischofswerda	" " 1846 " 691 764,7	Lusatia	" " 1845 " 621 781,5
Strauss	" " 1848 " 668 072,5	Wien	" " 1860 " 616 450,5
Grossschönau	" " 1845 " 663 333,1	Darmstadt	" " 1862 " 606 292,5
Löbau	" " 1846 " 637 656,0		



Im Reserve- und Rangirdienste hat während des Betriebsjahres 1873 jede der 434 Locomotiven der Staatsbahnen durchschnittlich 59 volle Tage zugebracht und wurden demnach durchschnittlich 65 Locomotiven oder 16,3 Prozent des Durchschnittsbestandes zu den genannten Dienstleistungen täglich verwendet. Rechnet man hierzu die Reparaturzeiten mit 84 Locomotiven oder 21,0 Prozent des durchschnittlichen Bestandes, so waren 149 Locomotiven oder 37,4 Prozent des durchschnittlichen Bestandes der Verwendung auf freier Bahn entzogen.

Im Vorjahre waren durch den Reserve- und Rangirdienst 18,3 Prozent und durch die Reparaturzeiten 19,6 Prozent, demnach zusammen 37,9 Prozent des Durchschnittsbestandes an Locomotiven für den Dienst auf freier Bahn unverwendbar.

Werden die Transportmittelbestände der Staats- und der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen vereinigt auf die gemeinschaftliche Betriebslänge berechnet (vergl. Abschnitt I. B<sup>3</sup> S. 11), so ergeben sich folgende Resultate:

	durchschnittlich	pro Kilometer Betriebslänge	
		1872.	1873.
bei den Locomotiven . . . . .		0,337	0,364
„ „ Personenwagenachsen . . . . .	„	1,550	1,555
„ „ Personenwagenplätzen . . . . .	„	24,748	30,269
„ „ Passagiergepäckwagenachsen . . . . .	„	0,378	0,329
„ „ laufenden Güterwagenachsen . . . . .	„	19,282	22,024
„ „ Güterwagenladungsachsen . . . . .	„	28,113	32,924
„ der Gepäck- und Güterwagenladungsfähigkeit in Zoll-Centnern	„	1 416	1 660

c)

Auch die Zugfrequenz hatte sich im Betriebsjahre 1873 gegen das Vorjahr erheblich und zwar um 35 174 Züge vermehrt.

Auf sämtlichen von der Staatsverwaltung betriebenen Bahnen wurden (ohne die Bauzüge) im Jahre 1873 zusammen

222 086 Züge

abgelassen, und zwar:

auf die Entfernungen zwischen den Anfangs- und Endpunkten der Touren		Eilzüge.	Personenzüge.	Gemischte Züge.	Güterzüge.	Züge überhaupt.
von über 0 bis mit 7,5 Kilometer . . . . .		2 432	13 060	2 255	54 247	71 994
„ „ 7,5 „ „ 15,0 „ . . . . .		—	7 997	366	3 979	12 342
„ „ 15,0 „ „ 22,5 „ . . . . .		—	1 112	12 422	3 699	17 233
„ „ 22,5 „ „ 30,0 „ . . . . .		—	1 496	6 568	9 958	18 022
„ „ 30,0 „ „ 37,5 „ . . . . .		—	191	4	3 702	3 897
„ „ 37,5 „ „ 45,0 „ . . . . .		—	782	2 556	2 403	5 741
„ „ 45,0 „ „ 52,5 „ . . . . .		—	4 509	2 556	6 713	13 778
„ „ 52,5 „ „ 60,0 „ . . . . .		—	3 042	238	2 905	6 185
„ „ 60,0 „ „ 67,5 „ . . . . .		981	13 219	—	6 235	20 435
„ „ 67,5 „ „ 75,0 „ . . . . .		—	—	—	3 370	3 370
„ „ 75,0 „ „ 82,5 „ . . . . .		—	4 051	7	6 838	10 896
„ „ 82,5 „ „ 90,0 „ . . . . .		490	1	3	8 232	8 726
„ „ 90,0 „ „ 97,5 „ . . . . .		240	361	370	6 904	7 875
„ „ 97,5 „ „ 105,0 „ . . . . .		—	733	4	3 193	3 930
„ „ 105,0 „ „ 112,5 „ . . . . .		—	619	—	4 303	4 922
„ „ 112,5 „ „ 120,0 „ . . . . .		—	—	—	1 418	1 418
„ „ 135,0 „ „ 142,5 „ . . . . .		—	—	—	118	118
„ „ 142,5 „ „ 150,0 „ . . . . .		730	730	—	—	1 460
„ „ 150,0 „ „ 157,5 „ . . . . .		—	730	—	—	730
„ „ 180,0 „ „ 187,5 „ . . . . .		—	365	—	—	365
„ „ 202,5 „ „ 210,0 „ . . . . .		1 220	3 049	—	—	4 269
„ „ 217,5 „ „ 225,0 „ . . . . .		—	365	—	—	365
„ „ 255,0 „ „ 262,5 „ . . . . .		—	360	—	—	360
„ „ 330,5 Kilometer . . . . .		730	2 925	—	—	3 655
Summa		6 823	59 697	27 349	128 217	222 086
Summa im Vorjahre (Dasselbe war Schaltjahr und hatte eine Tagesfrequenz mehr.)		4 553	56 818	21 850	103 691	186 912
Zunahme . . . . .		49,86 %	5,07 %	25,17 %	23,66 %	18,82 %

Bei der verzweigten Gestaltung des Sächsischen Eisenbahnnetzes sind die Betriebs-Functionen der einzelnen Theile desselben namentlich in der Häufigkeit der Zugförderungen wesentlich von einander verschieden.

Durch folgende detaillirte Darstellung wird die Zugfrequenz genau so verzeichnet, wie sie ebensowol innerhalb der zufälligen als planmässigen Grenzen der Zugstouren im Betriebsjahre 1873 stattgefunden hat. Die Bauzüge sind dabei unberücksichtigt geblieben.







Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge				in Summa.	Länge in Kilometern.	Bezeichnung der Zugstouren nach Stationen.	Anzahl der Züge				in Summa.
		in den Zugsgattungen							in den Zugsgattungen				
		ununter- brochene Eilzüge.	Per- sonen- Züge (einschl. der theil- weisen Eilzüge).	Ge- mischte Züge.	Güter- züge.				ununter- brochene Eilzüge.	Per- sonen- züge (einschl. der theil- weisen Eilzüge).	Ge- mischte Züge.	Güter- züge.	
18,3	Chemnitz-Mittweida . . .	—	—	—	2	2	9,8	Gössnitz-Paditz . . .	—	—	—	7	7
18,2	Gera-Nöbdenitz . . .	—	3	1	2	6	9,8	Altenburg-Paditz . . .	—	—	—	2	2
18,0	Dresden-A.-Pirna . . .	—	15	—	18	33	9,7	Werdau-Zwickau . . .	—	1 096	365	368	1 829
17,8	Kieritzsch-Altenburg . . .	—	1	—	1	2	9,5	Riesa-Stauchitz . . .	—	3	—	—	3
17,3	Niederwiesa-Hainichen . . .	—	—	708	—	708	9,3	Leipzig-Gaschwitz . . .	—	—	—	3	3
17,2	Freiberg-Oederan . . .	—	—	—	1	1	9,2	Rochlitz-Narsdorf . . .	—	2	—	—	2
17,2	Werdau-Reichenbach i. V. . .	—	12	—	1 823	1 835	9,1	Crimmitschau-Gössnitz . . .	—	2	—	—	2
16,8	Chemnitz-Erdmannsdorf . . .	—	18	—	12	30	8,8	Reichenb. i. V.-Neumark . . .	—	—	—	1	1
16,7	Chemnitz-Limbach . . .	—	—	3 650	—	3 650	8,4	Werdau-Neumark . . .	—	—	—	12	12
16,5	Radeberg-Dresden-N. . .	—	4	—	504	508	8,2	Chemnitz-Siegmar . . .	—	31	—	12	43
16,5	Bischofsw.-Kleinwolmsd. . .	—	1	—	—	1	8,2	Niederwiesa-Frankenberg . . .	—	1	—	1	2
16,4	Nöbdenitz-Gössnitz . . .	—	6	2	1	9	8,2	Annaberg-Wiesenbad . . .	—	—	—	1	1
16,3	Gössnitz-Glauchau . . .	—	11	—	1	12	7,9	Chemnitz-Niederwiesa . . .	—	88	—	2	90
16,1	Zwickau-Glauchau . . .	—	5	—	5	10	7,6	Ronneburg-Nöbdenitz . . .	—	1	—	—	1
16,1	Chemnitz-Frankenberg . . .	—	—	4	—	4	7,5	Dresden-Sedlitz . . .	—	4	—	4	8
15,9	Zittau-Warnsdorf . . .	—	—	3 661	—	3 661	7,1	Lottengrün-Untermarxgr. . .	—	2	—	—	2
15,2	Ostrau-Riesa . . .	—	—	—	2	2	7,0	Altenburg-Rositz . . .	—	1	—	8	9
14,9	Chemnitz-Burgstädt . . .	—	3	—	3	6	6,8	Eger-Franzensbad . . .	—	276	—	—	276
14,8	Freiberg-Klingenberg . . .	—	—	—	1	1	6,5	Rositz-Meuselwitz . . .	—	—	—	2	2
14,6	Voitersreuth-Eger . . .	—	—	—	2	2	6,5	Kieritzsch-Böhlen . . .	—	—	—	4	4
14,5	Chemnitz-Wüstenbrand . . .	—	2	—	1	3	6,4	Zeitz-Rehmsdorf . . .	—	1	—	1	2
14,3	Bautzen-Demitz . . .	—	—	—	1	1	6,0	Krippen-Königstein . . .	—	—	—	1	1
14,3	Zwickau-Neumark . . .	—	—	—	156	156	5,6	Zwickau-Wilkau . . .	—	—	—	6	6
13,9	Dresden-A.-Tharandt . . .	—	2 285	—	74	2 359	5,4	Reichenb. i. V.-Netzschkau . . .	—	—	—	2	2
13,7	Ronneburg-Schmölzn . . .	—	2	—	—	2	5,3	Demitz-Bischofswerda . . .	—	—	—	9	9
13,7	Annaberg-Wolkenstein . . .	—	—	—	9	9	5,1	Niederschlema - Schneeb. . .	—	7 060	—	236	7 296
13,5	Altenburg-Meuselwitz . . .	—	3	—	263	266	5,0	Verbindungsbahn Leipzig . . .	1 577	1 630	4	5 773	8 984
13,5	Hof-Gutenfürst . . .	—	—	—	2	2	5,0	Falkenstein-Auerbach . . .	—	1	—	—	1
13,3	Oelsnitz-Adorf . . .	—	—	—	2	2	4,5	Zwickau-Cainsdorf . . .	—	—	—	308	308
12,8	Flöha-Chemnitz . . .	—	73	—	2	75	4,5	Kleinwolmsdorf-Radeberg . . .	—	—	—	1	1
12,1	Zeitz-Meuselwitz . . .	—	—	—	2	2	4,0	Flöha-Erdmannsdorf . . .	—	1	—	1	2
11,9	Greiz-Neumark . . .	—	4 384	—	7	4 391	3,8	Dresden-A.-Dresden-N. . .	855	4 082	—	7 815	12 752
11,4	Zwickau-Wiesenbrng . . .	—	—	—	17	17	3,8	Annaberg-Schönfeld . . .	—	—	—	6	6
11,3	Bischofswerda-Seitschen . . .	—	—	—	2	2	3,8	Kriebitzsch-Rositz . . .	—	—	—	1	1
11,3	Tharandt-Klingenberg . . .	—	1	—	252	253	3,5	Niederwiesa-Braunsdorf . . .	—	1	—	1	2
11,3	Dresden-A.-Mügeln . . .	—	2	—	2	4	3,2	Wüstenbrand-Grüna . . .	—	—	—	1	1
11,3	Chemnitz-Braunsdorf . . .	—	4	—	4	8	3,2	Adorf-Elster . . .	—	—	—	2	2
10,7	Werdau-Crimmitschau . . .	—	1	—	162	163	2,8	Annaberg-Buchholz . . .	—	1	—	4	5
10,6	Glauchau-Meerane . . .	—	—	—	14	14	1,5	Chemnitz-Werkstättenbh. . .	—	—	2 251	—	2 251
10,5	Löbau-Pommritz . . .	—	2	—	—	2	—	Staatskohlenb. b. Dresden . . .	—	—	—	17 333	17 333
10,4	Gössnitz-Schmölzn . . .	—	2	—	2	4	—	„ „ Zwickau . . .	—	—	—	16 102	16 102*
10,3	Altenburg-Kriebitzsch . . .	—	—	—	15	15	—	Kohlenbahnen bei Lugau . . .	—	—	—	4 828	4 828
10,3	Gera-Ronneburg . . .	—	7	1	4	12	—	„ „ b. Meuselwitz . . .	—	—	—	4 348	4 348
10,3	Breitungen-Altenburg . . .	—	2	—	—	2	—						
10,1	Lugau-Wüstenbrand . . .	—	—	—	7	7							
10,0	Oederan-Flöha . . .	—	—	—	14	14							

## b) Vom 1. November bis mit 31. December 1873.

15,3	Ebersbach-Löbau . . .	—	—	501	—	501							
------	-----------------------	---	---	-----	---	-----	--	--	--	--	--	--	--

\*) Mit Ausschluss der 1128 Züge von und nach dem Brückenbergschacht.

Mehrere Theile des Bahnnetzes werden von Zügen verschiedener Richtung gemeinschaftlich und je nach den Grenzen der Zugstouren ungleich befahren. Die nachfolgende Darstellung, welche aus den unmittelbar vorangegangenen Aufzeichnungen entstanden ist, giebt über die Verschiedenheit und Häufigkeit der Zugsfrequenz Auskunft und constatirt unter gleichzeitiger Darstellung der Locomotiveerläufe die Dichtigkeit des Fahrverkehrs auf den einzelnen Theilen des Bahnnetzes im Betriebsjahre 1873, jedoch ohne Rücksicht auf die Zugsstärken. Hierbei ist das ganze Bahngelände in so vielen einzelnen Theilen getrennt dargestellt, als dasselbe verschieden befahren wurde.

Die frequenteste Stelle des unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnnetzes war die Strecke zwischen Neumark und Brunn, auf welcher im Jahre 1873 in Summa 32 938 Züge (gegen 27 895 im Vorjahre) und ausserdem noch 1 453 einzelne Maschinen verkehrten, so dass durchschnittlich auf jeden Tag des Jahres 94 (gegen 83 im Vorjahre) oder allstündlich Tag und Nacht 3,22 Zugs- resp. Maschinenläufe kamen. Der nächste lebhafteste Verkehr fand auf der Strecke zwischen dem Curvendreiecke bei Werdau und Neumark statt.

So folgen die einzelnen verschieden befahrenen Bahnstrecken nach der Bedeutung der täglichen Frequenz geordnet.



Abchnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

Ordnungs-Nummer.	auf der Strecke.	Anzahl der Züge					in Summa.	durch- schnittlich pro Tag.	Anzahl der Maschinen- leerläufe.	Anzahl der Züge und Maschinen- leerläufe durch- schnittlich pro Tag.	Anzahl der Gleise.
		in den Zugsgattungen									
		Eilzüge.	Personen- züge.	Gemischte Züge.	Güter- züge.						
1	Neumark-Brunn . . . . .	3 410	12 426	370	16 732	32 938	90,24	1 453	94,23	II	
2	Curvendreieck b. Werdau-Neumark . . . . .	3 410	8 042	370	16 892	28 714	78,07	1 527	82,85	II	
3	Zwickau-Curvendreieck b. Werdau . . . . .	1 460	8 401	1 100	18 382	29 343	80,39	854	82,73	II	
4	Brunn-Reichenbach i. V. . . . .	3 410	8 042	370	16 725	28 547	78,21	1 427	82,19	II	
5	Netzschkau-Herlasgrün . . . . .	3 170	7 078	850	15 868	26 966	73,88	736	75,00	II	
6	Reichenbach i. V.-Netzschkau . . . . .	3 170	7 078	850	15 870	26 968	73,88	730	75,88	II	
7	Zwickau-Cainsdorf . . . . .	—	2 925	730	17 790	21 445	58,75	3 260	67,68	II	
8	Curvendreieck b. Werdau-Werdau . . . . .	1 950	7 683	730	13 024	23 387	64,07	1 057	66,07	II	
9	Dresden-A.-Dresden-N. . . . .	2 075	10 287	2	7 816	20 180	55,29	444	56,50	II	
10	Leipzig-Gaschwitz . . . . .	1 950	8 077	1	9 804	19 832	54,33	406	55,45	II	
11	Böhlen-Kieritzsch . . . . .	1 950	8 077	1	9 805	19 833	54,34	404	55,44	II	
12	Gaschwitz-Böhlen . . . . .	1 950	8 077	1	9 801	19 829	54,33	406	55,44	II	
13	Glauchau-Schönbörnchen . . . . .	1 460	6 588	2 192	8 490	18 730	51,32	180	51,51	II	
14	Langebrück-Dresden-N. . . . .	730	4 398	2 194	4 595	11 917	32,65	6 895	51,54	II	
15	Herlasgrün-Plauen . . . . .	1 950	3 530	370	10 972	16 822	46,00	342	47,02	II	
16	Chemnitz-Siegmar . . . . .	1 460	5 163	1 462	8 496	16 581	45,43	439	46,62	II	
17	Grüna-Wüstenbrand . . . . .	1 460	5 132	1 462	8 485	16 539	45,31	347	46,20	II	
18	Siegmar-Grüna . . . . .	1 460	5 132	1 462	8 484	16 538	45,31	346	46,20	II	
19	Niederwiesa-Chemnitz . . . . .	730	8 235	2 198	5 113	16 276	44,59	469	45,88	II	
20	Crimmitschau-Werdau . . . . .	1 950	3 670	—	9 906	15 526	42,54	556	44,06	II	
21	Plauen-Mehlthener . . . . .	1 950	3 530	370	9 913	15 763	43,10	307	44,03	II	
22	Tharandt-Klingenberg . . . . .	730	4 400	7	5 071	10 208	27,97	5 859	44,02	II	
23	Schönberg-Reuth . . . . .	1 950	3 530	370	9 911	15 761	43,18	305	44,02	II	
24	Mehlthener-Schönberg . . . . .	1 950	3 530	370	9 911	15 761	43,18	301	44,01	II	
25	Wüstenbrand-Hohenstein . . . . .	1 460	5 130	2	8 483	15 075	41,30	839	43,60	II	
26	Hohenstein-Glauchau . . . . .	1 460	5 125	2	8 475	15 062	41,27	832	43,56	II	
27	Paditz-Gössnitz . . . . .	1 950	4 403	—	9 046	15 399	42,19	240	42,85	II	
28	Altenburg-Paditz . . . . .	1 950	4 403	—	9 035	15 388	42,16	240	42,82	II	
29	Gössnitz-Crimmitschau . . . . .	1 950	3 674	—	9 740	15 364	42,09	252	42,78	II	
30	Gutenfürst-Hof . . . . .	1 950	3 530	370	9 295	15 145	41,40	192	42,02	II	
31	Reuth-Gutenfürst . . . . .	1 950	3 530	370	9 293	15 143	41,40	191	42,01	II	
32	Kieritzsch-Altenburg . . . . .	1 950	4 411	1	8 387	14 749	40,41	281	41,18	II	
33	Radeberg-Langebrück . . . . .	730	4 398	2 194	4 595	11 917	32,65	3 001	40,87	II	
34	Dresden-A.-Gittersee . . . . .	730	6 684	7	6 848	14 269	39,09	595	40,72	II	
35	Gittersee-Potschappel . . . . .	730	6 684	7	5 936	13 357	36,59	1 023	39,40	II	
36	Flöha-Niederwiesa . . . . .	730	7 412	7	5 111	13 260	36,33	326	37,22	II	
37	Potschappel-Deuben . . . . .	730	6 684	7	5 612	13 033	35,71	513	37,11	II	
38	Kleinwolmsdorf-Radeberg . . . . .	730	4 394	3 654	4 096	12 874	35,27	323	36,10	II	
39	Mosel-Zwickau . . . . .	1 460	4 393	2	7 056	12 911	35,37	103	35,05	II	
40	Schönbörnchen-Mosel . . . . .	1 460	4 393	2	7 056	12 911	35,37	100	35,02	II	
41	Deuben-Hainsberg . . . . .	730	6 684	7	4 711	12 132	33,24	673	35,08	II	
42	Hainsberg-Tharandt . . . . .	730	6 684	7	4 639	12 060	33,04	697	34,85	II	
43	Untermarxgrün-Oelsnitz . . . . .	1 220	3 548	240	5 102	10 110	27,70	2 348	34,12	I	
44	Elster-Hengstberg . . . . .	1 220	3 058	238	4 424	8 940	24,40	3 234	33,35	II	
45	Oederan-Flöha . . . . .	730	4 399	7	3 411	8 547	23,42	3 502	33,01	II	
46	Görlitz-Reichenbach i. L. . . . .	1 220	4 390	4	4 412	10 026	27,47	1 164	30,60	II	
47	Reichenbach i. L.-Löbau . . . . .	1 220	4 390	4	4 412	10 026	27,47	1 141	30,59	II	
48	Dresden-A.-Niedersedlitz . . . . .	490	5 991	—	4 456	10 937	29,90	126	30,31	II	
49	Niedersedlitz-Mügeln . . . . .	490	5 987	—	4 452	10 929	29,94	124	30,28	II	
50	Mügeln-Pirna . . . . .	490	5 985	—	4 450	10 925	29,93	112	30,24	II	
51	Pötzscha-Königstein . . . . .	490	5 973	—	4 433	10 896	29,85	67	30,04	II	
52	Pirna-Pötzscha . . . . .	490	5 971	—	4 432	10 893	29,84	65	30,03	II	
53	Königstein-Krippen . . . . .	490	5 942	—	4 327	10 759	29,48	61	29,64	II	
54	Demitz-Bischofswerda . . . . .	730	4 388	4	4 296	9 418	25,80	1 301	29,37	II	
55	Bautzen-Seitschen . . . . .	730	4 387	4	4 286	9 407	25,77	1 300	29,36	II	
56	Seitschen-Demitz . . . . .	730	4 387	4	4 288	9 409	25,78	1 301	29,34	II	
57	Lottengrün-Untermarxgrün . . . . .	1 220	3 550	240	5 106	10 116	27,72	576	29,29	I	
58	Falkenstein-Lottengrün . . . . .	1 220	3 548	240	5 106	10 114	27,71	576	29,29	II	
59	Herlasgrün-Treuen . . . . .	1 220	3 548	240	5 135	10 143	27,79	373	28,81	I	
60	Auerbach-Falkenstein . . . . .	1 220	3 549	240	5 134	10 143	27,79	369	28,80	I	
61	Treuen-Auerbach . . . . .	1 220	3 548	240	5 135	10 143	27,79	367	28,79	I	
62	Löbau-Pommritz . . . . .	730	4 390	4	4 083	9 207	25,22	1 166	28,42	II	
63	Krippen-Bodenbach . . . . .	490	5 916	—	3 861	10 267	28,13	62	28,20	II	
64	Verbindungsbahn in Leipzig . . . . .	1 577	1 630	4	5 773	8 984	24,81	1 289	28,15	I	
65	Klingenberg-Freiberg . . . . .	730	4 399	7	4 820	9 956	27,28	211	27,85	II	
66	Pommritz-Bautzen . . . . .	730	4 388	4	4 083	9 205	25,22	822	27,47	II	
67	Franzensbad-Eger . . . . .	1 220	3 333	238	4 426	9 217	25,25	494	26,01	I	
68	Chemnitz-Wittgensdorf . . . . .	—	3 709	3 650	2 191	9 550	26,10	146	26,56	II	
69	Fischbach-Kleinwolmsdorf . . . . .	730	4 389	4	4 094	9 217	25,25	321	26,13	II	
70	Bischofswerda-Fischbach . . . . .	730	4 389	4	4 094	9 217	25,25	253	25,95	II	
71	Oelsnitz-Adorf . . . . .	1 220	3 058	238	4 427	8 943	24,50	324	25,39	II	
72	Adorf-Elster . . . . .	1 220	3 058	238	4 427	8 943	24,50	322	25,38	II	



Ordnungs-Nummer.	Anzahl der Züge						Anzahl der Maschinen- leerläufe.	Anzahl der Züge und Maschinen- leerläufe durch- schnittlich pro Tag.	Anzahl der Gleise.	
	auf der Strecke.	in den Zugsgattungen				in Summa.				durch- schnittlich pro Tag.
		Eilzüge.	Personen- züge.	Gemischte Züge.	Güter- züge.					
73	Voitersreuth-Franzensbad	1 220	3 058	238	4 426	8 942	24,50	296	25,31	I
74	Hengstberg-Brambach	1 220	3 058	238	4 424	8 940	24,49	267	25,22	II
75	Brambach-Voitersreuth	1 220	3 058	238	4 424	8 940	24,49	251	25,18	I
76	Freiberg-Oederan	730	4 399	7	3 400	8 536	23,39	462	24,65	II
77	Obercunnersdorf-Herrnhut	491	3 782	—	2 797	7 070	19,37	1 116	22,43	I
78	Löbau-Obercunnersdorf	491	3 782	—	2 797	7 070	19,37	944	21,96	I
79	Zittau-Poritzsch	491	3 659	—	2 797	6 947	19,03	929	21,58	I
80	Poritzsch-Grottau	491	3 659	—	2 797	6 947	19,03	921	21,56	I
81	Herrnhut-Zittau	491	3 782	—	2 797	7 070	19,37	599	21,01	I
82	Zweigbahn b. Gittersee	—	—	—	6 384	6 384	17,49	1 056	20,38	I
83	Niederschlema-Schneeberg	—	7 060	—	236	7 296	19,99	98	20,26	I
84	Kratzau-Reichenberg	491	3 659	—	2 545	6 695	18,34	646	20,11	I
85	Grottau-Kratzau	491	3 659	—	2 545	6 695	18,34	563	19,88	I
86	Mittweida-Oberlichtenau	—	3 657	1	2 730	6 388	17,50	58	17,86	II
87	Erlau-Mittweida	—	3 658	2	2 728	6 388	17,50	58	17,66	II
88	Waldheim-Erlau	—	3 658	2	2 728	6 388	17,50	57	17,66	II
89	Oberlichtenau-Chemnitz	—	3 657	1	2 730	6 388	17,50	53	17,65	II
90	Döbeln-Waldheim	—	3 656	2	2 725	6 383	17,49	47	17,62	II
91	Riesa-Stauchitz	—	3 660	—	2 726	6 386	17,50	43	17,61	II
92	Stauchitz-Ostrau	—	3 657	—	2 726	6 383	17,49	40	17,60	II
93	Ostrau-Döbeln	—	3 657	—	2 724	6 381	17,48	34	17,58	II
94	Schönfeld-Annaberg	—	3 650	—	2 343	5 993	16,42	177	16,99	I
95	Wiesbaden-Schönfeld	—	3 650	—	2 337	5 987	16,40	171	16,87	I
96	Wolkenstein-Wiesbaden	—	3 650	—	2 336	5 986	16,40	155	16,82	I
97	Flöha-Erdmannsdorf	—	3 671	—	2 347	6 018	16,49	115	16,80	I
98	Waldkirchen-Zschopau	—	3 652	—	2 334	5 986	16,40	115	16,72	I
99	Erdmannsdorf-Waldkirchen	—	3 652	—	2 334	5 986	16,40	111	16,70	I
100	Zschopau-Wolkenstein	—	3 650	—	2 327	5 977	16,38	119	16,79	I
101	Wittgensdorf-Burgstädt	—	3 709	—	2 191	5 900	16,16	167	16,62	I
102	Burgstädt-Cossen	—	3 706	—	2 188	5 894	16,15	164	16,50	I
103	Geithain-Frohburg	—	3 659	—	2 172	5 831	15,98	166	16,43	I
104	Cossen-Narsdorf	—	3 666	—	2 169	5 835	15,99	161	16,43	I
105	Narsdorf-Geithain	—	3 658	—	2 171	5 829	15,97	164	16,42	I
106	Frohburg-Borna	—	3 659	—	2 172	5 831	15,98	161	16,42	I
107	Borna-Kieritzsch	—	3 660	—	2 173	5 833	15,98	119	16,31	I
108	Schönbörnchen-Meerane	—	2 195	2 190	1 434	5 819	15,94	80	16,16	I
109	Meerane-Gössnitz	—	2 195	2 190	1 420	5 805	15,90	49	16,04	I
110	Schmölln-Nöbdenitz	—	1 469	2 196	1 397	5 062	13,87	65	14,05	I
111	Nöbdenitz-Ronneburg	—	1 467	2 195	1 398	5 060	13,86	63	14,04	I
112	Gössnitz-Schmölln	—	1 467	2 196	1 399	5 062	13,87	61	14,04	I
113	Cainsdorf-Wilkau	—	2 925	730	1 380	5 035	13,79	52	13,94	I
114	Ronneburg-Gera	—	1 471	2 196	1 369	5 036	13,79	48	13,93	I
115	Wilkau-Wiesenburg	—	2 925	730	1 374	5 029	13,78	50	13,92	I
116	Wiesenburg-Stein	—	2 925	730	1 357	5 012	13,73	34	13,82	I
117	Stein-Niederschlema	—	2 923	730	1 353	5 006	13,72	34	13,81	I
118	Niederschlema-Schwarzenberg	—	2 923	730	1 353	5 006	13,72	9	13,74	I
119	Zweigbahnen bei Meuselwitz	—	—	—	4 348	4 348	11,91	121	12,24	I
120	Greiz-Brunn	—	4 384	—	7	4 391	12,03	15	12,07	I
121	Zittau-Warnsdorf	—	—	3 661	—	3 661	10,03	199	10,58	I
122	Rochlitz-Narsdorf	—	2	3 650	—	3 652	10,01	28	10,08	I
123	Narsdorf-Penig	—	—	3 650	—	3 650	10,00	26	10,07	I
124	Kleinwolmsdorf-Grossröhrsdorf	—	7	3 650	—	3 657	10,02	2	10,02	I
125	Grossröhrsdorf-Kamenz	—	5	3 650	—	3 655	10,01	2	10,02	I
126	Niederwiesa-Braunsdorf	—	737	2 899	6	3 642	9,98	15	10,02	I
127	Wittgensdorf-Limbach	—	—	3 650	—	3 650	10,00	4	10,01	I
128	Kriebitzsch-Meuselwitz	—	737	1 460	1 370	3 567	9,77	83	10,00	I
129	Braunsdorf-Frankenber	—	732	2 899	1	3 632	9,95	16	9,99	I
130	Frankenberg-Hainichen	—	731	2 895	—	3 626	9,93	15	9,98	I
131	Altenburg-Rositz	—	738	1 460	969	3 167	8,68	51	8,82	I
132	Rositz-Kriebitzsch	—	737	1 460	964	3 161	8,66	44	8,78	I
133	Löbau-Ebersbach (vom 1. November an.)	—	—	501	—	501	8,21	33	8,75	I
134	Zweigbahnen b. Potschappel	—	—	—	3 024	3 024	8,28	—	8,28	I
135	Meuselwitz-Rehmsdorf	—	734	1 460	685	2 879	7,89	47	8,02	I
136	Rehmsdorf-Zeitz	—	735	1 460	686	2 881	7,89	44	8,01	I
137	Annaberg-Buchholz	—	971	245	1 039	2 255	6,18	79	6,39	I
138	Buchholz-Weipert	—	970	245	1 035	2 250	6,16	79	6,38	I
139	Chemnitz-Werkstättenbahnhof	—	—	2 251	—	2 251	6,17	55	6,32	II
140	Lugau-Wüstenbrand	—	—	1 460	7	1 467	4,02	15	4,06	I
141	Zweigbahn b. Deuben	—	—	—	1 020	1 020	2,79	320	3,67	I

Aus der vorstehenden Darstellung der Streckenfrequenz wird in Folgendem ein Nachweis über die Anzahl der Züge gegeben, welche bei den Stationen ein- und ausgelassen sind. Hierbei ist jeder die Station passierende Zug als ein- und ausgegangen doppelt gezählt. Die Stationen sind ihrer Lage nach in Kreuzungs-, Binnen- und End- resp. Anschlussstationen eingetheilt.



Ordnungs- Numer.	Stationen.	Anzahl der aus- und eingegangenen				Ordnungs- Numer.	Stationen.	Anzahl der aus- und eingegangenen			
		Züge		leeren Maschinen				Züge		leeren Maschinen	
		über- haupt	durch- schnittlich pro Tag	über- haupt	durch- schnittlich pro Tag			über- haupt	durch- schnittlich pro Tag	über- haupt	durch- schnittlich pro Tag
		excl. Bau- und Rangirzüge, sowie Rangirmaschinen.						excl. Bau- und Rangirzüge, sowie Rangirmaschinen.			
<b>a) bei Kreuzungsstationen resp. Knotenpunkten:</b>											
1	(Curvendreieck bei Werdau)	81 444	223,13	3 438	9,42	39	Oederan . . . . .	17 083	46,30	3 964	10,88
2	Brunn . . . . .	65 876	180,48	2 895	7,93	40	Herrnhut . . . . .	14 140	38,74	1 715	4,70
3	Zwickau*) . . . . .	64 827*)	177,61	4 260*)	11,67	41	Oberoderwitz . . . . .	14 140	38,74	1 198	3,28
4	Herlasgrün . . . . .	53 931	147,76	1 451	3,98	42	Grottau . . . . .	13 642	37,38	1 484	4,07
5	Chemnitz . . . . .	51 046	139,85	1 162	3,18	43	Kratzau . . . . .	13 390	36,08	1 209	3,31
6	Dresden-Altstadt . . . . .	45 386	124,35	1 165	3,19	44	Mittweida . . . . .	12 776	35,00	116	0,32
7	Gössnitz . . . . .	41 630	114,05	602	1,65	45	Erlau . . . . .	12 776	35,00	115	0,32
8	Kieritzsch . . . . .	40 415	110,73	804	2,20	46	Oberlichtenau . . . . .	12 776	35,00	111	0,30
9	Schönbornchen . . . . .	37 460	102,63	360	0,99	47	Waldheim . . . . .	12 771	34,99	104	0,28
10	Altenburg . . . . .	33 304	91,24	572	1,57	48	Stauchitz . . . . .	12 769	34,98	83	0,23
11	Niederwiesa . . . . .	33 178	90,90	810	2,22	49	Döbeln . . . . .	12 764	34,97	81	0,22
12	Wüstenbrand . . . . .	33 081	90,63	1 201	3,29	50	Ostrau . . . . .	12 764	34,97	74	0,20
13	Flöha . . . . .	27 825	76,23	3 943	10,80	51	Grossbauchlitz . . . . .	12 762	34,96	68	0,19
14	Löbau . . . . .	26 804	73,44	3 284	9,00	52	Erdmannsdorf . . . . .	12 004	32,89	226	0,62
15	Radeberg . . . . .	24 791	67,92	3 324	9,11	53	Waldkirchen . . . . .	11 972	32,80	226	0,62
16	Wittgensdorf . . . . .	19 100	52,33	317	0,87	54	Zschopau . . . . .	11 963	32,78	234	0,64
17	Narsdorf . . . . .	18 966	51,96	379	1,04	55	Wolkenstein . . . . .	11 963	32,78	274	0,75
18	Zittau . . . . .	17 678	48,43	1 727	4,73	56	Burgstädt . . . . .	11 794	32,21	331	0,91
19	Niederschlema . . . . .	17 308	47,42	141	0,39	57	Cossen . . . . .	11 729	32,13	325	0,89
<b>b) bei Binnenstationen ohne Kreuzung:</b>											
1	Neumark . . . . .	61 652	168,91	2 980	8,16	58	Borna . . . . .	11 664	31,90	280	0,77
2	Reichenbach i. V. . . . .	55 515	152,10	2 157	5,91	59	Frohburg . . . . .	11 662	31,95	327	0,90
3	Netzschkau . . . . .	53 934	147,76	1 466	4,02	60	Geithain . . . . .	11 660	31,95	330	0,90
4	Werdau . . . . .	38 913	106,61	1 613	4,43	61	Meerane . . . . .	11 624	31,85	129	0,35
5	Glauchau . . . . .	33 792	92,58	1 012	2,77	62	Meuselwitz (incl. Zweigb.) . . . . .	10 794	29,57	251	0,69
6	Siegmarsdorf . . . . .	33 119	90,74	785	2,15	63	Schmölln . . . . .	10 124	27,74	126	0,35
7	Plauen i. V. . . . .	32 585	89,27	649	1,78	64	Ronneburg . . . . .	10 096	27,86	111	0,30
8	Dresden-Neust. . . . .	32 097	87,94	7 339	20,11	65	Wilkau . . . . .	10 064	27,57	102	0,28
9	Mehltheuer . . . . .	31 524	86,37	608	1,67	66	Wiesenburg . . . . .	10 041	27,51	84	0,23
10	Schönberg . . . . .	31 523	86,36	606	1,66	67	Stein . . . . .	10 018	27,45	68	0,19
11	Reuth . . . . .	30 904	84,87	496	1,36	68	Aue . . . . .	10 012	27,43	18	0,05
12	Crimmitschau . . . . .	30 890	84,83	808	2,21	69	Lauter . . . . .	10 012	27,43	18	0,05
13	Hohenstein . . . . .	30 137	82,57	1 671	4,58	70	Annaberg . . . . .	8 248	22,60	256	0,70
14	St. Egidien . . . . .	30 124	82,53	1 664	4,56	71	Grossschönau . . . . .	7 322	20,06	398	1,09
15	Breitingen . . . . .	29 498	80,82	562	1,54	72	Grossröhrsdorf . . . . .	7 312	20,02	4	0,01
16	Potschappel (incl. Zweigb.) . . . . .	29 414	80,59	1 536	4,21	73	Pulsnitz . . . . .	7 310	20,02	4	0,01
17	Tharandt . . . . .	22 268	61,01	6 556	17,96	74	Frankenberg . . . . .	7 258	19,88	31	0,08
18	Müglitz . . . . .	21 854	59,87	236	0,65	75	Rositz . . . . .	6 328	17,34	95	0,26
19	Pirna . . . . .	21 818	59,78	177	0,48	76	Rehmsdorf . . . . .	5 760	15,78	91	0,25
20	Königstein . . . . .	21 655	59,33	128	0,35	77	Buchholz . . . . .	4 505	12,54	158	0,43
21	Krippen . . . . .	21 026	57,61	123	0,34	<b>c) bei End- resp. Anschlussstationen:</b>					
22	Treuen . . . . .	20 286	55,58	740	2,03	1	Leipzig (incl. Verbindb.) . . . . .	28 816	78,95	1 695	4,64
23	Lengenfeld . . . . .	20 286	55,58	734	2,01	2	Hof . . . . .	15 145	41,49	192	0,53
24	Auerbach . . . . .	20 286	55,58	736	2,02	3	Bodenbach . . . . .	10 267	28,13	62	0,17
25	Falkenstein . . . . .	20 257	55,50	945	2,59	4	Görlitz . . . . .	10 026	27,47	1 164	3,19
26	Klingenberg . . . . .	20 164	55,24	6 070	16,63	5	Eger . . . . .	9 217	25,25	494	1,35
27	Reichenbach i. L. . . . .	20 052	54,94	2 305	6,32	6	Schneeberg . . . . .	7 296	19,99	98	0,27
28	Muldenhütten . . . . .	19 912	54,55	422	1,16	7	Reichenberg . . . . .	6 695	18,34	646	1,77
29	Oelsnitz . . . . .	19 053	52,30	2 672	7,32	8	Riesa . . . . .	6 386	17,50	43	0,12
30	Bischofswerda . . . . .	18 635	51,05	1 554	4,26	9	Gera . . . . .	5 036	13,79	48	0,13
31	Bautzen . . . . .	18 612	50,99	2 122	5,81	10	Schwarzenberg . . . . .	5 006	13,72	9	0,02
32	Freiberg . . . . .	18 492	50,66	673	1,84	11	Greiz . . . . .	4 391	12,03	15	0,04
33	Fischbach . . . . .	18 434	50,50	574	1,57	12	Warnsdorf . . . . .	3 661	10,03	199	0,55
34	Franzensbad . . . . .	18 159	49,75	790	2,16	13	Kamenz . . . . .	3 655	10,01	2	0,01
35	Adorf . . . . .	17 886	49,00	646	1,77	14	Rochlitz . . . . .	3 652	10,01	28	0,08
36	Elster . . . . .	17 883	48,99	3 556	9,74	15	Penig . . . . .	3 650	10,00	26	0,07
37	Voitersreuth . . . . .	17 882	48,99	547	1,50	16	Limbach . . . . .	3 650	10,00	4	0,01
38	Brambach . . . . .	17 880	48,99	518	1,42	17	Hainichen . . . . .	3 626	9,92	15	0,04
						18	Ebersbach v. 1. Novbr. ab Zeititz . . . . .	501	8,21	33	0,09
						19	Weipert . . . . .	2 881	7,80	44	0,12
						20	Lugau . . . . .	1 467	4,02	15	0,04

\*) Unter Hinzurechnung der 1128 Züge und 43 Locomotivenleerfahrten der Brückenbergschachtbahn.



Die Nutzkilometer verhielten sich zu den von den Locomotiven überhaupt zurückgelegten Kilometern:		Die Leerkilometer betragen Prozente der Nutzkilometer.		
im Jahre 1872:	im Jahre 1873:	im Jahre 1872:	im Jahre 1873:	
1 : 1,161	1 : 1,167	bei den Kohlenzweigbahnen bei Dresden . . . . .	16,13	16,68
1 : 1,132	1 : 1,157	„ der Linie Görlitz-Dresden . . . . .	13,33	15,71
1 : 1,133	1 : 1,137	„ „ „ Dresden-Chemnitz . . . . .	13,31	13,68
1 : 1,086	1 : 1,101	„ „ „ Zittau-Löbau . . . . .	8,56	10,15
1 : 1,100	1 : 1,089	„ „ „ Reichenbach-Eger . . . . .	9,66	8,91
—	1 : 1,086	„ „ „ Ebersbach-Löbau . . . . .	—	6,62
1 : 1,044	1 : 1,055	„ „ „ Schwarzenberg-Zwickau . . . . .	4,44	5,50
1 : 1,028	1 : 1,055	„ „ „ Warnsdorf-Zittau . . . . .	2,79	5,47
1 : 1,052	1 : 1,043	„ „ „ Weipert-Annaberg . . . . .	5,23	4,25
1 : 1,084	1 : 1,027	„ „ „ Zwickau-Hof . . . . .	8,38	2,74
1 : 1,043	1 : 1,026	„ „ „ Leipzig-Zwickau . . . . .	4,28	2,59
1 : 1,045	1 : 1,024	„ „ „ Annaberg-Chemnitz . . . . .	4,53	2,41
1 : 1,032	1 : 1,024	„ „ „ Leipzig-Chemnitz . . . . .	3,17	2,38
1 : 1,062	1 : 1,023	„ „ „ Riesa-Zwickau . . . . .	6,16	2,28
1 : 1,002	1 : 1,015	„ „ „ Kamenz-Dresden . . . . .	0,17	1,51
1 : 1,008	1 : 1,012	„ „ „ Bodenbach-Dresden . . . . .	0,83	1,16
1 : 1,006	1 : 1,005	„ „ „ Hainichen-Chemnitz . . . . .	0,59	0,49
1 : 1,075	1 : 1,059	den Staatsbahnen überhaupt . . . . .	7,47	5,93
1 : 1,115	1 : 1,085	der Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	11,45	8,46
1 : 1,074	1 : 1,067	„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	7,36	6,74
1 : 1,026	1 : 1,016	„ „ Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	2,58	1,52
1 : 1,008	1 : 1,006	„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	0,82	0,62

Auf einen Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittlich Wagenachsenkilometer\*)

im Jahre 1872:	im Jahre 1873:		Zunahme:	Abnahme:
			1873	1873
			Prozente:	
117,98	123,43	bei der Linie Bodenbach-Dresden . . . . .	4,62	—
78,70	80,52	„ „ „ Leipzig-Zwickau . . . . .	2,31	—
68,94	75,68	„ „ „ Görlitz-Dresden . . . . .	9,78	—
60,82	56,62	„ „ „ Zittau-Löbau . . . . .	—	6,86
57,19	53,30	„ „ „ Zwickau-Hof . . . . .	—	6,80
51,20	50,54	„ „ „ Schwarzenberg-Zwickau . . . . .	—	1,29
54,36	50,42	„ „ „ Riesa-Zwickau . . . . .	—	7,25
44,29	48,33	„ „ „ Reichenbach-Eger . . . . .	9,12	—
47,71	48,16	„ „ „ Dresden-Chemnitz, incl. Kohlenb. b. Dresden	0,94	—
31,25	43,32	„ „ „ Weipert-Annaberg . . . . .	38,62	—
32,41	40,64	„ „ „ Leipzig-Chemnitz . . . . .	25,39	—
36,23	40,64	„ „ „ Annaberg-Chemnitz . . . . .	12,17	—
32,17	36,27	„ „ „ Warnsdorf-Zittau . . . . .	12,74	—
31,16	34,68	„ „ „ Kamenz-Dresden . . . . .	11,22	—
29,03	30,01	„ „ „ Hainichen-Chemnitz . . . . .	3,20	—
—	25,99	„ „ „ Ebersbach-Löbau . . . . .	—	—
60,13	61,14	den Staatsbahnen überhaupt . . . . .	1,68	—
43,99	55,75	der Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	26,73	—
55,06	50,32	„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	—	8,61
49,62	49,97	„ „ Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	0,71	—
19,82	22,10	„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	11,45	—

Die Wagenfrequenz bei der Station Dresden-Altstadt hat sich im Jahre 1873 wiederum und zwar um 24 Prozent gesteigert.

\*) Nach Ladungszahlen à 50 Centner Tragfähigkeit berechnet.



**Abschnitt III. A.**  
Uebersicht der Schlussresultate.

Bei dieser Station liefen in Summa aus und ein:

im Jahre 1872: im Jahre 1873:

941 836 1 169 298 Wagen überhaupt. Hierunter befanden sich  
219 246 300 996 Personen-, Gepäck-, Eilgut- und Postwagen, welche in folgender Weise verkehrten:

im Jahre 1872:	im Jahre 1873:	
32 925	46 650	in der Richtung von Bodenbach,
32 771	47 102	„ „ „ nach „
46 975	65 815	„ „ „ von Chemnitz,
46 995	65 271	„ „ „ nach „
29 514	38 053	„ „ „ von Dresden-Neustadt,
30 066	38 105	„ „ „ nach „ „
		demnach zusammen:
109 414	105 518	in der Richtung nach der Station,
109 832	150 478	„ „ „ von „ „
		Ferner liefen bei der genannten Station
722 590	868 302	Güterwagen aus und ein und zwar:
360 054	433 117	abgegangene und
362 536	435 185	angekommene Güterwagen.

e)

Eine Vergleichung der wichtigsten Resultate mit denen des Vorjahres liefert folgende Ergebnisse:

**Leistungen der Transportmittel.**

Ueber jeden Punct der Bahn sind durchschnittlich gelaufen:

	1872.	1873.	Zunahme. 1873. Prozente.	Abnahme.
<b>Locomotiven:</b>				
bei den Staatsbahnen . . . . .	9 970,6	11 175,1	12,08	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	5 124,0	5 185,4	1,20	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	5 302,8	4 362,6	—	17,72
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	7 184,5	8 877,8	23,57	—
<b>Personenwagenachsen:</b>				
bei den Staatsbahnen . . . . .	82 125,1	90 255,9	9,90	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	44 728,6	44 600,7	—	0,29
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	30 439,2	27 868,7	—	8,44
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	56 715,0	62 107,2	9,51	—
<b>Güterwagenachsen:</b>				
bei den Staatsbahnen . . . . .	477 640,1	556 788,7	16,57	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	203 114,8	210 613,1	3,69	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	73 843,0	67 967,4	—	7,90
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	298 217,2	349 794,2	17,20	—
<b>Gesamtachsen überhaupt:</b>				
bei den Staatsbahnen . . . . .	559 765,2	647 044,6	15,50	—
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	247 843,4	255 213,8	2,97	—
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	104 282,2	95 836,1	—	8,10
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	354 932,2	411 901,4	16,05	—

Die scheinbare Abnahme auf der Greiz-Brunner Bahn erklärt sich dadurch, dass zur Länge dieser Bahn im Betriebe vom Jahre 1873 an, das mitbenutzte Stück Staatsbahn von Neumark bis Brunn gerechnet worden ist.

Eine Vergleichung der Resultate auf der Altenburg-Zeitzer Bahn mit denen des Vorjahres ist unwirksam, weil dasselbe nur 6 Betriebsmonate zählte.



Abschnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

Auf fremden Bahnen (ausschliesslich der in Elsass-Lothringen, deren Leistungen hier nicht bekannt sind) haben die eigenen Wagen zurückgelegt:

	1872.	1873.	Zunahme.	Abnahme.
	Achsenkilometer.		1873. Prozente:	
a) Personenwagen:				
der Staatsbahnen (incl. Gössnitz-Gera)	6 235 264, <sup>s</sup>	5 704 405, <sup>s</sup>	—	8, <sup>51</sup>
„ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	—	—	—	—
„ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	755 959, <sup>s</sup>	778 362, <sup>s</sup>	2, <sup>96</sup>	—
b) Güterwagen:				
der Staatsbahnen (incl. Gössnitz-Gera)	141 005 825, <sup>s</sup>	181 016 797, <sup>s</sup>	28, <sup>38</sup>	—
„ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	21 658, <sup>s</sup>	12 462, <sup>s</sup>	—	42, <sup>46</sup>
„ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	3 261 924, <sup>o</sup>	3 495 432, <sup>s</sup>	7, <sup>16</sup>	—

Auf eigenen Bahnen haben die fremden Wagen zurückgelegt:

	1872.	1873.	Zunahme.	Abnahme.
	Achsenkilometer.		1873. Prozente.	
a) Personenwagen:				
auf den Staatsbahnen . . . . .	5 165 058, <sup>o</sup>	6 457 422, <sup>o</sup>	25, <sup>02</sup>	—
„ der Greiz-Brunner Bahn . . . . .	624, <sup>o</sup>	1 344, <sup>o</sup>	115, <sup>38</sup>	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	815 799, <sup>s</sup>	803 217, <sup>o</sup>	—	1, <sup>54</sup>
b) Güterwagen (excl. Postwagen):				
auf den Staatsbahnen . . . . .	166 091 594, <sup>2</sup>	205 293 878, <sup>2</sup>	23, <sup>00</sup>	—
„ der Greiz-Brunner Bahn . . . . .	494 200, <sup>s</sup>	629 021, <sup>3</sup>	27, <sup>38</sup>	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	6 690 724, <sup>s</sup>	7 633 748, <sup>3</sup>	14, <sup>09</sup>	—

Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich (auf eigenen und fremden Bahnen) zurückgelegt:

	1872.	1873.	Zunahme.	Abnahme.
	Kilometer.		1873. Prozente.	
bei den Staatsbahnen . . . . .	43 279, <sup>o</sup>	39 590, <sup>1</sup>	—	8, <sup>52</sup>
„ der Greiz-Brunner Bahn . . . . .	31 146, <sup>2</sup>	33 734, <sup>4</sup>	8, <sup>31</sup>	—
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	52 005, <sup>4</sup>	58 409, <sup>2</sup>	12, <sup>31</sup>	—

Jede eigene Gepäck- und Güterwagenachse hat durchschnittlich (auf eigenen und fremden Bahnen) zurückgelegt:

	1872.	1873.	Zunahme.	Abnahme.
	Kilometer.		1873. Prozente.	
bei den Staatsbahnen . . . . .	12 483, <sup>7</sup>	13 127, <sup>3</sup>	5, <sup>16</sup>	—
„ der Greiz-Brunner Bahn . . . . .	32 135, <sup>2</sup>	26 181, <sup>2</sup>	—	18, <sup>53</sup>
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	13 329, <sup>3</sup>	15 373, <sup>2</sup>	15, <sup>33</sup>	—

Die von jeder eigenen Personenwagenachse zurückgelegten Kilometer verhielten sich zu den von jeder eigenen Güterwagenachse zurückgelegten:

	1872.	1873.
bei den Staatsbahnen . . . . .	= 3,407 : 1	= 3,016 : 1
„ der Greiz-Brunner Bahn . . . . .	= 0,969 : 1	= 1,288 : 1
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . .	= 3,302 : 1	= 3,799 : 1



## Abschnitt III. A.

## Uebersicht der Schlussresultate.

Die Mobilität der Personenwagen auf den Staatsbahnen war sonach im Vergleiche der zurückgelegten Entfernungen mehr wie drei Mal so gross, als die der Güterwagen.

Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich benutzt:

	1872.	1873.
	Prozente.	
bei den Staatsbahnen . . . . .	22,39	22,68
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	21,51	22,54
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	18,73	20,24
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	16,80	17,08

Die bewegten Gepäck- und Güterwagen waren nach ihrer Ladungsfähigkeit durchschnittlich belastet:

	1872.	1873.
	mit Prozenten.	
bei den Staatsbahnen . . . . .	41,24	42,08
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	41,56	43,46
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	29,04	30,66
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	37,78	37,32

Im Jahre 1873 ist gegen das Vorjahr die durchschnittliche Ausnutzung der bewegten Personenwagen-Plätze bei den Staatsbahnen um 0,29 Procente und die durchschnittliche Belastung der Ladefähigkeit der Güterwagen um 0,84 Procente gestiegen.

Vergleicht man weiter die Leistungen der Transportmittel der letztverflossenen beiden Betriebsjahre unter der Annahme, als seien die Jahrestransporte der Staatsbahnen mit denen der Gössnitz-Geraer Bahn zusammen auf einmal und in gleicher Richtung bewegt worden, so würde jede durchschnittlich vorhanden gewesene Achse voll besetzt und beladen durchlaufen haben:

	bei den Personen- Wagen.	Güter- und Gepäck- (excl. Bau-)
1872 =	9 951,8 Kilometer	5 873,5 Kilometer.
1873 =	10 288,8 „ oder 3,39% mehr	6 300,5 „ oder 7,27% mehr.

Mit Ausschluss der Leistungen für die Post, sowie der in Militär- und Bauzügen, sowol im Jahre 1872 als 1873 stellt sich im Personen- wie im Güterverkehre die Ziffer für die Zunahme der Wagenfrequenz derjenigen für die Transporte folgendermassen gegenüber.

Bei einer mittleren Zunahme der Bahnlänge gegen das Vorjahr um 2,55 Kilometer sind bei den Staatsbahnen im Jahre 1873 im Vergleiche zu 1872

überhaupt:

	gestiegen:	Diese procentuale Zunahme der Wagenfrequenz stellte sich zur procentualen Zunahme der Transporte.
die Personenwagenachsenkilometer . . . . .	um 12,54 %	= 1 : 1,23
„ Personenkilometer . . . . .	„ 16,68 „	
„ Güter- und Gepäckwagenachsenkilometer . . . . .	„ 22,21 „	= 1 : 1,22
„ Centnerkilometer . . . . .	„ 24,79 „	
pro Kilometer Bahnlänge		
die Personenwagenachsenkilometer . . . . .	„ 8,27 „	= 1 : 1,40
„ Personenkilometer . . . . .	„ 11,68 „	
„ Güter- und Gepäckwagenachsenkilometer . . . . .	„ 17,78 „	= 1 : 1,09
„ Centnerkilometer . . . . .	„ 19,32 „	

Die in den verschiedenen Wagenklassen vorhandene Platzzahl verhielt sich zur Frequenz wie folgt:

	dargebotene Plätze.	beförderte Personen nach der spezifischen Frequenz. Prozente:
in I. Classe . . . . .	4,20	1,51
„ II. „ . . . . .	25,87	27,18
„ III. „ . . . . .	69,40	70,84
„ IV. „ . . . . .	0,43	0,47



## Verbrauch durch die Transportmittel

	bei den				bei der					
	Staatsbahnen		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
<b>1) Durch die Locomotiven</b>										
<b>an Anheizmaterial:</b>										
Holz pro Locomotivkilometer Cbkmtr.	0,000274	0,000255	0,000158	0,000129	0,000225	0,000208	0,000099	0,000103	0,000348	0,000271
<b>an Feuerungsmaterial:</b>										
(auf Steinkohlen reducirt)										
pro Locomotivkilometer . . . Kilogr.	13,619	13,740	14,989	13,102	14,013	15,059	9,522	9,867	12,840	12,072
„ Nutzkilometer . . . . . „	14,030	14,554	15,376	13,302	15,045	16,073	9,600	9,938	14,310	13,094
„ Wagenachsenkilometer . . . „	0,243	0,238	0,310	0,266	0,342	0,388	0,484	0,449	0,260	0,260
Kosten desselben:										
(excl. Nebenkosten)										
pro Nutzkilometer . . . . . Ngr.	2,020	2,242	2,102	2,034	2,167	2,475	1,316	1,515	2,016	2,016
„ Wagenachsenkilometer . . . Pfg.	0,3359	0,3657	0,4236	0,4070	0,4927	0,4438	0,6639	0,6356	0,3662	0,4005
<b>Durchschnittspreis:</b>										
pro Kubikmeter Holz . . . . . Ngr.	88,167	89,860	91,331	89,982	92,261	90,112	91,134	87,608	81,565	89,580
„ 100 Kilogramm Coaks . . . . . „	18,138	20,152	—	—	—	—	—	—	18,062	—
„ 100 Kilogr. Steinkohlen . . . . . „	13,570	16,701	13,573	15,195	14,258	15,271	13,618	15,172	13,860	15,192
<b>an Schmiermaterial:</b>										
pro Locomotivkilometer . . . Kilogr.	0,0174	0,0175	0,0125	0,0125	0,0205	0,0204	0,0161	0,0158	0,0153	0,0161
„ Wagenachsenkilometer . . . „	0,000210	0,000203	0,000258	0,000262	0,000501	0,000391	0,000819	0,000711	0,000331	0,000346
Kosten desselben:										
pro Locomotivkilometer . . . Pfg.	1,354	1,158	0,991	0,874	1,512	1,359	1,271	1,037	1,189	0,965
„ Wagenachsenkilometer . . . „	0,0242	0,0201	0,0205	0,0178	0,0369	0,0260	0,0646	0,0472	0,0241	0,0208
<b>an Putzmaterial:</b>										
pro Locomotivkilometer . . . Kilogr.	0,00866	0,00918	0,00755	0,01111	0,01048	0,01415	0,00482	0,00451	0,00495	0,00808
„ Wagenachsenkilometer . . . „	0,000155	0,000159	0,000158	0,000226	0,000256	0,000271	0,000245	0,000265	0,000190	0,000199
Kosten desselben:										
pro Locomotivkilometer . . . Pfg.	0,539	0,567	0,471	0,687	0,709	0,907	0,315	0,285	0,292	0,320
„ Wagenachsenkilometer . . . „	0,00964	0,00982	0,00974	0,01395	0,01729	0,01736	0,01602	0,01296	0,00591	0,00689
<b>2) durch die Wagen</b>										
<b>an Schmiermaterial:</b>										
pro Wagenachsenkilometer . Kilogr.	0,000229	0,000197	0,000172	0,000198	0,000222	0,000279	0,000270	0,000173	0,000248	0,000165
Kosten desselben:										
pro Wagenachsenkilometer . . Pfg.	0,0172	0,0128	0,0136	0,0132	0,0229	0,0184	0,0210	0,0116	0,0200	0,0110
<b>an Putzmaterial:</b>										
pro Wagenachsenkilometer . Kilogr.	0,0000388	0,0000412	0,0000392	0,0000418	0,0000362	0,0000443	0,0000395	0,0001266	0,0000250	0,0000191
Kosten desselben:										
pro Wagenachsenkilometer . . Pfg.	0,00229	0,00241	0,00236	0,00244	0,00207	0,00260	0,00267	0,00735	0,00151	0,00114

Durchschnittlich hat jede Locomotive im vollen Betriebsjahre in Reparatur gestanden:

bei den Staatsbahnen . . . . .	77,1	Tage	=	21,1	%	des Locomotivenbestandes (gegen 19,0 % im Vorjahre),
„ der Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	39,0	„	=	10,7	„	„
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	87,0	„	=	23,8	„	„
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	87,5	„	=	24,0	„	„
						„ 15,8 „ „ „
						„ 16,1 „ „ „
						„ 30,0 „ „ „



Abschnitt III. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

Die Reparaturkosten haben betragen:

	bei den Staatsbahnen und der Gössnitz-Geraer Bahn		bei der					
			Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner Bahn		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
<b>1. bei den Locomotiven und Tondern:</b>								
pro Locomotiv- und Rangirkilometer Pfg.	4,844	5,898	3,293	3,927	3,110	9,433	6,382	4,497
„ Locomotivkilometer . . . . .	7,057	8,144	4,617	4,263	4,179	12,675	9,028	6,148
„ Nutzkilometer . . . . .	7,578	8,621	4,957	4,559	4,213	12,753	10,061	6,698
„ Wagenachsenkilometer . . . . .	0,1265	0,1414	0,1127	0,0816	0,2125	0,5779	0,1827	0,1325
Prozente der Anschaffungskosten . . . .	3,57	4,31	1,17	2,22	2,41	7,13	5,69	4,79
<b>2. bei den Personenwagen:</b>								
pro Personenwagenachsenkilometer Pfg.	0,3647	0,4799	0,0427	0,1347	0,2995	0,6499	0,3754	0,2480
Prozente der Anschaffungskosten . . . .	5,47	6,66	0,29	1,17	2,59	6,59	5,79	4,19
<b>3. bei den Güterwagen:</b>								
pro Güterwagenachsenkilometer . . Pfg.	0,1926	0,1967	0,0802	0,1786	0,0308	0,0182	0,1000	0,0721
Prozente der Anschaffungskosten . . . .	3,98	3,79	0,38	0,87	2,59	1,68	2,72	2,33

Die Reparaturkosten für die Locomotiven und Tender der Staatsbahnen haben gegen das Vorjahr pro Locomotiv- und Nutzkilometer, sowie pro Wagenachsenkilometer zugenommen.

Der durchschnittliche Verbrauch an Heizmaterial durch die Locomotiven hat pro Locomotiv-Nutz- und Wagenachsenkilometer bei den Staatsbahnen abgenommen, dagegen pro Locomotivkilometer zugenommen.

Letztere Zunahme erklärt sich durch die Abnahme der Locomotivenleerfahrten, welche nur 5,93% der Nutzkilometer (gegen 7,47% im Vorjahre) betragen haben.

Der Durchschnittspreis des Holzes als Anheizmaterial bei den Staatsbahnen pro Cubikmeter gegen den Preis im Vorjahre ist um 1,693 Ngr., der Durchschnittspreis pro 100 Kilogramm Coaks um 2,014 Ngr. und der pro 100 Kilogramm Steinkohlen um 3,131 Ngr. gestiegen.

Der nur allein durch diese Preissteigerungen hervorgerufene Mehraufwand für das Feuerungsmaterial der Locomotiven betrug bei den Staatsbahnen im Verhältniss zum Vorjahre in runder Summe 157 000 Thaler und im Verhältniss zum Jahre 1870:

343 000 Thaler.





## ABSCHNITT III.

**B.****Nachweisung**

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

**LOCOMOTIVEN**

MIT ANGABE DER HAUPTCONSTRUCTIONSTHEILE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN DERSELBEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - b. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.

**Bedeutung der Typen:**

in Colonne 4:  
T. = Tender-Locomotive;  
in Colonne 11, 12 und 25:  
E. = Eisen, M. = Messing, St. = Stahl.



Table with columns for Locomotive number, name, manufacturer, cylinder details, boiler details, and other technical specifications.

1. Staats-Eisenbahnen.

Main table listing locomotives for state railways, including columns for number, name, manufacturer, and various technical data.

Table with columns for wheels and axles, weight, and purchase costs, including sub-sections for 'Räder und Achsen' and 'Gewicht'.

Eisenbahnen. Locomotiven.

Main table listing locomotives for railways, including columns for number, name, manufacturer, and various technical data.

Vertical text block providing additional details or notes for specific locomotive models.

Vertical text block providing additional details or notes for specific locomotive models.

Vertical text block providing additional details or notes for specific locomotive models.





Abschnitt III. B.

Nachweisung der am Jahresklasse vorhandenen Locomotiven.

Table with columns for Locomotive number, name, manufacturer, and technical specifications (Cylinder, Kessel, Räder und Achsen, Gewicht).

Personenzugs-

Table listing locomotive numbers (234-320) and names (e.g., Spremberg, Ehrsderf, Cottbus) with associated technical data.

Abschnitt III. B.

Nachweisung der am Jahresklasse vorhandenen Locomotiven.

Table with columns for Locomotive number, name, manufacturer, and technical specifications (Räder und Achsen, Gewicht, Anschaffungskosten).

Locomotiven.

Table listing locomotive numbers (321-400) and names (e.g., 321, 322, 323) with associated technical data.

Handwritten note at the bottom right of the page, likely providing additional context or corrections for the data.





Abschnitt III, B.

Nachweisung der zu Jahreschlusse vorhandenen Locomotiven.

Table with columns for Locomotive number, name, manufacturer, year of acquisition, cylinder diameter, boiler diameter, boiler pressure, and other technical specifications.

Locomotiven für

Table listing locomotives for various regions including Saxonia, Bavaria, and others, with columns for number, name, manufacturer, and technical details.

Abschnitt III, B.

Nachweisung der zu Jahreschlusse vorhandenen Locomotiven.

Large table with multiple columns detailing locomotive specifications: wheels and axles, weight, and other technical data.

gemischte Züge.

Table listing mixed trains with columns for number, name, manufacturer, and technical specifications.

Kat. N. III.1. Wie bei Kat. II. III.

Kat. N. III.2. Wie bei Kat. II. III. Im Verlaufe ist zu einer stähleren Räder- und Achsen-Achse.

Kat. N. III.3. Stählerne Achsen gegen die der Eisenbahn.





Abchnitt III. B. Nachweisung der am Jahreschlusse vorhandenen Locomotiven.

Table with columns: Stückzahl, Nummern, Kategorie, Namen, Fabrikanten, Cylinders, Kessel (Rostkessel, Siederrohr, Heizfläche), Räder und Achsen, Gewicht, and weitere Angaben. Rows list locomotives like Adler, Erlau, Lichtenstein, etc.

Abchnitt III. B. Nachweisung der am Jahreschlusse vorhandenen Locomotiven.

Table with columns: Räder und Achsen, Gewicht, and weitere Angaben. Rows list locomotives like Adler, Erlau, Lichtenstein, etc., with detailed technical specifications.

Die Verzeichnisse der Locomotiven... (Detailed technical notes and references to other documents.)







Abchnitt III. B. Nachweisung der am Jahreschluss vorhandenen Locomotiven.

Table with columns for Locomotive number, name, manufacturer, year of purchase, cylinder type, boiler type, and weight. Includes entries for various models like 'Netoschka', 'Herlasgrün', 'Lisberg', etc.

Abchnitt III. B. Nachweisung der am Jahreschluss vorhandenen Locomotiven.

Table with columns for wheels and axles, weight, and purchase price. Includes sub-sections for 'Räder und Achsen' and 'Gewicht'. Includes a note at the bottom right: 'Kgl. Sächs. Eisenbahnen, Dresden, im Jahr 1871'.

Kgl. Sächs. Eisenbahnen, Dresden, im Jahr 1871. Weitere Angaben über die Construction-Verhältnisse der Locomotiven.





Table with columns for Stückzahl, Namen, Fabrikanten, and technical specifications for cylinders and boilers. Includes sub-sections for 'Cylinder', 'Kessel', and 'Diverse'.

Table with columns for technical specifications including wheels and axles, weight, and other locomotive details. Includes sub-sections for 'Räder und Achsen', 'Gewicht', and 'Anschaffungskosten'.

Not. H. V. 1. Achse wie bei No. H. V. nachfolgende Besetzung der Achse.

Not. H. 1. H. 1. - C. 1. 1. (Note regarding axle specifications and locomotive models).

Not. H. 11. - H. 11. 1. (Note regarding axle specifications and locomotive models).

Not. H. 12. 1. (Note regarding axle specifications and locomotive models).





Table with columns for Locomotive Number, Name, Manufacturer, Year, Cylinder, and Boiler (Kessel) details including material and dimensions.

434 Stück in Sa.

Außerdem sind 13 Stück ausangirte und bereits ersetzte Locomotiven aus den Jahren 1844 bis mit 1849 vorhanden, welche noch

2. Von der Staatsverwaltung

a. Altenburg

Table for Altenburg locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

1 Stück in Sa.

b. Greis-Brunnen

Table for Greis-Brunnen locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

2 Stück in Sa.

c. Rittau-Boichen

Table for Rittau-Boichen locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

6 Stück in Sa.

Table with columns for Räder und Achsen (Wheels and Axles) and Gewicht (Weight) details, including axle diameter, weight, and material.

6503 948,00 Sa. der Anschaffungskosten.

zum Dienst für Bahnunterhaltungszwecke verwendet werden und am Schlusse der Tabelle F. dieses Abschnittes specielle Erwähnung finden.

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Zeitzer Eisenbahn.

Table for Zeitzer Eisenbahn locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

81 000,00 Sa. der Anschaffungskosten.

Eisenbahn.

Table for Eisenbahn locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

21 400,00 Sa. der Anschaffungskosten.

berger Eisenbahn.

Table for berger Eisenbahn locomotives with columns for number, name, manufacturer, year, cylinder, and boiler details.

89 144,00 Sa. der Anschaffungskosten.

Weitere Angaben über die Construktions-Verhältnisse der Locomotiven.

Kat. N. VIII. 1. Die Kohlenwagen... Kat. N. VIII. 2. Die Kohlenwagen...

Kat. N. T. 1. Kleinere Lokomotiven... Kat. N. T. 2. Kleinere Lokomotiven...

Kat. N. III. 1. Kleine Lokomotiven... Kat. N. III. 2. Kleine Lokomotiven...

Wie bei Nr. 10-12, Kat. N. I. der Staatsbahnen.

Wie bei Nr. 1-4, Kat. N. II. der Staatsbahnen.

Wie bei Nr. 1-4, Kat. N. III. der Staatsbahnen.





Die Gesamtzahl der **Locomotiven** bei den **Staats-Eisenbahnen** bestehta) nach der **Verwendung**:

aus 52 Stück Eilzugslocomotiven (Kat. VI. und K. VIII.) . . . . .	= 11,982 Prozent.
" 95 " Personenzugslocomotiven (Kat. III <sup>b</sup> .) . . . . .	= 21,889 "
" 114 " Locomotiven für gemischte Züge (Kat. III., III <sup>a</sup> und VII.) . . . . .	= 26,267 "
" 101 " Lastzugslocomotiven (Kat. V. und V <sup>a</sup> .) . . . . .	= 23,272 "
" 72 " diversen Locomotiven (Kat. I., II., IV., H. VIII. und H. T.) . . . . .	= 16,590 "

434 Stück in Sa.

b) nach den **Kategorien**:

aus 85 Stück H. III. = 19,585 Prozent.	aus 8 Stück K. VIII. = 1,843 Prozent.
" 72 " H. V. = 16,590 "	" 7 " K. III <sup>b</sup> . = 1,613 "
" 66 " H. III <sup>b</sup> . = 15,207 "	" 5 " H. VIII. = 1,152 "
" 32 " H. VI. = 7,372 "	" 4 " H. V <sup>a</sup> . = 0,922 "
" 25 " H. IV. = 5,761 "	" 4 " B. I. = 0,922 "
" 25 " S. V. = 5,761 "	" 3 " H. VI <sup>a</sup> . = 0,691 "
" 22 " S. III <sup>b</sup> . = 5,069 "	" 3 " B. II. = 0,691 "
" 14 " H. T. = 3,226 "	" 3 " B. III. = 0,691 "
" 11 " H. I. = 2,535 "	" 3 " W. III. = 0,691 "
" 10 " S. VII. = 2,304 "	" 2 " H. III <sup>a</sup> . = 0,461 "
" 9 " H. II. = 2,074 "	" 2 " W. III <sup>a</sup> . = 0,461 "
" 9 " B. VI. = 2,074 "	" 1 " C. I. = 0,230 "
" 8 " H. VII. = 1,843 "	" 1 " B. III <sup>a</sup> . = 0,230 "

434 Stück in Sa.

c) nach den **Anschaffungsjahren**:

aus 4 Stück vom Jahre 1848 = 0,922 Prozent.	aus 13 Stück vom Jahre 1862 = 2,995 Prozent.
" 2 " " " 1850 = 0,461 "	" 6 " " " 1863 = 1,362 "
" 11 " " " 1851 = 2,535 "	" 7 " " " 1864 = 1,613 "
" 9 " " " 1852 = 2,074 "	" 46 " " " 1865 = 10,599 "
" 5 " " " 1853 = 1,152 "	" 13 " " " 1866 = 2,995 "
" 6 " " " 1854 = 1,362 "	" 21 " " " 1867 = 4,839 "
" 12 " " " 1855 = 2,765 "	" 17 " " " 1868 = 3,917 "
" 11 " " " 1856 = 2,525 "	" 16 " " " 1869 = 3,687 "
" 15 " " " 1857 = 3,436 "	" 24 " " " 1870 = 5,550 "
" 12 " " " 1858 = 2,765 "	" 35 " " " 1871 = 8,065 "
" 12 " " " 1859 = 2,765 "	" 73 " " " 1872 = 16,820 "
" 5 " " " 1860 = 1,152 "	" 47 " " " 1873 = 10,829 "
" 19 " " " 1861 = 2,765 "	

434 Stück in Sa.



## ABSCHNITT III.

## C.

## Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

## T E N D E R

MIT ANGABE DER HAUPTCONSTRUCTIONSTHEILE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN DERSELBEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - b. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.





## Abschnitt III. C.

Nachweisung der am Jahreschlusse vorhandenen Tender.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.		12.	13.	14.
										leer mit Werkzeug.	dienstfertig mit Werkzeug und Kohlen.			
Ordnungs-Nr.	Tendernummer.	Erbauer.	Jahr der Erbauung.	Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	Anzahl der Räder.	Achsen-durch-messer in der Nabe.	Aeus-serer Radstand.	Wassergewicht.	Kohlengewicht.	Eigengewicht		Anschaf-fungs-kosten in Thalern.	Bemerkungen.	
						Millimeter.	Centner.							
1	1	Eigene Werkstatt.	1858	G.	6	108	2 667	113	50	155	318	1 426,14	Hufeisenförmige Cisterne, hölzernes Untergestelle.	
2	2	" "	1860	E.	"	"	2 743	"	"	160	323	1 540,12		
3	3	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 540,12		
4	4	" "	1857	"	"	"	2 667	"	"	"	"	1 585,31		
5	5	" "	1860	"	"	"	2 743	"	"	"	"	1 540,12		
6	6	" "	1861	G.	"	"	"	"	"	"	"	1 398,90		
7	7	" "	1860	"	"	"	"	"	"	157	320	1 540,12		
8	8	" "	1869	"	"	"	"	"	"	180	343	2 025,00		
9	9	" "	1857	"	"	"	2 667	102	"	142	294	1 693,31		
10	10	" "	1861	"	"	"	2 743	113	"	157	320	1 476,33		
11	11	" "	1860	"	"	"	"	"	"	160	323	1 540,12		
12	12	" "	1859	"	"	"	2 667	"	"	155	318	1 606,04		
13	13	" "	1857	"	"	"	"	102	"	142	294	1 640,18		
14	14	" "	1862	E.	"	"	2 743	113	"	160	323	1 663,75		
15	15	" "	1863	G.	"	"	"	"	"	157	320	1 655,74		
16	16	" "	1860	"	"	"	"	"	"	"	"	1 540,12		
17	17	" "	1859	"	"	"	2 667	"	"	155	318	1 640,18		
18	18	" "	1863	"	"	"	2 743	"	"	157	320	1 655,74		
19	19	" "	1870	E.	"	"	"	"	"	174	337	2 070,71		
20	20	" "	1873	G.	"	114	"	"	"	172	335	2 324,22		
21	21	" "	1851	"	"	108	2 515	79	40	128	247	1 450,23		
22	22	" "	1852	"	"	"	"	"	"	"	"	1 409,00		
23	23	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 409,00		
24	24	" "	1865	"	"	"	2 743	113	50	157	320	1 520,73		
25	25	" "	1864	"	"	"	"	"	"	"	"	1 611,41		
26	26	" "	1871	"	"	"	"	"	"	172	335	1 695,61		
27	27	" "	1859	"	"	"	2 667	91	40	134	265	1 409,00		
28	28	" "	1854	"	"	"	"	"	"	"	"	1 719,17		
29	29	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 719,17		
30	30	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 713,83		
31	31	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 713,84		
32	32	" "	1855	"	"	"	"	"	"	"	"	1 491,20		
33	33	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 491,20		
34	34	" "	1865	"	"	"	2 743	113	50	157	320	1 520,73		
35	35	" "	1857	"	"	"	2 667	"	"	155	318	1 686,31		
36	36	" "	1858	"	"	"	"	"	"	"	"	1 534,44		
37	37	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 534,44		
38	38	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 534,43		
39	39	" "	1857	"	"	"	"	102	"	142	294	1 583,65		
40	40	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 583,65		
41	41	" "	1856	"	"	"	"	"	"	"	"	1 583,65		
42	42	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 583,65		
43	43	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 000,00		
44	44	Hütte in Zorge.	1846	"	"	114	"	85	40	186	311	2 000,00		
45	45	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 000,00		
46	46	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 000,00		
47	47	" "	1848	"	"	"	"	"	"	"	"	2 000,00		
48	48	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 116,00		
49	49	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 116,00		
50	50	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 200,00		
51	51	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 200,00		
52	52	Hartmann in Chemnitz.	1854	"	"	"	2 875	113	50	179	342	2 442,08		
53	53	" "	1855	"	"	"	2 835	"	"	190	353	2 665,90		
54	54	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 678,41		
55	55	" "	1856	"	"	"	"	"	"	"	"	2 720,45		
56	56	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00		
57	57	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00		
58	58	" "	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00		
59	59	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00		
60	60	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00		

## 1. Staats-Eisenbahnen.

Eiserner Tender, Cisterne mit ovalem Querschnitt.



Abschnitt III. C.  
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbau- ung.	5. Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsen- durch- messer in der Nabe.  Millimeter.	8. Aeus- erer Radstand.  Millimeter.	9. Wassergewicht.	10. Kohlengewicht.	11. Eigengewicht		12. Anschaf- fungs- kosten in Thalern.	13. Bemerkungen.
										11. leer mit Werk- zeug.	12. dienstfer- tig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen.		
61	61	Eigene Werkstatt.	1859	G.	6	108	2 667	113	50	160	323	1 606,04	
62	62	" "	1867	E.	"	"	2 743	"	"	"	"	1 512,61	
63	63	" "	1859	G.	"	"	2 667	"	"	155	318	1 606,04	
64	64	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 606,03	
65	65	" "	1860	E.	"	"	2 743	"	"	160	323	1 532,11	
66	66	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 532,11	
67	67	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 532,11	
68	68	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 532,11	
69	69	" "	1861	"	"	"	"	"	"	"	"	1 903,67	
70	70	" "	"	G.	"	"	"	"	"	157	320	1 903,66	
71	71	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 903,66	
72	72	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 903,66	
73	73	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 903,66	
74	74	" "	1864	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,34	
75	75	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
76	76	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
77	77	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
78	78	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
79	79	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
80	80	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 050,32	
81	81	" "	1865	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	Wie bei Nr. 1.
82	82	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
83	83	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
84	84	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
85	85	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
86	86	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
87	87	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
88	88	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
89	89	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
90	90	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
91	91	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
92	92	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
93	93	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
94	94	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
95	95	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
96	96	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
97	97	" "	"	E.	"	"	"	"	"	160	323	1 875,89	
98	98	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
99	99	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
100	100	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
101	101	" "	1867	G.	"	127	3 048	124	"	207	381	2 575,58	Wie bei Nr. 8.
102	102	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
103	103	" "	1870	"	"	108	2 743	113	"	172	335	1 910,22	Wie bei Nr. 19.
104	104	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 910,22	
105	105	" "	1873	"	"	114	"	"	"	"	"	2 324,22	
106	106	Hütte in Zorge.	1846	"	"	120	3 048	118	"	244	412	2 164,00	Wie bei Nr. 1.
107	107	Eigene Werkstatt.	1873	"	"	114	2 743	113	"	172	335	2 324,22	Wie bei Nr. 19.
108	108	Hütte in Zorge.	1846	"	"	"	"	"	"	"	"	2 164,00	Wie bei Nr. 1.
109	109	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 164,00	Wie bei Nr. 1.
110	110	Eigene Werkstatt.	1871	"	"	108	"	"	"	"	"	1 695,61	
111	111	" "	1870	"	"	"	"	"	"	"	"	1 910,22	Wie bei Nr. 19.
112	112	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 910,22	
113	113	Leipzig - Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1848	"	"	120	2 692	"	"	145	308	2 110,00	Wie bei Nr. 1.
114	114	" "	"	"	"	"	"	87	"	136	273	2 110,00	Wie bei Nr. 1.
115	115	" "	1850	"	"	"	"	118	"	118	286	2 030,00	
116	117	Eigene Werkstatt.	1871	"	"	108	2 743	113	"	172	335	1 695,62	Wie bei Nr. 19.
117	118	Leipzig - Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1851	"	"	120	2 692	"	"	145	308	2 160,00	
118	119	Henschel & Sohn in Cassel.	1850	"	"	"	3 048	118	"	218	386	2 700,00	Wie bei Nr. 1.
119	120	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 700,00	
120	121	" "	1851	"	"	"	"	"	"	"	"	2 700,00	



## Abschnitt III. C.

Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbau- ung.	5. Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	6. Anzahl der Räder.	7.	8.	9.	10.	11. Eigengewicht		13. Anschaf- fungs- kosten in Thalern.	14. Bemerkungen.
						Achsen- durch- messer in der Nabe.	Achs- serer Radstand.	Wassergewicht.	Kohलगewicht.	leer mit Werk- zeug.	dienstfer- tig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen.		
						Millimeter.	Centner.						
121	122	Henschel & Sohn in Cassel.	1851	G.	6	120	3 048	118	50	218	386	2 700,00	Wie bei Nr. 1.
122	123	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1853	"	"	"	2 692	"	"	118	286	2 010,00	
123	124	"	"	"	"	"	"	87	"	136	273	2 010,00	
124	125	Hartmann in Chemnitz.	1856	"	"	124	3 048	118	"	195	363	2 726,95	
125	126	"	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	2 726,95	
126	127	"	1858	"	"	"	"	"	"	175	343	2 750,00	
127	128	"	1856	"	"	"	"	"	"	193	361	2 726,95	
128	129	"	1857	"	"	"	"	"	"	"	"	2 726,95	
129	130	"	1858	"	"	"	"	"	"	"	"	2 750,00	
130	131	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 750,00	
131	132	"	1861	"	"	"	2 820	130	"	223	403	3 023,12	
132	133	"	"	E.	"	"	"	"	"	215	395	3 023,12	
133	134	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	3 023,12	
134	135	"	1862	"	"	"	3 048	118	"	175	343	2 598,77	
135	136	"	"	G.	"	"	"	"	"	"	"	2 598,77	
136	137	"	1861	"	"	"	2 820	130	"	223	403	3 023,12	
137	138	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	3 023,12	
138	139	"	1862	"	"	"	3 048	118	"	175	343	2 598,77	
139	140	"	1861	"	"	"	2 820	130	"	223	403	2 936,00	
140	141	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 936,00	
141	142	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 936,00	
142	143	"	1862	"	"	"	"	"	"	"	"	2 936,00	
143	144	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 936,00	
144	145	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 936,00	
145	146	"	1863	"	"	"	3 048	118	"	175	343	2 598,77	
146	147	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 598,77	
147	148	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 598,77	
148	149	Eigene Werkstatt.	1865	"	"	127	"	124	"	207	381	2 526,83	Wie bei Nr. 8.
149	150	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 526,83	
150	151	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 526,83	
151	152	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 526,83	
152	153	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 526,83	
153	154	"	1867	"	"	"	"	"	"	"	"	2 574,46	
154	155	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 574,44	
155	156	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
156	157	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
157	158	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
158	159	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
159	160	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
160	161	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 575,58	
161	162	"	1868	"	4	140	2 438	195	"	175	420	2 270,40	
162	163	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 270,40	
163	164	"	1869	"	"	"	"	113	"	178	341	2 206,22	
164	165	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 206,22	
165	166	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 206,22	
166	167	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 206,22	
167	168	"	"	"	6	108	2 743	"	"	180	343	2 018,87	
168	169	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 018,87	
169	170	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 018,87	
170	171	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 018,87	
171	172	Hartmann in Chemnitz.	1855	"	"	"	"	"	"	"	"	3 000,00	Flache Cisterns, eisernes Unter- gestelle.
172	173	"	"	"	"	140	"	"	"	166	329	3 000,00	
173	174	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	3 000,00	
174	175	Eigene Werkstatt.	1873	"	"	"	114	"	"	"	"	3 000,00	
175	176	Hartmann in Chemnitz.	1863	"	"	"	140	"	"	172	335	2 324,22	Wie bei Nr. 19.
176	177	Eigene Werkstatt.	1865	E.	"	"	"	115	"	164	329	3 000,00	Wie bei Nr. 17l.
177	178	"	"	"	"	"	"	113	"	160	323	1 875,89	Wie bei Nr. 1.
178	179	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
179	180	"	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 875,89	
180	181	"	"	G.	"	"	"	"	"	157	320	1 875,89	



**Abschnitt III. C.**  
Nachweisung der am Jahreschlusse vorhandenen Tender.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.		12.	13.	14.
										Eigengewicht				
Ordnungs-Nr.	Tendernummer.	Erbauer.	Jahr der Erbauung.	Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	Anzahl der Räder.	Achsens-	Achs-	Wassergewicht.	Kohlegewicht.	leer	dienstfer-	Anschaf-	Bemerkungen.	
						durch-	serer			mit	tig mit			fungskosten
						messer	Radstand.			Werk-	Werkzeug,	in		
						in der				zeug.	Wasser	Thalern.		
						Nabe.					und			
											Kohlen.			
						Millimeter.								
										Centner.				
181	182	Eigene Werkstatt.	1866	G.	6	108	2 743	113	50	157	320	1 851,19		
182	183	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
183	184	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
184	185	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
185	186	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
186	187	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
187	188	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
188	189	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,21		
189	190	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
190	191	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
191	192	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
192	193	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19	Wie bei Nr. 1.	
193	194	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
194	195	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
195	196	" "	"	E.	"	"	"	"	"	160	323	1 851,19		
196	197	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
197	198	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
198	199	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
199	200	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
200	201	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
201	202	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
202	203	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 851,19		
203	204	" "	1872	G.	"	114	"	"	"	172	335	1 909,36		
204	205	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36		
205	206	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	Wie bei Nr. 19.	
206	207	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36		
207	208	" "	1869	E.	"	108	"	"	"	162	325	2 024,53		
208	209	" "	"	G.	"	"	"	"	"	157	320	2 024,53		
209	210	" "	"	"	4	138	2 591	"	"	"	"	1 812,19	Wie bei Nr. 8.	
210	211	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 812,19		
211	212	Schwartzkopff in Berlin.	"	"	"	"	2 438	"	"	172	335	2 260,00		
212	213	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
213	214	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
214	215	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
215	216	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
216	217	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00	Wie bei Nr. 171.	
217	218	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
218	219	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 260,00		
219	220	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 122,48		
220	221	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 122,48		
221	222	Eigene Werkstatt.	1870	E.	6	108	2 743	"	"	174	337	2 070,71		
222	223	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
223	224	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70		
224	225	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
225	226	Schwartzkopff in Berlin.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94		
226	227	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94		
227	228	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94		
228	229	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94		
229	230	Eigene Werkstatt.	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
230	231	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
231	232	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70	Wie bei Nr. 19.	
232	233	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
233	234	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
234	235	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70		
235	236	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
236	237	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
237	238	" "	"	G.	"	"	"	"	"	172	335	2 070,70		
238	239	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
239	240	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71		
240	241	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70		



**Abschnitt III. C.**  
Nachweisung der am Jahresschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbau- ung.	5. Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	6. Anzahl der Räder.	7. Achsen- durch- messer in der Nabe.	8. Achs- serer Radstand.	9. Wassergewicht.	10. Kohlegewicht.	11.   12. Eigengewicht		13. Anschaf- fungs- kosten in Thalern.	14. Bemerkungen.
										11. leer mit Werk- zeug.	12. dienstfer- tig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen.		
							Millimeter.	Centner.					
241	242	Schwartzkopff in Berlin.	1870	G.	6	108	2 743	113	50	172	335	2 283,94	
242	243	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94	
243	244	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94	
244	245	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 283,94	
245	246	Eigene Werkstatt	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
246	247	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
247	248	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
248	249	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70	
249	250	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
250	251	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
251	252	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,70	
252	253	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 070,71	
253	254	" " "	1871	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
254	255	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
255	256	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
256	257	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	Wie bei Nr. 19.
257	258	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
258	259	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
259	260	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
260	261	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
261	262	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
262	263	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
263	264	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
264	265	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
265	266	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
266	267	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
267	268	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
268	269	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
269	270	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
270	271	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 830,47	
271	272	Leipzig-Dresdner Wagenbau-Anstalt.	1847	"	"	120	2 540	125	"	150	325	1 650,00	
272	273	" " "	"	"	"	"	"	113	"	145	308	1 650,00	Wie bei Nr. 1.
273	274	Hartmann in Chemnitz.	1849	"	"	124	3 018	105	"	183	338	2 250,00	
274	275	" " "	1857	"	"	"	"	116	"	190	356	2 100,00	
275	276	" " "	1863	"	"	"	2 820	130	"	223	403	3 023,13	Wie bei Nr. 8.
276	277	" " "	1865	"	"	"	"	"	"	"	"	3 023,13	
277	278	Eigene Werkstatt.	1872	"	"	108	2 743	113	"	172	335	1 909,36	
278	279	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
279	280	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
280	281	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
281	282	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
282	283	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
283	284	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
284	285	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
285	286	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
286	287	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
287	288	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
288	289	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
289	290	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	Wie bei Nr. 19.
290	291	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
291	292	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
292	293	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
293	294	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
294	295	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
295	296	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
296	297	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
297	298	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
298	299	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,36	
299	300	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
300	301	" " "	"	"	"	114	"	"	"	"	"	1 909,37	



**Abchnitt III. C.**  
Nachweisung der am Jahreschlusse vorhandenen Tender.

1. Ordnungs-Nr.	2. Tendernummer.	3. Erbauer.	4. Jahr der Erbau- ung.	5. Für Eilzug = E. für Güterzug = G.	6. Anzahl der Räder.	7.	8.	9. Wassergewicht.	10. Kohलगewicht.	11. 12. Eigengewicht		13. Anschaf- fungs- kosten in Thalern.	14. Bemerkungen.
						Achsen- durch- messer in der Nabe.	Aeus- serer Radstand.			leer mit Werk- zeug.	dienstfer- tig mit Werkzeug, Wasser und Kohlen.		
						Millimeter.		Centner.					
301	302	Eigene Werkstatt.	1872	G.	6	114	2 743	113	50	172	335	1 909,37	
302	303	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
303	304	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
304	305	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
305	306	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
306	307	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
307	308	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
308	309	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
309	310	" "	"	"	"	108	"	"	"	"	"	1 909,37	
310	311	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	1 909,37	
311	312	" "	1873	"	"	114	"	"	"	"	"	2 324,22	
312	313	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
313	314	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
314	315	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
315	316	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
316	317	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
317	318	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
318	319	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
319	320	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
320	321	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
321	322	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	Wie bei Nr. 19.
322	323	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
323	324	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
324	325	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
325	326	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
326	327	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
327	328	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
328	329	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
329	330	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
330	331	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
331	332	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
332	333	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
333	336	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
334	337	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
335	338	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
336	339	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
337	342	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
338	343	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
339	344	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	
340	345	" "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 324,22	

707 624,40 Sa. der Anschaffungskosten.

2. Von der Staatsverwaltung betriebene **Privat-Eisenbahnen.**

a. **Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.**

1	1	A. Borsig in Berlin.	1872	G.	4	144	2 510	155	50	199	404	2 500,00	Wie bei Nr. 19 der Staatsbahnen. Die Tender können nur mit den Locomotiven der A.-Z. E. verkuppelt werden.
2	2	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00	
3	3	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00	
4	4	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 500,00	

10 000,00 Sa. der Anschaffungskosten.

b. **Zittau-Reichenberger Eisenbahn.**

1	1	Hartmann in Chemnitz.	1857	G.	6	124	3 018	116	50	190	356	2 123,10	Wie bei Nr. 8 der Staatsbahnen.
2	2	Wöhlert in Berlin.	1859	"	"	120	"	119	"	197	366	2 493,72	
3	3	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 493,72	
4	4	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 493,72	
5	5	" " "	"	"	"	"	"	"	"	"	"	2 493,72	

12 097,98 Sa. der Anschaffungskosten.



Die Gesamtzahl der **Tender** bei den **Staats-Eisenbahnen** bestehta) nach den **Anschaffungsjahren**:

aus 7 Stück vom Jahre 1846 = 2,059 Prozent,	aus 15 Stück vom Jahre 1861 = 4,412 Prozent,
" 2 " " " 1847 = 0,588 "	" 7 " " " 1862 = 2,059 "
" 6 " " " 1848 = 1,765 "	" 7 " " " 1863 = 2,059 "
" 1 " " " 1849 = 0,294 "	" 8 " " " 1864 = 2,353 "
" 3 " " " 1850 = 0,882 "	" 33 " " " 1865 = 9,766 "
" 4 " " " 1851 = 1,177 "	" 22 " " " 1866 = 6,470 "
" 2 " " " 1852 = 0,588 "	" 11 " " " 1867 = 3,235 "
" 2 " " " 1853 = 0,588 "	" 2 " " " 1868 = 0,588 "
" 5 " " " 1854 = 1,471 "	" 23 " " " 1869 = 6,765 "
" 8 " " " 1855 = 2,353 "	" 37 " " " 1870 = 10,882 "
" 6 " " " 1856 = 1,765 "	" 21 " " " 1871 = 6,176 "
" 13 " " " 1857 = 3,824 "	" 38 " " " 1872 = 11,176 "
" 7 " " " 1858 = 2,059 "	" 34 " " " 1873 = 10,000 "
" 6 " " " 1859 = 1,765 "	
" 10 " " " 1860 = 2,941 "	340 Stück in Sa.

b) nach den **Erbauern**:

aus 257 Stück von eigenen Werkstätten	= 75,588 Prozent,
" 41 " " Hartmann in Chemnitz	= 12,059 "
" 18 " " Schwartzkopff in Berlin	= 5,294 "
" 12 " " Hütte in Zorge	= 3,529 "
" 8 " " Leipzig-Dresdner Wagenbauanstalt	= 2,353 "
" 4 " " Henschel & Sohn in Cassel	= 1,177 "

c) nach der **Verwendung**:

aus 292 Stück für Güterzüge = 85,882 Prozent,
" 48 " " Eilzüge = 14,118 "



## ABSCHNITT III.

## D.

## Nachweisung

DER AM JAHRESSCHLUSSE VORHANDENEN

**PERSONENWAGEN**

MIT ANGABE IHRER RAUMVERHÄLTNISSE UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - b. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.



Abchnitt III. D.  
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. 3.		4. 5. 6. 7.				8. 9. 10. 11.				12. 13.		14. 15.		16. Jahr der An- schaf- fung.	17. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	Anzahl der Wagen		Anzahl der Plätze eines Wagens				Anzahl der im Ganzen				Anzahl der		Anschaffungs- kosten			
	4	6	in				in				Wagen mit Brems- vor- rich- tung.	ge- brems- tes Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
			I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.						

1. Staats-Eisenbahnen.

Salonwagen I. Classe	1	—	9	—	—	—	9	—	—	—	—	1	2	3 585	3 585,42	1868	1
Krankenwagen I. Classe	1	—	16	—	—	—	16	—	—	—	—	—	—	2 123	2 122,82	1866	1
Personenwagen	1	—	22	—	—	—	22	—	—	—	—	—	—	2 698	2 697,85	1862	1
" " " "	—	2	24	—	—	—	48	—	—	—	—	—	—	3 940	7 880,00	1848	2
" " " "	—	2	24	—	—	—	48	—	—	—	—	—	—	3 800	7 600,00	1849	1
" " " "	—	3	24	—	—	—	72	—	—	—	—	—	—	4 200	12 600,00	1851	3
" u. II. Classe	4	—	3	24	—	—	12	96	—	—	—	3	6	2 822	11 287,53	1865	4
" " " "	7	—	3	24	—	—	21	168	—	—	—	7	14	2 514	17 595,99	1867	7
" " " "	7	—	3	24	—	—	21	168	—	—	—	—	—	2 422	16 951,99	1868	7
" " " "	10	—	3	24	—	—	30	240	—	—	—	5	10	2 267	22 667,78	1869	10
" " " "	12	—	3	24	—	—	36	288	—	—	—	5	10	2 236	26 836,84	1870	12
" " " "	10	—	3	24	—	—	30	240	—	—	—	4	8	2 844	28 436,79	1871	4
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1872	6
" " " "	6	—	6	16	—	—	36	96	—	—	—	—	—	{ 3 à 2 769	16 442,68	1842	3
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 3 à 2 712		1843	3
" " " "	4	—	6	16	—	—	24	64	—	—	—	3	6	1 360	5 438,11	1847	4
" " " "	19	—	6	16	—	—	114	304	—	—	—	—	—	2 432	46 201,96	1865	19
" " " "	6	—	6	16	—	—	36	96	—	—	—	6	12	2 448	14 689,92	1869	6
" " " "	4	—	6	16	—	—	24	64	—	—	—	—	—	2 459	9 835,55	1873	4
" " " "	27	—	6	20	—	—	162	540	—	—	—	11	22	2 827	76 333,84	1873	27
" " " "	2	—	6	24	—	—	12	48	—	—	—	—	—	2 689	5 377,71	1859	2
" " " "	15	—	6	24	—	—	90	360	—	—	—	—	—	2 750	41 243,84	1865	15
" " " "	2	—	6	24	—	—	12	48	—	—	—	—	—	2 782	5 563,52	1868	2
" " " "	3	—	9	16	—	—	27	48	—	—	—	—	—	3 083	9 248,99	1862	3
I. Cl. u. Salon II. Cl.	4	—	6	12	—	—	24	48	—	—	—	—	—	{ 2 à 2 258	8 268,84	1842	2
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 2 à 1 876		1845	2
I. u. II. Cl. mit Retirade	18	—	6	16	—	—	108	288	—	—	—	9	18	2 380	42 834,78	1870	18
" " " " " Post	17	—	6	16	—	—	102	272	—	—	—	6	12	2 849	48 427,81	1872	17
" " " " " Post	—	4	6	16	—	—	24	64	—	—	—	4	8	{ 2 à 2 619	9 273,99	1854	2
" " " " " Post	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 2 à 2 018		1860	2
I. u. II. Classe	—	1	6	32	—	—	6	32	—	—	—	1	2	3 125	3 125,00	1845	1
" " " "	—	8	6	32	—	—	48	256	—	—	—	8	16	{ 4 à 2 973	22 368,93	1852	4
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 4 à 2 619		1853	4
" " " "	—	5	6	32	—	—	30	160	—	—	—	—	—	3 086	15 432,33	1857	5
" " " "	—	6	6	32	—	—	36	192	—	—	—	6	12	2 857	17 142,31	1859	6
" " " "	—	10	6	32	—	—	60	320	—	—	—	10	20	{ 4 à 3 329	33 773,52	1860	4
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 6 à 3 410		1862	6
" " " "	—	3	9	24	—	—	27	72	—	—	—	3	6	3 977	11 931,00	1848	3
" " " "	—	3	12	16	—	—	36	48	—	—	—	—	—	{ 1 = 3 800	9 320,00	1850	1
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 2 à 2 760		1856	2
" " " "	—	5	12	24	—	—	60	120	—	—	—	5	10	3 084	15 420,00	1845	5
" " " "	—	4	12	24	—	—	48	96	—	—	—	—	—	3 567	14 268,00	1854	4
II. Classe	12	—	—	24	—	—	—	288	—	—	—	3	6	1 908	22 898,97	1842	5
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1843	7
" " " "	4	—	—	24	—	—	—	96	—	—	—	1	2	{ 1 = 1 787	6 455,70	1848	1
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 2 à 1 417		1857	2
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 1 = 1 835		1859	1
" " " "	7	—	—	24	—	—	—	168	—	—	—	—	—	2 127	14 885,62	1865	7
" " " "	14	—	—	24	—	—	—	336	—	—	—	4	8	2 268	31 754,41	1873	14
" " " "	7	—	—	32	—	—	—	224	—	—	—	1	2	{ 6 à 2 518	17 653,60	1857	6
" " " "	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	{ 1 = 2 544		1859	1
" " " "	7	—	—	32	—	—	—	224	—	—	—	5	10	2 538	17 768,91	1865	7
" " " "	30	—	—	32	—	—	—	960	—	—	—	15	30	2 356	70 674,86	1870	30
" " " "	2	—	—	32	—	—	—	64	—	—	—	—	—	2 656	5 312,97	1871	2
" " " "	11	—	—	32	—	—	—	352	—	—	—	5	10	2 866	31 521,41	1872	11
" " " "	12	—	—	32	—	—	—	384	—	—	—	6	12	2 643	31 711,85	1873	12
" " " mit Post	7	—	—	8	—	—	—	56	—	—	—	—	—	2 219	15 531,67	1865	7
" " " m. Retirade	6	—	—	28	—	—	—	168	—	—	—	3	6	2 361	14 168,26	1870	6



Abschnitt III. D.  
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. 3. Anzahl der Wagen		4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. Anzahl der Plätze								12. 13. Anzahl der		14. 15. Anschaffungs- kosten		16. Jahr der An- schaf- fung.	17. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.			
	4 rädri- gen.	6	in eines Wagens				in im Ganzen				Wagen mit Brems- vor- rich- tung.	ge- brems- ten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.					
			I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.									
																	Classe.		
Salonwagen II. Classe.	2	—	—	16	—	—	—	—	32	—	—	1	2	{ 1 = 1 250 } { 1 = 1 577 }	2 826,93	{ 1857 } { 1859 }	1		
" " " " " "	2	—	—	32	—	—	—	—	64	—	—	2	4	2 580	5 160,00	1856	2		
" " " " " "	—	4	—	32	—	—	—	—	128	—	—	—	—	2 890	11 560,00	1850	2		
" " " " " "	—	1	—	36	—	—	—	—	36	—	—	1	2	3 984	3 984,00	1845	1		
Personenwagen II. Classe	—	2	—	32	—	—	—	—	64	—	—	1	2	2 860	5 720,00	1848	2		
" " " " " "	—	2	—	32	—	—	—	—	64	—	—	1	2	{ 1 = 3 170 } { 1 = 2 730 }	5 900,00	{ 1848 } { 1850 }	1		
" " " " " "	—	6	—	32	—	—	—	—	192	—	—	6	12	3 040	18 240,00	{ 1850 } { 1851 }	3		
" I. II. u. III. Classe.	1	—	6	8	20	—	—	6	8	20	—	—	—	1 806	1 806,00	1845	1		
" II. u. III. Classe.	2	—	—	8	20	—	—	—	16	40	—	2	4	1 478	2 956,00	1852	2		
" " " " " "	3	—	—	8	30	—	—	—	24	90	—	3	6	1 993	5 977,54	1865	3		
" " " " " "	7	—	—	16	20	—	—	—	112	140	—	6	12	{ 1 = 1 736 } { 5 à 2 590 }	16 891,04	{ 1845 } { 1862 }	1		
" " " " " "	—	4	—	8	40	—	—	—	32	160	—	2	4	{ 1 = 2 204 } { 2 à 3 594 } { 2 à 3 220 }	13 627,00	{ 1847 } { 1848 }	2		
" " " " " "	—	8	—	16	40	—	—	—	128	320	—	8	16	{ 4 à 2 582 } { 4 à 2 670 }	21 007,00	{ 1845 } { 1847 }	4		
" " " " " "	—	3	—	24	20	—	—	—	72	60	—	—	—	2 610	7 830,00	1856	3		
III. Classe	28	—	—	—	30	—	—	—	—	840	—	11	22	1 509	42 251,53	{ 1842 } { 1843 }	10		
" " " " " "	15	—	—	—	30	—	—	—	—	450	—	11	22	1 545	23 179,06	1844	15		
" " " " " "	22	—	—	—	30	—	—	—	—	660	—	21	42	{ 4 à 1 552 } { 18 à 1 512 }	33 419,75	{ 1847 } { 1848 }	4		
" " " " " "	5	—	—	—	30	—	—	—	—	150	—	1	2	1 369	6 844,00	1852	5		
" " " " " "	11	—	—	—	30	—	—	—	—	330	—	11	22	{ 8 à 1 635 } { 3 à 1 505 }	17 595,42	{ 1857 } { 1859 }	8		
" " " " " "	1	—	—	—	35	—	—	—	—	35	—	1	2	1 411	1 410,01	1870	1		
" " " " " "	18	—	—	—	35	—	—	—	—	630	—	12	24	1 630	29 337,06	1873	18		
" " " " " "	2	—	—	—	40	—	—	—	—	80	—	2	4	{ 1 = 1 558 } { 1 = 2 180 }	3 738,00	{ 1847 } { 1856 }	1		
" " " " " "	8	—	—	—	40	—	—	—	—	320	—	8	16	{ 2 à 1 864 } { 6 à 1 746 }	14 203,07	{ 1859 } { 1861 }	2		
" " " " " "	9	—	—	—	40	—	—	—	—	360	—	9	18	2 087	18 783,85	1862	9		
" " " " " "	56	—	—	—	40	—	—	—	—	2 240	—	56	112	1 748	97 908,84	1865	56		
" " " " " "	13	—	—	—	40	—	—	—	—	520	—	13	26	1 724	22 410,44	1866	13		
" " " " " "	31	—	—	—	40	—	—	—	—	1 240	—	16	32	1 621	50 246,53	1867	31		
" " " " " "	6	—	—	—	40	—	—	—	—	240	—	6	12	1 812	10 873,70	1868	6		
" " " " " "	20	—	—	—	40	—	—	—	—	800	—	20	40	1 666	33 315,33	1869	20		
" " " " " "	68	—	—	—	40	—	—	—	—	2 720	—	68	136	1 534	104 304,21	1870	68		
" " " " " "	2	—	—	—	40	—	—	—	—	80	—	2	4	1 567	3 133,24	1871	2		
" " " mit Arrestantencoupe	38	—	—	—	40	—	—	—	—	1 520	—	20	40	1 725	65 545,35	1872	38		
" " " mit Post	125	—	—	—	40	—	—	—	—	5 000	—	63	126	1 774	221 692,50	1873	125		
" " " " " "	4	—	—	—	20	—	—	—	—	80	—	4	8	1 723	6 892,75	1872	4		
" " " " " "	—	5	—	—	45	—	—	—	—	225	—	3	6	2 503	12 516,00	1847	5		
" " " " " "	—	5	—	—	45	—	—	—	—	225	—	3	6	{ 4 à 2 549 } { 1 = 2 370 }	12 566,00	{ 1848 } { 1853 }	4		
" " " " " "	—	9	—	—	50	—	—	—	—	450	—	7	14	{ 1 = 3 580 } { 8 à 2 653 }	24 800,00	{ 1847 } { 1848 }	1		
" " " " " "	—	10	—	—	50	—	—	—	—	500	—	6	12	2 466	24 660,00	1849	10		
" " " " " "	—	14	—	—	50	—	—	—	—	700	—	9	18	{ 10 à 2 466 } { 4 à 2 513 }	34 710,00	{ 1850 } { 1851 }	10		
" " " " " "	—	5	—	—	50	—	—	—	—	250	—	5	10	2 561	12 806,87	1856	5		
" " " " " "	—	17	—	—	50	—	—	—	—	850	—	17	34	2 413	41 023,78	{ 1857 } { 1858 }	6		
" " " " " "	—	9	—	—	60	—	—	—	—	540	—	9	18	2 391	21 519,00	1845	9		
" " " " " "	—	6	—	—	60	—	—	—	—	360	—	6	12	{ 1 = 2 575 } { 5 à 2 525 }	15 200,00	{ 1846 } { 1847 }	1		
" " " " " "	—	6	—	—	60	—	—	—	—	360	—	6	12	2 096	12 573,00	1852	6		
" " " " " "	—	15	—	—	60	—	—	—	—	900	—	15	30	2 539	38 090,88	1862	15		
IV. " " " " " "	—	3	—	—	50	—	—	—	—	150	—	2	4	2 561	7 684,13	1856	3		
Summa	798	190	—	—	—	—	—	—	1 517	9 128	24 485	150	616	1 232	—	2 111 285,76	—	988	
	mit																35 280 = 16,29 Plätze pro Achse.		
	2 166 Achsen und 154 828 Ctr. Eigengewicht.																		





Abschnitt III. D.  
Nachweisung der vorhandenen Personenwagen.

1. Benennung der Wagen.	2. 3.		4. 5. 6. 7.				8. 9. 10. 11.				12. 13.		14. 15.		16. Jahr der An- schaf- fung.	17. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	Anzahl der Wagen	Anzahl der Plätze im Ganzen	Anzahl der Plätze eines Wagens				Anzahl der				Anschaffungs- kosten					
			in				Wagen mit Brems- vor- rich- tung.				durch- schnittlich pro Wagen.					
	4 rädri- gen.	6	I.	II.	III.	IV.	I.	II.	III.	IV.	ge- brems- ten Achsen.	im Ganzen.		Thaler.		

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

Personenwagen I. u. II. Classe . . .	3	—	6	24	—	—	18	72	—	—	—	—	2 685	8 054,00	1872	3
" II. u. III. " . . .	5	—	—	8	30	—	—	40	150	—	5	10	2 415	12 073,33	1872	5
" IV. " . . .	3	—	—	—	—	30	—	—	—	90	—	—	1 735	5 204,00	1872	3
Summa	11	—	—	—	—	—	18	112	150	90	5	10	—	25 331,33	—	11
mit		370 Plätze = 16,32 pro Achse. 22 Achsen und 1886 Ctr. Eigengewicht.														

b. Greiz-Brunner Eisenbahn.

Personenwagen I. u. II. Classe . . .	2	—	6	16	—	—	12	32	—	—	—	—	2 869	5 738,00	1865	2
" II. u. III. Classe . . .	1	—	—	8	30	—	—	8	30	—	1	2	2 041	2 041,00	1865	1
" III. Classe . . .	2	—	—	—	40	—	—	—	80	—	2	4	1 677	3 353,00	1865	2
Summa	5	—	—	—	—	—	12	40	110	—	3	6	—	11 132,00	—	5
mit		162 Plätze = 16,30 pro Achse. 10 Achsen und 782 Ctr. Eigengewicht.														

c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

Personenwagen I., II. u. III. Classe . . .	2	—	6	8	20	—	12	16	40	—	—	—	3 199	6 398,00	1857	2
" I. u. III. Classe . . .	2	—	6	—	30	—	12	—	60	—	—	—	2 952	5 904,00	1857	2
" II. u. III. " . . .	6	—	—	16	20	—	—	96	120	—	6	12	2 201	13 205,00	1857	6
" III. Classe . . .	4	—	—	—	40	—	—	—	160	—	4	8	1 820	7 281,00	1857	4
Summa	14	—	—	—	—	—	24	112	380	—	10	20	—	32 788,00	—	14
mit		516 Plätze = 18,43 pro Achse. 28 Achsen und 2 004 Ctr. Eigengewicht.														

Bei den Staats-Eisenbahnen kommen nach den Anschaffungsjahren:

Personen- wagen	mit einer Anzahl von Plätzen					zusammen.	Jahrgang	Proz. auf	Personen- wagen	mit einer Anzahl von Plätzen					zusammen	Jahrgang	Proz. auf			
	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	IV. Cl.	Personen- wagen					I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	IV. Cl.							
20	30	192	300	—	522 = 1,480	1842	11	—	—	550	—	550 = 1,559	1858	16	48	312	170	—	530 = 1,502	1859
28	18	216	540	—	774 = 2,194	1843	6	36	160	—	—	196 = 0,550	1860	15	—	—	—	—	—	—
15	—	—	450	—	450 = 1,270	1844	6	—	—	240	—	240 = 0,680	1861	24	84	300	740	—	1 124 = 3,186	1845
1	—	—	60	—	60 = 0,170	1846	39	85	320	1 360	—	1 765 = 5,003	1862	1	—	—	—	—	60 = 0,170	1846
26	24	144	975	—	1 143 = 3,240	1847	—	—	—	—	—	—	1863	11	24	—	500	—	524 = 1,485	1849
41	75	208	1 200	—	1 483 = 4,204	1848	119	216	1 248	2 350	—	3 814 = 10,911	1864	18	36	208	500	—	744 = 2,109	1850
11	24	—	500	—	524 = 1,485	1849	14	16	—	520	—	536 = 1,519	1865	12	72	160	200	—	432 = 1,224	1851
18	36	208	500	—	744 = 2,109	1850	38	21	168	1 240	—	1 429 = 4,050	1866	17	24	144	550	—	718 = 2,025	1852
12	72	160	200	—	432 = 1,224	1851	16	42	216	240	—	498 = 1,412	1867	5	24	128	45	—	197 = 0,558	1853
17	24	144	550	—	718 = 2,025	1852	36	66	336	800	—	1 202 = 3,407	1868	6	60	128	—	—	188 = 0,523	1854
5	24	128	45	—	197 = 0,558	1853	135	144	1 704	2 755	—	4 603 = 13,047	1869	—	—	—	—	—	—	1855
6	60	128	—	—	188 = 0,523	1854	8	12	160	80	—	252 = 0,714	1870	16	24	168	350	150	692 = 1,961	1856
—	—	—	—	—	—	1855	76	120	768	1 600	—	2 488 = 7,052	1871	28	30	416	540	—	986 = 2,795	1857
16	24	168	350	150	692 = 1,961	1856	200	186	1 324	5 630	—	7 140 = 20,338	1872	28	30	416	540	—	986 = 2,795	1857
28	30	416	540	—	986 = 2,795	1857	—	—	—	—	—	—	1873	—	—	—	—	—	—	—

Von der Gesamtzahl der Plätze kommen nach Prozenten:

4,30 auf I. Classe, 25,87 auf II. Classe, 69,40 auf III. Classe, 0,43 auf IV. Classe.



## ABSCHNITT III.

## E.

## Nachweisung

DER AM JAHRSSCHLUSSE VORHANDENEN

**GEPÄCK- UND GÜTER- ETC. WAGEN**

MIT ANGABE IHRER LADUNGSFÄHIGKEIT UND ANSCHAFFUNGSKOSTEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - b. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.





## Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	Anzahl der Wagen			Anzahl der Ladungs- achsen. <small>(Hierbei ist jede doppeltrag- fähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.)</small>	Ladungsfähigkeit		Anzahl der		Anschaffungskosten		An- schaf- fungs- Jahr.	Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvor- richtung.	gebrem- ten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	rädri gen.			Centner.	Centner.			Thaler.				

## 1. Staats-Eisenbahnen.

Passagiergepäckwagen	3	—	—	6	100	300	3	6	{ 1 = 1010 2 à 1487 1800	3 983,58	{ 1842 1845 1848	1 2 3
"	3	—	—	6	100	300	3	6				
"	8	—	—	16	100	800	8	16	{ 3 à 1163 5 à 1061	8 793,55	{ 1852 1854	3 5
"	3	—	—	6	100	300	3	6	{ 1 = 1433 2 à 1028	3 489,05	{ 1856 1857	1 2
"	3	—	—	6	100	300	3	6	1 127	3 382,24	{ 1860 1861	1 2
"	20	—	—	40	100	2 000	20	40	948	18 964,97	{ 1862 1863	20 7
"	9	—	—	18	100	900	9	18	{ 7 à 973 2 à 1 009	8 830,37	{ 1864 1865	2 17
"	17	—	—	34	100	1 700	17	34	935	15 892,97	{ 1866 1867	3 1
"	4	—	—	8	100	400	4	8	{ 3 à 922 1 = 717	3 483,10	{ 1868 1869	4 4
"	8	—	—	16	100	800	8	16	{ 4 à 908 4 à 847	7 019,20	{ 1870 1871	19 22
"	19	—	—	38	100	1 900	19	38	{ 2 à 854 17 à 1 021	19 068,95	{ 1872 1873	23 33
"	22	—	—	44	100	2 200	22	44	1 019	22 415,29	{ 1846 1847	1 1
"	23	—	—	46	100	2 300	23	46	956	21 998,49	{ 1852 1856	6 3
"	33	—	—	66	100	3 300	33	66	1 153	38 047,19	{ 1846 1847	1 1
"	—	2	—	6	100	200	—	—	1 425	2 850,00	{ 1852 1856	6 3
"	—	9	—	27	150	1 350	9	18	{ 6 à 1 550 3 à 1 430	13 591,41		
Summa	175	11	—	383	—	19 050	184	368	—	197 211,13	—	186
<u>bedeckte *)</u>	mit 383 laufenden Achsen			und		24 546 Ctr. Eigengewicht.						
Güterwagen . . . . .	6	—	—	12	80	480	6	12	{ 5 à 1 765 1 = 1 805	10 630,00	{ 1847 1848	5 1
" . . . . .	2	—	—	4	100	200	2	4	939	1 877,00	{ 1842 1843	1 1
" . . . . .	4	—	—	8	100	400	4	8	{ 2 à 1 222 2 à 1 180	4 804,00	{ 1845 1846	2 2
" . . . . .	14	—	—	28	100	1 400	6	12	1 270	17 777,00	{ 1847 1848	14 21
" . . . . .	21	—	—	42	100	2 100	21	42	1 230	25 838,33	{ 1849 1850	39 7
" . . . . .	39	—	—	78	100	3 900	22	44	1 008	39 328,07	{ 1851 1852	66 163
" . . . . .	7	—	—	14	100	700	4	8	878	6 145,00	{ 1853 1854	64 25
" . . . . .	66	—	—	132	100	6 600	19	38	959	63 280,52	{ 1855 1856	63 150
" . . . . .	163	—	—	326	100	16 300	79	158	954	155 469,27	{ 1857 1858	78 14
" . . . . .	64	—	—	128	100	6 400	20	40	705	45 128,00	{ 1859 1859	71 71
" . . . . .	25	—	—	50	100	2 500	1	2	873	21 817,55		
" . . . . .	63	—	—	126	100	6 300	1	2	979	61 683,77		
" . . . . .	150	—	—	300	100	15 000	97	194	993	148 887,72		
" . . . . .	78	—	—	156	100	7 800	45	90	935	72 963,44		
" . . . . .	14	—	—	28	100	1 400	13	26	773	10 821,38		
" . . . . .	71	—	—	142	100	7 100	20	40	889	63 116,25		

\*) Unter den bedeckten Güterwagen befinden sich:

4	Stück	einfachladige	mit	Einrichtung	als	Personenwagen	IV. Cl
2	"	"	"	"	"	Postgepäckwagen,	
21	"	"	"	"	"	Passagiergepäckwagen,	
12	"	"	"	"	"	Gepäckwagen mit Zollverschluss,	
8	"	"	"	"	"	Stationswagen,	
10	"	doppelladige	"	"	"	zum Maschinentransport.	



1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen			5. Anzahl der Ladungs- achsen. <small>(Hierbei ist jede doppeltrag- fähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.)</small>	6. Ladungsfähigkeit		8. Anzahl der		10. Anschaffungskosten		12. An- schaf- fungs- Jahr.	13. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvor- richtung.	gebrem- sten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	rädri gen.				Centner.				Thaler.			
<u>bedeckte</u> Güterwagen . . . . .	46	—	—	92	100	4 600	16	32	757	34 841,34	1860	46
" . . . . .	109	—	—	218	100	10 900	15	30	721	78 538,66	1861	109
" . . . . .	48	—	—	96	100	4 800	42	84	818	39 254,84	1862	48
" . . . . .	108	—	—	216	100	10 800	97	194	789	85 188,68	1863	108
" . . . . .	198	—	—	396	100	19 800	150	300	712	141 008,45	1864	198
" . . . . .	176	—	—	352	100	17 600	67	134	705	124 066,27	1865	176
" . . . . .	63	—	—	126	100	6 300	46	92	693	43 639,60	1866	63
" . . . . .	129	—	—	258	100	12 900	72	144	698	90 082,48	1867	129
" . . . . .	274	—	—	548	100	27 400	113	226	730	200 038,75	1868	274
" . . . . .	66	—	—	132	100	6 600	51	102	637	42 057,42	1869	66
" . . . . .	213	—	—	426	100	21 300	86	172	778	165 724,47	1870	213
" . . . . .	272	—	—	544	100	27 200	137	274	762	207 247,74	1871	272
" . . . . .	404	—	—	808	100	40 400	224	448	862	348 154,23	1872	404
" . . . . .	500	—	—	1 000	100	50 000	254	508	925	462 295,10	1873	500
" . . . . .	100	—	—	400	200	20 000	25	50	1 000	100 000,00	1867	100
" . . . . .	50	—	—	200	200	10 000	50	100	985	49 227,74	1869	50
" . . . . .	—	2	—	6	100	200	2	4	1 294	2 587,00	1852	3
" . . . . .	—	1	—	3	120	120	1	2	1 804	1 803,50		
" . . . . .	—	—	7	28	200	1 400	4	8	2 286	16 001,00	1845	1
" . . . . .	—	—	4	16	200	800	—	—	{ 2 à 2 148 2 à 1 956 1 960 }	8 208,27		
" . . . . .	—	—	4	16	200	800	—	—			7 841,32	1848
" . . . . .	—	—	4	16	200	800	—	—	1 960	7 841,32	1852	2
" . . . . .	—	—	4	16	200	800	—	—	1 960	7 841,32	1859	2
" . . . . .	—	—	4	16	200	800	—	—	1 960	7 841,32	1870	4
Pferdewagen . . . . .	3	—	—	6	100	300	—	—	959	2 875,62	1849	3
" . . . . .	6	—	—	12	100	600	—	—	830	4 980,00	1850	2
" . . . . .	3	—	—	6	100	300	—	—	791	2 372,32	1851	4
" . . . . .	10	—	—	20	100	1 000	10	20	779	7 791,21	1863	3
" . . . . .	10	—	—	20	100	1 000	10	20	779	7 791,21	1865	10
Viehswagen . . . . .	3	—	—	6	100	300	—	—	860	2 580,00	1852	3
" . . . . .	12	—	—	48	200	2 400	—	—	961	11 534,69	1869	12
<b>Somma der bedeckten Güterwagen . . . . .</b>	<b>3 580</b>	<b>3</b>	<b>15</b>	<b>7 553</b>	<b>—</b>	<b>377 400</b>	<b>1 822</b>	<b>3 644</b>	<b>—</b>	<b>3 029 509,98</b>	<b>—</b>	<b>3 598</b>
<u>offene *)</u>	mit	7 229	laufenden	Achsen	und	368 583 Ctr.	Eigengewicht.					
Güterwagen . . . . .	17	—	—	34	80	1 360	17	34	{ 3 à 492 15 à 581	9 610,00	{ 1845 1846	3 14
" . . . . .	50	—	—	100	80	4 000	46	92	589	29 433,34	1847	50

\*) Von den offenen Güterwagen sind ausschliesslich bestimmt:

1000	Stück	einfachladige	der Hauptbahnen zum Steinkohlentransport von Zwickau,
1900	"	doppelladige	" " " " " " " "
290	"	einfachladige	" Zweigbahnen " " " " " " " "
249	"	"	" Hauptbahnen " " " " " " " "
238	"	doppelladige	" " " " " " " " " "
743	"	"	" " " " " " " " " "
224	"	einfachladige	" " " " " Braunkohlentransport aus Böhmen,
232	"	doppelladige	" " " " " Langholztransport,
140	"	einfachladige	" " " " " (mit Dächern) zum Kalktransport,
40	"	"	" " " " " zum Kalktransport (für Ostrau)
17	"	"	" " " " " (mit Gatterbords) zum Viehtransport,
20	"	"	" " " " " (mit Aufsatzbords) zum Coakstransport,
18	"	doppelladige	" " " " " " " " " " " "
8	"	einfachladige	" " " " " (mit Ballons) zum Säuretransport,
7	"	"	" " " " " zum Equipagentransport,
2	"	doppelladige	" " " " " " " " " " " "
306	"	einfachladige	" " " " " (ältere) zu Bahnunterhaltungs- und Bauzwecken.



## Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.
Benennung der Wagen.	Anzahl der Wagen			Anzahl der Ladungs- achsen. <small>(Hierbei ist jede doppeltrag- fähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.)</small>	Ladungsfähigkeit		Anzahl der		Anschaffungskosten		An- schaf- fungs- Jahr.	Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvor- richtung.	gebrem- ten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	rädri gen.											
<i>offene</i>												
Güterwagen . . . . .	7	—	—	14	80	560	7	14	596	4 170,83	1848	7
" . . . . .	7	—	—	14	80	560	7	14	{ 2 à 596 } { 5 à 780 }	5 094,17	{ 1849 1851	{ 2 5
" . . . . .	17	—	—	34	100	1 700	3	6	600	10 205,07	{ 1842 1843	{ 2 15
" . . . . .	26	—	—	52	100	2 600	11	22	551	14 336,07	1844	26
" . . . . .	47	—	—	94	100	4 700	21	42	558	26 237,00	{ 1845 1846	{ 1 46
" . . . . .	52	—	—	104	100	5 200	17	34	714	37 151,30	1847	52
" . . . . .	62	—	—	124	100	6 200	18	36	501	31 061,09	1848	62
" . . . . .	13	—	—	26	100	1 300	2	4	511	6 649,00	{ 1849 1850	{ 8 5
" . . . . .	41	—	—	82	100	4 100	12	24	472	19 342,03	1851	41
" . . . . .	257	—	—	514	100	25 700	80	160	462	118 611,02	1852	257
" . . . . .	80	—	—	160	100	8 000	36	72	577	46 192,30	1853	80
" . . . . .	146	—	—	292	100	14 600	58	116	881	128 594,44	1855	146
" . . . . .	294	—	—	588	100	29 400	115	230	747	219 515,77	1856	294
" . . . . .	150	—	—	300	100	15 000	13	26	615	92 251,32	1857	150
" . . . . .	186	—	—	372	100	18 600	48	96	640	119 115,35	1858	186
" . . . . .	70	—	—	140	100	7 000	42	84	643	45 040,45	1859	70
" . . . . .	36	—	—	72	100	3 600	14	28	515	18 535,01	1860	36
" . . . . .	146	—	—	292	100	14 600	118	236	595	86 856,51	1861	146
" . . . . .*	217	—	—	434	100	21 700	176	352	597	129 653,97	1862	217
" . . . . .	200	—	—	400	100	20 000	136	272	475	95 093,80	1863	200
" . . . . .*	86	—	—	172	100	8 600	28	56	501	43 071,40	1864	86
" . . . . .*	99	—	—	198	100	9 900	59	118	501	49 670,40	1865	99
" . . . . .	265	—	—	530	100	26 500	53	106	481	127 475,50	1866	265
" . . . . .	181	—	—	362	100	18 100	113	226	481	87 028,70	1867	181
" . . . . .	78	—	—	156	100	7 800	18	36	431	33 648,70	1868	78
" . . . . .	88	—	—	176	100	8 800	30	60	409	35 984,14	1869	88
" . . . . .	26	—	—	52	100	2 600	5	10	388	10 092,02	{ 1870 1871	{ 25 1
Zweigbahnwagen . . . . .	290	—	—	580	100	29 000	243	486	395	114 443,89	{ 1856 1857 1858	{ 150 100 40
Güterwagen . . . . .	73	—	—	292	180	13 140	24	48	811	59 173,24	1857	73
" . . . . .	34	—	—	136	200	6 800	14	28	713	24 255,78	1854	34
" . . . . .	190	—	—	760	200	38 000	43	86	721	136 919,39	1855	190
" . . . . .	35	—	—	140	200	7 000	19	38	692	24 223,72	1856	35
" . . . . .	192	—	—	768	200	38 400	73	146	766	147 154,08	1857	192
" . . . . .*	82	—	—	328	200	16 400	37	74	798	65 417,50	1858	82
" . . . . .	63	—	—	252	200	12 600	16	32	708	44 596,00	1859	63
" . . . . .	123	—	—	492	200	24 600	45	90	632	77 729,00	1860	123
" . . . . .*	541	—	—	2 164	200	108 200	439	878	696	37 675 4,50	1861	541
" . . . . .	451	—	—	1 804	200	90 200	99	198	674	303 785,59	1862	451



Abchnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen			5. Anzahl der Ladungs- achsen. <small>(Hierbei ist jede doppeltrag- fähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.)</small>	6. Ladungsfähigkeit		8. Anzahl der		10. Anschaffungskosten		12. An- schaf- fungs- Jahr.	13. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvor- richtung.	gebrem- ten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	rädri gen				Centner.		Thaler.					
<u>offene</u> Güterwagen . . . . .	146	—	—	584	200	29 200	122	244	661	96 449,31	1863	146
" . . . . .	200	—	—	800	200	40 000	120	240	646	129 262,14	1864	200
" . . . . .	428	—	—	1 712	200	85 600	151	302	715	305 986,38	1865	428
" . . . . .	550	—	—	2 200	200	110 000	332	664	761	418 381,35	1866	550
" . . . . .	101	—	—	404	200	20 200	50	100	658	66 497,78	1867	101
" . . . . .	81	—	—	324	200	16 200	68	136	656	53 146,55	1868	81
" . . . . .	189	—	—	756	200	37 800	90	180	617	116 575,20	1869	189
" . . . . .	397	—	—	1 588	200	79 400	179	358	681	270 244,51	1870	397
" . . . . .	479	—	—	1 916	200	95 800	249	498	694	332 284,39	1871	479
" . . . . .	622	—	—	2 488	200	124 400	302	604	728	452 894,61	1872	622
" . . . . .	1 146	—	—	4 584	200	229 200	434	868	858	983 661,77	1873	1 146
" . . . . .	—	24	—	72	150	3 600	19	38	952	22 836,67	1852	24
" . . . . .	—	—	2	8	200	400	—	—	1 099	2 198,77	1857	1
" . . . . .	—	—	3	12	200	600	—	—	1 117	3 351,36	1858	1
" . . . . .	—	—	3	12	200	600	—	—	2 042	6 124,84	1870	3
" . . . . .	—	—	2	16	400	800	—	—	1 542	3 083,43	1873	3
" . . . . .	—	—	3	24	400	1 200	—	—	1 553	4 659,74	1860	2
" . . . . .	—	—	4	32	400	1 600	—	—	2 439	9 756,33	1870	3
" . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1873	4
Summa der offenen Güterwagen* . . . . .	9 357	24	17	31 136	—	1 553 720	4 471	8 942	—	6 331 573,91	—	9 398
	mit 18 854 laufenden Achsen			und 804 314 Ctr. Eigengewicht.								
Summa aller Gepäck- und Güterwagen . . . . .	13 112	38	32	39 072	—	1 950 170	6 477	12 954	—	9 558 293,22	—	13 182
( 186 Passagiergepäckwagen 12 996 Güterwagen )	13 182 Wagen mit			{ 1 197 443 Ctr. Eigengewicht, 26 466 laufend. Achsen (pr. Stück 73,69 Ctr. Ladungsfähigkeit u. 45,24 Ctr. Wagengewicht), 39 072 Ladungsachsen ( „ „ 49,91 „ „ „ 30,55 „ „ „ )								
*Hierbei befinden sich die der Chemnitz-Würsch- nitzer Eisenbahn-Gesell- schaft gehörigen offenen Güterwagen an:	21	—	—	42	100	2 100	—	—	—	12 447,40	1862	21
	12	—	—	24	100	1 200	12	24	—	6 319,00	1864	12
	24	—	—	48	100	2 400	24	48	—	12 637,86	1865	24
	60	—	—	240	200	12 000	15	30	—	48 989,00	1858	60
	69	—	—	276	200	13 800	29	58	—	46 811,15	1861	69
Summa	186	—	—	630	—	31 500	80	160	—	127 204,41	—	186

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

Passagiergepäckwagen .	2	—	—	8	160	320	2	4	2 015	4 029,33	1872	2
bedeckte Güterwagen .	15	—	—	60	160	2 400	5	10	1 128	16 920,00	1872	15
offene „	110	—	—	440	200	22 000	20	40	908	99 913,34	1872	110
„	200	—	—	800	200	40 000	50	100	1 008	201 622,08	1873	200
Summa	327	—	—	1 308	—	64 720	77	154	—	322 484,75	—	327

327 Wagen mit { 35 479 Ctr. Eigengewicht,  
 654 laufenden Achsen (pr. Stück 98,96 Ctr. Ladungsfähigkeit und 54,25 Ctr. Wagengewicht),  
 1 308 Ladungsachsen ( „ „ 49,48 „ „ „ 27,12 „ „ )



140  
Abschnitt III. E.

Nachweisung der vorhandenen Gepäck- und Güter- etc. Wagen.

1. Benennung der Wagen.	2. Anzahl der Wagen			5. Anzahl der Ladungs- achsen. <small>(Hierbei ist jede doppeltrag- fähige Achse als 2 Achsen à 50 Ctr. Tragfähigkeit gezählt.)</small>	6. Ladungsfähigkeit		8. Anzahl der		10. Anschaffungskosten		12. An- schaf- fungs- Jahr.	13. Stück- zahl pro Jahr und in Sa.
	4	6	8		durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.	Wagen mit Bremsvor- richtung.	gebrem- ten Achsen.	durch- schnittlich pro Wagen.	im Ganzen.		
	rädri gen.				Centner.				Thaler.			

b. Greiz-Brunner Eisenbahn.

bedeckte	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Gepäckwagen . . . . .	2	—	—	4	100	200	2	4	831	1 662,00	1865	2
Güterwagen . . . . .	2	—	—	4	100	200	2	4	669	1 338,00	1865	2
Summa	4	—	—	8	—	400	4	8	—	3 000,00	—	4

4 Wagen mit { 509 Ctr. Eigengewicht,  
8 Achsen (pro Stück 50,00 Ctr. Ladungsfähigkeit und 63,00 Ctr. Wagengewicht)

c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

Passagiergepäckwagen . . . . .	4	—	—	8	100	400	4	8	974	3 897,00	1857	4
<u>bedeckte</u> Güterwagen . . . . .	31	—	—	62	100	3 100	18	36	1 303	40 388,00	{ 1857 1863 1867	{ 20 10 1
<u>offene</u> Güterwagen . . . . .	30	—	—	60	100	3 900	15	30	509	15 271,00	{ 1857 1866 1867	{ 28 1 1
" . . . . .	50	—	—	200	200	10 000	25	50	764	38 182,00	{ 1857 1864	{ 49 1
Sa. der Gepäck- und Güterwagen . . . . .	115	—	—	330	—	16 500	62	124	—	97 738,00	—	115

115 Wagen mit { 10 449 Ctr. Eigengewicht,  
230 laufenden Achsen (pro Stück 71,70 Ctr. Ladungsfähigkeit und 45,00 Ctr. Wagengewicht),  
330 Ladungsachsen ( " " 50,00 " " " 31,00 " " )

Bei den Staats-Eisenbahnen kommen nach den Anschaffungsjahren:

Gepäck- und Güterwagen			Ladungsachsen			Jahr- gang	Gepäck- und Güterwagen			Ladungsachsen			Jahr- gang
bedeckte	offene	zusammen	mit	8	0,021		Proz. auf	bedeckte	offene	zusammen	mit	812	
2	2	4	mit	8	0,021	Proz. auf	14	309	323	mit	812	2,078	Proz. auf
1	15	16	"	32	0,082	"	73	133	206	"	542	1,387	"
1	26	27	"	54	0,138	"	47	161	208	"	674	1,720	"
5	4	9	"	20	0,051	"	110	687	797	"	2 676	6,849	"
3	60	63	"	127	0,325	"	68	668	736	"	2 374	6,070	"
25	103	128	"	267	0,683	"	117	346	463	"	1 218	3,117	"
26	69	95	"	192	0,491	"	200	286	486	"	1 372	3,512	"
42	10	52	"	104	0,266	"	203	527	730	"	2 316	5,928	"
9	5	14	"	28	0,072	"	66	815	881	"	2 862	7,325	"
70	46	116	"	232	0,594	"	229	282	511	"	1 422	3,639	"
180	281	461	"	959	2,454	"	278	159	437	"	1 036	2,652	"
64	80	144	"	288	0,737	"	132	277	409	"	1 320	3,378	"
30	34	64	"	196	0,502	"	236	428	664	"	2 154	5,512	"
63	335	398	"	1 176	3,010	"	294	480	774	"	2 506	6,414	"
154	479	633	"	1 339	3,427	"	427	622	1 049	"	3 342	8,588	"
80	516	596	"	1 724	4,412	"	535	1 153	1 688	"	5 700	14,589	"
							3 784	9 398	13 182	mit	39 072		

Die Gepäck- und Güterwagenachsen bestehen aus:

12 460 Stck. lauf. Achsen à 100 Ctr. Ladungsfähigkeit = 47,070 Proz.	7 612 Stck. lauf. Achsen unter bedeckten Wagen = 28,701 Proz.
146 " " " " 90 " = 0,052 " "	18 854 " " " " offenen " = 71,299 " "
13 671 " " " " 50 " = 51,055 " "	
177 " " " " 40 " = 0,069 " "	7 936 Stck. Ladungsachsen unter bedeckten Wagen = 20,311 Proz.
12 " " " " 33 " = 0,045 " "	31 136 " " " " offenen " = 79,689 " "





## ABSCHNITT III.

## F.

## Uebersicht

## DER LEISTUNGEN, DES VERBRAUCHES

(AN HEIZMATERIAL UND REPARATURKOSTEN)

DURCH DIE

## LOCOMOTIVEN.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - b. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.

## Bedeutung der Typen in Colonne 3 und 14:

T. = Tender-Locomotive.  
 P. = Personenzug.  
 G. = Güterzug.  
 R. = Rangirdienst.  
 LZ. = Betriebsstrecke Leipzig-Zwickau.  
 ZH. = " Zwickau-Hof.  
 LC. = " Leipzig-Chemnitz.  
 RZ. = " Riesa-Zwickau.  
 SZ. = " Schwarzenberg-Zwickau.

RE. = Betriebsstrecke Reichenbach-Eger.  
 AC. = " Annaberg-Chemnitz.  
 WA. = " Weipert-Annaberg.  
 HC. = " Hainichen-Chemnitz.  
 DC. = " Dresden-Chemnitz.  
 DCK. = Kohlenbahnen bei Dresden.  
 BD. = Betriebsstrecke Bodenbach-Dresden.  
 GD. = " Görlitz-Dresden.  
 KD. = " Kamenz-Dresden.  
 ZL. = " Zittau-Löbau.

EL. = Betriebsstrecke Ebersbach-Löbau.  
 WZ. = " Warnsdorf-Zittau.  
 GG. = " Gössnitz-Gera.  
 ZA. = " Zeitz-Altenburg.  
 GN. = " Greiz-Neumark.  
 ZR. = " Zittau-Reichenberg.



Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungs- jahr).	5. 6. 7. 8. 9. 10. 11.						12. 13.		14.			
				Im Betriebsjahre wurden						Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung		Bemerkungen.			
				geleistet				verbraucht				Die Locomotiven		Zugs- gattungen etc., bei welchen die Locomotiven vor- zugsweise verwendet wurden.	
				Locomotiven-		Wagen- achsen-	Heiz- material (auf Stein- kohlen reducirt) für Locomotiven	Repa- ratur- kosten	über- haupt zurück- gelegt	an Re- paratur- kosten be- ansprucht	liefern vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt).	haben in Repa- ratur ge- stan- den Tage.			
Nutz- Leer-	Reserve-	Rangir-	Kilometer.	Dienststunden.	Kilometer.								Kilogramm.	Thaler.	Kilometer.

1. Staats-Eisenbahnen.

1	H. III.	Saxonia . . . . .	19	3 610,5	47,2	42	137	345 327,0	52 750	2 971,32	461 550,0	15 012,28	LZ.ZH.	316	G.
2	"	Bavaria . . . . .	19	12 553,5	1 992,0	1 025	1 484	350 941,5	210 050	471,78	484 030,5	13 660,82	ZH.LC.	44	R.P.
3	"	Iris . . . . .	19	90,7	207,8	7	63	9 541,5	5 350	4 176,51	494 321,3	14 473,54	GD.	311	R.
4	"	Löwe . . . . .	19	4 506,8	609,7	71	120	453 243,0	75 750	1 790,61	395 966,2	13 439,75	LZ.ZH.	252	G.
5	"	Hirsch . . . . .	16	33 090,0	2 114,3	683	615	3 733 922,3	464 500	203,22	428 503,5	11 878,05	LZ.AZ.	5	G.
6	"	Adler . . . . .	16	16 241,2	416,2	257	2 356	701 067,0	302 750	692,14	445 525,5	9 803,33	GG.RZ.	57	R.P.G.
7	H. V.	Falke . . . . .	12	21 457,5	351,0	102	638	2 055 747,0	365 750	580,69	316 652,2	6 762,64	LZ.ZH.RZ.	120	G.
8	"	Schwan . . . . .	12	41 295,0	338,3	—	312	3 209 227,5	649 000	880,74	415 357,6	4 986,57	RE.	32	G.
9	"	Bär . . . . .	12	38 995,5	904,5	78	941	3 384 578,3	709 500	196,37	414 469,4	4 619,37	ZH.	—	G.
10	H. III.	Tiger . . . . .	16	6 776,3	1 912,5	394	2 903	509 719,5	212 750	796,12	415 961,3	9 752,39	SZ.	73	R.G.
11	B. VI.	Kempten . . . . .	8	44 045,2	112,5	—	606	1 334 343,3	396 250	515,65	276 222,3	2 546,37	LZ.ZH.	48	P.
12	"	Straubing . . . . .	8	44 027,3	217,5	915	306	1 183 695,7	388 500	619,49	323 250,0	3 012,39	BD.ZH.RZ.	87	P.
13	H. VI.	Trier . . . . .	7	44 673,0	87,0	23	439	1 338 817,5	404 000	422,87	241 275,7	3 964,42	LZ.ZH.	51	P.
14	"	Cöln . . . . .	7	43 377,0	214,5	41	780	1 192 284,0	397 550	584,94	278 027,2	2 863,73	LZ.ZH.	50	P.
15	B. VI.	Donau . . . . .	8	25 493,2	3,7	736	132	709 890,7	258 250	1 198,19	256 814,2	2 710,50	BD.	184	P.
*16	H. I.	Kohle T. . . . .	unter 1	1 068,8	198,8	17	1 219	152 067,0	84 500	100,20	—	—	LZ.	—	R.G.
*17	"	Adhäsion T. . . . .	unter 1	48,0	56,2	60	932	3 009,0	43 250	38,28	—	—	LZ.	—	R.
18	B. I.	Strauss . . . . .	25	11 782,5	3 388,2	980	508	297 116,3	132 000	495,94	652 902,0	17 849,50	LZ.RE.	125	P.
19	"	Giraffe . . . . .	25	5 634,7	1 702,5	527	307	127 211,2	53 000	178,39	559 569,1	20 004,49	RZ.	—	P.
20	"	Nashorn . . . . .	25	20 650,5	1 797,7	1 076	767	648 197,3	198 400	253,98	573 192,9	17 385,34	ZH.RE.	18	P.
21	"	Panther . . . . .	25	3 934,5	1 712,3	350	162	109 491,0	44 500	685,92	593 686,5	19 663,71	LC.	88	P.
22	B. VI.	Aschaffenburg . . . . .	8	25 193,3	21,0	681	190	696 427,5	252 250	1 010,18	231 987,7	3 050,98	BD.	184	P.
*23	H. I.	Kraft T. . . . .	unter 1	66,7	56,2	61	902	4 721,2	46 000	82,95	—	—	LZ.	—	R.
*24	"	Leistung T. . . . .	unter 1	79,5	54,8	19	981	4 124,3	47 200	60,77	—	—	LZ.	—	R.
25	H. VII.	Heidelberg . . . . .	5	19 254,8	3 387,8	891	695	557 750,2	276 000	294,59	158 643,7	1 275,00	LC.DC.	12	P.
26	H. II.	Luchs T. . . . .	22	23 879,2	113,3	257	587	694 371,0	231 250	775,43	453 108,8	19 632,87	HC.	85	P.
27	"	Wolf T. . . . .	22	1 657,5	768,8	219	2 911	185 038,3	155 250	601,20	444 504,8	19 045,08	LZ.	65	R.G.
28	"	Hyäne T. . . . .	22	8 341,5	60,0	126	1 084	240 790,5	116 550	2 114,48	403 875,8	17 505,98	HC.	220	R.P.
29	"	Eber T. . . . .	22	35 384,3	158,3	333	619	1 077 743,2	321 350	801,00	484 643,1	14 849,90	HC.	62	P.
30	"	Alligator T. . . . .	22	20 959,5	420,8	320	1 126	646 493,3	249 300	716,46	538 856,3	15 291,13	HC.	102	P.R.
31	"	Göltzschthal T. . . . .	22	4 847,2	1 374,0	230	2 958	536 791,5	190 000	834,92	451 568,3	16 687,92	LZ.	73	R.G.
32	"	Nilpferd T. . . . .	22	156,0	157,5	218	3 246	2 430,8	145 350	531,54	480 553,5	16 441,18	LZ.	112	R.
33	"	Casuar T. . . . .	22	1 750,5	256,5	118	3 080	46 347,0	152 750	759,38	467 695,8	14 059,55	HC.	75	R.
34	"	Elsterthal T. . . . .	22	9 015,0	3 688,5	220	3 278	932 114,2	231 500	310,01	412 436,2	18 868,26	LZ.	21	R.G.
35	W. III.	Phönix . . . . .	21	29 481,0	406,5	13	551	3 666 965,3	442 500	517,63	510 208,4	17 921,63	LZ.	81	G.
36	"	Büffel . . . . .	21	3 873,8	691,5	76	1 065	299 422,5	112 250	448,34	518 012,4	16 177,39	SZ.	239	R.G.
37	"	Salamander . . . . .	21	5 983,5	1 156,5	130	1 800	469 427,2	175 900	1 377,92	506 695,5	17 219,65	SZ.	185	R.G.
38	B. II.	Delphin . . . . .	21	13 599,7	13 820,2	1 805	478	578 317,5	299 250	846,47	539 996,2	14 628,84	RE.	78	P.G.
39	"	Vampyr . . . . .	21	4 188,8	990,0	670	3 573	74 712,0	155 250	202,05	510 148,5	12 381,00	ZH.	2	R.P.
40	"	Gazelle . . . . .	21	13 618,5	13 920,0	1 919	480	577 105,5	295 500	350,60	522 115,4	13 255,19	RE.	67	P.G.
41	H. III.	Jaguar . . . . .	19	23 892,0	30,8	23	366	2 831 967,8	325 500	1 220,36	423 153,8	14 796,79	LZ.	184	G.
42	"	Biber . . . . .	18	47 114,2	407,2	4	860	5 657 851,5	584 500	219,42	534 981,8	15 150,22	LZ.	1	G.
43	"	Wallross . . . . .	18	6 061,5	900,8	135	1 161	643 883,2	137 500	1 893,90	463 052,2	11 298,16	LZ.ZH.	186	R.G.
44	B. III.	Leipzig . . . . .	18	6 341,3	1 063,5	164	2 177	546 964,3	254 750	342,93	432 959,2	13 418,33	SZ.	126	R.G.
45	"	Zwickau . . . . .	18	27 225,7	555,7	7	441	3 366 721,5	398 750	685,94	416 406,0	10 342,03	LZ.	88	G.
46	"	Hof . . . . .	18	12 043,5	666,8	4	199	1 420 704,0	164 750	2 133,40	468 788,3	10 188,23	LZ.	270	G.
47	H. III.	Drache . . . . .	18	15 609,0	965,2	131	1 664	1 694 334,8	275 750	1 496,92	452 718,0	10 685,67	LZ.SZ.	131	G.R.
48	"	Altenburg . . . . .	18	12 827,3	6 780,0	612	305	672 706,5	250 000	933,92	443 215,5	10 950,79	ZH.RE.	138	P.G.
49	"	Werdau . . . . .	18	28 890,0	282,0	3	594	3 634 677,0	404 250	1 151,26	451 042,5	13 900,55	LZ.	119	G.
50	"	Plauen . . . . .	17	15 389,2	6 450,0	1 123	1 129	574 224,7	308 250	391,20	462 083,3	13 169,82	DC.GG.RZ.	59	P.G.R.
51	"	Pleisse . . . . .	17	14 427,8	14 656,3	3 009	22	533 392,5	386 750	248,27	396 704,2	12 775,53	RE.	18	P.G.
52	"	Mulde . . . . .	17	7 113,7	1 490,3	188	2 189	548 353,5	206 500	829,62	493 157,2	14 834,24	SZ.	109	R.G.
53	H. IV.	Schwarzenberg T. . . . .	17	18 330,0	578,2	1 338	1 712	330 168,0	268 400	241,93	196 836,8	9 908,07	SZ.	11	R.P.
54	"	Hundert . . . . .	15	19 086,8	124,5	456	142	573 890,3	176 000	951,58	471 135,0	9 495,87	SZ.LZ.	216	P.
55	"	Wiesenburg . . . . .	15	47 998,5	—	689	580	1 369 990,5	441 550	201,55	408 393,8	8 439,50	SZ.LZ.	10	P.
56	"	Hartenstein . . . . .	15	4 953,0	4,5	109	789	148 165,8	86 750	981,93	350 682,7	7 433,11	SZ.	202	R.P.
57	"	Aue . . . . .	15	16 132,5	320,2	378	412	486 336,7	183 500	478,63	415 187,3	8 773,90	SZ.LZ.	120	P.G.
58	"	Schneeberg T. . . . .	14	12 390,0	417,7	703	737	213 665,3	167 500	1 475,97	197 214,8	5 271,15	SZ.	147	P.R.
59	"	Neustädtel T. . . . .	14	7 592,2	515,3	497	653	138 268,5	119 000	1 818,19	182 227,5	6 308,17	SZ.	218	P.R.
60	H. V.	Reichenbach . . . . .	14	34 358,3	1 442,2	101	616	2 297 366,2	544 400	762,24	389 150,1	8 776,24	ZH.	53	G.

\*) Die Locomotiven Nr. 16, 17 und 23 kamen im September, sowie Nr. 24 im October neu in den Dienst.



Abchnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.						6.		7.		8.		9.		10.		11.		12.		13.		14.	
				No.	Kategorie	Namen	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr)	Im Betriebsjahre wurden						verbraucht		Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung		Bemerkungen.									
								geleistet				Wagenachsen-	Heizmaterial (auf Steinkohlen redacirt)		Reparaturkosten	überhaupt zurückgelegt	an Reparaturkosten beansprucht	Die Locomotiven		Zugs-gattungen etc., bei welchen die Locomotiven vorzugsweise verwendet wurden.							
								Nutz-	Leer-	Reserve-	Rangir-		Kilogramm.	Thaler.				Kilometer.	Thaler.		haben in Reparatur ge-standen	Tag.					
Kilometer.	Dienststunden	Kilometer.	Kilogramm.	Thaler.	Kilometer.	Thaler.	Kilometer.	Thaler.	(siehe Titelblatt).	Tag.																	
61	H. V.	Hamburg	14	37 060,5	774,8	87	787	3 352 046,3	637 000	282,19	366 047,2	8 581,75	ZH.	36	G.												
62	"	Magdeburg	14	26 715,8	140,2	856	875	2 741 592,0	494 450	483,44	325 585,5	10 419,88	RZ.GG.	53	G.												
63	"	Lindau	14	20 672,2	288,0	63	379	1 842 445,5	365 250	606,02	387 866,2	8 006,20	ZH.RZ.LZ.	130	G.												
*64	H. I.	Eisen T.	unter 1	53,8	51,8	57	827	3 521,2	41 500	64,78	—	—	LZ.	—	R.												
*65	"	Kaue T.	unter 1	48,7	47,2	57	759	2 861,3	42 750	70,13	—	—	LZ.	2	R.												
66	H. VI.	Coblenz	7	67 002,0	274,5	15	647	1 108 239,0	524 000	1 321,29	267 004,5	3 056,29	ZHLZ.	75	P.												
67	"	Hannover	7	49 293,8	38,3	126	860	1 362 894,7	412 500	274,07	268 071,0	3 003,28	LZ.	16	P.												
68	"	Braunschweig	7	38 328,7	34,5	—	484	752 607,8	317 750	1 046,24	277 458,7	2 155,09	ZHRZ.	126	P.												
*69	H. I.	Fahrt T.	unter 1	2 129,3	153,7	83	839	341 900,2	69 000	89,46	—	—	LZ.	—	R.												
70	H. I.	Zschopau T.	21	30,0	—	168	2 698	300,0	101 500	191,92	339 874,5	11 203,61	LZ.	61	R.												
71	"	Erzgebirge T.	21	29,2	96,8	122	1 539	2 236,5	77 750	468,00	332 546,3	9 996,82	LZ.	115	R.												
72	"	Döbeln	21	4 068,8	230,2	346	1 867	105 022,5	124 000	1 232,33	438 327,1	11 083,84	RZ.	134	R.P.												
73	H. III.	Waldheim	20	8 790,0	935,9	507	3 842	333 284,3	232 750	621,44	465 344,2	13 683,52	BD.	116	R.G.												
74	H. III.	Mittweida	19	9 741,0	2 107,5	265	3 039	743 261,2	329 550	207,04	522 984,0	13 129,92	SZ.	61	R.G.												
75	"	Ostrau	18	29 977,5	573,0	313	1 112	1 333 878,8	312 250	1 076,98	481 465,5	12 054,32	GG.RZ.	133	P.G.												
76	"	Stauchitz	17	17 437,5	1 094,2	269	929	746 784,0	238 700	1 410,99	499 195,0	11 760,40	GG.RZ.	169	P.G.R.												
77	"	Oberlichtenau	17	11 996,2	10 095,8	1 444	745	507 072,7	334 500	744,25	522 978,2	11 938,83	DC.	50	G.R.												
78	"	Ernstthal	17	34 706,3	911,3	444	1 491	1 424 448,8	490 550	625,99	475 262,2	12 268,93	GG.RZ.	75	P.G.R.												
79	"	Erlau	16	2 571,0	1 692,0	365	3 247	109 422,7	205 500	437,26	506 480,2	9 979,03	LC.RZ.	44	R.G.												
80	"	Lichtenstein	16	7 589,2	878,2	217	3 179	291 759,8	228 500	584,27	495 246,7	10 276,40	RZ.EL.	61	R.P.												
81	"	St. Egidien	16	1 003,5	498,7	183	3 268	41 506,5	163 500	505,20	475 623,0	9 555,80	RZ.LC.	82	R.G.												
82	"	Glauchau	15	24 152,2	365,2	231	880	1 007 894,2	291 850	1 194,95	477 255,8	10 723,71	GG.RZ.	103	P.G.												
83	"	Schönburg	15	6 380,2	1 096,5	561	3 286	181 116,0	253 750	526,95	489 758,3	10 668,75	EL.LC.	21	P.G.												
84	"	Meerane	15	17 862,8	1 076,2	839	689	930 282,3	243 750	432,19	488 112,7	8 619,90	LC.LZ.	36	G.												
85	"	Hohenstein	15	21 654,7	3 660,0	587	882	917 114,2	306 500	764,59	475 824,1	9 029,55	GG.RZ.DC.	70	P.G.												
86	H. I.	Gössnitz T.	15	181,5	126,0	101	2 162	3 852,0	96 200	1 298,30	134 082,7	7 420,26	RZ.	144	R.P.												
87	"	Schönbornchen T.	15	152,3	1,5	48	1 550	4 326,0	64 500	1 635,95	91 758,8	6 376,88	RZ.	241	R.P.												
88	"	Würschnitz T.	16	131,2	205,5	170	3 863	6 537,0	179 050	508,90	163 763,2	7 642,72	RZ.	29	R.G.												
89	"	Lugau T.	15	53,8	53,2	32	970	3 954,8	46 750	2 275,71	171 560,3	6 863,10	RZ.	280	R.												
90	H. V.	Nürnberg	14	31 376,2	1 899,0	62	271	2 444 249,2	570 750	1 299,29	399 068,3	7 684,52	RE.	96	G.												
91	"	Reuth	14	13 585,5	25,6	406	399	1 394 079,8	272 500	1 490,88	312 296,9	9 168,21	RZ.	204	G.												
92	"	Bremen	14	36 081,8	918,0	225	657	3 156 049,5	627 000	233,81	372 276,0	8 423,64	ZH.RZ.	7	G.												
93	"	Frankfurt	14	24 360,7	297,0	188	353	2 083 574,2	357 250	962,81	353 767,5	7 774,57	ZH.RZ.LZ.	127	G.												
94	"	Crimmitschau	14	21 975,0	4 920,8	629	425	1 397 141,3	468 000	923,08	275 684,2	8 794,37	DC.ZH.RZ.	111	G.												
95	"	Bamberg	14	25 584,8	279,0	85	335	2 242 163,2	398 050	943,70	399 497,2	7 362,08	ZH.RZ.LZ.	108	G.												
96	H. VI.	Dresden	13	7 779,0	213,0	1	120	186 627,0	63 000	2 105,37	516 053,2	8 009,48	LZ.	310	P.												
97	"	München	13	49 134,0	125,2	843	317	1 316 912,3	445 000	803,44	452 578,5	4 936,20	ZH.	89	P.												
98	"	Berlin	13	57 065,2	276,0	893	484	1 513 426,5	514 250	715,48	483 303,0	5 659,41	ZH.RZ.	45	P.												
99	"	Wien	13	51 837,8	207,8	—	527	795 527,2	396 500	1 102,84	564 405,0	6 648,71	ZHLZ.	145	P.												
100	"	Prag	13	51 813,0	146,2	813	323	1 371 811,5	497 750	770,09	519 856,0	5 572,57	ZH.	69	P.												
101	"	Mainz	11	44 614,5	198,0	2	445	810 686,3	350 100	527,83	525 792,7	5 293,38	ZH.RZ.	96	P.												
102	"	Darmstadt	11	35 899,5	130,5	9	314	607 584,0	275 500	1 699,70	570 262,5	5 589,56	ZH.LZ.	182	P.												
103	H. V.	Regensburg	12	39 066,7	612,8	190	484	2 609 013,7	595 000	276,93	375 887,9	5 708,80	ZH.	15	G.												
104	"	Salzburg	12	28 985,3	743,2	81	731	2 654 799,8	479 500	1 022,50	408 251,3	4 857,05	ZH.	91	G.												
105	"	Innsbruck	11	21 134,2	3 417,8	626	547	1 943 887,5	466 275	223,75	270 023,0	4 152,56	DC.GD.	64	G.												
106	"	Augsburg	11	31 686,8	195,0	49	603	2 460 183,0	517 250	507,01	337 113,0	5 212,89	LC.RZ.	63	G.												
107	"	Würzburg	11	31 104,0	677,2	55	447	2 381 367,7	506 200	316,80	381 161,9	4 851,61	RE.	61	G.												
108	H. IV.	Hercules T.	11	—	—	2 310	2 604	—	105 500	442,35	14 318,2	2 409,33	RZ.	17	R.												
109	"	London	10	26 654,2	41,3	604	827	764 524,5	278 750	234,60	268 926,7	4 342,14	SZ.LZ.	72	P.												
110	"	Annaberg	9	31 779,8	114,7	270	371	1 288 656,0	372 500	1 116,54	258 264,7	4 099,27	AC.	130	P.G.												
111	"	Buchholz	9	22 761,7	131,3	411	1 720	1 498 397,3	384 500	234,49	185 610,0	2 569,83	SZ.LZ.	20	G.R.												
112	"	Wildeck	9	22 949,3	158,2	395	1 884	1 494 978,7	416 500	268,75	215 707,6	2 927,27	SZ.	12	G.R.												
113	"	Augustsburg	9	17 025,7	456,8	259	337	718 410,8	228 500	955,43	188 351,3	2 515,39	AC.WA.	78	P.G.												
114	"	Scharfenstein	8	21 869,3	490,5	202	504	870 181,5	285 750	1 416,03	221 223,0	2 364,00	AC.WA.	117	P.G.												
115	"	Waldkirchen	8	16 302,7	343,5	48	420	629 642,2	226 250	1 161,91	231 690,7	2 447,14	WA.AC.	138	P.G.												
116	"	Wolkenstein	8	31 583,2	152,2	388	392	1 122 750,8	336 250	1 286,91	274 006,5	2 832,53	AC.	118	P.G.												
117	"	Flöha	8	31 140,7	342,8	313	337	1 229 457,0	358 750	1 890,19	206 496,8	1 805,37	AC.	117	P.G.												
118	H. III.	Treuen	9	30 357,8	1 908,7	381	1 741	843 753,7	420 500	266,12	243 186,7	2 498,71	RE.	9	P.G.												
119	"	Lengenfeld	9	26 881,5	1 038,8	432	1 617	744 081,0	364 250	598,22	218 390,2	2 542,95	RE.	48	P.												
120	"	Auerbach	9	30 981,7	1 586,2	436	1 881	871 078,5	358 250	254,61	236 572,4	2 792,19	RE.	5	P.G.												

\*) Die Locomotiven No. 64, 65 und 69 kamen im October neu in den Dienst.



Abchnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5. Im Betriebsjahre wurden							6. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung		7. Bemerkungen.		
				8. geleistet				9. verbraucht			10. überhaupt zurückgelegt	11. an Reparaturkosten beansprucht	12. Die Locomotiven		13. Zug- gattungen etc., bei welchen die Locomotiven vor- zugsweise verwendet wurden.
				10. Locomotiven-		11. Wagen- achsen-	12. Heiz- material (auf Stein- kohlen reducirt) für Locomotiven	13. Repa- ratur- kosten	14. über- haupt zurück- gelegt	15. an Re- paratur- kosten be- ansprucht			16. liefern vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt).	17. haben in Repa- ratur ge- stan- den Tage.	
				18. Nutz- Kilometer.	19. Leer- Kilometer.						20. Reserve- Dienststunden.	21. Rangir- Kilometer.			22. Kilogramm.
121	H. III.	Falkenstein	8	29 616,0	870,7	375	898	807 535,5	307 250	283,22	221 985,8	2 544,18	RE.	27	P.G.
122	"	Oelsnitz	8	22 089,0	2 615,3	545	710	1 064 274,0	302 650	566,69	223 485,1	2 020,42	RE.ZH.	104	G.
123	"	Schöneck	8	29 340,0	2 580,0	335	1 226	914 115,7	385 750	698,27	225 255,8	2 187,16	RE.ZH.	40	G.
124	"	Adorf	8	12 720,3	6 432,7	1 308	1 377	410 355,0	313 500	206,84	218 689,0	2 736,04	RE.LZ.	3	R.G.
125	"	Neukirchen	8	30 432,0	1 236,0	474	2 005	836 960,3	386 500	208,74	159 960,7	2 434,11	RE.	4	P.R.
126	"	Elster	8	28 557,0	1 017,0	247	1 132	814 044,7	330 250	537,24	210 084,7	2 669,52	RE.ZH.	49	P.R.
127	"	Brambach	8	27 666,7	3 035,3	439	1 186	802 585,5	323 000	570,31	215 299,4	2 507,46	RE.ZH.	41	P.R.
128	"	Franzensbad	8	30 450,5	1 077,0	471	735	899 129,3	348 250	545,31	221 145,8	2 624,39	RE.	95	P.
129	"	Eger	8	40 272,0	1 107,7	577	947	1 161 741,7	480 250	512,65	241 690,0	2 644,89	RE.	19	P.
130	"	Bayreuth	8	37 944,0	1 158,0	579	1 011	1 082 330,3	430 500	556,20	264 166,4	2 787,64	RE.	43	P.
131	"	Amberg	8	40 711,5	1 356,0	597	1 091	1 318 945,5	505 750	405,17	273 182,3	3 133,89	RE.ZH.	13	P.G.
132	"	Voigtland	8	40 326,0	945,8	504	1 077	1 199 553,0	425 250	863,38	256 042,5	2 387,90	RE.	28	P.
133	"	Osterland	8	29 603,2	2 085,7	347	768	914 846,2	339 000	799,55	263 202,0	2 983,93	RE.	76	P.G.
134	"	Landshut	8	22 580,3	6 983,3	960	820	653 414,3	351 000	454,27	243 432,7	3 141,19	RE.	38	P.
135	"	Passau	8	37 713,7	1 362,0	460	896	1 129 649,2	410 250	504,25	238 383,8	2 870,31	RE.	51	P.G.
136	"	Linz	8	42 534,0	1 203,0	613	856	1 221 781,5	450 500	271,41	278 104,5	3 453,32	RE.	12	P.
137	H. V.	Kieritzsch	5	35 678,3	946,5	180	689	2 402 962,5	603 500	375,36	172 035,7	1 557,52	ZH.	47	G.
138	"	Neumark	8	36 306,0	288,7	102	525	2 960 760,8	543 000	291,24	242 504,9	2 585,23	RE.ZH.	35	G.
139	"	Netzschkau	8	43 813,5	219,5	—	356	3 456 953,2	659 000	325,28	310 680,8	3 356,80	RE.	25	G.
140	"	Herlasgrün	8	31 593,7	355,5	140	459	2 134 388,2	499 750	892,65	251 954,3	3 108,62	ZH.	81	G.
141	"	Elsterberg	8	41 235,8	525,7	3	323	3 248 778,7	624 750	298,29	295 278,0	3 299,22	RE.	44	G.
142	"	Mehlthener	8	36 648,0	765,0	86	964	3 313 998,0	606 750	353,22	279 742,4	2 918,84	ZH.	19	G.
143	"	Schönberg	8	34 167,7	738,8	88	769	3 013 044,0	578 000	614,73	233 560,5	2 671,07	ZH.	55	G.
144	"	Siegmars	8	31 392,0	2 001,7	138	584	2 543 989,5	541 250	407,60	259 860,0	2 407,77	ZH.RE.	50	G.
145	B. VI.	Trient	8	24 163,5	142,5	633	82	652 900,5	231 750	1 711,00	318 987,0	2 626,90	BD.	187	P.
146	"	Botzen	8	6 114,0	—	160	43	151 345,5	62 500	1 150,02	329 274,0	3 059,96	BD.	312	P.
147	"	Zürich	8	40 240,5	120,0	2	432	1 177 407,8	352 000	624,99	291 280,0	2 890,10	LZ.ZH.	90	P.
148	"	Chur	8	19 761,0	362,3	614	110	564 231,7	188 500	1 281,30	257 281,4	2 271,36	BD.	221	P.
149	"	Mailand	8	44 123,3	102,0	9	645	862 065,0	384 250	422,12	315 008,2	3 021,61	RZ.	34	P.
150	H. V.	Gera	5	32 136,7	170,2	187	723	2 541 090,8	491 750	1 167,71	141 293,3	1 385,01	RZ.DC.GG.	86	G.
151	"	Ronneburg	8	33 848,3	1 187,3	10	321	2 562 940,5	554 850	1 280,98	275 277,0	3 710,04	RE.	89	G.
152	"	Schmölln	8	21 564,7	989,2	116	869	1 917 545,3	418 500	1 141,05	241 262,3	2 707,02	ZH.RZ.LZ.	110	G.
153	"	Saale	5	27 466,5	391,5	277	715	2 221 637,2	439 500	851,53	162 345,0	1 259,84	RZ.DC.GG.	80	G.
154	"	Stein	8	33 043,5	710,3	111	884	2 950 489,5	567 500	434,18	252 051,7	2 975,45	ZH.	51	G.
155	"	Böhlen	8	41 439,8	372,7	—	391	3 290 969,3	646 500	380,15	248 018,2	3 073,57	RE.	35	G.
156	"	Breitungen	7	31 276,5	1 020,7	131	441	2 792 952,0	601 050	246,38	238 122,0	3 148,14	RZ.ZH.	46	G.
157	"	Limmritz	5	23 838,0	800,2	78	499	2 091 885,0	426 250	366,74	148 362,3	1 473,89	ZH.RZ.LZ.	112	G.
158	"	Mosel	7	20 841,7	297,8	123	359	1 807 788,0	338 250	505,85	232 687,4	2 056,97	RZ.ZH.LZ.	161	G.
159	"	Fährbrücke	7	33 995,3	751,5	224	565	3 028 254,0	574 000	232,53	166 365,1	3 235,61	ZH.RZ.LZ.	8	G.
160	"	Schlema	5	37 896,7	682,5	59	1 017	3 357 414,7	625 250	250,79	154 752,0	1 346,95	ZH.	13	G.
161	"	Lauter	5	30 072,0	360,0	214	595	2 252 531,3	437 000	894,68	156 157,0	1 551,30	RZ.GG.	96	G.
162	"	Schellenberg	7	35 259,7	779,2	244	519	3 130 202,2	612 300	268,14	215 810,3	2 957,87	ZH.RZ.LZ.	33	G.
163	H. VI.	Dreihundert	6	30 411,0	109,5	1	68	754 764,0	289 500	751,49	249 623,3	2 120,72	RZ.	116	P.
164	"	Kufstein	7	52 444,5	62,3	235	478	1 389 521,3	437 500	316,35	237 030,1	2 381,17	LZ.ZH.RZ.	27	P.
165	"	Rhein	6	38 284,5	—	19	300	1 142 127,7	353 250	651,89	237 028,4	2 417,32	LZ.	88	P.
166	"	Main	6	51 844,5	112,5	173	852	996 993,0	451 500	294,67	235 266,7	2 384,95	RZ.ZH.	—	P.
167	"	Metz	6	29 493,0	209,3	—	42	691 557,8	255 750	1 441,75	223 903,4	2 025,77	RZ.	164	P.
168	"	Nancy	6	44 111,3	297,0	11	578	1 432 820,2	389 500	486,12	274 295,3	2 256,38	ZH.RZ.	65	P.
169	"	Strassburg	6	47 178,0	169,5	5	412	909 033,3	378 200	786,59	253 838,3	1 830,56	RZ.ZH.	38	P.
170	"	Paris	6	45 648,0	74,3	15	96	1 154 040,7	411 750	388,67	248 327,2	1 902,65	RZ.	27	P.
171	"	Carlsruhe	6	52 589,3	156,8	—	104	1 284 829,5	498 000	407,45	252 243,7	1 898,48	RZ.	38	P.
172	"	Mühlhausen	6	44 427,0	13,5	59	531	949 073,3	367 250	653,21	254 211,8	2 730,48	LZ.ZH.	89	P.
173	"	Waldenburg	6	52 428,0	86,3	321	491	1 304 667,7	416 750	281,08	240 492,1	2 183,56	ZH.RZ.LZ.	33	P.
174	"	Mylau	6	56 557,5	—	12	554	1 169 345,3	496 250	311,97	249 119,9	2 806,22	LZ.LH.	36	P.
175	H. IV.	Wiesa	6	36 217,5	162,0	741	354	1 020 836,2	348 300	254,60	214 287,1	2 060,49	SZ.LZ.	96	P.
176	"	Cainsdorf	6	27 272,2	397,5	191	482	1 119 435,5	357 250	659,14	176 300,2	1 782,14	AC.WA.	52	P.G.
177	H. V.	Frankenberg	5	18 387,8	7 156,5	1 488	349	1 293 559,5	492 000	348,60	96 097,5	1 694,86	DC.	57	G.
178	"	Oederan	5	31 985,2	2 668,5	272	688	4 595 906,2	617 150	575,01	121 100,2	1 858,75	GD.	52	G.
179	"	Hainichen	5	24 344,3	8 803,5	1 431	441	1 040 806,5	511 250	507,83	105 382,4	2 063,97	DC.	57	P.G.
180	"	Hetzdorf	4	17 414,2	93,3	1 074	54	3 055 282,5	458 750	911,22	86 762,3	1 532,19	BD.	132	G.



**Abschnitt III. F.**  
Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienst- alter der Loco- motiven in vollen Jahren (excl. Anschaf- fungs- jahr).	5. 6. 7. 8. 9. 10.						11.		12.		13.		14.				
				Im Betriebsjahre wurden						Bis Ende des Vor- jahres haben die Lo- comotiven seit ihrer Anschaffung		Bemerkungen.		Die Locomotiven		Zugs- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.				
				geleistet			verbraucht			über- haupt zurück- gelegt		an Re- paratur- kosten be- ansprucht		liefen vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt).		haben in Repa- ratur- ge- stan- den Tage.				
				Locomotiven-		Wagen- achsen-	Heiz- material (auf Stein- kohlen reducirt)		Repa- ratur- kosten für Locomotiven	Kilogramm.	Thaler.	Kilometer.	Thaler.	Kilometer.	Thaler.	Nutz- Kilometer.	Leer- Kilometer.	Reserve- Dienststunden.	Rangir- Kilometer.	Wagen- achsen- Kilometer.
181	H. VII.	Cassel	5	13 332,8	12 712,5		1 392	93												
182	S. VII.	Otto der Reiche	4	15 257,2	2 355,0	453	449	633 711,0	259 250	510,94	97 827,0	1 286,35	WA.CA.	79	P.G.					
183	"	Fr. d. Streitbare	4	18 072,0	2 985,7	339	939	2 043 511,5	339 750	359,06	92 840,3	2 317,31	LZ.	114	G.					
184	"	Albr. d. Beherzte	4	20 592,0	4 816,5	751	477	844 735,5	338 750	630,70	123 838,5	1 816,31	CA.	87	P.G.					
185	"	Luther	4	26 814,7	269,3	1 953	1 047	550 645,5	320 500	307,61	96 455,9	1 835,70	LC.	39	P.R.					
186	"	Falkenau	4	16 357,5	658,5	595	1 029	3 803 559,0	378 150	582,74	68 586,8	1 616,48	BD.	98	P.R.					
187	"	G. E. Lessing	4	21 099,0	9 295,5	1 075	647	900 902,3	411 250	444,97	68 529,8	1 304,31	CA.DC.	35	P.G.					
188	"	Haus Wettin	4	25 548,0	243,9	1 906	893	492 936,0	280 000	649,47	107 710,5	1 715,19	LC.	71	P.					
189	"	Frankenstein	4	13 043,2	493,5	1 086	486	254 176,5	160 500	308,34	87 088,4	1 926,68	LC.	33	P.					
*190	"	Melanchton	4	3 339,8	418,5	83	80	146 191,5	44 500	1 743,11	35 832,0	405,74	CA.	161	P.					
*191	"	Barb. Uttmann	4	—	—	—	—	—	—	1 206,55	46 317,7	397,26	—	164	—					
192	H. V.	Mönch	3	27 750,0	2 152,5	158	649	4 052 820,0	549 750	934,97	109 115,2	1 169,24	GD.	96	G.					
193	K. VIII.	Amerika	3	39 393,7	571,5	528	236	869 751,8	418 000	503,00	97 875,0	890,31	DC.	74	P.					
194	"	Wartburg	3	30 933,0	432,0	634	196	687 233,2	305 500	740,24	112 267,5	1 016,03	DC.	131	P.					
195	"	Worms	3	36 929,3	602,3	818	272	849 408,0	418 250	502,17	99 125,2	1 078,28	DC.	98	P.					
196	"	Ems	3	43 905,0	556,5	951	272	976 557,7	506 500	308,53	98 361,0	1 057,40	DC.	46	P.					
197	"	Moskau	3	31 330,5	373,5	590	322	693 976,5	346 750	652,35	105 697,8	1 162,15	DC.	125	P.					
198	"	Madrid	3	29 848,5	334,5	581	187	655 296,0	347 225	857,30	106 517,3	965,94	DC.	141	P.					
199	"	Warschau	3	21 256,8	1 618,5	688	540	510 079,5	272 500	478,41	107 747,3	919,31	DC.BD.	49	P.					
200	"	Kessler	3	22 378,5	663,5	655	471	573 249,8	296 000	234,54	96 758,2	932,37	DC.BD.	43	P.					
201	H. III <sup>b</sup> .	Alsen	1	46 164,7	82,5	638	1 020	1 608 010,5	524 500	217,74	30 956,2	202,59	KD.	11	P.					
202	"	Düppel	1	23 185,5	6 268,5	524	2 261	2 832 066,7	450 150	275,57	32 630,3	165,38	GD.	5	R.G.					
203	"	Kissingen	1	35 904,0	276,5	1 147	447	6 499 024,5	601 250	280,02	22 788,7	136,84	BD.	5	G.					
204	"	Meissen	1	44 508,0	154,5	603	1 002	1 555 107,0	536 500	338,23	25 256,3	337,62	KD.	5	G.					
205	H. VI.	Münster	3	31 897,5	447,7	438	795	915 260,3	330 500	773,63	86 864,3	668,43	RE.	83	P.					
206	H. III <sup>b</sup> .	Dux	1	46 576,8	2 417,3	248	581	1 566 027,8	496 050	305,33	26 453,3	192,53	GD.ZR.	27	P.G.					
207	H. V.	Pöhlberg	2	22 422,0	1 232,3	298	704	1 948 425,7	429 875	673,75	36 186,0	424,78	DC.	105	G.					
208	"	Pabststein	2	34 048,5	109,5	705	661	3 137 048,3	641 050	640,56	43 079,3	416,68	DC.	51	G.					
209	H. VI.	Radeberg	3	40 730,5	825,7	557	1 059	1 097 490,0	409 500	194,03	93 953,0	801,35	RE.	—	P.					
210	H. V.	Bärenstein	2	35 763,8	2 541,7	327	514	5 291 100,7	664 750	479,65	52 362,0	427,39	GD.	26	G.					
211	"	Fichtelberg	2	35 493,7	2 937,7	221	660	5 060 344,5	632 350	422,53	51 288,8	597,75	GD.	39	G.					
212	"	Landskrone	2	25 196,3	1 959,0	209	409	3 578 702,2	463 000	937,17	47 001,7	554,79	GD.	129	G.					
*213	H. I.	Morgengang T.	unter 1	129,0	63,0	30	877	5 369,3	43 000	86,86	—	—	RZ.CA.	—	R.					
214	H. VI.	Teplitz	3	38 718,0	30,7	118	553	1 015 058,3	346 500	716,31	111 858,7	889,23	LZ.ZH.	90	P.					
215	"	Pirna	3	50 693,2	321,0	70	155	1 274 481,0	481 000	245,08	116 426,2	675,19	GD.	30	P.					
216	"	Bern	3	52 555,5	217,5	59	201	1 336 033,5	481 450	223,70	100 033,5	797,60	GD.	18	P.					
217	"	Luzern	3	36 542,3	421,5	113	54	958 259,3	310 500	703,21	112 929,7	486,68	GD.	106	P.					
218	H. I.	Königsstein	23	2 525,3	727,5	521	2 754	64 082,3	125 400	265,59	569 616,8	18 484,37	BD.	55	R.P.					
†219	"	Faust	23	—	84,0	120	793	—	42 750	306,71	538 281,7	17 019,05	BD.	17	R.					
220	"	Psyche T.	23	—	3,8	706	3 580	—	116 500	271,63	49 619,3	14 112,50	BD.	46	R.					
222	H. VI.	Austria	3	33 457,5	443,3	313	138	907 058,3	336 000	1 026,24	110 182,5	774,56	GD.BD.	108	P.					
223	H. I.	Bohemia	22	—	3,8	58	708	—	28 750	995,95	594 789,0	15 152,17	DC.	289	R.					
224	"	Juno	22	381,8	312,0	461	4 083	11 280,0	159 500	276,35	515 570,3	15 878,41	DCK.	47	R.					
225	W. III <sup>a</sup> .	Breslau	20	12 045,0	4 460,2	1 277	1 156	507 182,3	255 200	236,24	273 536,2	17 770,94	KD.	2	R.P.G.					
226	"	Wöhlert	20	4 505,3	1 893,7	519	1 838	158 634,7	152 500	338,83	245 375,3	18 946,71	ZL.GD.	82	R.P.G.					
227	H. III <sup>a</sup> .	Göthe	20	10 272,7	6 503,3	1 445	965	649 480,5	291 250	932,29	337 450,5	17 663,21	GD.	124	G.R.					
228	"	Eisenach	20	11 952,7	9 628,5	1 943	1 321	963 255,7	325 250	772,00	348 440,3	17 754,88	GD.	79	G.					
229	H. III.	Bastei	17	19 686,7	268,5	1 097	2 219	4 743 654,0	479 500	224,42	277 496,2	12 756,64	BD.	18	R.P.					
230	H. VI.	Hochkirch	3	50 546,8	342,0	119	159	1 280 280,7	488 250	346,85	113 442,8	628,46	GD.	33	P.					
231	H. V <sup>a</sup> .	Glückauf	18	—	—	—	—	—	—	2 569,22	394 116,0	13 829,65	—	268	—					
232	"	Richard	18	13 125,7	901,5	390	2 574	2 671 908,0	356 125	292,51	368 721,0	13 963,43	BD.DC.	27	R.P.					
233	"	Tharandt	18	11 040,8	1 914,7	364	2 904	742 690,5	310 750	191,98	414 212,2	14 023,24	DCK.	7	R.G.					
234	"	Neue Hoffnung	10	11 163,7	740,3	454	1 861	2 206 283,2	251 000	723,33	240 426,0	6 783,07	DCK.	105	R.G.					
235	H. VIII.	Döhlen T.	16	9 925,5	1 693,5	388	1 209	437 059,5	213 860	375,24	336 003,1	11 712,54	DCK.	70	R.G.					
236	"	Windberg T.	16	9 511,5	1 461,0	262	931	417 093,7	154 425	1 123,56	396 043,5	12 923,74	DCK.	116	R.G.					
237	"	Hainsberg T.	16	13 217,3	2 120,3	404	1 389	591 722,3	215 225	233,09	346 500,7	13 066,86	DCK.	3	R.G.					
238	"	Freiberg T.	15	4 770,0	815,3	149	699	233 748,0	93 150	1 902,29	330 873,7	10 739,44	DCK.	204	R.G.					
239	"	Burgk T.	7	13 134,7	2 178,7	188	1 371	568 878,0	214 615	672,47	117 025,4	3 734,83	DCK.	19	R.G.					
240	H. III.	Lilienstein	17	210,0	292,5	1 719	4 446	39 144,0	226 250	233,74	198 294,0	12 431,94	BD.	11	R.					
241	"	Spree	17	15,0	—	529	3 791	90,0	189 500	586,10	318 591,0	15 661,01	BD.	91	R.					

\*) Die Locomotiven Nr. 190 und 191, welche an die Elsass-Lothringischen Bahnen verliehen waren, sind im Laufe des Jahres zurückgegeben worden. Die Locomotive Nr. 190 kam im Monat November wieder in den Dienst, wohingegen Nr. 191 nicht zur Verwendung kommen konnte. Nr. 213 kam im October neu in den Dienst.  
†) Die Locomotive Nr. 219 wurde im August zerschlagen.



Abchnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1.	2.	3.	4.	5.						6.		7.		8.		9.		10.		11.		12.		13.		14.	
				No.	Kategorie	Namen	Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungsjahr).	Im Betriebsjahre wurden						verbraucht		Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung		Die Locomotiven		Bemerkungen.							
								geleistet				Wagenachsen-	Heizmaterial (auf Steinkohlen reducirt) für Locomotiven	Reparaturkosten	überhaupt zurückgelegt	an Reparaturkosten beansprucht	Lieferungsweise auf den Betriebsstrecken (siehe Titelblatt).	haben in Reparatur gestanden Tage.	Zugs-gattungen etc., bei welchen die Locomotiven vorzugsweise verwendet wurden.								
								Nutz-	Leer-	Reserve-	Rangir-									Kilometer.	Dienststunden.	Kilometer.	Kilogramm.	Thaler.	Kilometer.	Thaler.	
242	II. III.	Neisse	17	25 137,7	4 808,3	1 424	898	1 918 053,7	376 750	1 097,18	387 661,8	18 146,38	ZR.ZL.	55	G.R.												
243	"	Atalante	16	30 810,0	288,7	1 148	918	7 891 750,5	736 150	256,08	172 066,5	12 926,46	BD.	23	G.												
244	"	Pillnitz	16	7 539,0	39,0	369	886	1 773 244,5	189 250	866,88	294 327,8	10 481,38	BD.	237	R.G.												
245	"	Gravenstein	16	6 110,3	7 706,3	436	1 219	484 930,5	216 250	992,63	384 206,2	14 490,80	GD.	131	R.G.												
246	"	Friedland	16	8 123,3	1 140,0	377	375	515 918,3	125 000	2 487,95	372 799,6	13 191,66	ZL.ZR.	268	G.												
247	"	Mercur	12	33 790,5	6 422,3	1 897	909	2 526 527,3	543 650	257,21	333 721,5	8 535,32	ZR.ZL.	11	G.												
248	"	Uranus	12	11 574,7	9 247,5	1 898	1 386	905 307,0	337 250	852,05	327 517,5	7 508,51	GD.	78	R.G.												
249	II. VI.	Prometheus	12	37 443,0	107,3	996	122	998 236,5	344 800	716,32	397 360,5	6 757,30	BD.	88	P.												
250	"	Phaeton	12	31 035,0	18,0	832	108	835 440,7	289 250	467,11	411 685,6	6 588,61	BD.	144	G.												
251	II. V.	Granaten	12	9 900,7	3 285,0	615	213	405 183,7	244 500	1 651,28	217 443,7	6 421,97	DC.	230	P.G.												
252	"	Edle Krone	12	20 625,0	8 850,8	1 193	366	859 756,5	551 500	299,46	154 245,0	5 781,54	DC.	79	P.G.												
253	"	Silberblick	12	25 332,0	1 534,5	836	548	2 984 661,7	545 000	387,68	222 618,8	6 819,22	DC.	67	G.												
254	"	Himmelfahrt	11	17 304,0	1 359,0	123	310	2 509 293,5	306 900	1 071,65	216 928,4	6 755,75	GD.	131	G.												
255	"	Goldne Pforte	11	11 594,3	5 358,0	1 052	584	418 881,7	292 250	685,21	255 573,3	5 954,21	DC.	183	P.G.												
256	"	Freudenstein	11	20 151,0	2 202,7	335	326	1 602 510,0	388 250	1 078,67	223 246,5	7 061,02	DC.	145	G.												
257	II. VI.	Aurora	11	45 810,0	175,5	1 275	216	1 271 652,7	445 000	335,41	342 059,2	6 052,51	BD.	36	G.												
258	II. III.	Bodenbach	11	42,0	108,0	946	2 920	9 187,5	137 250	711,39	230 153,3	4 833,61	BD.	128	R.												
259	"	Venus	11	24 805,5	5 522,3	721	1 842	3 016 597,5	532 850	254,66	302 310,0	6 396,92	GD.	14	G.R.												
260	"	Tellus	11	13 614,0	4 756,5	1 429	2 001	957 747,0	308 200	264,54	290 687,3	5 745,77	ZL.GD.	20	R.G.												
261	"	Pallas	10	522,7	387,0	592	2 892	29 594,3	156 500	419,90	277 613,3	6 267,16	GD.	97	R.												
262	"	Ceres	10	14 370,7	3 774,7	476	825	1 339 759,5	268 050	1 234,40	241 023,7	4 639,23	ZR.GD.	186	G.R.												
263	"	Vesta	10	167,3	394,5	1 568	3 690	30 552,0	171 825	446,03	269 523,0	5 285,89	BD.	66	R.												
264	"	Odin	8	29 942,3	3 479,3	490	1 990	1 091 642,3	364 650	485,80	284 197,5	5 101,53	WZ.	15	P.G.R.												
265	"	Thor	8	8 373,7	6 819,7	1 085	810	699 900,0	218 500	1 283,69	259 706,3	4 557,29	GD.	173	R.G.												
266	"	Baldur	8	11 730,0	5 894,3	502	1 665	1 103 630,3	332 200	370,14	274 930,5	4 943,24	GD.	95	R.G.												
267	"	Freia	8	23 510,3	2 919,0	373	1 501	852 489,7	295 250	601,63	273 396,1	4 669,61	WZ.	85	P.G.R.												
268	"	Iduna	8	6 030,0	6 759,7	538	2 747	472 704,7	256 500	407,33	254 341,5	4 764,59	GD.ZL.	66	R.G.												
269	"	Atlas	7	23 598,0	69,7	779	313	5 953 753,5	464 100	651,99	178 243,8	3 133,36	BD.	141	G.												
270	"	Vulcan	7	27 128,3	69,7	907	374	6 933 212,3	483 600	792,30	147 855,0	3 676,31	BD.	84	G.												
271	"	Titan	6	19 767,7	4 449,0	284	1 690	2 461 950,8	359 300	930,00	194 519,3	2 599,92	GD.	90	G.R.												
272	"	Cyclop	6	12 317,3	33,0	492	776	3 210 897,3	264 500	1 269,70	159 965,2	2 472,16	BD.	183	G.												
273	"	Amazonen	6	17 227,5	63,0	494	335	4 628 475,7	386 500	1 250,59	157 912,4	2 667,42	BD.	163	G.												
274	"	Carl der Grosse	6	7 358,3	9 455,3	283	2 759	559 539,0	323 500	398,25	207 751,5	3 010,84	GD.	46	R.G.												
275	"	Centaur	6	23 466,7	5 434,5	493	1 786	2 831 755,5	500 200	258,84	210 817,4	3 063,09	GD.	7	G.R.												
276	"	Gigant	6	29 046,7	73,5	908	410	7 407 191,3	636 950	344,03	143 519,3	2 791,60	BD.	65	G.												
277	"	Triton	6	16 945,5	234,0	572	292	4 344 430,5	406 000	1 486,41	147 708,0	2 544,12	BD.	144	G.												
278	"	Boreas	6	17 881,5	4 539,7	512	1 296	2 073 099,0	372 250	1 010,20	191 610,7	2 573,42	GD.	126	G.R.												
279	"	Argo	5	19 516,5	4 688,3	561	1 582	2 382 645,8	439 800	216,77	185 473,5	2 339,42	GD.	72	G.R.												
280	"	Jason	5	8 883,0	11 235,0	490	2 535	704 004,7	288 400	318,35	169 463,2	2 389,32	GD.	53	R.G.												
281	II. VII.	Abraham Werner	5	15 363,7	15 123,0	1 847	801	219 276,3	460 250	1 174,38	109 019,3	2 350,56	DC.	83	P.R.												
*282	"	Heinrich Cotta	5	1 833,0	80,3	66	26	468 993,0	45 750	2 389,43	54 099,7	1 181,06	BD.	200	G.												
*283	"	Wittekind	4	—	—	—	—	—	—	1 874,30	57 867,8	1 134,55	—	130	—												
*284	"	Friedr. d. Weise	4	—	—	—	—	—	—	1 607,80	54 519,8	1 459,81	—	206	—												
285	"	Kurfürst Moritz	4	147,7	132,7	583	2 810	6 966,7	185 875	426,71	106 908,7	1 872,07	BD.	100	R.												
286	"	August d. Starke	4	363,0	202,5	489	2 663	28 572,8	184 750	718,84	127 016,2	1 952,28	BD.	140	R.G.												
287	II. V.	Taunus	3	23 800,5	4 350,7	562	547	1 837 427,2	455 500	591,44	87 121,5	1 468,82	ZH. RZ. DC.	92	G.												
288	"	Semmering	3	31 270,5	—	660	644	2 825 346,0	589 000	433,29	86 245,4	1 256,59	DC.	78	G.												
289	"	Gotthard	3	26 145,0	3,3	527	542	2 498 691,0	466 750	723,84	70 025,4	858,50	DC.	131	G.												
290	"	Simplon	3	36 565,5	3 066,0	266	657	5 608 434,0	709 750	423,54	91 227,7	1 087,41	GD.	39	G.												
291	"	Splügen	3	28 532,3	1 979,3	152	414	4 038 572,3	546 000	711,48	94 299,0	601,45	GD.	95	G.												
292	"	Jungfrau	3	28 660,5	2 202,7	173	453	4 093 513,5	564 250	707,28	84 482,3	883,84	GD.	99	G.												
293	"	Spessart	3	31 735,5	2 778,0	299	634	4 501 730,3	605 750	583,05	92 633,3	837,12	GD.	88	G.												
294	II. III <sup>b</sup> .	Kamenz	2	27 868,5	435,8	64	393	734 382,0	268 500	667,18	70 064,2	619,77	GD.	96	G.												
295	"	Spremberg	2	15 057,8	5 639,2	258	1 438	705 540,7	259 000	1 136,23	80 955,7	572,99	GD.KD.	92	R.P.G.												
296	"	Röhrsdorf	2	8 817,0	6 811,5	292	2 066	612 525,0	249 000	752,72	93 132,8	770,58	GD.BD.	111	R.G.												
297	"	Cottbus	2	10 896,0	7 040,2	374	1 720	620 316,0	270 500	842,04	91 578,0	652,50	GD.	111	R.G.												
298	"	Senftenberg	2	58 200,0	183,7	63	197	1 338 629,2	486 800	282,98	85 622,2	643,23	GD.ZL.	22	G.												
299	"	Lübben	2	35 514,8	229,5	910	822	985 694,3	395 000	581,43	67 351,5	369,21	BD.GD.	71	P.												
300	"	Sorau	2	39 132,7	1 661,3	171	796	922 023,0	376 300	450,82	89 443,4	464,56	GD.ZL.ZR.	65	P.												
301	"	Pulsnitz	2	27 321,8	1 701,0	360	477	1 114 581,0	323 000	400,39	76 556,3	413,03	BD.ZH.GD.	34	P.G.												

\*) Die Locomotiven Nr. 282 bis mit 284, welche an die Elsass-Lothringischen Bahnen verliehen waren sind im Laufe des Jahres zurückgegeben worden. Die Locomotive Nr. 282 kam im Monat December wieder in den Dienst, die übrigen beiden Nummern aber konnten nicht zur Verwendung kommen.



Übersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven.	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaf- fungs- jahr).	5. 6. 7. 8. 9. 10.						11.		12.		13.		14.	
				Im Betriebsjahre wurden						Bis Ende des Vor- jahres haben die Lo- comotiven seit ihrer Anschaffung		Bemerkungen.		Die Locomotiven		Zugs- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.*	
				geleistet			verbraucht							haben		Zugs- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.*	
				Locomotiven-		Wagen- achsen-	Heiz- material (auf Stein- kohlen reduziert)	Repa- ratur- kosten für Locomotiven	über- haupt zurück- gelegt	an Re- paratur- kosten be- ansprucht	liefer- vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt).	haben in Repa- ratur ge- stan- den Tage.	Zugs- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.*				
Nutz- Kilometer.	Leer- Kilometer.	Reserve- Dienststunden.	Rangir- Kilometer.	Kilogramm.	Thaler.									Kilometer.	Thaler.		
302	H. III <sup>b</sup>	Fünfhundert	2	9 585,7	11 133,0	451	2 537	751 028,2	278 850	351,23	56 694,0	244,89	GD.	37	R.G.		
303	"	Krieg	2	31 844,3	414,7	750	1 446	880 597,5	458 500	280,74	47 746,5	228,89	DC.BD.	28	P.R.		
304	"	Sedan	2	27 438,7	234,8	612	1 327	740 337,8	400 500	600,28	54 210,7	252,72	DC.BD.	65	P.R.		
305	"	Wörth	2	28 897,5	316,5	854	945	740 642,2	342 200	588,85	48 935,2	252,16	DC.BD.	78	P.R.		
306	"	Kaiser	2	29 976,8	744,7	875	792	795 253,5	380 250	482,85	38 378,2	206,18	DC.	65	P.		
307	"	Friede	2	44 647,5	82,5	561	910	1 598 866,5	498 250	229,02	35 116,6	189,66	KD.	13	P.G.		
308	"	Marienbad	2	30 259,5	51,0	289	1 097	3 183 551,2	431 500	270,13	35 524,5	190,37	LZ.ZH.	68	G.R.		
309	"	Karlsbad	2	42 736,5	375,8	464	382	1 563 645,8	414 750	583,26	42 887,3	455,27	ZH.LZ.RZ.	88	P.G.		
310	"	Borna	1	32 194,5	2 505,0	690	1 256	1 023 678,8	416 500	528,22	44 503,4	260,19	RZ.ZH.	51	P.R.		
311	"	Frohburg	1	36 057,7	3 550,5	473	315	974 891,2	419 000	740,28	44 904,8	325,43	RZ.DC.	82	P.		
312	"	Lobstädt	1	36 780,0	1 320,0	163	575	994 642,5	370 500	638,15	35 840,2	291,35	RZ.ZH.LZ.	64	P.		
313	"	Geithain	1	38 460,8	434,2	185	498	1 023 147,0	372 750	707,43	51 325,5	225,50	LC.RZ.ZH.	74	P.		
314	"	Regis	1	35 199,7	232,5	101	672	1 413 482,2	398 750	278,81	32 298,0	192,11	ZH.	80	P.G.		
315	"	Rochlitz	1	26 925,0	1 005,0	199	332	1 563 082,5	329 500	622,86	28 578,0	165,53	LC.LZ.	73	P.G.		
316	"	Penig	1	12 462,0	110,2	1	2 442	1 397 457,0	297 000	200,90	37 176,0	232,04	LZ.	—	R.G.		
317	"	Wittgensdorf	1	27 670,5	2 781,7	730	1 188	1 992 825,0	426 250	307,48	28 911,7	169,98	ZH.LZ.RZ.	45	G.R.		
318	"	Narsdorf	1	30 564,8	375,0	42	591	2 396 963,3	342 250	493,86	25 203,0	498,41	LZ.ZH.	68	G.		
319	"	Limbach	1	37 602,7	1 406,2	256	399	2 180 907,0	454 000	554,76	33 421,5	433,97	LC.LZ.	47	P.G.		
320	"	Rötha	1	23 077,5	1 570,5	874	743	574 307,2	261 000	521,01	30 588,0	177,40	LC.	56	R.P.		
321	"	Zwenkau	1	39 121,5	1 509,7	212	613	1 061 612,3	373 400	501,13	30 672,8	168,88	RZ.ZH.LZ.	55	P.		
322	S. V.	Pilatus	2	33 237,8	515,2	73	795	3 100 611,7	543 250	608,05	46 517,3	266,05	ZH.	53	G.		
323	"	Furka	2	32 500,5	231,7	10	232	2 532 080,3	475 000	682,17	43 171,4	418,94	RE.	114	G.		
324	"	Harz	2	39 567,7	223,5	1	324	3 133 565,2	630 000	475,61	44 145,1	320,90	RE.	57	G.		
325	"	Monte Rosa	2	35 565,0	332,2	26	361	2 831 780,2	505 500	659,42	45 657,8	333,83	RE.	92	G.		
326	"	Wetterhorn	2	23 874,8	604,5	68	373	2 136 806,2	445 000	433,92	39 518,3	334,45	RZ.ZH.LZ.	121	G.		
327	"	Bernina	2	26 077,5	512,2	155	391	2 334 844,5	515 150	488,12	32 263,5	305,00	ZH.RZ.LZ.	98	G.		
328	"	Schreckhorn	2	32 156,2	108,8	39	637	2 914 638,8	559 750	764,38	39 060,0	309,18	DC.RZ.	57	G.		
329	"	Zermatt	2	36 695,2	77,8	241	777	2 681 377,5	502 750	495,57	38 971,4	304,06	RZ.	35	G.		
330	"	Tödi	2	20 693,2	657,7	133	319	1 861 895,2	369 750	646,91	34 303,5	267,28	ZH.RZ.	150	G.		
331	"	Grimsel	2	27 870,0	773,3	195	464	2 492 581,5	508 500	660,64	31 111,5	335,66	ZH.RZ.	86	G.		
332	H. V.	Montblanc	2	33 771,0	422,2	129	488	2 796 207,7	562 875	500,89	62 738,3	484,70	RZ.ZH.RE.	53	G.		
333	"	Wellhorn	2	18 528,7	4 071,0	754	416	1 228 116,8	366 400	594,69	60 518,3	368,83	DC.RZ.ZH.	143	G.		
334	"	Sentis	2	23 838,0	560,2	210	602	2 115 411,7	420 425	684,85	57 247,5	618,39	DC.RZ.LC.	92	G.		
335	"	Eiger	2	27 814,5	329,2	95	636	2 229 297,0	379 250	682,35	57 834,0	469,39	LC.RZ.	94	G.		
336	C. I.	Zittau	4	286,5	246,8	383	2 537	13 983,3	137 250	840,88	2 268,7	1 382,30	ZR.	132	R.P.G.		
337	H. III.	Hammerstein	16	26 882,2	5 106,7	1 309	1 172	2 074 056,0	465 750	569,70	367 197,0	11 916,63	ZR.LZ.	36	G.R.		
338	"	Ehrenstein	10	35 714,2	1 555,5	561	686	1 798 516,5	450 500	1 026,79	307 749,1	4 916,85	ZLZR.	93	P.G.		
339	"	Mandau	8	46 000,5	1 869,0	590	661	2 271 780,0	503 750	536,84	244 149,0	4 384,52	ZLZR.	54	P.G.		
340	"	Hochwald	5	36 315,8	2 172,0	673	284	1 732 803,0	427 250	1 291,93	195 062,2	2 611,15	ZLZR.	119	R.P.G.		
341	"	Lausche	5	43 650,7	1 683,0	445	819	2 183 382,0	515 750	681,04	196 923,7	2 992,00	ZLZR.	75	P.G.		
342	H. IV.	Hilbersdorf	1	37 503,0	169,5	317	485	1 577 649,7	451 250	355,12	24 625,5	198,89	AC.	28	P.G.		
343	"	Komotau	1	36 826,5	117,8	289	329	1 443 474,8	431 250	762,38	30 808,5	149,10	AC.	48	P.G.		
344	"	Schlettau	1	10 621,0	1 764,0	524	1 994	670 698,7	252 750	303,48	21 997,5	130,23	SZ.ZH.	60	G.		
345	"	Wilkau	1	20 763,8	47,2	290	1 621	1 381 002,8	366 500	555,18	8 025,8	274,99	SZ.	45	G.R.		
346	"	Saatz	1	21 152,2	84,8	372	1 624	1 427 533,5	346 550	295,76	13 750,4	125,87	SZ.	28	G.R.		
347	"	Weipert	1	39 276,0	375,0	427	495	1 709 098,5	465 250	313,28	21 591,1	158,19	AC.	7	P.G.		
348	H. III <sup>b</sup>	St. Privat	1	47 029,5	850,5	114	827	5 943 168,7	647 750	214,02	22 866,0	76,02	LZ.	11	G.		
349	"	Gravelotte	1	26 773,5	3 718,5	1 102	1 696	1 018 112,2	403 750	336,89	25 588,5	111,87	GG.RZ.	2	P.G.R.		
350	"	Bitsch	1	37 165,5	1 863,0	577	1 063	3 287 343,7	545 100	278,84	20 459,2	119,22	ZH.LZ.	—	G.		
351	"	Breisach	1	50 412,8	60,0	250	498	1 302 956,2	475 000	686,12	20 608,5	163,87	ZH.RZ.	83	P.		
352	"	Colmar	1	40 245,0	1 135,5	164	583	1 114 874,2	369 550	407,51	18 111,8	101,21	RZ.LC.ZH.	44	P.		
353	"	Forbach	1	28 191,7	1 301,2	353	524	2 031 612,0	372 300	261,48	17 455,5	91,73	ZH.LC.LZ.	23	G.		
354	"	Villiers	1	36 001,5	102,8	660	658	3 750 436,5	478 500	233,27	14 443,5	86,48	LZ.ZH.	1	G.		
355	"	Beaumont	1	36 380,2	2 054,2	682	1 395	3 207 624,8	508 000	274,53	12 493,6	65,31	ZH.LZ.	1	G.R.		
356	"	Kehl	1	53 113,5	1 295,2	246	793	2 068 710,7	573 250	291,88	19 800,0	65,06	LC.ZH.LZ.	—	P.G.		
357	"	Pfalzburg	1	22 622,2	139,5	288	829	2 311 434,0	315 250	357,27	9 479,3	58,40	LZ.ZH.	129	G.R.		
358	H. V.	Auersberg	1	30 779,3	664,5	164	584	2 685 870,8	556 250	549,34	23 991,7	135,35	ZH.RZ.LZ.	49	G.		
359	"	Colmberg	1	37 311,0	1 005,0	216	768	3 321 562,5	656 250	285,88	24 181,5	150,44	ZH.RZ.LZ.	5	G.		
360	"	Kahlenberg	1	32 042,2	99,7	111	632	2 719 062,0	511 500	645,49	21 334,5	193,56	LC.RZ.DC.	53	G.		
361	"	Greifenstein	1	31 985,3	437,3	104	528	2 781 822,8	513 250	523,34	18 625,5	184,66	RZ.DC.GG.	51	G.		



Abchnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie	3. Namen der Locomotiven	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungs- jahr).	5. Im Betriebsjahre wurden							6. Bis Ende des Vor- jahres haben die Lo- comotiven seit ihrer Anschaffung		7. Bemerkungen.				
				8. geleistet				9. verbraucht			10. über- haupt zurück- gelegt		11. an Re- paratur- kosten be- ansprucht		12. Die Locomotiven		
				13. Locomotiven-		14. Wagen- achsen-	15. Heiz- material (auf Stein- kohlen reducirt) für Locomotiven	16. Re- para- tur- kosten	17. über- haupt zurück- gelegt	18. an Re- paratur- kosten be- ansprucht	19. liefern vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt).		20. haben in Repa- ratur ge- stan- den Tage.	21. Zug- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.			
				13. Nutz- Kilometer.	13. Leer- Kilometer.						13. Reserve- Dienststunden	13. Rangir- Kilometer.		15. Kilogramm.	16. Thaler.	17. Kilometer.	18. Thaler.
362	H. V.	Katzenstein	1	39 664,5	247,5	236	812	2 926 401,7	526 000	387,47	22 428,8	105,93	RZ.	18	G.		
363	"	Sandberg	1	33 920,2	162,7	283	719	3 110 347,5	582 000	646,28	21 543,0	143,41	DC.RZ.	46	G.R.		
364	H. T.	Knappe T.	1	11 505,0	2 040,0	259	3 589	969 456,8	383 000	206,37	3 792,8	69,23	SZ.	—	R.G.		
365	"	Schacht T.	1	143,3	263,3	126	4 210	5 983,5	236 800	237,94	158,9	64,10	RZ.DC.	—	R.		
366	"	Wetter T.	1	2 502,0	486,0	84	3 255	329 352,0	185 250	322,67	2 061,8	74,63	LZ.	23	R.G.		
367	"	Hunt T.	1	10 258,5	1 865,2	221	3 294	869 942,2	331 500	250,99	2 407,5	62,26	SZ.	27	R.G.		
368	"	Tiefbau T.	1	8 897,2	1 601,3	316	3 508	1 247 902,5	320 000	224,51	1 399,4	80,37	LZ.	14	R.G.		
369	S. V.	Rothhorn	1	31 418,3	351,7	146	478	2 684 835,8	567 750	577,58	14 379,0	76,42	RZ.DC.GG.	71	G.		
370	"	Burgberg	1	32 607,0	66,8	160	772	2 647 763,2	522 500	456,50	11 284,5	120,87	RZ.LC	63	G.		
371	"	Wendelstein	1	32 153,2	314,2	48	539	2 695 353,8	524 650	437,90	7 656,0	64,78	LC.DC.RZ.	57	G.		
372	"	Borsberg	1	31 797,0	984,8	93	485	2 849 209,5	547 750	412,38	6 853,4	72,89	ZH.RZ.LZ.	42	G.		
373	"	Scheibenberg	1	29 515,5	1 666,5	22	357	2 284 874,2	502 000	621,65	7 817,2	94,42	RE.ZH.	102	G.		
374	"	Gemmi	1	26 405,2	768,0	158	414	2 332 066,5	463 500	577,67	9 062,3	69,57	ZH.RZ.LZ.	90	G.		
375	"	Watzmann	1	30 296,2	63,7	21	595	2 494 606,5	516 750	748,40	7 198,5	42,40	LC.RZ.	72	G.		
376	K. III b.	Ischl	1	54 528,0	96,8	241	377	1 376 766,0	552 250	471,26	13 662,7	75,74	ZH.RZ.LZ.	50	P.		
377	"	Essen	1	34 147,5	478,5	202	544	851 217,0	334 500	529,64	15 662,3	58,58	RZ.ZH.LZ.	62	P.		
378	"	Gastein	1	32 987,3	2 370,7	68	397	2 296 081,5	432 750	522,78	10 057,5	80,67	LZ.ZH.	78	G.		
379	"	Ragatz	1	25 886,2	181,5	454	602	657 732,3	277 000	540,80	12 500,3	42,06	LC.RZ.	57	P.		
380	"	Pfäffers	1	49 750,5	549,0	51	516	1 243 401,7	486 250	477,38	10 578,0	52,56	LC.RZ.ZH.	45	P.		
381	"	Wildbad	1	51 594,3	122,3	27	275	1 255 757,3	539 000	406,99	12 052,5	26,21	LC.RZ.	50	P.		
382	"	Genua	1	35 892,0	963,0	227	692	952 271,2	397 950	368,72	11 850,0	68,95	LC.RZ.	58	P.		
383	H. III b.	Saarburg	1	31 672,5	1 518,0	601	946	2 721 681,8	443 000	303,91	8 804,3	7,51	ZH.LZ.	34	P.G.R.		
384	"	Weissenburg	1	45 358,5	860,2	141	742	5 433 303,7	714 250	311,85	6 508,5	40,08	LZ.	6	G.		
385	"	Genf	1	26 837,2	3 552,0	911	1 938	1 045 524,8	389 250	234,75	5 629,5	39,20	GG.RZ.	12	R.P.G.		
386	"	Thionville	1	30 565,5	241,5	395	1 249	3 304 983,7	453 500	300,51	5 954,2	45,47	LZ.ZH.	61	G.R.		
387	"	Thann	1	60 411,8	54,0	269	500	1 532 445,8	606 250	427,14	10 011,0	43,38	ZH.RZ.	28	P.		
388	"	Rosswein	1	35 695,5	283,5	609	512	5 525 221,5	588 750	218,11	6 738,0	29,68	LZ.BD.LC.	11	G.		
389	"	Nassau	1	41 103,0	2 385,0	252	453	2 402 121,7	587 500	211,93	6 753,0	25,59	LC.LZ.	5	G.		
390	"	Nossen	1	39 434,3	1 064,3	673	631	4 716 861,0	615 250	309,35	4 998,8	62,36	GD.BD.ZR.	19	G.		
391	"	Rosenthal	1	33 760,5	2 124,8	639	1 164	2 970 102,3	569 750	256,51	4 671,0	41,22	ZH.LZ.	30	G.R.		
392	"	Wittenberg	1	51 913,3	519,7	107	326	1 333 889,2	562 250	295,62	3 826,5	42,48	GD.	34	P.		
393	"	Ulm	1	26 121,7	394,5	424	1 079	2 787 763,5	409 000	293,27	2 382,0	36,72	LZ.ZH.	41	G.R.		
394	"	Brünn	1	56 811,0	347,2	60	236	1 314 063,0	521 000	300,89	3 405,0	14,24	GD.	22	P.		
395	"	Pilsen	1	27 744,0	2 025,7	497	1 124	2 473 857,0	453 500	272,45	2 297,3	20,33	ZH.LZ.	42	G.R.		
396	"	Coburg	1	44 056,5	573,0	144	899	2 013 180,8	493 000	137,26	910,4	19,16	ZH.LZ.	13	P.G.		
397	"	Erfurt	1	34 633,8	1 664,3	453	1 018	2 669 094,0	482 000	314,66	1 123,5	15,17	ZH.LZ.	29	G.R.		
*398	"	Dessau	unter 1	53 261,2	276,7	65	175	1 209 339,0	495 600	294,97	—	—	GD.ZL.	22	P.		
*399	"	Torgau	unter 1	23 876,3	1 314,8	545	1 720	1 872 534,0	421 000	222,56	—	—	ZH.LZ.RZ.	31	G.R.		
*400	"	Deutschland	unter 1	42 470,2	69,7	1 206	346	1 226 115,0	433 500	203,79	—	—	BD.	9	P.		
*401	"	Hörde	unter 1	20 337,0	400,5	457	157	680 600,2	213 750	109,07	—	—	BD.GD.	6	P.G.		
*402	"	Witten	unter 1	15 298,5	95,3	511	177	3 325 503,0	280 500	92,31	—	—	BD.	5	G.		
*403	"	Bochum	unter 1	17 728,5	98,2	449	92	496 372,5	176 000	91,69	—	—	BD.	8	P.		
*404	"	Neuss	unter 1	18 463,5	151,5	—	203	441 435,0	185 250	125,44	—	—	LC.	10	P.		
*405	"	Gladbach	unter 1	15 508,5	288,0	12	76	336 548,3	149 750	56,52	—	—	GD.	6	P.		
*406	S. III b.	Boston	unter 1	20 259,0	789,8	24	277	1 126 484,2	217 500	190,97	—	—	LZ.ZH.	19	P.G.		
*407	"	Chicago	unter 1	21 531,8	815,2	11	217	1 161 369,0	236 750	179,09	—	—	LZ.ZH.	23	P.G.		
*408	"	Jackson	unter 1	25 966,5	142,5	—	274	625 782,8	258 000	234,48	—	—	LC.	4	P.		
*409	"	Montreal	unter 1	18 617,2	710,3	143	330	480 936,0	193 750	214,21	—	—	RE.LC.	5	P.		
*410	"	Brooklyn	unter 1	19 830,8	975,0	40	288	1 123 926,0	243 750	162,43	—	—	LZ.LC.	8	G.		
*411	"	New-York	unter 1	10 839,0	495,7	6	442	564 236,2	183 750	116,50	—	—	WA.	—	P.G.		
*412	"	Philadelphia	unter 1	17 091,7	59,3	—	186	760 311,0	207 500	158,91	—	—	AC.	4	P.G.		
*413	"	Richmond	unter 1	14 631,0	1 173,7	122	305	1 187 492,3	232 000	160,50	—	—	ZH.	10	G.		
*414	"	Washington	unter 1	17 556,0	265,5	293	158	410 031,0	209 500	170,20	—	—	DC.LC.	27	P.		
*415	"	Cincinnati	unter 1	14 507,3	684,8	214	409	416 169,7	166 250	177,03	—	—	RE.	—	P.		
*416	S. V.	Albis	unter 1	20 630,3	80,2	170	395	1 603 014,8	336 600	136,99	—	—	RZ.	—	G.		
*417	"	Winterberg	unter 1	19 408,5	393,8	40	253	1 704 293,2	320 500	104,69	—	—	ZH.RZ.	—	G.		
*418	"	Drachenfels	unter 1	19 986,0	120,7	5	174	1 559 920,5	320 000	141,72	—	—	RE.	14	G.		
*419	"	Brocken	unter 1	19 651,5	74,3	13	173	1 517 487,8	301 500	154,53	—	—	RE.	22	G.		
*420	H. T.	Schlägel T.	unter 1	18,0	78,0	36	803	1 200,0	42 150	86,27	—	—	RZ.	—	R.		
*435	S. III b.	Albany	unter 1	18 955,5	228,0	4	168	448 061,3	174 750	160,24	—	—	LC.	5	P.		

\*) Die Locomotiven No. 398 bis mit 420 und 435 kamen neu in den Dienst, und zwar: No. 398 und 399 im Januar, No. 400 im Februar, No. 406 und 407, sowie 416 bis mit 419 im Juni, No. 401 und 408 bis mit 415 im Juli, No. 402 bis mit 404 und 435 im August, No. 405 im September und No. 420 im October.



Abchnitt III. F.  
Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie der Locomotiven.	3. Namen	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaffungs- jahr).	5. Im Betriebsjahre wurden						6. Bis Ende des Vorjahres haben die Locomotiven seit ihrer Anschaffung		7. Bemerkungen.				
				8. geleistet				9. verbraucht		10. über- an Re-		11. Die Locomotiven				
				12. Locomotiven-		13. Wagen-		14. Heiz- material (auf Stein- kohlen reduclrt) für Locomotiven	15. Repa- ratur- kosten	16. über- haupt zurück- gelegt	17. an Re- paratur- kosten be- ansprucht	18. liefern vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (siehe Titelblatt)	19. haben in Repa- ratur ge- stan- den Tage.	20. Zugestungen etc., bei wel- chen die Locomot. vorzugs- weise verwendet wurden.		
				21. Nutz-	22. Leer-	23. Reserve-	24. Rangir-								25. Kilometer.	26. Dienststunden.
*436	S. III b.	Baltimore	unter 1	12 789,7	163,5	282	176	335 949,7	164 500	134,51	—	—	DC.	12	P.	
*437	"	Buffalo	unter 1	17 905,5	85,5	1	168	422 198,3	167 500	149,17	—	—	LC.	4	P.	
*438	"	Charleston	unter 1	7 095,8	273,7	115	203	185 465,2	73 250	133,59	—	—	L.C.RZ.	47	P.	
*439	"	Cleveland	unter 1	11 987,2	543,0	61	207	1 002 062,3	169 250	81,78	—	—	LZ.LC.	5	G.	
*440	"	Detroit	unter 1	11 757,0	361,5	72	181	322 716,0	108 500	73,78	—	—	RZ.LZ.ZH.	29	P.	
*441	"	St. Louis	unter 1	10 298,3	94,5	319	185	266 744,2	114 250	70,07	—	—	DC.	7	P.	
*442	"	Mobile	unter 1	8 775,7	729,0	151	300	729 090,8	140 750	63,93	—	—	ZH.LZ.	—	G.	
*443	"	Louisville	unter 1	8 582,3	80,3	162	160	224 856,7	117 000	66,02	—	—	DC.	8	P.	
*444	"	New-Orleans	unter 1	7 680,7	137,2	256	128	200 214,0	99 400	60,07	—	—	DC.	12	P.	
*445	"	Ottawa	unter 1	8 162,3	186,8	111	110	308 939,3	100 500	63,18	—	—	ZH.RZ.	13	P.G.	
*446	"	Pittsburg	unter 1	7 487,2	479,2	86	225	623 691,0	126 000	51,11	—	—	ZH.LZ.	—	G.	
*447	S. V.	Rolandseck	unter 1	3 963,8	80,3	2	65	342 918,7	74 250	42,02	—	—	DC.	—	G.	
*448	"	Loreley	unter 1	3 392,2	70,5	25	81	319 326,8	71 750	22,82	—	—	RZ.ZH.	—	G.	
*449	"	Gaisberg	unter 1	3 184,5	57,0	8	88	290 647,5	61 250	29,73	—	—	ZH.	—	G.	
*450	"	Hirtstein	unter 1	2 986,5	—	10	80	240 258,0	53 500	44,95	—	—	RZ.	6	G.	
Hierüber:																
† 161.	K. I.	Greif T.	25	30,0	—	86	2 051	375,0	64 250	806,84	367 974,8	19 018,28	LZ.	127	R.	
† 171.	"	Schakal T.	25	2 913,0	81,0	454	2 803	116 563,5	140 500	270,31	354 327,8	19 928,29	RZ.	7	R.	
† 231.	H. I.	Hartmann T.	24	17,2	48,8	143	2 081	183,0	85 850	793,64	355 487,2	19 351,07	LZ.	96	R.	
† 241.	"	Crocodil T.	24	138,0	97,0	236	2 516	1 816,5	99 000	87,50	358 814,3	17 339,29	LZ.	24	R.	
† 641.	St. II.	Steiger T.	27	806,2	149,2	564	2 496	28 756,5	117 250	242,07	329 347,0	16 001,47	LZ.RZ.	40	R.	
† 651.	"	Elbe T.	27	34,5	54,8	185	2 440	537,0	90 500	510,59	378 651,0	18 707,74	LZ.	31	R.	
† 671.	"	Riesa T.	27	2 019,0	507,7	73	821	122 889,0	51 250	165,44	425 954,2	14 784,84	LZ.	9	R.	
† 691.	"	Chemnitz T.	27	37,5	109,5	82	3 283	2 850,0	145 550	701,45	423 920,2	16 019,44	RZ.	91	R.	
† 2021.	St. I.	Grossschönau T.	28	860,3	689,3	156	1 656	15 862,5	81 500	376,16	661 783,5	21 526,02	ZL.GD.	49	R.P.	
† 2031.	"	Lusatia	28	2 802,7	500,2	254	1 602	67 569,6	86 500	220,55	618 478,6	23 922,08	BD.	22	R.	
† 2041.	"	Hainwalde T.	28	189,0	55,5	91	2 327	7 195,5	115 250	353,38	730 149,8	25 644,56	RZ.	34	R.	
† 2081.	"	Silesia	27	—	—	—	—	—	—	908,44	623 825,9	21 834,77	—	365	—	
† 2101.	"	Bischofswerda	27	7 982,2	1 972,5	254	1 713	200 862,7	118 250	241,09	681 810,0	24 013,81	BD.	85	R.P.	
† 2111.	"	Löbau	27	15,0	—	410	2 386	277,5	80 000	552,56	637 641,0	23 473,24	BD.	141	R.	
† 2121.	"	Schneekoppe	27	—	—	58	409	—	11 375	1 006,83	584 133,8	21 430,13	BD.	349	R.	
† 2131.	C. I.	Stettin T.	26	—	—	562	3 074	—	87 875	418,90	465 043,4	22 742,31	BD.	96	R.	
Hauptsumme pro 1873				10 563 169,5	623 909,3	179 053	427 251	642 720 445,5	153 301 575	268 815,33	—	—	—	32 412	—	
" " 1872				8 964 679,5	667 122,8	168 467	411 004	536 512 316,3	131 173 325	200 561,22	—	—	—	25 864	—	
Pro 1873 entfallen:																
1. auf die Staatsbahnen mit den erpachteten Strecken				10 231 437,8	603 642,8	173 510	413 780	626 059 412,3	148 852 818	—	—	—	—	—	—	—
2. auf die Gössnitz-Geraer Bahn				176 518,5	2 688,7	494	5 426	8 820 189,0	2 348 050	—	—	—	—	—	—	—
3. auf die Altenburg-Zeitzer Bahn				4 914,7	1 676,3	383	433	185 163,7	78 000	—	—	—	—	—	—	—
4. auf die Greiz-Brunner Bahn				408,0	15,0	3	4	9 643,5	3 650	—	—	—	—	—	—	—
5. auf die Zittau-Reichenberger Bahn				144 048,0	15 666,0	4 663	6 636	7 438 852,8	1 970 175	—	—	—	—	—	—	—
6. auf die Brückenberg-Schachtbahn bei Zwickau				5 842,5	220,5	—	972	207 184,5	48 882	—	—	—	—	—	—	—
Ausserdem haben fremde Locomotiven geleistet resp. verbraucht				111 102,7	9 610,5	2 382	4 866	6 307 360,5	1 676 450	—	—	—	—	—	—	—
Auf den Staatsbahnen sind demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht				10 342 540,5	613 253,3	175 892	418 646	632 366 772,8	150 529 268	—	—	—	—	—	—	—

\*) Die Locomotiven Nr. 436 bis mit 450 kamen neu in den Dienst, und zwar Nr. 436 bis mit 438 im August, Nr. 439 bis mit 446 im September und Nr. 447 bis mit 450 im November.

†) Die Locomotiven Nr. 161., 231., 241., 641., 651., 691., 2081., 2101., 2111., 2121. und 2131. sind in den Jahren 1872 resp. 1873 ausrangirt und bereits ersetzt, daher auch in den Bestandsnachweisungen nicht enthalten. Nr. 671., 2021. und 2041. wurden im Monat September, sowie Nr. 171. und 2031. im Monat December verkauft.



## Abschnitt III. F.

Uebersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die Locomotiven.

1. No.	2. Kategorie der Locomotiven.	3. Namen	4. Dienstalter der Locomotiven in vollen Jahren (excl. Anschaf- fungsjahr).	5. Im Betriebsjahre wurden							6. Bis Ende des Vor- jahres haben die Lo- comotiven seit ihrer Anschaffung		7. Bemerkungen.		
				8. geleistet				9. verbraucht			10.		11.		
				12. Locomotiven-		13. Wagen- achsen-	14. Heiz- material (auf Stein- kohlen reducirt) für Locomotiven	15. Repara- tur- kosten	16. über- haupt zurück- gelegt	17. an Re- paratur- kosten be- ansprucht	18. liefern vorzugs- weise auf den Betriebs- strecken (s. Titelblatt).	19. haben in Repara- tur- ge- stan- den Tage.	20. Zugs- gattungen etc., bei welchen die Loco- motiven vor- zugsweise verwendet wurden.		
				19. Nutz-	20. Leer-									21. Reserve-	22. Rangir-

## 2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

## a) Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

1	B. III.	Zeit	1	27 120,0	572,2	369	953	1 573 976,3	414 875	69,94	11 226,3	297,05	ZA.	6	P.G.
2	"	Meuselwitz	1	24 708,0	732,8	224	948	1 446 762,0	406 000	381,03	13 403,3	205,56	ZA.	42	P.G.
3	"	Wilhelm I.	1	25 157,3	804,0	384	945	1 491 141,0	385 500	479,33	14 609,2	158,89	ZA.	76	P.G.
4	"	Herzog Ernst	1	14 757,0	2 787,5	1 016	929	692 712,0	268 875	305,52	12 310,5	98,75	ZA.	32	G.
Hauptsumme pro 1873				91 742,3	4 896,8	1 993	3 775	5 204 591,3	1 475 250	1 236,42	—	—	—	156	—
" " 1872				48 092,3	3 457,5	1 155	2 042	2 275 656,0	728 500	761,15	—	—	—	125	—
Hiervon entfallen:															
1) Auf die Altenburg-Zeitzer Bahn . . .				91 674,3	4 829,3	1 993	3 775	5 200 112,3	1 474 500	—	—	—	—	—	—
2) " " Staatsbahnen . . . . .				67,5	67,5	—	—	4 479,0	750	—	—	—	—	—	—
Ausserdem haben fremde Locomotiven ge- leistet resp. verbraucht . . . . .				4 914,7	1 676,2	383	433	185 163,7	78 000	—	—	—	—	—	—
Auf der Altenburg-Zeitzer Bahn sind demnach von eigenen und fremden Locomotiven geleistet resp. verbraucht . . . . .				96 589,5	6 505,5	2 376	4 208	5 385 276,0	1 552 500	1 236,42	—	—	—	156	—

## b) Greiz-Brunner Eisenbahn.

—	B. I.	Greiz T.	8	26 568,0	132,3	1 111	921	597 784,5	270 250	1 292,23	193 043,3	1 330,26	GN.	77	P.G.
—	"	Brunn T.	8	25 716,0	179,2	1 069	897	557 268,0	249 250	947,81	174 742,5	1 298,11	GN.	97	P.G.
Hauptsumme pro 1873				52 284,0	312,0	2 180	1 818	1 155 052,5	519 500	2 240,04	—	—	—	174	—
" " 1872				53 237,3	296,3	2 205	1 849	1 051 316,3	508 000	757,30	—	—	—	118	—
Ausserdem haben fremde Locomotiven ge- leistet resp. verbraucht . . . . .				408,0	15,0	3	4	9 643,5	3 650	—	—	—	—	—	—
Auf der Greiz-Brunner Bahn sind demnach von eigenen und fremden Locomotiven ge- leistet resp. verbraucht . . . . .				52 692,0	327,0	2 183	1 822	1 164 696,0	523 150	2 240,04	—	—	—	174	—

Die Abnahme der Locomotiv-Kilometer auf der Greiz-Brunner Bahn erklärt sich durch eine im Jahre 1872 geleistete grössere Zahl von Locomotiv-Kilometern von Bauzügen.

## c) Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

—	C. I.	Reichenberg	4	207,8	435,8	314	3 223	9 694,5	181 000	634,26	9 570,8	828,88	ZL.ZR.	89	R.
—	B. III.	Hartmann	16	46 695,7	1 935,0	750	848	2 385 618,0	563 750	466,80	353 592,8	11 223,48	ZL.ZR.	55	P.G.
—	"	Saturn	14	25 516,5	1 103,2	368	438	1 237 392,8	321 000	1 214,37	375 219,7	9 838,27	ZL.ZR.	188	P.G.
—	"	Jupiter	14	27 651,8	4 573,5	1 390	768	2 082 277,5	405 750	1 024,53	329 723,8	9 408,81	ZL.ZR.	83	G.
—	"	Mars	14	45 204,0	1 929,8	684	588	2 196 585,0	573 700	437,91	392 951,2	10 817,19	ZL.ZR.	66	P.G.
—	"	Neptun	14	40 479,7	2 417,2	637	1 079	1 961 813,2	525 450	250,78	407 083,5	11 221,98	ZL.ZR.WZ.	44	P.G.
Hauptsumme pro 1873				185 755,5	12 394,5	4 143	6 944	9 873 381,0	2 570 650	4 028,65	—	—	—	525	—
" " 1872				145 875,7	11 628,8	3 117	7 315	8 433 954,8	2 231 100	5 209,80	—	—	—	659	—
Hiervon entfallen:															
1) Auf die Zittau-Reichenberger Bahn . . .				74 764,5	2 851,5	1 761	2 078	3 572 508,0	894 950	—	—	—	—	—	—
2) Auf die Staatsbahnen . . . . .				110 991,0	9 543,0	2 382	4 866	6 300 873,0	1 675 700	—	—	—	—	—	—
Ausserdem haben fremde Locomotiven ge- leistet resp. verbraucht . . . . .				144 048,0	15 666,0	4 663	6 636	7 438 852,5	1 970 175	—	—	—	—	—	—
Auf der Zittau-Reichenberger Bahn sind dem- nach von eigenen und fremden Locomo- tiven geleistet resp. verbraucht . . . . .				218 812,5	18 517,5	6 424	8 714	11 011 360,5	2 865 125	4 028,65	—	—	—	525	—



**Durchschnittsleistung und Durchschnittsverbrauch der Locomotiven der Staats-Eisenbahnen  
pro Stück und volles Jahr.**

Verwendung	Kategorie.	Stückzahl		Durchschnittsleistung pro Stück und volles Jahr.					Durchschnittsverbrauch pro Stück und volles Jahr.					
		am Schlusse des Jahres.	durchschnittlich (auf das volle Jahr reducirt).	Nutz-Kilometer.	Leer-Kilometer.	Reserve-Dienststunden.	Rangir-Dienststunden.	Wagenachsen-Kilometer pro Nutz-Kilometer.	Heizmaterial in Kilogramm				Reparatur-	
									pro Notkilometer incl. Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.		pro Wagenachsenkilometer incl. excl.		Kosten in Thalern.	Zeit in Tagen.

a. nach den Kategorien:

Eilzugs- Locomotiven.	H. VI.	32	32,0	44 418,0	196,4	168,9	417,5	24,15	8,813	8,336	0,365	0,345	699,29	76,3
	B. VI.	9	9,0	30 351,3	120,2	416,7	282,9	26,84	9,204	8,584	0,343	0,320	948,22	149,7
	H. VI <sup>a</sup> .	3	3,0	38 096,0	100,3	1 034,3	148,7	27,17	9,441	8,856	0,347	0,326	506,23	89,3
	K. VIII.	8	8,0	31 996,9	644,1	680,8	312,0	22,72	11,371	10,544	0,501	0,464	534,57	88,4
Personenzugs- Locomotiven.	H. III <sup>b</sup> .	66	62,7	35 273,8	1 529,2	450,9	907,8	56,89	12,585	11,098	0,221	0,195	394,57	41,0
	K III <sup>b</sup> .	7	7,0	40 683,8	680,3	181,4	486,1	30,31	10,603	9,951	0,350	0,328	473,84	57,1
	S. III <sup>b</sup> .	22	8,4	37 179,5	1 127,9	294,4	606,8	41,39.	11,861	10,907	0,287	0,264	342,06	28,8
Locomotiven für gemischte Züge.	H. III.	85	85,0	20 139,4	2 666,7	628,8	1 392,8	77,56	16,698	12,672	0,215	0,183	758,44	82,7
	W. III.	3	3,0	13 112,8	751,5	73,0	1 138,7	112,76	18,574	14,522	0,165	0,129	781,30	168,3
	B. III.	3	3,0	15 203,8	762,0	58,3	939,0	116,06	17,940	15,024	0,183	0,128	1 054,09	161,3
	B. III <sup>a</sup> .	1	1,0	8 790,0	935,3	507,0	3 842,0	37,92	26,479	6,541	0,698	0,173	621,44	116,0
	W. III <sup>a</sup> .	2	2,0	8 275,1	3 177,0	898,0	1 497,0	40,23	24,634	13,526	0,812	0,336	287,53	42,0
	H. III <sup>a</sup> .	2	2,0	11 112,7	8 065,9	1 694,0	1 143,0	72,56	27,739	17,892	0,382	0,244	852,44	101,5
	H. VII.	8	5,0	10 059,0	6 327,8	1 053,8	1 417,6	38,65	30,095	19,599	0,779	0,507	1 787,71	187,4
	S. VII.	10	8,1	19 768,3	2 658,7	1 017,4	746,5	60,39	15,817	12,812	0,262	0,212	832,61	108,3
Lastzugs- Locomotiven.	H. V.	72	72,0	29 348,4	1 488,9	301,0	554,4	91,72	17,610	16,416	0,192	0,179	622,93	75,7
	S. V.	25	19,7	31 250,5	463,4	94,5	488,4	83,80	16,631	15,863	0,198	0,189	529,15	71,2
	H. V <sup>a</sup> .	4	4,0	8 832,6	889,1	302,0	1 834,8	159,10	25,980	16,169	0,163	0,102	944,26	101,8
Diverse Locomotiven.	B. I.	4	4,0	10 500,8	2 150,2	733,3	436,0	28,14	10,188	6,420	0,362	0,228	403,38	57,8
	H. I.	11	11,0	686,7	160,0	248,5	2 343,1	26,69	—	6,448	—	0,242	856,48	131,0
	C. I.	1	1,0	286,5	246,8	383,0	2 537,0	48,81	—	—	—	—	840,88	132,0
	H. II.	9	9,0	11 776,7	777,5	226,8	2 098,8	41,14	16,919	8,748	0,411	0,213	827,15	90,6
	B. II.	3	3,0	10 469,0	9 576,7	1 464,7	1 510,3	39,17	23,880	11,381	0,610	0,291	466,37	49,0
	H. IV.	25	25,0	23 127,3	292,4	500,8	868,6	40,17	12,894	10,914	0,321	0,272	746,26	84,3
	H. VIII.	5	5,0	10 111,8	1 653,8	278,2	1 119,8	44,47	17,628	11,740	0,396	0,264	861,47	82,4
	H. T.	14	7,1	5 203,8	988,1	200,8	3 661,3	106,68	51,855	20,488	0,480	0,192	270,73	9,3

b. nach der Verwendung:

Eilzugslocomotiven . . . . .	52	52,0	39 707,7	246,6	340,4	362,5	24,49	9,217	8,871	0,376	0,354	705,99	91,0
Personenzugslocomotiven . . . . .	95	78,1	35 963,7	1 409,9	409,9	837,5	52,47	12,304	10,960	0,234	0,209	396,04	41,1
Locomotiven für gemischte Züge . . . . .	114	109,1	18 833,9	2 821,3	669,5	1 346,3	76,30	17,246	12,975	0,226	0,170	811,71	93,9
Lastzugslocomotiven . . . . .	101	95,7	28 882,5	1 252,8	258,5	594,4	90,82	17,499	16,288	0,193	0,179	617,06	75,9
Diverse Locomotiven . . . . .	72	65,1	13 101,8	1 058,8	427,4	1 640,3	42,68	16,989	10,802	0,398	0,253	700,54	82,2
Im Ganzen pro 1873 . . . . .	434	400,9	26 363,3	1 548,9	438,3	987,0	60,89	14,403	12,288	0,237	0,202	652,18	77,1
Zurückgestellte resp. verkaufte Locomotiven (incl. Nr. 219)	17	13,8	1 293,1	315,2	270,1	2 351,5	31,70	79,444	6,780	2,506	0,214	577,08	114,7
Im Ganzen pro 1872 . . . . .	396	351,7	25 387,5	1 867,4	461,8	1 124,3	59,97	14,575	12,077	0,243	0,201	564,26	71,9



195  
Abschnitt III. F.

Übersicht der Leistungen und des Verbrauches durch die einzelnen Locomotiven.

**Locomotiven-Leistungen und Heizmaterialverbrauch auf den Betriebsstrecken.**

Betriebsstrecken.	Leistungen.						Verbrauch.				
	Locomotiven -				Wagenachsenkilometer		Heizmaterial in Kilogramm				
	Nutz- Kilometer.	Leer- Kilometer.	Reserve- Dienststunden.	Rangir- Dienststunden.	im Ganzen.	pro Nutz- kilo- meter.	im Ganzen.	pro Nutzkilometer		pro Wagenachsenkilometer	
								incl.	excl.	incl.	excl.
Verbrauch für Leerfahrten, Reserve- und Rangirdienst.											
Leipzig-Zwickau . . . . .	1 387 950,0	35 907,0	10 064	68 805	111 760 073,3	80,52	18 432 150	13,280	10,944	0,165	0,126
Zwickau-Hof . . . . .	1 798 743,8	49 326,0	13 098	38 115	95 875 584,0	53,30	24 412 775	13,572	12,434	0,255	0,233
Leipzig-Chemnitz . . . . .	619 594,5	14 764,5	8 980	10 958	25 177 331,3	40,64	7 445 350	12,016	10,936	0,296	0,269
1) Riesa-Zwickau . . . . .	1 286 723,2	29 307,8	17 769	73 077	64 873 110,0	50,42	18 489 475	14,369	11,642	0,285	0,231
2) Schwarzenberg-Zwickau	306 165,8	16 837,5	8 232	32 803	15 472 176,7	50,54	5 550 668	18,130	12,916	0,359	0,256
Reichenbach-Eger . . . . .	1 180 428,0	105 148,5	20 478	28 019	57 046 674,0	48,33	16 352 675	13,953	12,168	0,287	0,252
Annaberg-Chemnitz . . . . .	325 532,2	7 849,5	3 527	4 535	13 230 906,0	40,64	4 002 850	12,296	11,429	0,303	0,281
Weipert-Annaberg . . . . .	45 551,2	1 937,3	234	1 702	1 973 412,0	43,32	703 750	15,450	13,586	0,357	0,314
Hainichen-Chemnitz . . . . .	89 086,5	426,7	880	1 598	2 673 788,3	30,01	832 900	9,349	8,410	0,312	0,280
3) Dresden-Chemnitz . . . . .	955 014,0	132 774,7	30 749	34 714	45 996 158,2	48,16	16 440 475	17,216	14,538	0,357	0,302
Bodenbach-Dresden . . . . .	729 540,0	8 421,8	32 312	57 525	90 049 836,8	123,43	13 192 775	18,084	14,014	0,147	0,114
Görlitz-Dresden . . . . .	1 120 919,3	176 133,8	17 268	48 281	84 827 334,7	75,88	18 004 900	16,063	13,268	0,212	0,175
Kamenz-Dresden . . . . .	149 863,5	2 258,2	2 980	3 951	5 194 394,2	34,66	1 784 750	11,909	10,420	0,344	0,301
Zittau-Löbau . . . . .	279 378,8	28 351,5	7 806	11 070	15 825 658,5	56,65	4 067 875	14,580	11,984	0,357	0,212
Warnsdorf-Zittau . . . . .	60 474,7	3 306,0	944	3 157	2 193 431,3	36,27	699 400	11,565	8,887	0,319	0,244
*) Ebersbach-Löbau . . . . .	7 575,0	502,5	571	336	196 903,5	25,99	116 500	15,380	12,054	0,592	0,464
Staatsbahnen . . . . .	10 342 540,6	613 253,8	175 892	418 646	632 366 772,8	61,14	150 529 268	14,554	12,302	0,238	0,201
Görsnitz-Gera . . . . .	176 518,5	2 688,7	494	5 426	8 820 189,0	49,97	2 348 050	13,302	11,883	0,268	0,228
Zeitz-Altenburg . . . . .	96 589,5	6 505,5	2 376	4 208	5 385 276,0	55,75	1 552 500	16,073	13,538	0,288	0,242
Greiz-Neumark . . . . .	52 692,0	327,0	2 183	1 822	1 164 696,0	22,10	523 150	9,928	7,805	0,449	0,353
Reichenberg-Zittau . . . . .	218 812,5	18 517,5	6 424	8 714	11 011 360,5	50,32	2 865 125	13,094	10,566	0,260	0,210

1) Mit Einschluss der auf Strecke Chemnitz-Lugau geleisteten 40 164,0 Locomotiven-Nutzkilometer, 555,8 Locomotiven-Leerkilometer und 3 868 398,0 Wagenachsenkilometer.  
 2) " " " " Zwickauer Kohlenbahn " 60 689,3 " " 12 735,0 " " 5 150 316,0 " "  
 3) " " " " Dresdner Kohlenzweigbahn " 70 651,5 " " 11 785,5 " " 3 587 343,0 " "  
 \*) Der Betrieb auf dieser neu eröffneten Linie umfasst den Zeitraum von 2,0 Monaten.





## ABSCHNITT IV.

## Nachweisung

ÜBER DIE

**PERSONEN- UND GÜTERFREQUENZ,**

SOWIE ÜBER DIE

GEPÄCK-, FAHRZEUGS- UND THIERTRANSPORTE.

- 
- A. Uebersicht der Schluss-Resultate dieses Abschnittes mit den Durchschnittsergebnissen.
- B<sup>I</sup>. Uebersicht des Personen- und Gepäckverkehrs bei den Stationen und Haltestellen.
- B<sup>II</sup>. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen
- B<sup>III</sup>. Specieller Nachweis der directen Verkehre
- B<sup>IV</sup>. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre
- C. Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte bei den Stationen und Haltestellen.
- D<sup>I</sup>. Uebersicht des Güterverkehrs bei den Stationen und Haltestellen.
- D<sup>II</sup>. Uebersicht über die Bedeutung der Stationen und Haltestellen
- D<sup>III</sup>. Specieller Nachweis der directen Verkehre
- D<sup>VI</sup>. Specieller Nachweis der Durchgangsverkehre
- E. Mittheilungen über den Kohlenverkehr.
- F. Uebersicht des Wechselverkehrs mit fremden Bahnen bei den Anschlussstationen.
- G. Uebersicht des Depeschen-Verkehres.

1873.



# Uebersichtstafel

zur Aufsuchung der Stationen und Haltestellen in den Uebersichten B<sup>1</sup>, C. und D<sup>1</sup>.

	Ordnungsnummer in Tabelle				Ordnungsnummer in Tabelle				Ordnungsnummer in Tabelle			Ordnungsnummer in Tabelle			
	B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .		B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .		B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .	B <sup>1</sup> .	C.	D <sup>1</sup> .	
	des Personen-Verkehres,	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte,	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres,	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte,	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres,	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte,	des Güter-Verkehres.		des Personen-Verkehres,	der Fahrzeuge- u. Thiertransporte,	des Güter-Verkehres.
Adorf . . . . .	29	26	30	Frankenstein . .	110	83	105	Lobstädt . . . .	87	—	82	Reichenbach i. L.	149	102	140
Altenburg . . . .	6.473	6.420	6.463	Franzensbad . .	33	30	34	Löbau . . . . .	147	101	138	Reichenbach i. V.	12	12	13
Altmittweida . .	58	—	—	Freiberg . . . .	112	84	106	Lottengrün . . .	—	—	27	Reichenberg . .	187	187	177
Annaberg . . . .	102	78	98	Frohbürg . . . .	85	67	80	Lugau . . . . .	52	46	53	Reuth . . . . .	19	19	20
Aue . . . . .	43	37	44	Gaschwitz . . .	2	2	2	Machendorf . . .	186	—	176	Riesa . . . . .	71	58	66
Auerbach . . . .	24	23	24	Geithain . . . .	84	66	79	Meerane . . . .	47	41	48	Rochlitz . . . .	81	64	76
Bärenstein . . .	106	—	101	Gera . . . . .	172	119	162	Mehltheuer . . .	17	17	18	Ronneburg . . .	171	118	161
Bahrmühle . . .	72	—	67	Gersdorf . . . .	150	—	141	Meuselwitz . . .	175	122	165	Rositz . . . . .	174	121	164
Bautzen . . . . .	144	99	136	Glauchau . . . .	48	42	49	Mitteloderwitz .	160	—	—	Scharfenstein .	98	76	93
Bergen . . . . .	26	—	26	Görlitz . . . . .	151	103	142	Mittweida . . . .	59	50	57	Scheibe . . . . .	162	—	152
Bischheim . . . .	154	106	145	Gössnitz . . . .	7.468	7.415	8.458	Molsdorf . . . .	179	126	169	Schmölln . . . .	169	116	159
Bischofswerda . .	141	97	133	Greiz . . . . .	178	125	168	Mosel . . . . .	46	40	47	Schneeberg . . .	42	36	43
Bodenbach . . . .	135	93	128	Grossbauchblitz .	66	55	63	Mügeln . . . . .	124	89	118	Schöna . . . . .	132	—	126
Böhlen . . . . .	3	3	3	Grossröhrsdorf .	152	104	143	Muldenhütten . .	113	—	107	Schönberg . . . .	18	18	19
Borna . . . . .	86	68	81	Grossschönau . .	164	112	154	Narsdorf . . . .	78	63	73	Schönfeld . . . .	101	—	97
Brambach . . . .	31	28	32	Grottau . . . . .	183	130	173	Netzschkau . . .	13	13	14	Schwarzenberg .	45	39	46
Braunsdorf . . .	89	—	84	Grüna . . . . .	53	—	—	Neucunnersdorf .	156	—	147	Schweikershain .	61	—	—
Breitenborn . . .	79	—	74	Gutenfürst . . .	20	—	—	Neumark . . . .	41.484	41.428	42.471	Seerhausen . . .	70	—	—
Breitingen . . . .	5	5	5	Hainewalde . . .	163	111	153	Niederbobritsch .	114	—	108	Seitschen . . . .	143	98	135
Brunn . . . . .	180	127	170	Hainichen . . . .	91	71	86	Niedergrund . . .	133	—	127	Siegmars . . . .	54	47	54
Buchholz . . . .	103	79	99	Hainsberg . . . .	118	—	112	Niederschlema . .	40	35	41	Stauchitz . . . .	69	57	65
Burgstädt . . . .	76	61	71	Harthau . . . . .	140	—	—	Niedersedlitz . .	123	—	117	Stein . . . . .	39	34	40
Cainsdorf . . . .	35	—	36	Hartmannsdorf .	74	—	69	Niederwiesa . . .	88	69	83	Steina . . . . .	63	—	60
Chemnitz . . . . .	56	48	55	Heidenau . . . .	125	—	119	Nöbdenitz . . . .	170	117	160	Tharandt . . . .	117	86	111
Chemnitz-Nicolaisvorst.	55	—	—	Hennersdorf . . .	94	—	89	Oberau . . . . .	—	—	95	Treuen . . . . .	22	21	22
Cossen . . . . .	77	62	72	Herlasgrün . . .	14	14	15	Obergrund . . . .	134	—	—	Untermarsgrün .	27	—	28
Cranzahl . . . . .	104	80	100	Herrnhut . . . .	158	108	149	Obercunnersdorf .	157	—	148	Voitersreuth . .	32	29	33
Crimmitschau . .	8	8	9	Hof . . . . .	21	20	21	Oberlichtenau . .	57	49	56	Waldheim . . . .	62	52	59
Demitz . . . . .	142	—	134	Hohenstein . . .	50	44	51	Oberoderwitz . .	159	109	150	Waldkirchen . .	96	74	91
Deuben . . . . .	119	—	113	Jocketa . . . . .	15	15	16	Oberschlema . . .	41	—	42	Warnsdorf . . .	165	113	155
Döbeln . . . . .	65	54	62	Kamenz . . . . .	155	107	146	Obervogelgesang .	127	—	121	Weipert . . . . .	107	81	102
Dresden-Altstadt .	122	88	116	Kieritzsch . . . .	4	4	4	Oederan . . . . .	109	82	104	Weisskirchen . .	184	—	174
Dresden-Neustadt	136	94	129	Kleinschirma . .	111	—	—	Oelsnitz . . . . .	28	25	29	Werdau . . . . .	9	9	10
Dürrhennersdorf .	166	—	156	Klingenberg . . .	115	85	109	Ostrau . . . . .	68	56	64	Wiesenbad . . .	100	—	96
Ebersbach . . . .	167	114	157	Königstein . . . .	130	91	124	Paditz . . . . .	—	—	7	Wiesenburg . . .	37	33	38
Edle Krone . . . .	116	—	110	Königswalde . . .	105	—	—	Penig . . . . .	83	65	78	Wilkau . . . . .	36	32	37
Eger . . . . .	34	31	35	Köttwitzsch . . .	80	—	75	Pirna . . . . .	126	90	120	Wittgensdorf . .	73	59	68
St. Egidien . . . .	49	43	50	Kratzau . . . . .	185	131	175	Plauen b. Dresden	121	—	115	Witzschdorf . .	95	—	90
Elster . . . . .	30	27	31	Krippen . . . . .	131	92	125	Plauen i. V. . . .	16	16	17	Wolkenstein . .	99	77	94
Erdmannsdorf . .	93	73	88	Kubschütz . . . .	145	—	—	Pommritz . . . .	146	100	137	Wüstenbrand . .	51	45	52
Erlau . . . . .	60	51	58	Langebrück . . .	137	—	130	Pötzscha . . . . .	128	—	122	Zeit . . . . .	177	124	167
Fährbrücke . . .	38	—	39	Langenleuba . . .	82	—	77	Potschappel . . .	120	87	114	Zittau . . . . .	464.482	440.429	454.472
Falkenau . . . . .	108	—	103	Lauter . . . . .	44	38	45	Pulsnitz . . . . .	153	105	144	Zoblitz . . . . .	148	—	139
Falkenstein . . .	25	24	25	Leipzig . . . . .	1	1	1	Radeberg . . . .	138	95	131	Zschaitz . . . .	67	—	—
Fischbach . . . .	139	96	132	Lengenfeld . . .	23	22	23	Rathen . . . . .	129	—	123	Zschopau . . . .	97	75	92
Flöha . . . . .	92	72	87	Limbach . . . . .	75	60	70	Rehmsdorf . . . .	176	123	166	Zwickau . . . . .	10	10	11
Frankenberg . . .	90	70	85	Limmritz . . . .	64	53	61								



## ABSCHNITT IV.

## A.

## Uebersicht

DER

**SCHLUSS - RESULTATE**

DER

DIESEN ABSCHNITT BILDENDEN THEILE

MIT DEN

DURCHSCHNITTS - ERGEBNISSEN.

1. **Personen- und Gepäckverkehr.**
2. **Fahrzeugs- und Thiertransporte.**
3. **Güterverkehr.**
4. **Durchschnittsergebnisse:**
  - a) aus dem Personenverkehre,
  - b) „ „ Güterverkehre.
5. **Depeschenverkehr.**
6. **Allgemeine Mittheilungen.**

1873.







	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.
<b>4 Durchschnittsergebnisse.</b>					
a) aus dem Personenverkehre.					
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge be- förderte Personen . . . . .	11 254	8 712	7 103	9 200	11 194
Von der Gesamtzahl der Reisenden kamen auf:					
I. Wagenklasse . . . . . Procente	0,44	0,18	0,19	0,20	0,74
II. " . . . . . "	18,03	13,79	13,47	19,15	14,65
III. " (incl. Militär) . . . . . "	80,09	86,03	64,74	80,65	84,61
IV. " . . . . . "	1,44	—	21,60	—	—
Von den beförderten Personen kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . . "	93,91	52,00	89,68	38,26	78,62
" " directen Verkehr . . . . . "	5,23	46,23	10,32	61,74	18,88
" " Durchgangsverkehr . . . . . "	0,84	1,11	—	—	2,50
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt:					
in I. Wagenklasse . . . . . Kilometer	4 630 023,0	17 089,5	5 365,5	2 700,0	59 793,0
" II. " . . . . . "	83 261 283,1	980 617,5	375 551,2	235 570,5	938 817,0
" III. " . . . . . "	216 975 590,3	4 545 168,0	1 632 838,5	861 543,8	4 199 064,8
" IV. " . . . . . "	1 427 989,5	—	470 256,0	—	—
Militärpersonen . . . . . "	8 715 730,4	117 889,0	55 084,5	10 609,5	27 513,0
Zusammen Personenkilometer	315 010 616,3	5 660 764,5	2 539 095,7	1 110 423,8	5 225 187,8
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . . "	267 929 543,3	2 069 733,0	2 169 150,0	292 491,8	3 713 496,8
" directen Verkehre . . . . . "	36 030 384,0	3 474 214,5	369 945,7	817 932,0	1 307 517,0
" Durchgangsverkehre . . . . . "	11 050 689,0	116 817,0	—	—	204 174,0
Durchschnittlich kamen:					
auf jedes Kilometer Tariflänge . . . . . "	323 751,0	161 736,1	97 657,5	92 535,3	193 525,5
" " Personenwagenachsenkilometer*) . . . . . "	3,69	3,67	3,80	3,28	3,15
" jede vorhandene Personenwagenachse . . . . . "	148 047,7	—	115 413,4	111 042,4	186 613,0
" jeden vorhandenen Platz . . . . . "	9 089,3	—	6 862,4	6 854,5	10 126,3
Durchschnittlich haben durchfahren:					
jede Person in I. Wagenklasse . . . . . Kilometer	94,78	30,41	15,03	12,00	26,69
" " II. " . . . . . "	42,18	23,32	15,10	11,15	21,38
" " III. " . . . . . "	25,42	17,67	14,03	9,78	16,50
" " IV. " . . . . . "	9,05	—	11,79	—	—
" Militärperson. . . . . "	37,33	23,09	17,79	11,17	19,68
" Person überhaupt . . . . . "	28,77	18,56	13,75	10,00	17,29
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . . "	26,05	12,80	13,10	6,02	15,63
" directen Verkehre . . . . . "	62,94	24,64	19,41	12,00	22,01
" Durchgangsverkehre . . . . . "	117,70	35,00	—	—	27,00
Die von den Personen durchschnittlich zurückgelegte Kilometerzahl betrug Procente der Tariflänge:					
für jede Person in I. Wagenklasse . . . . .	9,62	86,89	57,81	100,00	98,85
" " II. " . . . . . "	4,38	66,63	58,08	92,03	78,61
" " III. " . . . . . "	2,58	50,49	53,02	81,50	61,11
" " IV. " . . . . . "	0,92	—	45,35	—	—
" " Militärperson. . . . . "	3,79	65,89	68,42	93,08	72,89
" " Person überhaupt. . . . . "	2,93	53,03	52,88	83,83	64,04
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . .	2,64	36,83	50,38	57,67	57,89
" directen Verkehre . . . . .	6,59	70,40	74,65	100,00	84,85
" Durchgangsverkehre . . . . .	11,05	100,00	—	—	100,00

\*) Ueber die den Berechnungen zu Grunde gelegte Zahl der Personenwagenachsenkilometer ist in Abschnitt III. unter A. 3 Auskunft gegeben.







	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.
Von den Einnahmen für Transporte in Personenwagen kamen durchschnittlich auf jedes Personenwagenachsenkilometer excl. der Leistungen und Einnahmen für aussergewöhnliche Militärtransporte . . . . . Pfg.	13,06	11,74	12,39	13,78	12,29
Von der Personengeldeinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Einnahme):					
I. Wagenklasse . . . . . Thlr.	138,97	12,54	5,11	6,99	84,75
II. " . . . . . "	1 362,95	404,94	211,33	351,31	693,90
III. " (excl. Militär) . . . . . "	2 287,72	1 286,41	684,87	332,09	1 721,98
IV. " . . . . . "	8,86	—	132,28	—	—
Von der specifischen Einnahme kamen auf:					
I. Wagenklasse . . . . . Proz.	3,66	0,74	0,49	0,54	3,29
II. " . . . . . "	35,88	23,76	20,45	27,21	27,75
III. " (excl. Militär) . . . . . "	60,23	75,50	66,20	72,25	68,86
IV. " . . . . . "	0,23	—	12,80	—	—
Von der Einnahme aus dem Gepäckverkehre kamen durchschnittlich:					
auf jeden beförderten Centner bezahltes Reisegepäck überhaupt . . . . . Ngr.	16,31	6,71	6,25	11,28	5,14
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . . "	12,39	5,42	6,30	9,00	4,70
" directen Verkehre . . . . . "	25,57	7,09	6,09	11,36	5,26
" Durchgangsverkehre . . . . . "	31,63	9,00	—	—	6,00
b) aus dem Güterverkehre.					
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Gütercentner . . . . .	145 927,5	140 140,1	192 904,4	89 517,5	245 396,8
Von der Gesamtzahl der Gütercentner kamen:					
auf Eilgüter . . . . . Proz.	0,80	0,98	0,23	2,49	0,56
" Normalfrachtgüter . . . . . "	3,62	4,04	1,31	6,26	3,25
" Güter in ermässiger Fracht:					
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . . "	31,94	23,22	10,49	23,58	60,65
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . . "	63,29	71,68	87,93	67,67	35,51
" Güter in vereinbarter Fracht . . . . . "	0,35	0,08	0,04	—	0,02
Von den beförderten Gütercentnern kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . . "	44,66	3,30	20,55	1,91	13,29
" " directen Verkehr . . . . . "	36,53	48,57	71,00	98,09	54,22
" " Durchgangsverkehr . . . . . "	18,91	48,13	8,45	—	32,49
Sämmtliche Güter-Centner haben zurückgelegt:					
Eilgüter . . . . . Kilomtr.	104 609 768,2	1 392 546,8	304 049,3	319 948,5	942 149,2
Normalfrachtgüter . . . . . "	546 605 950,6	6 266 573,2	1 770 419,2	804 339,8	5 516 214,0
Güter in ermässiger Fracht:					
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . . "	4 171 301 966,3	32 780 742,0	14 153 460,0	2 982 459,0	105 955 035,8
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . . "	6 339 217 374,0	111 500 312,3	91 046 910,8	8 470 076,2	59 111 953,5
" in vereinbarter Fracht . . . . . "	12 051 053,0	118 914,0	51 945,0	522,0	36 855,0
Zusammen Centnerkilometer *)	11 173 786 113,0	152 059 088,3	107 326 784,3	12 577 345,5	171 562 207,5
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . . "	3 973 938 853,5	2 682 159,0	20 934 054,0	237 240,7	18 678 645,8
" directen Verkehre . . . . . "	4 632 062 899,5	67 940 348,3	70 892 633,3	12 340 104,8	94 768 424,2
" Durchgangsverkehre . . . . . "	2 567 784 360,0	81 436 581,0	15 500 097,0	—	58 115 137,5
*) Ausserdem das Gesamtreisegepäck (Uebersicht BL)	33 855 974,3	438 870,8	91 154,3	81 174,8	319 710,3
" " Vieh nach Gewicht (Uebersicht C.)	1 032 211,5	1 566,0	636,8	91,5	90,0



Abschnitt IV. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Görsnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.
Von den Gütercentnerkilometern kamen durchschnittlich:					
auf jedes Kilometer Tariflänge . . . . . Centnerkilomtr.	11 252 554,0	4 344 545,4	3 385 703,0	1 048 112,1	6 354 155,6
„ „ Güter- u. Gepäckwagenachsenkilometer *)	21,00	21,00	24,00	15,00	18,00
„ jede vorhandene Güter- und Gepäckwagen- achse (Ladungsachse *)					
„ je 100 Centner Ladungsfähigkeit der Güter- und Gepäckwagen *)	290 775,3		82 124,3	1 582 326,5	520 854,0
	582 573,5		165 974,3	3 164 653,0	1 041 709,1
Durchschnittlich haben durchfahren:					
jeder Centner Eilgut . . . . . Kilomtr.	89,87	29,13	21,04	11,90	25,41
„ „ Normalgut . . . . . „	104,33	31,61	22,09	11,90	25,61
„ „ Gut in ermässiger Fracht:					
„ „ nach den Centnerfrachtsätzen . . . . . „	90,13	28,78	22,07	11,78	26,37
„ „ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . . „	69,12	31,71	16,93	11,05	25,13
„ „ Gut in vereinbarter Fracht . . . . . „	23,01	29,00	19,07	12,00	21,15
„ „ Gut überhaupt . . . . . „	77,11	31,00	17,55	11,71	25,69
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . . „	61,55	16,56	16,00	11,53	21,21
„ directen Verkehre . . . . . „	87,51	28,52	16,53	11,71	26,38
„ Durchgangsverkehre . . . . . „	93,70	35,00	30,00	—	27,00
Die von den Gütern durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl betrug Procente der Tariflänge:					
für jeden Centner Eilgut . . . . .	8,94	83,23	68,26	99,67	94,11
„ „ „ Normalgut . . . . .	10,38	90,31	69,08	99,67	94,85
„ „ „ Gut in ermässiger Fracht:					
„ „ nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	8,07	82,23	69,02	98,17	97,07
„ „ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	6,48	90,00	53,41	97,08	93,04
„ „ „ Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	2,35	85,43	62,05	100,00	78,33
„ „ „ „ überhaupt . . . . .	7,07	88,57	55,26	97,58	95,89
und zwar:					
im Binnenverkehre . . . . .	6,12	47,31	52,50	96,08	78,50
„ directen Verkehre . . . . .	8,71	81,49	51,51	97,58	97,70
„ Durchgangsverkehre . . . . .	9,32	100,00	94,64	—	100,00
Von den Gütercentnerkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Güterfrequenz):					
von den Eilgütern . . . . . Kilomtr.	105 347,2	39 787,1	9 591,5	26 662,4	34 894,4
„ „ Normalfrachtgütern . . . . . „	550 459,2	179 044,9	55 849,2	67 028,3	204 304,1
„ „ Gütern in ermässiger Fracht:					
„ „ nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	4 200 706,9	936 592,6	446 481,4	248 538,3	3 924 260,6
„ „ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	6 383 904,7	3 185 723,2	2 872 142,3	705 839,7	2 189 331,0
„ „ Gütern in vereinbarter Fracht . . . . .	12 136,0	3 397,5	1 638,6	43,5	1 365,0
Von der specifischen Güterfrequenz kamen auf:					
Eilgüter . . . . . Proz.	0,94	0,91	0,28	2,54	0,55
Normalfrachtgüter . . . . . „	4,89	4,12	1,65	6,40	3,22
Güter in ermässiger Fracht:					
„ nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	37,33	21,50	13,19	23,71	61,70
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	56,73	73,32	84,83	67,34	34,45
„ „ vereinbarter Fracht . . . . .	0,11	0,08	0,05	0,01	0,02

\*) Hier sind auch die von dem Gesamtreisegepäck und dem nach Gewicht transportirten Vieh zurückgelegten Centnerkilometer (cf. unter 4 b dieses Abschnittes) mit berücksichtigt worden.

†) Nach 31,7 Kilometer einschliesslich der durchschnittlichen Transportlänge für 1873 (von 1,7 Kilometer) der Güter auf den Kohlenbahnen.



Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.					
	Gössnitz- Geraer Bahn.	Altenburg- Zeitzer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.		
Von der Güterfrachteinnahme kamen excl. der Ein- nahmen für Post-, Baumaterialien- und ausser- gewöhnliche Militärtransporte auf:						
Eilgut . . . . .	Proz.	4,45	3,62	1,30	10,07	2,43
Normalfrachtgut . . . . .	"	11,31	9,83	3,91	12,73	6,38
Gut in ermässiger Fracht:						
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	"	44,19	28,15	16,32	32,42	64,64
"    Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	"	39,81	58,12	78,30	44,76	26,26
"    vereinbarter Fracht . . . . .	"	0,24	0,27	0,11	0,02	0,09
und zwar:						
auf den Binnenverkehr . . . . .	"	39,31	2,52	25,12	1,57	15,75
"    directen Verkehr . . . . .	"	41,38	51,08	66,95	98,43	53,92
"    Durchgangsverkehr . . . . .	"	19,31	46,40	7,93	—	30,33
Von der Güterfrachteinnahme kamen durchschnittlich auf jeden beförderten Centner:						
Eilgut . . . . .	Pfg.	109,98	37,56	35,59	32,13	31,25
Normalfrachtgut . . . . .	"	62,06	24,58	17,94	16,17	14,58
Gut in ermässiger Fracht:						
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	"	27,44	12,25	9,35	10,94	7,68
"    Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	"	12,48	8,29	5,35	5,26	5,33
"    vereinbarter Fracht . . . . .	"	11,19	27,87	13,12	14,71	17,96
"    überhaupt . . . . .	"	19,83	10,10	6,91	7,95	7,21
und zwar:						
im Binnenverkehre . . . . .	"	17,50	7,72	7,35	6,52	8,55
"    directen Verkehre . . . . .	"	22,47	10,03	5,07	7,98	7,17
"    Durchgangsverkehre . . . . .	"	20,25	9,14	5,04	0,68	6,73
Pro Kilometer						
wurden durchschnittlich eingenommen:						
für jeden Centner Eilgut . . . . .	"	1,22	1,29	1,64	2,69	1,23
"    "    Normalgut . . . . .	"	0,59	0,78	0,91	1,35	0,57
Gut in ermässiger Fracht:						
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	"	0,30	0,43	0,42	0,93	0,29
"    Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	"	0,18	0,26	0,32	0,45	0,21
"    Centner Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	"	0,47	0,93	0,67	1,23	0,85
"    "    "    überhaupt . . . . .	"	0,26	0,33	0,34	0,68	0,28
und zwar:						
im Binnenverkehre . . . . .	"	0,28	0,47	0,44	0,57	0,40
"    directen Verkehre . . . . .	"	0,26	0,37	0,35	0,68	0,27
"    Durchgangsverkehre . . . . .	"	0,22	0,28	0,19	—	0,25
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf jedes Kilo- meter Tariffänge (specifische Frachteinnahme):						
von den Eilgütern . . . . .	Thlr.	429,73	171,02	52,59	238,86	143,07
"    Normalfrachtgütern . . . . .	"	1 091,36	464,22	151,27	302,07	387,80
Gütern in ermässiger Fracht:						
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	"	4 263,80	1 329,06	630,61	769,27	3 812,03
"    Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	"	3 841,18	2 744,25	3 026,30	1 061,86	1 548,90
"    Gütern in vereinbarter Fracht . . . . .	"	23,13	12,57	4,26	0,48	5,44
Von den Einnahmen für Transporte in Gepäck- und Güterwagen kamen durchschnittlich auf jedes Gepäck- und Güterwagenachsenkilometer excl. der Leistungen und Einnahmen für Post-, Baumaterialien- und aussergewöhnliche Militär- transporte . . . . .						
	Pfg.	5,54	7,16	8,42	10,91	5,28



Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
	Gössnitz- Geraer- Bahn.	Altenburg- Zeitzer- Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichenberger Bahn.

## 5. Depeschen-Verkehr.

Für Privatcorrespondenz eingerichtete Telegraphenstationen . . . . .	Anzahl	94	4	2	1	—
Gebührenfrei beförderte Staatsdepeschen:						
abgegangene . . . . .	"	1 671	38	9	3	—
angekommene . . . . .	"	1 828	73	15	3	—
Privatdepeschen:						
abgegangene . . . . .	"	93 597	1 792	1 128	178	—
angekommene . . . . .	"	99 489	2 194	1 484	528	—
Ueberhaupt erhobene Telegraphengebühren . . . . .	Thlr.	33 451,04	436,25	249,04	31,67	—
Einnahmeantheil der Bahnverwaltung . . . . .	"	16 347,57	183,06	130,06	2,93	—
Durchschnittlich kamen:						
von der Gesamteinnahme						
auf jedes Kilometer Baulänge . . . . .	"	34,90	12,62	9,74	3,11	—
„ jede aufgegebenen Privatdepesche . . . . .	"	0,36	0,24	0,22	0,12	—
von dem Einnahmeantheile						
auf jedes Kilometer Baulänge . . . . .	"	17,06	5,30	5,09	0,29	—
„ jede aufgegebenen Privatdepesche . . . . .	"	0,17	0,10	0,12	0,02	—

## 6. Allgemeine Mittheilungen.

a)

Ueber Einrichtung und Zusammenhang der Tabellen dieses Abschnittes.

Die Tabelle B<sup>I</sup> giebt für den Personenverkehr,  
die Tabelle C. für die Fahrzeugs- und Thiertransporte,  
die Tabelle D<sup>I</sup> für den Güterverkehr

Nachweis über den Umfang des Gesamtverkehrs bei jeder einzelnen Station und Haltestelle. Die dort eingetragenen Zahlen umfassen alle bei den betreffenden Stationen und Haltestellen, sowol im Binnen- als directen Verkehre abgegangenen und angekommenen Personen und Güter etc. mit den entsprechenden Transporteinnahmen. Zur leichteren Unterscheidung sind die den ankommenden Verkehr bezeichnenden Zahlen denjenigen des abgehenden Verkehrs blaufarbig unmittelbar gegenübergestellt.

Am Schlusse dieser Uebersichten ist die Gesamtfrequenz dargestellt, wie sich dieselbe aus den Transporten des Binnen-, directen- und Durchgangsverkehres zusammensetzt. Von der Hauptsumme sind die gewährten Restitutionen und zwar bei den entsprechenden Einnahmen der einzelnen Transportgattungen gekürzt worden, um die verbleibende Einnahme als reines Cassenergebniss nach Abschnitt V. dieses Berichtes „Finanzielle Ergebnisse“ gleichlautend zu übertragen.

Die in den früheren Berichten bis zum Jahre 1870 theils in den Personen-, theils in den Güterverkehr-übersichten mit aufgenommenen Fahrzeugs- und Thiertransporte finden vom Jahre 1871 an ihre besondere Darstellung in der obengenannten Tabelle C.

Die Tabelle B<sup>II</sup> dient für den Personen-,  
die Tabelle D<sup>II</sup> für den Güterverkehr



als Gradationstabelle zur Vergleichung der entsprechenden Transport- und Einnahmesummen aller Stationen und Haltestellen untereinander. Hier sind sämtliche bei jeder Station im Binnen- und directen Verkehre abgegangenen und angekommenen Transporte, wie solche aus den weiter oben genannten Tabellen B<sup>I</sup>. und D<sup>I</sup>. hervorgehen, vereinigt ausgedrückt und nach ihrer Höhe geordnet dargestellt.

Unter den Zahlenwerthen, welche die Bedeutung der Stationen und Haltestellen hinsichtlich der Frequenzeinnahme characterisiren sollen, sind dagegen nur die Einnahmen aus dem Binnen- und directen Abgangsverkehre mit den Einnahmen aus dem directen Ankunftsverkehre verbunden zu verstehen.

Die Tabellen B<sup>III</sup>. und D<sup>III</sup>.

geben je für den Personen- und Güterverkehr Auskunft, in welchem Umfange die wechselseitige Frequenz der eigenen Bahn mit fremden Bahnen auf directem Wege stattgefunden hat.

Diese Tabellen erläutern die am Schlusse der Stationsfrequenz jeder Bahn (Tab. B<sup>I</sup>. und D<sup>I</sup>.) aufgeführten Hauptsummen der directen Verkehre in der vorstehend angedeuteten Weise. Die Darstellung beginnt mit den Verkehren von und nach Osten, diesen folgen die directen Verkehre in den Richtungen nach Norden, Westen und Süden. Die directen Güterverkehre (Tabelle D<sup>III</sup>.) sind vom Jahre 1873 an, nach Maasgabe der Abrechnungen getrennt aufgeführt, und in der letzten Spalte dieser Tabelle ist die Ordnungsnummer des Durchgangsverkehres (aus Tabelle D<sup>IV</sup>.) angegeben, welcher dem betreffenden Verkehre angehört. Der bei den Haltestellen verzeichnete directe Verkehr betrifft den gegenseitigen Verkehr mit den unter K.Sächs.Staatsverwaltung stehenden Bahnen.

Der Verkehr der Sächsischen Staats- mit den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen ist allseitig unter dem directen Verkehre enthalten.

Die Tabellen B<sup>IV</sup>. und D<sup>IV</sup>.

enthalten den von fremden nach fremden Bahnen vermittelten Durchgangsverkehr, die erstere für den Personen-, die letztere für den Güterverkehr und erläutern ebenfalls die am Fusse der Stationsfrequenz jeder Bahn (Tab. B<sup>I</sup>. und D<sup>I</sup>.) aufgeführte Hauptsumme des Durchgangsverkehres. Die über die eigene Bahn im Vermittelungsverkehre hinweggeführten Transporte sind bei keiner der Anschlussstationen mit aufgenommen, um den Ueberblick über die Bedeutung dieser Stationen, hinsichtlich ihres eigenen Verkehres, nicht zu erschweren.

Die directen Verkehre der im Berichte der Staatsbahnen zugleich aufgenommenen mitverwalteten Privatbahnen, welche einen Durchgangsverkehr über irgend eine unter Sächsischer Staatsverwaltung stehende Bahn veranlassen, sind in der Tabelle über die Durchgangsverkehre nicht speciell, sondern nur nach den eingeschlagenen Richtungen getrennt aufgeführt. Dagegen ist aber auf die Folgenummern derjenigen directen Verkehre (Tab. B<sup>III</sup>. und D<sup>III</sup>.) der correspondirenden Bahn verwiesen, welche zusammen den entsprechenden Durchgangsverkehr ergaben.

Die von fremden nach fremden Bahnen vermittelten Durchgangsverkehre, welche ihren Ursprung und ihr Endziel ausserhalb des Bereiches der Sächs. Staats- und der unter Sächs. Staatsverwaltung stehenden Bahnen haben, sind speciell verzeichnet.

In der Tabelle F.

sind alle Transporte, welche über die Grenzen der eigenen Bahn geleitet wurden — dies sind die sämtlichen directen und Durchgangsverkehre — nach den eingeschlagenen Richtungen aufgeführt. Aus dieser Tabelle geht hervor, in welcher Menge die Transporte sich auf den Bahngrenzen begegneten, wieviel davon dem Verkehre des eigenen Bahnbereiches angehörte und welcher Theil auf den Durchgangsverkehr in allen seinen Verzweigungen fiel.

b.

Der Personen- und Güterverkehr erhielt im Betriebsjahre 1873 wiederum einen erheblichen Zuwachs. Die Steigerung gegen das Vorjahr betrug

**im Personenverkehre:**

	in der		
	Personenzahl.	Personengeld-Einnahme.	Personen-Kilometerzahl.
	<sup>0</sup> / <sub>0</sub>	<sup>0</sup> / <sub>0</sub>	<sup>0</sup> / <sub>0</sub>
bei den Staatsbahnen . . . . .	19,51	15,71	16,58
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	7,47	7,01	6,47
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	105,83	104,78	105,50*)
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	18,04	19,00	17,28
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	10,43	17,81	11,33

\*) Hier und bei den folgenden Vergleichungen der Betriebsresultate der Altenburg-Zeitzer Bahn mit dem Vorjahre ist zu bemerken, dass diese Bahn im Jahre 1872 nur 6 Monate im Betrieb gestanden hat.



## im Güterverkehre:

	Centnerzahl. 0/0	in der	
		Fracht- Einnahme. 0/0	Centner- Kilometerzahl. 0/0
bei den Staatsbahnen	21,87	16,72	24,79
„ der Gössnitz-Geraer Bahn	8,07	2,10	8,23
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn	242,72	269,64	244,82
„ „ Greiz-Brunner Bahn	15,74	14,74	15,87
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn	14,60	11,20	16,20

Am 1. November ward die Station Ebersbach und die Haltestelle Dürrhennersdorf für den Personen- und Güterverkehr eröffnet, und die Haltestelle Niederwiesa am 1. Februar in eine Güterstation umgewandelt.

Vergleichung der wichtigsten Frequenzresultate vom Jahre 1873 mit den gleichen Ergebnissen des Jahres 1872.

## Beim Personenverkehre.

Anzahl der beförderten Personen:

	1872.	1873.	Zunahme 1873 in Prozenten.
bei den Staatsbahnen . . . . .	9 162 029	10 949 681	19,51
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	283 737	304 936	7,47
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	89 718	184 668	105,83
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	93 529	110 402	18,04
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	273 698	302 237	10,43

Zurückgelegte Personenkilometer:

	1872.	1873.	Zunahme 1873 in Prozenten
auf den Staatsbahnen . . . . .	269 985 413,1	315 010 616,3	16,63
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	5 291 931,0	5 660 764,5	6,97
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	1 233 158,2	2 539 095,7	105,00
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	946 827,7	1 110 423,8	17,33
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	4 693 421,2	5 225 187,8	11,33

Die Zunahme der absoluten Personenzahl verhielt sich zur Zunahme der zurückgelegten Entfernungen:

bei den Staatsbahnen . . . . .	= 1 : 0,53
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	= 1 : 0,52
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	= 1 : 1,00
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	= 1 : 0,56
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	= 1 : 1,09

Von jeder Person durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl:

	im Verhältnisse zur Bahnlänge Prozente.			
	1872.	1873.	1872.	1873.
auf den Staatsbahnen . . . . .	29,47	28,77	3,06	2,96
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	18,65	18,56	54,00	53,80
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	13,74	13,75	52,34	52,36
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	10,12	10,66	84,33	83,83
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	17,15	17,20	63,52	64,04

Benutzung der Wagenklassen nach der specifischen Personenfrequenz in Prozenten:

I. Wagenklasse	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
I. Wagenklasse	1,45	1,51	0,33	0,31	0,18	0,22	0,22	0,25	0,50	1,13
II. „	26,76	27,18	17,00	17,00	14,21	15,12	20,01	21,42	16,03	18,06
III. „	71,23	70,84	82,07	82,00	68,21	65,73	79,77	78,33	83,47	80,79
IV. „	0,56	0,47	—	—	17,30	18,83	—	—	—	—



Unter Berücksichtigung der von den Reisenden in den verschiedenen Wagenklassen zurückgelegten Entfernungen ist mit Ausnahme der Gössnitz-Geraer Bahn für die I. Classe, die I. und II. Wagenklasse frequenter geworden, während die Benutzung der III. Wagenklasse durchgehends relativ abgenommen hat.

Durchschnittliche Einnahme pro Person und Kilometer in Pfennigen:

	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
für jede Person in I. Wagenklasse	8,87	8,70	7,60	7,71	8,91	7,43	9,54	9,31	9,80	11,48
„ „ „ II. „	4,86	4,78	4,37	4,34	4,42	4,39	5,33	5,37	5,43	5,99
„ „ „ III. „	3,11	3,08	2,97	2,97	3,27	3,27	3,80	3,90	3,31	3,32
„ „ „ IV. „	1,78	1,81	—	—	2,21	2,19	—	—	—	—
„ „ Militärperson . . . . .	1,34	1,34	1,27	1,26	1,51	1,51	1,71	1,80	1,50	1,52
„ „ Person überhaupt . . . . .	3,59	3,56	3,19	3,19	3,23	3,21	4,14	4,20	3,67	3,88

Die durchschnittliche Einnahme pro Person und Kilometer ist bei den Staatsbahnen gegen das Vorjahr um 0,02 Pfennige, bei der Altenburg-Zeitzer Bahn um 0,02 Pfennige gefallen; bei der Gössnitz-Geraer Bahn ist sie sich gleich geblieben. Bei der Greiz-Brunner Bahn hat sich dieselbe um 0,00 Pfennige und bei der Zittau-Reichenberger Bahn um 0,21 Pfennige gehoben.

Specifische Einnahme in Prozenten:

	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
bei I. Wagenklasse . . . . .	3,53	3,56	0,79	0,74	0,45	0,49	0,40	0,54	1,35	3,39
„ II. „ . . . . .	35,02	35,88	23,05	23,76	19,37	20,45	25,03	27,21	23,65	27,75
„ III. „ (excl. Militär) . . . . .	60,58	60,23	76,16	75,50	68,46	66,26	73,38	72,75	75,00	68,86
„ IV. „ . . . . .	0,27	0,23	—	—	11,72	12,80	—	—	—	—

Fast durchgehends ist die Einnahme aus der I. und II. Wagenklasse stärker gewachsen, als die aus der III., welche relativ abgenommen hat.

Von den Reisenden wurden befördert in Prozenten:

	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
auf Eilzugbillets I. Wagenklasse . . . . .	0,088	0,104	—	—	—	—	0,005	0,021	0,001	0,035
„ „ II. „ . . . . .	1,171	1,189	0,019	0,006	—	—	0,196	0,523	0,024	0,397
„ Tourbillets I. „ . . . . .	0,335	0,291	0,200	0,172	0,141	0,117	0,104	0,198	0,150	0,150
„ „ II. „ . . . . .	6,684	6,284	5,557	5,407	4,274	4,152	7,824	7,442	4,326	4,070
„ „ III. „ . . . . .	32,777	31,746	32,347	31,906	27,380	22,988	43,039	44,286	31,102	30,005
„ „ IV. „ . . . . .	1,056	1,492	—	—	27,150	33,069	—	—	—	—
„ Tagesbillets I. „ . . . . .	0,004	0,002	—	0,003	—	—	—	—	—	0,034
„ „ II. „ . . . . .	8,747	9,132	6,049	6,620	5,784	6,018	8,038	8,223	6,794	6,971
„ „ III. „ . . . . .	45,657	46,418	53,081	53,417	33,469	30,527	38,022	36,866	53,114	53,801
„ „ IV. „ . . . . .	0,590	0,437	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Abonnements- u. Schülerbillets I. Wagenklasse . . . . .	0,005	0,005	—	—	—	0,071	—	—	—	—
„ „ II. „ . . . . .	0,037	0,747	0,059	0,190	0,841	0,913	0,410	0,405	1,355	1,047
„ „ III. „ . . . . .	1,587	1,934	2,097	2,380	0,901	1,245	1,402	1,960	3,116	2,883
„ Rundreisebillets I. Wagenklasse . . . . .	—	0,011	—	—	—	—	—	—	—	—
„ „ II. „ . . . . .	0,009	0,144	—	—	—	—	—	—	0,005	0,003
„ „ III. „ . . . . .	0,022	0,004	—	—	—	—	—	—	0,007	0,004
„ Auswandererbillets III. Wagenklasse . . . . .	0,031	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Bei den Staatsbahnen fiel die stärkere Zunahme hauptsächlich auf die Eilzugs-, Tages-, Abonnements- und Rundreisebillets, während die Tourbillets bei einer absoluten Zunahme von 320275 Stück gegen die vorgenannten Billetsorten zurückgeblieben sind. Bei der Altenburg-Zeitzer Bahn fiel die Zunahme auf die Tourbillets IV. Wagenklasse, wobei die III. Wagenklasse verlor. Bei der Gössnitz-Geraer Bahn hoben sich nament-



## Abschnitt IV. A.

Uebersicht der Schlussresultate.

lich die Tagesbillets I. und II. und die Abonnementsbillets II. und III. Wagenklasse. Bei der Greiz-Brunner Bahn sind hauptsächlich die Eilzugsbillets I. und II., die Tourbillets I. und die Abonnementsbillets III. Wagenklasse gewachsen. Die Zittau-Reichenberger Bahn hob sich in den Eilzugs- und Tagesbillets.

## Beim Güterverkehre

(excl. der Baumaterialientransporte).

Anzahl der beförderten Centner:

	1872.	1873.	Zunahme 1873 in Prozenten.
auf den Staatsbahnen . . . . .	118 902 949,7	144 905 973,7	21,87
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	4 513 596,0	4 904 903,5	8,07
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	1 784 250,7	6 115 069,1	242,72
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	928 127,5	1 074 210,0	15,74
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	5 778 604,2	6 625 713,5	14,60

Zurückgelegte Centnerkilometer:

	1872.	1873.	Zunahme 1873 in Prozenten.
auf den Staatsbahnen . . . . .	8 954 082 060,7	11 173 786 113,0	24,79
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	140 295 606,0	152 059 088,2	8,55
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	31 125 072,7	107 326 784,3	244,82
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	10 854 678,7	12 577 345,5	15,57
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	147 579 225,7	171 562 207,5	16,25

Von jedem Centner durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl:

	1872.		1873.		im Verhältnisse zur Bahnlänge Prozente.	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
auf den Staatsbahnen . . . . .	75,51	77,11	7,07	7,07		
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	31,08	31,00	90,00	88,57		
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	17,44	17,53	55,02	55,30*)		
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	11,71	11,71	97,58	97,58		
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	25,34	25,80	94,50	95,80		

Die durchschnittliche Länge der Transporte gegen das Vorjahr ist:

bei den Staatsbahnen . . . . .	um 1,80 Kilometer gestiegen,
„ der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	„ 0,08 „ gefallen,
„ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	„ 0,11 „ gestiegen,
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	unverändert geblieben,
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	um 0,35 Kilometer gestiegen.

Prozentuales Gewichtsverhältniss der Frachtclassen zu einander nach der spezifischen Güterfrequenz:

	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitzer		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
Eilgüter . . . . .	1,15	0,94	1,03	0,91	0,38	0,28	2,55	2,54	0,58	0,55
Normalfrachtgüter . . . . .	5,01	4,89	5,09	4,12	2,77	1,65	7,17	6,40	3,51	3,22
Güter in ermässiger Fracht:										
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	38,42	37,33	23,00	21,50	16,74	13,19	23,12	23,71	55,40	61,70
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	54,41	56,73	70,18	73,33	80,07	84,83	67,07	67,34	40,70	34,45
Güter in vereinbarter Fracht . . . . .	0,11	0,11	0,04	0,08	0,04	0,05	0,00	0,01	0,01	0,02

\*) Die auf die Bahnlänge Bezug habenden Güterverkehrsresultate der Altenburg-Zeitzer Bahn sind nach 31,7 Kilometer berechnet und zwar 26,0 Kilometer für die Hauptbahn, 4,0 Kilometer für die Verbindungsbahn in Zeitz und auf das Jahr 1873 durchschnittlich 1,7 Kilometer für die Kohlenbahnen.



Im Verhältniss zu den übrigen Gütern haben die Eil- und Normalfrachtgüter durchgehend abgenommen; auch die Centnerfrachtgüter sind bei den Staatsbahnen, der Gössnitz-Geraer und Altenburg-Zeitser Bahn relativ zurückgegangen. Dagegen haben die Wagenladungsgüter, mit Ausnahme bei der Zittau-Reichenberger Bahn, allenthalben zugenommen. Die Zunahme bei letzterer fiel hauptsächlich auf die Centnerfrachtgüter.

Durchschnittliche Einnahme pro Centner und Kilometer in Pfennigen:

vom	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitser		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
Eilgut . . . . .	1,25	1,22	1,32	1,30	1,75	1,64	2,71	2,60	1,28	1,22
Normalfrachtgut . . . . .	0,60	0,59	0,70	0,73	0,84	0,81	1,35	1,35	0,68	0,57
Gut in ermässiger Fracht:										
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	0,32	0,30	0,44	0,42	0,45	0,42	0,62	0,62	0,32	0,29
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	0,19	0,18	0,20	0,20	0,30	0,32	0,40	0,45	0,22	0,21
Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	0,48	0,47	0,75	0,73	0,80	0,67	0,62	1,23	0,60	0,55
Gut überhaupt . . . . .	0,27	0,26	0,33	0,33	0,35	0,34	0,69	0,68	0,29	0,28

Die durchschnittliche Frachteinnahme für jeden Centner Gut überhaupt ist pro Kilometer gegen das Vorjahr durchgehends gefallen und zwar:

bei den Staatsbahnen . . . . .	um 0,01 Pfennig.
bei der Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	„ 0,02 „
„ „ Altenburg-Zeitser Bahn . . . . .	„ 0,01 „
„ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	„ 0,01 „
„ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	„ 0,01 „

Güterfrachteinnahme in den einzelnen Frachtlassen nach Abzug der Rabatte in Prozenten:

vom	bei der									
	bei den Staatsbahnen.		Gössnitz-Geraer		Altenburg-Zeitser		Greiz-Brunner		Zittau-Reichenberger	
	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.	1872.	1873.
Eilgut . . . . .	5,22	4,45	3,90	3,02	1,91	1,30	10,07	10,07	2,55	2,42
Normalfrachtgut . . . . .	12,90	11,31	13,02	9,63	6,07	3,91	14,09	12,73	7,03	6,58
Gut in ermässiger Fracht:										
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	44,80	44,19	29,51	28,15	21,50	16,32	31,11	32,42	59,78	64,64
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	36,70	39,81	53,48	58,13	69,70	78,30	44,64	44,70	30,03	26,20
Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	0,32	0,24	0,13	0,27	0,10	0,11	0,09	0,02	0,01	0,09

In der Güterverkehrsübersicht sind die einzelnen Tarifklassen der ermässigten Frachtgüter je für sich nach Centner- oder Wagenladungsgüter zusammengefasst.

Um aber die Benutzung der Specialtarifklassen nach ihrem prozentualen Werthsantheile sowol an der beförderten Gesamtgüterlast, als an der Frachteinnahme einzeln — unter Ausschluss der Baumaterialientransporte und ohne Abzug der Rabatte — zu veranschaulichen, dienen folgende Aufzeichnungen:



**Abschnitt IV. A.**  
Uebersicht der Schlussresultate.

Es betrug:	bei der																			
	bei den Staatsbahnen				Gössnitz-Geraer				Altenburg-Zeitzer				Greiz-Brunner				Zittau-Reichenberger			
	die		die		die		die		die		die		die		die		die			
	Gesamtgüterlast	Frachtgüterlast	einnahme	Prozente.	Gesamtgüterlast	Frachtgüterlast	einnahme	Prozente.	Gesamtgüterlast	Frachtgüterlast	einnahme	Prozente.	Gesamtgüterlast	Frachtgüterlast	einnahme	Prozente.	Gesamtgüterlast	Frachtgüterlast	einnahme	Prozente.
vom	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873	1872	1873
Eilgut . . . . .	0,95	0,80	5,19	4,43	1,08	0,98	3,90	3,02	0,31	0,22	1,01	1,30	2,50	2,49	10,07	10,07	0,59	0,56	2,50	2,42
Normalfrachtgut . . . . .	4,33	3,02	12,84	11,25	5,01	4,04	13,03	9,83	2,12	1,31	6,07	3,91	7,00	6,26	14,09	12,73	3,28	3,25	7,03	6,53
Centnergut, als:																				
A I . . . . .	-8,03	6,91	14,00	13,10	8,88	7,93	12,88	11,80	3,13	2,53	7,24	5,05	10,51	10,52	17,48	17,54	6,62	6,26	11,30	10,50
A II . . . . .	4,29	3,96	7,74	7,51	2,20	2,53	2,93	3,41	1,15	0,61	1,77	1,08	1,40	1,30	1,91	1,75	8,09	6,03	9,92	7,74
A III . . . . .	12,78	12,96	14,60	15,10	7,27	6,44	6,76	5,41	3,34	3,11	4,77	4,62	7,93	7,40	8,97	8,05	31,09	30,34	32,32	38,40
A IV . . . . .	8,18	8,11	7,94	8,40	5,95	6,32	6,92	7,53	6,83	4,24	7,78	4,97	3,26	4,30	2,75	4,48	6,79	8,42	6,15	7,87
Wagenladungsgut, als:																				
B I . . . . .	6,01	6,35	4,01	4,81	9,33	8,70	8,81	8,84	7,07	2,92	7,39	2,50	18,58	15,34	12,49	10,32	6,08	4,17	5,62	3,87
B II . . . . .	54,47	56,94	32,17	35,10	59,73	62,92	44,62	49,29	75,41	85,11	62,37	75,80	48,73	52,33	32,15	34,44	36,05	31,34	24,40	22,38
vereinbarten Gut . . . . .	0,30	0,35	0,31	0,24	0,95	0,08	0,13	0,27	0,04	0,04	0,10	0,11	0,09	—	0,09	0,02	0,01	0,03	0,01	0,09

c.

Die vielseitig verzweigte Gesammtheit der Sächsischen Staatsbahnen zerfällt hinsichtlich der Frequenz je nach dem industriellen Character der von ihr berührten Landestheile je nach dem Werthe als vermittelnder Theil im deutschen Eisenbahnnetze und beim Personenverkehre auch noch je nach ihrer Benutzung zu Vergnügungs-, Bade- etc. Reisen in einzelne Linien von verschiedener Bedeutung.

Die auf diesen Verhältnissen beruhende verschiedenartige Zertheilung und Gruppierung des Verkehres der Staatsbahnen schliesst bei einmaliger Benutzung einzelner Zweige einen gleichzeitigen Verkehr über die ganze Ausdehnung der Staatsbahnen aus, wodurch das procentuale Verhältniss der durchschnittlichen Länge der Transporte zur Gesamtbahnlänge, anderen, weniger verzweigten Bahnen gegenüber, ausserordentlich niedrig erscheint.

Um dieses Verhältniss näher zu erklären und um zugleich auch einen Ueberblick über die damit zusammenhängende streckenweise Frequenz zu geben, sollen folgende Erläuterungen und Darstellungen dienen.

**Beim Personenverkehre:**

Auf der Gesamtlänge von 985 Kilometern für den Personenverkehr eröffneter Staatsbahnen hat im Jahre 1873 jede beförderte Person durchschnittlich 28,77 Kilometer oder 2,90 % der genannten Bahnlänge befahren.

Die überaus grosse Personenfrequenz auf kurze Entfernungen, namentlich in der Nähe der Städte Dresden, Leipzig, Chemnitz, Zwickau u. s. w. wirkte auf dieses niedere Prozentverhältniss ein.

Die auf den Staatsbahnen im Jahre 1873 beförderten 10 949 681 Reisenden legten zusammen 315 010 616,2 Kilometer zurück; die eine Hälfte der letztgenannten Summe ward von 9 217 184 Personen oder mit 84,18 % (gegen 83,40 % im Vorjahre) der gesammten Personenfrequenz auf den Entfernungen von unter 7,5 bis 47,3 Kilometern, die andere Hälfte dagegen von nur 1 732 497 Personen oder mit 15,82 % (gegen 16,60 % im Vorjahre) der gesammten Personenfrequenz auf den Entfernungen von 47,4 bis 384,8 Kilometern erreicht.

Die Zunahme der Personenfrequenz fand wiederum hauptsächlich auf den kürzeren Strecken statt.

Unter den verschiedenen Entfernungen im Verkehre aller Stationen unter einander ist die von über 7,5 bis 15,0 Kilometer am frequentesten gewesen; auf ihr allein kamen von sämmtlichen Reisenden 2 894 306 oder 26,43 % (gegen 26,25 % im Vorjahre) zur Beförderung. Die Zahl der Fälle, dass je 2 und 2 verschiedene Stationen im Binnenverkehre auf die genannte Entfernung in wechselseitiger Verkehrsverbindung gestanden haben, betrug 195.

auf die Entfernung von über	22,5 Kilometer	186
" " " " " "	15,0	184
" " " " " unter bis mit	7,5	177
" " " " " über	30,0	164
" " " " " "	45,0	157
" " " " " "	37,5	152
" " " " " "	67,5	148
" " " " " "	52,5	147
" " " " " "	60,0	141
	u. s. w.	

(vergl. die ein Blatt weiter folgende Tabelle),

so dass im wechselseitigen Personenverkehre aller Stationen auf der ganzen Ausdehnung der Staatsbahnen bei einer Zahl von 103 Stationen und 64 Haltestellen 3144 (gegen 2915 im Vorjahre, 2310 im Jahre 1871 und 2126 im Jahre 1870) verschiedene Verbindungen zu zählen waren.



Die frequenteste Verkehrsverbindung bestand, wie schon mehrere Jahre hintereinander, zwischen Dresden-Altstadt und Potschappel auf die Entfernung von 7,5 Kilometern, mit einem wechselseitigen Verkehre von 367 528 Personen (gegen 298 871 im Vorjahre, 258 114 im Jahre 1871 und 201 059 Personen im Jahre 1870).

Diesem folgten als die wichtigsten im Binnenverkehre:

	mit Personen.		mit Personen.		mit Personen.
Dresden-Altstadt und Pirna . . . . .	261 819	Bautzen und Seitschen . . . . .	47 529	Dresden-Altstadt und Pötzscha . . . . .	30 011
Dresden-Neust. und Radeberg . . . . .	182 682	Bautzen und Löbau . . . . .	46 266	Löbau und Zittau . . . . .	29 661
Gaschwitz und Leipzig . . . . .	181 396	Königstein und Krippen . . . . .	45 750	Crimmitschau und Zwickau . . . . .	29 380
Dresden-Altst. u. Niedersedlitz . . . . .	171 109	Chemnitz und Oederan . . . . .	45 498	Borna und Frohburg . . . . .	29 271
Dresden-Altstadt und Tharandt . . . . .	170 972	Eger und Franzensbad . . . . .	43 779	Annaberg und Cranzahl . . . . .	28 801
Werdau und Zwickau . . . . .	118 820	Wilkau und Zwickau . . . . .	43 016	Altenburg und Gössnitz . . . . .	28 784
Dresden-Altstadt und Mügeln . . . . .	116 055	Dresden-Neustadt u. Langebrück . . . . .	42 815	Freiberg und Niederbobritzsch . . . . .	28 643
Dresden-Altstadt und Freiberg . . . . .	105 667	Reichenbach i. V. und Zwickau . . . . .	42 270	Bodenbach und Krippen . . . . .	28 581
Burgstädt und Chemnitz . . . . .	98 514	Glauchau und Meerane . . . . .	42 093	Pirna und Pötzscha . . . . .	28 508
Deuben und Dresden-Altstadt . . . . .	96 639	Frankenberg und Hainichen . . . . .	41 459	Frankenstein und Freiberg . . . . .	27 992
Chemnitz und Limbach . . . . .	95 959	Annaberg und Wolkenstein . . . . .	39 883	Bautzen und Pommritz . . . . .	27 690
Dresden-Altstadt u. Hainsberg . . . . .	93 224	Döbeln und Waldheim . . . . .	39 776	Aue und Schwarzenberg . . . . .	27 468
Chemnitz und Niederwiesa . . . . .	92 528	Dresden-Neustadt und Fischbach . . . . .	38 963	Mügelu und Pirna . . . . .	27 164
Bautzen und Dresden-Neustadt . . . . .	89 638	Dresden-Neustadt und Löbau . . . . .	38 555	Chemnitz und Waldheim . . . . .	26 510
Altenburg und Leipzig . . . . .	87 044	Dresden-Neustadt und Pulsnitz . . . . .	37 622	Chemnitz und Döbeln . . . . .	25 847
Chemnitz und Siegmarsdorf . . . . .	82 926	Chemnitz und Glauchau . . . . .	37 358	Kamenz und Pulsnitz . . . . .	25 305
Chemnitz und Dresden-Altstadt . . . . .	79 725	Chemnitz und Oberlichtenau . . . . .	36 809	Plauen i. V. und Schönberg . . . . .	25 215
Chemnitz und Frankenberg . . . . .	77 501	Gersdorf und Görlitz . . . . .	36 505	Plauen i. V. u. Reichenbach i. V. . . . .	25 153
Chemnitz und Hohenstein . . . . .	70 613	Chemnitz-Nicolaivorst. u. Siegmarsdorf . . . . .	36 499	Chemnitz und Waldkirchen . . . . .	24 617
Chemnitz und Mittweida . . . . .	68 924	Glauchau und Hohenstein . . . . .	36 460	Dresden-Neustadt und Zittau . . . . .	24 376
Dresden-Altstadt und Krippen . . . . .	68 199	Chemnitz und Zwickau . . . . .	35 976	Dresden-Altstadt und Rathen . . . . .	24 243
Dresden-Altst. u. Königstein . . . . .	65 778	Mehltheuer und Plauen i. V. . . . .	35 038	Crimmitschau und Gössnitz . . . . .	24 202
Böhlen und Leipzig . . . . .	63 939	St. Egidien und Glauchau . . . . .	34 750	Heidenau und Pirna . . . . .	24 018
Bischofswerda u. Dresden-Neust. . . . .	62 818	Chemnitz und Zschopau . . . . .	34 599	Leipzig und Zwickau . . . . .	23 673
Borna und Leipzig . . . . .	61 327	Chemnitz und Freiberg . . . . .	34 170	Herrnhut und Zittau . . . . .	23 371
Chemnitz u. Erdmannsdorf . . . . .	60 109	Chemnitz und Hainichen . . . . .	34 143	Mitteloderwitz und Zittau . . . . .	23 036
Oberoderwitz und Zittau . . . . .	60 043	Annaberg und Chemnitz . . . . .	33 995	Hainsberg und Tharandt . . . . .	22 953
Glauchau und Zwickau . . . . .	59 922	Döbeln und Ostrau . . . . .	33 993	Chemnitz und Wolkenstein . . . . .	22 771
Bahrmühle und Chemnitz . . . . .	58 861	Bautzen und Bischofswerda . . . . .	33 866	Potschappel und Tharandt . . . . .	22 606
Warnsdorf und Zittau . . . . .	57 454	Adorf und Oelsnitz . . . . .	33 612	Schneeberg und Zwickau . . . . .	22 266
Dresden-Neustadt u. Görlitz . . . . .	55 947	Dresden-Neust. u. Grossröhrsdorf . . . . .	32 988	Burgstädt und Cossen . . . . .	22 140
Jocketa und Plauen i. V. . . . .	55 705	Dresden-Altstadt u. Klingenberg . . . . .	32 845	Borna und Kieritzsch . . . . .	21 668
Chemnitz u. Leipzig via Kieritzsch . . . . .	55 537	Mosel und Zwickau . . . . .	32 210	Chemnitz und Wittgensdorf . . . . .	21 553
Görlitz und Löbau . . . . .	55 436	Gössnitz und Meerane . . . . .	31 872	Krippen und Pirna . . . . .	21 522
Chemnitz und Flöha . . . . .	52 811	Wiesenburg und Zwickau . . . . .	31 782	Freiberg und Klingenberg . . . . .	21 107
Bodenbach u. Dresden-Altstadt . . . . .	52 498	Krippen und Schöna . . . . .	31 736	Löbau und Reichenbach i. L. . . . .	20 893
Grossschöna und Zittau . . . . .	49 723	Königstein und Pirna . . . . .	31 714	Döbeln und Riesa . . . . .	20 802
Görlitz und Reichenbach i. L. . . . .	49 402	Chemnitz und Grüna . . . . .	31 571	Netzschkau u. Reichenbach i. V. . . . .	20 336
Kieritzsch und Leipzig . . . . .	48 968	Chemnitz und Cossen . . . . .	31 225	Chemnitz und Erlau . . . . .	20 274
Dresden-Neustadt und Kamenz . . . . .	48 825	Freiberg und Oederan . . . . .	30 314	Neumark und Reichenbach i. V. . . . .	20 245
Crimmitschau und Werdau . . . . .	48 363	Dresden-Altst. u. Dresden-Neust. . . . .	30 114		

u. s. w.

Von der ganzen Personenfrequenz kamen auf die benutzten Entfernungen von:

unter bis mit über	7,5 Kilometer	22,66228 Prozent	über 135,0 Kilometer	0,18489 Prozent	über 262,5 Kilometer	0,05039 Prozent
"	7,5	26,43279	" 142,5	0,09918	" 270,0	0,03974
"	15,0	15,00374	" 150,0	0,08069	" 277,5	0,01218
"	22,5	8,52806	" 157,5	0,25220	" 285,0	0,00269
"	30,0	4,50044	" 165,0	0,19754	" 292,5	0,00044
"	37,5	5,73990	" 172,5	0,07660	" 300,0	0,00004
"	45,0	2,23498	" 180,0	0,04807	" 307,5	0,00056
"	52,5	2,55524	" 187,5	0,05218	" 315,0	0,00050
"	60,0	2,33730	" 195,0	0,04215	" 322,5	0,02582
"	67,5	1,44323	" 202,5	0,27683	" 330,0	0,00885
"	75,0	2,14891	" 210,0	0,06172	" 337,5	0,00073
"	82,5	0,71052	" 217,5	0,09408	" 345,0	0,00016
"	90,0	0,58022	" 225,0	0,05063	" 352,5	0,00003
"	97,5	1,24820	" 232,5	0,00517	" 360,0	0,00006
"	105,0	0,62048	" 240,0	0,02310	" 367,5	0,00794
"	112,5	0,37444	" 247,5	0,00502	" 375,0	0,00758
"	120,0	0,25137	" 255,0	0,01318	" 382,5	0,00009
"	127,5	0,26080				

Die Frequenz auf den verschiedenen Entfernungen ist in der folgenden Uebersicht mit Angabe der wichtigsten Stationsverbindungen dargestellt.

In mehreren Fällen sind die Entfernungen zwischen denselben zwei Stationen, je nach Personen- oder Gütertarif von einander verschieden. Hieraus erklären sich bei Gegenüberstellung der beiden folgenden Tabellen einige Abweichungen in den Entfernungsangaben.



Die Personenfrequenz nach der Länge

Table with columns: Länge der Reisezeiten in Minuten, Anzahl der beförderten Personen, Bezeichnung der Stationsverbindungen, Anzahl der beförderten Personen. Includes sub-headers for 'I. im Binnenverkehre' and '2. im'. Rows list various station connections like Dresden-K. & Postappel, Leipzig, etc.

\* Die hier angegebenen Klassenweiten von 1/4 bis 2 1/2 Stunden entsprechen einer Mittelweite von 1 Me mit 31 Meilen.

Table with columns: direkte Verkehre, 3. im Durchgangsverkehre, Summe der in allen 3 Verkehren. Includes sub-headers for 'Bezeichnung der Stationsverbindungen' and 'Länge der Reisezeiten in Minuten'. Rows list connections like Dresden & Meeritz, Eger & Plauen, etc.

\*\* L. V. R. = Leipziger Verkehrsplank.

10 949 681





## Beim Güterverkehre.

Ein günstigeres Verhältniss, als beim Personenverkehre besteht hinsichtlich der Länge der Transporte zur Gesamtlänge beim Güterverkehre. Hierzu tragen namentlich bei die Durchgangsverkehre über längere Strecken, wie Bodenbach-Dresden, Hof-Leipzig, Dresden-Neustadt-Görlitz und der bedeutende Kohlenverkehr der Station Zwickau auf grössere Entfernungen.

Auf der Gesamtlänge der Staatsbahnen an 1005 Kilometern hat jeder beförderte Centner Gut im Jahre 1873 durchschnittlich 77,11 Kilometer oder 7,67 % der vorgenannten Bahnlänge befahren.

Die auf den Staatsbahnen im Jahre 1873 beförderten 144 905 973,7 Centner Güter (ausschliesslich der Vieh- und Baumaterialientransporte) haben zusammen 11 173 786 113 Kilometer zurückgelegt, die eine Hälfte der letztgenannten Summe ward mit 101 593 752,8 Centnern oder mit 70,11 % (gegen 70,88 % im Vorjahre) aller beförderten Güter auf den Entfernungen von 2,3 bis mit 102,0 Kilometern, die andere Hälfte dagegen mit 43 312 220,9 Centnern oder mit 29,88 % (gegen 29,11 % im Vorjahre) auf den Entfernungen von über 102,0 bis mit 395,3 Kilometern erreicht.

Unter den verschiedenen Entfernungen im Verkehre aller Stationen untereinander sind auf die Entfernung von über 97,5 bis mit 105,0 Kilometern die meisten Güter transportirt worden. Auf diese allein kamen 20 172 002,1 Centner oder 13,92 % der ganzen Güterlast. Der dominirende Einfluss, welcher die vorgenannte Entfernung zur frequentesten erhob, war dem lebhaften Verkehre der Kohlenbahnen bei Zwickau in den Richtungen über Leipzig und Hof zuzuschreiben. Auf der nächstfrequentesten Entfernung von über 67,5 bis mit 75,0 Kilometern wurden 19 378 555,7 Centner = 13,87 % der Gesamtgüterlast transportirt. Auf diese Entfernung wirkte hauptsächlich der Durchgangsverkehr zwischen Dresden und Bodenbach.

Die Zahl der Fälle, dass je 2 und 2 verschiedene Stationen im Binnenverkehre auf die vorgenannten Entfernungen mit einander im wechselseitigen Verkehre gestanden haben, betrug 277, beziehentlich 323,

auf die Entfernung von über 60,0 Kilometern	322,	auf die Entfernung von über 112,5 Kilometern	258,
" " " " " 82,5	" 314,	" " " " " 37,5	" 248,
" " " " " 52,5	" 308,	" " " " " 120,0	" 245,
" " " " " 75,0	" 307,	" " " " " 30,0	" 240,
" " " " " 90,0	" 304,	" " " " " 22,5	" 218,
" " " " " 105,0	" 280,	" " " " " 127,5	" 204,
" " " " " 45,0	" 258,	etc.	etc.

(vergl. die ein Blatt weiter folgende Tabelle).

Die Summe der verschiedenen Verbindungen je zweier Stationen im wechselseitigen Verkehre betrug bei 103 Stationen und 54 am Güterverkehre beteiligten Haltestellen 6519 (gegen 5954 im Vorjahre und 4461 im Jahre 1871) und übersteigt die Anzahl der Stationsverbindungen im Personenverkehre um 3375 (gegen 3039 im Vorjahre).

Von der im Binnenverkehre beförderten Gütermasse kamen auf den wechselseitigen Verkehr der Stationen Leipzig und Zwickau allein 5 209 732 Centner.

Dieser bedeutendsten Verkehrsverbindung folgten im beiderseitigen Güterausstausche:

	mit Centnern.		mit Centnern.		mit Centnern.
Hof und Zwickau . . . . .	3 118 356	Bodenbach und Dresden-A. . .	575 602	Muldenhütten und Tharandt . .	303 756
Dresden-A. und Potschappel . .	2 285 305	Schwarzenberg und Zwickau . .	559 879	Chemnitz und Dresden-A. . . .	286 825
Cainsdorf und Zwickau . . . .	2 002 950	Altenburg und Leipzig . . . .	530 703	Bischofswerda u. Dresden-N. . .	268 667
Chemnitz und Zwickau . . . . .	1 788 625	Dresden-A. u. Plauen b. Dr. . .	490 540	Dresden-N. und Kamenz . . . .	267 898
Chemnitz und Lugau . . . . .	1 651 739	Dresden-A. und Freiberg . . . .	487 990	Borna und Leipzig . . . . .	244 252
Crimmitschau und Zwickau . . .	1 376 796	Dresden-A. und Pirna . . . . .	431 432	Dresden-A. und Mügeln . . . . .	243 865
Eger und Zwickau . . . . .	1 262 004	Dresden-N. und Görlitz . . . . .	429 307	Schneeberg und Zwickau . . . .	228 664
Reichenbach i. V. u. Zwickau . .	949 116	Siegmarsdorf und Zwickau . . .	399 750	Dresden-N. und Löbau . . . . .	215 680
Werdau und Zwickau . . . . .	848 515	Bautzen und Dresden-N. . . . .	394 321	Görlitz und Löbau . . . . .	215 494
Plauen i. V. und Zwickau . . . .	836 716	Chemnitz und Leipzig . . . . .	385 693	Altenburg und Zwickau . . . . .	203 411
Glauchau und Zwickau . . . . .	754 222	Leipzig und Lugau . . . . .	385 363	Döbeln und Zwickau . . . . .	203 159
Freiberg und Tharandt . . . . .	690 506	Chemnitz und Riesa . . . . .	340 306	Dresden-A. und Krippen . . . .	201 522
Meerane und Zwickau . . . . .	622 689	Dresden-A. und Zwickau . . . .	332 138	Schönberg und Zwickau . . . . .	200 973
Ostrau und Riesa . . . . .	602 714	Aue und Zwickau . . . . .	328 112	Mittweida und Zwickau . . . . .	199 329
Hainsberg und Potschappel . . .	589 840	Dresden-N. und Radeberg . . . .	324 597	Chemnitz und Flöha . . . . .	196 497



Abschnitt IV. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

mit		mit		mit	
Centnern.		Centnern.		Centnern.	
Chemnitz und Döbeln . . .	195 882	Kieritzsch und Leipzig . . .	129 001	Lengenfeld und Zwickau . . .	84 207
Hof und Leipzig . . . . .	195 553	Chemnitz und Erdmannsdorf . . .	126 038	Mehltheuer und Plauen i. V. . .	84 188
Penig und Zwickau . . . . .	195 134	Oelsnitz und Zwickau . . . . .	125 346	Annaberg und Weipert . . . . .	84 105
Dresden-A. und Königstein . . .	189 921	Dresden-A. und Klingenberg . . .	124 153	Hainichen und Lugau . . . . .	81 062
Leipzig und Schwarzenberg . . .	183 401	Crimmitschau und Leipzig . . .	120 119	Chemnitz und Weipert . . . . .	80 554
Dresden-A. und Hainsberg . . . .	183 378	Leipzig und Reichenbach i. V. . .	119 740	Königstein und Pirna . . . . .	80 152
Dresden-A. und Radeberg . . . . .	175 900	Leipzig und Schneeberg . . . . .	118 421	Frohburg und Kieritzsch . . . . .	78 574
Netzschkau und Zwickau . . . . .	175 195	Gössnitz und Leipzig . . . . .	113 046	Bischofswerda und Görlitz . . . .	77 243
Geithain und Leipzig . . . . .	175 146	Bodenbach und Krippen . . . . .	112 773	Bischheim und Dresden-N. . . . .	76 632
Riesa und Riesa Elbe . . . . .	167 696	Leipzig und Meerane . . . . .	111 986	Bischofswerda und Dresden-A. . . .	76 000
Döbeln und Lugau . . . . .	167 671	Bodenbach und Pirna . . . . .	110 608	Dresden-N. und Pulsnitz . . . . .	75 329
Auerbach und Zwickau . . . . .	167 318	Oederan und Zwickau . . . . .	110 535	Chemnitz und Hof . . . . .	75 154
Chemnitz und Wolkenstein . . . .	166 107	Auerbach und Leipzig . . . . .	109 493	Chemnitz und Limbach . . . . .	75 039
Bautzen und Görlitz . . . . .	166 075	Breitenborn und Kieritzsch . . . .	109 413	Dresden-A. und Wolkenstein . . . .	73 540
Cainsdorf u. Schwarzenberg . . .	164 125	Chemnitz und Freiberg . . . . .	108 756	Reichenbach i. V. und Werdau . . .	69 778
Freiberg und Lugau . . . . .	160 474	Oberschlema und Zwickau . . . .	108 308	Wilkau und Zwickau . . . . .	69 632
Lugau und Siegmars . . . . .	157 055	Glauchau und Leipzig . . . . .	108 225	Annaberg und Chemnitz . . . . .	69 431
Eger und Leipzig . . . . .	156 275	Böhlen und Zwickau . . . . .	107 800	Görlitz und Zwickau . . . . .	69 139
Crimmitschau und Paditz . . . . .	155 500	Görlitz und Reichenbach i. L. . . .	107 443	Neumark und Zwickau . . . . .	68 186
Mehltheuer und Zwickau . . . . .	152 416	Leipzig und Werdau . . . . .	105 195	Dresden-A. und Kamenz . . . . .	67 600
Freiberg und Zwickau . . . . .	149 836	Frankenberg und Zwickau . . . . .	103 432	Falkenstein und Leipzig . . . . .	65 627
Limbach und Zwickau . . . . .	149 573	Dresden-N. und Fischbach . . . . .	103 112	Rochlitz und Zwickau . . . . .	65 592
Dresden-A. u. Muldenhütten . . . .	149 178	Leipzig und Plauen i. V. . . . .	102 765	Leipzig und Reuth . . . . .	64 997
Reuth und Zwickau . . . . .	146 986	Deuben und Potschappel . . . . .	101 496	Chemnitz und Waldkirchen . . . . .	64 907
Dresden-N. und Zittau . . . . .	146 760	Görlitz und Zittau . . . . .	101 465	Dresden-N. u. Grossröhrsdorf . . . .	64 876
Gössnitz und Zwickau . . . . .	145 490	Adorf und Zwickau . . . . .	101 371	Oberlichtenau und Zwickau . . . . .	64 768
Hohenstein und Zwickau . . . . .	145 225	Zschopau und Zwickau . . . . .	99 556	Chemnitz und Oberlichtenau . . . .	64 671
Hainichen und Zwickau . . . . .	144 953	Pirna und Zwickau . . . . .	99 389	Muldenhütten und Zwickau . . . . .	64 582
Annaberg und Zwickau . . . . .	144 919	Wiesenburg und Zwickau . . . . .	98 704	Frohburg und Leipzig . . . . .	64 518
Döbeln und Ostrau . . . . .	138 294	Dresden-N. und Plauen i. V. . . . .	97 219	Chemnitz und Erlau . . . . .	64 416
Chemnitz und Glauchau . . . . .	137 990	Chemnitz und Waldheim . . . . .	96 631	Görlitz und Oberoderwitz . . . . .	63 628
Falkenstein und Zwickau . . . . .	136 826	Stein und Zwickau . . . . .	94 008	Niederschlema und Zwickau . . . .	63 521
Leipzig und Penig . . . . .	136 161	Dresden-A. und Niedersedlitz . . . .	93 843	Chemnitz und Zschopau . . . . .	63 517
Döbeln und Grossbauchlitz . . . . .	135 476	Löbau und Oberoderwitz . . . . .	93 797	Freiberg und Muldenhütten . . . . .	62 516
Burgstädt und Zwickau . . . . .	135 028	Eger und Falkenstein . . . . .	91 807	Grossbauchlitz und Riesa . . . . .	62 414
Chemnitz und Freiberg . . . . .	133 497	Dresden-A. und Lugau . . . . .	90 744	Chemnitz und Hainichen . . . . .	62 278
Döbeln und Riesa . . . . .	131 326	Treuen und Zwickau . . . . .	90 638	Leipzig und Wilkau . . . . .	61 911
Annaberg und Schönfeld . . . . .	131 318	Riesa und Zwickau . . . . .	89 993	Böhlen und Kieritzsch . . . . .	61 782
Waldheim und Zwickau . . . . .	131 310	Borna und Geithain . . . . .	89 792	Bautzen und Löbau . . . . .	61 255
Chemnitz und Mittweida . . . . .	130 676	Frankenberg und Lugau . . . . .	89 046	Chemnitz und Schwarzenberg . . . .	61 197
Müglitz und Niedersedlitz . . . . .	130 644	Dresden-A. und Tharandt . . . . .	87 509	Burgstädt und Lugau . . . . .	61 077
Böhlen und Leipzig . . . . .	130 162	Erlau und Zwickau . . . . .	86 862	Freiberg und Potschappel . . . . .	61 001
Breitenborn und Leipzig . . . . .	129 171	Riesa und Stauchitz . . . . .	84 609		
Wüstenbrand und Zwickau . . . . .	129 043	Plauen i. V. und Reuth . . . . .	84 287		

u. s. w.

Von der gesammten Güterlast wurden transportirt auf Entfernungen von:

unter bis mit	7,5 Kilometer	5,61950 Prozent	über 135,0 Kilometer	0,81067 Prozent	über 270,0 Kilometer	0,02121 Prozent
über	7,5	3,58322	142,5	2,08252	277,5	0,00784
"	15,0	4,64344	" 150,0	0,42908	" 285,0	0,02248
"	22,5	7,60866	" 157,5	0,20523	" 292,5	0,00651
"	30,0	5,09788	" 165,0	1,01635	" 300,0	0,00454
"	37,5	4,45488	" 172,5	1,70858	" 307,5	0,02721
"	45,0	3,20289	" 180,0	0,54142	" 315,0	0,00182
"	52,5	6,91464	" 187,5	0,21516	" 322,5	0,00407
"	60,0	5,70496	" 195,0	0,24958	" 330,0	0,35955
"	67,5	13,27940	" 202,5	0,77692	" 337,5	0,02112
"	75,0	1,78391	" 210,0	1,57054	" 345,0	0,00461
"	82,5	1,72780	" 217,5	0,54910	" 352,5	0,00090
"	90,0	5,65524	" 225,0	0,03947	" 360,0	0,00057
"	97,5	13,02075	" 232,5	0,02792	" 367,5	0,00188
"	105,0	2,97056	" 240,0	0,09158	" 375,0	0,07015
"	112,5	0,77183	" 247,5	0,07392	" 382,5	0,01309
"	120,0	0,77035	" 255,0	0,06120	" 390,0	0,00318
"	127,5	1,27658	" 262,5	0,08870		

Die Güterfrequenz auf den verschiedenen Entfernungen ist in der folgenden Uebersicht mit Angabe der wichtigsten Stationsverbindungen, welche auf den betreffenden Entfernungen dominirten, dargestellt.







Abchnitt IV. A.  
Uebersicht der Schlussresultate.

d.

Die einzelnen Linien haben — namentlich im Güterverkehre — je nach ihrer gewerblichen Entwicklung ganz verschiedene Bedeutung. Einige Stationen wachsen rasch und dauernd, einige bleiben stabil oder schwanken, andere gehen durch Eröffnung von Concurrenzstationen in ihrer Verkehrsbedeutung zurück.

Es ist daher nicht unwichtig zu erfahren, wie die nach ihrer Lage verschiedenen Gruppen von Stationen der Staatsbahnen sich am Gesamtverkehre betheilig haben.

Solche Gruppen sind in der folgenden Darstellung, je nach der historischen Entstehung der Bahnlinien, an welchen sie liegen, begrenzt worden. Hierbei sind die Verkehre der an den Vereinigungspunkten eigener Linien liegenden Stationen nach den eingeschlagenen Richtungen — also den betreffenden Linien entsprechend — geschieden worden.

Der Frequenzwerth einer Linie überhaupt kann aus den nachstehenden Mittheilungen keineswegs hervorgehen, weil sowol der Durchgangsverkehr von fremden nach fremden Bahnen, als der von Linie zu Linie im eigenen Bahnbereiche nicht ohne Weiteres mit zur Aufzeichnung kommen kann. Die folgenden Mittheilungen sollen vielmehr nur den Zweck haben, zu erfahren und künftig zu vergleichen, wie die Stationen und Haltestellen der einzelnen Linien sich an der Erzeugung des Gesamtverkehres betheilig haben. Da nun aber die Merkmale hierfür nicht allein im Abgangsverkehre als ebensogut auch im Ankunftsverkehre liegen, so ist die Frequenzsumme, welche als Maassstab für die Verkehrsanteile der einzelnen Linien dienen soll, in ihrer Totalität ausgedrückt worden, d. h. die Frequenz des Binnenverkehres ist ebenso wie diejenige des directen Verkehres nach Abgangs- und Ankunftsverkehr gezählt und in einer Summe zusammengefasst,

und zwar:

für den Personenverkehr:		für den Güterverkehr:	
Binnenverkehr, Abgang . . . . .	10 283 292 Personen	Binnenverkehr, Versand . . . . .	64 566 627 Centner
Binnenverkehr, Ankunft . . . . .	10 283 292 „	Binnenverkehr, Empfang . . . . .	64 566 627 „
directer Verkehr, Abgang . . . . .	293 450 „	directer Verkehr, Versand . . . . .	22 758 416 „
directer Verkehr, Ankunft . . . . .	279 047 „	directer Verkehr, Empfang . . . . .	30 176 228 „
zusammen: 21 139 081 Personen		zusammen: 182 067 898 Centner	

Davon kamen:

auf die Stationen und Haltestellen der	Personen.	nach Procenten vom Gesamtverkehre.	pro Kilometer mittlere Tariflänge Personen.	Verhältnisszahl für die Verkehrsentwicklung pro Kilometer Tariflänge.	auf die Stationen und Haltestellen der	Gütercentner.	nach Procenten vom Gesamtverkehre.	pro Kilometer mittlere Tariflänge Gütercentner.	Verhältnisszahl für die Verkehrsentwicklung pro Kilometer Tariflänge.
Sächsisch-Bayerischen Linie (incl. Leipziger Verbindungsbahn) . . . . .	3 456 684	16,35	18 993	4,45	Sächsisch-Bayerischen Linie (incl. Leipziger Verbindungsbahn) . . . . .	64 128 119	35,22	352 352	13,52
Sächsisch-Schlesischen Linie . . . . .	2 411 172	11,41	22 964	5,38	Sächsisch-Schlesischen Linie . . . . .	15 489 217	8,51	147 516	5,00
Niedererzgebirgischen Linie . . . . .	2 999 805	14,19	23 436	5,50	Niedererzgebirgischen Linie . . . . .	28 280 859	15,53	220 944	8,48
Löbau-Zittauer Linie . . . . .	605 553	2,86	17 810	4,18	Löbau-Zittauer Linie . . . . .	2 568 734	1,41	75 551	2,90
Sächsisch-Böhmischen Linie . . . . .	2 736 758	12,95	40 246	9,44	Sächsisch-Böhmischen Linie . . . . .	14 908 731	8,19	219 246	8,41
Dresden-Tharandter Linie . . . . .	2 129 435	10,07	141 962	33,28	Dresden-Tharandter Linie . . . . .	11 042 119	6,07	315 489	12,11
Obererzgebirgischen Linie . . . . .	853 001	4,04	17 408	4,08	Obererzgebirgischen Linie . . . . .	10 501 185	5,77	214 310	8,22
Tharandt-Freiburger Linie . . . . .	410 631	1,94	15 794	3,70	Tharandt-Freiburger Linie . . . . .	4 738 579	2,60	182 253	6,80
Voigtländischen Linie . . . . .	689 030	3,26	6 755	1,58	Voigtländischen Linie . . . . .	6 070 789	3,33	59 518	2,28
Chemnitz-Annaberger Linie . . . . .	1 488 847	7,04	26 587	6,23	Chemnitz-Annaberger Linie . . . . .	7 173 247	3,94	128 094	4,92
Zittau-Warnsdorfer Linie . . . . .	361 531	1,71	52 596	5,30	Zittau-Warnsdorfer Linie . . . . .	987 002	0,54	61 688	2,37
Freiberg-Flöhaer und Niederwies-Hainichener Linie . . . . .	677 115	3,20	15 047	3,53	Freiberg-Flöhaer und Niederwies-Hainichener Linie . . . . .	2 891 031	1,59	64 245	2,47
Radeberg-Kamenzer Linie . . . . .	377 804	1,79	15 742	3,69	Radeberg-Kamenzer Linie . . . . .	1 601 522	0,88	66 730	2,50
Chemnitz-Leipziger Linie mit den Zweigbahnen nach Limbach, Penig und Rochlitz . . . . .	1 685 774	7,97	18 941	4,44	Chemnitz-Leipziger Linie mit den Zweigbahnen nach Limbach, Penig und Rochlitz . . . . .	6 681 968	3,67	75 078	2,88
Löbau-Ebersbacher Linie . . . . .	27 458	0,13	9 153	2,15	Löbau-Ebersbacher Linie . . . . .	140 124	0,08	46 708	1,79
Chemnitz-Würschnitzer Linie . . . . .	34 962	0,17	2 914	0,68	Chemnitz-Würschnitzer Linie . . . . .	3 904 735	2,14	325 395	12,49
Annaberg-Weipertter Linie . . . . .	193 521	0,92	10 185	2,39	Annaberg-Weipertter Linie . . . . .	959 937	0,53	50 523	1,94
Summa	21 139 081				Summa	182 067 898			



e)

Um die Spaltung des Verkehrs innerhalb des von der K. S. Staatsverwaltung betriebenen Eisenbahnnetzes nach der Zahl der einzelnen verschiedenen Stationsverbindungen darzustellen und dadurch Merkmale zur Beobachtung über die Ausbreitung des Verkehrs der einzelnen Stationen und Haltestellen zu schaffen, dienen nachstehende Mittheilungen.

In den folgenden Uebersichten sind die Stationsverbindungen im Personen- und Güterverkehre dargestellt, wie sie im Betriebsjahre 1873 bestanden haben. Der zwischen je zwei Stationen stattgefundene Verkehr ist durch „1“ angedeutet. Hierbei ist zu bemerken, dass, nicht wie weiter vorn unter c, die wechselseitige Verbindung je zweier Stationen, sondern die jedesmalige Verkehrsrichtung als 1 gezählt ist. Es ist daraus ebensowol die Zahl der einzelnen Stationsverbindungen, als auch die Gravitation des Verkehrs nach den verschiedenen Richtungen zu erkennen.

Es waren eröffnet

## für den Personenverkehr:

	1873.	1872.
Staatsbahnstationen . . . . .	103	101
Staatsbahnhaltestellen . . . . .	64	64
mitverwaltete Privatbahnstationen . . . . .	15	15
mitverwaltete Privatbahnhaltestellen . . . . .	5	5
zusammen	187	185

## für den Güterverkehr:

	1873.	1872.
Staatsbahnstationen . . . . .	103	101
Staatsbahnhaltestellen . . . . .	54	55
mitverwaltete Privatbahnstationen . . . . .	15	15
mitverwaltete Privatbahnhaltestellen . . . . .	5	5
zusammen	177	176

Im Verkehre der Stationen und Haltestellen untereinander, sind im Jahre 1873 gegen das Vorjahr wieder eine grössere Anzahl neuer Verkehrsverbindungen entstanden und zwar im Personenverkehre 711 und im Güterverkehre 934.

Die Zunahmen im Abgangs- und Ankunftsverkehre zusammen haben hauptsächlich stattgefunden bei folgenden Stationen und Haltestellen

## im Personenverkehre:

Weipert . . . . . 62	Zwickau . . . . . 21
Limbach . . . . . 55	Reichenbach i. V. . . . . 21
Burgstädt . . . . . 49	Bautzen . . . . . 21
Rochlitz . . . . . 43	Altenburg . . . . . 19
Potschappel . . . . . 35	Narsdorf . . . . . 19
Geithain . . . . . 31	Kamenz . . . . . 18
Penig . . . . . 29	Plauen i. V. . . . . 17
Cossen . . . . . 28	Meerane . . . . . 17
Buchholz . . . . . 28	Elster . . . . . 16
Werdau . . . . . 26	Glauchau . . . . . 14
Dresden-Neustadt . . . . . 26	Eger . . . . . 14
Frohburg . . . . . 24	Gera . . . . . 14
Zeitz . . . . . 24	Borna . . . . . 13
Niederschlema . . . . . 23	Radeberg . . . . . 13
Pirna . . . . . 23	Görlitz . . . . . 13
Löbau . . . . . 23	Wittgensdorf . . . . . 12
Meuselwitz . . . . . 23	Freiberg . . . . . 12
Gössnitz . . . . . 21	Bischofswerda . . . . . 12

## im Güterverkehre:

Bärenstein . . . . . 50	Nöbdenitz . . . . . 21
Niederwiesa . . . . . 40	Plauen i. V. . . . . 20
Frohburg . . . . . 36	Auerbach . . . . . 20
Rehmsdorf . . . . . 35	Radeberg . . . . . 20
Meuselwitz . . . . . 34	Brunn . . . . . 20
Buchholz . . . . . 31	Eger . . . . . 19
Neumark . . . . . 30	Narsdorf . . . . . 19
Cranzahl . . . . . 30	Geithain . . . . . 19
Rositz . . . . . 29	Pirna . . . . . 19
Schönfeld . . . . . 29	Pulsnitz . . . . . 19
Weipert . . . . . 28	Langenleuba . . . . . 19
Königstein . . . . . 28	Herrnhut . . . . . 18
Wittgensdorf . . . . . 27	Breitenborn . . . . . 18
Penig . . . . . 26	Niedersedlitz . . . . . 18
Zeitz . . . . . 25	Burgstädt . . . . . 18
Scharfenstein . . . . . 23	Stein . . . . . 17
Werdau . . . . . 23	Netzschkau . . . . . 17
Treuen . . . . . 22	Borna . . . . . 17



Verkehrs zwischen den Stationen und

Table with columns 'Nach' and 'Von' and a grid of numbers representing connections between stations. Station names are listed along the top and left edges.

verbindungen Haltestellen im Personenverkehre.

Table with columns 'Nach' and 'Von' and a grid of numbers representing connections between stations. Station names are listed along the top and left edges. Includes a sub-table for 'Anzahl der Verkehrsmittel'.





















## ABSCHNITT IV.

B<sup>L</sup>

## Uebersicht

DES

**PERSONEN- UND GEPÄCK-VERKEHRES**

BEI DEN

## STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.







Es sind

Table with columns: Stationen und Haltestellen, Wagenklasse (I, II, III, IV), Personen (Zusammen, Klagenbillets, Tourbillets, Tagesbillets, etc.), and various counts.

\*) Zwischen Vaitersreuth und Franzenthal sind die Voigtländische Bahn und die Bayerischen Staatseisenbahn Hof-Eger verbunden, welche beide von hier bis Eger auf gemeinsamen Bahnhöfen geführt sind.

abgegangen und angekommen:

Table with columns: Stationen, Billetgeld-Einnahmen, Extrazüge etc., Reisegepäck, Hunde, Von der Gesamt-Einnahme kommen auf den, and various counts.

\*) Zwischen Vaitersreuth und Franzenthal sind die Voigtländische Bahn und die Bayerischen Staatseisenbahn Hof-Eger verbunden, welche beide von hier bis Eger auf gemeinsamen Bahnhöfen geführt sind.





Es sind

Stationen und Haltestellen.	P E R S O N E N														
	in				Mittel- personen in III. Wagen- klassen inkl. ge- wöhnl. Eigent.	Zu- sammen.	auf								
	I.	II.	III.	IV.			Eingangs- billets.	Trans- billets.	Tages- billets.	Monats- billets inkl. auf sonstige Wagen- klassen.	Billets überhaupt.				
	Wagenklassen.				E r g a n z.										
35. Cainsdorf	—	4 017	29 257	—	424	33 028	—	10 174	13 811	00	—	—	—	—	24 040
—	—	4 000	29 756	—	405	34 320	—	10 000	13 225	00	—	—	—	—	20 450
36. Wilkau	1	5 014	41 743	—	1 000	47 738	—	13 714	22 500	000	—	—	—	—	36 944
—	1	4 915	41 978	—	80	40 955	—	12 911	20 314	000	—	—	—	—	25 716
37. Wiesenburg	5	4 053	37 000	—	411	41 469	—	10 554	17 610	630	45	—	—	—	28 922
—	5	3 859	30 700	—	397	40 301	—	9 410	12 280	185	—	—	—	—	21 943
38. Fährbrück	—	488	3 157	—	79	3 704	—	886	1 457	75	—	—	—	—	2 558
—	—	470	3 132	—	75	3 647	—	879	1 401	105	—	—	—	—	2 475
39. Stein	15	4 057	27 046	—	308	32 026	—	1 088	11 570	250	45	—	—	—	19 544
—	15	3 978	26 477	—	289	30 570	—	1 012	12 257	225	—	—	—	—	18 004
40. Niederschlema	—	2 294	8 628	—	80	11 008	—	3 960	4 048	15	00	—	—	—	8 053
—	—	1 784	7 474	—	54	9 292	—	2 284	2 820	10	—	—	—	—	5 110
41. Oberschlema	—	1 567	8 083	—	46	9 066	—	2 845	3 079	—	45	—	—	—	5 949
—	—	1 388	8 181	—	37	8 569	—	2 725	3 457	20	—	—	—	—	4 422
42. Schneeberg	24	9 022	42 267	—	2 135	54 115	10	17 825	15 163	480	—	—	—	—	33 611
—	24	10 884	45 121	—	2 705	58 739	—	22 602	20 204	300	—	—	—	—	43 100
43. Aue	28	6 301	38 919	—	688	40 946	—	15 728	15 964	540	—	—	—	—	32 197
—	28	5 897	37 164	—	511	43 021	—	13 301	13 580	150	—	—	—	—	27 030
44. Lauter	—	932	9 878	—	178	10 958	—	3 736	4 319	150	—	—	—	—	8 205
—	—	820	10 614	—	84	11 497	—	4 415	2 750	30	—	—	—	—	7 229
45. Schwarzenberg	74	8 432	41 312	—	1 032	50 955	67	15 958	13 054	60	—	—	—	—	31 729
—	74	8 380	42 379	—	864	51 719	1	16 109	12 959	270	—	—	—	—	30 185
46. Moll	—	2 022	18 204	—	154	20 450	—	3 060	8 459	105	250	—	—	—	12 784
—	—	2 171	18 279	—	128	20 529	—	4 074	7 541	135	—	—	—	—	11 702
47. Neerane	104	30 890	82 568	—	728	100 000	37	23 154	41 187	790	75	—	—	—	65 231
—	104	30 828	83 924	—	775	105 577	51	23 057	37 817	615	—	—	—	—	63 035
48. Glotcha	141	22 945	129 805	—	2 062	165 108	2 674	38 100	62 514	1 045	30	43	—	—	104 655
—	141	22 179	128 607	—	2 139	163 319	2 471	36 701	50 328	600	—	—	—	—	98 740
49. St. Egidien	25	5 301	42 962	—	329	48 640	63	10 850	21 655	90	15	—	—	—	32 216
—	25	5 313	43 700	—	369	49 411	86	11 125	10 819	105	—	—	—	—	37 053
50. Hohenstein	49	12 545	84 578	—	565	97 698	756	16 170	45 680	1 220	—	—	—	—	63 896
—	49	12 029	81 102	—	581	97 231	874	15 562	33 651	210	—	—	—	—	50 294
51. Wiltenbrand	1	2 040	22 604	—	173	24 815	—	5 247	10 702	510	00	—	—	—	16 549
—	1	2 041	20 657	—	251	25 372	—	6 201	8 104	105	—	—	—	—	14 579
52. Lugau	—	1 562	12 226	—	323	14 151	—	3 604	5 877	195	00	—	—	—	8 726
—	—	1 471	12 530	—	199	14 230	—	3 713	5 963	139	—	—	—	—	8 077
M. Grotz	—	2 010	29 129	—	150	31 289	—	7 322	11 496	1 080	—	—	—	—	20 498
—	—	2 071	29 371	—	108	31 552	—	7 095	10 411	190	—	—	—	—	1 828

abgegangen und angekommen:

Stationen und Haltestellen.	P E R S O N E N																					
	in				Mittel- personen in III. Wagen- klassen inkl. ge- wöhnl. Eigent.	Zu- sammen.	auf															
	I.	II.	III.	IV.			Eingangs- billets.	Trans- billets.	Tages- billets.	Monats- billets inkl. auf sonstige Wagen- klassen.	Billets überhaupt.											
	Wagenklassen.				E r g a n z.																	
35. Cainsdorf	—	7 409	6,0	—	—	—	—	881,00	199,00	59	2,0	59	7	7,0	7 409	15,0	—	—	33 885	—		
—	—	5 457	27,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	4	5,0	5 457	5,0	—	—	18 358	—	
36. Wilkau	90	13 046	9,0	—	—	—	—	2 005,00	796,00	229	29,0	87	4	21,0	13 046	2,0	13 757	24,0	41	7,0	47 513	160
—	—	7 138	5,0	—	—	—	—	2 708,00	1 211,00	309	6,0	33	3	10,0	7 138	7,0	7 401	28,0	48	8,0	30 791	164
37. Wiesenburg	15	7 945	4,0	—	—	—	—	2 890,00	1 741,00	427	20,0	111	7	25,0	8 380	19,0	8 842	24,0	57	25,0	41 372	31
—	—	4 033	3,0	—	—	—	—	1 569,00	692,00	197	19,0	212	9	12,0	5 191	3,0	5 000	29,0	30	5,0	40 229	30
38. Fährbrück	—	591	3,0	—	—	—	—	103,00	88,00	16	0,0	24	—	24,0	596	3,0	308	3,0	—	—	3 754	—
—	—	529	13,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34,0	529	27,0	529	27,0	—	—	3 637	—
39. Stein	—	6 161	25,0	—	—	—	—	1 633,00	129,00	250	12,0	237	13	16,0	6 425	25,0	6 413	10,0	12	6,0	32 000	21
—	—	5 627	—	—	—	—	—	1 378,00	655,00	193	5,0	211	13	4,0	5 810	0,0	5 829	21,0	13	15,0	30 940	25
40. Niederschlema	—	1 921	24,0	—	—	—	—	180,00	44,00	10	24,0	145	4	25,0	1 937	13,0	1 937	13,0	—	—	11 009	—
—	—	1 250	2,0	—	—	—	—	154,00	65,00	10	0,0	15	2	7,0	1 331	10,0	1 371	10,0	—	—	9 292	—
41. Oberschlema	—	1 179	5,0	—	—	—	—	166,00	95,00	5	2,0	24	1	—	1 188	7,0	1 188	7,0	—	—	9 000	—
—	—	1 440	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11,0	1 440	13,0	1 440	13,0	—	—	9 540	—
42. Schneeberg	60	22 253	10,0	—	—	—	—	3 250,00	865,00	414	27,0	146	20	10,0	22 698	23,0	22 436	29,0	261	25,0	53 716	120
—	—	23 047	10,0	—	—	—	—	3 257,00	1 104,00	546	13,0	209	29	16,0	23 072	0,0	23 100	20,0	253	19,0	58 443	308
43. Aue	75	19 445	8,0	—	—	—	—	2 420,00	572,00	111	1,0	282	14	12,0	13 370	21,0	13 282	8,0	329	17,0	45 458	398
—	—	11 002	4,0	—	—	—	—	1 701,00	425,00	194	17,0	144	15	11,0	11 200	2,0	10 679	12,0	329	15,0	43 031	403
44. Lauter	—	5 384	12,0	—	—	—	—	461,00	81,00	33	10,0	38	2	22,0	5 410	21,0	5 410	21,0	—	—	10 989	—
—	—	5 028	18,0	—	—	—	—	528,00	71,00	21	12,0	19	1	10,0	5 051	14,0	5 051	14,0	—	—	11 037	—
45. Schwarzenberg	15	20 200	6,0	1	—	—	—	2 684,00	796,00	344	11,0	98	11	17,0	20 720	7,0	20 296	6,0	424	1,0	50 403	380
—	—	21 255	28,0	1	—	—	—	3 002,00	799,00	384	0,0	109	10	22,0	21 820	26,0	22 282	21,0	509	3,0	51 288	414
46. Moll	—	2 051	15,0	—	—	—	—	251,00	55,00	12	12,0	42	1	25,0	2 025	21,0	2 025	21,0	—	—	20 430	—
—	—	1 912	11,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,0	1 912	7,0	1 912	7,0	—	—	19 508	—
47. Neerane	75	32 352	21,0	—	—	—	—	5 984,00	2 701,00	635	24,0	203	23	14,0	33 272	7,0	31 259	22,0	1 012	15,0	90 046	10 912
—	—	29 294	11,0	—	—	—	—	7 428,00	4 428,00	1 295	26,0	153	11	13,0								



Stationen und Haltestellen.	P E R S O N E N												
	in				Zu- sammen.	auf							
	I.	II.	III.	IV.		Eilzugs- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	Billets in andere Teile des gleichen Linien-Netz.	Rundreise- billets.	Billets überhaupt.	
	Wagenklassen.												
A U S G A N G													
54. Sigmara	8	9 084	60 784	—	390	75 290	—	12 050	23 201	7 800	30	—	43 704
55. Chemnitz, Nicolai-V.	—	9 635	49 002	—	563	59 800	—	18 476	56 426	495	—	—	55 297
56. Chemnitz	1 425	158 629	703 176	—	15 189	878 419	7 631	170 947	319 511	4 575	230	236	569 110
57. Oberlichtenau	4	2 295	27 192	—	190	29 072	—	5 273	12 511	60	—	—	17 844
58. Altmittweida	—	490	5 216	—	376	9 082	—	1 819	4 906	—	—	—	6 625
59. Mittweida	80	10 898	60 445	—	711	72 132	—	15 516	29 952	210	—	—	45 678
60. Erlau	77	2 511	19 796	—	589	22 945	—	4 109	7 227	—	15	—	13 351
61. Schwärzenstein	—	973	14 223	—	213	15 407	—	3 174	6 816	—	—	—	9 990
62. Waldheim	59	9 955	57 916	—	1 756	69 696	—	17 567	26 057	945	15	—	43 984
63. Seirna	—	509	2 829	—	51	3 478	—	352	1 185	—	489	—	2 567
64. Limnitz	—	529	3 520	—	18	4 077	—	1 399	1 518	—	75	—	2 893
65. Döbeln	65	12 120	72 130	—	3 029	87 044	—	22 984	29 056	105	15	2	51 222
66. Grosshansbühl	—	502	2 072	—	—	3 024	—	853	1 940	60	—	—	2 852
67. Zschütz	—	673	3 808	—	54	4 597	—	1 087	1 969	—	—	—	3 225
68. Ostrau	17	4 074	28 859	—	260	33 597	—	7 099	14 938	105	—	—	22 541
69. Stauchitz	18	2 077	18 097	—	169	20 661	—	4 006	8 747	45	—	—	13 298
70. Seerhausen	—	426	3 112	—	54	3 592	—	1 361	1 530	—	—	—	2 639
71. Kiesa	63	5 571	35 450	—	1 253	45 592	—	14 187	14 330	50	15	—	29 681
72. Bahrenfeld	—	2 181	31 370	—	134	33 681	—	5 085	17 235	2 735	60	—	26 710

Stationen und Haltestellen.	G E P Ä C K													
	Eilzüge etc.		Reisegepäck.				Haute (über Reisepack).		Gesamt- Einnahmen.		Von der Gesamt-Ein- nahme kommen auf den		Von der Ein- nahme kommen auf den	
	Stück	Betrag	Gewicht	Stück	Gewicht	Stück	Betrag	Stück	Betrag	Einnahme	Verkehr	Verkehr	Einnahme	Verkehr
54. Sigmara	30	8 930	10,0	—	—	1 227,00	408,00	101	28,0	102	9,0	9 041	8,0	76 294
55. Chemnitz, Nicolai-V.	15	30 095	12,0	—	—	3 778,00	1 872,00	448	14,0	302	12,0	30 556	28,0	59 500
56. Chemnitz	90	300 483	13,0	2	207	36 023,00	13 560,00	5 989	15,0	1 709	232	312 023	3,0	854 673
57. Oberlichtenau	—	4 481	35,0	—	—	708,00	218,00	50	—	129	7,0	4 500	3,0	28 762
58. Altmittweida	—	1 648	16,0	—	—	304,00	294,00	51	17,0	18	—	1 700	21,0	9 082
59. Mittweida	45	16 068	25,0	—	—	2 555,00	1 414,00	322	14,0	119	8	16 320	24,0	45 678
60. Erlau	—	4 132	6,0	—	—	917,00	348,00	73	15,0	37	3	4 309	12,0	13 351
61. Schwärzenstein	—	2 708	28,0	—	—	601,00	123,00	32	21,0	70	1	2 743	14,0	9 990
62. Waldheim	59	14 109	18,0	—	—	3 135,00	1 158,00	306	2,0	121	0	14 394	0,0	43 984
63. Seirna	—	390	10,0	—	—	33,00	7,00	1	8,0	14	—	392	2,0	2 567
64. Limnitz	—	412	15,0	—	—	50,00	14,00	2	26,0	11	—	414	15,0	2 893
65. Döbeln	65	19 696	2,0	—	—	3 267,00	1 129,00	337	21,0	180	21	20 077	10,0	51 222
66. Grosshansbühl	15	809	5,0	—	—	44,00	12,00	3	3,0	—	—	812	11,0	2 852
67. Zschütz	—	717	6,0	—	—	79,00	28,00	5	29,0	4	—	725	9,0	3 225
68. Ostrau	17	4 028	17,0	—	—	877,00	156,00	48	24,0	24	7	4 285	7,0	22 541
69. Stauchitz	18	3 004	6,0	—	—	402,00	135,00	28	0,0	28	1	3 434	6,0	13 298
70. Seerhausen	—	299	17,0	—	—	64,00	17,00	2	22,0	7	—	302	16,0	2 639
71. Kiesa	63	10 330	24,0	—	—	1 977,00	495,00	221	28,0	122	22	10 555	24,0	29 681
72. Bahrenfeld	—	2 857	10,0	—	—	1 290,00	305,00	30	3,0	34	1	3 056	22,0	26 710





Stationen und Haltestellen.	Personen												
	in				Zu- sammen	auf							
	Wagenklasse					Eilzug- billets	Tour- billets	Tages- billets	Sonstige billets	in einem Zuge oder für die ganze Fahrt ausgegeben billets	Billets überhaupt		
	I.	II.	III.	IV.									
73. Wittgensdorf	28	2 671	24 002	—	317	27 018	—	6 359	12 600	285	—	—	19 254
74. Hartmannsdorf	—	1 419	10 003	—	76	11 498	—	2 430	5 320	340	—	—	8 335
75. Linbaach	25	9 814	63 032	—	408	74 374	—	9 282	22 953	5 190	455	—	47 920
76. Burgstädt	29	11 512	79 298	—	853	91 673	—	14 466	42 392	1 245	45	—	57 747
77. Cossen	44	5 341	28 998	—	460	44 841	—	6 341	17 718	485	—	—	24 524
78. Narsdorf	44	6 479	49 183	—	397	56 708	—	12 683	21 200	—	110	—	34 120
79. Breitenborn	—	397	2 898	—	58	3 371	—	786	1 615	15	—	—	1 882
80. Kittenbach	—	251	2 966	—	16	3 282	—	782	1 197	198	—	—	2 174
81. Bechbitz	110	7 021	35 029	—	2 004	42 764	—	12 933	12 288	500	15	—	25 076
82. Langenlescha	—	767	6 503	—	112	7 142	—	1 430	4 408	490	—	—	6 528
83. Penz	65	6 032	36 455	—	323	36 986	—	7 858	11 895	270	—	—	20 023
84. Gröbain	25	4 586	30 541	—	1 484	36 596	—	6 392	14 719	15	45	—	21 144
85. Froberg	25	4 547	33 391	—	788	39 691	—	7 184	18 204	255	—	—	25 673
86. Horn	108	10 217	70 796	—	2 678	83 780	—	17 162	28 964	945	15	—	47 084
87. Lobstädt	—	997	10 967	—	126	12 130	—	2 345	5 060	—	45	—	7 437
88. Niederwies	—	7 081	59 929	—	339	61 340	—	10 085	20 091	2 700	30	—	33 067
89. Devaudorf	—	3 557	13 301	—	16	13 334	—	4 127	3 148	000	—	—	6 465
90. Frankenberg	44	14 972	89 484	—	620	94 190	—	14 070	37 491	870	—	—	52 431
91. Bähleken	19	8 037	49 829	—	426	48 911	—	8 498	21 270	180	—	—	20 968

Stationen und Haltestellen.	Billets- Einnahme.	Extrazüge etc.			Reisegepäck.			Kunste (für Reisende).		Von der Gesamt-Ein- nahme kommen auf den									
		Geld- betrag.	Gesamt- Gewicht.	Bezahltes Gewicht.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.	Gesamt- Einnahme.	Eilzug- Verkehr.		directer Verkehr.								
									Tblr.	Sgr.	Tblr.	Sgr.	Tblr.	Sgr.					
		60	3 884	10,00	—	—	510,00	153,00	35	6,00	110	3	24,00	3 923	10,00	3 923	10,00	—	—
160	2 118	18,00	—	—	298,00	100,00	21	10,00	18	—	29,00	2 140	27,00	2 140	27,00	—	—	11 498	—
15	17 546	3,00	—	—	1 921,00	906,00	283	2,00	110	9	17,00	17 838	23,00	17 831	0,00	7	22,00	74 374	11
60	9 325	22,00	—	—	1 127,00	614,00	105	28,00	90	7	25,00	9 549	15,00	9 545	10,00	3	29,00	44 841	4
44	6 479	12,00	—	—	1 076,00	487,00	132	14,00	170	19	22,00	10 040	18,00	10 047	4,00	2	12,00	56 708	2
79	397	2,00	—	—	10,00	1,00	—	6,00	10	—	14,00	323	21,00	323	21,00	—	—	3 371	—
80	251	2,00	—	—	41,00	17,00	2	18,00	4	—	5,00	274	9,00	274	9,00	—	—	3 282	—
110	7 021	16,00	—	—	1 478,00	490,00	198	9,00	113	13	24,00	12 515	15,00	12 465	2,00	60	11,00	42 764	50
82	767	6,50	—	—	189,00	32,00	5	13,00	15	—	15,00	912	6,00	912	6,00	—	—	7 142	—
65	6 032	26,00	—	—	1 167,00	453,00	180	17,00	82	10	25,00	11 402	8,00	11 355	17,00	46	21,00	36 986	26
25	4 586	7,00	—	—	1 061,00	534,00	177	14,00	68	6	13,00	11 054	4,00	11 051	15,00	2	18,00	36 596	7
25	4 547	8,00	—	—	1 179,00	497,00	155	0,00	69	6	21,00	9 791	29,00	9 715	9,00	6	20,00	39 691	13
108	10 217	1,00	—	—	2 171,00	806,00	264	8,00	93	8	22,00	19 708	1,00	19 590	24,00	147	7,00	83 780	119
997	10 967	—	—	—	1 474	41,00	0	29,00	24	—	24,00	1 486	4,00	1 486	4,00	—	—	12 130	—
339	61 340	—	—	—	1 181,00	154,00	38	29,00	202	7	4,00	6 230	18,00	6 236	15,00	—	—	36 596	—
16	13 334	—	—	—	1 005	31,00	6	8,00	62	2	2,00	1 013	22,00	1 013	22,00	—	—	13 334	—
44	14 972	—	—	—	3 514,00	1 702,00	476	28,00	180	15	—	21 043	28,00	20 912	39,00	131	8,00	94 190	128
19	8 037	—	—	—	2 102,00	706,00	249	21,00	119	9	0,00	14 734	1,00	14 885	9,00	49	22,00	48 911	47













Es sind

Table with columns for Stations and Haltestellen, Personen (in, auf), and various ticket types (Eilwagen, Tagesbillets, etc.). Rows include stations like Rathen, Klingenstein, Krippen, etc.

Anmerkung: I) Gepäckdaten III. Cl. & I. Personen.

Anmerkung: II) Gepäckdaten III. Cl. & I. Personen.

abgegangen und angekommen:

Table with columns for Stations and Haltestellen, Extrazüge etc., Reisgepäck, Hande, and various ticket types. Rows include stations like Rathen, Klingenstein, Krippen, etc.

Anmerkung: Stationen Rathen, Klingenstein, Krippen, etc.





Table with columns for Stations and Haltestellen, Personen (I, II, III, IV, Zusammen), and various freight categories (Eilgüter, Postgüter, Tagesgüter, etc.). Rows include stations like 147. Löhna, 148. Zehlitz, 149. Reichenbach i. L., etc.

Table with columns for Stations, Billettgeld-Einnahmen, Extrazüge etc., Reisegepäck, Hande (für Reisende), Gesamt-Einnahmen, and various freight categories. Rows include stations like 147. Löhna, 148. Zehlitz, 149. Reichenbach i. L., etc.





Table with columns: Stationen und Haltestellen, Personen (L, II, III, IV, Zusammen), and various ticket types (Einzeltickets, Tagesbillets, etc.).

Hauptsumme des Personen-

Summary table for passenger traffic with columns for different categories of travel (e.g., direct traffic, through traffic) and their respective counts.

Table with financial and statistical data, including columns for 'Finanzielle Ergebnisse des Personenverkehrs' and 'Von der Einnahme kamen durchschnittlich'.

1) Ausschüsse: 1200 Reichsmark, 100 Gepäckstücke III, II, I + 1 Person | bei Dresden-Ahndorf.

Table with columns: Stationen, Billetts-Einnahme, Extrazüge etc., Reisegepäck, and various revenue and weight metrics.

und Gepäck-Verkehr.

Table with columns for baggage and luggage traffic, including columns for 'Gepäckgewicht', 'Reisegepäck', and 'Gepäck-Einnahme'.

Billettfrequenz.

Table with columns for different ticket types: Einzeltickets, Tagesbillets, Monatsbillets, etc.

Table with columns for 'in Abgangsverkehr' and 'in Ankommlsverkehr' across different wagon classes (I, II, III, IV).

Es hat gegen das Vorjahr auch Prozenten zu- resp. abgenommen:

Table with columns for percentage changes in passenger traffic, categorized by wagon class (I, II, III, IV).

1) Incl. 21 Stück 100, 200, 300 Reichsmark Fahrkarten für auswärtige Militärpersonen.

2) Einschließlich der 21 Stück 100, 200, 300 Reichsmark Fahrkarten für auswärtige Militärpersonen.





Stationen und Haltestellen.	P E R S O N E N											
	in				Wagen- klasse (mit ge- wöhn- lichen Kilopg.)	Zu- sammen.	auf					
	I.	II.	III.	IV.			Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.
	Wagenklasse.				S I C K E L.							

2. Von der Staatsverwaltung

Stationen und Haltestellen.	a) Gesamts- summe												
	I.	II.	III.	IV.	Zu- sammen.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.		
166. Gössnitz	20	2104	15189	—	387	17750	—	4485	7851	135	60	—	12581
167. Schmölla	22	4873	43491	—	471	48937	—	10006	17027	725	60	—	27868
170. Nöbdenitz	—	1997	13720	—	197	15714	—	2501	7205	300	15	—	10051
171. Ronneburg	47	6006	60531	—	861	68045	—	12244	27316	1800	75	—	41587
172. Gera	179	12261	66588	—	1700	80738	9	20967	26130	315	10	1	50457

Hauptsumme des Personen-

Stationen und Haltestellen.	I.	II.	III.	IV.	Zu- sammen.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.		
dem Binnverkehr (Abgang)	42	13802	144687	—	1967	160328	—	29428	62250	3000	225	—	95005
dem direkten Verkehr (Abgang)	225	13619	34822	—	1599	70266	3	23627	23230	375	—	1	67401
dem direkten Verkehr (Ankunft)	264	14006	54889	—	1527	70706	78	24109	22680	135	—	—	47092
dem Durchgangsverkehr, welcher bei keiner der vorgenannten Stationen zur Erscheinung kommt	10	500	2810	—	380	—	—	1508	909	—	—	—	2477
<b>Summa</b>	<b>662</b>	<b>42047</b>	<b>257214</b>	<b>—</b>	<b>5113</b>	<b>304866</b>	<b>81*</b>	<b>79022</b>	<b>100115</b>	<b>3520</b>	<b>225</b>	<b>1</b>	<b>102023</b>

Stationen und Haltestellen.	I.	II.	III.	IV.	Zu- sammen.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.		
von der Eisenbahn kamen durchschnittlich	25,00	10,00	5,00	—	2,00	5,00	—	—	—	—	—	—	—
auf jede Person und je das Kilometer	7,00	4,00	2,00	—	1,00	5,00	—	—	—	—	—	—	—
Sämtliche Personen haben zurückgelegt	608,00	9866,00	41368,00	—	48700,00	18474,00	—	—	—	—	—	—	—
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren	30,00	23,00	17,00	—	23,00	18,00	—	—	—	—	—	—	—
Von der Gesamtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Klassen	0,10	32,00	80,00	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach den von diesen Reisenden entlegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Klassen	0,01	17,00	82,00	—	100,00	—	—	—	—	—	—	—	—

\* Einige Reisende auf dieser Linie nicht. Die über nachlassene Kilopg-Billets erlangte ihre Eigenschaft als solche von an der Anrechnung der Güter.

abgegangen und angekommen:

Stationen und Haltestellen.	P E R S O N E N											
	in				Wagen- klasse (mit ge- wöhn- lichen Kilopg.)	Zu- sammen.	auf					
	I.	II.	III.	IV.			Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.
	Wagenklasse.				S I C K E L.							

betriebsene Privat-Eisenbahnen.

Stationen und Haltestellen.	a) Gesamts- summe												
	I.	II.	III.	IV.	Zu- sammen.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.		
15. Gera	4111	—	—	—	4111	—	—	—	—	—	—	—	—
90. Gera	5315	32,00	—	—	5347	—	—	—	—	—	—	—	—
45. Gera	9384	2,00	—	—	9386	—	—	—	—	—	—	—	—
30. Gera	19018	6,00	2,00	—	19026	—	—	—	—	—	—	—	—

und Gepäck-Verkehr.

Stationen und Haltestellen.	a) Gesamts- summe												
	I.	II.	III.	IV.	Zu- sammen.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.		
180. Gera	60130	30,00	3,00	—	60163	—	—	—	—	—	—	—	—
90. Gera	18915	14,00	1,00	—	18930	—	—	—	—	—	—	—	—
—	19097	30,00	1,00	—	19128	—	—	—	—	—	—	—	—
—	1386	33,00	—	—	1419	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Summa</b>	<b>100038</b>	<b>77,00</b>	<b>4,00</b>	<b>—</b>	<b>100042</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

Billetfrequenz

Stationen und Haltestellen.	in Abgangverkehr:						in Ankaufverkehr:					
	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.	Kilopg- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- billets.	sonstige in den Wagen- klassen I-III.	sonstige in den Wagen- klassen IV.
I. Wagen-Klasse	—	245	4	—	—	—	8	296	19	—	—	—
II. " "	9	7702	9430	225	45	—	70	8029	9870	195	—	—
III. " "	—	45306	74095	5210	180	—	—	45304	73070	3225	—	—
<b>in Prozenten</b>	<b>0,00</b>	<b>57,00</b>	<b>60,00</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	<b>—</b>	<b>0,00</b>	<b>37,00</b>	<b>25,00</b>	<b>2,00</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>Gegen das Vorjahr</b>	<b>-16</b>	<b>+2280</b>	<b>+5630</b>	<b>+780</b>	<b>+1</b>	<b>+8735</b>	<b>—</b>	<b>+6</b>	<b>+10</b>	<b>+11</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten zu- resp. abgenommen:

Stationen und Haltestellen.	in Prozenten	in Prozenten	in Prozenten
I. Wagen-Klasse	+ 2,00	+ 0,00	- 0,00
II. " "	+ 12,00	+ 10,00	+ 11,00
III. " "	+ 6,00	+ 6,00	+ 6,00
<b>überhaupt</b>	<b>+ 7,00</b>	<b>+ 7,00</b>	<b>+ 6,00</b>
<b>in Gesamts- summe</b>	<b>+ 6,00</b>	<b>+ 6,00</b>	<b>+ 6,00</b>





Bei den Stationen und Haltestellen	Personen										
	in				Zu- sammen	auf					
	I.	II.	III.	IV.		Eilzug- billete	Tour- billete	Tages- billete	Sonstige an- und abgehende Billete	Handwerks- billete	Billete überhaupt
	Wagenklasse										

b. Altburg-Zeitz

173. Altburg	102	8 213	34 454	8 888	1 409	55 180	—	21 849	11 683	420	15	—	33 967
174. Roitzsch	89	3 077	12 489	7 285	233	23 472	—	12 319	5 308	1 250	60	—	18 737
175. Mensewitz	47	5 758	28 337	7 896	487	42 325	—	15 624	15 226	510	10	—	31 405
176. Rechenhof	3	789	8 889	5 773	81	15 322	—	8 311	3 639	325	15	—	12 480
177. Zeitz	28	4 615	25 232	10 002	834	40 891	—	19 541	10 322	30	—	—	29 893
<b>Summe</b>	<b>267</b>	<b>24 858</b>	<b>116 463</b>	<b>39 884</b>	<b>3 000</b>	<b>184 069</b>	<b>—</b>	<b>69 250</b>	<b>49 259</b>	<b>2 805</b>	<b>105</b>	<b>—</b>	<b>132 459</b>

Hauptsumme des Personen-

Dieselbe besteht aus:														
dem Hin- und Rückverkehr (Abgang)	383	20 624	101 023	30 881	3 094	165 935	—	74 471	42 771	9 788	105	—	120 039	
dem direkten Verkehr (Abgang)	28	2 117	7 499	—	—	9 644	—	3 013	3 567	15	—	—	6 495	
dem direkten Verkehr (Ankunft)	29	2 117	7 471	—	2	9 419	—	2 766	3 061	30	—	—	5 987	

Hierüber für wasserrechtliche Mülltransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
--	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Von der Einnahme können durchschnittlich													
auf jede Person	11,10	6,00	4,00	2,00	2,00	4,30							
auf jede Person und jedes Kilometer	7,00	4,00	3,00	2,00	1,00	3,00							

Sämmtliche Personen haben zurückgelegt	336,00	25 310,00	102 618,00	39 284,00	3 000,00	128 498,00							
--	--------	-----------	------------	-----------	----------	------------	--	--	--	--	--	--	--

Jede Person hat durchschnittlich zurückgelegt	15,00	15,00	14,00	11,00	17,00	15,00							
---	-------	-------	-------	-------	-------	-------	--	--	--	--	--	--	--

Von der Gesamtzahl der Reisenden können auf die einzelnen Klassen	0,10	15,00	61,00	21,00	0,10	100,00							
---	------	-------	-------	-------	------	--------	--	--	--	--	--	--	--

Nach den von diesen Reisenden und der von dem Militär zurückgelegten Entfernungen war die Bedeutung der Frequenz in den einzelnen Klassen	0,10	15,00	61,00	18,00	—	100,00							
---	------	-------	-------	-------	---	--------	--	--	--	--	--	--	--

Für andere Stationen verkehrte Abkommensbillete	Billets-Einnahme	Extrazüge etc.		Reisegepäck				Haute (für Reisende)		Von der Gesamt-Einnahme kommen auf den		Von der letzten Jahres-Passeage kommen auf den	
		Extrazüge	Gold- betrag	Gewicht	Bezähltes Gewicht	Fracht- betrag	Stück	Fracht- betrag	Gesamt- Einnahme	Einen- Verkehr	directen Verkehr	Einn- tohne	Anzahl
		Thlr.	Kgr.	Centner	Thlr.	Kgr.	Thlr.	Kgr.	Thlr.	Kgr.	Thlr.	Kgr.	Thlr.

90	1 500	0,00	1	—	—	1 087,00	664,00	144	8,00	105	8	3,00	7 717	21,00	7 315	23,00	401	37,00	51 632	1 474
—	9 000	12,00	—	—	—	1 128,00	431,00	96	33,00	130	9	15,00	10 017	21,00	9 423	25,00	262	30,00	54 000	1 431
—	2 145	27,00	—	—	—	107,00	35,00	5	16,00	08	2	16,00	2 154	29,00	2 070	19,00	78	10,00	22 878	594
—	1 811	25,00	1	35	—	103,00	32,00	7	8,00	76	2	3,00	1 850	6,00	1 811	32,00	41	14,00	21 219	505
—	6 210	8,00	—	—	—	581,00	219,00	34	9,00	57	3	11,00	6 247	28,00	5 000	8,00	647	20,00	28 267	4 156
—	4 031	28,00	—	—	—	908,00	335,00	53	23,00	35	2	3,00	5 008	9,00	4 412	11,00	755	12,00	16 963	3 914
—	1 485	1,00	—	—	—	97,00	36,00	6	1,00	20	1	13,00	1 492	15,00	1 390	6,00	150	9,00	14 925	400
—	1 150	10,00	—	—	—	196,00	30,00	5	25,00	19	—	29,00	1 157	2,00	1 114	1,00	43	1,00	11 883	367
—	7 620	3,00	—	—	—	1 325,00	461,00	106	1,00	61	6	12,00	7 732	16,00	6 617	8,00	1 115	8,00	31 783	3 018
—	7 013	27,00	—	—	—	1 472,00	540,00	127	10,00	76	7	31,00	7 154	28,00	6 229	5,00	936	22,00	37 431	3 142

und Gepäckverkehrs.

90	22 486	28,00	1	35	—	3 006,00	1 233,00	256	13,00	312	21	21,00	25 000	5,00
—	2 305	31,00	—	—	—	703,00	200,00	39	24,00	—	—	—	2 345	16,00
—	2 156	14,00	—	—	—	648,00	177,00	36	22,00	4	—	15,00	2 193	23,00
<b>90</b>	<b>27 147</b>	<b>4,00</b>	<b>1</b>	<b>35</b>	<b>—</b>	<b>4 447,00</b>	<b>1 593,00</b>	<b>333</b>	<b>6,00</b>	<b>316</b>	<b>22</b>	<b>10,00</b>	<b>27 539</b>	<b>15,00</b>
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	27,00
													27 563	12,00

Billetsfrequenz.

in Abgangsverkehr:

	Eilzug- billete	Tour- billete	Tages- billete	Sonstige an- und abgehende Billete	Handwerks- billete	Billets überhaupt	
I. Wagen- Klasse	—	148	—	75	15	—	238
II. „	—	5 250	7 614	1 110	45	—	14 029
III. „	—	29 082	28 024	1 000	45	—	63 151
IV. „	—	62 978	—	—	—	—	62 978
in Procenten	—	61,00	36,00	2,00	—	—	100,00

in Ankamfverkehr:

	Eilzug- billete	Tour- billete	Tages- billete	Sonstige an- und abgehende Billete	Handwerks- billete	Billets überhaupt	
I. Wagen- Klasse	—	149	—	90	—	—	239
II. „	—	5 250	7 499	1 230	—	—	13 979
III. „	—	29 807	28 333	1 570	—	—	63 710
IV. „	—	62 980	—	—	—	—	62 980
in Procenten	—	61,00	36,00	2,00	—	—	100,00



Es sind

Stationen und Haltestellen.	Personen										
	in				Zu- sammen.	auf					
	Wagenklasse.					Eilzug- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- u. d. m. billets.	sonstige billets in einem Stück in einem Ab- schnitt eines Ab- schnittes.	Bauschei- nenbillets.
	I.	II.	III.	IV.							

	c. Groß-Brenn											
178. Grotz	114	10 001	41 222	—	374	54 741	349	20 161	13 028	565	15	34 048
	111	10 150	38 920	—	455	49 085	142	19 281	16 718	070	—	34 117
179. Mohloof	—	1 253	11 623	—	144	12 998	—	1 420	5 928	400	—	9 985
	—	1 200	14 214	—	—	15 473	—	5 034	2 928	40	—	9 947
180. Berna	—	187	2 284	—	—	2 471	—	640	1 167	45	—	1 812
	—	201	2 926	—	—	3 093	—	1 202	604	18	—	1 881
191. Neumark (Anschlussstation an die Weich. Staatsbahn)	—	1 189	7 357	—	108	8 651	—	2 687	3 277	15	30	6 000
	—	1 165	7 230	—	127	8 531	—	2 567	3 107	100	—	5 200

Hauptsumme des Personen-

Dieselbe besteht aus:												
dem Eisenverkehrs (Abgang)	—	4 300	37 683	—	358	42 341	—	13 735	13 543	720	30	37 988
dem directen Verkehrs (Abgang) (einkl. Taktbillets des Eisen- verkehrs)	114	8 035	34 805	—	368	37 620	319	13 212	9 855	485	15	23 906
dem directen Verkehrs (Ankunft) (einkl. Taktbillets des Eisen- verkehrs)	111	8 501	35 630	—	334	34 541	143	14 308	9 324	390	—	24 101
<b>Summe</b>	<b>225</b>	<b>21 136</b>	<b>88 091</b>	<b>—</b>	<b>160</b>	<b>110 402</b>	<b>462*</b>	<b>41 256</b>	<b>32 722</b>	<b>1 575</b>	<b>45</b>	<b>70 089</b>
Beizüge für aussergewöhnliche Mi- litransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von der Eisenbahn kamen durch- schnittlich:												
auf jede Person	Ngr.	11,18	5,38	3,11	—	2,11	4,32					
auf jede Person und jedes Kilometer	Pfg.	7,11	5,71	5,11	—	1,11	4,11					
Sammtliche Personen haben zurück- gelegt	Kilometer	130,1	25 578,1	80 582,1	—	8 683,1	108 023,1					
Jede Person hat durchschnittlich durchfahren	Kilometer	12,11	11,11	9,11	—	11,11	10,11					
Von der Gesamtzahl der Reisenden kamen auf die einzelnen Klassen	Prozente	0,11	19,11	80,11	—	a. H. G.	100,11					
Nach den von diesen Reisenden ent- fernten von dem Militär zurückge- legten Entfernungen war die Be- deutung der Frequenz in den einzelnen Klassen	Prozente	0,11	21,11	78,11	—	—	100,11					

\* Eilzüge verkehren auf dieser Linie nicht. Die hier verzeichneten Eilzugbillets erstehen ihre Eigenschaft als solche aus der Station Neumark.

abgegangen und angekommen:

Stationen verkehrende Abkommensbillets	Personen											Gepäck			
	Eilzug- Einnahme.		Extrazüge etc. Einnahme		Reisegedrück			Hunde des Reisenden.		Gesamt- Einnahme.		Von der Gesamt-Ein- nahme kommen auf den		Von der Gesamt-Ein- nahme kommen auf den	
	Takt.	Ngr.	Takt.	Ngr.	Gesamt- Gewicht.	Besichtig- tes Gewicht.	Frei- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.	Gesamt- Einnahme.	Binnen- Verkehr.	directen Verkehr.	Binnen- Verkehr.	directen Verkehr.	
	Takt.	Ngr.	Takt.	Ngr.	Centner.	Takt.	Ngr.	Stück.	Takt.	Ngr.	Takt.	Ngr.	Takt.	Ngr.	Anzahl.

Eisenbahn.																			
45	7 131	2,1	—	—	3 294,11	879,11	328	12,1	225	30	18,1	7 480	2,1	1 463	10,1	4 021	16,1	78 121	23 620
—	7 705	11,1	—	—	3 458,11	1 022,11	388	2,1	151	13	29,1	8 158	12,1	2 086	9,1	6 072	12,1	15 144	24 543
—	1 256	16,1	—	—	—	—	—	—	90	5	2,1	1 261	18,1	1 261	18,1	—	—	12 506	—
—	970	2,1	—	—	125,11	30,11	9	23,1	42	3	19,1	981	14,1	283	14,1	—	—	10 473	—
—	296	14,1	—	—	—	—	—	—	10	—	10,1	246	24,1	246	24,1	—	—	2 471	—
—	197	—	—	—	12,11	4,11	—	22,1	20	1	5,1	198	27,1	198	27,1	—	—	1 050	—
—	1 233	10,1	—	—	127,11	23,11	7	12,1	104	11	2,1	1 251	25,1	1 251	25,1	—	—	8 654	—
—	925	2,1	—	—	77,11	12,11	5	11,1	103	20	29,1	995	12,1	995	12,1	—	—	8 001	—

und Gepäck-Verkehres.

—	4 161	17,1	—	—	297,11	67,11	30	5,1	427	42	2,1	4 223	24,1						
45	5 705	27,1	—	—	3 124,11	830,11	310	19,1	—	—	—	4 021	16,1						
—	5 087	29,1	—	—	3 374,11	1 011,11	380	25,1	5	—	20,1	6 072	12,1						
45	15 050	15,1	—	—	6 780,11	1 914,11	719	17,1	452	42	22,1	16 217	22,1						
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3,1						
												16 218	22,1						

Billetfrequenz

in Abgangsverkehr:

	Eilzug- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- u. d. m. billets.	sonstige billets in einem Stück in einem Ab- schnitt eines Ab- schnittes.	Bauschei- nenbillets.	Billets überhaupt.
I. Wagen-Klasse	11	103	—	—	—	—	114
II. " "	308	3 982	4 297	185	15	—	8 587
III. " "	—	22 582	18 131	500	30	—	43 133
in Prozenten	0,11	31,11	45,11	2,11	—	—	100,11
Gegen das Vorjahr	+231	+4 558	+2 798	+435	—	—	+8 017

in Ankunftsverkehr:

	Eilzug- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Monats- u. d. m. billets.	sonstige billets in einem Stück in einem Ab- schnitt eines Ab- schnittes.	Bauschei- nenbillets.	Billets überhaupt.
I. Wagen-Klasse	5	106	—	—	—	—	111
II. " "	128	4 198	3 828	150	—	—	8 304
III. " "	—	25 740	18 989	590	—	—	45 319
in Prozenten	0,11	51,11	43,11	2,11	—	—	100,11

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozents zugenommen:

	in I. Wagen- klasse.	in II. Wagen- klasse.	in III. Wagen- klasse.
in I. Wagen-Klasse	31,11	30,11	31,11
II. " "	25,11	25,11	25,11
III. " "	10,11	14,11	15,11
überhaupt	28,11	19,11	17,11
in Gesamtsumme (incl. der Eisen- bahn aussergewöhnliche Militärtransporte)	18,11		





Es sind

Table with columns for Stations and Haltestellen, and rows for various ticket types (Eilzug, Tour, Tages, Monats, etc.) and passenger counts.

d. Zittau-Reichen-

Table showing passenger and baggage statistics for stations like Zittau, Großs., Weiskirchen, Kratzau, Machendorf, and Reichenberg.

Hauptsumme des Personen-

Summary table for passenger statistics, including direct traffic, through traffic, and total sums.

Table detailing financial results and average passenger distances, such as 'Finanzielle Ergebnisse des Personen-Verkehrs' and 'Jede Person hat durchschnittlich durchfahren Kilometer'.

abgegangen und angekommen:

Table with columns for Stations, ticket types, and baggage types, showing departure and arrival statistics.

berger Eisenbahn.

Table showing passenger and baggage statistics for stations like Zittau, Großs., Weiskirchen, Kratzau, Machendorf, and Reichenberg.

und Gepäck-Verkehrs.

Table detailing baggage and luggage statistics, including total sums and specific categories.

Billettfrequenz

Table showing ticket frequency for departure and arrival traffic, categorized by ticket type and class.

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozentsatz zugenommen:

Table showing percentage increases for various categories like 'in I. Wagen-Class', 'II. mit Mitr.', and 'Gesamteinnahme'.







Stationen

Stationen beim Personen-Verkehr

Stationen beim Personen-Verkehr sind diejenigen Stationen, an denen der öffentliche Personenverkehr stattfindet. Die Stationen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Stationen beim Personen-Verkehr

Stationen	Stationen	Stationen	Stationen
1. Stationen	2. Stationen	3. Stationen	4. Stationen
5. Stationen	6. Stationen	7. Stationen	8. Stationen
9. Stationen	10. Stationen	11. Stationen	12. Stationen
13. Stationen	14. Stationen	15. Stationen	16. Stationen
17. Stationen	18. Stationen	19. Stationen	20. Stationen
21. Stationen	22. Stationen	23. Stationen	24. Stationen
25. Stationen	26. Stationen	27. Stationen	28. Stationen
29. Stationen	30. Stationen	31. Stationen	32. Stationen
33. Stationen	34. Stationen	35. Stationen	36. Stationen
37. Stationen	38. Stationen	39. Stationen	40. Stationen
41. Stationen	42. Stationen	43. Stationen	44. Stationen
45. Stationen	46. Stationen	47. Stationen	48. Stationen
49. Stationen	50. Stationen	51. Stationen	52. Stationen
53. Stationen	54. Stationen	55. Stationen	56. Stationen
57. Stationen	58. Stationen	59. Stationen	60. Stationen
61. Stationen	62. Stationen	63. Stationen	64. Stationen
65. Stationen	66. Stationen	67. Stationen	68. Stationen
69. Stationen	70. Stationen	71. Stationen	72. Stationen
73. Stationen	74. Stationen	75. Stationen	76. Stationen
77. Stationen	78. Stationen	79. Stationen	80. Stationen
81. Stationen	82. Stationen	83. Stationen	84. Stationen
85. Stationen	86. Stationen	87. Stationen	88. Stationen
89. Stationen	90. Stationen	91. Stationen	92. Stationen
93. Stationen	94. Stationen	95. Stationen	96. Stationen
97. Stationen	98. Stationen	99. Stationen	100. Stationen

Stationen beim Personen-Verkehr sind diejenigen Stationen, an denen der öffentliche Personenverkehr stattfindet. Die Stationen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Stationen beim Personen-Verkehr sind diejenigen Stationen, an denen der öffentliche Personenverkehr stattfindet. Die Stationen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.



## ABSCHNITT IV.

**B<sup>III</sup>.**

## Specieller Nachweis

DER

**DIRECTEN VERKEHRE**

BEI DER

## PERSONENFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.

---

Die kurze Bezeichnung directer Verkehre nach ganzen Ländern oder Landstheilen ist am Schlusse der directen Verkehrsübersichten nach den einzelnen Bahnen erläutert.















Ordnungs-Nummer.	im directen Verkehre	via	Personen													Gesamt-Einnahme.		
			in				Zu- satz- men.	auf							Gesamt- Einnahme.			
			I.	II.	III.	IV.		Mittel- personen in III. Wagen- klasse nicht ge- zählt (siehe Seite 231)	Einzels- billets.	Tages- billets.	Tages- billets.	Sonntags- billets.	Sonntags- billets.	Sonntags- billets.			Sonntags- billets.	Billets überhaupt.
30.	mit der Zittau-Böhlen- berger Bahn . . .	Ella . . . . .	157	4 555	21 295	—	5	25 922	110	11 024	6 829	—	—	—	—	—	18 562	
		—	131	4 422	21 051	—	39	25 042	150	11 314	7 591	—	—	—	—	—	18 045	
	in den Touren:	Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof-Güter	—	13	21	—	—	34	—	—	—	—	—	—	—	34	34
		Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof auf Eger-Gemein-Bahnen	—	84	11	—	—	95	—	—	—	—	—	—	—	95	95
		Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof - Aus- gang-Güter - Bahn- hof	—	15	58	—	—	73	—	—	—	—	—	—	—	73	73
		Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof auf Waldhof-Bahnen	—	240	1 295	—	—	1 535	—	—	—	—	—	—	1 535	1 535	
		Berlin-Berlin . . .	Bahnhof-Bahnhof . . .	—	—	5	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5	5	
		Berlin-Berlin . . .	Bahnhof-Bahnhof . . .	—	5	5	—	—	10	—	—	—	—	—	—	10	10	
		Berlin-Berlin . . .	Bahnhof-Bahnhof auf Waldhof-Bahnen	—	2	2	—	—	4	—	—	—	—	—	—	4	4	
		Berlin-Berlin . . .	Leipzig-Berlin - Gemein- bahnen auf Gemein- bahnen	—	2	15	—	—	17	—	—	—	—	—	—	17	17	
		Leipzig-Leipzig	Leipzig-Eger auf Bahn- hof-Bahnen	—	30	4	—	—	34	—	—	—	—	—	—	34	34	
		Leipzig-Leipzig . . .	Leipzig-Berlin - Gemein- bahnen auf Gemein- bahnen	—	12	59	—	—	71	—	—	—	—	—	—	71	71	
Prag-Prag . . . . .	Bahnhof-Bahnhof-Güter	—	6	0	—	—	6	—	—	—	—	—	—	6	6			
Prag-Prag . . . . .	Bahnhof-Bahnhof-Ella	—	10	11	—	—	21	—	—	—	—	—	—	21	21			
Wien-Wien . . . . .	Leipzig-Eger auf Bahn- hof-Bahnen	—	228	—	—	—	228	—	—	—	—	—	—	228	228			
31.	Sachsen-Wien	Eger . . . . .	13	402	504	—	—	719	—	—	—	—	—	—	719	719		
	Sachsen-Wien	Bahnhof . . . . .	11	290	119	—	—	419	—	—	—	—	—	—	419	419		
	Görlitz-Wien . . .	Ella . . . . .	30	470	49	—	—	549	—	—	—	—	—	—	549	549		
	Dresden-Wien	Bahnhof . . . . .	567	4 493	1 250	—	—	6 315	—	—	—	—	—	—	6 315	6 315		
	Leipzig-Wien	Eger . . . . .	9	124	84	—	—	217	—	—	—	—	—	—	217	217		
32.	Dresden-Dresden	Bahnhof . . . . .	—	119	33	—	—	154	—	—	—	—	—	—	154	154		
	Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof auf Güter-Bahnen	—	77	152	—	—	229	—	—	—	—	—	—	229	229		
	Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof auf Ella-Bahnen	2	25	43	—	—	71	—	—	—	—	—	—	71	71		
	Dresden-Dresden	Bahnhof-Bahnhof auf Eger-Gemein-Bahnen	46	2 145	675	—	—	2 867	—	—	—	—	—	—	2 867	2 867		

\*) Einschließlich der Billets nach der Wiener Weltausstellung.

Für andere Stationen verkaufte Abzahn- billets.	Billet- Einnahme.	Extrazüge etc.		Reisegepäck.			Haute über Reisende.		Gesamt- Einnahme.						
		Extrazüge	Ihre auf Extrazügen	Gesamt- Gewicht.	Bekanntes Gewicht.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.							
											Geldbetrag.		Tkr.	Sgr.	
		Stück.	Tkr.	Sgr.	Tkr.	Sgr.	Tkr.	Sgr.	Tkr.	Sgr.					
60	10 580	25,4	1	—	300	—	3 085,00	1 460,00	300	25,4	1	1	6,0	11 051	27,4
—	11 144	21,0	1	—	516	17,0	3 040,00	1 990,00	406	10,0	—	—	—	12 036	35,0
—	70	22,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	22,0
—	415	19,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	415	19,0
—	194	21,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	194	21,0
—	3 241	14,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3 241	14,0
—	5	16,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	16,0
—	8	13,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	13,0
—	7	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	12,0
—	42	20,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	42	20,0
—	90	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	90	12,0
—	176	3,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	176	3,0
—	26	5,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	26	5,0
—	46	22,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	46	22,0
—	331	16,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	331	16,0
—	1 134	9,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 134	9,0
—	328	23,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	328	23,0
—	907	19,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	907	19,0
—	10 473	26,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10 473	26,0
—	996	25,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	996	25,0
—	317	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	317	2,0
—	426	10,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	426	10,0
—	149	13,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	149	13,0
—	12 172	18,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12 172	18,0







Ordnungs-Nummer	im direkten Verkehre	Personen											
		in				Zu- samm. Wagen- klassen (mit ge- wöhn- lichen Zügen)	Zu- samm. Wagen- klassen (mit ge- wöhn- lichen Zügen)	auf					
		I.	II.	III.	IV.			Eisen- bahn- fahr- ten	Tages- billets	Tages- billets	Tages- billets	Tages- billets	Tages- billets
		Wagenklassen.				Stück.							
via		Aussicht				Stück.							
<b>b. Altenburg</b>													
1. mit Thüringen	Leiz	10	558	2 144	—	—	2 712	—	1 015	564	—	—	1 579
	Leiz	10	565	2 036	—	—	2 591	—	894	1 131	—	—	2 025
5. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Oldroy	17	1 500	5 914	—	—	6 181	—	1 885	2 817	15	—	4 717
	Oldroy	18	1 530	4 979	—	2	4 490	—	1 794	1 739	75	—	3 608
2. mit der Gösnitz-Gorauer Bahn	Oldroy und Gösnitz	—	37	290	—	—	327	—	69	72	—	—	141
	Gösnitz und Oldroy	—	38	253	—	—	321	—	63	171	15	—	249
4. mit der Greiz-Branner Bahn	Oldroy und Brann	1	22	51	—	—	74	—	62	14	—	—	76
	Brann und Oldroy	1	14	52	—	—	67	—	35	18	—	—	53
Summen		28	2 117	7 459	—	—	9 644	—	3 011	3 457	15	—	6 483
		29	2 117	7 271	—	2	9 419	—	2 786	3 083	90	—	5 957
Summa totalis		57	4 234	14 730	—	2	19 063	—	5 797	6 539	105	—	12 440
<b>c. Greiz-Branner</b>													
1. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Brann und Leipzig	5	77	70	—	—	152	—	152	—	—	—	152
	Leipzig und Brann	5	74	77	—	—	156	—	156	—	—	—	156
2. mit der Magdeburg-Leipziger Bahn	Brann und Leipzig	—	4	3	—	—	7	—	7	—	—	—	7
	Leipzig und Brann	3	2	4	—	—	9	—	9	—	—	—	9
3. mit Ilmenau	Brann und Ilf	—	—	14	—	—	14	—	14	—	—	—	14
	Ilf und Brann	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Brann und Ilf	—	7	11	—	—	18	—	18	—	—	—	18
	Ilf und Brann	—	11	6	—	—	17	7	12	—	—	—	19
5. mit den Bayerischen Ostbahnen	Brann und Eyr	1	17	120	—	—	138	—	138	—	—	—	138
	Eyr und Brann	4	19	85	—	—	108	17	91	—	—	—	109
6. mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Brann und Eyr	—	4	1	—	—	5	—	5	—	—	—	5
	Eyr und Brann	—	13	2	—	—	15	9	6	—	—	—	15
7. mit der Basch-Bruder Bahn	Brann und Eyr	—	11	13	—	—	24	—	24	—	—	—	24
	Eyr und Brann	—	9	8	—	—	17	5	12	—	—	—	17
8. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Brann	101	7 403	23 119	—	164	30 789	349	11 915	9 178	465	15	21 062
	Oldroy	89	7 459	25 732	—	117	31 394	105	12 796	8 499	345	—	21 736
9. mit der Gösnitz-Gorauer Bahn	Brann und Gösnitz	6	798	1 393	—	202	2 399	—	857	620	—	—	1 477
	Gösnitz und Brann	9	803	1 035	—	207	2 744	—	1 182	818	45	—	2 045
10. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Brann und Oldroy	1	14	52	—	—	67	—	35	18	—	—	53
	Oldroy und Brann	1	22	51	—	—	74	—	62	14	—	—	76
11. mit der Zittau-Belchenberger Bahn	Brann und Zitt.	—	—	7	—	—	7	—	7	—	—	—	7
	Zitt. und Brann	—	—	5	—	—	5	—	5	—	—	—	5
Summen		114	8 335	24 805	—	368	35 020	319	13 212	9 895	465	15	21 062
		111	8 593	25 035	—	321	34 541	145	14 505	5 324	390	—	21 155
Summa totalis		225	16 928	50 438	—	689	69 561	464	27 717	15 219	855	15	42 217

Für andere Stationen verkaufte Abonnementsbillets.	Billetgeld-Einnahme.	Extrazüge etc.		Reisegepäck.				Kasse (über Erlöse)		Gesamt-Einnahme.				
		Extrazüge.	über- und zurückge- fahren.	Geldbetrag.		Gesamtgewicht.	Bezahltes Gewicht.	Frachtbetrag.	Stück.			Frachtbetrag.		
				Thlr.	Sp.					Centner.	Thlr.		Sp.	
		Stück.	Thlr.	Sp.	Thlr.	Sp.	Centner.	Thlr.	Sp.	Thlr.	Sp.	Thlr.	Sp.	
<b>Zeitzer Eisenbahn.</b>														
—	534	28,0	—	—	—	212,00	64,00	13	25,0	—	—	558	31,0	
—	770	4,0	—	—	—	175,00	36,00	—	11,0	1	—	4,0	178	20,0
—	1 706	18,0	—	—	—	448,00	126,00	23	7,0	—	—	—	1 739	51,0
—	1 265	98,0	—	—	—	452,00	134,00	31	31,0	3	—	12,0	1 394	70,0
—	29	7,0	—	—	—	13,00	7,00	1	1,0	—	—	—	31	8,0
—	54	25,0	—	—	—	11,00	5,00	—	10,0	—	—	—	77	7,0
—	34	28,0	—	—	—	22,00	7,00	1	20,0	—	—	—	35	18,0
—	25	21,0	—	—	—	30,00	9,00	—	4,0	—	—	—	25	25,0
—	2 905	21,0	—	—	—	706,00	206,00	39	34,0	—	—	—	2 945	16,0
—	2 156	14,0	—	—	—	688,00	177,00	34	22,0	4	—	16,0	2 191	38,0
—	4 692	3,0	—	—	—	1 394,00	377,00	73	17,0	4	—	10,0	4 699	9,0
<b>Eisenbahn.</b>														
—	39	3,0	—	—	—	69,00	7,00	2	27,0	—	—	—	41	9,0
—	20	18,0	—	—	—	93,00	99,00	4	2,0	—	—	—	44	20,0
—	1	24,0	—	—	—	2,00	—	—	—	—	—	—	1	24,0
—	2	18,0	—	—	—	3,00	5,00	2	6,0	—	—	—	4	24,0
—	1	26,0	—	—	—	1,00	9,00	—	2,0	—	—	—	1	26,0
—	2	20,0	—	—	—	4,00	0,00	—	3,0	—	—	—	2	20,0
—	3	8,0	—	—	—	2,00	1,00	—	10,0	—	—	—	3	18,0
—	19	19,0	—	—	—	12,00	5,00	1	4,0	—	—	—	20	23,0
—	10	2,0	—	—	—	11,00	2,00	—	27,0	—	—	—	16	26,0
—	—	28,0	—	—	—	0,00	—	—	—	—	—	—	—	28,0
—	2	20,0	—	—	—	5,00	2,00	—	20,0	—	—	—	2	25,0
—	5	28,0	—	—	—	18,00	5,00	1	20,0	—	—	—	5	34,0
—	2	26,0	—	—	—	9,00	2,00	—	20,0	—	—	—	3	22,0
—	15	5 221	24,0	—	—	2 822,00	716,00	285	12,0	—	—	—	5 507	6,0
—	—	5 060	24,0	—	—	2 900,00	802,00	340	21,0	1	—	12,0	5 421	29,0
—	10	398	23,0	—	—	203,00	50,00	25	27,0	—	—	—	422	26,0
—	53	15,0	—	—	—	286,00	70,00	30	22,0	2	—	8,0	586	15,0
—	15	24,0	—	—	—	10,00	0,00	—	7,0	—	—	—	14	1,0
—	14	24,0	—	—	—	22,00	7,00	2	26,0	—	—	—	17	29,0
—	1	12,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12,0
—	—	18,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	18,0
30	5 795	27,0	—	—	—	3 191,00	820,00	315	19,0	—	—	—	6 021	10,0
—	5 057	29,0	—	—	—	3 374,00	1 013,00	391	23,0	5	—	29,0	6 072	12,0
30	11 393	30,0	—	—	—	6 465,00	1 847,00	690	12,0	5	—	30,0	12 093	28,0





Ordnungs-Nummer	in directen Verkehre	via	Personen											Gesamt- Einnahme.				
			in		Mittel- personen in III. Wagen- classen (sch. ge- wöhnl. Ist- Züge)	Zu- sam- men.	auf											
			I	II			III	IV	Eilzüge- billets.	Tour- billets.	Tages- billets.	Kommun- al- billets.	sonstige in unmittel- bar betrieb- lichen Eisen- bahnen.		Handwerk- billets.	Eilbillets überhaupt.		
			Wagenklasse.				Stück.											
			Anzahl.															
<b>3. Zittau-Heiden-</b>																		
1. mit Schleien	Eisen u. Güter		4	58	98	—	140	—	140	—	—	—	—	—	—	—	140	
	Güter u. Eisen		2	20	35	—	74	4	70	—	—	—	—	—	—	—	74	
2. mit der Berlin-Gör- litzer Bahn	Eisen u. Güter		27	120	382	—	609	118	690	—	—	—	—	—	—	—	609	
	Güter u. Eisen		37	236	646	—	749	118	691	—	—	—	—	—	—	—	749	
3. mit Hamburg	Eisen u. Güter		—	2	11	—	13	—	13	—	—	—	—	—	—	—	13	
	Güter u. Eisen		—	0	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	
4. mit Frankfurt a. M.	Eisen u. Güter		—	0	—	—	0	6	—	—	—	—	—	—	—	—	6	
	Güter u. Eisen		—	4	—	—	4	4	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
5. mit der Buschtäuber- Bahn	Eisen u. Verkef.		6	81	157	—	244	—	244	—	—	—	—	—	—	—	244	
	Güter u. Eisen		10	36	121	—	207	—	207	—	—	—	—	—	—	—	207	
6. mit der Dux-Roden- bacher Bahn	Eisen u. Verkef.		2	31	83	—	114	—	116	—	—	—	—	—	—	—	116	
	Güter u. Eisen		4	21	61	—	86	—	88	—	—	—	—	—	—	—	88	
7. mit der Oesterreich- Nordwestbahn	Eisen u. Güter		14	138	25	—	175	122	33	—	—	—	—	—	—	—	175	
	Güter u. Eisen		33	165	31	—	229	126	34	—	—	—	—	—	—	—	229	
8. mit der Böhmisches Nordbahn	Eisen u. Verkef.		9	204	712	—	985	—	985	—	—	—	—	—	—	—	985	
	Güter u. Eisen		3	265	666	—	931	—	947	—	—	—	—	—	—	—	947	
9. mit der Leipzig-Dresden- er Bahn	Eisen u. Güter		13	160	301	—	480	—	480	—	—	—	—	—	—	—	480	
	Güter u. Eisen		6	133	217	—	356	30	391	—	—	—	—	—	—	—	391	
10. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Eisen		141	4 450	21 051	—	38	35 043	150	11 016	7 000	—	—	—	—	—	18 805	
	Güter		167	4 550	21 806	—	5	36 392	110	11 694	8 000	—	—	—	—	—	19 808	
11. mit der Görsch- Geraer Bahn	Eisen u. Güter		—	1	4	—	5	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	
	Güter u. Eisen		—	1	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	
12. mit der Greis-Bräuner Bahn	Eisen u. Güter		—	—	2	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	
	Güter u. Eisen		—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	
13. auf Rundreisebillets in den Touren: Berlin-Berlin Prag-Prag	Eisen u. Schleier		—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
	Güter u. Schleier		—	5	4	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	
Summen			216	5 204	21 931	—	39	35 419	406	13 844	7 000	—	—	—	—	—	21 480	
Summen			220	5 490	22 625	—	5	36 614	395	14 000	8 000	—	—	—	—	—	22 254	
Summen totalis			428	10 694	45 786	—	43	57 063	800	27 874	14 000	—	—	—	—	—	42 874	

Für andere Stationen verkaufte Abreise- billets.	Billetgeld- Einnahme.		Extrazüge etc.		Reisegepäck.				Waren (des Eisenb.)		Gesamt- Einnahme.				
			Kartenzüge	Eisen- u. Lokomotiv- züge.	Geldbetrag.	Gesamt- gewicht.	Reinliches Gewicht.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.					
	Tsh.	Hgr.									Tsh.	Hgr.	Tsh.	Hgr.	Tsh.
	Stück.	Tsh.	Hgr.	Tsh.	Hgr.	Centner.		Tsh.	Hgr.	Tsh.	Hgr.	Tsh.	Hgr.		
<b>berger Bahn.</b>															
—	71	12,4	—	—	—	—	58,44	12,44	3	10,4	—	—	—	74	22,4
—	67	13,4	—	—	—	—	34,44	8,44	2	2,4	—	—	—	47	21,4
—	343	1,4	—	—	—	—	230,44	69,44	16	10,4	—	—	—	259	11,4
—	415	21,4	—	—	—	—	294,44	79,44	17	16,4	—	—	—	432	7,4
—	6	9,4	—	—	—	—	5,44	5,44	1	1,4	—	—	—	7	10,4
—	5	1,4	—	—	—	—	6,44	6,44	—	—	—	—	—	5	2,4
—	4	—	—	—	—	—	2,44	0,44	—	0,4	—	—	—	4	0,4
—	3	20,4	—	—	—	—	4,44	3,44	—	20,4	—	—	—	3	10,4
—	127	13,4	—	—	—	—	93,44	30,44	6	1,4	—	—	—	133	14,4
—	125	15,4	—	—	—	—	82,44	18,44	3	13,4	—	—	—	128	2,4
—	58	13,4	—	—	—	—	10,44	7,44	1	10,4	—	—	—	59	29,4
—	44	27,4	—	—	—	—	11,44	9,44	1	27,4	—	—	—	45	28,4
—	135	25,4	—	—	—	—	15,44	15,44	3	4,4	—	—	—	138	29,4
—	175	19,4	—	—	—	—	21,44	30,44	4	4,4	—	—	—	179	23,4
—	492	19,4	—	—	—	—	226,44	116,44	23	9,4	—	—	—	545	25,4
—	466	25,4	—	—	—	—	304,44	126,44	31	7,4	—	—	—	497	0,4
—	252	24,4	—	—	—	—	211,44	80,44	16	3,4	—	—	—	268	27,4
—	198	3,4	—	—	—	—	130,44	38,44	4	16,4	—	—	—	194	19,4
75	6 528	14,4	3	—	252	14,4	3 000,44	1 200,44	221	13,4	—	—	—	6 987	17,4
—	9 922	2,4	1	—	130	—	3 085,44	1 400,44	229	15,4	1	—	4,4	9 286	21,4
—	1	22,4	—	—	—	—	0,44	—	—	—	—	—	—	1	22,4
—	3	29,4	—	—	—	—	1,44	—	—	—	—	—	—	3	29,4
—	1	9,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	9,4
—	1	1,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1,4
—	—	16,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16,4
—	3	2,4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	2,4
75	10 026	29,4	3	—	252	14,4	4 000,44	1 500,44	227	16,4	—	—	—	10 504	29,4
—	10 302	25,4	1	—	130	—	4 085,44	1 780,44	229	13,4	1	—	4,4	10 825	15,4
75	20 419	27,4	4	—	387	14,4	8 015,44	3 380,44	294	29,4	1	—	4,4	21 389	15,4

Erläuterung der Collectivbezeichnungen.





### Erläuterung der Collectivbezeichnungen.

Es ist zu verstehen unter dem Verkehre:

**mit Schlesien**

die Niederschlesisch-Märkische Bahn,  
" Oberschlesische Bahn,  
" Niederschlesische Zweigbahn,  
" Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn,  
" Rechte-Oder-Ufer Bahn,  
" Warschau-Wiener Bahn.

**mit Thüringen**

die Thüringische Bahn.

**mit Hessen**

die Hessische Ludwigsbahn.

**mit Baden**

die Badischen Staatsbahnen.

**mit Württemberg**

die Württembergischen Staatsbahnen.

**mit der Schweiz**

die Schweizerische Centralbahn,  
" Schweizerische Nordostbahn,  
" vereinigten Schweizerbahnen.

**mit Tyrol**

die Oesterreichische Südbahn (Tyroler Linie).

**mit Italien**

die Oberitalienische Bahn,  
" Römischen Bahnen.





## ABSCHNITT IV.

B<sup>IV</sup>.

## Spezieller Nachweis

DER

**DURCHGANGS - VERKEHRE**

BEI DER

## PERSONENFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.



Ordnungs-Nummer.	im	Per					
		in				Wagen- klassen I, II, III, IV. Wagen- klassen I, II, III, IV. Wagen- klassen I, II, III, IV.	Wagen- klassen I, II, III, IV.
		I.	II.	III.	IV.		
		Wagenklassen.				Wagenklassen.	
	zwischen	via					

1. Staats-

1. Schlesien und den Mitteldeutschen Verbundata- tionen	Görlitz mit Breslau	36	420	—	—	—	735
	Breslau mit Görlitz	60	332	—	—	—	392
2. Schlesien und Baden etc.	Görlitz mit Breslau	1	10	—	—	—	17
	Breslau mit Görlitz	5	7	—	—	—	7
3. Schlesien und der Leipzig-Dresdener Bahn	Görlitz mit Breslau	199	2 949	1 438	—	—	4 791
	Breslau mit Görlitz	124	1 570	1 470	—	—	4 099
4. Schlesien und Magdeburg, Halle	Görlitz mit Breslau	29	120	—	—	—	192
	Breslau mit Görlitz	9	98	—	—	—	107
5. Schlesien und Merseburg	Görlitz mit Eger	22	142	1	—	—	165
	Eger mit Görlitz	17	109	28	—	—	142
6. Breslau und des Bayerischen Ostbahnen	Görlitz mit Eger	21	77	12	—	—	110
	Eger mit Görlitz	8	49	19	—	—	76
7. Russischen Stationen und Teplitz	Görlitz mit Teplitz	5	4	—	—	—	9
	Teplitz mit Görlitz	2	9	—	—	—	10
8. der Berlin-Görlitzer u. Oesterreichischen Nord- west-Bahn	Görlitz mit Eiter	100	1 151	2	—	—	1 253
	Eiter mit Görlitz	403	1 294	2	—	—	2 291
9. der Berlin-Hamburger u. Oesterreichischen Nord- west-Bahn	Görlitz mit Eiter	1	9	0	—	—	14
	Eiter mit Görlitz	14	65	5	—	—	84
10. Berlin und Württemberg	Leipzig mit Bf	27	100	—	—	—	129
	Bf mit Leipzig	78	271	—	—	—	343
11. Berlin und der Schweiz	Leipzig mit Bf	—	1	—	—	—	1
	Bf mit Leipzig	23	184	—	—	—	204
12. Berlin und den Bayerischen Staatsbahnen	Leipzig mit Bf	614	2 790	219	—	—	3 722
	Bf mit Leipzig	392	2 618	408	—	—	3 608
13. Berlin und des Bayerischen Ostbahnen	Leipzig mit Eger	270	1 213	300	—	—	1 878
	Eger mit Leipzig	304	1 589	391	—	—	2 274
14. Berlin und der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Leipzig mit Eger	168	1 090	89	—	—	1 267
	Eger mit Leipzig	142	610	90	—	—	840
15. Baden und Berlin	Bf mit Leipzig	—	10	0	—	—	10
16. den Bayerischen Ostbahnen und Hamburg	Eger mit Leipzig	10	60	4	—	—	74
	Leipzig mit Eger	2	89	—	—	—	39
17. des Bayerischen Ostbahnen und der Magdeburg- Leipziger Bahn	Eger mit Leipzig	9	96	—	—	—	105
	Leipzig mit Eger	4	57	—	—	—	61
18. Carlsbad und Hamburg	Eger mit Leipzig	9	28	—	—	—	46
	Leipzig mit Eger	27	91	—	—	—	118

K e s s e n						Billetgeld- Einnahme.	F r a c h t g e g e r k.			W a r d t (der Besondere)		Gesamtl- Einnahme.				
Billetschlässe	Yonbillets	Tagesbillets	Abwonnens- auf Schleppbillets	Handreiss- billets	Billets überhaupt.		Gesamtl- Gewicht.	Besondres Gewicht.	Frachtbetrag.	Stück.			Gesamtl- Einnahme.			
						Yale.				Ygr.	Yale.	Ygr.				
Eisenbahnen.																
735	—	—	—	—	735	1 027	2,5	454,00	141,00	149	19,5	—	—	—	1 990	27,5
392	—	—	—	—	392	984	29,5	229,00	81,00	62	8,0	1	—	14,5	1 907	19,5
17	—	—	—	—	17	40	24,7	13,00	6,00	8	3,0	—	—	—	40	5,5
7	—	—	—	—	7	22	5,5	8,00	3,00	11	0,5	—	—	—	25	5,5
2 093	4 120	—	—	—	4 791	12 003	14,5	2 282,00	610,00	479	4,5	—	—	—	13 584	25,5
2 093	2 600	—	—	—	4 699	9 161	25,5	2 090,00	120,00	330	21,5	—	—	—	9 701	16,5
132	—	—	—	—	132	380	19,5	59,00	19,00	18	3,5	—	—	—	239	12,5
107	—	—	—	—	107	260	2,5	32,00	8,00	9	0,5	—	—	—	308	11,5
139	26	—	—	—	165	1 363	14,5	32,00	22,00	119	21,5	—	—	—	1 603	6,5
83	60	—	—	—	143	1 134	1,5	29,00	20,00	87	19,5	—	—	—	1 211	20,5
98	12	—	—	—	110	979	4,5	21,00	21,00	72	4,5	—	—	—	1 082	6,5
65	10	—	—	—	75	574	12,5	15,00	13,00	29	12,5	—	—	—	612	26,5
9	—	—	—	—	9	30	22,5	2,00	2,00	2	13,5	—	—	—	39	7,5
10	—	—	—	—	10	34	4,5	6,00	6,00	9	19,5	—	—	—	41	22,5
1 132	431	—	—	—	1 663	3 447	6,5	393,00	166,00	307	16,5	—	—	—	2 664	16,5
1 869	420	0*	—	—	2 289	3 382	17,5	324,00	128,00	270	27,5	—	—	—	3 600	14,5
7	—	—	—	—	7	10	—	0,00	0,00	—	14,5	—	—	—	10	14,5
77	—	7*	—	—	84	130	10,5	19,00	15,00	12	14,5	—	—	—	122	24,5
139	—	—	—	—	139	949	19,5	32,00	32,00	24	26,5	—	—	—	694	15,5
343	—	—	—	—	343	1 431	15,5	84,00	84,00	109	30,5	—	—	—	1 209	10,5
1	—	—	—	—	1	2	23,5	0,00	0,00	—	18,5	—	—	—	4	8,5
204	—	—	—	—	204	741	14,5	40,00	40,00	70	29,5	—	—	—	822	12,5
3 094	316	—	—	—	3 722	14 934	19,5	2 226,00	692,00	1 222	19,5	—	—	—	14 204	9,5
2 289	458	—	—	—	2 808	15 038	17,5	2 294,00	768,00	1 940	29,5	—	—	—	14 297	10,5
1 188	660	139*	—	—	1 975	9 143	22,5	421,00	421,00	493	7,5	—	—	—	9 984	28,5
1 075	311	—	—	—	1 389	10 889	3,5	464,00	464,00	364	29,5	—	—	—	11 374	9,5
698	399	—	—	—	1 097	5 476	19,5	892,00	392,00	373	26,5	—	—	—	6 023	6,5
428	423	—	—	—	850	3 701	20,5	382,00	221,00	401	13,5	—	—	—	4 125	8,5
19	0	—	—	—	19	31	28,5	0,00	0,00	1	2,5	—	—	—	29	1,5
79	4	—	—	—	84	363	18,5	14,00	14,00	27	7,5	—	—	—	396	23,5
20	—	—	—	—	20	143	16,5	9,00	9,00	14	26,5	—	—	—	164	22,5
103	—	—	—	—	103	322	12,5	16,00	16,00	29	2,5	—	—	—	330	14,5
61	—	—	—	—	61	390	15,5	13,00	13,00	24	6,5	—	—	—	334	21,5
46	—	—	—	—	46	339	20,5	13,00	13,00	24	22,5	—	—	—	263	12,5
113	—	—	—	—	113	627	12,5	29,00	29,00	31	15,5	—	—	—	680	28,5

\* Die hier auf Tagesbillets beförderten Personen waren Theilhaber an Eisenbahnreisen zu niedrigsten Fahrpreisen.



Ordnungs-Nummer.	im Durchgangsverkehr	zwischen	via	P e r s o n e n					
				in				Mittel- wert in III. Wagen- klassen 1. bis 3. Klasse	Wagen- klassen
				I.	II.	III.	IV.		
				Wagenklassen.					
				A	B	C	D		
18.	Carlsbad und Berlin	Ipe und Leipzig		129	432	40	—	—	800
		Leipzig und Ipe		264	1 296	694	—	—	2 048
19.	Carlsbad und Magdeburg	Ipe und Leipzig		11	126	—	—	—	137
		Leipzig und Ipe		5	81	—	—	—	90
21.	den Norddeutschen Verbandstationen u. Oesterreich	Brno und Böhmetz		1 119	1 770	1 476	—	—	10 363
		Böhmetz und Brno		1 496	6 225	1 732	—	—	13 479
22.	Leipzig und der Dux-Bodenbacher Bahn	Brno und Böhmetz		—	9	3	—	—	14
		Böhmetz und Brno		3	27	26	—	—	57
23.	Berlin und der Dux-Bodenbacher Bahn	Brno und Böhmetz		—	—	1	—	—	1
		Böhmetz und Brno		—	29	14	—	—	25
24.	der Berlin-Anhaltischen und Oesterreichischen Nordwest-Bahn	Brno und Böhmetz		174	281	—	—	—	459
		Böhmetz und Brno		144	218	—	—	—	462
25.	der Leipzig-Dresdner und Oesterreichischen Nordwest-Bahn	Brno und Böhmetz		23	94	—	—	—	137
		Böhmetz und Brno		11	181	—	—	—	302
26.	Belgien, Frankreich und Oesterreich	Brno und Böhmetz		7	29	3	—	—	33
		Böhmetz und Brno		19	40	2	—	—	46
27.	Prag und Ostende	Böhmetz und Brno		2	13	—	—	—	15
28.	Prag und Brüssel	Böhmetz und Brno		4	1	—	—	—	7
29.	den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn alter und neuer Linie	Brno und Böhmetz		—	41	466	—	—	509
		Böhmetz und Brno		3	42	584	—	—	649
		Görsch und Leipzig		2	49	42	—	—	95
		Leipzig und Görsch		2	74	112	—	—	213
		Sonnen und Chemnitz		—	39	295	—	—	331
		Chemnitz und Sonnen		—	37	290	—	—	327
30.	der Görsch-Geraer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Görsch-Geraer Bahn Nr. 1, 4—7 und 9—11)	Görsch und Sonnen		9	693	1 635	—	207	2 744
		Sonnen und Görsch		4	799	1 293	—	101	2 499
		Görsch und Ipe		21	179	139	—	—	339
		Ipe und Görsch		53	199	93	—	—	399
		Görsch und Eiben		—	1	4	—	—	7
		Eiben und Görsch		—	1	4	—	—	9
31.	der Altenburg-Zeitzer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Altenburg-Zeitzer Bahn Nr. 6)	Chemnitz und Sonnen		1	29	51	—	—	74
		Sonnen und Chemnitz		1	14	32	—	—	47
		Sonnen und Leipzig		3	81	72	—	—	139
		Leipzig und Sonnen		9	74	81	—	—	165
		Sonnen und Bf.		—	7	25	—	—	32
32.	der Greiz-Brünner Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Greiz-Brünner Bahn Nr. 1—7 und 11)	Bf. und Sonnen		—	11	8	—	—	19
		Sonnen und Ipe		1	29	134	—	—	167
		Ipe und Sonnen		4	41	92	—	—	140
		Sonnen und Eiben		—	—	7	—	—	7
		Eiben und Sonnen		—	—	3	—	—	3

Ordnungs-Nummer.	auf	Kilometers	Tageskilometers	Tageskilometers	Abonnements- Schulterkilometers	Baudirektions- Kilometers	Kilometers durchschnittl.	R e i s e g e p ä c k						H a n d e l (für Reisende)		G e s a m m e l - E i n n a h m e		
								Billet-Einnahme		Gesamt- Gewicht	Besültes Gewicht	Frachtbetrag		Stück	Frachtbetrag	Gesamt- Einnahme		
								Tkr.	Ngr.			Tkr.	Ngr.			Tkr.	Ngr.	Tkr.
								Tkr.		Ngr.		Tkr.		Ngr.		Tkr.		Ngr.
18.	Carlsbad und Berlin	—	2 048	—	—	—	—	2 048	8 446	29,0	396,00	396,00	104	16,0	—	—	9 201	6,0
19.	Carlsbad und Magdeburg	137	—	—	—	—	137	879	24,0	32,00	32,00	59	11,0	—	—	738	10,0	
		90	—	—	—	—	90	436	9,0	17,00	17,00	21	10,0	—	—	467	15,0	
21.	den Norddeutschen Verbandstationen u. Oesterreich	204	10 101	—	—	—	10 305	12 513	3,0	4 186,00	1 793,00	1 219	2,0	—	—	13 032	12,0	
		1 959	11 629	—	—	—	13 479	16 442	22,0	8 136,00	2 915,00	1 970	27,0	—	—	18 331	15,0	
22.	Leipzig und der Dux-Bodenbacher Bahn	—	14	—	—	—	14	15	23,0	3,00	3,00	2	18,0	—	—	14	11,0	
		—	57	—	—	—	57	43	3,0	10,00	9,00	6	14,0	—	—	69	16,0	
23.	Berlin und der Dux-Bodenbacher Bahn	—	1	—	—	—	1	—	24,0	0,00	0,00	—	2,0	—	—	1	—	
		—	25	—	—	—	25	26	30,0	0,00	0,00	1	22,0	—	—	40	12,0	
24.	der Berlin-Anhaltischen und Oesterreichischen Nordwest-Bahn	459	—	—	—	—	459	844	18,0	122,00	143,00	75	14,0	—	—	929	2,0	
		469	—	—	—	—	469	823	18,0	108,00	109,00	72	14,0	—	—	894	2,0	
25.	der Leipzig-Dresdner und Oesterreichischen Nordwest-Bahn	137	—	—	—	—	137	221	4,0	21,00	21,00	14	18,0	—	—	235	20,0	
		319	—	—	—	—	319	590	10,0	70,00	70,00	46	24,0	—	—	643	10,0	
26.	Belgien, Frankreich und Oesterreich	4	29	—	—	—	32	44	11,0	18,00	18,00	13	23,0	—	—	57	4,0	
		4	42	—	—	—	46	74	6,0	18,00	16,00	10	24,0	—	—	103	2,0	
27.	Prag und Ostende	15	—	—	—	—	15	14	18,0	7,00	3,00	2	—	—	—	26	18,0	
28.	Prag und Brüssel	7	—	—	—	—	7	16	16,0	2,00	1,00	1	—	—	—	18	16,0	
29.	den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn alter und neuer Linie	—	224	104	—	—	327	139	16,0	2,00	2,00	—	23,0	—	—	139	18,0	
		—	364	182	—	—	546	296	6,0	11,00	11,00	2	17,0	—	—	310	23,0	
		—	82	—	—	—	82	84	16,0	28,00	0,00	2	9,0	—	—	87	14,0	
		—	213	—	—	—	213	207	12,0	14,00	14,00	7	20,0	1	—	214	18,0	
		—	43	171	15	—	249	79	14,0	11,00	0,00	—	16,0	—	—	73	6,0	
		—	69	72	—	—	141	39	12,0	13,00	7,00	1	6,0	—	—	40	17,0	
30.	der Görsch-Geraer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Görsch-Geraer Bahn Nr. 1, 4—7 und 9—11)	—	1 102	918	48	—	2 062	892	14,0	236,00	76,00	21	26,0	2	—	6,0	913	18,0
		—	807	420	—	—	1 227	660	—	203,00	59,00	13	20,0	—	—	—	673	23,0
		—	9	100	—	—	109	844	1,0	190,00	21,00	55	26,0	—	—	—	400	27,0
		—	79	329	—	—	408	329	19,0	151,00	49,00	65	17,0	—	—	—	394	6,0
		—	4	1	—	—	7	25	15,0	1,00	—	—	—	—	—	—	36	13,0
		—	4	—	—	—	4	13	10,0	0,00	—	—	—	—	—	—	23	10,0
31.	der Altenburg-Zeitzer Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Altenburg-Zeitzer Bahn Nr. 6)	—	42	14	—	—	56	43	4,0	22,00	7,00	2	2,0	—	—	—	45	7,0
		—	36	18	—	—	54	40	14,0	10,00	0,00	—	7,0	—	—	—	46	21,0
		—	139	—	—	—	139	307	—	51,00	7,00	0	3,0	—	—	—	346	1,0
		—	144	—	—	—	144	245	26,0	19,00	13,00	12	21,0	—	—	—	256	10,0
		—	32	—	—	—	32	53	12,0	0,00	0,00	—	10,0	—	—	—	35	22,0
32.	der Greiz-Brünner Bahn und fremden Bahnen (vergl. Tabelle B. 11. dieses Verkehrs der Greiz-Brünner Bahn Nr. 1—7 und 11)	—	147	—	—	—	147	26	11,0	4,00	1,00	—	24,0	—	—	—	27	6,0
		—	109	—	—	—	109	269	27,0	20,00	2,00	2	21,0	—	—	—	291	21,0
		—	7	—	—	—	7	21	16,0	—	—	—	—	—	—	—	24	22,0
		—	3	—	—	—	3	10	16,0	—	—	—	—	—	—	—	10	18,0





Ordnungsnummer	im	P e r s o n e n					
		in				Mittelwert in 100 Wagenkilometern (mit geschätztem Einzel-Eigen)	20- 1000-
		I.	II.	III.	IV.		
	zwischen	Wagenklasse					
	via	A * * * * *					
	Durchgangsverkehr						
23. der Zittau-Belchenberger Bahn u. fremden Büchsen (eincl. Verkehrs-Dien. Straßn. Verkehrs der Zittau-Belchenberger Bahn Nr. 1-4, 9 und 10)							
	in den Touren						
	Breslau-Breslau						
	Breslau-Breslau						
	Stettin-Stettin						
	Stettin-Stettin						
	Dresden-Dresden						
	Dresden-Dresden						
	Dresden-Dresden						
	Berlin-Berlin						
	Berlin-Berlin						
	Berlin-Berlin						
	Berlin-Berlin						
	Berlin-Berlin						
	Leipzig-Leipzig						
	Leipzig-Leipzig						
	Prag-Prag						
	Prag-Prag						
	Prag-Prag						
	Wien-Wien						
	Sudeten-Wien						
	Görlitz und Görlitz						
	Görlitz, Elbe und verkeh.						
	Görlitz, Elbe, Eger und Leipzig						
	Görlitz, Elbe, Beltschach und Dresden						
	Dresden und Beltschach						
	Dresden, Beltschach und verkeh.						
	Dresden, Beltschach, Eger, Gera und Dresden						
	Dresden, Beltschach, Eger und Leipzig						
	Dresden, Beltschach, Görlitz und Dresden						
	Dresden, Beltschach, Elbe und Dresden						
	Leipzig, Eger und verkeh.						
	Leipzig, Eger, Eger und Leipzig						
	Leipzig, Eger, Beltschach und Dresden						
	Leipzig, Gera, Dresden und Beltschach						
	Leipzig, Gera, Dresden und Görlitz						
	<b>Zusammen</b>						

Eilzugbillets	Tourbillets	Tagesbillets	Absonnerungs- und Schülerbillets	Familien- (eincl. einer Mit- und/oder) Billets	Billets überhaupt	Billetgeld-Einnahme		Belastungspunkt			Munde (in Personen)		Gesamt-Einnahme			
						Tkr.	Ngr.	Gesamt-Gewicht	Bezahltes Gewicht	Frachtbetrag	Stück	Frachtbetrag	Tkr.	Ngr.	Tkr.	Ngr.
115	543				701	718	8,0	292,00	87,00	53	10,0			771	18,0	
124	709				632	742	14,0	301,00	98,00	55	17,0			842	1,0	
6	460				485	634	21,0	331,00	81,00	60	6,0			916	27,0	
34	324				309	630	27,0	140,00	31,00	38	6,0			647	8,0	
	1.345				1.343	397	14,0	402,00	124,00	31	3,0			318	13,0	
	1.227				1.227	279	3,0	400,00	181,00	25	19,0			364	34,0	
					336	329	12,0							1.298	12,0	
					44	44	10,0							59	10,0	
					94	96	25,0							81	25,0	
					30	30	12,0							33	12,0	
					22	22	6,0							89	6,0	
					8	8	2,0							39	2,0	
					48	48	21,0							97	21,0	
					10	10	0,0							11	0,0	
					32	32	14,0							37	14,0	
					308	308	23,0							259	23,0	
					195	195	11,0							717	11,0	
					2	2	4,0							4	4,0	
					21	21	19,0							73	19,0	
					5	5	13,0							13	13,0	
					8	8	27,0							91	27,0	
					23	23	0,0							52	0,0	
					7	7	11,0							2	11,0	
					1.408	1.408	2,0							0.763	2,0	
					1	1	12,0							2	12,0	
					303	303	16,0							251	16,0	
					1.155	1.155	1.988							1.988	12,0	
					31	31	12,0							125	12,0	
					609	609	1.075							1.075	4,0	
					944	944	26,0							880	26,0	
					8.618	8.618	13.807	0,00	0,00	14,0				13.807	13,0	
					2	2	14							10	14,0	
					1.314	1.314	5.551							5.551	8,0	
					2	2	24,0							2	24,0	
					8	8	23							23	15,0	
					154	154	23,0	0,00	0,00	2,0				133	23,0	
					124	125	29,0							700	29,0	
					2.424	2.424	6.304							6.304		
					183	180	292							792	7,0	
					18	18	65							65		
								22.242,00	22.407,00	13.078	8,0	4		20,0	310.251	8,0









## Erläuterung der Collectivbezeichnungen.

Es ist zu verstehen unter dem Verkehre:

mit **Schlesien**

die Niederschlesisch-Märkische Bahn,  
 „ Oberschlesische Bahn,  
 „ Breslau-Schweidnitz-Freiburger Bahn,  
 „ Rechte Oder-Ufer-Bahn.

mit **Mitteldutschen Verbandstationen**

die Thüringische Bahn,  
 „ Hessische Nordbahn,  
 „ Hessische Ludwigsbahn,  
 „ Badischen Staatsbahnen.

mit **Baden**

die Badischen Staatsbahnen.

mit **Württemberg**

die Württembergischen Staatsbahnen.

mit der **Schweiz**

die Schweizerische Centralbahn,  
 „ Schweizerische Nordostbahn,  
 „ vereinigten Schweizerbahnen.

mit den **Norddeutschen Verbandstationen**

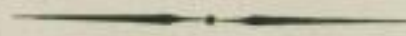
die Hannoverschen Staatsbahnen,  
 „ Cöln-Mindner Bahn,  
 „ Berlin-Anhaltische Bahn,  
 „ Berlin-Hamburger Bahn,  
 „ Magdeburg-Leipziger Bahn,  
 „ Leipzig-Dresdner Bahn.

mit **Oesterreich**

die Oesterreichischen Staatsbahnen,  
 „ Aussig-Teplitzer Bahn.

mit **Belgien und Frankreich**

die Belgischen Staatsbahnen,  
 „ Französische Nordbahn.





## ABSCHNITT IV.

## C.

## Uebersicht

DER

**FAHRZEUGS- UND THIERTRANSPORTE**

BEI DEN

STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.





Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.							
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.		
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.				
<b>1. Staats-Eisenbahnen.</b>																			
Sächsisch-Bayerische Linie.	1. Leipzig (Anschlussstation an die Thüringische, Berlin-Anhaltische, Magdeburg-Leipziger und Leipzig-Dresdner Bahn.)	279	535	20,0	248	1 901	10,0	402	402,0	4 855	18,0	—	282	1 851,0	8 411	—	15 703	18,0	
		475	4 427	8,0	132	1 943	29,5	239	172,0	1 555	22,0	0,5	490	1 612,0	8 123	8,0	16 050	7,0	
	2. Gaschwitz	16	68	8,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	8,0
		46	54	4,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	54	4,0
	3. Böhlen	100	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	52	3,0	35	6,0	—	85	6,0
		166	202	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	202	2,0
	4. Kieritzsch	141	148	12,0	9	31	8,0	8	3,0	26	15,0	8,0	324	71,0	556	3,0	—	762	8,0
		131	1 091	28,0	11	25	22,0	21	5,0	86	18,0	—	131	156,0	524	25,0	—	1 729	3,0
	5. Breitingen	—	—	—	—	—	—	1	—	1	27,0	—	112	3,0	95	4,0	—	97	1,0
		—	—	—	1	1	12,0	1	4,0	14	17,0	8,0	15	8,0	46	23,0	—	62	22,0
	6. Altenburg (Anschlussstation an die Altenburg-Zeitzer Bahn.)	242	778	8,0	26	148	10,0	46	41,0	386	13,0	138,0	132	164,0	900	11,0	—	2 213	12,0
		202	417	14,0	37	190	18,0	76	43,0	429	24,0	0,0	168	208,0	1 356	17,0	—	2 394	13,0
	7. Gössnitz (Anschlussstation an die Gössnitz-Geraer Bahn.)	36	950	12,0	17	95	18,0	7	1,0	28	2,0	80,0	125	65,0	301	12,0	—	1 375	14,0
		22	435	18,0	15	291	21,0	10	2,0	40	15,0	1,0	67	29,0	209	6,0	—	977	—
	8. Crimmitschau	—	—	—	16	87	2,0	17	2,0	65	17,0	—	51	100,0	324	4,0	—	476	23,0
		—	—	—	23	139	26,0	19	26,0	257	3,0	7,0	310	217,0	1 343	9,0	—	1 740	8,0
	9. Werdau	2	10	22,0	7	60	12,0	6	3,0	33	11,0	1,5	515	194,0	607	29,0	—	712	14,0
		—	—	—	7	54	25,0	8	1,0	37	11,0	80,0	180	242,0	1 070	1,0	—	1 162	7,0
10. Zwickau	—	—	—	71	307	5,0	57	14,0	340	10,0	24,0	643	666,0	1 962	17,0	—	2 610	2,0	
	—	—	—	47	324	10,0	45	30,0	488	6,0	115,0	454	917,0	6 353	23,0	—	7 166	9,0	
11. Neumark (Anschlussstation an die Greiz-Brunner Bahn.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,0	37	14,0	93	7,0	—	93	7,0	
	—	—	—	2	4	10,0	4	—	22	1,0	46,0	7	14,0	88	26,0	—	115	7,0	
12. Reichenbach i. V.	188	784	27,0	22	114	6,0	6	3,0	83	4,0	13,0	883	115,0	662	6,0	—	1 644	13,0	
	—	—	—	14	127	15,0	17	6,0	147	27,0	4,0	175	192,0	1 163	23,0	—	1 439	5,0	
13. Netzschkau	—	—	—	—	—	—	5	—	24	24,0	—	11	—	5	24,0	—	30	18,0	
	—	—	—	15	33	2,0	14	4,0	127	21,0	28,0	53	8,0	81	8,0	—	242	1,0	
14. Herlasgrün	—	—	—	—	—	—	1	2,0	6	11,0	—	47	34,0	200	2,0	—	206	13,0	
	—	—	—	—	—	—	5	2,0	49	6,0	18,0	40	42,0	307	19,0	—	356	25,0	
15. Jocketa	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	1	13,0	—	1	13,0	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
16. Plauen i. V.	—	—	—	5	113	6,0	16	7,0	155	17,0	7,0	281	528,0	5 017	29,0	—	5 286	22,0	
	—	—	—	52	400	21,0	34	24,0	363	19,0	97,0	268	270,0	1 485	29,0	—	2 250	9,0	
17. Mehltheuer	—	—	—	—	—	—	2	2,0	44	19,0	—	51	55,0	284	—	—	328	19,0	
	—	—	—	—	—	—	4	—	14	26,0	—	16	123,0	882	19,0	—	897	15,0	
18. Schönberg	—	—	—	3	22	15,0	2	—	12	6,0	—	107	133,0	1 301	14,0	—	1 336	5,0	
	—	—	—	3	40	29,0	5	1,0	38	13,0	—	32	80,0	263	15,0	—	342	27,0	



## Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.			Equipagen und andere Fahrzeuge.			Pferde.				Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.		
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.		
19. Reuth	—	—	—	1	5	6,0	5	—	31	28,0	—	113	82,5	717	8,0	754	12,0
	—	—	—	—	—	—	4	1,0	33	14,0	—	15	77,5	339	5,0	372	19,0
20. Hof (Anschlussstation an die Bayerischen Staatsbahnen.)	46	1 081	12,0	42	708	5,0	25	10,0	305	7,0	—	33	504,5	4 555	21,0	6 650	15,0
	—	—	—	73	1 084	13,5	30	107,0	2 327	21,0	377,1	51	364,0	4 852	4,0	8 264	8,5
21. Treuen	—	—	—	3	20	22,0	1	—	7	20,0	—	13	8,0	43	28,0	72	10,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,5	99	21,5	114	8,0	114	8,0
22. Lengenfeld	—	—	—	2	18	23,0	—	—	—	—	2,1	4	5,0	11	19,0	30	12,0
	—	—	—	31	91	11,0	2	—	7	—	—	59	13,0	94	28,0	193	9,0
23. Auerbach	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,5	18	5,0	44	29,0	44	29,0
	—	—	—	80	264	21,0	14	1,0	85	23,0	4,8	316	48,5	402	14,0	752	28,0
24. Falkenstein	—	—	—	—	—	—	3	—	14	20,0	—	28	6,0	32	13,0	47	3,0
	—	—	—	31	118	9,0	5	1,0	39	13,0	47,5	324	28,0	286	3,0	443	25,0
25. Oelsnitz	—	—	—	14	40	11,0	6	1,0	60	24,0	—	57	39,0	288	13,0	389	18,0
	—	—	—	4	45	19,0	15	6,0	99	12,0	285,5	37	85,0	570	12,0	715	13,0
26. Adorf	—	—	—	1	4	10,0	—	—	—	—	1,5	35	51,0	258	9,0	262	19,0
	—	—	—	22	116	22,0	5	2,0	59	7,0	85,5	42	97,0	461	12,0	637	11,0
27. Elster	—	—	—	1	6	9,0	1	—	4	18,0	—	5	4,0	88	19,0	99	16,0
	—	—	—	9	110	13,0	8	2,0	62	16,0	0,5	8	11,0	42	18,0	215	17,0
28. Brambach	—	—	—	1	21	14,0	3	—	26	25,0	—	19	8,0	39	22,0	88	1,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,1	33	10,5	37	28,0	37	28,0
29. Voiteersreuth )	—	—	—	1	47	3,0	—	—	—	—	—	10	30,0	226	5,0	273	8,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,0	29	26,0	29	26,0
30. Franzensbad (Anschlussstation an die Busch- tährader Bahn.)	—	—	—	12	274	12,0	3	1,0	46	16,0	—	2	36,0	370	26,0	691	24,0
	—	—	—	11	51	28,0	10	—	41	16,5	—	19	67,0	1 292	8,0	1 385	22,0
31. Eger (Anschlussstation an die Bayerischen Ostbahnen, Kaiser Franz-Josef- und Buschtährader Bahn.)	11	864	8,0	51	1 403	25,0	50	30,0	879	9,5	0,0	21	213,0	1 561	9,0	4 708	21,5
	61	2 118	6,0	9	155	12,0	19	9,0	420	21,0	6,0	22	19,0	328	24,0	3 023	3,0
32. Wilkau	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	4,0	16	21,0	16	21,0
	—	—	—	3	62	2,0	—	2,0	7	26,0	77,7	30	14,0	65	14,0	135	12,0
33. Wiesenburg	—	—	—	1	12	27,0	2	—	13	6,0	0,5	26	12,0	30	22,0	56	25,0
	—	—	—	—	—	—	2	—	13	6,0	94,1	168	166,0	298	4,0	311	10,0
34. Stein	—	—	—	1	8	2,0	—	—	—	—	—	29	10,0	34	11,0	42	13,0
	—	—	—	1	4	10,0	1	—	1	9,0	5,9	70	60,0	175	24,0	181	13,0
35. Niederschlema	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	2	3,0	2	3,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	1	4,0	1	4,0
36. Schneeberg	—	—	—	1	16	3,0	3	—	25	25,0	—	102	3,0	37	15,0	79	13,0
	—	—	—	53	207	17,0	6	—	41	10,0	79,5	65	85,0	338	25,0	587	22,0
37. Aue	—	—	—	1	11	4,0	2	—	10	14,0	—	15	1,0	5	4,0	26	22,0
	—	—	—	11	41	27,0	1	—	2	—	2,0	138	112,5	433	18,0	477	15,0

\*) Zwischen Voiteersreuth und Franzensbad trifft die Voigtländische Bahn mit der Bayerischen Staatsbahn Hof-Eger zusammen, welche beide von hier bis Eger auf gemeinschaftlichem Bahnkörper geführt sind.



Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.			Pferde.				Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.			
	Stück.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.	
		Thlr.		Ngr.	Thlr.			Ngr.	Thlr.				Ngr.	Thlr.			Ngr.
38. Lauter . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	3	12,0	3	12,0	
39. Schwarzenberg . . . . .	—	—	5	43	12,0	4	—	29	1,0	—	64	22,0	87	20,0	160	3,0	
	—	—	6	40	24,0	17	4,0	15,0	131	162,2	131	106,0	602	11,0	774	20,0	
40. Mosel . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	4,0	—	4,0	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
41. Meerane . . . . .	—	—	18	84	28,0	7	—	28	13,0	2,0	46	22,0	134	20,0	248	1,0	
	—	—	13	47	16,0	6	10,0	104	28,0	75,7	157	54,0	404	25,0	557	9,0	
42. Glauchau . . . . .	—	—	25	189	4,0	13	9,0	109	17,0	—	261	140,5	439	10,0	738	1,0	
	—	—	47	184	7,0	20	11,0	155	—	58,4	149	309,0	1 800	4,0	2 139	11,0	
43. St. Egidien . . . . .	—	—	1	7	10,0	3	—	7	21,0	—	18	3,0	19	27,0	34	28,0	
	—	—	—	—	—	6	—	31	14,0	128,2	120	8,0	94	16,0	126	—	
44. Hohenstein . . . . .	—	—	12	56	—	4	—	15	26,0	—	55	11,0	50	18,0	122	14,0	
	—	—	2	4	28,0	4	9,0	90	22,0	65,7	355	98,0	609	—	704	20,0	
45. Wüstenbrand . . . . .	—	—	1	3	26,0	—	—	—	—	—	82	2,0	21	6,0	25	2,0	
	—	—	—	—	—	—	1,0	2	—	1,0	43	26,0	156	24,0	158	24,0	
46. Lugau . . . . .	—	—	3	23	9,0	—	—	—	—	—	18	9,0	45	29,0	69	8,0	
	—	—	14	62	8,0	1	1,0	14	13,0	1,0	109	43,0	287	6,0	363	27,0	
47. Siegmars . . . . .	—	—	—	—	—	2	—	8	10,0	—	16	—	10	6,0	18	16,0	
	—	—	1	4	14,0	—	—	—	—	2,1	143	54,0	338	11,0	342	25,0	
48. Chemnitz . . . . .	129	3 970	27,0	468	2 022	18,0	122	31,0	634	19,0	525,0	1 916	610,0	3 927	24,0	10 555	28,0
	34	254	28,0	167	1 087	11,0	174	81,0	1 232	29,0	3 060,4	1 820	2 258,0	12 781	28,0	15 357	6,0
49. Oberlichtenau . . . . .	—	—	2	3	22,0	1	—	3	26,0	—	92	2,0	24	29,0	32	17,0	
	—	—	4	11	18,0	4	4,0	22	22,0	38,7	14	37,0	182	18,0	216	28,0	
50. Mittweida . . . . .	—	—	6	18	27,0	11	1,0	20	16,0	1,7	133	183,0	349	24,0	389	7,0	
	—	—	7	18	12,0	11	3,0	33	—	64,2	356	82,0	422	3,0	473	15,0	
51. Erlau . . . . .	—	—	4	14	—	26	10,0	79	18,0	—	96	8,0	68	4,0	161	22,0	
	—	—	5	6	2,0	21	25,0	155	7,0	6,0	25	27,0	156	22,0	318	1,0	
52. Waldheim . . . . .	—	—	16	71	19,0	13	1,0	49	11,0	—	72	84,0	241	22,0	362	22,0	
	—	—	10	30	28,0	12	3,0	65	13,0	38,1	302	45,0	250	10,0	346	21,0	
53. Limmritz . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,8	—	—	—	5,0	—	5,0	
54. Döbeln . . . . . (Kreuzung m. d. neuen Leipzig- Dresdner Bahn Coswig- Melzen-Borsdorf.)	—	—	75	285	19,0	35	20,0	153	11,0	993,2	459	742,0	4 842	13,0	5 281	13,0	
	1	3	22,0	23	89	5,0	27	15,0	104	24,0	59,5	191	217,0	747	27,0	945	18,0
55. Grossbauchlitz . . . . .	—	—	3	8	4,0	3	2,0	13	1,0	866,0	8	23,0	258	10,0	279	15,0	
	—	—	1	4	12,0	14	—	33	18,0	8,0	6	11,0	39	6,0	77	6,0	
56. Ostrau . . . . .	—	—	8	19	26,0	37	6,0	100	2,0	1 809,5	385	194,0	1 225	3,0	1 345	1,0	
	—	—	1	—	26,0	15	3,0	46	19,0	112,0	103	90,0	274	28,0	322	13,0	

Niedererzgebirgische Linie.



## Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.				Pferde.				Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.		
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.		
57. Stauchitz . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	1,0	1	23,0	586,1	86	39,0	246	—	247	23,0
58. Riesa (Anschlussstation an die Leip- zig-Dresdner Bahn.)	—	—	—	1	—	28,0	5	1,0	8	15,0	7,7	38	49,0	85	23,0	95	6,0
	3	10	18,0	7	44	14,0	38	55,0	441	8,0	716,9	104	438,5	2 161	15,0	2 657	25,0
59. Wittgensdorf . . . . .	—	—	—	2	1	6,0	—	—	—	—	—	42	1,0	20	12,0	21	18,0
	—	—	—	—	—	—	1	—	1	23,0	17,3	45	7,0	56	22,0	58	15,0
60. Limbach . . . . .	—	—	—	3	7	21,0	7	—	15	—	2,5	40	4,0	26	16,0	49	7,0
	—	—	—	4	32	27,0	6	6,0	69	13,0	10,5	174	9,0	126	7,0	228	17,0
61. Burgstädt . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	—	1	14,0	22,3	103	20,0	93	8,0	94	22,0
	—	—	—	5	31	—	1	4,0	19	18,0	55,0	189	14,0	148	20,0	199	17,0
62. Cossen . . . . .	—	—	—	—	—	—	1	2,0	15	4,0	—	110	10,0	82	16,0	97	20,0
	—	—	—	6	16	12,0	6	3,0	26	20,0	1,0	69	7,0	51	28,0	95	—
63. Narsdorf . . . . .	—	—	—	1	3	9,0	9	4,0	38	3,0	—	146	31,0	190	5,0	231	17,0
	49	80	27,0	1	—	26,0	8	12,0	85	7,0	4,0	11	7,0	18	21,0	185	21,0
64. Rochlitz . . . . .	—	—	—	9	51	28,0	23	2,0	98	3,0	0,5	31	84,0	531	15,0	681	16,0
	—	—	—	16	130	24,0	18	5,0	113	7,0	0,5	39	2,0	44	14,0	288	15,0
65. Penig . . . . .	—	—	—	1	3	15,0	5	—	26	23,0	3,3	26	20,0	104	28,0	135	6,0
	26	81	14,0	9	26	4,0	7	1,0	28	—	2,1	86	9,0	131	16,0	267	4,0
66. Geithain . . . . .	—	—	—	—	—	—	12	4,0	82	1,0	—	50	114,0	464	11,0	546	12,0
	—	—	—	23	81	29,0	13	13,0	109	13,0	1,0	22	14,5	74	16,0	265	28,0
67. Frohburg . . . . .	—	—	—	—	—	—	3	—	8	20,0	1,2	73	56,0	219	5,0	227	25,0
	—	—	—	5	16	3,0	8	2,0	30	18,0	—	19	26,0	68	8,0	114	29,0
68. Borna . . . . .	49	80	27,0	10	45	19,0	13	6,0	64	12,0	—	75	30,0	160	3,0	351	1,0
	62	97	4,0	17	68	10,0	25	9,0	80	9,0	—	107	43,0	174	11,0	420	4,0
69. Niederwiesa . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	87	2,0	32	—	32	—
	—	—	—	—	—	—	1	—	4	27,0	25,4	56	4,0	55	—	59	27,0
70. Frankenberg . . . . .	—	—	—	1	2	6,0	1	—	3	9,0	—	153	105,0	205	25,0	211	10,0
	—	—	—	3	10	16,0	—	—	—	—	8,5	143	24,0	200	27,0	211	13,0
71. Hainichen . . . . .	—	—	—	2	11	24,0	3	—	8	—	—	140	69,0	220	29,0	240	23,0
	—	—	—	6	41	29,0	1	—	7	8,0	10,1	170	34,5	232	7,0	281	14,0
72. Flöha . . . . .	1	42	12,0	1	7	2,0	2	1,0	14	12,0	—	226	14,0	101	21,0	165	17,0
	41	250	19,0	3	24	7,0	4	1,0	23	20,0	14,1	87	24,0	172	9,0	470	25,0
73. Erdmannsdorf . . . . .	—	—	—	1	2	6,0	1	—	6	20,0	—	61	5,0	32	25,0	41	21,0
	—	—	—	—	—	—	1	—	1	3,0	10,0	27	9,0	78	16,0	79	19,0
74. Waldkirchen . . . . .	—	—	—	2	9	9,0	1	—	5	5,0	—	82	11,0	121	26,0	136	10,0
	—	—	—	5	21	15,0	10	—	28	18,0	37,1	44	15,0	134	18,0	174	21,0
75. Zschopau . . . . .	—	—	—	13	66	17,0	1	—	1	23,0	—	77	15,0	83	16,0	151	26,0
	—	—	—	8	38	11,0	2	6,0	76	1,0	56,9	230	47,0	375	28,0	490	10,0



Abchnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.						
	Stück.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.			
		Thlr.		Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.	
Chemnitz-Ansbacher Linie. 76. Scharfenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,1	—	—	—	7,0	—	7,0		
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
77. Wolkenstein	—	—	—	—	3	—	8	3,0	—	350	90,0	445	19,0	453	22,0	—		
	—	—	—	—	4	4,0	70	10,0	104,5	161	49,0	535	25,0	606	5,0	—		
78. Annaberg	2	7	12,0	13	102	2,0	5	—	29	21,0	7,0	77	33,0	159	21,0	298	26,0	
	—	—	—	13	102	7,0	5	2,0	45	27,0	296,5	482	139,0	1 362	1,0	1 510	5,0	
Ansbach-Weipert Linie. 79. Buchholz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7,0	—	7,0	
	—	—	—	1	7	24,0	—	—	—	—	—	11,0	5	13,0	26	11,0	34	5,0
80. Cranzahl	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,4	13	2,0	11	6,0	11	6,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
81. Weipert (Anschlussstation an die Busch- têhrader Bahn.)	—	—	—	2	13	10,0	3	1,0	17	14,0	—	7	48,5	146	4,0	176	28,0	
	—	—	—	2	8	4,0	—	—	—	—	25,2	98	15,0	126	22,0	134	26,0	
Freiberg-Flöhaer Linie. 82. Oederan	—	—	—	—	—	—	3	1,0	13	6,0	—	231	404,5	939	7,0	952	13,0	
	—	—	—	5	37	3,0	8	10,0	96	1,0	149,0	100	143,0	1 071	10,0	1 204	14,0	
83. Frankenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	4,0	34	23,0	34	23,0	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
84. Freiberg (Anschlussstation an die Leip- zig-Dresdner Bahn.)	—	—	—	40	200	4,0	22	15,0	165	8,0	—	125	148,0	701	21,0	1 067	3,0	
	4	12	25,0	28	165	2,0	23	17,0	159	19,0	16,0	93	306,5	1 963	28,0	2 301	14,0	
Tharandt-Freib. Linie. 85. Klingenberg	—	—	—	2	2	23,0	1	—	1	—	—	266	62,0	277	23,0	281	16,0	
	—	—	—	3	5	3,0	2	3,0	17	5,0	36,2	33	141,0	876	8,0	898	16,0	
86. Tharandt	—	—	—	2	12	16,0	3	—	7	5,0	—	14	3,0	21	15,0	41	6,0	
	—	—	—	7	21	18,0	—	1,0	2	15,0	3,0	109	41,0	209	18,0	233	21,0	
Dresden-Thar. Linie. 87. Potschappel	—	—	—	5	32	22,0	1	—	2	8,0	34,2	11	1,0	20	6,0	55	6,0	
	—	—	—	6	33	24,0	1	1,0	6	1,0	3,5	140	19,0	109	19,0	149	14,0	
88. Dresden-Altstadt (Anschlussstation an die Leip- zig-Dresdner Bahn.)	238	1 241	9,0	126	1 125	26,0	170	103,0	1 264	16,0	113,2	255	2 572,0	5 128	25,0	8 760	16,0	
	138	494	6,0	98	706	15,0	162	56,0	1 172	25,0	6,1	182	2 734,0	16 538	27,0	18 912	13,0	
Sächsisch-Böhmische Linie. 89. Mügeln	—	—	—	1	8	16,0	2	—	4	20,0	—	13	5,0	38	—	51	6,0	
	—	—	—	7	17	26,0	4	2,0	18	10,0	6,5	28	8,0	42	16,0	78	22,0	
90. Pirna	1	29	25,0	28	186	2,0	18	4,0	50	6,0	—	47	27,0	101	17,0	367	20,0	
	3	65	8,0	60	237	18,0	26	12,0	90	25,0	10,5	142	217,0	750	2,0	1 143	23,0	
91. Königstein	—	—	—	3	16	—	1	—	2	15,0	—	33	5,0	28	4,0	46	19,0	
	—	—	—	7	38	26,0	2	1,0	22	13,0	1,0	142	30,0	224	4,0	285	13,0	
92. Krippen	—	—	—	3	14	5,0	4	—	10	—	—	56	7,0	59	29,0	84	4,0	
	—	—	—	6	48	—	4	1,0	12	15,0	9,5	95	35,0	235	23,0	296	8,0	
93. Bodenbach (Anschlussstation an die Oester- reichischen Staatsbahnen; die Böhmisches Nord- und Dux-Bodenbacher Bahn.)	136	474	9,0	38	291	18,0	79	39,0	666	21,0	—	13	1 513,5	12 654	20,5	14 087	8,5	
	180	608	20,0	13	127	8,0	65	65,0	792	5,0	53,2	37	371,0	2 516	19,0	4 044	22,0	



## Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.			Equipagen und andere Fahrzeuge.			Pferde.				Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.			
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.	
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.			
Sächsisch-Schlesische Linie.	94. Dresden-Neustadt (Anschlussstation an die Leipzig-Dresdner Bahn.)	—	—	—	101	874	10,5	233	107,0	1 706	21,0	5 653,0	999	1 254,0	10 226	0,5	12 807	2,0
		599	1 411	—	93	498	26,0	183	107,0	1 345	23,0	592,0	487	5 763,0	29 890	18,0	33 146	7,0
	95. Radeberg	473	864	10,0	17	47	27,0	7	13,0	129	12,0	55,4	107	134,0	552	8,0	1 593	27,0
		—	—	—	7	18	16,0	4	13,0	84	13,0	365,0	109	236,5	780	10,0	883	9,0
	96. Fischbach	—	—	—	28	115	11,0	1	1,0	5	8,0	8,9	43	106,0	259	23,0	380	12,0
		—	—	—	7	21	11,0	1	5,0	40	2,0	371,5	23	44,0	229	14,0	290	27,0
	97. Bischofswerda	—	—	—	15	50	11,0	14	6,0	69	8,0	—	90	347,5	1 339	3,0	1 458	22,0
		—	—	—	11	44	25,0	12	7,0	61	6,0	933,2	203	212,5	1 160	28,0	1 266	29,0
	98. Seitschen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,9	—	—	—	18,0	—	18,0
		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
99. Bautzen	—	—	—	36	195	—	44	20,0	236	9,0	2 769,4	146	310,5	2 123	27,0	2 555	6,0	
	—	—	—	58	335	19,0	65	43,0	459	27,0	871,4	136	289,5	1 537	24,0	2 333	10,0	
100. Pommritz	1	1	5,0	1	2	3,0	—	—	—	—	26,4	—	—	6	27,0	10	5,0	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
101. Löbau	1	13	15,0	11	42	25,0	24	17,0	153	20,0	1,7	164	428,5	2 354	26,0	2 564	26,0	
	—	—	—	21	163	25,0	39	40,0	316	25,0	587,0	182	397,0	1 460	14,0	1 941	4,0	
102. Reichenbach i. L.	—	—	—	6	33	20,0	1	—	6	—	11,1	57	126,5	720	1,0	759	21,0	
	—	—	—	9	37	18,0	4	1,0	16	20,0	155,0	60	93,0	258	20,0	312	28,0	
103. Görlitz (Anschlussstation an die Berlin-Görlitzer u. Niederschlesisch-Märkische Bahn.)	366	2 179	10,0	48	414	17,0	73	112,0	1 418	—	373,9	86	2 416,0	20 349	19,0	24 361	16,0	
	268	1 068	25,0	129	1 332	29,4	72	42,0	792	9,0	3 149,5	177	181,5	2 626	10,0	5 820	13,4	
Radeberg-Kamener Linie.	104. Grossröhrsdorf	—	—	—	1	2	28,0	—	2,0	5	26,0	8,4	40	34,0	105	28,0	114	22,0
		—	—	—	1	6	18,0	6	3,0	23	28,0	88,9	39	8,0	54	4,0	84	20,0
	105. Pulsnitz	—	—	—	42	135	26,0	6	7,0	42	20,0	—	87	128,0	780	23,0	959	9,0
	—	—	—	8	18	7,0	3	3,0	21	—	19,5	147	126,0	246	18,0	285	25,0	
106. Bischheim	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	2,0	19	27,0	19	27,0	
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
107. Kamenz	—	—	—	7	23	7,0	17	12,0	113	5,0	46,1	142	592,0	2 506	2,0	2 642	14,0	
	21	165	23,0	12	38	3,0	18	1,0	44	23,0	60,8	140	46,0	314	10,0	562	29,0	
Löbau-Zittauer Linie.	108. Herrnhut	—	—	—	—	—	1	—	6	8,0	—	63	100,0	212	9,0	218	17,0	
		—	—	—	1	2	20,0	3	—	11	24,0	363,5	99	33,0	308	14,0	322	28,0
109. Oberoderwitz	—	—	—	1	4	—	1	—	6	23,0	0,5	51	22,0	125	8,0	136	1,0	
	—	—	—	4	24	23,0	3	1,0	18	8,0	623,0	119	121,5	514	4,0	557	5,0	
110. Zittan (Anschlussstation an die Zittau-Reichenberger Bahn.)	—	—	—	15	96	7,0	23	5,0	149	7,0	4,0	285	159,0	645	29,0	891	13,0	
	—	—	—	27	241	13,0	41	10,0	268	21,0	684,5	70	129,0	1 045	2,0	1 555	6,0	



Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.			Equipagen und andere Fahrzeuge.			Pferde.			Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.			
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.		
Zittau-Warndorfer Linie. 111. Hainewalde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	—	—	—	6,0	—	6,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—	3	6,0	3	6,0
112. Grossschönau	—	—	—	3	36	20,0	—	—	—	—	84,7	74	15,0	110	14,0	147	4,0
	—	—	—	7	19	2,0	—	—	—	—	5,0	6	9,0	71	15,0	90	17,0
113. Warnsdorf (Anschlussstation an die Böh- mische Nordbahn.)	—	—	—	4	8	12,0	3	2,0	22	10,0	5,0	57	107,5	487	28,0	518	20,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	6,0	9	15,0	9	15,0
114. Ebersbach Eröffnet am 1. November 1873. (Anschlussstation an die Böh- mische Nordbahn.)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	12	1,0	17	14,0	17	14,0

### Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.

Dieselbe besteht aus:																		
dem Binnen-Verkehre (Ver- sand)	2 110	12 180	19,0	1 742	12 186	19,5	1 813	1 118,0	15 498	18,5	14 919,7	13 318	18 945,0	106 919	27,0	146 785	24,0	
dem directen Verkehre (Ver- sand)	351	2 007	19,0	114	465	27,0	30	24,0	369	20,5	32,5	241	300,0	2 239	28,5	5 083	5,0	
dem directen Verkehre (Em- pfang)	423	1 328	26,3	51	379	20,9	46	30,0	486	23,0	655,5	198	2 528,5	16 338	11,0	18 533	21,3	
dem Durchgangs-Verkehre (welcher bei keiner der vorge- nannten Stationen zur Ersehei- nung kommt.)	371	5 384	12,3	211	753	6,0	9	2,0	40	—	9,0	1	198,5	1 199	29,0	7 377	17,3	
Summa	3 255	20 901	16,0	2 118	13 785	13,4	1 898	1 174,0	16 395	2,0	15 617,3	13 758	21 972,0	126 698	5,5	177 780	7,5	
Hierüber für aussergewöhn- liche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	893	23,0	
Hiervon ab an Restitutionen	—	733	20,3	—	28	29,0	—	—	27	15,7	—	—	—	24	20,0	1 417	4,5*)	
Finanzielle Ergebnisse der Fahrzeugs- und Thiertrans- porte	—	20 167	26,3	—	13 756	14,4	—	—	16 367	16,3	—	—	—	126 673	15,5	177 256	26,0	
											mit 1032 24,5 Centner- kilometer.							

\*) Incl. 602 Thlr. 9,5 Ngr. Restitutionen für aussergewöhnliche Militärtransporte.



## Es sind abgegangen und angekommen:

Abschnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.			Equipagen und andere Fahrzeuge.			P f e r d e.				Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.		
	Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Fracht- betrag.		Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.
		Thlr.	Ngr.		Thlr.	Ngr.			Thlr.	Ngr.				Thlr.	Ngr.		
<b>2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.</b>																	
<b>a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.</b>																	
115. Gössnitz (Anschlussstation an die Sächsischen Staatsbahnen.)	—	—	—	5	14	12,0	—	7,0	26	2,0	0,0	4	7,5	22	4,0	62	18,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,0	6	3,0	9	19,0	9	19,0
116. Schmölla	—	—	—	5	5	16,0	—	—	—	—	33,5	70	31,0	59	28,0	65	14,0
	—	—	—	4	4	4,0	2	7,0	16	11,0	4,0	62	59,5	128	29,0	149	14,0
117. Nöbdenitz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9,4	7	1,0	6	14,0	6	14,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
118. Ronneburg	—	—	—	3	6	22,0	1	1,0	4	2,0	573,3	77	90,0	244	28,0	255	22,0
	—	—	—	7	12	4,0	7	3,0	15	4,0	9,0	34	38,5	77	5,0	104	13,0
119. Gera (Anschlussstation an die Thüring. und Gera-Eichlichter Bahn.)	—	—	—	12	45	1,0	4	14,0	56	18,0	51,0	60	128,0	376	20,0	478	9,0
	24	72	2,0	27	76	4,0	6	14,0	64	17,0	73,0	73	96,0	267	14,0	480	7,0
<b>Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.</b>																	
dem Binnenverkehre (Ver- sand)	—	—	—	8	18	—	2	11,0	39	28,0	59,0	125	88,5	199	19,0	257	17,0
dem directen Verkehre (Ver- sand)	—	—	—	17	53	21,0	3	11,0	46	21,0	608,8	93	169,0	510	15,0	611	—
dem directen Verkehre (Em- pfang)	24	72	2,0	30	74	12,0	13	13,0	56	4,0	28,2	50	108,5	283	18,0	486	6,0
Summa	24	72	2,0	55	146	3,0	18	35,0	142	26,0	696,6 mit 1566,0	268	366,0	993	22,0	1354	23,0
Centnerkilometer.																	
<b>b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.</b>																	
120. Altenburg (Anschlussstation an die Sächsischen Staatsbahnen.)	—	—	—	1	2	20,0	9	3,0	22	14,0	22,4	30	71,5	187	24,0	212	28,0
	—	—	—	2	4	20,0	1	5,0	18	25,0	2,0	44	80,0	207	25,0	231	10,0
121. Rositz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1,1	19	17,0	28	10,0	28	10,0
	—	—	—	13	4	9,0	—	—	—	—	1,0	2	1,0	1	15,0	5	24,0
122. Meuselwitz	39	23	12,0	3	4	6,0	—	—	—	—	—	41	20,0	48	18,0	76	6,0
	48	30	—	28	15	26,0	—	—	—	—	10,0	41	21,5	37	20,0	83	16,0
123. Rehmsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,5	6	19,0	32	2,0	32	2,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,0	7	3,0	7	2,0	7	2,0
124. Zeitz (Anschlussstation an die Thüring. Bahn.)	9	6	18,0	6	20	1,0	2	9,0	32	10,0	62,3	22	122,0	326	25,0	385	24,0
	40	53	10,0	11	27	5,0	10	3,0	24	7,0	15,0	31	97,0	247	9,0	352	1,0
<b>Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.</b>																	
dem Binnenverkehre (Ver- sand)	9	6	18,0	4	11	26,0	10	8,0	41	9,0	30,0	109	180,5	457	10,0	517	3,0
dem directen Verkehre (Ver- sand)	39	23	12,0	6	15	1,0	1	4,0	13	15,0	56,3	9	69,0	166	9,0	218	7,0
dem directen Verkehre (Em- pfang)	79	76	22,0	50	40	4,0	1	—	1	23,0	0,5	16	22,0	44	1,0	162	20,0
Summa	127	106	22,0	60	67	1,0	12	12,0	56	17,0	86,8	134	271,5	667	20,0	898	—
Hierüber für aussergewöhn- liche Militärtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5,0
mit 636,0 Centnerkilometer.																	



Abchnitt IV. C.  
Uebersicht der Fahrzeugs- und Thiertransporte  
bei den Stationen und Haltestellen.

Es sind abgegangen und angekommen:

bei den Stationen und Haltestellen.	Eisenbahn- Fahrzeuge.		Equipagen und andere Fahrzeuge.		P f e r d e.			Rind- und anderes Vieh.				Gesamt- Fracht- betrag.		
	Stück.	Fracht- betrag.	Stück.	Fracht- betrag.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.	Centner.	Stück.	Wagen- ladungen.	Fracht- betrag.		Thlr.	Ngr.
		Thlr.		Ngr.							Thlr.	Ngr.		

c. Greiz-Brunner Eisenbahn.

125. Greiz . . . . .	—	—	—	8	9	14,0	2	—	2	10,0	—	101	50,0	177	11,0	189	5,0
	—	—	—	13	20	12,0	11	2,0	16	2,5	—	154	127,5	307	20,5	344	5,0
126. Molsdorf . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10,1	1	—	1	15,0	1	15,0
127. Brunn . . . . .	—	—	—	1	1	2,0	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
128. Neumark (Anschlussstation an die Sächsischen Staatsbahnen.)	—	—	—	1	1	2,0	—	—	—	—	0,5	3	5,0	12	—	13	2,0
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	2	2,0	2	2,0

Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.

Dieselbe besteht aus:																	
dem Binnenverkehre (Ver- sand) . . . . .	—	—	—	1	1	2,0	—	—	—	—	0,5	9	5,0	14	2,0	15	4,0
dem directen Verkehre (Ver- sand) . . . . .	—	—	—	9	10	16,0	2	—	2	10,0	—	95	50,0	175	9,0	188	5,0
dem directen Verkehre (Em- pfang) . . . . .	—	—	—	12	19	10,0	11	2,0	16	2,5	9,0	152	122,5	297	5,5	332	18,0
Summa	—	—	—	22	30	28,0	13	2,0	18	12,5	10,1 mit 91,5 Centnerkilometer.	256	177,5	486	16,5	535	27,0

d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

129. Zittau . . . . . (Anschlussstation an die Sächsischen Staatsbahnen)	—	—	—	2	8	4,5	1	—	2	—	0,5	70	107,0	332	1,8	342	6,3
	—	—	—	2	7	—	3	1,0	9	4,5	—	3	83,0	167	—	183	4,3
130. Grottau . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	82	6,0	64	2,8	64	2,8
	—	—	—	1	2	21,5	—	—	—	—	—	27	—	8	23,0	11	14,5
131. Kratzau . . . . .	—	—	—	1	2	5,0	—	—	—	—	—	18	—	3	14,4	5	19,4
	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2,5	34	—	9	1,0	9	1,0
132. Reichenberg . . . . . (Anschlussstation an die Süd-Nord- deutsche Verbindungsbahn.)	193	231	18,0	13	38	15,5	34	5,0	92	3,5	—	39	256,0	603	4,3	965	11,3
	63	85	24,0	10	26	22,5	4	9,0	42	25,0	1,8	167	161,0	531	20,3	687	1,8

Hauptsumme der Fahrzeugs- und Thiertransporte.

Dieselbe besteht aus:																	
dem Binnenverkehre (Ver- sand) . . . . .	—	—	—	5	17	26,0	4	1,0	11	4,5	0,5	207	196,0	576	3,3	605	3,8
dem directen Verkehre (Ver- sand) . . . . .	193	231	18,0	11	30	29,0	31	4,0	82	29,0	—	2	173,0	426	20,0	772	6,0
dem directen Verkehre (Em- pfang) . . . . .	63	85	24,0	8	18	18,0	3	9,0	40	25,0	3,8	24	48,0	140	11,0	285	18,0
dem Durchgangs-Verkehre (welcher bei keiner der vorge- nannten Stationen zur Erschei- nung kommt.)	—	—	—	—	—	—	2	—	1	17,0	—	—	45,0	111	25,0	113	12,0
Summa	256	317	12,0	24	67	13,0	40	14,0	136	15,5	4,5 mit 90,0 Centnerkilometer.	233	462,0	1254	29,3	1776	9,8

Centnerkilometer.



## ABSCHNITT IV.

D<sup>1</sup>

## Uebersicht

DES

## GÜTER - VERKEHRES

BEI DEN

STATIONEN UND HALTESTELLEN.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.





bei den Stationen und Haltestellen.	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.			
					Nach dem Gebirgsfrachttarife.		Nach dem Waldungsfachttarife.	
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.

I. Staats-

1. Leipzig (Anschlusstation an die Thüringische, Sächsische, Anhaltische, Magdeburger, Leipziger und Leipzig-Dresdener Bahn.)	90 182,0	42 190	34,0	417 904,0	100 124	1,7	2 485 490,0	320 106	3,0	175 004,0	17 309	25,0
2. GutsMuths	—	—	—	—	—	—	288,0	10	6,0	2 000,0	201	12,0
3. Böhlen	188,0	119	0,0	1 071,0	145	20,0	37 050,0	1 664	12,0	97 414,0	2 438	13,0
4. Kieritzsch	2 950,0	621	34,0	3 321,0	472	0,0	140 761,7	11 088	15,0	105 700,0	1 419	6,0
5. Brettligen	1 142,0	202	9,0	978,0	111	3,0	43 788,0	4 111	10,0	20 100,0	569	12,0
6. Altenburg (Anschlusstation an die Altenburger Bahn.)	20 103,0	6 373	29,0	55 856,0	8 350	7,0	284 980,0	40 513	29,0	302 904,0	12 374	4,0
7. Pöritz	—	—	—	0,0	—	2,0	3,0	—	11,0	457 000,0	8 567	27,0
8. Giesau (Anschlusstation an die Giesau-Großsch. Bahn.)	3 290,0	1 078	19,0	11 881,0	1 640	20,0	120 884,0	6 615	21,0	145 223,0	6 029	9,0
9. Crimmitschau	14 000,0	3 527	17,0	44 987,0	6 545	13,0	137 582,0	12 805	25,0	179 000,0	5 125	0,0
10. Werdau	7 250,0	1 304	10,0	27 080,0	4 179	18,0	152 943,0	13 662	4,0	210 300,0	5 302	15,0
11. Zwickau (Mit der unvollständigen Ludwigsbahn.)	19 045,0	4 773	26,0	109 870,0	13 174	12,0	1 368 212,0	68 350	9,0	36 456 152,0	1 726 451	0,0
12. Neumark (Anschlusstation an die Giesau-Dresdener Bahn.)	1 270,0	310	6,0	691,0	83	16,0	15 853,0	885	26,0	29 000,0	646	19,0
13. Reichenbach L. V.	18 220,0	6 042	27,0	42 727,0	10 856	12,0	283 963,0	15 620	10,0	41 000,0	1 825	—
14. Netzschkau	3 000,0	796	4,0	14 659,0	2 352	24,0	30 850,0	2 080	20,0	9 400,0	288	22,0
15. Herlasgrün	400,0	73	20,0	1 090,0	125	26,0	36 264,0	2 625	12,0	24 000,0	974	26,0
16. Jocketa	191,0	28	2,0	412,0	51	11,0	3 808,0	318	3,0	91 000,0	2 967	20,0
17. Plauen L. V.	20 443,0	6 708	3,0	54 887,0	10 079	10,0	151 787,0	12 146	27,0	18 163,0	1 430	22,0
18. Nehlthener	2 705,0	385	27,0	15 058,0	3 130	10,0	66 254,0	5 800	0,0	98 500,0	3 479	8,0

Stationen	Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamt-Summe.	Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den						Zahl der expedierten Frachtbriefe.			
				Binnenverkehr.			directen Verkehr.						
	Centner.	Frachtbetrag.		Centner.	Thlr.	Sgr.	Centner.	Thlr.	Sgr.		Centner.	Thlr.	Sgr.

Eisenbahnen.

1. Leipzig	980,0	145	0,0	—	—	3 103 261,7	400 008	3,0	2 556 390,0	306 650	19,0	512 871,7	180 341	14,0	448 164
2. GutsMuths	—	—	—	—	—	2 888,0	116	18,0	2 898,0	110	18,0	—	—	—	—
3. Böhlen	440,0	60	4,0	—	—	196 475,0	4 428	1,0	191 047,0	4 240	11,0	5 158,0	178	20,0	—
4. Kieritzsch	1 400,0	170	8,0	—	—	253 475,0	13 778	2,0	240 697,0	15 408	6,0	7 321,0	339	26,0	8 304
5. Brettligen	290,0	17	22,0	—	—	86 243,0	5 071	29,0	73 990,0	4 800	24,0	12 283,0	202	4,0	3 980
6. Altenburg	4 300,0	537	19,0	8	13,0	931 235,0	11 140	17,0	745 906,0	14 670	—	185 338,0	16 261	17,0	18 947
7. Pöritz	—	—	—	—	—	457 500,0	8 568	10,0	322 700,0	7 077	10,0	127 800,0	1 491	—	—
8. Giesau	270,0	32	2,0	—	—	285 600,0	10 386	11,0	270 771,0	10 017	5,0	12 888,0	378	6,0	17 257
9. Crimmitschau	3 300,0	321	5,0	—	—	379 600,0	26 296	7,0	293 677,0	18 444	23,0	85 923,0	9 851	14,0	10 235
10. Werdau	1 000,0	95	10,0	40	—	2 526 444,0	69 729	0,0	1 892 900,0	61 608	15,0	635 355,0	23 202	17,0	61 016
11. Zwickau	10 000,0	1 419	25,0	—	—	37 958 250,0	1 814 160	19,0	24 770 641,0	1 150 196	19,0	13 187 780,0	601 032	29,0	229 640
12. Neumark	—	—	—	—	—	4 000 770,0	273 203	4,0	2 130 613,0	142 116	25,0	1 880 102,0	131 230	0,0	105 250
13. Reichenbach L. V.	1 645,0	145	5,0	11	12,0	356 090,0	32 855	3,0	277 346,0	21 920	15,0	79 243,0	11 025	10,0	53 207
14. Netzschkau	290,0	5	10,0	—	—	58 249,0	6 042	20,0	50 219,0	5 940	2,0	3 000,0	200	18,0	12 094
15. Herlasgrün	100,0	1	3,0	—	—	61 830,0	3 831	6,0	59 800,0	3 700	14,0	2 020,0	97	22,0	2 453
16. Jocketa	200,0	5	10,0	—	—	100 402,0	3 265	15,0	100 000,0	3 288	9,0	302,0	27	4,0	—
17. Plauen L. V.	1 544,0	306	16,0	—	—	297 363,0	31 319	17,0	210 914,0	19 514	12,0	36 445,0	11 805	5,0	65 083
18. Nehlthener	330,0	64	2,0	—	—	169 912,0	13 518	19,0	162 218,0	11 389	5,0	20 030,0	2 139	10,0	16 548





Stationen und Haltestellen	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.				Zahl der expedi- erten Fracht- briefe.
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Nach dem Güter-Fachklasse.		Nach dem Vergütungs-Fachklasse.		
					Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	
19. Schönberg	1 693,6	508 11,-	3 443,6	709 27,-	42 056,6	3 037 15,-	259 190,6	11 420 11,-	
	1 896,6	631 18,-	3 046,6	855 5,-	30 495,6	4 772 10,-	54 731,6	2 564 3,-	
20. Renth	2 028,6	807 24,-	9 861,6	2 765 21,-	103 560,6	8 028 0,-	231 890,6	14 612 17,-	
	1 473,6	657 12,-	9 025,6	1 028 —	80 900,6	7 448 7,-	77 761,6	2 282 7,-	
21. Hof (Anschlußstation zu den Bayerischen Staatsbahnen.)	24 000,6	14 347 8,-	139 560,6	49 201 12,-	563 305,6	104 794 1,-	175 901,6	19 893 4,-	
	18 982,6	12 221 1,-	85 257,6	30 915 15,-	490 218,6	142 717 20,-	2 024 031,6	189 549 2,-	
22. Treuen	3 749,6	1 797 17,-	6 193,6	1 463 10,-	56 750,6	3 984 21,-	12 900,6	549 18,-	
	2 581,6	998 24,-	9 910,6	1 479 21,-	79 371,6	7 022 5,-	90 401,6	3 424 3,-	
23. Leugersfeld	3 934,6	1 561 10,-	12 775,6	3 085 21,-	23 058,6	2 051 29,-	7 290,6	227 19,-	
	2 990,6	835 20,-	19 828,6	2 240 12,-	61 901,6	5 031 21,-	166 180,6	5 097 13,-	
24. Auerbach	6 129,6	2 846 8,-	38 143,6	8 321 16,-	290 306,6	16 457 6,-	57 589,6	3 085 14,-	
	5 984,6	2 109 3,-	27 129,6	6 012 12,-	343 901,6	26 266 8,-	167 702,6	7 301 20,-	
25. Falkenstein	1 922,6	603 27,-	8 089,6	1 864 22,-	129 424,6	10 357 15,-	67 700,6	4 029 3,-	
	2 478,6	928 15,-	9 097,6	1 467 4,-	180 989,6	14 817 28,-	170 138,6	8 816 11,-	
26. Bergen	5,6	2 28,6	96,6	11 9,6	5 987,6	627 14,-	18 000,6	1 009 29,-	
	91,6	21 28,6	310,6	34 28,6	1 761,6	289 12,-	8 080,6	414 21,-	
27. Lößelgrün	—	—	88,6	28 14,-	1 779,6	176 8,-	25 200,6	1 767 12,-	
28. Untermarggrün	10,6	5 27,-	49,6	12 15,-	480,6	93 12,-	34 700,6	923 28,-	
	15,6	5 5,-	60,6	15 —	2 615,6	256 25,-	35 601,6	1 794 10,-	
29. Oelsnitz	4 229,6	1 727 9,-	29 753,6	4 729 1,-	89 803,6	7 214 15,-	64 230,6	4 021 7,-	
	4 288,6	1 701 3,-	15 546,6	3 791 25,-	177 111,6	20 022 14,-	149 460,6	7 748 21,-	
30. Adorf	3 215,6	2 009 —	19 008,6	6 060 28,-	54 090,6	5 157 24,-	30 000,6	2 488 21,-	
	3 190,6	1 515 17,-	13 416,6	3 569 24,-	149 221,6	13 688 0,-	128 540,6	5 545 27,-	
31. Elster	470,6	251 9,-	1 333,6	341 9,-	9 120,6	1 200 5,-	—	—	
	1 828,6	815 8,-	3 812,6	785 5,-	40 797,6	4 024 21,-	79 380,6	3 123 0,-	
32. Heunbach	258,6	85 29,-	1 677,6	367 19,-	11 425,6	1 418 10,-	90 700,6	1 513 2,-	
	567,6	170 5,-	2 087,6	403 11,-	26 790,6	2 402 18,-	17 800,6	688 15,-	
33. Valtersreuth	764,6	157 2,-	3 790,6	340 16,-	26 995,6	1 366 4,-	21 700,6	500 2,-	
	445,6	104 20,-	3 034,6	397 14,-	31 741,6	3 094 8,-	60 340,6	1 294 11,-	
34. Franzensbad (Anschlußstation zu den Bayerischen Staatsbahnen.)	1 022,6	569 6,-	8 052,6	2 450 8,-	99 767,6	7 437 21,-	28 970,6	2 292 19,-	
	1 743,6	915 21,-	9 570,6	2 330 12,-	92 331,6	11 918 4,-	70 690,6	3 199 1,-	
35. Eger (Anschlußstation zu den Bayerischen Staatsbahnen, Kaiser Franz-Josef- und Bayerischen Staatsbahnen.)	6 815,6	3 442 28,-	39 200,6	12 988 18,-	413 125,6	64 246 17,-	312 875,6	31 695 19,-	
	4 072,6	2 428 29,-	28 356,6	10 741 18,-	282 650,6	58 027 20,-	1 047 153,6	116 239 20,-	

Vergleichliche Listen

\* Zwischen Valtersreuth und Franzensbad tritt die Vergleichliche Liste mit den Bayerischen Staatsbahnen Hof-Eger zusammen, welche beide von hier bis Eger auf gemeinsamen Bahnhöfen geführt sind.

Stationen und Haltestellen	Güter in vereinbarter Fracht.				Gesamt- Summe.			Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den						Zahl der expedi- erten Fracht- briefe.
	Mit Gewichtszugabe.		Ohne Ge- wichtszugabe.					Binnenverkehr.			direkten Verkehr.			
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Thlr.	Sgr.							
								Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.			
	380,6	104 16,-	—	—	250 440,6	16 029 23,-	245 067,6	15 570 —	5 573,6	419 23,-	8 076			
	—	—	—	—	112 117,6	8 820 6,-	104 593,6	6 356 18,-	7 197,6	438 32,-	11 460			
	140,6	51 22,-	—	—	947 000,6	26 865 25,-	309 730,6	24 717 6,-	16 259,6	2 148 19,-	6 992			
	93,6	12 28,-	—	—	170 202,6	12 229 25,-	140 572,6	10 849 9,-	20 630,6	2 280 15,-	15 345			
	312,6	107 1,-	77 20,-	—	903 109,6	188 560 18,-	672 040,6	116 222 11,-	331 095,6	72 329 6,-	111 494			
	786,6	323 16,-	35 28,-	—	3 679 611,6	328 092 26,-	5 419 710,6	376 838 16,-	459 892,6	10 254 18,-	122 789			
	672,6	143 22,-	—	—	80 627,6	7 935 7,-	74 588,6	7 360 14,-	6 039,6	577 23,-	19 206			
	255,6	7 7,-	—	—	182 481,6	13 301 2,-	165 231,6	11 514 2,-	19 210,6	1 705 0,-	15 434			
	580,6	81 10,-	—	—	47 145,6	7 028 14,-	41 296,6	7 109 28,-	5 862,6	638 16,-	15 280			
	—	—	—	—	233 915,6	18 235 6,-	206 134,6	13 638 13,-	27 781,6	1 629 23,-	16 428			
	1 674,6	199 13,-	—	—	300 820,6	20 940 27,-	226 756,6	19 704 2,-	77 077,6	11 199 25,-	30 645			
	135,6	35 24,-	4 14,-	—	443 133,6	42 111 23,-	531 720,6	29 029 3,-	126 413,6	12 972 19,-	37 029			
	80,6	11 14,-	—	—	396 576,6	16 486 22,-	192 203,6	15 064 4,-	14 573,6	1 632 15,-	6 967			
	1090,6	84 2,-	—	—	266 417,6	21 014 4,-	287 735,6	21 473 8,-	28 462,6	4 238 28,-	18 616			
	—	—	—	—	24 080,6	1 501 21,-	22 985,6	1 423 3,-	1 104,6	79 18,-	—			
	—	—	—	—	12 421,6	719 24,-	12 950,6	697 27,-	65,6	10 27,-	—			
	—	—	—	—	27 067,6	1 972 —	26 767,6	1 967 18,-	300,6	14 12,-	—			
	—	—	—	—	35 268,6	1 029 20,-	35 002,6	1 016 29,-	305,6	11 21,-	—			
	—	—	—	—	26 297,6	1 901 29,-	26 292,6	1 899 29,-	11,6	9 —	—			
	—	—	—	—	179 006,6	17 622 23,-	192 197,6	15 483 1,-	26 808,6	4 209 29,-	18 426			
	214,6	41 20,-	—	—	345 023,6	23 265 27,-	229 027,6	21 794 17,-	113 795,6	11 271 2,-	23 428			
	80,6	1 24,-	—	—	106 404,6	15 720 2,-	88 828,6	10 532 19,-	17 506,6	5 190 13,-	13 094			
	—	—	—	—	294 702,6	29 994 9,-	221 963,6	21 873 11,-	70 805,6	8 122 29,-	21 528			
	40,6	1 5,-	—	—	10 989,6	1 772 28,-	10 685,6	1 722 27,-	285,6	51 1,-	3 277			
	60,6	25 6,-	—	—	121 822,6	8 833 17,-	102 030,6	7 077 6,-	20 170,6	525 11,-	7 120			
	—	—	—	—	64 201,6	3 495 27,-	63 542,6	3 294 29,-	719,6	111 5,-	2 428			
	—	—	—	—	49 297,6	3 040 2,-	38 420,6	3 408 28,-	18 510,6	230 4,-	4 191			
	290,6	5 —	—	—	63 089,6	2 928 25,-	61 085,6	2 924 8,-	1 504,6	107 17,-	2 738			
	—	—	—	—	104 803,6	5 301 6,-	33 086,6	2 538 29,-	71 717,6	2 632 7,-	2 427			
	—	—	—	—	98 643,6	12 960 27,-	73 040,6	8 249 8,-	23 733,6	4 711 18,-	7 409			
	240,6	5 —	—	—	180 403,6	12 229 8,-	134 637,6	12 972 1,-	45 804,6	5 107 7,-	9 002			
	678,6	181 28,-	151 6,-	—	306 600,6	112 056 22,-	536 041,6	68 880 3,-	229 088,6	42 246 18,-	25 341			
	590,6	205 26,-	14 28,-	—	1 033 400,6	188 719 1,-	1 072 260,6	124 018 11,-	381 197,6	54 099 23,-	52 428			



Es sind

Stationen und Haltestellen	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.				Zahl der expedir- ten Fracht- briefe.																													
					Nach dem Güter-Tarifsystem.		Nach dem Vergütungs-Tarifsystem.																															
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.																														
										Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.																							
36. Calandorf (bei den unterliegenden Lokomotiven)	454, 120 14, 790, 115 11, 2 022, 174 22, — — —	787, 126 19, 17 875, 474 1, 583 280, 6 600 19, 1 508 310, 14 429 10, — — —	37. Wilkau	6 808, 2 101 15, 22 100, 4 339 23, 54 001, 3 896 — 29 700, 1 305 13, 9 030, 1 719 6, 44 250, 3 816 23, 131 321, 8 959 18, 47 260, 1 117 9, — — —	38. Wiesenburg	2 615, 633 24, 1 519, 183 15, 19 890, 892 21, 141 000, 3 024 5, 4 401, 2 389 12, 3 498, 500 7, 26 176, 1 767 27, 32 180, 597 10, — — —	39. Fährtrich	303, 58 2, 224, 19 4, 31 873, 2 506 16, 40 700, 850 — 399, 52 5, 273, 23 27, 26 612, 1 368 20, 14 300, 560 21, — — —	40. Stein	1 734, 380 26, 887, 114 25, 76 050, 4 090 27, 48 200, 1 400 14, 1 820, 370 25, 2 007, 379 17, 100 847, 5 889 6, 7 312, 247 3, — — —	41. Niederschlema	281, 62 17, 2 982, 462 18, 40 739, 4 029 1, 6 500, 211 11, 518, 85 1, 911, 116 13, 45 007, 2 880 22, 39 020, 1 481 18, — — —	42. Oberschlema	195, 92 15, 3 109, 736 12, 40 745, 2 282 28, 30 800, 1 860 4, 236, 73 21, 1 870, 281 23, 84 027, 4 163 21, 94 200, 2 225 3, — — —	43. Schmeberg	9 072, 2 970 7, 38 679, 7 051 29, 170 943, 14 047 24, 75 329, 2 827 17, 10 045, 4 181 8, 25 415, 5 695 9, 265 660, 30 280 12, 594 300, 7 560 7, — — —	44. Aue	5 677, 2 438 10, 13 271, 2 941 1, 75 011, 6 986 6, 78 800, 2 748 1, 3 891, 1 028 24, 17 105, 3 503 15, 137 317, 17 785 11, 317 317, 11 097 2, — — —	45. Lauter	1 740, 828 13, 9 295, 2 385 2, 33 220, 2 833 9, 24 280, 1 674 15, 867, 288 24, 4 209, 921 22, 61 000, 6 038 21, 34 300, 682 12, — — —	46. Schwarzenberg	3 817, 1 367 12, 23 107, 4 717 10, 611 407, 38 923 7, 382 268, 14 034 2, 4 802, 1 855 25, 22 739, 5 120 10, 261 815, 28 842 11, 373 080, 15 042 8, — — —	47. Muhl	286, 44 16, 290, 92 14, 4 908, 357 26, 115 082, 4 080 27, 136, 34 — 1 435, 178 25, 18 256, 1 238 2, 56 980, 1 468 17, — — —	48. Meusine	29 184, 9 555 14, 88 004, 16 769 1, 52 035, 4 174 24, 52 100, 1 502 3, 22 601, 5 480 14, 32 147, 9 552 12, 275 755, 24 650 17, 869 000, 31 080 27, — — —	49. Gleichen	29 215, 8 967 27, 50 977, 8 434 21, 234 101, 17 544 29, 181 280, 4 454 3, 21 251, 5 422 1, 47 918, 7 132 21, 503 034, 42 347 15, 589 525, 29 070 11, — — —	50. St. Egidien	3 116, 1 167 15, 11 168, 2 318 13, 16 886, 1 064 5, 42 000, 1 071 1, 3 135, 697 8, 10 726, 1 259 4, 10 892, 6 435 25, 36 920, 3 318 11, — — —	51. Hohenstein	5 676, 1 747 15, 28 300, 4 358 16, 19 517, 1 384 6, 10 280, 215 26, 1 474, 1 569 14, 19 049, 2 273 12, 162 640, 12 216 11, 282 045, 8 366 6, — — —	52. Wilsdruff	867, 227 8, 3 289, 671 3, 2 878, 210 14, 19 040, 1 783 27, 667, 143 28, 2 281, 333 10, 29 456, 1 455 1, 196 095, 7 040 17, — — —	53. Lugau	1 007, 408 26, 15 306, 3 218 14, 29 073, 3 286 15, 3 445 100, 146 421 21, 2 185, 582 15, 19 848, 2 917 16, 127 682, 10 770 36, 236 573, 15 213 7, — — —	54. Sigmars	2 210, 787 16, 7 000, 1 442 14, 17 877, 1 302 17, 10 020, 186 — 191, 218 5, 5 416, 782 26, 42 194, 2 730 — 630 494, 21 408 7, — — —

abgegangen und angekommen:

Stationen und Haltestellen	Güter in vereinbarter Fracht.		Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den		Zahl der expedir- ten Fracht- briefe.		
			Gesamt-Summe				
			Binnenverkehr.			directen Verkehr.	
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.		Centner.	Thlr.
—					—		
194, 5 27, — —	2 290 420, 23 092 26, 2 126 920, 23 043 19, 420, 29 7, —	620, 161 18, — —	114 340, 11 704 9, 90 043, 10 439 14, 23 197, 1 264 25, 18 491	70, 0 — — —	229 170, 17 614 24, 213 763, 16 431 7, 19 805, 1 183 17, 26 900	—	
—	—	—	—	163 031, 4 694 6, 156 409, 4 549 3, 6 502, 145 3, 5 009			
—	—	—	—	68 438, 5 629 7, 57 331, 5 047 4, 11 100, 562 3, 8 121			
—	—	—	—	73 044, 3 428 22, 72 543, 3 282 28, 543, 50 24, —			
—	—	—	—	41 484, 2 027 18, 39 133, 2 257 18, 8 351, 340 3, —			
200, 29 28, — —	129 074, 6 088 9, 123 079, 6 262 18, 5 990, 325 12, 5 397						
56, 5 5, — —	114 884, 4 898 3, 107 073, 5 004 8, 7 610, 343 25, 5 613						
—	—	—	—	49 763, 3 436 23, 49 617, 5 421 16, 145, 15 11, 1 494			
—	—	—	—	105 206, 4 549 12, 99 331, 4 772 14, 5 672, 305 26, 2 291			
—	—	—	—	34 900, 4 977 3, 76 792, 4 187 17, 18 113, 789 13, —			
—	—	—	—	172 031, 8 054 8, 157 139, 8 368 13, 14 594, 1 215 25, —			
259, 31 22, 10 27, —	282 135, 27 498 6, 227 876, 19 018 2, 54 277, 8 448 4, 30 779						
618, 67 3, — —	508 647, 47 030 16, 338 131, 30 311 24, 138 613, 17 589 22, 44 291						
300, 21 10, — —	174 108, 15 104 20, 157 383, 12 947 27, 16 776, 2 206 25, 18 691						
123, 33 3, — —	496 194, 33 745 25, 445 179, 29 643 17, 51 015, 5 100 9, 22 654						
—	—	—	—	68 445, 7 701 12, 61 028, 7 306 21, 1 816, 194 21, 9 117			
—	—	—	—	90 481, 8 560 17, 80 551, 8 560 22, 729, 80 25, 7 908			
154, 26 13, — —	1 021 074, 79 858 16, 894 089, 65 679 1, 127 565, 14 179 11, 37 117						
390, 31 27, 10 2, —	602 496, 51 446 30, 534 154, 35 840 20, 129 541, 15 646 9, 29 445						
—	—	—	—	129 003, 4 081 15, 117 027, 4 487 16, 5 970, 143 27, —			
—	—	—	—	76 077, 2 980 17, 69 089, 2 641 21, 8 005, 297 26, —			
130, 19 24, 7 3, —	225 004, 39 092 10, 143 680, 15 845 17, 81 323, 16 106 21, 64 217						
225, 24 8, — —	1 255 438, 57 768 25, 989 298, 44 581 18, 222 140, 13 257 10, 20 467						
700, 101 6, — —	450 631, 39 024 27, 356 378, 25 070 3, 103 259, 14 454 24, 65 769						
822, 112 17, 32 8, —	1 343 563, 19 167 14, 1 120 267, 48 050 6, 420 154, 25 037 8, 71 713						
130, 10 4, — —	74 211, 5 569 16, 68 296, 4 669 25, 5 414, 880 21, 9 080						
40, 3 1, — —	194 650, 12 113 26, 145 109, 8 772 6, 43 515, 1 340 20, 14 259						
590, 37 12, — —	39 064, 7 703 13, 43 948, 4 486 10, 15 906, 3 267 3, 18 247						
428, 114 29, — —	629 217, 24 679 14, 345 326, 17 675 23, 85 920, 6 880 27, 35 436						
100, 3 26, — —	100 275, 2 970 18, 100 132, 2 964 24, 142, 11 24, 3 284						
—	—	—	—	221 030, 8 980 27, 186 362, 6 825 21, 20 237, 2 135 3, 4 762			
190, 9 24, — —	3 489 645, 150 304 19, 3 374 973, 140 089 20, 115 673, 8 207 23, 35 849						
460, 69 2, — —	370 502, 28 615 8, 356 440, 27 315 6, 12 091, 1 300 2, 14 101						
—	—	—	—	37 167, 3 216 17, 29 942, 3 110 24, 7 825, 605 23, 6 086			
335, 34 19, — —	670 489, 35 109 25, 601 629, 23 951 12, 27 850, 1 842 8, 9 070						





Stationen und Haltestellen	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.			
					Nach den Güter-Frachtätzen.		Nach den Vergünstigungs-Frachtätzen.	
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.
55. Chemnitz	96 040,0	29 868 25,0	277 009,0	51 428 16,0	1 796 769,0	152 058 2,0	940 029,0	8 377 3,0
56. Oberlichtenau	350,0	125 12,0	181,0	136 91,0	19 439,0	1 120 14,0	43 900,0	719 29,0
57. Mittweida	5 388,0	950 10,0	21 927,0	2 982 13,0	104 105,0	5 292 22,0	116 647,0	2 800 3,0
58. Erlau	2 234,0	302 10,0	2 364,0	311 22,0	90 209,0	4 301 8,0	19 690,0	479 29,0
59. Waldheim	7 298,0	1 049 2,0	47 013,0	3 933 5,0	185 942,0	8 788 24,0	136 720,0	2 894 17,0
60. Steina	69,0	12 22,0	35,0	7 16,0	18 326,0	450 2,0	—	—
61. Lössnitz	604,0	112 27,0	133,0	19 —	17 202,0	1 069 4,0	11 100,0	332 22,0
62. Bübels (Kreuzung in S. von Leipzig-Dresden Bahn-Gewerbegüter-Verkehr)	9 121,0	2 283 16,0	94 049,0	5 475 9,0	432 700,0	28 329 7,0	104 325,0	2 880 9,0
63. Grossschellitz	1 161,0	200 24,0	178,0	16 10,0	221 890,0	10 404 6,0	7 420,0	192 6,0
64. Oeltran (Zwischen dem Leubitzschen Hauptort und Troschütz für Kalkverwand und Kalksteinverwand)	2 824,0	481 20,0	2 175,0	211 11,0	208 378,0	10 961 23,0	741 700,0	16 780 27,0
65. Stanchitz	2 422,0	300 17,0	1 564,0	145 9,0	162 774,0	9 518 3,0	5 102,0	29 17,0
66. Riesa (Anschlußstation an die Leipzig- Dresdener Bahn)	4 553,0	2 029 10,0	29 924,0	3 250 5,0	801 264,0	52 716 9,0	300 120,0	8 323 16,0
67. Dahnke	—	—	—	—	—	—	—	—
68. Wittgensdorf	543,0	205 20,0	1 307,0	291 19,0	2 462,0	255 12,0	1 760,0	21 5,0
69. Hartmannsdorf	162,0	45 22,0	456,0	79 5,0	244,0	27 22,0	1 100,0	32 9,0
70. Limbach	2 046,0	1 179 5,0	14 256,0	2 845 15,0	12 874,0	1 143 29,0	63 000,0	1 612 24,0
71. Burgstädt	4 126,0	1 223 0,0	3 924,0	922 3,0	23 025,0	3 402 0,0	18 300,0	425 1,0
72. Cosau	891,0	172 2,0	1 391,0	298 —	19 663,0	1 146 3,0	11 620,0	315 27,0
73. Narsdorf	101,0	132 29,0	2 011,0	398 15,0	18 492,0	1 053 21,0	20 000,0	1 745 6,0

Stationen und Haltestellen	Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamti- Summe.		Die Gesamt-Summe verhält sich auf den						Zahl der expedit- ten Fracht- briefe.			
					Binnenverkehr.			directer Verkehr.						
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Tsd.	Sgr.	Centner.	Tsd.	Sgr.		Centner.	Tsd.	Sgr.
1 036,0	143 9,0	140 17,0	2 413 444,0	241 016 32,0	1 058 342,0	130 969 20,0	710 102,0	110 147 18,0	308 321					
10 924,0	1 421 0,0	110 0,0	9 492 306,0	621 931 23,0	6 290 701,0	620 102 —	5 111 755,0	281 199 23,0	311 362					
628,0	45 —	—	65 543,0	2 147 10,0	64 041,0	2 055 4,0	1 569,0	92 11,0	2 225					
—	6 29,0	—	182 021,0	7 942 20,0	174 701,0	7 541 26,0	8 221,0	606 24,0	5 085					
1 788,0	137 2,0	—	949 837,0	11 420 21,0	177 641,0	7 242 12,0	72 105,0	3 493 4,0	27 168					
—	154,0	15 12,0	471 225,0	24 003 7,0	248 033,0	17 299 8,0	229 101,0	6 612 27,0	36 670					
733,0	55 10,0	—	110 512,0	5 450 19,0	198 541,0	5 158 12,0	8 971,0	292 7,0	2 987					
—	244,0	57 8,0	288 800,0	8 703 12,0	104 032,0	7 226 17,0	94 773,0	1 177 2,0	4 461					
80,0	5 6,0	—	377 004,0	16 641 0,0	183 572,0	11 021 6,0	193 491,0	5 619 24,0	40 820					
—	620,0	25 29,0	615 095,0	32 454 12,0	429 107,0	28 969 10,0	185 138,0	7 436 1,0	15 677					
100,0	7 —	—	13 713,0	477 10,0	13 089,0	473 4,0	28,0	4 6,0	—					
—	—	—	21 068,0	1 129 7,0	21 568,0	1 135 7,0	—	—	—					
—	—	—	34 909,0	1 547 23,0	34 979,0	1 547 18,0	0,0	—	—					
—	1 25,0	—	43 740,0	2 802 12,0	43 740,0	2 802 12,0	—	—	—					
3 032,0	382 3,0	—	183 523,0	29 421 6,0	519 777,0	23 871 6,0	67 702,0	5 520 0,0	43 520					
1 257,0	108 21,0	14 12,0	165 135,0	18 487 21,0	256 608,0	29 982 16,0	139 154,0	8 966 5,0	24 029					
40,0	7 14,0	—	230 035,0	10 901 1,0	205 257,0	10 181 29,0	25 437,0	749 2,0	4 233					
—	—	—	280 203,0	9 085 12,0	281 271,0	8 742 29,0	78 098,0	2 322 13,0	1 043					
100,0	13 6,0	—	563 235,0	28 441 29,0	881 345,0	27 170 12,0	73 893,0	1 271 12,0	15 123					
—	291,0	26 22,0	350 678,0	12 931 17,0	199 392,0	8 295 29,0	151 295,0	4 663 27,0	13 201					
100,0	1 9,0	—	172 183,0	10 044 21,0	158 938,0	2 802 20,0	13 923,0	225 1,0	5 683					
—	—	—	180 345,0	6 702 0,0	180 345,0	4 600 29,0	50 913,0	2 191 11,0	6 028					
299,0	133 6,0	—	1 132 173,0	68 449 18,0	1 074 398,0	63 901 0,0	57 775,0	4 548 17,0	25 916					
—	108 24,0	—	928 718,0	48 180 11,0	942 549,0	40 064 17,0	91 229,0	8 113 26,0	40 443					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—					
380,0	96 12,0	—	9 742,0	300 8,0	9 727,0	858 2,0	15,0	2 6,0	1 574					
—	1 —	—	75 333,0	3 791 29,0	61 102,0	2 876 2,0	14 630,0	965 26,0	2 644					
—	—	—	1 041,0	393 28,0	1 953,0	192 11,0	9,0	1 17,0	—					
—	—	—	22 903,0	3 449 19,0	69 197,0	3 295 4,0	2 545,0	104 15,0	—					
929,0	64 12,0	7 29,0	63 896,0	6 853 16,0	88 013,0	5 442 9,0	5 892,0	1 411 7,0	12 087					
—	51 10,0	9 11,0	324 140,0	18 704 2,0	271 332,0	15 264 21,0	52 633,0	2 829 11,0	12 943					
304,0	37 29,0	—	62 250,0	6 320 8,0	54 662,0	4 913 28,0	8 258,0	1 406 10,0	13 367					
—	129,0	1 11,0	328 422,0	20 257 29,0	309 622,0	15 583 2,0	67 662,0	4 354 27,0	13 945					
300,0	40 4,0	—	33 743,0	1 942 6,0	33 201,0	1 912 15,0	332,0	29 21,0	2 887					
4 251,0	113 11,0	—	103 031,0	6 073 28,0	85 054,0	5 025 8,0	7 589,0	548 16,0	6 210					
—	27 18,0	—	55 126,0	2 708 17,0	54 390,0	2 662 26,0	794,0	45 21,0	3 701					
—	40,0	—	56 237,0	1 221 7,0	43 173,0	2 048 4,0	14 963,0	473 3,0	3 710					



Es sind

bei den Stationen und Haltestellen	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.				Zahl der expediten Frachtbriefe.				
					Nach dem Güter-Fraktions.		Nach dem Vorklassungs-Fraktions.						
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.					
										Tblr.	Sgr.	Tblr.	Sgr.
74. Breitenborn	1,0	—	11,0	68,0	8	26,0	2 720,0	297	24,0	292 100,0	10 440	—	5,0
	42,0	7	26,0	21,0	1	20,0	407,0	20	13,0	40,0	11	0,0	—
75. Kötzschau	108,0	19	3,0	39,0	4	29,0	2 012,0	113	3,0	700,0	29	2,0	—
	26,0	0	2,0	26,0	5	8,0	1 207,0	75	28,0	4 500,0	227	8,0	—
76. Recknitz	1 840,0	423	26,0	5 088,0	1 244	17,0	34 372,0	2 701	1,0	21 300,0	868	18,0	—
	1 014,0	014	25,0	4 790,0	1 128	2,0	15 000,0	6 288	14,0	30 360,0	5 112	15,0	—
77. Langenleuba	155,0	30	12,0	177,0	23	22,0	20 508,0	1 260	6,0	2 400,0	87	27,0	—
	171,0	27	14,0	222,0	27	15,0	4 228,0	309	22,0	18 000,0	227	20,0	—
78. Penig	2 424,0	764	12,0	5 885,0	954	23,0	76 628,0	6 954	17,0	22 400,0	885	20,0	—
	3 096,0	926	21,0	16 150,0	2 226	8,0	170 950,0	14 620	15,0	217 500,0	17 420	0,0	—
79. Getheln	302,0	224	2,0	1 820,0	272	7,0	42 124,0	2 562	18,0	372 470,0	11 267	4,0	—
	1 027,0	362	17,0	3 228,0	423	15,0	24 733,0	2 700	15,0	309 540,0	10 120	10,0	—
80. Freyburg	1 284,0	300	3,0	1 794,0	222	0,0	25 288,0	2 224	28,0	156 800,0	4 163	3,0	—
	1 129,0	300	22,0	2 919,0	341	3,0	22 583,0	1 476	0,0	22 540,0	979	15,0	—
81. Berna	2 287,0	620	25,0	6 410,0	802	5,0	106 774,0	7 125	21,0	308 000,0	6 228	24,0	—
	1 428,0	719	24,0	6 621,0	1 128	0,0	101 491,0	7 881	25,0	262 800,0	7 720	0,0	—
82. Lobstädt	134,0	30	20,0	396,0	43	24,0	9 547,0	606	12,0	19 200,0	533	7,0	—
	162,0	34	25,0	172,0	21	22,0	3 333,0	257	15,0	27 180,0	826	7,0	—
83. Niederwiesa	313,0	59	—	1 620,0	250	17,0	60 077,0	4 707	1,0	19 240,0	463	21,0	—
	424,0	94	22,0	1 202,0	204	11,0	72 925,0	4 229	16,0	101 234,0	3 600	17,0	—
84. Drossendorf	190,0	28	27,0	242,0	28	—	7 713,0	444	11,0	10 900,0	188	28,0	—
	228,0	42	28,0	227,0	22	22,0	5 816,0	226	4,0	7 200,0	254	5,0	—
85. Frankenberg	6 181,0	1 922	27,0	25 267,0	5 661	25,0	48 641,0	3 520	21,0	79 100,0	1 630	29,0	—
	5 270,0	1 094	26,0	19 221,0	3 263	7,0	111 889,0	10 442	20,0	287 270,0	14 649	0,0	—
86. Hainichen	4 017,0	1 868	28,0	19 226,0	4 149	18,0	50 255,0	3 027	17,0	62 500,0	2 726	25,0	—
	2 026,0	822	3,0	25 422,0	5 491	0,0	205 941,0	10 514	13,0	331 949,0	18 283	19,0	—
87. Filha	942,0	145	13,0	1 218,0	117	27,0	71 543,0	2 026	8,0	125 000,0	2 020	8,0	—
	1 176,0	214	2,0	2 474,0	222	24,0	147 227,0	6 285	5,0	82 950,0	3 802	12,0	—
88. Erdmannsdorf	1 820,0	300	24,0	3 221,0	428	4,0	44 265,0	3 221	18,0	92 401,0	1 796	25,0	—
	2 071,0	427	—	4 802,0	285	18,0	71 084,0	4 322	18,0	105 220,0	4 494	21,0	—
89. Hainersdorf	71,0	20	25,0	247,0	25	5,0	5 270,0	602	1,0	300,0	9	24,0	—
	81,0	7	27,0	1 047,0	68	18,0	6 265,0	222	4,0	4 200,0	181	27,0	—
90. Witzschdorf	212,0	69	29,0	1 174,0	229	20,0	2 670,0	126	13,0	720,0	17	15,0	—
	415,0	80	28,0	813,0	88	5,0	10 178,0	614	3,0	69 890,0	1 762	3,0	—
91. Waldkirchen	4 325,0	1 428	17,0	20 879,0	11 484	19,0	79 654,0	8 524	23,0	48 905,0	724	18,0	—
	1 621,0	289	11,0	5 227,0	1 524	23,0	151 747,0	11 620	0,0	202 020,0	9 872	20,0	—
92. Zschopau	4 222,0	1 402	25,0	21 873,0	6 927	1,0	79 620,0	5 943	27,0	20 226,0	425	22,0	—
	4 704,0	1 404	14,0	17 008,0	3 189	15,0	179 717,0	14 167	29,0	287 745,0	14 222	6,0	—

abgegangen und angekommen:

Stationen	Güter in vereinbarter Fracht.				Gesamt-Summe.			Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den						Zahl der expediten Frachtbriefe.
	Mit Gewichtszug.		Ohne Gewichtszug.					Binnenverkehr.			direkten Verkehr.			
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Tblr.	Sgr.							
								Tblr.	Sgr.	Tblr.	Sgr.			
—	—	—	—	—	224 965,0	10 692	6,0	276 265,0	9 893	17,0	24 700,0	798	19,0	—
	—	—	—	—	872,0	41	5,0	572,0	21	17,0	300,0	5	21,0	—
—	—	—	—	—	3 345,0	228	8,0	3 345,0	228	8,0	—	—	—	—
	—	—	—	—	9 072,0	214	13,0	4 572,0	202	13,0	1 500,0	54	—	—
74. Breitenborn	774,0	95	8,0	—	44 215,0	5 346	11,0	60 277,0	4 834	26,0	4 028,0	501	15,0	6 818
	201,0	129	19,0	—	174 870,0	13 430	17,0	141 720,0	11 213	8,0	22 000,0	2 117	14,0	14 284
75. Kötzschau	—	—	—	—	35 307,0	1 422	13,0	22 161,0	1 401	—	343,0	21	13,0	—
	—	—	—	—	25 822,0	1 011	12,0	17 981,0	929	1,0	5 928,0	222	11,0	—
76. Recknitz	620,0	16	24,0	—	107 618,0	9 680	13,0	16 025,0	8 620	22,0	11 222,0	1 024	21,0	7 023
	290,0	36	22,0	—	519 020,0	20 060	12,0	400 021,0	20 011	18,0	20 420,0	4 049	23,0	14 284
77. Langenleuba	1 440,0	221	5,0	—	426 857,0	14 527	9,0	417 060,0	14 478	2,0	1 294,0	79	7,0	7 225
	148,0	20	21,0	—	349 218,0	12 687	3,0	102 221,0	7 110	21,0	245 927,0	4 224	12,0	9 024
78. Penig	1 044,0	72	—	40	226 511,0	7 042	7,0	212 776,0	6 720	13,0	12 725,0	221	25,0	5 128
	—	—	—	—	61 062,0	2 123	13,0	42 288,0	2 702	14,0	19 225,0	429	24,0	4 523
79. Getheln	2 724,0	200	29,0	3	220 776,0	15 118	12,0	212 579,0	14 428	18,0	12 124,0	629	24,0	11 022
	246,0	120	29,0	—	380 240,0	16 719	26,0	271 628,0	15 220	5,0	102 927,0	2 420	21,0	10 174
80. Freyburg	200,0	16	26,0	—	29 477,0	1 251	2,0	28 211,0	1 219	17,0	1 200,0	21	15,0	—
	—	—	—	—	22 825,0	1 129	9,0	16 712,0	870	16,0	10 100,0	279	23,0	—
81. Berna	80,0	12	16,0	—	86 229,0	5 497	25,0	84 728,0	5 208	—	1 021,0	180	20,0	2 828
	120,0	12	4,0	—	182 702,0	8 221	10,0	180 022,0	8 142	12,0	2 086,0	228	24,0	2 421
82. Lobstädt	—	—	—	—	19 046,0	620	6,0	19 020,0	620	14,0	6,0	—	22,0	—
	—	—	—	—	12 711,0	578	27,0	12 711,0	578	27,0	—	—	—	—
83. Niederwiesa	91,0	15	3,0	—	129 242,0	12 126	16,0	140 084,0	9 542	23,0	19 827,0	2 023	21,0	22 210
	200,0	29	21,0	—	425 218,0	20 620	5,0	217 212,0	20 622	3,0	120 000,0	10 229	1,0	27 201
84. Drossendorf	941,0	140	14,0	—	140 072,0	12 477	3,0	130 222,0	10 240	28,0	10 420,0	2 121	5,0	20 426
	91,0	7	12,0	—	446 201,0	24 429	25,0	229 072,0	26 429	1,0	75 024,0	2 129	19,0	22 010
85. Frankenberg	40,0	3	22,0	—	106 723,0	4 223	18,0	120 101,0	6 023	20,0	3 021,0	229	28,0	3 820
	140,0	22	25,0	—	225 229,0	11 027	11,0	201 727,0	8 625	12,0	20 272,0	2 221	22,0	5 010
86. Hainichen	420,0	68	22,0	—	142 729,0	5 729	3,0	142 204,0	5 726	2,0	428,0	70	—	7 022
	—	—	—	—	185 620,0	9 949	17,0	170 004,0	9 120	—	12 779,0	722	27,0	9 924
87. Filha	—	—	—	—	5 829,0	620	23,0	5 829,0	620	23,0	—	—	—	—
	—	—	—	—	12 274,0	612	14,0	12 274,0	612	14,0	—	—	—	—
88. Erdmannsdorf	—	—	—	—	4 777,0	542	23,0	4 676,0	525	4,0	101,0	17	19,0	—
	—	—	—	—	61 202,0	2 429	11,0	60 025,0	2 425	0,0	607,0	45	2,0	—
89. Hainersdorf	—	—	—	—	162 813,0	22 224	14,0	127 228,0	19 226	8,0	46 425,0	9 226	5,0	21 125
	—	—	—	—	262 261,0	22 224	1,0	224 074,0	15 220	23,0	28 824,0	4 229	8,0	12 027
90. Witzschdorf	820,0													







Bei den Stationen und Haltestellen	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.				Zahl der expedierten Frachtkriefe.
					Nach den Güter-Frachtstellen.		Nach den Wagnis-Frachtstellen.		
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	
112. Halsberg	82L.	180 16.	4 316.	388 4.	70 463.	3 475 6.	3 800.	85 2.	
113. Deuben	—	—	—	—	—	—	—	—	
114. Pötschappel <small>(Mit dem unvollständigen Kohlen-Lagerplatz.)</small>	3 187.	738 12.	23 036.	2 855 22.	103 728.	7 434 24.	2 631 450.	38 929 4.	
115. Plauen b. Dresden	47.	11 8.	63.	1 20.	630.	28 6.	—	—	
116. Dresden - Altstadt <small>(Anschlußstation an die Leipzig-Dresdener Bahn.)</small>	15 618.	19 418 5.	257 007.	61 975 14.	2 519 870.	197 063 17.	3 022 870.	16 308 14.	
117. Niederschütz	270.	82 25.	708.	38 13.	31 000.	1 395 3.	1 890.	58 20.	
118. Mägde	3 006.	304 20.	5 188.	494 4.	67 572.	3 471 15.	100 733.	970 1.	
119. Heidenau	—	—	14.	1 3.	20.	1 7.	—	—	
120. Pflau	5 540.	886 15.	14 537.	1 948 24.	381 028.	33 096 28.	540 540.	15 114 18.	
121. Obervergegnung	—	—	1.	—	8.	—	—	—	
122. Pössa	—	—	40.	3 8.	265.	18 6.	—	—	
123. Rathen	0.	—	5.	—	45.	4 21.	—	—	
124. Künigsstein	1 315.	457 28.	3 655.	501 6.	163 604.	11 418 10.	342 730.	19 502 24.	
125. Krippen	5 075.	1 208 4.	11 626.	1 652 11.	65 387.	4 014 17.	352 300.	15 080 25.	
126. Schöna	—	—	—	—	—	—	5 000.	190	
127. Niedergrund	—	—	85.	28 22.	1 194.	50 19.	1 100.	21	
128. Bodenbach <small>(Anschlußstation an die Ostbahn- sowie Staatsbahn, die Sächsische Nord- und Süd-Bahnenbahn.)</small>	12 134.	4 328 8.	98 013.	16 245 17.	556 788.	34 811 19.	111 240.	4 374 24.	

Bei den Stationen und Haltestellen	Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamt-Summe.			Die Gesamt-Summe verhält sich auf den			Zahl der expedierten Frachtkriefe.			
						Binnenverkehr.		directen Verkehr.				
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Tblr.	Sgr.	Centner.	Tblr.	Sgr.		Centner.	Tblr.	Sgr.
1 229.	33 10.	—	—	—	80 621.	4 170 8.	80 559.	4 157 26.	62.	19 12.	5 200	
12 500.	717	—	—	—	750 544.	17 214 28.	750 544.	17 214 28.	18.	2 27.	6 038	
—	—	—	—	—	101 497.	1 657 16.	101 497.	1 657 16.	—	—	—	
—	—	—	—	—	101 497.	1 657 16.	101 497.	1 657 16.	—	—	—	
120.	2	—	—	—	2 961 582.	49 958 4.	2 959 556.	48 481 11.	21 875.	1 478 23.	12 239	
800.	63 4.	—	—	—	429 802.	19 510 3.	391 172.	11 856 28.	188 430.	7 652 4.	13 813	
64 500.	166 28.	—	—	—	65 330.	267 2.	65 330.	593 2.	—	—	—	
286 654.	2 829 28.	—	—	—	444 700.	5 502 10.	444 700.	5 502 10.	5.	1 11.	—	
299 791.	3 870 13.	330 14.	—	—	6 125 208.	362 205 18.	5 629 080.	320 457 10.	2 400 517.	129 518 8.	280 025	
85 243.	2 800 25.	—	—	—	7 041 167.	448 289 12.	4 029 144.	177 525 9.	3 019 029.	271 174 9.	227 032	
—	—	—	—	—	53 616.	1 075 2.	33 548.	1 569 28.	67.	15 4.	—	
40.	2 25.	—	—	—	252 302.	5 139 24.	252 302.	5 139 24.	1.	—	—	
—	—	—	—	—	297 451.	7 005 10.	296 302.	5 131 18.	1 068.	173 22.	5 677	
695.	63 18.	—	—	—	773 836.	25 561 21.	229 046.	10 364 21.	314 590.	15 239 21.	8 259	
—	—	—	—	—	40.	2 19.	40.	2 10.	—	—	—	
—	—	—	—	—	1 961.	38 9.	1 961.	38 9.	—	—	—	
488.	61 20.	—	—	—	356 782.	31 033 15.	483 010.	38 909 28.	473 771.	12 223 16.	34 030	
2 198.	195 28.	40 15.	—	—	1 481 981.	94 045 1.	100 610.	29 280 17.	890 287.	37 054 11.	22 136	
—	—	—	—	—	10.	—	10.	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	312.	29 14.	312.	29 14.	—	—	—	
—	—	—	—	—	1 502.	109 5.	1 502.	109 5.	—	—	—	
—	—	—	—	—	71.	5 28.	71.	5 28.	—	—	—	
—	—	—	—	—	172.	12	172.	12	—	—	—	
174.	34 1.	—	—	—	511 488.	31 974 9.	342 517.	27 024 24.	128 971.	4 949 15.	8 791	
56.	8 18.	—	—	—	236 221.	14 633 4.	168 292.	15 107 16.	67 850.	1 725 18.	10 597	
—	—	—	—	—	335 416.	19 890 27.	329 770.	19 089 28.	5 637.	265 28.	18 717	
120.	4	—	—	—	227 040.	11 044 10.	182 780.	9 871 27.	84 743.	1 432 13.	13 405	
—	—	—	—	—	5 000.	100	5 000.	190	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	2 692.	100 11.	2 692.	100 11.	—	—	—	
956.	28 25.	—	—	—	6 124.	263 3.	6 124.	263 3.	—	—	—	
13 635.	1 519 14.	—	—	—	342 702.	61 279 14.	435 212.	37 857 2.	157 490.	23 422 12.	32 975	
2.	—	7.	149 0.	—	1 074 932.	89 320 24.	667 502.	46 258 24.	673 191.	43 028 0.	36 283	









Einschleifung der Güter.	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermäßigter Fracht.							
					Nach dem Güter-Fachtitel.			Nach dem Vorklassungs-Fachtitel.				
					Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.
	Tsh.	Sgr.	Tsh.	Sgr.	Tsh.	Sgr.	Tsh.	Sgr.				
147. Neuenhaindorf	—	—	190,0	19	28,0	8 483,0	796	0,0	700,0	22	21,0	
	21,0	5	17,0	86,0	12	19,0	25 070,0	1 050	29,0	27 070,0	635	6,0
148. Oberneuhaindorf	1,0	—	8,0	15,0	1	20,0	0,0	—	2,0	—	—	—
	4,0	1	20,0	2,0	—	17,0	71,0	5	26,0	—	—	—
149. Herrnhut	2 443,0	248	26,0	5 000,0	740	—	35 300,0	2 432	11,0	7 430,0	328	—
	1 360,0	462	29,0	4 808,0	880	16,0	19 003,0	5 320	29,0	159 760,0	7 628	11,0
150. Oberoderwitz	2 021,0	1 080	11,0	21 791,0	5 070	11,0	27 426,0	2 278	8,0	8 225,0	404	10,0
	1 418,0	320	7,0	3 024,0	796	10,0	143 790,0	12 405	17,0	402 164,0	19 022	4,0
151. Zittau <small>(Anschlußstation an die Elbe für sächsische Güter)</small>	18 874,0	7 571	15,0	82 380,0	20 604	26,0	307 060,0	25 676	35,0	146 092,0	5 211	15,0
	12 904,0	4 825	29,0	26 515,0	10 553	17,0	605 844,0	59 891	28,0	335 796,0	12 094	16,0
152. Scheibitz	27,0	7	29,0	30,0	2	4,0	6 480,0	250	20,0	2 000,0	107	2,0
	18,0	0	2,0	67,0	4	0,0	28 356,0	1 113	17,0	2 220,0	65	11,0
153. Hainewalde	75,0	23	10,0	298,0	61	10,0	2 281,0	141	14,0	600,0	41	18,0
	94,0	29	24,0	419,0	70	0,0	10 598,0	444	28,0	2 050,0	40	18,0
154. Grossschönau	2 023,0	808	28,0	20 460,0	4 600	0,0	11 801,0	574	15,0	1 710,0	124	11,0
	1 411,0	428	9,0	6 714,0	1 534	14,0	21 714,0	7 288	2,0	126 228,0	2 511	18,0
155. Warnsdorf <small>(Anschlußstation an die Mittelsächsische Bahnlinie)</small>	2 241,0	488	15,0	12 725,0	1 285	18,0	70 221,0	4 089	15,0	7 704,0	161	9,0
	2 523,0	440	15,0	11 572,0	1 513	6,0	328 650,0	15 561	16,0	58 628,0	2 216	15,0
156. Dörrhaindorf <small>(Anschluß an 1. November 1912)</small>	2,0	1	1,0	20,0	4	15,0	—	—	15,0	1 410,0	25	11,0
	1,0	—	10,0	7,0	1	10,0	41,0	2	—	2 225,0	37	—
157. Ebersbach <small>(Anschlußstation an die Mittelsächsische Bahnlinie) Eröffnet am 1. November 1912</small>	467,0	124	19,0	6 202,0	1 573	5,0	1 773,0	266	11,0	225,0	1	14,0
	298,0	172	6,0	1 858,0	240	17,0	29 008,0	2 410	28,0	17 794,0	324	4,0

Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamt-Summe.			Die Gesamt-Summe verhält sich auf den						Zahl der expediten Frachtbriefe.		
					Einsamverkehr.			Zweisten Verkehr.					
					Centner.	Frachtbetrag.	Frachtbetrag.	Centner.	Tsh.	Sgr.		Centner.	Tsh.
—	—	—	—	9 044,0	626	28,0	2 319,0	827	16,0	24,0	1	12,0	—
—	—	—	—	49 350,0	1 887	10,0	47 497,0	1 623	27,0	1 862,0	53	13,0	—
—	—	—	—	10,0	2	—	10,0	2	—	—	—	—	—
—	—	—	—	78,0	8	9,0	78,0	8	9,0	—	—	—	—
1 750,0	134	—	—	22 471,0	4 520	7,0	48 329,0	4 026	1,0	3 535,0	204	6,0	5 700
244,0	23	27,0	—	255 188,0	12 770	22,0	104 657,0	6 222	9,0	150 500,0	6 544	13,0	9 014
1 059,0	34	14,0	—	61 120,0	8 902	24,0	54 021,0	7 114	15,0	7 104,0	1 819	9,0	12 248
—	—	—	—	152 697,0	22 623	8,0	222 860,0	15 469	10,0	329 828,0	17 123	29,0	11 811
1 162,0	225	18,0	—	655 072,0	22 310	10,0	220 258,0	25 770	16,0	229 713,0	23 329	24,0	66 400
20 278,0	1 021	22,0	24	1 041 329,0	22 521	29,0	304 489,0	25 096	1,0	720 850,0	54 425	27,0	66 662
—	—	—	—	8 528,0	429	25,0	5 036,0	374	6,0	3 192,0	24	19,0	—
—	—	—	—	31 071,0	1 120	9,0	20 313,0	1 167	20,0	1 560,0	22	14,0	—
240,0	26	—	—	4 126,0	360	22,0	4 086,0	299	6,0	109,0	5	10,0	—
—	—	—	—	12 922,0	588	19,0	12 884,0	585	23,0	107,0	2	21,0	—
12 200,0	109	24,0	—	51 126,0	6 722	20,0	41 596,0	2 228	7,0	19 620,0	4 224	13,0	11 615
—	—	—	—	226 075,0	11 772	15,0	22 578,0	6 123	15,0	122 426,0	5 579	—	10 537
—	—	—	—	22 250,0	6 942	2,0	20 097,0	1 429	—	66 021,0	2 266	2,0	17 028
40,0	1	12,0	—	283 021,0	19 729	11,0	104 720,0	2 261	15,0	128 261,0	10 477	25,0	20 150
—	—	—	—	1 443,0	24	15,0	1 443,0	24	15,0	—	—	—	—
—	—	—	—	2 225,0	80	20,0	1 775,0	26	25,0	500,0	13	25,0	—
—	—	—	—	11 227,0	1 979	21,0	11 228,0	1 958	7,0	161,0	21	14,0	4 440
21,0	4	20,0	—	49 975,0	3 282	15,0	49 931,0	3 272	8,0	46,0	10	7,0	2 254











bei den Stationen und Haltestellen.	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.		Güter in ermässiger Fracht.			
					Nach den Güter-Frachtätzen.		Nach den Wagladungs-Frachtätzen.	
	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.	Centner.	Fracht- betrag.

b. Altenberg-Zeitzer

103. Altenberg <small>(Anschlusstation an Ostbaltische Eisenbahn)</small>	2 038,•	410	14,•	4 584,•	307	21,•	78 009,•	2 790	22,•	22 525,•	400	27,•
104. Roßitz	1 543,•	230	12,•	4 340,•	497	7,•	64 013,•	2 768	11,•	370 730,•	1 637	25,•
105. Meuselwitz	1 894,•	100	20,•	3 073,•	132	14,•	29 828,•	751	20,•	4 356 120,•	79 019	14,•
106. Bahmsdorf	1 237,•	14	10,•	6 880,•	290	3,•	45 690,•	1 126	18,•	2 202,•	44	28,•
107. Zeitz <small>(Anschlusstation an die Thüringische Bahn)</small>	3 603,•	481	28,•	41 170,•	2 015	12,•	169 060,•	6 089	27,•	58 610,•	1 315	28,•
	3 891,•	529	11,•	17 613,•	1 116	21,•	239 121,•	7 204	28,•	677 074,•	15 100	25,•

Hauptsumme des

Dieselbe besteht aus:												
dem Binnenverkehr (Verwandl.)	4 593,•	602	3,•	22 564,•	1 306	10,•	187 305,•	6 314	13,•	1 040 355,•	22 657	18,•
dem directen Verkehr (Verwandl.) <small>(vergl. Tabelle D. III. diese Abtheilung)</small>	3 807,•	428	20,•	34 074,•	2 008	4,•	131 235,•	4 592	15,•	3 538 622,•	60 055	28,•
dem directen Verkehr (Empfang) <small>(vergl. Tabelle D. III. diese Abtheilung)</small>	4 504,•	468	20,•	18 640,•	1 119	26,•	294 845,•	7 909	17,•	320 086,•	5 300	5,•
dem Durchgangsverkehr	921,•	107	11,•	4 884,•	310	23,•	35 227,•	1 170	24,•	471 636,•	8 117	28,•
<b>Summa</b>	<b>14 025,•</b>	<b>1 507</b>	<b>3,•</b>	<b>80 162,•</b>	<b>4 743</b>	<b>3,•</b>	<b>641 340,•</b>	<b>19 190</b>	<b>2,•</b>	<b>5 270 570,•</b>	<b>10 033</b>	<b>20,•</b>

Jeder Centner Gut hat durchschnittlich eingetragen:

überhaupt	Pfennige	50,••	17,••	9,••	5,••
und zwar:					
in Binnenverkehr		39,••	17,••	10,••	6,••
- directen Verkehr		33,••	18,••	8,••	5,••
- Durchgangsverkehr		34,••	19,••	10,••	6,••
pro Centner und Kilometer		1,••	0,••	0,••	0,••
Alleinliche Güterössen haben zurückgelegt	Kilometer	304 049,•	1 770 419,•	14 050 460,•	21 046 320,•
Jeder Centner Gut hat durchschnittlich durchfahren	Kilometer	21,••	22,••	22,••	16,••
Von den überhaupt beförderten Güterössen können nach Procenten auf		0,••	1,••	10,••	27,••

abgegangen und angekommen:

Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamt-Summe.			Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den						Zahl der expedirten Frachtbriefe.		
Mit Gewichtszug.					Die Gesamt-Summe			Binnenverkehr.				directen Verkehr.	
Centner.	Fracht-betrag.	Centner.	Fracht-betrag.	Centner.	Tblr.	Sgr.	Centner.	Tblr.	Sgr.	Centner.		Tblr.	Sgr.

Eisenbahn.

760,•	23	17,•	—	—	110 013,•	3 335	10,•	26 220,•	3 243	24,•	14 787,•	691	16,•	12 381
71,•	4	18,•	2	10,•	444 091,•	10 261	3,•	616 240,•	9 984	17,•	26 150,•	1 036	17,•	9 251
120,•	4	28,•	—	—	140 718,•	1 848	6,•	15 870,•	301	5,•	129 838,•	1 540	27,•	1 516
273,•	7	29,•	—	—	223 461,•	3 169	10,•	37 704,•	1 043	9,•	140 716,•	1 627	6,•	2 112
308,•	12	14,•	—	—	4 320 244,•	80 086	1,•	896 106,•	21 820	28,•	3 324 140,•	58 265	2,•	27 701
890,•	25	22,•	5	28,•	323 709,•	6 082	12,•	68 125,•	1 821	20,•	185 580,•	1 110	22,•	7 388
—	—	—	—	—	50 000,•	1 048	5,•	23 101,•	706	—	29 905,•	841	6,•	2 206
80,•	3	14,•	—	—	40 000,•	1 043	24,•	31 242,•	984	9,•	13 663,•	379	15,•	1 766
271,•	11	8,•	—	—	272 763,•	10 514	2,•	128 340,•	4 704	13,•	144 422,•	5 809	26,•	23 693
1 126,•	60	25,•	—	—	589 119,•	24 088	25,•	682 587,•	16 146	20,•	357 192,•	7 472	7,•	30 119

Güter-Verkehres.

1 200,•	44	28,•	—	—	1 256 634,•	30 775	15,•
200,•	9	6,•	—	—	3 713 001,•	67 134	18,•
1 170,•	61	13,•	8	17,•	628 600,•	14 670	3,•
—	—	—	10	24,•	316 600,•	9 720	20,•
<b>2 641,•</b>	<b>115</b>	<b>16,•</b>	<b>19</b>	<b>11,•</b>	<b>6 115 000,•</b>	<b>122 021</b>	<b>3,•</b>

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe betrug:  
im Versand: 67 603 Stück,  
im Empfang: 41 050 „  
zusammen: 108 653 „

Von den nach den Centnerfrachtsätzen beförderten Gütern an  
441 340,• Ctr. mit 19 990,••• Tblr. Frachtbetrag  
kamen auf Classe:

A <sup>1</sup>	154 764,• Ctr.	mit 6 913,••• Tblr. Frachtbetrag.
A <sup>2</sup>	27 096,• „	1 325,••• „
A <sup>3</sup>	120 473,• „	5 662,••• „
A <sup>4</sup>	209 007,• „	6 090,••• „

Sa. etc.

Dergleichen von den nach den Wagladungsfrachtsätzen  
beförderten Gütern an:

5 216 850,• Ctr. mit 10 930,••• Tblr. Frachtbetrag  
auf Classe:

B <sup>1</sup>	172 270,• Ctr.	mit 3 000,••• Tblr. Frachtbetrag.
B <sup>2</sup>	5 204 580,• „	92 873,••• „

Sa. etc.







bei den Stationen und Haltestellen.	Eilgüter.		Güter in Normalfracht.				Güter in ermäßigter Fracht.			
							Nach den Güter-Frachtätzen.		Nach den Vorkauf-Frachtätzen.	
	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.
<b>d. Zittau-Reichen-</b>										
172. Zittau (Anschlusstation an die Westfälischen Staatsbahnen)	9 945,1	845 11,1	12 505,6	829 23,1	106 940,6	4 896 21,1	207 035,1	4 181 27,1	2 207 035,1	10 271 27,1
173. Grottau	1 108,1	99 5,1	16 670,1	881 8,1	19 256,1	585 0,1	278 935,1	5 031 5,1	400 8,1	278 935,1
174. Weiskirchen	—	—	101,1	7 2,1	23 368,1	460 18,1	2 010,1	39 14,1	—	—
175. Kratzau	625,1	64 6,1	4 757,1	213 10,1	30 811,1	965 2,1	3 729,1	78 1,1	67,1	4 12,1
176. Mauthausen	45,1	6 23,1	194,1	19 25,1	1 894,1	49 21,1	16 500,1	294 15,1	—	—
177. Reichenberg (Anschlusstation an die Ost- und Norddeutsche Verkehrsbahnen)	15 106,1	1 888 15,1	67 294,1	4 000 15,1	904 479,1	26 681 17,1	136 458,1	2 586 20,1	632,1	39 3,1
	11 054,1	1 478 24,1	71 486,1	4 291 25,1	980 612,1	26 680 25,1	1 952 635,1	35 129 12,1	580,1	32 11,1

Hauptsumme des

Dieses besteht aus:										
dem Binnen-Verkehr (Versand)	13 795,1	1 462 29,1	44 323,1	2 626 29,1	280 071,1	10 336 29,1	536 415,1	10 619 7,1	1 000,1	65 9,1
dem direkten Verkehr (Versand)	12 562,1	1 421 4,1	57 265,1	3 233 0,1	849 691,1	22 709 28,1	102 235,1	1 564 22,1	500,1	32 16,1
dem direkten Verkehr (Empfang)	5 773,1	659 26,1	47 975,1	8 198 21,1	881 015,1	25 289 28,1	1 634 655,1	28 624 4,1	—	—
dem Durchgangs-Verkehr	5 179,1	333 13,1	65 834,1	1 740 11,1	2 001 828,1	44 478 1,1	79 570,1	1 637 13,1	—	—
<b>Summa</b>	<b>37 092,1</b>	<b>3 688 19,1</b>	<b>215 289,1</b>	<b>10 479 0,1</b>	<b>4 018 908,1</b>	<b>108 186 21,1</b>	<b>2 320 879,1</b>	<b>41 850 16,1</b>	<b>1 742,1</b>	<b>104 9,1</b>
Hierbei: Baumaterialtransporte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Hierzu an Institutionen und Bahnen	—	5 17,1	—	2 11,1	—	181 6,1	—	35 8,1	—	—
Finanzielle Ergebnisse des Güter-Verkehrs	—	3 862 25,1	—	19 470 19,1	—	102 194 21,1	—	41 829 7,1	—	—
Jeder Centner Gut hat durchschnittlich eingetragen:										
überhaupt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
im Binnenverkehr	31,11	—	14,11	—	7,11	—	—	—	17,11	—
im direkten Verkehr	31,11	—	15,11	—	10,11	—	—	—	21,11	—
im Durchgangsverkehr	15,11	—	7,11	—	0,11	—	—	—	17,11	—
pro Centner u. Kilometer	1,11	—	0,11	—	0,11	—	—	—	0,11	—
Sämtliche Gütercentner haben zurückgelegt	982 149,1	—	5 516 214,1	—	100 360 003,1	—	59 111 953,1	—	36 850,1	—
Jeder Centner Gut hat durchschnittlich durchfahren	25,11	—	25,11	—	25,11	—	25,11	—	21,11	—
Von den überhaupt beförderten Gütercentnern kamen nach Prozenten auf	0,11	—	1,11	—	40,11	—	25,11	—	0,11	—

Güter in vereinbarter Fracht.		Gesamt-Summe.	Die Gesamt-Summe vertheilt sich auf den						Zahl der expedirten Frachtbriefe.			
Mit Dienstleistungsgütern.			Binnenverkehr.			direkten Verkehr.						
Centner.	Frachtbetrag.		Centner.	Thlr.	Sgr.	Centner.	Thlr.	Sgr.		Centner.	Thlr.	Sgr.
<b>berger Eisenbahn.</b>												
—	—	356 731,1	10 063 24,1	835 355,1	10 049 17,1	370,1	14 7,1	15 268	—	—		
—	—	300 011,1	7 103 5,1	104 980,1	5 492 3,1	24 051,1	2 005 3,1	6 290	—	—		
400,1	8 8,1	310 446,1	6 091 29,1	273 111,1	6 119 5,1	48 330,1	473 20,1	4 745	—	—		
60,1	—	61 050,1	1 851 24,1	53 976,1	1 602 25,1	27 074,1	349 27,1	4 374	—	—		
—	—	25 538,1	707 29,1	12 709,1	384 15,1	14 829,1	311 14,1	—	—	—		
—	—	30 142,1	951 25,1	32 692,1	806 16,1	2 250,1	45 7,1	—	—	—		
67,1	4 12,1	30 982,1	1 293 9,1	34 190,1	147 4,1	17 782,1	656 3,1	2 067	—	—		
21,1	3 1,1	58 100,1	3 364 25,1	124 012,1	2 589 17,1	44 068,1	776 8,1	5 061	—	—		
—	—	18 622,1	501 29,1	17 129,1	514 3,1	1 403,1	41 20,1	—	—	—		
—	—	17 857,1	396 19,1	14 912,1	333 7,1	945,1	33 12,1	—	—	—		
632,1	39 3,1	1 160 945,1	35 296 4,1	226 121,1	7 605 14,1	946 840,1	27 939 26,1	41 629	—	—		
580,1	32 11,1	2 302 477,1	67 626 17,1	697 633,1	14 909 1,1	2 441 084,1	55 619 16,1	78 112	—	—		

Güter-Verkehr.

50,1	3 14,1	—	—	880 626,1	25 131 11,1
1 000,1	65 9,1	4 22,1	—	1 022 640,1	29 603 26,1
500,1	32 16,1	—	—	2 370 013,1	56 887 13,1
—	—	37 28,1	—	2 150 412,1	48 427 7,1
1 742,1	104 9,1	42 20,1	—	6 625 713,1	169 449 27,1
—	—	—	—	—	1 325 —
—	—	—	—	—	160 784 27,1
—	—	—	—	—	221 13,1
—	104 9,1	42 20,1	—	—	160 560 13,1
—	—	—	—	—	7,11
—	—	—	—	—	8,11
—	—	—	—	—	7,11
—	—	—	—	—	6,11
—	—	—	—	—	0,11
36 850,1	—	—	—	171 562 207,1	—
21,11	—	—	—	—	25,11
0,11	—	—	—	—	100,11

Die Zahl der überhaupt expedirten Frachtbriefe beträgt:  
im Versand: 60 700 Stück, d. i. 2,11% Zunahme gegen das Vorjahr,  
Empfang: 34 000 — — — — — 22,11% — — — — —  
Summen: 120 200 — — — — — 17,11% — — — — —

Von den nach den Centnerfrachtklassen beförderten Gütern an:  
4 028 600,1 Ctr. mit 103 105,111 Thlr. Frachtbetrag  
kamen auf Classe:  
A<sup>1</sup> 414 819,1 Ctr. mit 16 826,111 Thlr. Frachtbetrag,  
A<sup>2</sup> 429 217,1 — — — — — 12 951,111 — — — — —  
A<sup>3</sup> 2996 365,1 — — — — — 61 073,111 — — — — —  
A<sup>4</sup> 366 207,1 — — — — — 12 544,111 — — — — —  
Sa. etc.

Deshalb von den nach den Wagenladungsfrachtklassen beförderten Gütern an:  
2 330 879,1 Ctr. mit 41 865,111 Thlr. Frachtbetrag  
auf Classe:  
B<sup>1</sup> 276 216,1 Ctr. mit 6 172,111 Thlr. Frachtbetrag,  
B<sup>2</sup> 2 054 663,1 — — — — — 35 693,111 — — — — —  
Sa. etc.

Es hat gegen das Vorjahr nach Prozenten

	zugenommen:			abgenommen:		
	an Gütern	an Güterfracht	an Wagenladungsfracht	an Gütern	an Güterfracht	an Wagenladungsfracht
vom Eilgut	3,11	3,11	4,11	—	—	—
Normalfrachtgut	13,11	12,11	—	—	—	4,11*
Centnerfrachtgut	28,11	29,11	19,11	—	—	—
Wagenladungsfrachtgut	—	—	—	3,11	1,11	3,11
Gut überhaupt	14,11	15,11	11,11	—	—	—

\* Der Mehrtrag des Durchgangsverkehrs überwiegt vermehrt nicht den Anfall an Binnen- und direkten Verkehr in dieser Güterklasse zu decken. Auch wenn der Mehrtrag des Durchgangsverkehrs nicht mit der Zunahme des direkten und Wagen- im Jahre 1877 gegen den Durchgangsverkehr pro Centner und Kilometer 1/10 Pfennig, im Jahre 1878 nur 1/10 Pfennig; daher diese Vorzeichenänderung.



D<sup>11</sup> Ueber

über die Bedeutung der Stationen und

Die in der Uebersicht D<sup>1</sup> aufgeführten Stationen und Haltestellen der Sächs. Staats- und der unter Staatsverwaltung Güter, sowie hinsichtlich der Frachteinnahme

a. hinsichtlich der Centnerzahl.

Table with 4 columns: Stationen und Haltestellen, Ordnungszahl, Stationen und Haltestellen, Ordnungszahl. Lists stations like Zwickau, Dresden-Alstadt, Leipzig, Chemnitz, etc., with their respective freight volumes.

Bedeutung der Anschlusstationen.

Table with 4 columns: Anschlusstationen, Gütermenge (Centner), Anschlusstationen, Gütermenge (Centner). Lists stations like Dresden-Alstadt, Borsdorf, Leipzig, etc., with their freight volumes.

Die Durchgangsgüter von Borsdorf nach Dresden haben

sicht

Haltestellen beim Güter-Verkehr.

stehenden Privatbahnen folgen hinsichtlich der Centnerzahl der bei denselben abgegangenen und angekommenen in nachstehender Ordnung auf einander:

b. hinsichtlich der Frachteinahme. †)

Table with 4 columns: Stationen und Haltestellen, Ordnungszahl, Stationen und Haltestellen, Ordnungszahl. Lists stations like Zwickau, Leipzig, Dresden-Alstadt, etc., with their freight revenue.

†) Unter den Zahlenvertheilen, welche die Bedeutung der Stationen an der gesamten Fracht-Einnahme charakterisiren sollen, sind nicht nur die Einnahmen der Stationen für den allgemeinen Verkehr, sondern auch die entsprechenden Einnahmen aus dem direkten Anschlusverkehr zu verstehen.





No. der Handschrift	Titel	Verfasser	Ort und Zeit
1	...	...	...
2	...	...	...
3	...	...	...
4	...	...	...
5	...	...	...
6	...	...	...
7	...	...	...
8	...	...	...
9	...	...	...
10	...	...	...
11	...	...	...
12	...	...	...
13	...	...	...
14	...	...	...
15	...	...	...
16	...	...	...
17	...	...	...
18	...	...	...
19	...	...	...
20	...	...	...
21	...	...	...
22	...	...	...
23	...	...	...
24	...	...	...
25	...	...	...
26	...	...	...
27	...	...	...
28	...	...	...
29	...	...	...
30	...	...	...
31	...	...	...
32	...	...	...
33	...	...	...
34	...	...	...
35	...	...	...
36	...	...	...
37	...	...	...
38	...	...	...
39	...	...	...
40	...	...	...
41	...	...	...
42	...	...	...
43	...	...	...
44	...	...	...
45	...	...	...
46	...	...	...
47	...	...	...
48	...	...	...
49	...	...	...
50	...	...	...



ABSCHNITT IV.

D III.

Spezieller Nachweis

DER

DIRECTEN VERKEHRE

BEI DER

GÜTERFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.





Ordnungszahl	in direkten Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.	
		Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.
		via			

1. Staats-

1. im Norddeutsches-Galizisch-Russischen Verbands	Güter	407,1	42,1	4 100,6	204,6
2. im Sächsisch-Russisch-Polnischen Verbands	Güter	109,1	47,9	1 844,6	273,6
3. im Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbands	Güter	22 773,1	2 254,1	144 340,1	34 860,1
4. mit Oesterreich-Frankfurt a. O. (im Oesterreich-Frankfurt a. O.-Böhmischen Verb.)	Güter	—	—	—	—
5. mit Berlin und Gröna (Berlin-Görlitzer Bahn)	Güter	4 109,1	360,1	26 287,1	4 313,1
6. mit der Berlin-Stettiner, Berlin-Hamburger u. Lübeck-Büchener Bahn (im Norddeutsches-Oesterreichischen Verbands)	Güter	1 200,1	1 498,1	16 710,1	4 938,1
7. im Sächsisch-Poener Verbands	Warenbestand	20,1	2 001,1	279,1	4 428,1
	Brenn	2 205,1	1 425,1	4 204,1	20 101,1
8. im Verbands mit Stettin	Warenbestand	29,1	34,1	109,1	154,1
	Brenn	422,1	217,1	2 944,1	1 860,1
	Lösig	628,1	149,1	2 284,1	4 847,1
9. im Verbands Lüben-Zittau-Reichenberg und Berlin	Warenbestand	214,1	628,1	326,1	2 250,1
10. mit der Berlin-Anhaltischen, Berlin-Hamburger und Leipzig-Dresdener Bahn (Stationsverkehr)	Warenbestand	—	—	—	—
	Brenn	—	—	—	—
11. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Warenbestand	—	—	—	—
	Brenn	2 800,1	7 480,1	42 082,1	27 882,1
	Leipzig	14 731,1	2 238,1	72 118,1	40 284,1
12. mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Cassel-Zweig- u. Magdeburg-Halberstädter Bahn	Warenbestand	1 027,1	1 020,1	7 287,1	1 486,1
13. im Verbands Lüben-Zittau-Reichenberg und Hamburg	Warenbestand	72,1	107,1	4 700,1	390,1
14. im Verbands Borsdorf und Hamburg	Warenbestand	648,1	130,1	25 220,1	2 290,1
	Brenn	—	—	—	—
15. mit Hamburg und Lübeck	Warenbestand	—	—	—	—
	Brenn	52,1	2 202,1	321,1	7 492,1
16. mit der Magdeburg-Halberstädter Bahn, den Hannoverischen Staats- und Braunschweigischen Bahnen	Warenbestand	1 027,1	1 274,1	22 862,1	4 471,1
17. mit den Hannoverischen Staatsbahnen (im Norddeutsches-Oesterr. Verb.)	Warenbestand	—	—	2 340,1	2 812,1
18. mit der Thüringischen Bahn	Warenbestand	430,1	2 178,1	4 817,1	7 233,1
	Brenn	1 142,1	2 600,1	9 201,1	18 204,1
19. im Kleinisch-Thüringischen und Sächsisch-Thüringisch-Oesterreichischen Verbands	Leipzig	3 191,1	4 008,1	10 403,1	10 214,1
	Waren	1 141,1	1 204,1	3 102,1	3 284,1
	Warenbestand	60,1	382,1	1 711,1	1 307,1
20. im Sächsisch-Rheinischen Verbands	Leipzig	1 841,1	273,1	2 735,1	2 982,1
	Waren	—	1,1	—	—
21. im Kleinisch-Mitteldeutschen Verbands	Warenbestand	126,1	178,1	2 091,1	2 047,1
	Leipzig	645,1	269,1	3 623,1	2 165,1
22. im Mitteldeutschen Verbands	Warenbestand	715,1	594,1	7 948,1	6 414,1
	Leipzig	260,1	225,1	810,1	4 225,1

\* Am Schluß der Tabelle hier, sind die an den einzelnen Verkehre gebrachten Beträge verzeichnet.

befördert worden:

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vereinbarter Fracht.		Summe.							
Nach den Güterfrachtklassen.		Nach den Wügeladungsfrachtklassen.		Versand.	Empfang.	Versand.			Empfang.				
Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.			Contor.	Frachtbetrag.		Contor.	Frachtbetrag.			
						Toll.		Sp.		Toll.		Sp.	

Eisenbahnen

4 245,1	47 200,1	—	—	—	—	8 951,1	2 900	28,1	47 201,1	4 914	12,1	1
2 940,1	9 844,1	100,1	—	—	—	8 012,1	1 122	18,1	10 200,1	905	1,1	2
351 270,1	1 212 153,1	130 044,1	2 044 507,1	143,1	230,1	717 770,1	121 774	—	2 021 022,1	249 163	12,1	3
—	11 020,7	—	—	—	—	—	—	—	11 020,7	478	22,1	11
118 950,1	100 247,1	50 173,1	—	89,1	43,1	264 240,1	18 620	13,1	100 884,1	7 211	19,1	—
51 210,1	370 344,1	—	4 000,1	—	—	60 207,1	6 949	12,1	363 573,1	32 620	2,1	12
2 213,1	12 802,1	800,1	—	—	—	3 412,1	327	22,1	22 227,1	2 122	21,1	24
40 121,7	140 271,1	640,1	6 415,1	—	—	80 326,1	6 960	10,1	173 708,1	18 240	—	—
4 798,1	22 242,1	8 100,1	5 400,1	—	—	11 445,1	605	4,1	32 832,1	2 494	26,1	—
20 029,1	200 243,1	—	77 800,1	—	—	24 127,1	2 000	20,1	249 443,1	17 620	13,1	—
14 014,1	245 631,1	—	42 200,1	—	—	20 420,1	4 100	12,1	266 824,1	27 177	10,1	—
2 411,1	10 490,1	—	—	—	—	2 246,1	408	14,1	14 240,1	1 241	6,1	—
2 105,1	—	448 424,1	—	—	—	446 220,1	10 219	14,1	—	—	—	—
6 600,1	—	100 000,1	—	—	—	100 000,1	4 257	27,1	—	—	—	—
214 000,1	324 281,1	20 000,1	12 000,1	—	—	302 208,1	24 042	27,1	401 848,1	28 791	10,1	—
100 025,1	542 810,1	252 100,1	36 220,1	20,1	—	391 200,1	68 433	29,1	640 112,1	71 849	7,1	—
90 420,1	85 612,1	4 220,1	40 420,1	—	—	101 062,1	1 608	28,1	143 607,1	11 881	16,1	—
4 923,1	9 620,1	—	—	—	—	11 733,1	1 048	6,1	10 204,1	802	7,1	—
2 028,1	12 273,1	—	—	—	—	28 221,1	4 243	12,1	21 720,1	2 265	1,1	—
—	2 007,7	—	48 022,1	—	—	—	—	—	10 960,1	1 807	7,1	—
1 123,1	79 226,1	—	—	—	—	1 200,1	131	11,1	80 263,1	7 894	22,1	—
25 610,1	108 424,1	7 800,1	17 200,1	—	—	67 221,1	6 770	23,1	120 880,1	10 407	6,1	—
—	22 042,1	—	—	—	—	2 240,1	240	18,1	25 472,1	4 225	13,1	29
10 007,1	22 222,7	1 200,1	86 226,1	—	—	90 674,1	2 444	10,1	121 044,1	9 340	23,1	—
14 031,7	409 142,7	—	18 400,7	—	—	24 240,1	4 000	10,1	400 126,7	22 187	24,7	—
51 681,1	244 160,1	—	400,1	—	—	68 208,1	6 409	24,1	245 426,1	26 224	5,1	21
13 418,1	38 022,7	—	—	—	—	21 722,1	1 702	9,1	44 891,1	2 214	25,1	—
1 717,1	6 402,1	—	7 600,1	—	—	3 489,1	728	10,1	17 702,1	1 800	12,1	—
4 029,1	20 220,1	600,1	5 200,1	—	—	11 226,1	1 024	18,1	27 424,1	2 443	22,1	—
—	110,1	—	—	—	—	—	—	—	112,1	5	25,1	—
4 270,1	15 277,1	—	20 800,1	—	—	8 200,1	1 240	22,1	47 109,1	6 627	21,1	—
6 225,1	9 713,1	—	12 000,1	—	—	10 400,7	1 817	26,1	21 147,1	2 509	28,1	—
12 111,1	52 004,1	200,1	5 000,1	—	1 264,1	20 975,1	2 413	24,1	64 722,1	7 220	5,1	—
6 480,1	57 944,1	12 600,1	13 800,1	—	—	20 201,1	1 204	6,1	79 344,1	6 363	26,1	—

1\*



Ordnungszahlen	in direkten Verkehre nach den einzelnen Verbinden und zwar:	via	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.	
			Verwand.	Empfang.	Verwand.	Empfang.
			C e n t n e r			
23.	im Sächsisch-Westfälischen Verbands (via Holzminden)	Breslau	255,2	119,2	8 992,1	406,1
		Leipzig	1 454,6	649,2	4 201,2	2 470,2
24.	im Deutsch-Belgischen und Deutsch-Belgisch-Französischen Verbands (via Düsseldorf, Maastricht)	Breslau	—	—	1 005,1	330,1
		Leipzig	—	0,1	91,2	5,1
25.	im Deutsch-Belgischen und Deutsch-Belgisch-Französischen Verbands (via Herbesthal)	Breslau	20,1	7,1	374,1	49,1
		Leipzig	—	5,1	28,2	47,1
26.	im Deutsch-Belgischen und Deutsch-Belgisch-Französischen Verbands (via Biryberg)	Breslau	34,1	25,1	408,1	98,1
		Leipzig	—	26,1	100,1	77,1
27.	im Deutsch-Belgischen und Deutsch-Belgisch-Französischen Verbands (mit Belgien)	Breslau	—	—	335,1	32,1
		Leipzig	—	17,1	79,1	77,2
28.	im Deutsch-Belgischen und Deutsch-Belgisch-Französischen Verbands (via Trienen-Deutz)	Breslau	5,1	11,1	174,1	32,1
		Leipzig	1,1	—	98,1	19,1
29.	im Sächsisch-Ostdeutschen Verbands	Breslau	880,1	164,1	2 254,1	1 267,1
		Leipzig	264,1	110,1	4 850,1	270,1
30.	im Sächsisch-Polnischen Verbands	Breslau	213,1	2,1	144,1	12,1
		Leipzig	8,1	37,1	135,1	21,1
31.	im Sächsisch-Basaren Verbands	Breslau	26,1	1,1	136,1	20,1
		Leipzig	8,1	13,1	213,1	20,1
32.	mit der Halle-Saale-Gabener Bahn (Steinkohlenverkehr)	Breslau	—	—	—	—
		Leipzig	—	—	—	—
33.	mit der Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn (Steinkohlenverkehr)	Breslau	—	—	—	—
		Leipzig	—	—	—	—
		Breslau	—	—	—	—
		Breslau	—	—	—	—
34.	mit der Thüringischen Bahn	Breslau	892,1	1 073,1	2 326,1	3 213,1
		Leipzig	691,1	193,1	2 509,1	1 172,1
		Breslau	3 021,1	3 013,1	7 734,1	40 200,1
		Leipzig	—	—	—	—
35.	mit Hamburg	Breslau	—	17,1	—	60,1
		Leipzig	18 190,1	2 261,1	84 873,1	18 261,1
36.	mit Lübeck	Breslau	—	—	—	0,1
		Leipzig	2 207,1	207,1	8 130,1	484,1
37.	mit der Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Casseler Zweig- und Magdeburg-Halberstädter Bahn (Salzverkehr)	Breslau	—	—	—	—
		Leipzig	—	—	—	—
38.	mit der Magdeburg-Leipziger resp. Halle-Casseler Zweig- und Magdeburg-Halberstädter Bahn	Breslau	174,1	83,1	1 007,1	408,1
		Leipzig	2 847,1	4 119,1	29 791,1	26 707,1
39.	mit der Magdeburg-Halberstädter Bahn, dem Hannoverschen Staats- und Braunschweigischen Bahnen	Breslau	147,1	327,1	1 208,1	211,1
		Leipzig	11 037,1	5 868,1	84 013,1	28 167,1
40.	mit der Neßtaube-Erfurter Bahn (Steinkohlenverkehr)	Breslau	—	—	—	—
		Leipzig	—	—	—	—
		Breslau	—	—	—	—
		Breslau	—	—	—	—

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vereinbarter Fracht.		S u m m e.					
Nach dem Centnerfrachttarife.		Nach dem Wagenladungsfrachttarife.		Verwand.	Empfang.	Verwand.			Empfang.		
Verwand.	Empfang.	Verwand.	Empfang.			Centner	Frachtbetrag		Centner	Frachtbetrag	
C e n t n e r				C e n t n e r		T h a l e r		S c h i l l i n g e n		T h a l e r	
4 945,1	16 720,1	—	29 000,1	—	—	10 100,1	2 982	25,1	44 324,1	1 470	2,1
18 070,1	84 940,1	40 400,1	20 400,1	—	—	62 202,1	3 300	3,1	137 471,1	11 904	0,1
2 955,1	124,1	—	—	—	—	4 800,1	440	2,1	531,1	37	10,1
—	—	—	—	—	—	94,1	10	0,1	9,1	1	24,1
1 191,1	28,1	—	—	—	—	2 101,1	200	3,1	134,1	19	21,1
—	10,1	—	—	—	—	34,1	8	21,1	51,1	0	27,1
500,1	26,1	—	—	—	—	603,1	110	29,1	120,1	29	2,1
115,1	71,1	—	—	—	—	221,1	28	13,1	287,1	24	19,1
700,1	12,1	—	—	—	—	1 205,1	120	7,1	76,1	11	8,1
201,1	200,1	—	—	—	—	401,1	99	4,1	204,1	101	2,1
—	—	—	—	—	—	194,1	20	4,1	20,1	1	7,1
—	5,1	—	—	—	—	71,1	13	8,1	17,1	2	26,1
10 182,1	20 000,1	—	—	—	—	13 272,1	1 317	7,1	30 000,1	6 620	11,1
2 848,1	10 425,1	—	—	—	—	6 120,1	2 023	3,1	10 017,1	2 107	14,1
6 224,1	—	—	—	—	—	9 027,1	822	27,1	13,1	3	10,1
6 174,1	800,1	—	—	—	—	6 974,1	1 030	25,1	279,1	293	3,1
6 417,1	8 400,1	—	—	—	—	6 200,1	420	16,1	6 311,1	1 200	71,1
—	8 888,1	—	—	—	—	227,1	90	27,1	9 001,1	1 249	21,1
—	—	500,1	—	—	—	500,1	22	20,1	—	—	—
—	—	204 800,1	—	—	—	204 800,1	10 267	12,1	—	—	—
—	—	2 800,1	—	—	—	2 800,1	74	14,1	—	—	—
—	—	128 000,1	—	—	—	128 000,1	9 712	8,1	—	—	—
—	—	—	100,1	—	—	—	—	—	100,1	1	—
—	—	—	2 000,1	—	—	—	—	—	2 000,1	420	1,1
14 500,1	27 020,1	345 340,1	132 321,1	—	—	484 267,1	20 034	27,1	144 374,1	11 749	13,1
12 201,1	14 215,1	412 540,1	24 701,1	—	—	434 191,1	16 417	13,1	49 344,1	2 734	28,1
49 034,1	175 972,1	1 170 500,1	692 270,1	—	—	1 220 200,1	27 094	29,1	915 821,1	44 169	5,1
—	2 820,1	—	—	—	—	—	—	—	2 820,1	107	22,1
61 780,1	247 421,1	—	28 380,1	—	—	189 943,1	30 523	7,1	408 725,1	20 221	16,1
—	345,1	—	—	—	—	—	—	—	345,1	12	28,1
20 110,1	90 012,1	—	900,1	—	—	30 248,1	6 400	12,1	33 440,1	3 103	23,1
—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 200,1	13	15,1
—	1 127,1	—	59 248,1	—	—	—	—	—	60 495,1	6 207	22,1
6 432,1	6 721,1	—	100,1	—	—	8 250,1	211	19,1	7 400,1	223	18,1
200 044,1	220 700,1	727 013,1	13 794,1	178,1	217,1	1 012 873,1	81 100	13,1	913 430,1	90 909	11,1
2 618,1	18 967,1	—	2 200,1	—	—	4 086,1	120	0,1	21 700,1	347	0,1
121 048,1	642 296,1	1 983 490,1	64 972,1	39,1	272,1	2 200 500,1	142 700	24,1	932 890,1	119 260	0,1
—	—	44 500,1	—	—	—	44 500,1	2 200	28,1	—	—	—
—	—	29 200,1	—	—	—	29 200,1	1 244	3,1	—	—	—
—	—	42 440,1	—	—	—	42 440,1	1 120	27,1	—	—	—

Dieser Tabelle sind die in den Verkehren beförderten Güter in Centnern angegeben.





Es sind

Ordnungsnr.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.		
		Verand.	Empfang.	Verand.	Empfang.	
		via				
41.	mit der Werstbahn (Stettin-Köpenick)	—	—	—	—	
42.	mit der Luxemburger-Wilhelms-Bahn (Rohrleitungsverkehr)	—	—	—	—	
43.	im Sächsisch-Sächsischen Verbands	234,4	61,4	1.392,4	448,4	
44.	im Sächsisch-Pölnischen Verbands	357,4	201,4	2.422,4	2.342,4	
45.	im Sächsisch-Hessischen Verbands	1.382,4	1.701,4	20.574,4	13.913,4	
46.	im Sächsisch-Badischen Verbands	4.366,4	6.841,4	37.254,4	28.323,4	
47.	im Sächsisch-Württembergischen Verbands	2.870,4	2.261,4	22.621,4	46.261,4	
		1.356,4	1.604,4	9.910,4	8.999,4	
48.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	22.336,4	19.420,4	92.916,4	61.014,4	
		—	1,4	—	10,4	
49.	mit den Bayerischen Ostbahnen	8.919,4	3.905,4	20.341,4	19.432,4	
50.	mit der Schweiz (via Borsbuck und Romanshorn)	2.247,4	9.081,4	11.894,4	18.032,4	
		942,4	725,4	4.205,4	2.481,4	
51.	mit den Bodenseefahrern (im Magdeburg-Bayerischen Verbands)	38,4	164,4	224,4	448,4	
		108,4	133,4	350,4	198,4	
52.	im Sächsisch-Tyroler Verbands	410,4	117,4	762,4	88,4	
53.	mit der Oesterreichischen Südbahn (Station Triest)	87,4	45,4	621,4	306,4	
		178,4	42,4	2.155,4	1.176,4	
54.	im Deutsch-Italienischen Verbands	482,4	736,4	5.470,4	1.390,4	
		1.459,4	1.335,4	6.708,4	1.720,4	
55.	mit den Bayerischen Staatsbahnen	465,4	65,4	1.948,4	255,4	
56.	mit der Kaiserin Elisabeth Bahn	813,4	2.684,4	19.908,4	1.413,4	
57.	mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	2.800,4	1.612,4	11.144,4	2.489,4	
58.	mit der Böhmischen Westbahn	101,4	22,4	1.018,4	367,4	
59.	mit der Buchtährader, Aussig-Teplitzer und Dec-Bodenbacher Bahn	Erzmetall	9,4	7,4	72,4	419,4
		Wäget	51,4	22,4	239,4	364,4
		Bleiessig	12,4	1,4	51,4	21,4
		Erzmetall	—	—	—	—
		Wäget	—	—	—	—
		Bleiessig	—	—	—	—
60.	mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	—	—	—	—	
		Sächsisch-Breslau-Sud.-Bun.	—	—	—	—
		Böhmisch-Breslau-Sud.-Bun.	—	—	—	—
		Böhm.	—	—	—	—
		Verand.	—	—	—	—

befördert worden:

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vereinbarter Fracht.		Summe.					
Nach den Centnerfrachtklassen.		Nach den Waggonladungsklassen.		Verand.	Empfang.	Verand.			Empfang.		
Verand.	Empfang.	Verand.	Empfang.			Centner.	Frachtbeitrag		Centner.	Frachtbeitrag	
							Thlr.	Sgr.		Thlr.	Sgr.
—	—	426.199,4	—	—	—	426.199,4	20.420	18,4	—	—	—
—	18.219,4	—	—	—	—	—	—	—	18.219,4	2.194	6,4
8.442,4	11.422,4	—	205,4	—	—	19.930,4	2.221	7,4	13.282,4	1.809	2,4
18.412,4	21.910,4	—	407,4	—	—	20.224,4	4.019	4,4	20.092,4	6.103	8,4
27.271,4	43.398,4	23.047,4	1.704,4	0,4	126,4	71.996,4	14.489	14,4	61.092,4	13.433	13,4
127.093,4	128.616,4	19.617,4	1.443,4	—	—	166.209,4	37.212	6,4	178.862,4	40.218	13,4
61.726,4	28.082,4	319.699,4	—	—	—	457.504,4	41.236	28,4	78.976,4	20.188	13,4
12.204,4	13.419,4	—	—	—	—	25.624,4	8.189	12,4	18.283,4	8.412	37,4
212.563,4	941.940,4	2.731.320,4	141.139,4	—	—	4.107.442,4	225.744	12,4	1.143.388,4	218.842	26,4
—	80,4	—	—	—	—	—	—	—	71,4	2	12,4
107.022,4	819.801,4	763.058,4	19.816,4	—	—	951.144,4	118.200	3,4	844.923,4	121.224	10,4
27.212,4	11.341,4	1.011,4	199,4	—	—	43.719,4	8.843	10,4	35.427,4	10.244	18,4
2.988,4	472,4	1.346,4	—	—	—	11.186,4	2.880	6,4	1.661,4	1.141	18,4
648,4	1.129,4	—	—	—	—	109,4	331	16,4	1.778,4	409	7,4
789,4	1.344,4	—	—	—	—	1.249,4	440	2,4	1.991,4	429	13,4
1.074,4	2.346,4	400,4	—	—	—	2.622,4	889	27,4	3.723,4	770	6,4
36,4	2.990,4	—	—	—	—	303,4	147	9,4	2.423,4	600	13,4
1.129,4	19.436,4	—	—	—	—	2.443,4	971	29,4	12.074,4	3.143	10,4
4.142,4	17.642,4	—	8.280,4	—	—	10.102,4	6.201	17,4	27.984,4	2.439	20,4
10.927,4	38.671,4	—	11.389,4	—	—	19.092,4	8.450	10,4	50.940,4	11.984	39,4
4.129,4	1.247,4	1.039,4	—	—	—	14.199,4	2.902	—	7.588,4	1.327	16,4
22.301,4	7.884,4	—	499,4	—	—	43.482,4	10.903	28,4	12.042,4	3.242	24,4
74.264,4	63.903,4	17.499,4	417.472,4	—	—	169.812,4	19.079	12,4	493.317,4	60.848	3,4
5.174,4	1.624,4	2.843,4	72.425,4	—	—	19.119,4	1.209	3,4	73.826,4	9.993	3,4
2.489,4	2.891,4	43.207,4	739.947,4	—	—	36.088,4	3.899	14,4	143.873,4	22.479	29,4
3.428,4	14.328,4	12.800,4	815.597,4	—	—	18.329,4	1.267	18,4	659.123,4	28.725	21,4
1.677,4	399,4	—	—	—	—	1.741,4	185	12,4	413,4	33	25,4
—	—	—	669,4	—	—	—	—	—	669,4	43	7,4
—	—	—	121.091,4	—	—	—	—	—	121.091,4	2.060	18,4
—	—	—	2.980.299,4	—	—	—	—	—	5.940.199,4	274.388	9,4
—	—	—	89.200,4	—	—	—	—	—	89.200,4	4.287	13,4
—	—	—	70.443,4	—	—	—	—	—	70.443,4	3.922	6,4
—	—	—	10.200,4	—	—	—	—	—	10.200,4	357	6,4
—	—	—	141.963,4	—	—	—	—	—	141.963,4	3.474	4,4

Das obige Verzeichniss enthält die Güterfrequenz in Tausend Tonnenn.









Ordnungsnr.	in directen Verkehre nach der einzelnen Verbinden und zwar:	via	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.	
			Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.

2. Von der Staatsverwaltung  
a) Güterverkehr

1. im Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbands	Güter mit Gefä.	317,2	61,2	1 051,2	1 734,2
2. im Verbands mit Stettin	Güter mit Gefä.	12,2	2,2	21,2	31,2
3. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Güter mit Gefä.	970,2	619,2	1 224,2	2 104,2
4. mit Hamburg	Güter mit Gefä.	290,2	12,2	2 442,2	932,2
5. mit Lübeck	Güter mit Gefä.	13,2	4,2	53,2	2,2
6. mit der Magdeburg-Hallerstädter Bahn, den Hannoverischen Staats- und Braunschweigischen Bahnen	Güter mit Gefä.	44,2	21,2	104,2	499,2
7. mit der Thüringischen Bahn	Güter mit Gefä. Eier	674,2	1 213,2	1 278,2	2 981,2
8. mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Cassel-Zweig- und Magdeburg-Hallerstädter Bahn	Güter mit Gefä.	69,2	62,2	264,2	233,2
9. im Saarbrücker-Sächsischen Verbands	Güter mit Gefä.	2,2	—	10,2	—
10. im Sächsisch-Pfälzischen Verbands	Güter mit Gefä.	70,2	223,2	60,2	12,2
11. im Sächsisch-Hessischen Verbands	Güter mit Gefä.	42,2	24,2	172,2	184,2
12. im Sächsisch-Badischen Verbands	Güter mit Gefä.	160,2	143,2	1 157,2	580,2
13. im Sächsisch-Württembergischen Verbands	Güter mit Gefä. Güter mit Eger	190,2	26,2	232,2	212,2
14. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Güter mit Gefä.	114,2	16,2	294,2	91,2
15. mit der Schweiz (via Rorschach und Romanshorn)	Güter mit Gefä. Güter mit Eger	512,2	816,2	2 890,2	2 820,2
16. im Sächsisch-Tyroler Verbands	Güter mit Gefä. Güter mit Eger	23,2	19,2	104,2	112,2
17. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Güter mit Gefä.	6,2	—	48,2	243,2
18. mit den Bayerischen Ostbahnen	Güter mit Gefä.	2,2	0,2	10,2	—
19. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Güter mit Eger	20,2	—	84,2	0,2
20. mit den Bayerischen Ostbahnen	Güter mit Eger	247,2	120,2	1 290,2	271,2
21. mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Güter mit Eger	17,2	26,2	14,2	21,2
22. mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Güter mit Eger	936,2	21,2	910,2	172,2
23. mit der Böhmisches Westbahn	Güter mit Eger	24,2	—	68,2	33,2
24. mit der Buchstädt-Adler, Aussig-Teplitzer und Dux-Bodenbacher Bahn	Güter mit Eisenbahn Güter mit Papier	1,2	1,2	6,2	—
25. mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	Güter mit Eisenbahn Güter mit Holz	—	—	—	—
26. mit der Dux-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Güter mit Eisenbahn	—	—	—	—
27. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Güter	9 250,2	11 226,2	26 200,2	27 890,2
28. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Güter mit Eisenbahn	62,2	114,2	200,2	172,2
29. mit der Oriskany-Brunser Bahn	Güter mit Eisenbahn	842,2	472,2	1 060,2	540,2
30. mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Güter mit Eisenbahn	24,2	12,2	200,2	67,2
<b>Summa</b>		<b>15 990,2</b>	<b>16 180,2</b>	<b>71 972,2</b>	<b>28 898,2</b>

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vermindert-fracht.		Summe.					
Nach den Centralfrachtschleusen.		Nach den Wagnschleusen.		Versand.	Empfang.	Versand.			Empfang.		
Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.			Centner.	Frachthetrag.		Centner.	Frachthetrag.	
U n t e r						Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.

betriebs Privateisenbahnen.

Eisenbahn	2 901,2	4 027,2	9 453,2	22 200,2	—	—	13 142,2	402	19,2	22 120,2	990	20,2	—
	121,2	7 993,2	—	800,2	—	—	181,2	8	10,2	8 201,2	214	15,2	—
	2 104,2	23 214,2	—	—	—	—	4 300,2	189	22,2	40 022,2	1 798	21,2	—
	22,2	2 336,2	—	—	—	—	2 700,2	148	10,2	4 304,2	125	12,2	—
	26,2	2 428,2	—	—	—	—	200,2	2	10,2	2 440,2	81	25,2	—
	172,2	2 814,2	—	—	28,2	—	274,2	8	25,2	1 200,2	120	4,2	—
	—	—	—	300,2	—	—	—	—	—	300,2	2	27,2	—
	40 142,2	10 266,2	400,2	22 287,2	—	—	42 700,2	1 914	15,2	69 071,2	2 155	21,2	2 2 4
	1 613,2	7 000,2	100,2	—	—	—	2 082,2	60	16,2	7 012,2	212	5,2	—
	1,2	18,2	—	—	—	—	20,2	1	2,2	18,2	—	25,2	—
	70,2	2 133,2	—	—	—	—	198,2	12	24,2	2 291,2	120	2,2	—
	228,2	265,2	—	—	—	—	600,2	28	21,2	276,2	27	21,2	—
	122,2	4 030,2	—	—	—	—	2 440,2	139	14,2	4 170,2	219	20,2	—
	245,2	247,2	—	—	—	—	1 050,2	70	25,2	401,2	20	29,2	—
	14,2	125,2	—	—	—	—	482,2	48	24,2	222,2	18	19,2	—
	22 847,2	20 895,2	8 490,2	—	—	—	20 264,2	1 470	12,2	24 401,2	1 211	3,2	—
	10,2	202,2	—	—	—	—	142,2	14	3,2	200,2	56	23,2	—
	2,2	—	—	—	—	—	55,2	2	8,2	243,2	22	24,2	—
	10,2	170,2	—	—	—	—	42,2	2	29,2	121,2	2	25,2	—
	—	—	—	—	—	—	24,2	2	10,2	7,2	—	8,2	—
	222,2	19,2	—	—	—	—	426,2	28	8,2	20,2	1	6,2	—
	10 273,2	4 487,2	—	—	—	—	14 911,2	924	26,2	4 912,2	270	24,2	—
	209,2	12,2	—	—	—	—	272,2	10	2,2	90,2	9	10,2	—
	122,2	4 496,2	—	102,2	—	—	2 490,2	151	26,2	2 212,2	121	16,2	—
	242,2	25,2	—	—	—	—	248,2	22	14,2	28,2	4	19,2	—
	613,2	—	—	2 800,2	—	—	627,2	24	19,2	2 901,2	21	4,2	—
	—	—	—	1 480,2	—	—	5,2	—	11,2	1 480,2	46	28,2	—
	—	—	—	220,2	—	—	—	—	—	220,2	8	2,2	—
	—	—	—	5 090,2	—	—	—	—	—	2 420,2	121	18,2	—
	—	—	—	640,2	—	—	—	—	—	640,2	17	14,2	—
	190 040,2	220 772,2	81 000,2	1 221 900,2	522,2	2 218,2	227 502,2	14 042	20,2	1 224 812,2	51 426	3,2	—
	4 021,2	2 012,2	3 096,2	122 920,2	42,2	—	8 297,2	121	17,2	126 223,2	2 071	14,2	—
	17 829,2	1 672,2	—	1 200,2	—	—	10 296,2	1 048	8,2	1 887,2	129	13,2	—
	212,2	492,2	—	—	—	—	200,2	42	24,2	221,2	29	16,2	—
<b>Summa</b>	<b>297 404,2</b>	<b>220 228,2</b>	<b>100 900,2</b>	<b>1 424 980,2</b>	<b>610,2</b>	<b>2 218,2</b>	<b>491 144,2</b>	<b>22 200<sup>2)</sup></b>	<b>10,2</b>	<b>1 221 212,2</b>	<b>60 019</b>	<b>2,2</b>	<b>—</b>

2 220 400,2 Ctr. 84 298 Thlr. 12 Gr. 4 Pf.





Ordnungszahlen.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.	
		Verwand.		Empfang.	
		Centner.		Centner.	
		Tsd.		Tsd.	
	via				

## b) Altsberg-

1. im Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbände	Altsberg mit Geth.	55,8	1,8	399,8	12,9
2. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Altsberg mit Leipzig	65,8	7,8	389,8	175,8
3. mit der Thüringischen Bahn	Alts.	1 158,8	1 151,8	2 409,8	2 239,8
4. mit der Kaiserin Elisabeth-Bahn	Altsberg mit Eger	0,8	—	—	—
5. mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Altsberg mit Eger	5,8	2,8	231,8	0,8
6. mit der Böhmisches Westbahn	Altsberg mit Eger	2,8	—	34,8	0,8
7. mit der Buschtährader, Aussig-Teplitzer und Dux-Bodenbacher Bahn	Altsberg mit Trausnitz Altsberg mit Koyetz	4,7	—	—	—
8. mit den Österreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Erzankohlenverkehr)	Altsberg mit Lebnitz	—	—	—	—
9. mit der Dux-Bodenbacher Bahn, den Österreichischen Staatsbahnen, der Aussig-Teplitzer, Kaiser Ferdinand-Nord- und Theiss-Bahn	Altsberg mit Lebnitz	—	—	—	—
10. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Altsberg	2 458,8	2 565,7	20 874,8	15 880,8
11. mit der Glatz-Gorsner	Altsberg mit Grotz	11,8	62,8	172,8	209,8
12. mit der Graß-Drumner Bahn	Altsberg mit Koyetz	30,8	21,8	491,8	39,8
13. mit der Zittau-Reichenberger Bahn	Altsberg mit Ditt.	5,8	0,8	32,8	61,8
	<b>Summa</b>	<b>3 837,8</b>	<b>4 394,8</b>	<b>24 074,8</b>	<b>18 980,8</b>

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vereinbarter Fracht.		S u m m e.					
Nach den Centnerfrachttarifen.		Nach den Wagenladungsfrachttarifen.		Verwand.		Empfang.		Verwand.		Empfang.	
Verwand.	Empfang.	Verwand.	Empfang.	Verwand.	Empfang.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.
Tsd.		Tsd.		Tsd.		Tsd.	Thlr.	Tsd.	Thlr.	Tsd.	Thlr.

## Zeltzer Eisenbahn.

738,8	359,8	—	190,8	—	—	1 210,8	42	16,8	345,8	18	39,8	—
1 378,8	641,8	9 500,8	—	—	—	10 964,8	215	19,8	791,8	22	16,8	—
17 325,8	24 200,8	484 002,8	19 222,8	—	—	302 569,8	14 388	11,8	24 961,8	1 775	31,8	1 918
—	—	—	—	—	—	9,8	—	2,8	—	—	—	—
1 978,7	422,8	—	—	—	—	1 575,7	84	19,8	433,7	13	22,8	—
27,8	—	—	300,8	—	—	121,8	8	9,8	600,8	13	30,8	—
—	100,8	—	200,8	—	—	4,7	—	15,7	200,7	6	15,8	—
—	—	—	—	—	—	19,8	1	9,8	—	—	—	—
—	—	—	600,8	—	—	—	—	—	600,8	10	9,8	—
19 766,8	—	—	—	—	—	12 783,8	100	—	—	—	—	—
89 316,8	242 344,8	2 480 810,8	239 368,8	265,8	1 179,8	2 818 969,8	47 302	12,8	552 922,8	12 738	1,8	—
2 012,7	4 091,8	123 929,8	5 000,8	—	60,8	134 221,8	2 460	24,8	9 007,8	177	39,8	—
1 804,7	674,8	27 090,8	4 200,8	—	—	23 118,8	304	4,8	3 125,8	85	4,8	—
—	—	—	—	—	—	28,8	2	4,8	42,8	1	7,8	—
126 226,8	284 445,7	3 028 822,7	229 936,8	265,8	1 179,8	3 012 901,8	67 154	16,8	620 653,8	14 970	9,8	—

4 341 745,1 Ctr. 92 024 Thlr. 27,7 Ngr.

Aus dem Verkehre sind auch die Frachttarife für den Verkehr in C.A. Dux, Thaur, Wambitz



Ordnungsnummer.	im directen Verkehre nach den einzelnen Verbänden und zwar:	Eilgüter.		Normalfrachtgüter.	
		Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.
		via			

c. Greiz-Branner

1. im Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbände	Sonst. mit Bfzt.	482,8	17,7	1 679,8	194,8
2. im Verbände mit Stettin	Sonst. mit Leipzig	85,8	5,1	842,8	38,8
3. mit der Berlin-Anhaltischen Bahn	Sonst. mit Leipzig	1 305,8	122,8	4 281,8	1 087,8
4. mit Hanburg	Sonst. mit Leipzig	107,8	87,8	1 084,8	881,8
5. mit Lüneck	Sonst. mit Leipzig	87,8	2,8	153,8	13,8
6. mit der Magdeburg-Halberstädter Bahn, den Hannoverschen Staats- und Braunschweigischen Bahnen	Sonst. mit Leipzig	229,8	88,8	1 013,8	874,8
	Sonst. mit Leipzig	—	—	—	—
7. mit der Thüringischen Bahn	Sonst. mit Eisenb.	81,8	4,8	177,8	28,8
	Sonst. mit Eisenb.	45,8	288,8	183,8	2 122,8
8. mit der Magdeburg-Leipzig, resp. Halle-Cassel-Zweig- und Magdeburg-Halberstädter Bahn	Sonst. mit Leipzig	842,8	87,8	873,8	988,8
9. im Saachrischer-Sächsischen Verbände	Sonst. mit Bf.	17,8	0,8	85,8	28,8
10. im Sächsisch-Pölnischen Verbände	Sonst. mit Bf.	79,8	276,8	527,8	45,8
11. im Sächsisch-Hessischen Verbände	Sonst. mit Bf.	413,8	28,8	1 592,8	278,8
12. im Sächsisch-Badischen Verbände	Sonst. mit Bf.	542,8	154,8	1 428,8	175,8
13. im Sächsisch-Württembergischen Verbände	Sonst. mit Bf.	102,8	44,8	426,8	158,8
	Sonst. mit Eger	118,8	11,8	498,8	23,8
14. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Sonst. mit Bf.	488,8	893,8	1 423,8	788,8
15. mit der Schweiz (via Rorschach und Romanshorn)	Sonst. mit Bf.	18,8	3,8	228,8	30,8
	Sonst. mit Eger	12,8	—	88,8	8,8
16. im Sächsisch-Tyroler Verbände	Sonst. mit Bf.	8,8	—	3,8	—
	Sonst. mit Eger	—	2,8	8,8	—
17. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Sonst. mit Eger	7,8	0,8	2,8	0,8
18. mit den Bayerischen Ostbahnen	Sonst. mit Eger	129,8	17,8	554,8	78,8
19. mit der Kaiserin-Elisabeth-Bahn	Sonst. mit Eger	2,8	0,8	31,8	1,8
20. mit der Kaiser Franz-Josef-Bahn	Sonst. mit Eger	31,8	14,8	310,8	28,8
21. mit der Böhmischen Westbahn	Sonst. mit Eger	4,8	—	28,8	—
22. mit der Buschtährader, Aussig-Teplitzer und Dux-Bodenbacher Bahn	Sonst. mit Franzenthal	—	—	—	—
	Sonst. mit Regau	—	—	—	—
23. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Sonst.	7 218,8	9 229,8	20 117,8	28 418,8
24. mit der Gössnitz-Geraer Bahn	Sonst. mit Eisenb.	472,8	803,8	343,8	1 088,8
25. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Sonst. mit Eisenb.	21,8	50,1	28,8	481,8
26. mit der Zittau-Röthenberger Bahn	Sonst. mit Eisenb.	2,8	1,8	448,8	7,8
	Summa	13 938,8	12 783,8	33 732,8	28 248,8

Güter in ermäßigter Fracht.		Güter in vormaliger Fracht.		Summe.			
Nach den Centnerfrachtklassen.		Nach den Wagenladungsfrachtklassen.		Versand.		Empfang.	
Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.	Centner.	Frachtbetrag.	Centner.	Frachtbetrag.
				Thlr.	Sgr.	Thlr.	Sgr.

Eisenbahn.	40,8	1 013,8	—	—	—	2 422,8	189	37,8	1 228,8	20	24,8	—
	24,8	2 018,8	—	889,8	—	482,8	22	18,8	5 878,8	191	18,8	—
	1 142,8	12 204,8	—	—	—	7 038,8	388	3,8	12 204,8	882	4,8	—
	7,8	4 223,8	—	—	—	2 028,8	127	28,8	4 738,8	187	2,8	—
	16,8	1 288,8	—	—	—	257,8	18	16,8	1 283,8	47	23,8	—
	184,8	11 373,8	—	209,8	—	1 210,8	186	14,8	12 238,8	587	22,8	—
	—	—	—	1 089,8	—	—	—	—	1 089,8	18	—	—
	1 070,8	212,8	—	613,8	—	1 292,8	73	3,8	208,8	37	11,8	—
	114,8	2 426,8	106,8	2 489,8	—	842,8	44	—	11 418,8	431	24,8	—
	207,8	2 441,8	—	—	—	2 284,8	187	14,8	6 107,8	285	16,8	—
	9,8	23,8	—	—	—	101,8	4	1,8	38,8	1	5,8	—
	22,8	2 824,8	—	—	—	643,8	25	1,8	2 434,8	128	7,8	—
	82,8	1 023,8	—	—	—	1 288,8	81	17,8	1 281,8	32	3,8	—
	242,8	2 204,8	—	—	—	2 215,8	88	39,8	2 874,8	182	8,8	—
	2,8	928,8	—	—	—	384,8	22	17,8	1 122,8	12	17,8	—
	9,8	472,8	—	—	—	389,8	21	22,8	287,8	16	3,8	—
	166,8	2 981,8	—	2 489,8	—	2 278,8	10	4,8	12 084,8	286	27,8	—
	—	10,8	—	—	—	374,8	9	24,8	44,8	1	13,8	—
	—	—	—	—	—	70,8	2	25,8	2,8	—	8,8	—
	—	—	—	—	—	4,8	—	5,8	—	—	—	—
	—	—	—	—	—	8,8	—	10,8	2,8	—	8,8	—
	—	4,8	—	—	—	3,8	—	5,8	5,8	—	3,8	—
	114,8	2 204,8	—	—	—	782,8	20	10,8	2 464,8	88	39,8	—
	20,8	4,8	—	—	—	88,8	2	3,8	6,8	—	8,8	—
	9,8	773,8	—	—	—	209,8	12	23,8	400,8	28	14,8	—
	—	—	—	200,8	—	17,8	—	22,8	200,8	2	12,8	—
	—	—	—	12 209,8	—	—	—	—	12 209,8	122	26,8	—
	—	24,8	—	—	—	—	—	—	24,8	1	8,8	—
	22 472,8	122 178,8	47 460,8	604 909,8	—	43,8	98 426,8	1 228	24,8	702 786,8	11 173	28,8
	1 878,8	17 829,8	1 200,8	—	—	2 487,8	148	21,8	19 736,8	841	21,8	—
	674,8	1 004,8	4 480,8	27 080,8	—	5 225,8	114	12,8	22 118,8	589	22,8	—
	80,8	16,8	—	—	—	207,8	21	29,8	24,8	1	7,8	—
	20 246,8	220 226,8	53 200,8	622 884,8	—	43,8	102 223,8	1 528	24,8	722 822,8	12 222	27,8

( 652 622,8 Ctr. 28 028 Thlr. 17,8 Ngr.





Ordnungsziffer	im directen Verkehre nach den einzelnen Verträgen und zwar:	Eilgüter.		Nahauftragsgüter.		
		Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.	Centner.

4) Zittau-Reichen-

1. im Schlesisch-Sächsisch-Thüringischen Verbands	Eisen mit Kohle	444,0	154,0	2 043,0	2 540,0	
2. mit Chemnitz und Frankfurt a. O. (im Gleis- Frankfurt a. O. Böhmischen Verbands)	Eisen mit Kohle	—	—	—	—	
3. mit Berlin und Gröden (Berlin-Görlitzer Bahn)	Eisen mit Kohle	1 437,7	691,0	7 794,0	9 204,7	
4. mit der Berlin-Stettiner, Berlin-Hamburger und Lübeck-Büchower Bahn (im Norddeutsch-Oesterreichischen Verbands)	Eisen mit Kohle	1 145,0	310,0	5 084,0	1 940,7	
5. im Verbands Löbau-Zittau-Reichenberg und Berlin	Eisen mit Braunkohle	0,0	117,0	21,0	373,0	
6. mit der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Cosudar Zweig- und Magdeburg-Halberstädter Bahn	Eisen mit Braunkohle	290,0	32,0	941,0	760,0	
7. im Verbands Löbau-Zittau-Reichenberg und Hamburg	Eisen mit Braunkohle	702,0	68,0	5 509,0	192,0	
8. mit der Magdeburg-Halberstädter Bahn, den Hannoverischen Staats- und Braunschweigischen Bahnen	Eisen mit Braunkohle	360,0	17,0	1 997,0	1 356,0	
9. mit der Thüringischen Bahn	Eisen mit Braunkohle	72,0	16,0	119,0	231,0	
10. im Rheinisch-Thüringischen und Rheinisch-Thüringisch-Oesterreichischen Verbands	Eisen mit Braunkohle	508,0	141,0	2 958,0	1 088,0	
11. im Sächsisch-Rheinischen Verbands	Eisen mit Braunkohle	85,0	10,0	7,0	292,0	
12. im Rheinisch-Mitteldeutschen Verbands	Eisen mit Braunkohle	—	4,0	847,0	628,0	
13. im Mitteldeutschen Verbands	Eisen mit Braunkohle	119,0	39,0	76,0	103,0	
14. im Sächsisch-Westfälischen Verbands (via Holzminden)	Eisen mit Braunkohle	112,0	13,0	369,0	498,0	
15. im Saarbrücker-Sächsischen Verbands	Eisen mit Holz	31,0	16,0	124,0	—	
16. im Sächsisch-Pfälzischen Verbands	Eisen mit Holz	3,0	11,0	67,0	15,0	
17. im Sächsisch-Böhmischen Verbands	Eisen mit Holz	93,0	16,0	375,0	194,0	
18. im Sächsisch-Böhmischen Verbands	Eisen mit Holz	129,0	44,0	780,0	132,0	
19. im Sächsisch-Württembergischen Verbands	Eisen mit Holz	66,0	7,0	248,0	87,0	
20. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Eisen mit Holz	—	10,0	4,0	47,0	
21. mit der Schweiz (via Rorschach und Romanshorn)	Eisen mit Holz	133,7	63,0	778,7	373,7	
22. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Eisen mit Holz	—	—	0,0	—	
23. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Eisen mit Holz	9,0	7,0	—	30,0	
24. mit den Bayerischen Staatsbahnen	Eisen mit Holz	74,0	30,0	183,7	119,0	
25. mit den Oesterreichischen Staatsbahnen und der Aussig-Teplitzer Bahn (Braunkohlenverkehr)	Eisen mit Braunkohle	—	—	—	—	
26. mit der Dan-Bodenbacher Bahn (Braunkohlenverkehr)	Eisen mit Braunkohle	—	—	—	—	
27. mit der Süd-Norddeutschen Verbindungs- und Oesterreichischen Nordwestbahn (Flachs, Hauf, Werg- und Zuckerverkehr)	Eisen mit Braunkohle	378,0	291,0	5 803,0	2 253,0	
28. mit der Süd-Norddeutschen Verbindungs- u. Oesterreichischen Nordwestbahn	Eisen mit Braunkohle	—	—	—	—	
29. mit den Leipzig-Dresdner Bahn	Eisen mit Braunkohle	402,0	327,0	1 456,0	5 000,0	
30. mit den Sächsischen Staatsbahnen	Eisen	4 866,4	2 928,0	19 056,0	24 344,0	
31. mit der Gömnitz-Gersdorfer Bahn	Eisen mit Braunkohle	15,0	24,0	87,0	306,0	
32. mit der Altenburg-Zeitzer Bahn	Eisen mit Braunkohle	0,0	6,0	41,0	23,0	
33. mit der Greis-Brunner Bahn	Eisen mit Braunkohle	1,0	3,0	7,0	44,0	
	Summa	12 248,0	5 721,0	57 268,0	47 974,0	

Güter in ermäßigter Fracht.				Güter in vereinbarter Fracht.		Summe.					
Nach dem Centnerfrachttarife.		Nach dem Wagenbeladungsfrachttarife.		Versand.	Empfang.	Versand.			Empfang.		
Versand.	Empfang.	Versand.	Empfang.			Centner.	Frachtbetrag.		Centner.	Frachtbetrag.	
Centner.				Centner.		Thlr.	Sgr.	Centner.	Thlr.	Sgr.	

berger Eisenbahn.

9 787,0	68 576,0	1 932,0	1 091 261,0	—	—	15 737,0	787	9,0	1 142 351,0	80 698	31,0	—
—	2 303,0	—	—	—	—	—	—	—	2 303,0	30	12,0	0
420 032,0	161 805,0	—	—	103,0	200,0	479 343,0	19 434	26,0	185 411,0	4 034	15,0	—
66 082,0	200 556,0	—	2 027,0	—	—	63 019,0	1 994	11,0	210 600,0	4 959	19,0	7
23 211,0	2 973,0	—	—	—	—	23 211,0	549	13,0	4 310,0	133	5,0	—
66 303,0	17 808,0	—	1 660,0	—	—	69 783,0	2 462	23,0	15 737,0	600	12,0	—
12 652,0	2 463,0	—	—	—	—	19 763,0	794	13,0	2 744,1	153	11,0	—
23 441,0	26 745,0	—	224,0	—	—	25 616,0	797	7,0	25 984,0	1 050	10,0	—
2 073,0	2 280,0	—	—	—	—	2 365,0	86	2,0	2 942,0	104	11,0	—
4 861,0	4 738,0	—	—	—	—	7 479,0	379	24,0	6 557,0	793	26,0	3
—	192,0	—	—	—	—	94,0	11	0,0	489,0	29	19,0	—
1 915,0	408,0	—	—	—	—	2 563,0	91	13,0	390,0	49	20,0	—
433,0	1 171,0	—	2 800,0	—	—	1 653,0	46	0,0	4 766,0	130	30,0	—
749,0	192,0	—	—	—	—	1 428,0	73	3,0	290,0	89	0,0	—
3,0	—	—	—	—	—	151,0	10	14,0	10,0	1	7,0	—
78,0	424,0	—	—	—	—	143,0	17	1,0	453,0	23	9,0	—
657,0	331,0	—	—	—	—	1 022,0	64	13,0	345,0	39	3,0	—
592,0	1 234,0	—	—	—	—	1 409,0	91	3,0	1 422,0	69	—	—
274,0	348,0	—	—	—	—	572,0	39	27,0	445,0	22	9,0	—
3,0	303,0	—	—	—	—	3,0	—	10,0	361,0	17	15,0	—
276,0	5 324,0	—	—	—	—	1 183,0	86	3,0	5 683,0	221	10,0	—
—	—	—	—	—	—	0,0	—	1,0	—	—	—	—
—	442,0	—	—	—	—	0,0	—	3,0	444,0	22	3,0	—
161,0	147,0	—	—	—	—	600,0	26	22,0	293,0	31	10,0	—
—	—	—	260 021,0	—	—	—	—	—	260 021,0	4 436	29,0	—
—	—	—	243 260,0	—	—	—	—	—	243 260,0	4 408	25,0	—
20 127,0	18 698,0	11 694,0	—	289,0	23,0	20 306,1	1 459	2,0	22 283,0	987	23,0	—
69,0	18 991,0	—	—	—	—	62,0	3	23,0	18 931,0	734	34,0	1
310,0	33 982,0	1 157,0	—	—	—	313,0	11	14,0	37 119,0	1 230	9,0	2
6 420,0	18 611,0	—	999,0	—	—	6 420,0	390	16,0	25 218,0	1 066	3,0	—
170 410,0	200 020,0	69 010,0	24 200,0	707,0	289,0	180 450,0	6 281	17,0	211 783,0	10 128	13,0	—
430,0	319,0	—	—	—	—	501,0	39	10,0	560,0	31	3,0	—
—	—	—	—	—	—	42,1	1	3,0	28,0	2	3,0	—
16,0	93,0	—	—	—	—	34,0	1	0,0	537,0	32	—	—
849 094,7	861 015,1	109 208,0	1 624 456,9	1 069,0	380,0	1 022 600,0	29 000	26,0	2 570 013,0	36 687	13,0	—

1 537 674,0 Centner. 80 691 Thlr. 9,0 Ngr.



No.	NAME		DATE	PLACE	REMARKS
	SURNAME	PRENAME			
1	...	...	...	...	...
2	...	...	...	...	...
3	...	...	...	...	...
4	...	...	...	...	...
5	...	...	...	...	...
6	...	...	...	...	...
7	...	...	...	...	...
8	...	...	...	...	...
9	...	...	...	...	...
10	...	...	...	...	...
11	...	...	...	...	...
12	...	...	...	...	...
13	...	...	...	...	...
14	...	...	...	...	...
15	...	...	...	...	...
16	...	...	...	...	...
17	...	...	...	...	...
18	...	...	...	...	...
19	...	...	...	...	...
20	...	...	...	...	...
21	...	...	...	...	...
22	...	...	...	...	...
23	...	...	...	...	...
24	...	...	...	...	...
25	...	...	...	...	...
26	...	...	...	...	...
27	...	...	...	...	...
28	...	...	...	...	...
29	...	...	...	...	...
30	...	...	...	...	...
31	...	...	...	...	...
32	...	...	...	...	...
33	...	...	...	...	...
34	...	...	...	...	...
35	...	...	...	...	...
36	...	...	...	...	...
37	...	...	...	...	...
38	...	...	...	...	...
39	...	...	...	...	...
40	...	...	...	...	...
41	...	...	...	...	...
42	...	...	...	...	...
43	...	...	...	...	...
44	...	...	...	...	...
45	...	...	...	...	...
46	...	...	...	...	...
47	...	...	...	...	...
48	...	...	...	...	...
49	...	...	...	...	...
50	...	...	...	...	...
51	...	...	...	...	...
52	...	...	...	...	...
53	...	...	...	...	...
54	...	...	...	...	...
55	...	...	...	...	...
56	...	...	...	...	...
57	...	...	...	...	...
58	...	...	...	...	...
59	...	...	...	...	...
60	...	...	...	...	...
61	...	...	...	...	...
62	...	...	...	...	...
63	...	...	...	...	...
64	...	...	...	...	...
65	...	...	...	...	...
66	...	...	...	...	...
67	...	...	...	...	...
68	...	...	...	...	...
69	...	...	...	...	...
70	...	...	...	...	...
71	...	...	...	...	...
72	...	...	...	...	...
73	...	...	...	...	...
74	...	...	...	...	...
75	...	...	...	...	...
76	...	...	...	...	...
77	...	...	...	...	...
78	...	...	...	...	...
79	...	...	...	...	...
80	...	...	...	...	...
81	...	...	...	...	...
82	...	...	...	...	...
83	...	...	...	...	...
84	...	...	...	...	...
85	...	...	...	...	...
86	...	...	...	...	...
87	...	...	...	...	...
88	...	...	...	...	...
89	...	...	...	...	...
90	...	...	...	...	...
91	...	...	...	...	...
92	...	...	...	...	...
93	...	...	...	...	...
94	...	...	...	...	...
95	...	...	...	...	...
96	...	...	...	...	...
97	...	...	...	...	...
98	...	...	...	...	...
99	...	...	...	...	...
100	...	...	...	...	...



## ABSCHNITT IV.

D<sup>IV</sup>.

## Spezieller Nachweis

DER

**DURCHGANGS-VERKEHRE**

BEI DER

GÜTERFREQUENZ.

1. Auf den **Staats-Eisenbahnen**.
2. Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen**.
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.



Ordnungsziffer

im  
**Durchgangs-Verkehre**  
nach den einzelnen Verbänden

und zwar:

via  
**1. Staats-**

1. im Norddeutsch-Galizisch-Banatschen Verbände	Güter auf Preuss-Besatz	16,4	1 258,2	30 768,2	—	—	37 126,2	1 918	7,2	1
	Preuss-Besatz auf Güter	1 814,2	11 214,2	7 323,2	—	—	29 237,2	3 960	17,2	
2. im Sächsisch-Banatsch-Polnischen Verbände	Güter auf Preuss-Besatz	2,2	122,7	26,2	—	—	148,2	30	27,2	2
	Preuss-Besatz auf Güter	1,2	70,7	154,2	—	—	212,2	24	11,2	
3. im Schlesiach-Sächsisch-Thüringischen Verbände	Güter auf Preuss-Besatz	9 414,2	68 267,2	284 679,2	1 202 205,2	188,2	1 894 832,2	196 838	28,2	3
	Preuss-Besatz auf Güter	17 211,2	90 774,2	100 002,2	712 872,2	168,2	220 288,2	72 872	18,2	
	Güter auf Preuss-Besatz	—	—	20 010,2	—	—	20 010,2	1 284	22,2	3
	Preuss-Besatz auf Güter	—	—	—	—	—	—	—	—	
	Güter auf Preuss-Besatz	—	—	2 400,2	1 200,2	—	2 700,2	252	—	3
	Preuss-Besatz auf Güter	—	—	—	—	—	—	—	—	
4. im Mitteldeutsch-Schlesischen Verbände	Güter auf Preuss-Besatz	1 428,2	11 202,2	100 892,2	—	202,2	120 642,2	14 002	17,2	—
	Preuss-Besatz auf Güter	2 162,2	10 422,2	220 802,2	492,2	—	212 072,2	22 002	4,2	
5. im Schlesiach-Mitteldeutsch-Elbass-Lothringischen Verbände	Güter auf Preuss-Besatz	42,2	242,2	21 010,2	—	—	21 054,2	1 272	22,2	—
	Preuss-Besatz auf Güter	62,2	292,2	1 242,2	—	—	2 032,2	202	12,2	
6. im Saarbrücker-Sächsischen Verbände	Güter auf Bf	2,2	22,2	22,2	—	—	24,2	42	22,2	22
	Bf auf Güter	12,2	12,2	422,2	20 142,2	—	24 024,2	6 202	12,2	
7. zwischen der Oberschlesischen Bahn und den Bayerischen, Badischen, Württembergischen Staatsbahnen, Schweizerischen Bundes (Zinkblechverkehr)	Güter auf Bf	—	—	6 202,2	—	—	6 202,2	1 022	6,2	—
	Bf auf Güter	—	—	—	—	—	—	—	—	
8. im Sächsisch-Pfälzischen Verbände	Güter auf Bf	12,2	202,2	212,2	—	—	1 202,2	422	2,2	14
	Bf auf Güter	—	—	—	—	—	—	—	—	
9. im Sächsisch-Badischen Verbände	Güter auf Bf	27,2	442,2	3 612,2	22 214,2	—	26 702,2	12 220	21,2	40
	Bf auf Güter	192,2	2 242,2	3 222,2	3 272,2	—	10 642,2	4 422	2,2	
10. im Schlesiach-Bayerisch-Württembergischen Verbände	Güter auf Bf	692,2	3 202,2	22 012,2	—	—	27 222,2	20 212	12,2	—
	Bf auf Güter	1 022,2	20 080,2	22 222,2	2 212,2	—	28 772,2	27 042	18,2	
	Güter auf Bf	274,2	1 422,2	25 212,2	—	—	27 042,2	9 072	22,2	—
	Bf auf Güter	612,2	3 422,2	2 222,2	492,2	—	3 442,2	6 212	12,2	
11. im Böhmer-Frankfurt a. O.-Böhmischen Verbände	Güter auf Bf	—	—	492,2	—	—	492,2	12	7,2	4
	Bf auf Güter	—	—	—	—	—	—	—	—	
12. im Norddeutsch-Osterreichischen Verbände	Güter auf Bf	3 094,2	42 022,2	729 974,2	292,2	—	776 042,2	20 222	12,2	6
	Bf auf Güter	922,2	12 922,2	519 922,2	7 212,2	—	542 002,2	24 242	24,2	
13. zwischen Hamburg und der Südnorddeutschen Verbindungs-Osterreichischen Nordwestbahn	Güter auf Bf	2,2	422,2	21 872,2	—	—	22 294,2	3 472	22,2	—
	Bf auf Güter	10,2	120,2	41 422,2	—	—	42 542,2	2 052	24,2	
14. im Hamburg-Stettin-Berlin-Osterreichisch-Ungarischen Verbände	Güter auf Bf	16,2	420,2	6 492,2	—	—	6 902,2	210	22,2	—
	Bf auf Güter	6,2	2,2	12 204,2	—	—	12 210,2	422	12,2	
	Preuss-Besatz auf Böhmer	12 722,2	62 072,2	424 422,2	—	—	592 502,2	28 220	1,2	—
	Böhmer auf Preuss-Besatz	8 012,2	27 222,2	240 422,2	—	—	302 222,2	12 222	—	
15. im Stettin-Böhmischen Verbände	Preuss-Besatz auf Böhmer	22,2	224,2	28 424,2	492,2	—	33 620,2	2 422	22,2	—
	Böhmer auf Preuss-Besatz	12,2	220,2	12 222,2	202,2	—	12 922,2	940	12,2	

\* In den Tabellen dieses Abschnitts sind die an den einzelnen Verbänden gehörigen Bahnen verzeichnet.

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht		Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa			aus anderen Verträgen geltend gemachte Verkehre in Tak- und Post-Verkehr	
		nach der Gewichtsklassen	nach der Wagenladungsklassen		Contract.	Frachtbetrag			
					Taus.			Hekt.	

**Eisenbahnen.**

16,4	1 258,2	30 768,2	—	—	37 126,2	1 918	7,2	1
1 814,2	11 214,2	7 323,2	—	—	29 237,2	3 960	17,2	
2,2	122,7	26,2	—	—	148,2	30	27,2	2
1,2	70,7	154,2	—	—	212,2	24	11,2	
9 414,2	68 267,2	284 679,2	1 202 205,2	188,2	1 894 832,2	196 838	28,2	3
17 211,2	90 774,2	100 002,2	712 872,2	168,2	220 288,2	72 872	18,2	
—	—	20 010,2	—	—	20 010,2	1 284	22,2	3
—	—	—	—	—	—	—	—	
—	—	2 400,2	1 200,2	—	2 700,2	252	—	3
—	—	—	—	—	—	—	—	
1 428,2	11 202,2	100 892,2	—	202,2	120 642,2	14 002	17,2	—
2 162,2	10 422,2	220 802,2	492,2	—	212 072,2	22 002	4,2	
42,2	242,2	21 010,2	—	—	21 054,2	1 272	22,2	—
62,2	292,2	1 242,2	—	—	2 032,2	202	12,2	
2,2	22,2	22,2	—	—	24,2	42	22,2	22
12,2	12,2	422,2	20 142,2	—	24 024,2	6 202	12,2	
—	—	6 202,2	—	—	6 202,2	1 022	6,2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	
12,2	202,2	212,2	—	—	1 202,2	422	2,2	14
—	—	—	—	—	—	—	—	
27,2	442,2	3 612,2	22 214,2	—	26 702,2	12 220	21,2	40
192,2	2 242,2	3 222,2	3 272,2	—	10 642,2	4 422	2,2	
692,2	3 202,2	22 012,2	—	—	27 222,2	20 212	12,2	—
1 022,2	20 080,2	22 222,2	2 212,2	—	28 772,2	27 042	18,2	
274,2	1 422,2	25 212,2	—	—	27 042,2	9 072	22,2	—
612,2	3 422,2	2 222,2	492,2	—	3 442,2	6 212	12,2	
—	—	492,2	—	—	492,2	12	7,2	4
—	—	—	—	—	—	—	—	
3 094,2	42 022,2	729 974,2	292,2	—	776 042,2	20 222	12,2	6
922,2	12 922,2	519 922,2	7 212,2	—	542 002,2	24 242	24,2	
2,2	422,2	21 872,2	—	—	22 294,2	3 472	22,2	—
10,2	120,2	41 422,2	—	—	42 542,2	2 052	24,2	
16,2	420,2	6 492,2	—	—	6 902,2	210	22,2	—
6,2	2,2	12 204,2	—	—	12 210,2	422	12,2	
12 722,2	62 072,2	424 422,2	—	—	592 502,2	28 220	1,2	—
8 012,2	27 222,2	240 422,2	—	—	302 222,2	12 222	—	
22,2	224,2	28 424,2	492,2	—	33 620,2	2 422	22,2	—
12,2	220,2	12 222,2	202,2	—	12 922,2	940	12,2	



Ordnungsnr.

im  
**Durchgangs-Verkehr**  
nach den einzelnen Verhältnissen  
und zwar:

via

14. im Hamburg-Stettin-Berlin-Osterreichisch-Ungarischen Verbands (Hamburg, Lübeck und Böhmeisch-Mährische Stationen)	Preuss-Fracht mit Belohnung	1 218,2	39 310,2	440 319,2	—	—	473 192,2	49 212	10,2	—
	Belohnung mit Preuss-Fracht	1 172,2	25 243,2	329 998,2	—	—	363 014,2	38 951	9,2	—
15. im Hamburg-Stettin-Berlin-Osterreichisch-Ungarischen Verbands (Berlin und Böhmeisch-Mährische Stationen)	Preuss-Fracht mit Belohnung	2 022,2	6 296,2	49 251,2	—	—	61 291,2	7 270	7,2	—
	Belohnung mit Preuss-Fracht	1 301,2	4 606,2	61 472,2	—	—	68 581,2	8 164	15,2	—
18. zwischen der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig-, Leipzig-Dresdener und der Ansb.-Tepliczer, Kaiser Ferdinands-Nord-, Theissbahn, den Osterreichischen Staatsbahnen (Leipzig-Dresdener Bahn)	Preuss-Fracht mit Belohnung	8 632,2	27 180,2	90 732,2	10 121,2	—	108 651,2	14 602	22,2	69
	Belohnung mit Preuss-Fracht	7 922,2	24 711,2	180 123,2	2 100,2	—	214 957,2	29 215	9,2	—
19. zwischen der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig-, Leipzig-Dresdener und der Ansb.-Tepliczer, Kaiser Ferdinands-Nord-, Theissbahn, den Osterreichischen Staatsbahnen (Magdeburg)	Preuss-Fracht mit Belohnung	1 032,2	27 444,2	26 734,2	48 170,2	—	100 148,2	9 704	—	—
	Belohnung mit Preuss-Fracht	519,2	7 895,2	134 798,2	—	—	143 212,2	11 768	—	—
20. im Norddeutsch-Osterreichischen Verbands	Preuss-Fracht mit Belohnung	1 170,2	40 220,2	630 150,2	—	—	691 656,2	20 684	22,2	17
	Belohnung mit Preuss-Fracht	1 034,2	23 809,2	247 789,2	—	—	308 642,2	29 451	25,2	—
	Preuss-Fracht mit Belohnung	2 072,2	7 872,2	322 969,2	132 809,2	—	468 658,2	26 470	25,2	—
	Belohnung mit Preuss-Fracht	2 142,2	6 702,2	481 302,2	10 210,2	—	700 814,2	26 489	1,2	—
21. im Rheinisch-Thüringischen und Rheinisch-Thüringisch-Osterreichischen Verbands	Preuss-Fracht mit Elbe	4,2	11,2	28 208,2	—	—	28 223,2	3 208	15,2	19
	Elbe mit Preuss-Fracht	9,2	154,2	42 063,2	—	—	43 217,2	2 420	1,2	—
	Leipzig mit Egr.	2,2	20,2	9 052,2	—	—	9 074,2	1 004	2,2	—
	Egr mit Leipzig	1,2	9,2	20 893,2	20 822,2	—	41 715,2	11 380	28,2	—
	Preuss-Fracht mit Belohnung	385,2	4 276,2	1 444,2	—	—	5 905,2	691	5,2	—
	Belohnung mit Preuss-Fracht	72,2	285,2	5 702,2	—	—	6 199,2	550	22,2	63
	Preuss-Fracht mit Elbe	237,2	2 662,2	644,2	—	—	3 543,2	486	20,2	—
	Elbe mit Preuss-Fracht	10,2	128,2	20 288,2	—	—	20 426,2	1 220	11,2	—
22. zwischen der Leipzig-Dresdener und Süd-Norddeutschen Verbindungs-, Osterreichischen Nordwestbahn	Preuss-Fracht mit Elbe	72,2	2 409,2	1 210,2	100,2	—	3 791,2	1 203	7,2	67
	Elbe mit Preuss-Fracht	276,2	1 687,2	61 242,2	1 821,2	—	64 026,2	8 210	17,2	—
24. im Sächsisch-Pommern Verbands	Kass mit Biele	—	—	2 250,2	—	—	2 250,2	72	26,2	7
	Biele mit Kass	—	—	1 344,2	—	—	1 344,2	29	17,2	—
25. zwischen Stationen der Leipzig-Dresdener Bahn (alte und neue Linie)	Kass mit Biele	20,2	20,2	344,2	—	—	384,2	29	14,2	68 u. 24
	Biele mit Kass	112,2	226,2	650,2	—	—	988,2	49	20,2	—
26. im Berlin-Badener Verbands	Leipzig mit Bel	1 022,2	9 809,2	22 110,2	2 400,2	—	35 321,2	6 240	11,2	—
	Bel mit Leipzig	4 222,2	17 759,2	20 221,2	2 400,2	—	44 602,2	11 429	1,2	—
	Leipzig mit Bel	1 019,2	4 229,2	15 629,2	—	—	21 877,2	2 287	18,2	—
	Bel mit Leipzig	1 142,2	6 272,2	11 857,2	—	—	19 271,2	2 600	24,2	—
27. im Berlin-Württembergischen Verbands	Leipzig mit Egr.	716,2	4 012,2	2 790,2	—	—	7 518,2	2 240	10,2	—
	Egr mit Leipzig	622,2	2 276,2	1 421,2	—	—	4 319,2	2 561	20,2	—
	Leipzig mit Bel	1 628,2	27 267,2	178 212,2	892,2	—	222 599,2	42 682	10,2	—
	Bel mit Leipzig	10 938,2	42 417,2	226 181,2	—	—	339 536,2	69 612	—	—
	Leipzig mit Egr.	1 824,2	13 024,2	132 280,2	1 800,2	—	150 928,2	22 422	24,2	—
	Egr mit Leipzig	2 720,2	9 422,2	67 262,2	400,2	—	79 804,2	19 684	20,2	—
	Leipzig mit Bel	120,2	1 070,2	10 921,2	—	—	12 111,2	2 540	1,2	—
	Bel mit Leipzig	558,2	406,2	4 236,2	1 200,2	—	6 400,2	1 748	9,2	56
	Leipzig mit Egr.	180,2	1 410,2	4 277,2	—	—	5 867,2	1 757	15,2	—
	Egr mit Leipzig	241,2	602,2	8 681,2	1 200,2	—	12 804,2	2 739	9,2	—
28. zwischen der Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn und der Württembergischen Staatsbahnen (Zuckerverkehr)	Leipzig mit Bel	—	—	1 912,2	—	—	1 912,2	192	21,2	—
	Bel mit Leipzig	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht		Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa			Maximales Verbandsgewicht mit der durch den Verkehr in Tonn. Ton. Tonn.
		nach der Centralfrachtsätze.	nach den Wapensatzfrachtsätzen.		Contarr.	Frachtbetrag.		
						Ton.	Kgr.	
2 218,2	39 310,2	440 319,2	—	—	473 192,2	49 212	10,2	—
1 172,2	25 243,2	329 998,2	—	—	363 014,2	38 951	9,2	—
2 022,2	6 296,2	49 251,2	—	—	61 291,2	7 270	7,2	—
1 301,2	4 606,2	61 472,2	—	—	68 581,2	8 164	15,2	—
8 632,2	27 180,2	90 732,2	10 121,2	—	108 651,2	14 602	22,2	69
7 922,2	24 711,2	180 123,2	2 100,2	—	214 957,2	29 215	9,2	—
1 032,2	27 444,2	26 734,2	48 170,2	—	100 148,2	9 704	—	—
519,2	7 895,2	134 798,2	—	—	143 212,2	11 768	—	—
1 170,2	40 220,2	630 150,2	—	—	691 656,2	20 684	22,2	17
1 034,2	23 809,2	247 789,2	—	—	308 642,2	29 451	25,2	—
2 072,2	7 872,2	322 969,2	132 809,2	—	468 658,2	26 470	25,2	—
2 142,2	6 702,2	481 302,2	10 210,2	—	700 814,2	26 489	1,2	—
4,2	11,2	28 208,2	—	—	28 223,2	3 208	15,2	19
9,2	154,2	42 063,2	—	—	43 217,2	2 420	1,2	—
2,2	20,2	9 052,2	—	—	9 074,2	1 004	2,2	—
1,2	9,2	20 893,2	20 822,2	—	41 715,2	11 380	28,2	—
385,2	4 276,2	1 444,2	—	—	5 905,2	691	5,2	—
72,2	285,2	5 702,2	—	—	6 199,2	550	22,2	63
237,2	2 662,2	644,2	—	—	3 543,2	486	20,2	—
10,2	128,2	20 288,2	—	—	20 426,2	1 220	11,2	—
72,2	2 409,2	1 210,2	100,2	—	3 791,2	1 203	7,2	67
276,2	1 687,2	61 242,2	1 821,2	—	64 026,2	8 210	17,2	—
—	—	2 250,2	—	—	2 250,2	72	26,2	7
—	—	1 344,2	—	—	1 344,2	29	17,2	—
20,2	20,2	344,2	—	—	384,2	29	14,2	68 u. 24
112,2	226,2	650,2	—	—	988,2	49	20,2	—
1 022,2	9 809,2	22 110,2	2 400,2	—	35 321,2	6 240	11,2	—
4 222,2	17 759,2	20 221,2	2 400,2	—	44 602,2	11 429	1,2	—
1 019,2	4 229,2	15 629,2	—	—	21 877,2	2 287	18,2	—
1 142,2	6 272,2	11 857,2	—	—	19 271,2	2 600	24,2	—
716,2	4 012,2	2 790,2	—	—	7 518,2	2 240	10,2	—
622,2	2 276,2	1 421,2	—	—	4 319,2	2 561	20,2	—
1 628,2	27 267,2	178 212,2	892,2	—	222 599,2	42 682	10,2	—
10 938,2	42 417,2	226 181,2	—	—	339 536,2	69 612	—	—
1 824,2	13 024,2	132 280,2	1 800,2	—	150 928,2	22 422	24,2	—
2 720,2	9 422,2	67 262,2	400,2	—	79 804,2	19 684	20,2	—
120,2	1 070,2	10 921,2	—	—	12 111,2	2 540	1,2	—
558,2	406,2	4 236,2	1 200,2	—	6 400,2	1 748	9,2	56
180,2	1 410,2	4 277,2	—	—	5 867,2	1 757	15,2	—
241,2	602,2	8 681,2	1 200,2	—	12 804,2	2 739	9,2	—
—	—	1 912,2	—	—	1 912,2	192	21,2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—











Ordnungszahl:

im  
**Durchgangs-Verkehre**

nach den einzelnen Verbindungen

und zwar:

via

49. zwischen der Altenburg-Zeitzer Bahn und fremden Bahnen  
(vergl. Tabelle Des. Stamms Abchnitts, Stamms Verkehre der Altenburg-Zeitzer Bahn No. 1, 2, 4-9, 10 und 12.)

50. zwischen der Greis-Beuzener Bahn und fremden Bahnen  
(vergl. Tabelle Des. Stamms Abchnitts, Stamms Verkehre der Greis-Beuzener Bahn No. 1-22 und 26.)

51. zwischen der Zittau-Reichenberger Bahn und fremden Bahnen  
(vergl. Tabelle Des. Stamms Abchnitts, Stamms Verkehre der Zittau-Reichenberger Bahn No. 1-26 und 29.)

Altenburg auf Iger	
Iger auf Altenburg	
Altenburg auf Freudenfeld	
Freudenfeld auf Altenburg	
Altenburg auf Wapert	
Wapert auf Altenburg	
Altenburg auf Reichenbach	
Reichenbach auf Altenburg	
Altenburg auf Elba	
Elba auf Altenburg	
Sonnenberg auf Greis	
Greis auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Leipzig	
Leipzig auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Altenburg	
Altenburg auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Greis	
Greis auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Elb	
Elb auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Iger	
Iger auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Freudenfeld	
Freudenfeld auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Wapert	
Wapert auf Sonnenberg	
Sonnenberg auf Elba	
Elba auf Sonnenberg	
Elba auf Greis	
Greis auf Elba	
Elba auf Reichenbach	
Reichenbach auf Elba	
Elba auf Elb	
Elb auf Elba	
Elba auf Iger	
Iger auf Elba	
Elba auf Werdau	
Werdau auf Elba	

Summen

befördert worden:

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht		Güter in vereinbarter Fracht.	In Summa			In den einzelnen Verkehren befördert nach der Ordnungszahl in Tsd. Tm. Summen:
		nach des Güterfrachttariffen.	nach des Kapotalmpflichttariffen.		Centner.	Frachtbetrag.		
						Ytl.	Ag.	
		Centner.						
15,4	280,2	1 113,2	—	—	1 012,2	381	—	—
2,2	1,2	422,2	400,2	—	1 006,2	127	10,2	—
4,2	—	—	—	—	4,2	5	0,2	—
—	—	100,2	200,2	—	300,2	22	—	—
—	19,2	—	—	—	19,2	7	22,2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	12 745,2	—	—	12 745,2	1 622	12,2	—
—	—	—	600,2	—	600,2	69	11,2	—
6,2	22,2	—	—	—	28,2	18	14,2	—
3,2	41,2	—	—	—	44,2	22	5,2	—
882,2	4 570,2	60,2	—	—	2 422,2	1 009	20,2	—
19,2	284,2	1 012,2	—	—	1 206,2	270	20,2	—
2 028,2	6 022,2	1 902,2	—	—	10 614,2	2 215	4,2	—
471,2	2 228,2	20 722,2	1 050,2	—	40 612,2	4 802	11,2	—
61,2	177,2	1 070,2	—	—	1 208,2	97	27,2	—
4,2	26,2	212,2	410,2	—	258,2	30	12,2	—
42,2	182,2	214,2	100,2	—	643,2	90	8,2	—
208,2	2 128,2	2 428,2	2 480,2	—	11 418,2	270	18,2	—
1 458,2	3 122,2	622,2	—	—	8 202,2	1 021	3,2	—
1 087,2	1 477,2	14 414,2	2 420,2	—	25 002,2	2 700	24,2	—
221,2	1 402,2	140,2	—	—	1 863,2	487	26,2	—
47,2	144,2	4 022,2	200,2	—	5 234,2	600	8,2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	12 200,2	—	12 200,2	240	4,2	—
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	24,2	—	—	24,2	4	18,2	—
2,2	442,2	60,2	—	—	502,2	209	22,2	—
1,2	7,2	20,2	—	—	24,2	10	22,2	—
1 027,2	17 253,2	485 960,2	1 802,2	100,2	206 260,2	25 620	22,2	—
1 122,2	7 200,2	426 261,2	1 084 200,2	280,2	1 261 252,2	24 902	17,2	—
2 966,2	12 502,2	142 481,2	—	—	181 992,2	27 107	12,2	—
1 042,2	21 280,2	82 120,2	4 884,2	—	99 722,2	11 640	6,2	—
422,2	2 012,2	1 260,2	—	—	4 372,2	2 290	24,2	—
170,2	105,2	7 672,2	—	—	8 254,2	2 268	2,2	—
72,2	182,2	200,2	—	—	368,2	217	12,2	—
40,2	284,2	490,2	—	—	1 126,2	612	12,2	—
978,2	2 802,2	20 127,2	11 604,2	280,2	28 906,2	1 064	—	—
201,2	2 272,2	18 408,2	200 200,2	22,2	228 270,2	7 124	10,2	—
178 280,2	1 128 820,2	11 120 420,2	14 901 220,2	1 914,2	27 404 702,2	1 824 001	14,2	—

1\*







Ordnungsurmum

im  
**Durchgangs-Verkehr**

nach den einzelnen Verbindungen

und zwar:

via

r. Zittau-Reichenberger

1. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Süd-Norddeutschen Verbindung, Oesterreichisch-nordwestbahn (Flachs, Haarf., Werg- und Zuckerverkehr)	Eltas und Reichenberg	—	50,4	811,4	—	—	861,4	29	17,4	37
	Reichenberg und Eltas	74,4	145,4	86 059,4	12 002,4	—	98 141,4	2 330	37,4	
2. zwischen den Sächsischen Staatsbahnen und der Süd-Norddeutschen Verbindung, Oesterreichisch-nordwestbahn	Eltas und Reichenberg	139,4	1 996,4	206 219,4	41 915,4	—	248 034,4	8 958	3,4	28
	Reichenberg und Eltas	4,4	11,4	19 108,4	—	—	19 124,4	1 600	28,4	
3. im Rheinisch-Thüringischen und Rheinisch-Thüringisch-Oesterreichischen Verbands	Eltas und Reichenberg	0,4	164,4	42 062,4	—	—	42 226,4	715	22,4	10
	Reichenberg und Eltas	237,4	2 002,4	644,4	—	—	2 975,4	123	22,4	
4. im Triest-Leipziger Verbands	Eltas und Reichenberg	12,4	229,4	10 188,4	—	—	10 425,4	304	37,4	—
	Reichenberg und Eltas	72,4	2 459,4	7 210,4	106,4	—	9 747,4	303	3,4	
5. zwischen der Leipzig-Dresdener und Süd-Norddeutschen Verbindung, Oesterreichisch-nordwestbahn	Eltas und Reichenberg	274,4	1 097,4	61 544,4	1 923,4	—	64 542,4	1 900	7,4	—
	Reichenberg und Eltas	—	—	402,4	—	—	402,4	7	22,4	
6. im Glatz-Frankfurt a. O.-Böhmischen Verbands	Eltas und Reichenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	9
	Reichenberg und Eltas	2 284,4	43 072,4	729 274,4	200,4	—	730 642,4	16 942	24,4	
7. im Norddeutsch-Oesterreichischen Verbands	Eltas und Reichenberg	921,4	13 913,4	319 222,4	7 210,4	—	342 065,4	11 712	1,4	4
	Reichenberg und Eltas	0,4	428,4	61 872,4	—	—	62 300,4	1 074	28,4	
8. zwischen Hamburg und der Süd-Norddeutschen Verbindung, Oesterreichisch-nordwestbahn	Eltas und Reichenberg	10,4	130,4	42 422,4	—	—	42 573,4	1 012	16,4	—
	Reichenberg und Eltas	10,4	430,4	6 402,4	—	—	6 832,4	132	25,4	
9. im Hamburg-Stettin-Berlin-Oesterreichisch-Ungarischen Verbands	Eltas und Reichenberg	0,4	0,4	12 704,4	—	—	12 704,4	222	11,4	—
	Reichenberg und Eltas	—	—	—	15 654,4	—	15 654,4	211	1,4	
10. zwischen Stockerau und Casel (Holzverkehr)	Eltas und Reichenberg	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Reichenberg und Eltas	—	—	—	—	—	—	—	—	
	<b>Summa</b>	5 170,4	82 924,4	2 001 828,4	79 570,4	—	2 162 412,4	48 427	7,4	—

Summa

Eilgüter.	Normalfrachtgüter.	Güter in ermäßigter Fracht		Güter in vereinbarter Fracht.	in Summa			Gesamtes Verhältniß der Güterfrequenz zum Güterverkehr in Tab. D <sup>17</sup> . Spalten 1-4.
		nach den Centralfrachtsätzen.	nach den Wagnisfrachtsätzen.		Centner.	Frachtbetrag.		
						Tkr.	Gr.	
<b>Eisenbahn.</b>								
—	—	8 112,4	—	—	8 112,4	299	17,4	37
—	50,4	861,4	—	—	891,4	28	17,4	
74,4	145,4	86 059,4	12 002,4	—	98 141,4	2 330	37,4	28
139,4	1 996,4	206 219,4	41 915,4	—	248 034,4	8 958	3,4	
4,4	11,4	19 108,4	—	—	19 124,4	1 600	28,4	10
0,4	164,4	42 062,4	—	—	42 226,4	715	22,4	
237,4	2 002,4	644,4	—	—	2 975,4	123	22,4	—
12,4	229,4	10 188,4	—	—	10 425,4	304	37,4	
72,4	2 459,4	7 210,4	106,4	—	9 747,4	303	3,4	—
274,4	1 097,4	61 544,4	1 923,4	—	64 542,4	1 900	7,4	
—	—	402,4	—	—	402,4	7	22,4	9
—	—	—	—	—	—	—	—	
2 284,4	43 072,4	729 274,4	200,4	—	730 642,4	16 942	24,4	4
921,4	13 913,4	319 222,4	7 210,4	—	342 065,4	11 712	1,4	
0,4	428,4	61 872,4	—	—	62 300,4	1 074	28,4	—
10,4	130,4	42 422,4	—	—	42 573,4	1 012	16,4	
10,4	430,4	6 402,4	—	—	6 832,4	132	25,4	—
0,4	0,4	12 704,4	—	—	12 704,4	222	11,4	
—	—	—	—	—	—	—	—	—
—	—	—	15 654,4	—	15 654,4	211	1,4	
5 170,4	82 924,4	2 001 828,4	79 570,4	—	2 162 412,4	48 427	7,4	—



Abchnitt IV<sup>DIII u. IV.</sup>

Güterfrequenz, directe und Durchgangsverkehre.

# Uebersicht

der zu den einzelnen Verbänden gehörenden Bahnen,  
als Erläuterung zu den Verbandsbezeichnungen in Tab. D<sup>III</sup> directe Verkehre  
und D<sup>IV</sup>. Durchgangsverkehre.

Ordnungsnummer der Verkehrsaufzeichnungen in der Uebersicht für die							
Sächsische Staatsbahnen.	Görsnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Leitmerzer Bahn.	Greiz-Brünner Bahn.	Zittau-Reichenberger Bahn.	Sächsische Staatsbahnen.	Görsnitz-Geraer Bahn.	Altenburg-Leitmerzer Bahn.
DIII.				DIV.			
1	.	.	.	.	1	.	.
2	.	.	.	.	2	.	.
3	1	1	1	1	3	.	.
4	.	.	.	2	11	.	6
7	.	.	.	.	24	.	.
19	.	.	.	10	21	1	3
20	.	.	.	11	.	2	.
21	.	.	.	12	.	.	.
22	.	.	.	13	.	.	.
23	.	.	.	14	.	.	.
24	.	.	.	.	.	.	.
25	.	.	.	.	.	.	.
26	.	.	.	.	.	.	.
27	.	.	.	.	.	.	.
28	.	.	.	.	.	.	.
29	.	.	.	.	.	.	.
30	.	.	.	.	.	.	.
31	.	.	.	.	31	.	.
43	9	.	.	15	6	.	.
44	10	.	10	16	8	.	.
45	11	.	11	17	.	.	.
46	12	.	12	18	9	.	.
47	13	.	13	19	.	.	.
50	15	.	15	21	.	.	.
51	.	.	.	.	.	.	.
52	16	.	16	.	.	.	.
53	.	.	.	.	22	.	4
54	.	.	.	.	29	.	.
.	.	.	.	.	4	.	.
.	.	.	.	.	5	.	.
.	.	.	.	.	10	.	.
.	.	.	.	.	12	.	7
.	.	.	.	.	14	.	9
.	.	.	.	.	15	.	.
.	.	.	.	.	16	.	.
.	.	.	.	.	17	.	.
.	.	.	.	.	20	.	.
.	.	.	.	.	26	.	.
.	.	.	.	.	27	.	.
.	.	.	.	.	28	.	.
.	.	.	.	.	43	6	.
.	.	.	.	.	44	5	.
.	.	.	.	.	45	7	.
.	.	.	.	.	46	8	.
.	.	.	.	.	47	.	.

Galizische Carl Ludwigs, Kaiser Ferdinands-Nord, Lemberg-Czernowitz-Jassyer und Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn, Hannoversche Staatsbahnen.

Warschau-Wiener und Leipzig-Dresdner Bahn.

Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Niederschlesisch-Märkische, Niederschles. Zweig, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer, Wilhelms u. Leipzig-Dresdner, Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig, Thür. Bahn.

Preussische Ost, Niederschlesisch-Märkische und Süd-Norddeutsche Verbindungsbahn.

Berlin-Görlitzer, Halle-Sorau-Gubener, Märkisch-Posener und Leipzig-Dresdner Bahn.

Niederländische Staatsbahnen, Bergisch-Märkische, Westfälische, Bebra-Hanauer u. Kaiser-Ferdinands-Nord, Kaiser Franz-Josef, Oesterreichische Nordwest, Oesterreiche Süd, Süd-Norddeutsche Verbindungs, Theiss-Bahn, Oesterreichische Staatsbahnen.

Bergisch-Märkische, Cöln-Mindner, Main-Weser und Nassauische Bahn.

Bebra-Hanauer, Frankfurt-Hanauer, Hessische Ludwigs, Main-Neckar, Nassauische, Pfälzische, Rhein-Nahe, Saarbrücker, Saarbrücker-Saargemünder und Saarbrücker-Trierer Bahn.

Westfälische und Cöln-Mindner Bahn.

Belgische Grand Central, Französische Nordbahn und Belgische Staatsbahnen.

Preussische Ost und Niederschlesisch-Märkische Bahn.

Warschau-Wiener und Warschau-Bromberger Bahn.

Russische Bahnen.

Rhein-Nahe, Saarbrücker, Saarbrücker-Trierer und Niederschlesisch-Märkische Bahn.

Pfälzische Bahnen und Niederschlesisch-Märkische Bahn.

Hessische Ludwigsbahn.

Badische Staatsbahnen und Niederschlesisch-Märkische Bahn.

Württembergische Staatsbahnen.

Central, Jura-Industriel, Nordost, Vereinigte Schweizer und Westschweizer Bahn.

Schweizerische Nordost, Vorarlberger Bahn und Bayerische Staats, Bayerische Ostbahnen und Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig, Magdeburg-Halberstädter Bahn.

Oesterreichische Südbahn.

Leipzig-Dresdner und Oesterreichische Südbahn.

Italienische Bahnen und Berlin-Anhaltische, Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweigbahn.

Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Niederschlesisch-Märkische, Niederschlesische Zweig, Oberschlesische, Rechte Oder-Ufer, Kaiser Ferdinands-Nord, Galizische Carl-Ludwigs, Lemberg-Czernowitz-Jassyer Bahn und Badische Staats, Pfälzische Bahnen, Bebra-Hanauer, Frankfurt-Hanauer, Hessische Ludwigs, Hess. Nord, Rhein-Nahe, Main-Neckar, Saarbrücker, Saarbrücker-Trierer, Taunus, Nassauische, Thüringische Bahn.

Niederschlesisch-Märkische, Oberschlesische, Breslau-Schweidnitz-Freiburger, Rechte Oder-Ufer-Bahn und Reichsbahnen in Elsass-Lothringen, Luxemburger Wilhelmsbahn.

Niederschlesisch-Märkische, Niederschlesische Zweig, Oberschlesische Bahn und Bayerische Staats, Bayerische Ost, Württembergische Staatsbahnen.

Berlin-Stettiner, Berlin-Hamburger, Lübeck-Büchener, Niederschlesisch-Märkische, Berlin-Görlitzer und Süd-Norddeutsche Verbindungs, Oesterreichische Nordwest, Turnau-Kralup-Prager Bahn.

Berlin-Anhaltische, Berlin-Hamburger, Lübeck-Büchener und Oesterreichische Staatsbahnen, Aussig-Teplitzer, Kaiser Ferdinands-Nord, Theiss-Bahn, Ungarische Staatsbahnen.

Berlin-Stettiner Bahn und Oesterreichische Staatsbahnen, Aussig-Teplitzer Bahn.

Berlin-Hamburger, Lübeck-Büchener Bahn und Oesterreichische Staatsbahnen, Kaiser Ferdinands-Nord, Theiss-Bahn, Ungarische Staatsbahnen.

Berlin-Anhaltische Bahn u. Oesterr. Staatsbahnen, Kaiser Ferdinands-Nord, Theiss-Bahn, Ungar. Staatsbahnen.

Magdeburg-Halberstädter Bahn, Braunschweigische, Hannoverische Staats, Oesterreichische Staatsbahnen und Aussig-Teplitzer, Kaiser Ferdinands-Nord, Theiss-Bahn.

Berlin-Anhaltische Bahn und Badische Staatsbahnen.

Berlin-Anhaltische Bahn und Württembergische Staatsbahnen.

Berlin-Anhaltische, Berlin-Stettiner Bahn u. Bayer. Staats, Bayerische Ostbahnen, Schweizerische Nordost, Vereinigte Schweizer, Oesterreichische Südbahn.

Thüringische Bahn und Bayerische Ostbahnen.

Thüringische Bahn und Bayerische Staats, Bayerische Ostbahnen.

Dux-Bodenbacher und Leipzig-Dresdner, Cottbus-Grossenhainer, Thüringische, Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig, Nordhausen-Erfurter, Magdeburg-Halberstädter, Berlin-Anhaltische, Halle-Sorau-Gubener, Berlin-Görlitzer, Berlin-Potsdam-Magdeburger, Berlin-Hamburger, Berlin-Stettiner, Lübeck-Büchener, Friedrich-Franz-Bahn, Hannoversche Staats, Braunschweigische Bahnen.

Aussig-Teplitzer Bahn, Oesterreichische Staatsbahnen und Berlin-Anhaltische, Berlin-Görlitzer, Berlin-Hamburger, Berlin-Stettiner, Berlin-Potsdam-Magdeburger, Bergisch-Märkische, Cottbus-Grossenhainer, Friedrich-Franz, Halle-Sorau-Gubener, Leipzig-Dresdner, Lübeck-Büchener, Magdeb.-Halberstädter, Magdeb.-Leipziger, resp. Halle-Casseler Zweig, Nordhausen-Erfurter, Thür. Bahn, Hannov. Staats, Braunsch. Bahnen.

Magdeburg-Leipziger, resp. Halle-Casseler und Oesterreich. Nordwest, Theiss-Bahn, Oesterr. Staatsbahnen.



ABSCHNITT IV.

E.

I. Der Steinkohlenverkehr

DER

K O H L E N V E R K E H R .

I. Der Steinkohlenverkehr

- a) im Versande aus den Sächsischen Abbaubezirken Zwickau, Lugau und Dresden, sowie
- b) im Empfange aus Schlesien.

II. Der Braunkohlenverkehr

- a) im Versande aus den Sachsen-Altenburgischen Braunkohlenwerken bei Meuselwitz und Rositz, sowie
- b) im Empfange aus Böhmen.

1873.

*(Faint, illegible text and table content, likely a statistical table of coal transport data for 1873.)*



## I. Der Steinkohlenverkehr

### a. aus den Sächsischen drei Abbaubezirken Zwickau, Lugau und Dresden

war im verflossenen Betriebsjahre wiederum bedeutend gestiegen.

Von der Sächsischen Steinkohlen-Industrie gelangten im Jahre 1873 in Summa  
47 774 610 Zollcentner

(gegen 43 401 960 Zollcentner im Vorjahre) zur Weiterbeförderung auf die Sächs. Staatsbahnen.

Die Steinkohlenabfuhr erhöhte sich gegen das Vorjahr in Summa um  
4 372 680 Zollcentner oder 10,07 Prozent.

Seit dem Jahre 1869 (als dem Jahre der Erwerbung der ehemaligen Albertsbahn) fielen von der Gesamtproduction an Steinkohlen dem Eisenbahntransporte zu:

im Jahre	Prozent	Von nebenstehenden Prozenten fielen auf		
		Zwickau	Lugau	Dresden
1869	72,59 %	57,03 %	4,88 %	10,62 %
1870	73,79 %	57,04 %	5,27 %	11,48 %
1871	73,30 %	58,19 %	5,07 %	10,04 %
1872	73,66 %	58,78 %	4,71 %	10,17 %
1873	*)	*)	*)	*)

Von den auf den Eisenbahnen abgeführten Steinkohlen stammten aus den Werken bei  
Zwickau, Lugau, Dresden

im Jahre 1869	78,57 %	6,72 %	14,71 %
1870	77,30 %	7,14 %	15,56 %
1871	79,30 %	6,91 %	13,70 %
1872	79,81 %	6,30 %	13,80 %
1873	78,77 %	7,19 %	14,04 %

Die Kohlenabfuhr auf den Schienenwegen betrug nach Prozenten vom Ausbringen aus den Werken bei  
Zwickau, Lugau, Dresden

im Jahre 1869	79,28	64,25	52,15
1870	79,54	70,42	54,92
1871	82,05	66,20	46,85
1872	82,15	62,05	48,74
1873	*)	*)	*)

Die Nähe Dresdens begünstigt eine grössere Abfuhr der Kohlen aus dem Dresdner Bezirk auf der Landstrasse, wodurch sich die niedere Abfuhrziffer den anderen beiden Bezirken gegenüber erklärt.

Sämmtliche durch die Eisenbahnen im Jahre 1873 abgeführten Steinkohlen und Coaks sammelten sich an den einzelnen Verladungsplätzen wie folgt:

\*) Bis zur Ausgabe des vorliegenden Berichtes waren die Ausweise über die Kohlenproduction nicht zu erlangen. Die mit der Höhe der Kohlenabfuhr auf den Eisenbahnen bisher in Verbindung gebrachten Productionsziffern werden für 1873 im Berichte auf das Jahr 1874 an den hier mit \* bezeichneten Stellen nachgetragen werden.



a) im Zwickauer Bezirke:

an den Schächten im Bereiche der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn . . . . .	107 632	Wagenladungen à 100 Ctr.		
„ „ Schächten im Bereiche der Bockwaer Kohlenbahn . . . . .	101 195	„ „ „ „		
„ „ Planitzer Werken . . . . .	31 706	„ „ „ „		
„ „ Schächten im Bereiche des Zwickauer Steinkohlenvereins	29 309	„ „ „ „		
am Bürgerschachte . . . . .	23 185	„ „ „ „		
„ Vertrauensschachte . . . . .	18 262	„ „ „ „		
„ Bockwaer Ladeplätze . . . . .	13 604	„ „ „ „		
„ Segen-Gottes-Schachte . . . . .	11 662	„ „ „ „		
„ Hoffnungschachte . . . . .	10 181	„ „ „ „		
an den Brückenbergschächten . . . . .	9 944	„ „ „ „		
am Hilfe-Gottes-Schachte . . . . .	8 382	„ „ „ „		
„ Bockwaer Communschachte . . . . .	5 116	„ „ „ „		
„ Sarfertschachte . . . . .	2 634	„ „ „ „		
„ Bahnhofschachte . . . . .	608	„ „ „ „		
an verschiedenen anderen Stellen zusammen . . . . .	806	„ „ „ „		
Ausserdem wurden dem Bahnhofe Zwickau auf der Landstrasse zur Weiterbeförderung zugeführt . . . . .	2 076	„ „ „ „		
	Sa. 376 302	Wagenladungen à 100 Ctr.		

b) im Lugauer Bezirke:

am Gottes-Segen-Schachte . . . . .	13 845	Wagenladungen à 100 Ctr.		
„ Karlschachte . . . . .	10 614	„ „ „ „		
„ Johannisschachte . . . . .	3 384	„ „ „ „		
„ Hedwigschachte . . . . .	2 356	„ „ „ „		
„ Gühneschachte (früher Fürst-Werke)	1 902	„ „ „ „		
„ D-Schachte . . . . .	801	„ „ „ „		
„ Sewaldschachte . . . . .	499	„ „ „ „		
„ Vertrauensschachte . . . . .	684	„ „ „ „		
„ Kaiserin Augustaschachte . . . . .	264	„ „ „ „		
„ Saxoniaschachte . . . . .	2	„ „ „ „		
	Sa. 34 351	Wagenladungen à 100 Ctr.		

c) im Dresdner Bezirke:

an den Hänichener Schächten . . . . .	11 113	Wagenladungen à 100 Ctr.		
am Oppelschachte . . . . .	10 974	„ „ „ „		
„ Segen-Gottes-Schachte . . . . .	10 516	„ „ „ „		
„ Albertschachte . . . . .	9 070	„ „ „ „		
„ Hoffnungschachte . . . . .	8 067	„ „ „ „		
„ Kunstschachte . . . . .	6 941	„ „ „ „		
„ Augustusschachte . . . . .	5 870	„ „ „ „		
an den Windbergschächten . . . . .	3 946	„ „ „ „		
„ „ Zaukerodaer Schächten . . . . .	133	„ „ „ „		
Ausserdem wurden den Bahnhöfen Potschappel und Dresden auf der Landstrasse zur Weiterbeförderung zugeführt . . . . .	463	„ „ „ „		
	Sa. 67 093	Wagenladungen à 100 Ctr.		

In den folgenden Uebersichten ist der Vertrieb der Steinkohlen sowol nach den Haupt-Richtungen als auch nach den einzelnen Stationen der eigenen und fremden Bahnen speciell dargestellt:



I im Jahre	nach den Sächsischen Staats- und unter Staatsverwal- tung stehenden Privatbahn-Stationen und Haltestellen			nach den Bayerischen Staats- Anschlußbahnen (Weinheim, Würzburg, Bayreuth, Regensburg, Hof, Bamberg, München, Sonneberg, Frankfurt, Hannover, Berlin, Sächsische Staatsbahnen und Main- Neckar-Bahn)			nach dem Bayerischen Ost- mit-Anschluß- bahnen (Kaiserslautern, Ver- einigte-Schweizer- Bahn und Österreich, Südbahn via Eggen- stein)			nach der Kaiser-Franz- Josef-Bahn mit-Anschluß- bahnen (Südbahn/Westbahn via Wipperf.)			nach der Leipzig-Dresdener Bahn mit Anschlußbahnen (Cottbus-Dresdener, Merse- burger, Halle-Merseburger, Halle via GutsMuths)			nach der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlußbahnen (Bismarckbrücke, Berlin- Potsdam, Magdeburger, Magdeburg-Halle, Berlin- Hannover, Westfälische, Friedrich-Ernst-Bahnen via Leipzig, Westfälische, Köln- Münster, Main-Wehr-Bahn)		
	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	

Wagenladungen

1866	130 266,1	21 065,4	40 610,4	1,4	3 262,7	6 649,8	898,4	7 027,8	241,8								
	141 052,1		49 011,4			7 405,8		7 268,8									
1867	148 770,1	19 647,1	49 404,1	2,4	10 208,1	7 773,1	651,7	10 948,1	80,1								
	158 828,1		49 404,1			9 420,1		10 968,1									
1868	172 931,1	21 433,1	54 330,1		13 204,1	9 984,1	1 151,1	14 109,1	70,1								
	183 329,1		54 330,1			10 333,1		15 178,1									
1869	180 973,1	24 447,1	54 873,1		13 084,1	9 202,1	730,1	14 932,1	34,1								
	205 240,1		54 873,1			9 942,1		15 004,1									
1870	177 840,1	24 813,1	47 341,1	54 738,1	13 402,1	8 219,1	613,1	12 733,1	18 907,1	42,1	35,1						
	230 290,1		54 738,1			21 646,1		18 222,1									
1871	205 181,1	27 808,1	44 205,1	57 499,1	17,1	4,1	17 016,1	133,1	1,0	10 217,1	491,1	10 925,1	17 107,1	78,1	95,1		
	217 419,1		57 499,1			21 807,1		17 310,1									
1872	210 406,1	27 189,1	44 683,1	50 585,1	18,1	12,1	14 088,1	97,1	147,1	11,1	9 234,1	432,1	13 221,1	10 580,1	40,1	22,1	
	292 273,1		50 585,1			158,1		20 207,1									
1873	213 041,1	30 120,1	50 315,1	59 010,1	12,1	4,1	13 227,1	133,1	547,1	12,1	16,1	7 974,1	417,1	13 692,1	22 087,1	2 034,1	246,1
	225 455,1		59 010,1			865,1		22 010,1									

andere  
in den  
Monaten

Januar	14 040,1	2 033,1	4 050,1	6 142,1	2,1	1 455,1	16,1	44,1	12,1	745,1	23,1	821,1	3 073,1	14,1	21,1		
Febr.	14 020,1	2 403,1	3 800,1	5 722,1	2,1	1 722,1	39,1	44,1	2,1	721,1	42,1	935,1	2 401,1	34,1	54,1		
März	17 807,1	2 554,1	4 406,1	6 104,1	3,1	2 135,1	42,1	31,1	2,1	776,1	39,1	974,1	2 818,1	119,1	73,1		
April	15 218,1	2 206,1	3 784,1	5 207,1	1,1	1 022,1	9,1	44,1		705,1	48,1	455,1	2 325,1	232,1	51,1		
Mai	18 708,1	2 912,1	4 401,1	5 023,1	1,1	1 717,1	4,1	46,1	3,1	627,1	7,1	1 197,1	2 141,1	310,1	33,1		
Juni	15 601,1	2 427,1	4 209,1	4 971,1	1,1	1 044,1	5,1	31,1		545,1	39,1	7 149,1	2 385,1	244,1	43,1		
Juli	18 422,1	2 709,1	3 219,1	3 943,1	1,1	1 037,1	39,1	38,1		484,1	20,1	1 421,1	2 915,1	394,1	5,1		
August	16 074,1	2 409,1	3 419,1	3 541,1	1,1	1 750,1	2,1	30,1	4,1	329,1	20,1	1 104,1	2 385,1	284,1	5,1		
Septbr.	16 749,1	2 495,1	4 034,1	4 259,1	1,1	1 478,1	4,1	34,1	3,1	604,1	39,1	1 204,1	2 724,1	244,1	5,1		
Octbr.	19 422,1	2 320,1	4 401,1	5 082,1	1,1	1 553,1	9,1	44,1	3,1	462,1	45,1	1 204,1	1 387,1	224,1	14,1		
Novbr.	19 219,1	2 842,1	4 993,1	5 089,1	1,1	1 407,1	11,1	44,1	1,1	412,1	40,1	1 240,1	2 424,1	222,1	10,1		
Dezbr.	18 719,1	2 812,1	4 794,1	5 410,1	2,1	1 471,1		52,1		420,1	48,1	1 455,1	2 217,1	300,1	26,1		

I im Jahre	nach der Bella-Anhaltischen Bahn mit Anschlußbahnen (Berlin-Hannover, Altona- Köln, Berlin-Görlitz, Altona- Dübenau, Lütz.-Dübener Bahn, Friedrich-Franz-Bahnen via Dresden, Halle-Sangerhausen Bahn via Erfurt)			nach der Thüringischen Bahn mit Anschlußbahnen (Weimar-Erfurt, Deutscher Königsee und Harzische Bahn)			nach der Nieder- sächsisch- Westfälischen Bahn			nach der Süd-Norddeutschen Verbindungs- bahn nach der Bismarck'schen Nordbahn			nach den Österreich- Staatsbahnen mit Anschluß- bahnen (Graz- Linz, Wien- Prag, Wien- Pottsdamer und Ostböhmer Bahnen via Kaiserslautern)			Summa der Kohlenbeförderung aus den Bezirken			über- haupt
	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	Telkka.	Loga.	Dresden.	

à 100 Centner.

1866	2 267,1	1 401,1	12 824,1	42,1	209 028,1	22 634,1	*)	202 022,1									
	4 748,1		12 824,1		245 124,1	21 733,1	*)	204 800,1									
1867	3 053,1	1 297,1	12 612,1	41,1	242 980,1	23 721,1	*)	200 414,1									
	4 652,1		12 612,1		234 735,1	25 261,1	*)	223 190,1									
1868	4 132,1	73,1	12 222,1		234 735,1	25 261,1	*)	223 190,1									
	4 229,1		12 222,1		234 735,1	25 261,1	*)	223 190,1									
1869	4 000,1	20,1	12 024,1		234 735,1	25 261,1	*)	223 190,1									
	4 000,1		12 024,1		234 735,1	25 261,1	*)	223 190,1									
1870	5 284,1	24,1	15 224,1	10,1	207 034,1	27 432,1	*)	189 602,1									
	5 304,1		15 224,1	10,1	207 034,1	27 432,1	*)	189 602,1									
1871	5 197,1	16,1	17 062,1	19,1	220 405,1	28 073,1	*)	192 332,1									
	5 221,1		17 062,1	19,1	220 405,1	28 073,1	*)	192 332,1									
1872	5 642,1	22,1	16 024,1	46,1	246 322,1	27 700,1	*)	218 622,1									
	5 662,1		16 024,1	46,1	246 322,1	27 700,1	*)	218 622,1									
1873	6 700,1	405,1	17 214,1	899,1	274 992,1	34 331,1	*)	240 661,1									
	6 722,1		17 214,1	899,1	274 992,1	34 331,1	*)	240 661,1									

Zunahme 1873 gegen 1872 in Proc.:

1866	164,1	49,1	72,1	1 007,1	4,1	20,1	40,1	4,1	29 924,1	2 151,1	2 221,1	27 204,1
1867	520,1	44,1	70,1	1 709,1	2,1	18,1	49,1	1,1	29 095,1	2 446,1	2 536,1	32 056,1
1868	410,1	41,1	71,1	2 025,1	1,1	21,1	18,1	2,1	32 177,1	2 734,1	2 804,1	35 515,1
1869	419,1	42,1	70,1	1 875,1	1,1	19,1	18,1	2,1	27 739,1	2 027,1	2 024,1	30 240,1
1870	725,1	40,1	104,1	2 585,1	2,1	29,1	2,1	72,1	20 207,1	2 172,1	2 813,1	41 392,1
1871	494,1	22,1	105,1	2 074,1	3,1	14,1	62,1	4,1	20 002,1	2 654,1	2 500,1	24 456,1
1872	410,1	42,1	95,1	2 227,1	10,1	24,1	40,1	3,1	20 213,1	2 242,1	2 800,1	42 255,1
1873	624,1	22,1	44,1	2 221,1	93,1	2,1	38,1	42,1	20 367,1	2 882,1	4 462,1	49 711,1
1874	512,1	24,1	89,1	2 179,1	87,1	8,1	31,1	20,1	21 494,1	2 885,1	5 211,1	49 590,1
1875	435,1	24,1	77,1	2 211,1	101,1	22,1	35,1	35,1	20 400,1	2 709,1	4 095,1	42 219,1
1876	475,1	25,1	82,1	2 189,1	95,1	25,1	52,1	52,1	20 500,1	2 205,1	5 204,1	41 909,1
1877	412,1	24,1	104,1	2 047,1	100,1	12,1	50,1	1,1	21 402,1	2 604,1	4 512,1	41 518,1

\*) Durchschnitt der für den eigenen Verbrauch der sächsischen Staatsbahnen bezogenen Kohlen, welche unter dem Verzeichn. in der Güterverkehrsstatistik zu sehen sind.  
\*) Die im Jahr 1866 zu Gebote gekommenen Erhebungen über den Stückkohlenverbrauch aus dem sächsischen Bezirk sind an ihrer speziellen Darstellung nach den Hauptangaben nicht zureichend.





**Abschnitt IV. E.**  
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

Seit dem Jahre 1869, (für welches Jahr zuerst auch ein summarischer Nachweis der Kohlenabfuhr aus dem Plauenschen Grunde gegeben werden konnte, wodurch die Mittheilungen über den gesammten Sächsischen Steinkohlenvertrieb vollständiger geworden sind,) hat sich die Kohlenabfuhr vermehrt:

im Jahre 1870	gegen 1869	um 9 831, <sup>7</sup>	Wagenladungen	oder 2, <sup>42</sup> %
„ „ 1871	„ 1870	„ 29 959, <sup>9</sup>	„	„ 7, <sup>75</sup> „
„ „ 1872	„ 1871	„ 19 040, <sup>8</sup>	„	„ 4, <sup>59</sup> „
„ „ 1873	„ 1872	„ 43 726, <sup>8</sup>	„	„ 10, <sup>07</sup> „

und zwar im Jahre 1873 speciell:

aus dem Zwickauer Bezirke	um 29 929, <sup>7</sup>	Wagenladungen	oder 8, <sup>44</sup> %.
„ „ Lugauer	„ „ 6 600, <sup>6</sup>	„	„ 23, <sup>79</sup> „
„ „ Dresdner	„ „ 7 196, <sup>5</sup>	„	„ 12, <sup>01</sup> „

Die Zufuhr der Steinkohlen aus sämmtlichen Abbaubezirken ist im Jahre 1873 hauptsächlich

gestiegen:

nach der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	um 14 347, <sup>4</sup>	Wagenladungen,
„ den unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Bahnen . . . . .	„ 11 316, <sup>1</sup>	„
„ den Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen . . . . .	„ 6 455, <sup>7</sup>	„
„ der Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	„ 5 689, <sup>8</sup>	„
„ den Bayerischen Ost- mit Anschlussbahnen . . . . .	„ 4 683, <sup>4</sup>	„
„ der Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	„ 1 583, <sup>7</sup>	„

gefallen:

nach der Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	um 1 191, <sup>7</sup>	Wagenladungen.
--	------------------------	----------------

Von der aus den Sächsischen Abbaubezirken auf die Eisenbahn gelangten Gesamtlast an Steinkohlen haben die Absatzbahnen in Prozenten bezogen:

II.	in den Jahren			
	1870	1871	1872	1873
Die Sächsischen Staats- mit den unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen	65,19	66,85	65,06	61,48
„ Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen . . . . .	14,74	13,86	14,43	14,46
„ Bayerischen Ost- mit Anschlussbahnen . . . . .	4,00	4,10	3,37	4,05
„ Kaiser-Franz-Josef- mit Anschlussbahn . . . . .	.	.	0,06	0,03
„ Buschtêhrader- mit Anschlussbahn . . . . .	0,01	0,03	0,04	0,13
„ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	5,62	5,27	5,86	4,62
„ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	4,02	4,17	4,81	7,37
„ Berlin-Anhaltische Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	1,52	1,52	1,58	1,77
„ Thüringische Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	3,06	4,12	5,15	5,87
„ Böhmisches Nordbahn . . . . .	0,01	0,03	0,06	0,06
„ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen . . . . .	0,03	0,05	0,08	0,11
„ Dux-Bodenbacher Bahn . . . . .	.	.	.	0,02
Sa.	100,00	100,00	100,00	100,00

Die Stationen der unter Königlich Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen bezogen mit den Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn im Jahre 1873 zusammen 66,10 Prozent (gegen 70,42 Prozent im Vorjahre) von den aus den Sächsischen Steinkohlenbezirken auf die Eisenbahnen gebrachten Kohlen und 33,00 Prozent (gegen 29,58 Prozent im Vorjahre) gingen nach den übrigen Absatzbahnen.



Von dem seit dem Jahre 1870 alljährlich bewegten Gewichtsquantum kamen nach Prozenten auf die einzelnen Monate:

III.	in den Jahren				Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 % wurde 1873	
	1870	1871	1872	1873	überstiegen	nicht erreicht
	%	%	%	%	%	%
Januar . . . . .	8,97	7,90	8,24	7,81	.	0,52
Februar . . . . .	9,21	7,65	6,90	7,82	.	0,51
März . . . . .	10,14	8,17	7,13	8,48	0,15	.
April . . . . .	8,53	7,14	7,32	7,38	.	0,95
Mai . . . . .	9,28	7,99	7,33	8,65	0,32	.
Juni . . . . .	8,23	8,19	8,27	7,63	.	0,70
Juli . . . . .	6,80	8,46	9,45	8,87	0,54	.
August . . . . .	6,08	8,83	9,93	8,52	0,19	.
September . . . . .	7,77	9,01	8,90	8,56	0,23	.
October . . . . .	7,63	8,84	9,42	8,90	0,57	.
November . . . . .	9,39	9,21	8,84	8,79	0,46	.
December . . . . .	8,47	8,55	8,22	8,59	0,26	.
Sa.	100,00	100,00	100,00	100,00		
Extreme . . . . .	10,14 u. 6,08	9,21 u. 7,14	9,98 u. 6,90	8,90 u. 7,38		

In der Kohlenabfuhr blieben die einzelnen Monate Januar, Februar, April und Juni hinter dem durchschnittlichen Monatsmittel von 8,33 Prozent zurück, während die Kohlentransporte der Monate März, Mai, Juli bis mit December dasselbe überschritten haben. In keinem Falle ist dies jedoch auffällig geschehen. Es hat vielmehr auch im Betriebsjahre 1873 wiederum ein ziemlich constanter Abfluss der Kohlen zum Vortheile einer gleichmässigeren Ausnutzung der für den Kohlenverkehr bestimmten Transportmittel bestanden.

Hinsichtlich der Bedeutung bei der Kohlenabfuhr rangirten die einzelnen Monate wie folgt:

in den Jahren				
IV.	1870	1871	1872	1873
	März	November	August	October
	November	September	Juli	Juli
	Mai	October	October	November
	Februar	August	September	Mai
	Januar	December	November	December
	April	Juli	Juni	September
	December	Juni	Januar	August
	Juni	März	December	März
	September	Mai	Mai	Februar
	October	Januar	April	Januar
	Juli	Februar	März	Juni
	August	April	Februar	April

Im Jahre 1873 fiel der stärkste Verkehr mit 42 519,4 Wagenladungen auf den Monat October, der schwächste mit 35 242,0 Wagenladungen auf den Monat April.

In der nachfolgenden Uebersicht ist der Versand nach jeder einzelnen Station im Binnen- wie im directen Verkehre nach den einzelnen Absatzbahnen getrennt dargestellt.



Abschnitt IV. E.  
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

## Im Jahre 1873 wurden befördert:

V. nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			
	Wagenladungen à 100 Centner.				Wagenladungen à 100 Centner.				

## 1. Stationen und Haltestellen der Sächsischen Staatsbahnen.

Chemnitz	22 933,4	15 973,2	807,0	39 713,6	Buchholz	451,0	12,0		463,0
Leipzig	34 349,4	491,0		34 840,4	Schönberg	459,2	2,0		461,2
Dresden	4 007,8	839,0	20 530,6	25 377,4	Wittgensdorf	325,8	119,0	5,0	449,8
Reichenbach i. V.	13 916,4	4,0	18,0	13 938,4	Egidien	432,0	16,0		448,0
Crimmitschau	12 148,2	23,0		12 171,2	Niederschlema	436,0			436,0
Zwickau	11 879,0	8,0		11 887,0	Cossen	335,4	99,0	1,0	435,4
Freiberg	1 386,2	1 586,0	6 783,0	9 755,2	Lugau	424,0		2,0	426,0
Werdau	9 171,0	1,0	10,0	9 182,0	Borna	416,2	4,0	1,0	421,2
Plauen i. V.	8 036,0	9,0	13,0	8 058,0	Stauchitz	210,0	37,0	171,8	418,8
Glauchau	7 841,0	132,0		7 973,0	Plauen b. Dresden			392,1	392,1
Hof	6 438,0		2,0	6 440,0	Fischbach	2,0		382,8	384,8
Meerane	5 976,0	34,0		6 010,0	Niedersedlitz			376,0	376,0
Hainsberg			5 835,2	5 835,2	Herlasgrün	346,0			346,0
Siegmarsdorf	3 965,8	1 563,8		5 529,6	Breitungen	342,2			342,2
Muldenhütten	556,0	148,0	3 049,0	3 753,0	Görlitz	23,0		315,0	338,0
Döbeln	1 632,2	1 521,0		3 153,2	Limmritz	157,0	156,0	8,0	321,0
Schwarzenberg	2 647,4			2 647,4	Kieritzsch	305,6	7,0		312,6
Aue	2 420,2	2,0	9,0	2 431,2	Tharandt	144,8		164,0	308,8
Hainichen	1 283,4	798,0	341,0	2 422,4	Untermarsgrün	297,0			297,0
Ostrau	373,2	28,0	1 903,0	2 304,2	Pulsnitz			280,8	280,8
Mittweida	1 964,6	305,0	21,0	2 290,6	Scharfenstein	112,8	159,0	1,0	272,8
Altenburg	1 982,0	72,0	1,0	2 055,0	Klingenberg			248,0	248,0
Penig	2 015,4	22,0	1,0	2 038,4	Mosel	237,8			237,8
Burgstädt	1 335,6	611,0	4,0	1 950,6	Witzschdorf	102,0	118,0		220,0
Limbach	1 496,8	439,0		1 935,8	Lauter	218,0			218,0
Frankenberg	1 011,0	878,0	35,0	1 924,0	Wiesenburg	207,0			207,0
Waldheim	1 286,0	509,0	94,0	1 889,0	Franzensbad	185,8			185,8
Radeberg	2,0		1 756,2	1 758,2	Narsdorf	158,0	1,0	3,0	162,0
Netzschkau	1 702,2	1,0		1 703,2	Grossröhrsdorf			156,8	156,8
Annsberg	1 501,8	88,0	6,0	1 595,8	Bobritzsch			144,0	144,0
Zschopau	995,4	536,0	13,0	1 544,4	Wiesenburg	51,4	89,0		140,4
Hohenstein	1 383,2	118,0	1,0	1 502,2	Weipert	119,8	4,0	4,0	127,8
Wüstenbrand	1 289,6	190,0		1 479,6	Demitz			119,8	119,8
Oederan	1 092,2	77,0	258,0	1 427,2	Paditz	114,8			114,8
Pirna	127,8	184,0	1 110,5	1 422,3	Potschappel	6,0		104,0	110,0
Görsnitz	1 330,2			1 330,2	Wilkau	110,0			110,0
Mehltheuer	1 186,6	2,0	18,0	1 206,6	Bodenbach	48,0		53,0	101,0
Schneeberg	1 176,2	2,0	1,0	1 179,2	Krippen			79,0	79,0
Oelsnitz	1 099,8			1 099,8	Jocketa	75,0	3,0		78,0
Auerbach	1 031,6			1 031,6	Königstein			71,0	71,0
Böhlen	1 024,8	6,0		1 030,8	Seitschen	7,0		59,8	66,8
Deuben			1 003,0	1 003,0	Frohburg	39,0	24,0	1,0	64,0
Oberlichtenau	649,4	265,0	15,0	929,4	Löbau	4,0		55,0	59,0
Erlau	855,0	45,0	16,0	916,0	Langenleuba	57,0		1,0	58,0
Treuen	823,0			823,0	Bergen	57,8			57,8
Oberschlema	791,2			791,2	Lobstädt	53,8			53,8
Bischofswerda	21,0		765,0	786,0	Herrnhut	8,0		44,0	52,0
Flöha	562,4	212,0	10,0	784,4	Falkenau	27,0	21,0	1,0	49,0
Lengsfeld	760,8	3,0		763,8	Zittau	15,0		30,0	45,0
Erdmannsdorf	493,4	255,0	8,0	756,4	Braunsdorf	5,0	23,0	13,0	41,0
Müglitz	1,0		747,0	748,0	Voitersreuth	41,0			41,0
Rochlitz	713,4	23,0	11,0	747,4	Brambach	35,0			35,0
Kamenz	16,0		681,9	697,9	Hennersdorf	31,0			31,0
Niederwiesa	218,0	441,0	30,0	689,0	Steina	29,0		1,0	30,0
Wolkenstein	365,4	230,0	19,0	614,4	Cranzahl	27,0			27,0
Bautzen	70,0		538,0	608,0	Bischheim			25,0	25,0
Grossbauchlitz	399,8	74,0	130,0	603,8	Fährbrücke	25,0			25,0
Falkenstein	599,4			599,4	Stein	21,0			21,0
Waldkirchen	426,8	117,0	13,0	556,8	Edle Krone			20,0	20,0
Geithain	527,0	8,0	12,0	547,0	Köttwitzsch	18,0		1,0	19,0
Riesa	508,6	14,0		522,6	Pommritz			15,0	15,0
Frankenstein	32,0	48,0	434,0	514,0	Grossschönau	5,0		4,0	9,0
Adorf	513,8			513,8	Reichenbach i. L.			8,0	8,0
Hartmannsdorf	438,0	67,0		505,0	Oberoderwitz	1,0		6,0	7,0
Elster	492,4			492,4	Warnsdorf			7,0	7,0
Neumark	491,6			491,6	Ebersbach			2,0	2,0
Reuth	482,2			482,2	Oberau		2,0		2,0
Eger	422,8		56,0	478,8	Gersdorf			1,0	1,0
Schönfeld	258,8	214,0		472,8					



nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			
Wagenladungen à 100 Centner.					Wagenladungen à 100 Centner.				

## 2. Stationen und Haltestellen der unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen.

Gössnitz-Geraer Bahn.				Greiz-Brunner Bahn.			
Gera	8 471,1	9,0	8 480,1	Greiz	4 625,0		4 625,0
Ronneburg	1 471,0	1,0	1 472,0	Brunn	256,0		256,0
Schmölln	1 231,2	2,0	1 233,2	Molsdorf	188,6		188,6
Nöbdenitz	128,0		128,0				
Altenburg-Zeitzer Bahn.				Zittau-Reichenberger Bahn.			
Zeitz	257,8	1,0	258,8	Reichenberg	2,0	25,0	27,0
Meuselwitz	83,8		83,8				
Rositz	37,0		37,0				
Rehmsdorf	9,0		9,0				

## 3. Stationen der Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen.

## a. Bayerische Staatsbahnen.

Nürnberg	11 784,0		11 784,0	Poppenhausen	44,0		44,0
Bamberg	5 301,0		5 301,0	Marktbreit	43,4		43,4
Nördlingen	4 916,8		4 916,8	Zapfendorf	43,0		43,0
Würzburg	3 650,0		3 650,0	Falls	41,0		41,0
Hof	3 606,2		3 606,2	Dollnstein	40,0		40,0
Lichtenfels	3 307,8		3 307,8	Trebgast	40,0		40,0
Erlangen	3 089,2		3 089,2	Burgkundstadt	39,2		39,2
Bayreuth	3 073,0		3 073,0	Kronach	28,0	10,0	38,0
Fürth	2 849,9		2 849,9	Dettelbach	37,0		37,0
Treuchtlingen	2 490,2		2 490,2	Emskirchen	35,0		35,0
Culmbach	1 750,0		1 750,0	Langenzenn	33,8		33,8
Neuenmarkt	1 713,8		1 713,8	Hirschaid	31,0		31,0
Selb	1 347,8		1 347,8	Markt-Schorgast	31,0		31,0
München	1 164,0		1 164,0	Rehau	30,0		30,0
Schweinfurt	1 146,4		1 146,4	Weigolshausen	29,8		29,8
Ansbach	911,0		911,0	Memmingen	29,4		29,4
Lindau	600,4		600,4	Heidingsfeld	27,4		27,4
Münchberg	580,0		580,0	Küps	26,2		26,2
Eltersdorf	512,2		512,2	Bergtheinfeld	26,0		26,0
Schwarzenbach	478,8		478,8	Buchloe	25,0		25,0
Asch	454,8		454,8	Ebenhausen	24,0		24,0
Schwabach	445,4		445,4	Seligenstadt	23,8		23,8
Fürther Kreuzung	377,0		377,0	Eggolsheim	23,0		23,0
Forchheim	365,2		365,2	Karlstadt	19,8		19,8
Weissenburg	294,8		294,8	Markt-Bibart	19,0		19,0
Kitzingen	273,4		273,4	Stammach	18,8		18,8
Donauwörth	228,4		228,4	Rothenburg	17,0		17,0
Schonungen	223,8		223,8	Lehrberg	16,0		16,0
Reichelsdorf	200,2		200,2	Mainbernheim	16,0		16,0
Burgfarrnbach	187,8		187,8	Mainleus	15,8		15,8
Wassertrüdingen	177,0		177,0	Ochsenfurt	15,8		15,8
Hassfurt	168,4		168,4	Ulm	14,8		14,8
Ingolstadt	167,8		167,8	Bergtheim	14,0		14,0
Gunzenhausen	158,4		158,4	Ellingen	14,0		14,0
Kissingen	151,2		151,2	Immenstadt	13,8		13,8
Staffelstein	144,8		144,8	Burgbernheim	12,8		12,8
Augsburg	141,0		141,0	Ampfing	11,8		11,8
Rottendorf	124,4		124,4	Georgensgmünd	11,8		11,8
Untersteinach	109,2		109,2	Ebelsbach	10,0		10,0
Gundelsdorf	106,0		106,0	Gädheim	8,0		8,0
Neustadt a. d. Aisch	102,0		102,0	Landsberg a. Lech	8,0		8,0
Roth	99,2		99,2	Siegelsdorf	7,8		7,8
Oberkotzau	94,4		94,4	Mertingen	7,0		7,0
Baiersdorf	89,0		89,0	Iphofen	6,0		6,0
Stockheim	85,0		85,0	Kaufering	6,0		6,0
Steinach	72,2		72,2	Kronheim	6,0		6,0
Oettingen	63,0		63,0	Rosenheim	6,0		6,0
Hochstadt	56,4	2,0	58,4	Lohr	5,8		5,8
Triesdorf	58,4		58,4	Hagenbüchach	5,0		5,0
Salzburg	54,0		54,0	Harsdorf	4,0		4,0
Breitengüßsbach	50,0		50,0	Mühdorf	4,0		4,0
Oberwerrn	50,0		50,0	Pappenheim	4,0		4,0
Uffenheim	47,8		47,8	Langenfeld	3,8		3,8
Ebensfeld	44,0		44,0	Markt-Einersheim	3,8		3,8



nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			
Wagenladungen à 100 Centner.					Wagenladungen à 100 Centner.				
Neu-Ulm . . . . .	3,8			3,8	Salz . . . . .	2,0			2,0
Staffelbach . . . . .	3,8			3,8	Windsfeld . . . . .	2,0			2,0
Berolzheim . . . . .	2,0			2,0	Essleben . . . . .	1,8			1,8
Ermetzhofen . . . . .	2,0			2,0	Freilassing . . . . .	1,8			1,8
Hasslau . . . . .	2,0			2,0	Wettelsheim . . . . .	1,8			1,8
Hergatz . . . . .	2,0			2,0	Oberhaid . . . . .	1,0			1,0
Oberdachstetten . . . . .	2,0			2,0	Possenhofen . . . . .	1,0			1,0
Offingen . . . . .	2,0			2,0	Redwitz . . . . .	1,0			1,0
Solnhofen . . . . .	2,0			2,0					

b. Anschlussbahnen.

<b>Werrabahn.</b>					<b>Heidenheim</b>				
Coburg . . . . .	1 331,2			1 331,2	Ulm . . . . .	76,8			76,8
Eisfeld . . . . .	633,4			633,4	Ravensburg . . . . .	70,0			70,0
Sonneberg . . . . .	516,2			516,2	Aalen . . . . .	36,4			36,4
Themar . . . . .	469,4			469,4	Gmünd . . . . .	30,2			30,2
Oeslau . . . . .	398,8			398,8	Unterkocheu . . . . .	25,4			25,4
Meiningen . . . . .	356,4			356,4	Ellwangen . . . . .	13,0			13,0
Hildburghausen . . . . .	320,4			320,4	Biberach . . . . .	2,0			2,0
Grimmenthal . . . . .	248,2			248,2	Bopfingen . . . . .	2,0			2,0
Ebersdorf . . . . .	56,8			56,8	Stuttgart . . . . .	2,0			2,0
Immelborn . . . . .	39,0			39,0	Crailsheim . . . . .	1,0			1,0
Wernshausen . . . . .	15,0			15,0	Reutlingen . . . . .	1,0			1,0
Neustadt . . . . .	13,0			13,0					
Walldorf . . . . .	11,0			11,0	<b>Hessische Ludwigsbahn.</b>				
Wasungen . . . . .	10,0			10,0	Frankfurt a. M. . . . .	35,8			35,8
Salzungen . . . . .	3,0			3,0					
<b>Württembergische Staatsbahnen.</b>					<b>Badische Staatsbahnen.</b>				
Wasseraffingen . . . . .	3 097,8			3 097,8	Hochhausen . . . . .	9,8			9,8
Nördlingen . . . . .	178,2			178,2	Heidelberg . . . . .	1,8		4,0	5,8
Canstatt . . . . .	93,4			93,4	Lahr . . . . .	4,0			4,0
					Carlsruhe . . . . .	1,0			1,0
					Wertheim . . . . .	1,0			1,0

4. Stationen der Bayerischen Ost- mit Anschlussbahnen.

a. Bayerische Ostbahnen.

Eger . . . . .	11 350,8			11 350,8	Furth a. W. . . . .	14,0			14,0
Haidhof . . . . .	4 344,0			4 344,0	Straubing . . . . .	14,0			14,0
Rosenberg . . . . .	664,0			664,0	Pommelsbrunn . . . . .	11,8			11,8
Nürnberg . . . . .	508,4			508,4	Deggendorf . . . . .	10,0			10,0
Regensburg . . . . .	428,6			428,6	Kennath . . . . .	8,0			8,0
Schwandorf . . . . .	292,0			292,0	Landshut . . . . .	8,0			8,0
Lauf . . . . .	281,2			281,2	Vilshofen . . . . .	8,0			8,0
Hersbruck . . . . .	242,4			242,4	Ottensoos . . . . .	5,8			5,8
Amberg . . . . .	193,0			193,0	Seybothenreuth . . . . .	5,8			5,8
Dutzendteich . . . . .	138,0			138,0	Hartmannshof . . . . .	5,0			5,0
Mögeldorf . . . . .	103,0			103,0	Neukirchen . . . . .	4,0			4,0
Mitterteich . . . . .	100,0			100,0	Postbauer . . . . .	4,0			4,0
Waldsassen . . . . .	98,0			98,0	Bayreuth . . . . .	2,0			2,0
München . . . . .	96,0			96,0	Bodenwöhr . . . . .	2,0			2,0
Sulzbach . . . . .	77,0			77,0	Reuth . . . . .	2,0			2,0
Wernberg . . . . .	54,0			54,0	Walhallastrasse . . . . .	2,0			2,0
Feucht . . . . .	53,4			53,4	Weiden . . . . .	2,0			2,0
Neumarkt . . . . .	49,6			49,6	Kirchenlaibach . . . . .	1,0			1,0
Tirschenreuth . . . . .	30,0			30,0	Nabburg . . . . .	1,0			1,0
Trabitze . . . . .	26,0			26,0	Neustadt a. d. Wald-Naab . . . . .	1,0			1,0
Passau . . . . .	24,8			24,8	Plattling . . . . .	1,0			1,0
Pressath . . . . .	24,0			24,0	Wiesau . . . . .	1,0			1,0
Geiselhöring . . . . .	22,0			22,0					

b. Anschlussbahnen.

<b>Kaiserin Elisabeth-Bahn.</b>					<b>Oesterreichische Südbahn.</b>				
Hallein . . . . .	10,0			10,0	Jenbach . . . . .	4,0			4,0



nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			
Wagenladungen à 100 Centner.					Wagenladungen à 100 Centner.				

**5. Stationen der Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn.**

**a. Kaiser Franz-Joseph-Bahn.**

Wien . . . . .	138,0			138,0
Marienbad . . . . .	5,0			5,0

**b. Anschlussbahn.**

<b>Böhmische Westbahn via Eger.</b>				
Prag . . . . .	8,0			8,0
Horowitz . . . . .	2,0			2,0

**6. Stationen der Buschtêhrader mit Anschlussbahn.**

**a. Buschtêhrader Bahn.**

Karlsbad . . . . .	375,0		10,0	385,0
Komotau . . . . .	122,0	12,0		134,0
Chodau . . . . .	56,0			56,0

Kaaden-Brunnersdorf . . . . .	2,0		6,0	8,0
Neustraschitz . . . . .	4,0			4,0
Prag . . . . .	4,0			4,0
Neudau . . . . .	2,0			2,0

**b. Anschlussbahn.**

<b>Böhmische Westbahn via Weipert.</b>				
Zbirow . . . . .	2,0			2,0

**7. Stationen der Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen.**

**a. Leipzig-Dresdner Bahn.**

Leipzig . . . . .	4 588,4		518,0	5 106,4
Riesa . . . . .	5,0		3 591,0	3 596,0
Oschatz . . . . .	110,0	30,0	1 451,4	1 591,4
Meissen . . . . .	288,0	1,0	1 210,0	1 499,0
Grossenhain . . . . .	148,0		960,7	1 109,3
Wurzen . . . . .	891,8	5,0	91,0	987,8
Rosswein . . . . .	221,0	116,0	606,0	944,0
Leisnig . . . . .	738,0	2,0	49,0	789,0
Coswig . . . . .			784,0	784,0
Nossen . . . . .	108,4		645,0	754,3
Dresden . . . . .			748,0	748,0
Pristewitz . . . . .	13,0		653,3	666,3
Miltitz . . . . .			515,0	515,0
Döbeln . . . . .			461,0	461,0
Grimma . . . . .	195,4	90,0	87,0	372,4
Deutschenbora . . . . .	55,0		232,0	287,0

Dahlen . . . . .	101,0		159,0	260,0
Kötzchenbroda . . . . .			235,0	235,0
Langenberg . . . . .	79,0		158,0	237,0
Grossbothen . . . . .	62,0	117,0	17,0	196,0
Niederau . . . . .	34,0		145,7	179,7
Altenbach . . . . .	96,0		2,0	98,0
Posthausen . . . . .	56,0		13,0	69,0
Niederstriegis . . . . .	3,0	42,0	15,0	60,0
Borsdorf . . . . .	35,0		22,0	57,0
Klosterbuch . . . . .	26,0	14,0	17,0	57,0
Grossvoigtsberg . . . . .			52,0	52,0
Dornreichenbach . . . . .	36,0		11,0	47,0
Naunhof . . . . .	5,0		36,1	41,1
Bornitz . . . . .			39,0	39,0
Beucha . . . . .			6,0	6,0
Röderau . . . . .	2,0			2,0

**b. Anschlussbahnen.**

<b>Cottbus-Grossenhainer Bahn.</b>				
Ruhland . . . . .	63,0		31,0	94,0
Schönfeld . . . . .	6,0		51,0	57,0
Ortrand . . . . .	1,0		35,0	36,0

<b>Berlin-Görlitzer Bahn.</b>				
Cottbus . . . . .	2,0		6,0	8,0
Senftenberg . . . . .	4,0		2,0	6,0
<b>Uhmannsdorf</b>				
			1,0	1,0

**8. Stationen der Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen.**

**a. Magdeburg-Leipziger Bahn.**

Leipzig . . . . .	5 451,4	2 444,0		7 895,4
Buckau . . . . .	1 742,0	38,0	81,3	1 861,0
Halle . . . . .	1 515,0	26,0	10,0	1 551,0
Eisleben . . . . .	491,0		160,0	651,0
Westerhüsen . . . . .	604,0		12,0	616,0
Nordhausen . . . . .	453,0	2,0		455,0
Schönebeck . . . . .	421,0			421,0
Schkeuditz . . . . .	359,8		11,0	370,8
Cöthen . . . . .	301,0	2,0		303,0
Sangerhausen . . . . .	196,0			196,0
Heiligenstadt . . . . .	112,0			112,0
Rossla . . . . .	88,0		2,0	90,0
a. d. Saale . . . . .	74,0		2,0	76,0
Arenshausen . . . . .	50,0			50,0
Magdeburg . . . . .	26,0	4,0	19,0	49,0

Gernrode . . . . .	36,0			36,0
Niemberg . . . . .	27,0		1,0	28,0
Gröbers . . . . .	25,0		2,0	27,0
Cassel . . . . .	6,0	18,0		24,0
Gnadau . . . . .	18,0		2,0	20,0
Stumsdorf . . . . .	19,0			19,0
Ober-Röblingen . . . . .	16,0			16,0
Leinefelde . . . . .	12,0			12,0
Witzenhausen . . . . .	12,0			12,0
Bleicherode . . . . .	6,0			6,0
Heringen . . . . .	6,0			6,0
Teutschenthal . . . . .	6,0			6,0
Wallhausen . . . . .	6,0			6,0
Wulffen . . . . .	6,0			6,0
Weissandt . . . . .	2,0			2,0



Abschnitt IV. E.  
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			

Wagenladungen à 100 Centner.

b) Anschlussbahnen.

<b>Braunschweigische Bahnen.</b>								
Braunschweig	2 573,0	10,0		2 583,0	Quedlinburg	158,0		158,0
Ringelheim	904,0			904,0	Stendal	144,0		144,0
Wolfenbüttel	897,2			897,2	Neuhaldensleben	136,0	6,0	140,0
Oker	745,8		29,0	774,8	Bismark	138,0	10,0	148,0
Schladen	478,0			478,0	Biendorf	122,0		122,0
Goslar	462,0			462,0	Wegeleben	102,0		102,0
Vechelde	332,0			332,0	Cönnern	90,0		90,0
Königsutter	300,0			300,0	Dodendorf	56,0	23,0	79,0
Mattierzoll	215,8			215,8	Aschersleben	78,0		78,0
Harzburg	148,0			148,0	Gardelegen	76,0		76,0
Jerxheim	144,0			144,0	Goldbeck	74,0		74,0
Schöppenstedt	58,0			58,0	Oschersleben	74,0		74,0
Salzgitter	52,0			52,0	Osterburg	62,0		62,0
Holzminen	38,0			38,0	Seehausen	61,0		61,0
Vorwohle	4,0			4,0	Halle	54,0		54,0
Gandersheim		2,0		2,0	Wittenberge	48,0		48,0
<b>Bergisch-Märkische Bahn.</b>								
Carlshafen	2,0			2,0	Ermsleben	30,0	8,0	38,0
<b>Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn.</b>								
Gerwisch	1 063,8			1 063,8	Belleben	36,0		36,0
Niederndodeleben	218,0			218,0	Güsten	32,0		32,0
Sudenburg	200,0			200,0	Hadmersleben	30,0	2,0	32,0
Burg	98,0			98,0	Ballenstedt	27,0		27,0
Brandenburg	85,8			85,8	Meitzendorf	14,0		14,0
Drackenstein	54,0			54,0	Schönhausen	12,0		12,0
Schöningen	52,0		2,0	54,0	Blumenberg	6,0	2,0	8,0
Helmstedt	36,0			36,0	Demker		4,0	4,0
Genthin	28,0			28,0	Langenweddingen	4,0		4,0
Eilsleben	20,0			20,0	Gatersleben		2,0	2,0
Wusterwitz	12,0			12,0	Rogätz		2,0	2,0
Völpke	10,0			10,0	<b>Hannoversche Staatsbahnen.</b>			
Ochtmersleben			2,0	2,0	Hannover	486,0		486,0
Offleben	2,0			2,0	Nörten	254,0		254,0
Werder	8,0			8,0	Göttingen	246,0		246,0
Potsdam	2,0			2,0	Osterode	180,0		180,0
<b>Magdeburg-Halberstädter Bahn.</b>								
Stassfurt	2 160,0			2 160,0	Kreiensen	96,0	6,0	102,0
Neust.-Magdeburg	1 335,0			1 335,0	Hildesheim	42,0	58,0	100,0
Halberstadt	682,0			682,0	Lüneburg	72,0	4,0	76,0
Thale	369,8			369,8	Walkenried	59,8		63,8
Beraburg	355,8	6,0		361,8	Peine	36,0		36,0
Wasserleben	360,0			360,0	Bremen	28,0		28,0
Trotha	335,8			335,8	Celle	22,0		22,0
Wolmirstedt	272,0			272,0	Herzberg	22,0		22,0
Vienenburg	271,0			271,0	Scharzfeld-Lauterberg	20,0		20,0
Tangerhütte	267,8			267,8	Hainholz	16,0		16,0
Sandersleben	46,0		170,0	216,0	Harburg	14,0		14,0
Salzwedel	186,0	2,0	2,0	190,0	Northeim	8,0		8,0
Gross-Ammensleben	180,0			180,0	Salzderhelden	2,0		2,0
Wernigerode	172,0	4,0		176,0	Uelzen	2,0	4,0	6,0
					<b>Friedrich-Franz-Bahnen.</b>			
					Malchin	2,0		2,0
					<b>Westfälische Bahn.</b>			
					Höxter	403,8		403,8
					<b>Main-Weser Bahn.</b>			
					Marburg	4,0		4,0

9. Stationen der Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen.

a) Berlin-Anhaltische Bahn.

Leipzig	1 356,0			1 356,0	Wittenberg	56,0		10,0	66,0
Wallwitzhafen	1 064,0			1 064,0	Holzendorf	45,0		20,0	65,0
Röderau		454,0	154,0	608,0	Coswig	47,8			47,8
Burxdorf	20,0		499,0	519,0	Luckenwalde	40,0		7,0	47,0
Dessau	473,0			473,0	Rosslau	39,0		6,0	45,0
Delitzsch	447,0	2,0	15,0	464,0	Bergwitz	40,0	2,0		42,0
Bitterfeld	296,0			296,0	Zahna	40,0			40,0
Zerbst	268,0	2,0		270,0	Gräfenhainchen	38,0			38,0
Berlin	137,0		28,0	165,0	Herzberg			37,0	37,0
Rackwitz	156,8		4,0	160,8	Blönsdorf	35,0			35,0
Falkenberg	70,0		47,0	117,0	Landsberg	35,0			35,0
Jüterbogk	55,0	6,0	32,0	93,0	Raguhn	23,0		1,0	24,0



Abschnitt IV. E.  
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)	nach	aus dem			überhaupt (nach der Bedeutung geordnet)
	Zwickauer	Lugauer	Dresdner			Zwickauer	Lugauer	Dresdner	
	Reviere					Reviere			
Wagenladungen à 100 Centner.					Wagenladungen à 100 Centner.				
Linda . . . . .	3,0	.	19,0	22,0	Trebbin . . . . .	10,0	.	.	10,0
Zschortau . . . . .	20,0	.	1,0	21,0	Ludwigsfelde . . . . .	4,0	.	.	4,0
Brehna . . . . .	20,0	.	.	20,0	Burgkennitz . . . . .	3,0	.	.	3,0
Jessnitz . . . . .	15,0	.	.	15,0	Cöthen . . . . .	.	.	3,0	3,0
Grossbeeren . . . . .	12,0	.	.	12,0	Lichterfelde . . . . .	2,0	.	.	2,0
Roitzsch . . . . .	11,0	.	.	11,0	Oehna . . . . .	1,0	.	1,0	2,0
Jacobsthal . . . . .	1,0	.	9,0	10,0					

b) Anschlussbahnen.

Berlin-Stettiner Bahn.				Halle-Sorau-Gubener Bahn.				
Stettin . . . . .	.	.	58,0	58,0	Eilenburg . . . . .	1 809,2	.	1 809,2
Berlin-Hamburger Bahn.	.	.	.	.	Torgau . . . . .	214,0	58,0	272,0
Hamburg . . . . .	.	4,0	4,0	Zschakau . . . . .	21,0	.	1,0	22,0
Sternschanze . . . . .	.	2,0	2,0	Mockrehna . . . . .	5,0	.	4,0	9,0
Lübeck-Büchener Bahn.	.	.	.	Dobrilugk . . . . .	.	.	8,0	8,0
Lübeck . . . . .	16,0	.	16,0	Crensditz . . . . .	.	.	2,0	2,0
Friedrich-Franz-Bahnen.	.	.	.	Forst . . . . .	2,0	.	.	2,0
Malchin . . . . .	.	2,0	2,0	Halle . . . . .	.	.	2,0	2,0
				Beutersitz . . . . .	.	.	1,0	1,0

10. Stationen der Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen.

a) Thüringische Bahn.

Leipzig . . . . .	4 855,2	666,0	.	5 521,2	Sulza . . . . .	208,0	.	1,0	209,0
Erfurt . . . . .	2 739,4	.	144,0	2 883,4	Oppurg . . . . .	197,8	.	.	197,8
Gotha . . . . .	2 102,4	.	2,0	2 104,4	Vieselbach . . . . .	195,6	.	.	195,6
Köstritz . . . . .	1 910,4	.	.	1 910,4	Triptis . . . . .	156,8	.	.	156,8
Weimar . . . . .	1 593,0	.	.	1 593,0	Eichicht . . . . .	129,0	4,0	.	133,0
Pörsneck . . . . .	1 519,0	.	.	1 519,0	Weissenfels . . . . .	118,8	3,0	.	121,8
Saalfeld . . . . .	1 320,2	4,0	.	1 324,2	Kösen . . . . .	99,8	.	.	99,8
Arnstadt . . . . .	1 262,0	.	.	1 262,0	Niederpöllnitz . . . . .	97,0	.	.	97,0
Apolda . . . . .	1 225,0	.	1,0	1 226,0	Silberhausen-Dingelstedt	93,0	.	.	93,0
Crossen . . . . .	1 035,4	.	.	1 035,4	Markranstädt . . . . .	83,0	.	3,0	86,0
Mühlhausen . . . . .	671,8	.	.	671,8	Ballstedt . . . . .	65,0	.	.	65,0
Gera . . . . .	535,8	.	.	535,8	Gross-Gottern . . . . .	59,8	.	.	59,8
Langensalza . . . . .	521,4	.	.	521,4	Gerstungen . . . . .	50,8	.	.	50,8
Weida . . . . .	405,8	.	.	405,8	Könitz . . . . .	28,0	.	.	28,0
Eisenach . . . . .	387,8	.	.	387,8	Teuchern . . . . .	25,0	.	.	25,0
Dietendorf . . . . .	314,0	.	.	314,0	Kötschau . . . . .	13,0	.	.	13,0
Neustadt a. O. . . . .	305,6	2,0	.	307,6	Dachrieden . . . . .	12,0	.	.	12,0
Naumburg . . . . .	299,8	1,0	4,0	304,8	Dürrenberg . . . . .	4,0	.	.	4,0
Corbetha . . . . .	263,2	.	.	263,2	Halle . . . . .	3,0	.	.	3,0
Merseburg . . . . .	239,6	.	.	239,6	Eythra . . . . .	2,0	.	.	2,0
Unterwellenborn . . . . .	236,8	.	.	236,8	Herleshausen . . . . .	2,0	.	.	2,0
Fröttstedt . . . . .	229,4	.	.	229,4	Plagwitz . . . . .	.	2,0	.	2,0
Wolfsgefärth . . . . .	213,0	.	.	213,0	Zeitz . . . . .	2,0	.	.	2,0

b) Anschlussbahnen.

Nordhausen-Erfurter Bahn.					Greussen . . . . .	49,0	.	.	49,0
Straussfurt . . . . .	566,8	.	.	566,8	Hohenebra . . . . .	34,0	.	.	34,0
Gispersleben . . . . .	355,2	.	.	355,2	Bebra-Hanauer Bahn.				
Sondershausen . . . . .	110,0	.	.	110,0	Hersfeld . . . . .	52,0	.	.	52,0
Walsleben . . . . .	88,8	.	.	88,8	Fulda . . . . .	43,8	.	.	43,8
Ringleben . . . . .	67,8	.	.	67,8	Wächtersbach . . . . .	14,0	.	.	14,0

11. Stationen der Niederschlesisch-Märkischen Bahn.

Penzig . . . . .	2,0	2,0		
------------------	-----	-----	--	--

12. Stationen der Böhmisches Nordbahn.

Tetschen . . . . .	97,5	97,5		Haida . . . . .	4,0	4,0
Böhmisch Leipa . . . . .	56,0	56,0		Kreibitz-Neudörfel . . . . .	4,0	4,0
Bensen . . . . .	23,0	23,0		Langenau . . . . .	4,0	4,0
Böhmisch Kamnitz . . . . .	19,0	19,0		Grund-Georgenthal . . . . .	3,0	3,0
Sandau-Politz . . . . .	15,0	15,0		Straussnitz . . . . .	3,0	3,0
Habichtstein . . . . .	10,0	10,0		Woken . . . . .	3,0	3,0
Röhrsdorf-Zwickau . . . . .	10,0	10,0		Rabstein . . . . .	2,0	2,0
Hirschberg . . . . .	8,0	8,0		Reichstadt-Niemes . . . . .	2,0	2,0
Rumburg . . . . .	8,0	8,0		Bösig . . . . .	1,0	1,0
Ebersdorf-Markersdorf . . . . .	7,0	7,0		Niedergrund . . . . .	1,0	1,0
Franzensthal . . . . .	7,0	7,0		Schönlinde . . . . .	1,0	1,0

13. Stationen der Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen.

a) Oesterreichische Staatsbahnen.

Aussig . . . . .	128,0	128,0		Nestzic . . . . .	7,0	7,0
Theresienstadt . . . . .	29,1	29,1		Wegstädtl . . . . .	4,0	4,0
Lobositz . . . . .	21,0	21,0				







im Laufe

auf Säch- sichen Staats- bahnen.	auf den unter Sächs. Staats- verwaltung stehenden Privatbahnen				auf fremden Bahnen	zusammen
	Gössnitz- Geraer Bahn	Altenburg- Zeitzer Bahn	Greiz- Brunner Bahn	Zittau- Reichen- berger Bahn		
Kilometer.						

## c. aus dem Dresdner Bezirke:

von den Ladeplätzen bis zur Station Potschappel . . . . .	460 280	.	.	.	.	460 280
von der Station Potschappel nach Stationen der Sächsischen Staatsbahnen . . . . .	1 192 834	.	.	.	116 577	1 309 411
„ „ „ „ „ „ „ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	3 200	.	.	.	675	3 875
„ „ „ „ „ „ „ „ Bayer.Staatsbahn m. Anschlussb. . . . .	872	.	.	.	1 576	2 448
„ „ „ „ „ „ „ „ Buschtährader Bahn . . . . .	1 200	.	.	.	2 032	3 232
„ „ „ „ „ „ „ „ Leipzig-Dresdner Bahn m. An- schlussbahnen . . . . .	206 330	.	.	.	611 859	818 189
„ „ „ „ „ „ „ „ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	8 495	.	.	.	119 324	127 819
„ „ „ „ „ „ „ „ Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	15 539	.	.	.	99 897	115 436
„ „ „ „ „ „ „ „ Thüringischen Bahn . . . . .	2 355	.	.	.	36 046	38 401
„ „ „ „ „ „ „ „ Niederschlesisch-Märkischen B. . . . .	240	.	.	.	30	270
„ „ „ „ „ „ „ „ Böhmisches Nordbahn . . . . .	22 692	.	.	.	5 592	28 284
„ „ „ „ „ „ „ „ Oesterr. Staatsb. m. Anschlussb. . . . .	39 450	.	.	.	21 589	61 039
„ „ „ „ „ „ „ „ Dux-Bodenbacher Bahn . . . . .	22 575	.	.	.	10 533	33 108
Summa	1 976 062	.	.	.	675	1 025 055
						3 001 792

## bei den Steinkohlentransporten überhaupt:

von den Ladeplätzen bis zur Station Potschappel . . . . .	460 280	.	.	.	.	460 280
nach Stationen der Sächsischen Staatsbahnen . . . . .	14 174 351	.	.	.	116 577	14 290 928
„ „ „ „ „ „ „ „ Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	418 734	348 783	.	.	.	767 517
„ „ „ „ „ „ „ „ Altenburg-Zeitzer Bahn . . . . .	22 159	.	8 378	.	.	30 537
„ „ „ „ „ „ „ „ Greiz-Brunner Bahn . . . . .	111 544	.	.	59 306	.	170 850
„ „ „ „ „ „ „ „ Zittau-Reichenberger Bahn . . . . .	3 716	.	.	.	729	4 445
„ „ „ „ „ „ „ „ Bayerischen Staats- mit Anschlussbahnen . . . . .	7 117 431	.	.	.	12 394 250	19 511 681
„ „ „ „ „ „ „ „ Bayerischen Ost- mit Anschlussbahnen . . . . .	2 777 601	.	.	.	1 075 375	3 852 976
„ „ „ „ „ „ „ „ Kaiser Franz-Josef- mit Anschlussbahn . . . . .	22 032	.	.	.	64 416	86 448
„ „ „ „ „ „ „ „ Buschtährader Bahn mit Anschlussbahn . . . . .	79 433	.	.	.	34 341	113 774
„ „ „ „ „ „ „ „ Leipzig-Dresdner Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	1 061 376	.	.	.	699 450	1 760 826
„ „ „ „ „ „ „ „ Magdeburg-Leipziger Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	3 602 858	.	.	.	3 925 577	7 528 435
„ „ „ „ „ „ „ „ Berlin-Anhaltischen Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	778 694	.	.	.	402 516	1 181 210
„ „ „ „ „ „ „ „ Thüringischen Bahn mit Anschlussbahnen . . . . .	1 839 531	442 932	117 291	.	2 158 332	4 558 086
„ „ „ „ „ „ „ „ Niederschlesisch-Märkischen Bahn . . . . .	240	.	.	.	30	270
„ „ „ „ „ „ „ „ Böhmisches Nordbahn . . . . .	22 692	.	.	.	5 592	28 284
„ „ „ „ „ „ „ „ Oesterreichischen Staats- mit Anschlussbahnen . . . . .	39 802	.	.	.	21 671	61 473
„ „ „ „ „ „ „ „ Dux-Bodenbacher Bahn . . . . .	22 779	.	.	.	10 689	33 468
Summa	32 555 253	791 715	125 669	59 306	729	20 908 816
Summa vom Jahre 1872.	29 498 361	702 993	23 547	52 008	627	16 518 446

Die von den Ladungen zurückgelegten Kilometer vertheilten sich

	1873:	1872:
auf die Staatsbahnen mit . . . . .	59,79861	63,03010 %
„ „ mitverwalteten Privatbahnen, als:		
Gössnitz-Geraer Bahn mit . . . . .	1,45425	1,50225 „
Altenburg-Zeitzer Bahn mit . . . . .	0,23083	0,05032 „
Greiz-Brunner Bahn mit . . . . .	0,10894	0,11114 „
Zittau-Reichenberger Bahn mit . . . . .	0,00134	0,00134 „
„ „ fremden Bahnen zusammen mit . . . . .	38,40003	35,29885 „







## 1. Aus dem Zwickauer Bezirke

verliessen die Kohlen nach Abzug von 3,157 Prozent für die Station Zwickau selbst, die Station mit 96,843 Prozent, und zwar mit:

VIII.	38,589 Prozent in der Richtung nach <b>Crimmitschau-Gössnitz</b> (incl. <b>Werdau</b> ).	35,472 Prozent in der Richtung nach <b>Neumark-Herlasgrün</b> .	20,091 Prozent in der Richtung nach <b>Glauchau-Chemnitz</b> incl. <b>Meerane</b> ).	2,140 Prozent in der Richtung nach <b>Schwarzenberg</b> .					
Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:									
10,272 Proz.	3,217 Proz.	1,198 Proz.	17,389 Proz.	2,151 Proz.	0,115 Proz.	0,399 Proz.	0,107 Proz.	0,036 Proz.	—
via Leipzig.	via Gera.	via Zeitz.	via Hof.	via Eger.	via Franzensbad.	via Döbeln.	via Riesa.	via Weipert.	
Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:									
23,852 Prozent.		15,818 Prozent.			20,089 Prozent.		2,140 Prozent.		

## 2. Aus dem Lugauer Bezirke

theilten sich die Kohlentransporte an der Station Wüstenbrand mit

87,555 Prozent in der Richtung nach <b>Chemnitz</b> (incl. <b>Wüstenbrand</b> ).	12,445 Prozent in der Richtung nach <b>Glauchau</b> .						
Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:							
1,958 Proz.	1,214 Proz.	0,041 Proz.	0,006 Proz.	0,553 Proz.	0,038 Proz.	0,035 Proz.	0,003 Proz.
via Riesa.	via Döbeln.	via Weipert.	via Bodenbach.	via Leipzig.	via Gera.	via Hof.	via Zeitz.
Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:				Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:			
84,938 Prozent, (davon allein 46,50 Proz. in Chemnitz, gegen 52,44 im Vorjahre).				11,816 Prozent.			

## 3. Aus dem Dresdner Bezirke

verliessen die Kohlen nach Abzug von 0,155 Prozent für die Station Potschappel dieselbe mit 99,845 Prozent und zwar mit:

70,830 Prozent in der Richtung nach <b>Dresden</b> .	29,015 Prozent in der Richtung nach <b>Tharandt</b> .			
Davon verzweigten sich weiter nach den Anschlussbahnen:				
25,330 Proz.	1,001 Proz.	0,025 Proz.	0,003 Proz.	0,006 Prozent
via Dresden.	via Bodenbach.	via Warnsdorf.	via Görlitz.	via Hof.
Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:		Auf den zwischenliegenden Binnenstationen verblieben sonach:		
43,802 Prozent.		29,009 Prozent.		







## b. Der Steinkohlenverkehr aus Schlesien

stieg im Jahre 1873 auf

4 253 197 Centner,

gegen 2 493 318 Centner im Vorjahre und erhöhte sich dadurch um 70,58 Prozent.

Von diesen über Görlitz eingeführten Kohlen gingen 2 787 303 Centner = 65,354 Prozent nach den Sächsischen Staats- und mitverwalteten Privatbahnstationen und Haltestellen, als:

991 929 Ctr. nach	Reichenberg . . . = 23,322 Proz.	2 740 Ctr. nach	Pulsnitz . . . = 0,064 Proz.
405 392 " "	Bautzen . . . = 9,581 " "	1 935 " "	Freiberg . . . = 0,046 " "
337 677 " "	Dresden . . . = 7,939 " "	1 510 " "	Zwickau . . . = 0,036 " "
257 339 " "	Löbau . . . = 6,050 " "	1 010 " "	Borna . . . = 0,024 " "
188 810 " "	Pirna . . . = 4,439 " "	936 " "	Grottau . . . = 0,022 " "
154 497 " "	Zittau . . . = 3,633 " "	880 " "	Machendorf . . = 0,021 " "
72 183 " "	Reichenbach i. L. = 1,697 " "	860 " "	Gera . . . = 0,020 " "
69 318 " "	Herrnhut . . . = 1,630 " "	810 " "	Zeitz . . . = 0,019 " "
67 064 " "	Oberoderwitz . . = 1,577 " "	660 " "	Hainichen . . . = 0,016 " "
65 820 " "	Cainsdorf . . . = 1,548 " "	650 " "	Dürrehennersdorf *) = 0,015 " "
30 571 " "	Tharandt . . . = 0,719 " "	650 " "	Niederschlema . = 0,015 " "
26 760 " "	Warnsdorf . . . = 0,629 " "	630 " "	Aue . . . = 0,015 " "
26 064 " "	Grossschönau . . = 0,613 " "	630 " "	Radeberg . . . = 0,015 " "
18 050 " "	Kratzau . . . = 0,424 " "	600 " "	Reichenbach i. V. = 0,014 " "
15 389 " "	Cunnersdorf . . . = 0,362 " "	400 " "	Frankenberg . . = 0,009 " "
8 019 " "	Ebersbach *) . . = 0,189 " "	400 " "	Schneeberg . . . = 0,009 " "
7 656 " "	Pommritz . . . = 0,186 " "	225 " "	Weipert . . . = 0,005 " "
6 845 " "	Bodenbach . . . = 0,161 " "	220 " "	Hainewalde . . . = 0,005 " "
5 458 " "	Chemnitz . . . = 0,128 " "	216 " "	Crimmitschau . . = 0,005 " "
4 703 " "	Flöha . . . = 0,111 " "	210 " "	Schwarzenberg . = 0,005 " "
4 268 " "	Annaberg . . . = 0,100 " "	210 " "	Weisskirchen . . = 0,005 " "
3 619 " "	Kamenz . . . = 0,085 " "	200 " "	Cranzahl . . . = 0,005 " "
3 090 " "	Bischofswerda . . = 0,072 " "	200 " "	Potschappel . . = 0,005 " "

Die übrigen 1 465 894 Centner oder 34,466 Prozent passirten die Sächsischen Bahnen im Durchgangsverkehre und zwar:

1 277 730 Centner = 30,042 Prozent zur Zufuhr nach	und über die Leipzig-Dresdner Bahn,
88 874 " = 2,089 " " " "	der Süd- Norddeutschen Verbindungsbahn,
41 300 " = 0,971 " " " " "	den Bayerischen Ostbahnen,
27 800 " = 0,654 " " " " "	der Thüringischen Bahn (via Gössnitz),
25 860 " = 0,608 " " " " "	" Böhmisches Nordbahn,
2 460 " = 0,058 " " " " "	" Aussig-Teplitzer Bahn,
1 450 " = 0,034 " " " " "	den Bayerischen Staatsbahnen und
420 " = 0,010 " " " " "	der Buschtährader Bahn.

Die Schlesischen Steinkohlen legten auf den Sächsischen Staatsbahnen 399 614 076 Centnerkilometer (gegen 154 591 889 im Vorjahre) zurück.

\*) am 1. November 1873 eröffnet.



## II. Der Braunkohlen-Verkehr

a. im Versande aus den Sachsen-Altenburgischen Braunkohlenwerken bei Meuselwitz und Rositz hat sich im Jahre 1873, wie aus der folgenden Monatsübersicht hervorgeht, bedeutend entwickelt.

Es wurden befördert:

X. im Jahre	nach der Alten- burg- Zeitzer Bahn.	via Altenburg nach							via Zeitz nach der Thüringischen Bahn nebst Anschluss- bahnen, und zwar:					in Summa.
		den Säch- sischen Staats- bahnen.	der Göss- nitz- Geraer Bahn.	der Greiz- Brunner Bahn.	der Leipzig- Dresdn. Bahn.	der Magde- burg- Leip- ziger Bahn.	der Berlin- Anhalt- ischen mit Halle- Sorau- Gubener Bahn.	der Thürin- gischen Bahn.	Thürin- gische Bahn.	Nord- hausen- Erfurter Bahn.	Werra- bahn.	Franzö- sische Bahnen.	Magdeb.- Leipziger mit Magdeb.- Halberst. u. Berlin- Potsdam- Magdeb.- Bahn.	
Wagenladungen à 100 Centner.														
1873	5 299,0	26 167,6	1 335,4	265,0	57,0	10,0	97,0	3,0	11 243,0	18,0	2,0	4,0	12,0	44 513,0
und zwar in den Monaten:					27 935,0						11 279,0			und zwar: 43 356,0 v. Meuselwitz 4 157,0 von Rositz.
Januar . . .	250,0	1 042,8	65,0	6,0	.	.	.	.	756,0	.	.	.	.	2 119,8
Februar . . .	262,0	1 065,8	43,0	7,0	24,0	.	.	.	620,0	.	.	.	.	2 021,8
März . . .	271,0	1 158,0	81,0	8,0	2,0	.	.	1,0	779,0	4,0	.	.	.	2 304,0
April . . .	267,0	1 236,0	56,0	5,0	2,0	.	1,0	1,0	613,0	6,0	.	.	.	2 187,0
Mai . . .	406,0	1 662,0	133,0	16,0	13,0	8,0	4,0	1,0	812,0	4,0	2,0	4,0	4,0	3 069,0
Juni . . .	370,0	1 924,0	145,0	7,0	16,0	2,0	.	.	842,0	4,0	.	.	8,0	3 318,0
Juli . . .	503,5	2 555,0	203,0	14,0	.	.	4,0	.	857,0	.	.	.	.	4 136,5
August . . .	491,0	2 157,0	109,8	33,0	.	.	4,0	.	907,0	.	.	.	.	3 701,8
September . . .	533,0	2 635,8	123,0	28,0	.	.	2,0	.	985,0	.	.	.	.	4 306,8
October . . .	683,0	3 353,6	107,0	47,0	.	.	6,0	.	1 221,0	.	.	.	.	5 417,6
November . . .	559,5	3 367,0	131,8	51,0	.	.	24,0	.	1 277,0	.	.	.	.	5 410,3
December . . .	703,0	4 010,6	137,8	43,0	.	.	52,0	.	1 574,0	.	.	.	.	6 520,4

An den einzelnen Verladungsplätzen sammelten sich die vorgenannten Kohlenquantitäten zur Abfuhr wie folgt:

am Fortschritt-Schachte . . . . .	11 552,8	Wagenldg. à 100 Ctr.
„ Vereinsglück-Schachte . . . . .	9 470,5	„ „ „ „
an der Friedensgrube . . . . .	7 981,0	„ „ „ „
„ „ Mariengrube . . . . .	5 817,0	„ „ „ „
am Victoria-Schachte . . . . .	5 227,0	„ „ „ „
an der Grube Nr. 16 zu Gorma . . . . .	1 155,0	„ „ „ „
„ „ Grube Ernst . . . . .	871,0	„ „ „ „
„ „ Consortialgrube . . . . .	344,0	„ „ „ „
„ „ Bruderzeche . . . . .	4,0	„ „ „ „
„ „ Altenburger Zuckerfabrik . . . . .	2,0	„ „ „ „
am Bahnhofe zu Meuselwitz durch Zufuhr auf der Landstrasse . . . . .	2 088,7	„ „ „ „
Summa w. o.		

In der umgekehrten Richtung wurden von Rositz und Meuselwitz an Grubenbedürfnissen (als: Langholz, Steinkohlen, Mauerziegeln, Bausteinen etc.) auf den Kohlenbahnen zugeführt:

dem Fortschritt-Schachte . . . . .	359,0	Wagenldg. à 100 Ctr.
„ Vereinsglück-Schachte . . . . .	51,4	„ „ „ „
der Friedensgrube . . . . .	210,0	„ „ „ „
„ Mariengrube . . . . .	210,0	„ „ „ „
dem Victoria-Schachte . . . . .	34,5	„ „ „ „
der Grube Nr. 16 zu Gorma . . . . .	141,0	„ „ „ „
„ Grube Ernst . . . . .	19,0	„ „ „ „
„ Consortialgrube . . . . .	—	„ „ „ „
„ Bruderzeche . . . . .	2,0	„ „ „ „
dem Glückauf-Schachte . . . . .	17,0	„ „ „ „
der Altenburger Zuckerfabrik . . . . .	299,4	„ „ „ „
Summa	1 343,8	Wagenldg. à 100 Ctr.



Der Versand nach den einzelnen Stationen und Haltestellen vorgenannter Bahnen war, nach der Bedeutung geordnet, folgender:

## Wagenladungen à 100 Centner.

## a. Altenburg-Zeitzer Bahn.

Altenburg . . . . .	3 581,0	Rehmsdorf . . . . .	15,0
Zeitz . . . . .	1 701,0	Rositz . . . . .	2,0

## b. via Altenburg.

## 1. Sächsische Staatsbahnen.

Leipzig . . . . .	6 593,2	Lobstädt . . . . .	161,0	Schönberg . . . . .	35,0	Ostrau . . . . .	8,0
Crimmitschau . . . . .	4 149,6	Neumark . . . . .	160,0	Hartmannsdorf . . . . .	34,0	Steinar . . . . .	7,0
Geithain . . . . .	2 405,0	Hohenstein . . . . .	157,0	Wittgensdorf . . . . .	31,0	Hof . . . . .	5,0
Böhlen . . . . .	1 770,6	Rochlitz . . . . .	121,0	Hainichen . . . . .	21,0	Schneeberg . . . . .	4,0
Werdau . . . . .	1 545,8	Herlasgrün . . . . .	104,0	Reuth . . . . .	20,0	Wolkenstein . . . . .	4,0
Glauchau . . . . .	1 124,0	Narsdorf . . . . .	99,8	Cossen . . . . .	18,0	Breitenborn . . . . .	3,0
Gössnitz . . . . .	1 082,0	Netzschkau . . . . .	84,0	Lugau . . . . .	18,0	Freiberg . . . . .	3,0
Meerane . . . . .	981,0	Aue . . . . .	74,0	Mittweida . . . . .	17,0	Jocketa . . . . .	3,0
Reichenbach i. V. . . . .	777,0	Fährbrücke . . . . .	74,0	Treuen . . . . .	17,0	Lauter . . . . .	2,0
Breitungen . . . . .	707,8	Mosel . . . . .	70,0	Grossbauchlitz . . . . .	16,0	Muldenhütten . . . . .	2,0
Zwickau . . . . .	628,8	Wiesenburg . . . . .	65,0	Köttwitzsch . . . . .	15,0	Niederwiesa . . . . .	2,0
Penig . . . . .	524,0	Mehltheuer . . . . .	62,0	Oelsnitz . . . . .	15,0	Oberschlema . . . . .	2,0
Kieritzsch . . . . .	491,0	Plauen i. V. . . . .	59,0	Schwarzenberg . . . . .	15,0	Oederan . . . . .	2,0
Borna . . . . .	464,0	Langenleuba . . . . .	57,0	Oberlichtenau . . . . .	12,0	Zschopau . . . . .	2,0
Burgstädt . . . . .	281,0	Wüstenbrand . . . . .	43,0	Auerbach . . . . .	11,0	Annaberg . . . . .	1,0
Chemnitz . . . . .	228,0	Niederschlema . . . . .	40,0	Lengendorf . . . . .	10,0	Frankenberg . . . . .	1,0
Frohburg . . . . .	170,0	Wilkau . . . . .	40,0	Waldheim . . . . .	10,0	Gaschwitz . . . . .	1,0
Egidien . . . . .	163,0	Siegmar . . . . .	37,0	Erlau . . . . .	9,0	Oberoderwitz . . . . .	1,0
Limbach . . . . .	162,0	Döbeln . . . . .	35,0				

## 2. Gössnitz-Geraer Bahn.

Schmölln . . . . .	668,6
Ronneburg . . . . .	604,8
Nöbdenitz . . . . .	60,0
Gera . . . . .	2,0

## 3. Greiz-Brunner Bahn.

Greiz . . . . .	198,0
Brunn . . . . .	46,0
Molsdorf . . . . .	21,0

## 4. Leipzig-Dresdner Bahn.

Wurzen . . . . .	24,0	Leisnig . . . . .	5,0
Posthausen . . . . .	10,0	Beucha . . . . .	2,0
Dornreichenbach . . . . .	6,0	Borsdorf . . . . .	2,0
Grimma . . . . .	6,0	Naunhof . . . . .	2,0

## 5. Magdeburg-Leipziger Bahn.

Schkeuditz . . . . .	8,0
Magdeburg . . . . .	2,0

## 6. Berlin-Anhalter und Halle-Sorau-Gubener Bahn.

Berlin-Anhalter Bahn.		Halle-Sorau-Gubener Bahn.	
Delitzsch . . . . .	82,0	Eilenburg . . . . .	4,0
Berlin . . . . .	4,0	Crensdorf . . . . .	1,0
Dessau . . . . .	2,0		
Luckenwalde . . . . .	2,0		
Zerbst . . . . .	2,0		

## 7. Thüringische Bahn.

Markranstädt . . . . .	3,0
------------------------	-----

## c. via Zeitz.

## Thüringische Bahn mit Anschlussbahnen.

## 1. Thüringische Bahn.

Köstritz . . . . .	2 185,0	Wetterzeube . . . . .	272,0	Triptis . . . . .	124,0	Vieselbach . . . . .	22,0
Gera . . . . .	1 670,0	Arnstadt . . . . .	252,0	Neustadt a. O. . . . .	104,0	Markranstädt . . . . .	13,0
Weissenfels . . . . .	1 168,0	Langensalza . . . . .	252,0	Sulza . . . . .	78,0	Fröttstedt . . . . .	6,0
Erfurt . . . . .	953,0	Apolda . . . . .	249,0	Wolfsgefärth . . . . .	77,0	Gerstungen . . . . .	6,0
Crossen . . . . .	655,0	Merseburg . . . . .	239,0	Saalfeld . . . . .	73,0	Oppurg . . . . .	6,0
Naumburg . . . . .	551,0	Gotha . . . . .	218,0	Eisenach . . . . .	68,0	Leinefelde . . . . .	4,0
Corbetha . . . . .	470,0	Weida . . . . .	216,0	Niederpöllnitz . . . . .	46,0	Unterwellenborn . . . . .	4,0
Mühlhausen . . . . .	310,0	Pörsneck . . . . .	155,0	Dietendorf . . . . .	38,0	Grossen-Gottern . . . . .	2,0
Weimar . . . . .	299,0	Kösen . . . . .	154,0	Teuchern . . . . .	24,0	Waltershausen . . . . .	2,0
Halle . . . . .	278,0						

## 2. Anschlussbahnen.

Nordhausen-Erfurter B.		Französische Bahnen.		Magdeburg-Halberstädter Bahn.		Berlin-Potsdam-Magdeburger Bahn.	
Gispersleben . . . . .	4,0	Mezières . . . . .	2,0	Belleben . . . . .	4,0	Potsdam . . . . .	2,0
Greussen . . . . .	4,0	Lamarche . . . . .	2,0	Aschersleben . . . . .	2,0		
Nordhausen . . . . .	4,0	Magdeburg-Leipziger Bahn.		Sandersleben . . . . .	2,0	Werra-Bahn.	
Ringleben . . . . .	4,0					Immelborn . . . . .	2,0
Straussfurt . . . . .	2,0	Westerhüsen . . . . .					
		2,0					







## b. Der Braunkohlenverkehr aus Böhmen

hat im Betriebsjahre 1873 wieder bedeutend zugenommen.

Es kamen

von der Aussig-Teplitzer Bahn	15 577 840	Centner,
„ „ Dux-Bodenbacher Bahn	3 081 570	„
„ „ Buschtährader Bahn	1 704 760	„
„ „ Oesterreichischen Staatsbahn	19 940	„
„ anderen Böhmisches Bahnen	13 480	„

zusammen 20 397 590 Zollcentner Braunkohlen gegen 12 848 915 Zollcentner im Vorjahre in sechs Richtungen auf die Sächsischen Staatsbahnen, und zwar mit

17 770 610 Zollcentnern	= 87,12	Prozent über	Bodenbach,
1 097 940	= 5,38	„	Weipert,
766 420	= 3,76	„	Franzensbad,
714 210	= 3,50	„	Warnsdorf,
39 410	= 0,19	„	Ebersbach,
9 000	= 0,05	„	Eger.

Die Zunahme gegen das Vorjahr betrug 7 548 675 Centner = 58,75 Prozent. Zu dieser Vermehrung haben beigetragen:

die Aussig-Teplitzer Bahn	5 045 700	Centner	= 39,27	Prozent,
„ Dux-Bodenbacher Bahn	1 389 600	„	= 10,82	„
„ Buschtährader Bahn	1 121 155	„	= 8,73	„
andere Böhmisches Bahnen	13 480	„	= 0,10	„

während der Eingang von der Oesterreichischen Staatsbahn um 21 260 Centner = 0,17 Prozent gegen das Vorjahr zurückblieb.

Von dem eingeführten Kohlenquantum verblieben 9 825 010 Zollcentner = 48,17 Prozent auf den in nachstehender Uebersicht verzeichneten unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Stationen und Haltestellen; der andere Theil von 10 572 580 Zollcentnern = 51,83 Prozent ging im Vermittlungsverkehre nach den ebenfalls in folgender Uebersicht angegebenen Bahnen.

## U e b e r s i c h t

über den Eingang Böhmischer Braunkohlen in Wagenladungen à 100 Centner  
nach der Bedeutung geordnet.

## 1. Für die unter Sächsischer Staatsverwaltung stehenden Stationen und Haltestellen.

(Das auf den Sächsischen Staatsbahnen verbliebene Gewichtquantum = 100 gesetzt.)

22 279,5	Dresden . . . . .	= 22,677	%.	1 005,8	Löbau . . . . .	= 1,024	%.	406,0	Wiesbaden . . . . .	= 0,413	%.
5 452,4	Pirna . . . . .	= 5,550	„	958,5	Wolkenstein . . . . .	= 0,976	„	404,2	Tharandt . . . . .	= 0,411	„
5 452,0	Chemnitz . . . . .	= 5,549	„	919,2	Grossröhrsdorf . . . . .	= 0,936	„	388,4	Zwickau . . . . .	= 0,396	„
4 592,4	Müglern . . . . .	= 4,674	„	919,1	Plauen b. D. . . . .	= 0,936	„	383,6	Oederan . . . . .	= 0,390	„
4 359,4	Reichenberg . . . . .	= 4,437	„	830,5	Annaberg . . . . .	= 0,840	„	354,0	Reichenbach i. V. . . . .	= 0,360	„
4 288,2	Freiberg . . . . .	= 4,365	„	780,9	Frankenberg . . . . .	= 0,795	„	353,2	Mittweida . . . . .	= 0,359	„
3 959,4	Bautzen . . . . .	= 4,030	„	763,0	Krippen . . . . .	= 0,777	„	344,0	Oelsnitz . . . . .	= 0,350	„
3 718,9	Bischofswerda . . . . .	= 3,785	„	744,7	Zschopau . . . . .	= 0,758	„	342,5	Kratzau . . . . .	= 0,349	„
3 171,0	Radeberg . . . . .	= 3,228	„	676,7	Ostrau . . . . .	= 0,689	„	337,2	Witzschdorf . . . . .	= 0,343	„
2 955,1	Leipzig . . . . .	= 3,008	„	673,3	Fischbach . . . . .	= 0,685	„	318,0	Glauchau . . . . .	= 0,324	„
2 458,0	Kamenz . . . . .	= 2,502	„	656,5	Buchholz . . . . .	= 0,668	„	308,1	Burgstädt . . . . .	= 0,314	„
2 123,0	Potschappel . . . . .	= 2,161	„	639,7	Königstein . . . . .	= 0,651	„	302,3	Elster . . . . .	= 0,308	„
2 035,4	Oberoderwitz . . . . .	= 2,072	„	602,0	Voitersreuth . . . . .	= 0,613	„	301,3	Wüstenbrand . . . . .	= 0,307	„
2 009,7	Muldenhütten . . . . .	= 2,046	„	543,2	Grossschönau . . . . .	= 0,553	„	291,3	Limbach . . . . .	= 0,297	„
1 248,0	Niedersedlitz . . . . .	= 1,270	„	497,1	Cainsdorf . . . . .	= 0,506	„	287,0	Hohenstein . . . . .	= 0,292	„
1 237,2	Schönfeld . . . . .	= 1,259	„	483,2	Waldheim . . . . .	= 0,492	„	271,1	Auerbach . . . . .	= 0,276	„
1 136,2	Pulsnitz . . . . .	= 1,156	„	467,4	Herrnhut . . . . .	= 0,476	„	253,8	Waldkirchen . . . . .	= 0,258	„
1 085,3	Zittau . . . . .	= 1,105	„	428,4	Hainichen . . . . .	= 0,436	„	245,9	Pommritz . . . . .	= 0,250	„
1 052,5	Görlitz . . . . .	= 1,071	„	406,8	Stauchitz . . . . .	= 0,414	„	227,1	Scharfenstein . . . . .	= 0,231	„



## Abschnitt IV. E.

## Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

220,6	Reichenbach i. L.	= 0,225	°/o	77,9	Niederwiesa	= 0,079	°/o	14,0	Reuth	= 0,014	°/o
219,7	Siegmar	= 0,224	"	76,9	Erdmannsdorf	= 0,078	"	12,8	Geithain	= 0,013	"
210,2	Adorf	= 0,214	"	74,8	Meerane	= 0,076	"	12,9	Mehltheuer	= 0,012	"
209,2	Egidien	= 0,213	"	69,0	Rochlitz	= 0,070	"	11,2	Lugau	= 0,011	"
207,6	Penig	= 0,211	"	57,2	Bobritzsch	= 0,058	"	11,1	Dürrehennersdorf	= 0,011	"
202,0	Lengenfeld	= 0,205	"	57,2	Neucunnersdorf	= 0,058	"	10,2	Edle Krone	= 0,010	"
172,2	Werdau	= 0,175	"	50,4	Altenburg	= 0,051	"	8,4	Falkenau	= 0,009	"
166,7	Klingenberg	= 0,170	"	47,6	Cossen	= 0,048	"	8,2	Warnsdorf	= 0,008	"
164,7	Plauen i. V.	= 0,168	"	47,4	Narsdorf	= 0,048	"	8,0	Niederschlema	= 0,008	"
164,0	Falkenstein	= 0,167	"	44,0	Netzschkau	= 0,045	"	8,0	Zeitz	= 0,008	"
158,2	Cranzahl	= 0,161	"	39,4	Hainewalde	= 0,040	"	6,8	Hennersdorf	= 0,007	"
155,1	Aue	= 0,158	"	39,4	Schwarzenberg	= 0,040	"	6,2	Braunsdorf	= 0,006	"
147,4	Erlau	= 0,150	"	35,1	Ebersbach	= 0,036	"	6,0	Herlasgrün	= 0,006	"
142,0	Grottau	= 0,145	"	34,5	Wilkau	= 0,035	"	6,0	Ronneburg	= 0,006	"
122,0	Crimmitschau	= 0,124	"	26,0	Neumark	= 0,027	"	4,5	Weisskirchen	= 0,005	"
122,0	Greiz	= 0,124	"	24,6	Oberlichtenau	= 0,025	"	4,2	Gössnitz	= 0,004	"
106,5	Wittgensdorf	= 0,108	"	22,0	Treuen	= 0,022	"	4,0	Untermarxgrün	= 0,004	"
105,6	Bischheim	= 0,107	"	19,8	Schneeberg	= 0,020	"	2,3	Niedergrund	= 0,002	"
104,0	Brambach	= 0,106	"	18,8	Hartmannsdorf	= 0,019	"	2,0	Jocketa	= 0,002	"
97,4	Flöha	= 0,099	"	18,5	Seitschen	= 0,019	"	2,0	Schmölln	= 0,002	"
91,0	Gera	= 0,093	"	17,2	Langenleuba	= 0,018	"	2,0	Stein	= 0,002	"
83,6	Frankenstein	= 0,085	"	16,6	Borna	= 0,017	"	2,0	Wiesenburg	= 0,002	"
81,5	Demitz	= 0,083	"								

## 2. Für fremde Bahnen.

(Das nach fremden Bahnen über die Sächsischen Staatsbahnen geführte Gewichtsquantum ebenfalls = 100 gesetzt.)

28 628,2	Leipzig-Dresdner Bahn	= 27,078	°/o	1 405,5	Cottbus-Grossenhainer Bahn	= 1,229	°/o
28 282,7	Berlin-Anhaltische Bahn	= 26,751	"	922,8	Nordhausen-Erfurter Bahn	= 0,872	"
13 387,4	Magdeburg-Halberstädter Bahn	= 12,652	"	700,4	Preussische Ostbahn	= 0,662	"
11 423,2	Magdeburg-Leipziger (incl. Halle-Casseler Zweigbahn)	= 10,805	"	675,0	Friedrich-Franz-Bahnen	= 0,638	"
7 563,6	Thüringische Bahn (incl. Gera-Eichlichter Bahn)	= 7,154	"	573,8	Berlin-Görlitzer Bahn	= 0,542	"
3 904,8	Berlin Potsdam-Magdeburger Bahn	= 3,803	"	483,6	Hannoversche Staatsbahn	= 0,457	"
2 634,6	Halle-Sorau-Gubener Bahn	= 2,492	"	147,1	Niederschlesisch-Märkische Bahn	= 0,139	"
2 000,2	Braunschweigische Bahn	= 1,892	"	34,4	Hessische Nordbahn	= 0,033	"
1 528,6	Berlin-Stettiner Bahn	= 1,446	"	6,0	Hannover-Altenbekener Bahn	= 0,006	"
1 417,9	Berlin-Hamburger Bahn	= 1,341	"	4,0	Märkisch-Posener Bahn	= 0,004	"
				2,0	Lübeck-Büchener Bahn	= 0,002	"

Der Braunkohlenverkehr war in den einzelnen Monaten des Jahres sehr verschieden, die stärkste Frequenz fiel mit 25 239,5 Wagenladungen = 12,37 Prozent auf den Monat December; diesem folgten hinsichtlich der Bedeutung die Monate November, October, September, August, Juli, Mai, Juni, Februar, März, Januar und April, welcher als der schwächste Verkehrsmonat eine Frequenz von 11 492,2 Wagenladungen = 5,64 Prozent der Gesamteinfuhr ergab. Der Monatsdurchschnitt war 16 998 Wagenladungen und im Vorjahr 10 707 Wagenladungen.

auf den Monat	Vom Gesamttransporte fielen Wagenladungen à 100 Centner:		Das durchschnittliche Monatsmittel von 8,33 Prozent wurde überstiegen nicht erreicht um	
Januar	11 537,8	= 5,66	—	2,67
Februar	12 854,1	= 6,30	—	2,02
März	12 558,1	= 6,16	—	2,17
April	11 492,2	= 5,64	—	2,69
Mai	13 998,0	= 6,88	—	1,47
Juni	13 727,3	= 6,73	—	1,00
Juli	18 248,0	= 8,95	0,62	—
August	18 522,3	= 9,08	0,75	—
September	20 732,2	= 10,16	1,83	—
October	21 770,5	= 10,67	2,34	—
November	23 294,4	= 11,42	3,09	—
December	25 239,5	= 12,37	4,04	—



Dasjenige Gewichtsquantum Braunkohlen, welches auf den von der Sächs. Staatsverwaltung betriebenen Bahnen verblieb = 100 gesetzt, vertheilt sich nach der Lage der Bezugsorte wie folgt:

mit 22,677 %	auf die Stadt Dresden,
„ 28,396 „	„ „ „ Sächsisch-Schlesische, Radeberg-Kamenzer, Löbau-Reichenberger, Zittau-Warnsdorfer und Löbau-Ebersbacher Linien,
„ 12,924 „	„ „ „ Sächsisch-Böhmische Linie,
„ 5,549 „	„ „ „ Stadt Chemnitz
„ 12,056 „	„ „ „ Dresden-Chemnitzer und Niederwiesa-Hainichener Linien (incl. Flöha),
„ 2,129 „	„ „ „ Chemnitz-Riesaer Linie,
„ 5,898 „	„ „ „ Flöha-Annaberg-Weipertener Linie,
„ 1,552 „	„ „ „ Chemnitz-Gössnitz-Geraer Linie (incl. Lugau und Gössnitz),
„ 1,162 „	„ „ „ Chemnitz-Leipziger Linie (mit Ausschluss von Kieritzsch und Leipzig),
„ 4,520 „	„ „ „ Sächsisch-Bayerische, Greiz-Brunner und Altenburg-Zeitzer Linien,
„ 2,365 „	„ „ „ Voigtländische Linie,
„ 0,771 „	„ „ „ Obererzgebirgische Linie.

Die von den Böhmisches Braunkohlen auf den Sächsischen Staatsbahnen zurückgelegten Centnerkilometer betragen 1 633 730 100. Jeder Centner hatte durchschnittlich 80,00 Kilometer (gegen 81,16 Kilometer im Vorjahre) zurückgelegt.

Die Totalsumme der auf den Sächsischen Staatsbahnen im Jahre 1873 beförderten Stein- und Braunkohlen betrug nach vorstehenden Mittheilungen 75 218 897 Centner und die von denselben zurückgelegten Centnerkilometer 5 393 358 776.

Bei den Darstellungen der Kohlenabfuhr sind die sogenannten Regiekohlentransporte, wie bereits Tab. I. erwähnt, mit aufgenommen. Bei der folgenden Vergleichung des Kohlenverkehrs mit dem Güterverkehre überhaupt sind die Regietransporte ausgeschieden worden und zwar:

Sächsische Steinkohlen	mit 2 961 630 Centner und 140 265 700 Centnerkilometer,
Schlesische Steinkohlen	„ 322 621 „ „ 22 566 835 „
Böhmische Braunkohlen	„ 28 940 „ „ 2 967 800 „

Die Bedeutung des Kohlenverkehrs im Güterverkehre der Königlich Sächsischen Staatsbahnen, ausgenommen der vorgenannten Regiekohlentransporte war folgende:

und zwar:	im Güterverkehre überhaupt		bei den Wagenladungsgütern	
	nach dem absoluten Gewichte	nach Gewicht und Transportlänge	nach dem absoluten Gewichte	nach Gewicht und Transportlänge
	Prozente	Prozente	Prozente	Prozente
Sächsische Steinkohlen . . . . .	30,92	27,88	48,86	49,14
Schlesische Steinkohlen . . . . .	2,71	3,27	4,29	5,95
Meuselwitzer Braunkohlen . . . . .	1,93	0,94	3,05	1,65
Böhmische Braunkohlen . . . . .	14,06	14,59	22,21	25,73
Kohlen überhaupt . . . . .	49,62	46,78	78,41	82,47



Abschnitt IV. E.  
Mittheilungen über den Kohlenverkehr.

Jeder Centner Kohle hatte im Jahre 1873 auf den Sächsischen Staatsbahnen durchschnittlich durchlaufen und zwar:

von den Steinkohlen aus dem Zwickauer Bezirke	. 78,71	Kilometer,
"    "    "    "    "    Lugauer	" . 46,87	"
"    "    "    "    "    Dresdner	" . 30,27	"
"    "    Sächsischen Steinkohlen überhaupt	. . . 69,52	"
"    "    Steinkohlen aus Schlesien	. . . . . 95,03	"
"    "    Braunkohlen aus dem Meuselwitzer Bezirke	37,40	"
"    "    Braunkohlen aus Böhmen	. . . . . 80,00	"
"    "    Kohlen überhaupt	. . . . . 72,70	"

Die durchschnittliche Länge der Transporte auf den Staatsbahnen betrug:

bei den Gütern überhaupt	. . . . . 77,11	Kilometer,
"    "    Kohlen allein	. . . . . 72,70	"
"    "    Wagenladungsgütern	. . . 69,12	"



Wagengüter		Eisenbahn	
1873	1872	1873	1872
1000000	900000	1000000	900000
2000000	1800000	2000000	1800000
3000000	2700000	3000000	2700000
4000000	3600000	4000000	3600000
5000000	4500000	5000000	4500000
6000000	5400000	6000000	5400000
7000000	6300000	7000000	6300000
8000000	7200000	8000000	7200000
9000000	8100000	9000000	8100000
10000000	9000000	10000000	9000000



## ABSCHNITT IV.

## F.

## Uebersicht

DES

**WECHSELVERKEHRES MIT FREMDEN BAHNEN**

BEI DEN

ANSCHLUSS-STATIONEN.

1. Der **Staats-Eisenbahnen.**
2. Der von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.
  - d. Zittau-Reichenberger Eisenbahn.

1873.









Wechselverkehr über die Bahn

Table with columns: Bezeichnung der Anschluss-Stationen, Bahnen, Sommerzeit, Davon im direkten Verkehr, Davon im Durchgangsverkehr, and various station names like Götta, Ebersdorf, etc.

1. Staats-

Main table for Staats-Eisenbahnen with columns for stations and passenger counts in various directions.

2. Von der Staatsverwaltung

Table for private railways (a. Sächsisch, b. Altenburg, c. Greiz-Bräuner, d. Zittau-Reichenberger) with columns for stations and passenger counts.

grenzen im Güterverkehre.

Table for Anschluss-Stationen: von fremden nach fremden Bahnen in der Richtung, with columns for stations and freight counts.

Eisenbahnen.

Main table for Eisenbahnen with columns for stations and freight counts in various directions.

betriebl. Privat-Eisenbahnen.

Table for Betriebsl. Privat-Eisenbahnen with columns for stations and freight counts.





The page contains a large, empty table with a grid of approximately 15 columns and 25 rows. The grid is formed by faint horizontal and vertical lines. The page is otherwise blank, with no text or other markings.



## ABSCHNITT IV.

G.

## Uebersicht

DES

## DEPESCHEN-VERKEHRES.

1. Bei den **Staats-Eisenbahnen.**
2. Bei den von der Staatsverwaltung betriebenen **Privat-Eisenbahnen.**
  - a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.
  - b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.
  - c. Greiz-Brunner Eisenbahn.

1873.





Es wurden expedirt:

bei den Betriebs- Telegraphen- Stationen	im inländischen Verkehre				Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.	im Vereins-Verkehre		Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.	mit einem Einnahme- Antheile für die Bahn- Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene			abge- gangene	an- gekom- mene			
	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.						
Adorf . . . . .	9	606	21	596	1 232	96	100	196		
Altenburg . . . . .	15	1 501	25	1 633	3 174	136	—	136		
Annaberg . . . . .	12	598	16	818	1 444	51	2	53		
Aue . . . . .	40	1 469	20	1 513	3 042	103	170	273		
Auerbach . . . . .	3	209	4	353	569	10	3	13		
Bautzen . . . . .	18	1 395	26	1 310	2 749	93	—	93		
Bischofswerda . . . . .	56	2 143	56	1 918	4 173	108	114	222		
Borna . . . . .	73	1 832	88	2 077	4 070	64	80	144		
Brambach . . . . .	1	230	2	272	505	35	76	111		
Breitingen . . . . .	—	375	2	387	764	7	18	25		
Burgstädt . . . . .	10	441	7	490	948	17	13	30		
Chemnitz . . . . .	90	7 493	90	7 744	15 417 *	444	—	444		
Cossen . . . . .	10	574	5	460	1 049	16	14	30		
Crimmitschau . . . . .	2	226	5	584	817	—	—	—		
Döbeln . . . . .	4	414	2	559	979	1	—	1		
Dresden-Altstadt . . . . .	117	4 991	157	9 212	14 477	1 502	—	1 502		
Dresden-Neustadt . . . . .	39	3 331	55	3 391	6 816	256	3	259		
Ebersbach . . . . .	—	5	—	7	12	—	—	—	am 15. Decbr. eröffnet.	
St. Egidien . . . . .	—	244	—	198	442	—	1	1		
Elster . . . . .	16	398	7	391	812	79	72	151		
Erdmannsdorf . . . . .	18	675	13	754	1 460	33	31	64		
Erlau . . . . .	14	334	15	295	658	13	7	20		
Falkenstein . . . . .	15	1 220	25	1 126	2 386	174	147	321		
Fischbach . . . . .	12	458	16	508	994	8	7	15		
Flöha . . . . .	14	1 342	15	926	2 297	59	52	111		
Frankenberg . . . . .	12	396	12	560	980	13	15	28		
Freiberg . . . . .	71	2 098	30	1 653	3 852	101	4	105		
Frohburg . . . . .	3	622	36	707	1 368	6	12	18		
Geithain . . . . .	51	1 179	53	1 158	2 441	6	9	15		
Glauchau . . . . .	15	1 446	22	1 269	2 752	81	2	83		
Görlitz . . . . .	9	347	4	817	1 177	—	—	—		
Gössnitz . . . . .	60	1 751	20	1 293	3 124	66	49	115		
Grossröhrsdorf . . . . .	1	560	13	639	1 213	29	21	50		
Grossschönau . . . . .	2	98	9	121	230	21	17	38		
Hainichen . . . . .	13	415	10	621	1 059	7	21	28		
Herlasgrün . . . . .	3	266	4	199	472	16	7	23		
Herrnhut . . . . .	5	956	11	1 084	2 056	124	146	270		
Hohenstein . . . . .	9	429	5	422	865	3	5	8		
Kamenz . . . . .	21	735	38	785	1 579	45	18	63		
Kieritzsch . . . . .	14	1 193	22	1 224	2 453	46	50	96		
Klingenberg . . . . .	29	296	8	292	625	33	33	66		
Königstein . . . . .	6	752	22	594	1 374	90	4	94		
Krippen . . . . .	30	1 265	25	864	2 184	341	196	537		
Lauter . . . . .	6	258	6	272	542	13	15	28		
Leipzig . . . . .	115	5 557	86	5 721	11 479	947	102	1 049		

am 15. Decbr. eröffnet.



## Es wurden expedirt:

Abschnitt IV. G.  
Uebersicht des Depeschen-Verkehres.

bei den Betriebs- Telegraphen- Stationen	im inländischen Verkehre				Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.	im Vereins-Verkehre			mit einem Einnahme- Antheile für die Bahn- Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene			abge- gangene	an- gekom- mene	Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.		
	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.						
Lengsfeld . . . . .	2	326	3	476	807	37	42	79	16 347 Thlr. 17 Ngr. 1 Pf.	
Limbach . . . . .	6	305	8	529	848	8	15	23		
Löbau . . . . .	3	965	14	701	1 683	65	—	65		
Lugau . . . . .	8	1 102	8	1 260	2 378	75	79	154		
Meerane . . . . .	5	481	8	736	1 230	1	—	1		
Mehltheuer . . . . .	7	793	4	459	1 263	51	58	109		
Mittweida . . . . .	9	322	13	560	904	8	23	31		
Mügeln . . . . .	15	736	13	981	1 745	80	111	191		
Narsdorf . . . . .	7	636	8	336	987	37	19	56		
Netzschkau . . . . .	10	744	6	978	1 738	124	104	228		
Neumark . . . . .	3	613	11	339	966	34	20	54		
Niederschlema . . . . .	—	217	1	184	402	33	35	68		
Niederwiesa . . . . .	4	543	4	369	920	53	54	107		
Oberlichtenau . . . . .	1	143	2	149	295	1	5	6		
Oberoderwitz . . . . .	6	412	8	321	747	82	73	155		
Oederan . . . . .	9	489	11	449	958	9	3	12		
Oelsnitz . . . . .	18	421	12	631	1 082	42	74	116		
Ostrau . . . . .	12	952	11	1 136	2 111	31	43	74		
Penig . . . . .	4	364	4	457	829	10	—	10		
Pirna . . . . .	98	5 385	127	5 687	11 297	649	610	1 259		
Plauen i. V. . . . .	7	1 057	10	828	1 902	179	1	180		
Pommritz . . . . .	3	465	1	471	940	18	20	38		
Potschappel . . . . .	13	1 601	26	1 920	3 560	158	216	374		
Pulsnitz . . . . .	15	1 048	27	1 102	2 192	56	54	110		
Radeberg . . . . .	46	2 182	55	2 031	4 314	114	95	209		
Reichenbach i. L. . . . .	9	676	12	781	1 478	30	32	62		
Reichenbach i. V. . . . .	30	2 260	33	1 123	3 446	299	—	299		
Reuth . . . . .	7	548	4	452	1 011	64	67	131		
Riesa . . . . .	5	430	5	361	801	1	—	1		
Rochlitz . . . . .	7	212	24	459	702	—	—	—		
Schneeberg . . . . .	5	442	8	528	983	25	6	31		
Schönberg . . . . .	5	328	1	232	566	35	27	62		
Schwarzenberg . . . . .	9	694	13	675	1 391	36	22	58		
Siegmar . . . . .	9	730	10	784	1 533	61	71	132		
Stauchitz . . . . .	1	740	7	682	1 430	6	6	12		
Stein . . . . .	1	368	1	452	822	9	14	23		
Tharandt . . . . .	21	1 375	36	1 554	2 986	148	188	336		
Treuen . . . . .	19	1 014	29	1 236	2 298	171	213	384		
Waldheim . . . . .	14	626	23	607	1 270	3	11	14		
Waldkirchen . . . . .	3	563	1	658	1 225	41	60	101		
Werdau . . . . .	9	593	13	535	1 150	13	1	14		
Wiesenburg . . . . .	12	420	2	480	914	225	59	284		
Wilkau . . . . .	7	926	6	974	1 913	255	259	514		
Wittgensdorf . . . . .	5	251	7	304	567	4	5	9		
Wolkenstein . . . . .	27	1 095	27	1 096	2 245	54	41	95		



bei den Betriebs- Telegraphen- Stationen	im inländischen Verkehre				Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.	im Vereins-Verkehre			mit einem Einnahme- Antheile für die Bahn- Verwaltung von	Bemerkungen.
	abgegangene		angekommene			abge- gangene	an- gekom- mene	Reduction der Ge- sammtzahl der De- peschen auf einfache Depeschen.		
	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.	Staats- De- peschen.	Privat- De- peschen.						
Wüstenbrand . . . . .	4	332	2	357	695	27	26	53	}	
Zittau . . . . .	9	774	8	879	1 670	139	—	139		
Zschopau . . . . .	7	293	11	459	770	—	—	—		
Zwickau . . . . .	72	2 482	42	2 914	5 510	131	—	131		
Sa.	1 671	93 597	1 828	99 489	196 585	9 025	4 498	13 523		

## 2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

## a. Gössnitz-Geraer Eisenbahn.

Gera . . . . .	9	348	14	684	1 055	—	—	—	} 183 Thlr. 1 Ngr. 9 Pf.
Nöbdenitz . . . . .	1	173	5	137	316	14	11	25	
Ronneburg . . . . .	10	360	8	415	793	3	7	10	
Schmölln . . . . .	18	911	46	958	1 933	22	33	55	
Sa.	38	1 792	73	2 194	4 097	39	51	90	

## b. Altenburg-Zeitzer Eisenbahn.

Meuselwitz . . . . .	9	1 079	15	1 437	2 540	26	19	45	} 130 Thlr. 1 Ngr. 8 Pf.	am 15. Mai eröffnet.
Rehmsdorf . . . . .	—	49	—	47	96	—	—	—		
Sa.	9	1 128	15	1 484	2 636	26	19	45		

## c. Greiz-Brunner Eisenbahn.

Greiz . . . . .	3	178	3	528	712	—	—	—	} 2 Thlr. 29 Ngr. 4 Pf.
Sa. per se.									





## ABSCHNITT V.

## FINANZIELLE ERGEBNISSE.

## 1. Einnahmen

- a) aus dem Personen- und Gepäckverkehre,
- b) „ „ Fahrzeugs- und Thierverkehre,
- c) „ „ Güterverkehre,
- d) „ sonstigen Quellen,
- e) Gesamt-Einnahme.

## 2. Ausgaben

- a) für die Bahnverwaltung,
- b) „ „ Transportverwaltung,
- c) „ „ allgemeine Verwaltung,
- d) Zins für erpachtete Bahnstrecken,
- e) Einlagen in den Erneuerungsfonds,
- f) „ „ „ Reservefonds,
- g) Gesamt-Ausgabe.

## 3. Ueberschuss.

## 4. Allgemeine Mittheilungen.

## 5. Erneuerungsfonds

- a) der Staats-Eisenbahnen,
- b) „ von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

## 6. Reservefonds

- der Gössnitz-Geraer Eisenbahn,
- „ Greiz-Brunner Eisenbahn.

1873.

- Anmerkung. 1. Bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen haben die Baulängen (Abschnitt I. B. unter 2) einschliesslich der erpachteten Strecken Anwendung gefunden.
2. Im Geschäftsberichte der Altenburg-Zeitzer Bahn sind die finanziellen Resultate nach dem Gesellschaftsstatut auf drei Semester abgefasst. Diese Ergebnisse eignen sich deshalb nicht für die folgende vergleichende Uebersicht. Ueber den Rechnungsabschluss auf die genannte Zeit ist in den „Allgemeinen Mittheilungen“ dieses Abschnittes Auskunft gegeben.



Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.		
	Gössnitz- Geraer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.

I. Einnahmen.

a) Aus dem Personen- und Gepäckverkehre.

Für Personen in I. Wagenklasse . . . . .	Thlr.	135 218,52	439,07	83,83	2 288,14
" " " II. " . . . . .	"	1 326 147,92	14 172,06	4 215,07	18 735,29
" " " III. " . . . . .	"	2 225 947,07	45 024,52	11 192,26	46 493,53
" " " IV. " . . . . .	"	8 623,12	—	—	—
" " zu ermässigten Fahrpreisen (Militärpersonen in gewöhnlichen Zügen) . . . . .	"	38 864,23	494,13	63,67	139,74
<b>Zusammen</b>	<b>Thlr.</b>	<b>3 734 800,86</b>	<b>60 130,67</b>	<b>15 555,43</b>	<b>67 656,70</b>
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	"	2 950 469,46	20 730,77	4 161,50	40 968,32
" " directen und Durchgangsverkehr . . . . .	"	784 331,40	39 399,90	11 393,93	26 688,38
Eingenommen wurden für:					
die Stationstourbillets . . . . .	"	1 867 424,78	24 108,37	6 048,45	27 076,04
" Stationstagesbillets (incl. der Abonnementsbillets) . . . . .	"	1 547 108,01	32 820,47	6 863,20	34 728,55
" Haltestellentourbillets . . . . .	"	94 051,67	760,00	957,83	1 611,74
" Haltestellentagesbillets (incl. der Abonnementsbillets) . . . . .	"	226 216,40	2 441,28	1 685,95	4 240,27
Für aussergewöhnliche Militärtransporte . . . . .	"	11 259,72	36,83	1,10	—
" Extrazüge und Salonwagen . . . . .	"	4 835,88	195,00	—	367,47
" Gepäcküberfracht . . . . .	"	107 216,52	1 210,55	719,58	1 306,31
" Hunde . . . . .	"	3 154,16	58,91	42,75	53,32
<b>Zusammen im Personenverkehre</b>	<b>Thlr.</b>	<b>3 861 267,14</b>	<b>61 632,66</b>	<b>16 318,80</b>	<b>69 383,80</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	"	4 028,692	1 783,352	1 342,734	2 595,436

b) Aus dem Fahrzeugs- und Thierverkehre.

Für Eisenbahnfahrzeuge . . . . .	"	20 167,88	72,07	—	122,50
" Equipagen und andere Fahrzeuge . . . . .	"	13 756,48	146,10	30,93	67,43
" Pferde nach Stück und Wagenladungen . . . . .	"	16 367,54	142,87	18,42	136,52
" Rind- und anderes Vieh nach Gewicht, Stück und Wagenladungen . . . . .	"	126 673,52	993,73	486,55	1 254,08
" aussergewöhnliche Militärtransporte . . . . .	"	291,45	—	—	—
<b>Zusammen im Fahrzeugs- und Thierverkehre</b>	<b>Thlr.</b>	<b>177 256,87</b>	<b>1 354,77</b>	<b>535,90</b>	<b>1 581,43</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	"	180,805	39,201	44,936	59,156

c) Aus dem Güterverkehre.

Für Eilgüter . . . . .	"	426 730,25	5 985,62	2 866,31	3 862,86
" Normalfrachtgüter . . . . .	"	1 083 720,75	16 247,73	3 624,78	10 470,64
" Güter in ermässiger Fracht:					
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	"	4 233 953,53	46 517,17	9 231,20	102 924,71
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	"	3 814 289,49	96 048,65	12 742,34	41 820,26
" Güter in vereinbarter Fracht:					
mit Gewichtsangabe . . . . .	"	19 035,28	369,43	2,13	104,33
ohne Gewichtsangabe . . . . .	"	3 933,74	70,00	3,67	42,66
" Baumaterialientransporte . . . . .	"	86 075,13	—	—	1 335,00
" Postfracht . . . . .	"	6 230,77	—	—	—
" aussergewöhnliche Militärtransporte . . . . .	"	108,06	—	—	—
<b>Zusammen</b>	<b>Thlr.</b>	<b>9 674 077,90</b>	<b>165 239,20</b>	<b>28 470,52</b>	<b>160 560,46</b>
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	"	3 859 210,50	4 166,00	446,93	26 419,89
" " directen und Durchgangsverkehr . . . . .	"	5 814 758,50	161 073,20	28 023,59	134 140,77
" aussergewöhnliche Militärtransporte . . . . .	"	108,90	—	—	—
<b>Nebeneinkünfte aus dem Reisegepäck- und Güterverkehre</b>	<b>Thlr.</b>	<b>236 005,90</b>	<b>1 442,55</b>	<b>355,84</b>	<b>5 911,78</b>
<b>Zusammen im Güterverkehre</b>	<b>Thlr.</b>	<b>9 910 083,80</b>	<b>166 681,75</b>	<b>28 826,36</b>	<b>166 472,24</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	"	10 108,472	4 822,907	2 371,954	6 227,219

Anmerkung. Baulängen vergl. Abschnitt I. unter B. 2.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.		
		Gössnitz- Geraer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.
<b>d) Aus sonstigen Quellen, als:</b>				
Pachtgelder und Miethzinsen . . . . .	Thlr. 55 700,00	1 664,36	966,03	2 313,87
Wagenmiethe . . . . . *)	" 45 263,43	—	—	—
Erlös für verkaufte Immobilien . . . . .	" —	—	—	—
Zufällige Einnahmen und Insgesamt . . . . .	" 107 774,49	10 752,77	7 867,73	326,66
<b>Zusammen aus sonstigen Quellen</b>	<b>Thlr. 208 737,92</b>	<b>12 417,13</b>	<b>8 833,76</b>	<b>2 640,53</b>
<b>e) Gesamt-Einnahme . . . . .</b>				
	<b>Thlr. 14 157 345,79</b>	<b>242 086,31</b>	<b>54 514,88</b>	<b>240 078,00</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	" 14 440,745	7 004,512	4 485,714	8 980,586
" " Nutzkilometer . . . . .	" 1,309	1,371	1,035	1,097
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	" 0,022	0,027	0,047	0,022
Von der Gesamteinnahme kamen:				
auf den Personen- und Gepäckverkehr . . . . .	Proz. 27,27	25,46	29,94	28,90
" " Fahrzeugs- und Thierverkehr . . . . .	" 1,25	0,50	0,98	0,66
" " Güterverkehr . . . . .	" 70,00	68,85	52,88	69,34
" die Einnahmen aus sonstigen Quellen . . . . .	" 1,48	5,13	16,20	1,10

## 2. Ausgaben.

<b>a) Für die Bahnverwaltung:</b>				
Besoldung der Bahnbeamten incl. Dienstbekleidung	Thlr. 524 260,21 **)	16 407,80	3 833,10	13 043,13
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	" 4 979,00	166,00	40,00	124,00
Unterhaltung des Bahndammes †) . . . . .	" 450 707,26	5 445,50	4 049,34	46 054,77
" der Brücken und Durchlässe . . . . .	" 63 145,87	422,59	8,00	1 068,41
" " Gebäude . . . . .	" 107 722,65	578,65	1 014,61	2 792,33
" " Telegraphen:				
der optischen . . . . .	" 5 590,42	98,15	48,82	6,42
" electromagnetischen . . . . .	" 8 365,00	229,34	37,39	181,07
" " übrigen Anlagen . . . . .	" 155 720,72	2 726,47	715,70	3 318,44
" des Inventars und der Geräte . . . . .	" 22 075,73	642,55	269,54	459,87
Abgaben, Feuerversicherung etc. . . . .	" 9 732,91	—	3 234,00	5 294,91
Kosten für Reinigen der Bahn vom Schnee . . . . .	" 11 383,17	111,83	64,24	95,28
Bureaubedürfnisse, Drucksachen und Formulare . . . . .	" 5 069,10	80,40	22,11	182,53
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Bahnanlagen und Heizung der Wär- terhäuser und Bureauräume . . . . .	" 25 521,72	2 261,84	406,82	435,96
<b>Zusammen für die Bahnverwaltung</b>	<b>Thlr. 1 394 273,76</b>	<b>29 171,02</b>	<b>13 744,39</b>	<b>73 057,12</b>
Durchschnittlich:				
pro Kilometer Baulänge excl. der Leistungen des Erneuerungsfonds . . . . .	" 1 422,184	844,069	1 348,150 ††)	2 732,844
pro Kilometer Baulänge incl. der Leistungen des Erneuerungsfonds . . . . .	" 2 614,447	1 271,935	2 621,700 ††)	—

\*) Dies ist der Differenzbetrag nach Abzug der Ausgabe für Wagenmiethe.

\*\*) und zwar:

Gehalte und Remunerationen . . . . .	Thlr. 309 492,70
Bekleidungskosten . . . . .	" 31 296,29
Gratifikationen, Unterstützungen und Kurkosten . . . . .	" 5 010,32
Anlösungen, Reise-, Umzugs- und Stellvertretungskosten, sowie Hilfsarbeiterlöhne . . . . .	" 178 460,00

†) Ausser den aus den Betriebseinkünften für Unterhaltung des Bahndammes verwendeten Summen sind im Jahre 1873 für gleichen Zweck aus dem Erneuerungsfonds zur Verrechnung gekommen:

a) bei den Staatsbahnen . . . . .	Thlr. 1 168 865,19
b) " der Gössnitz-Geraer Bahn " . . . . .	14 787,04
c) " " Greiz-Brunner " " . . . . .	12 983,64

††) Hierbei ist nur die eigene Bahnlänge an 10,195 Kilometer (von Greiz bis Brunn) angewendet worden, weil die Pachtstrecke von Brunn bis Neumark von der Eigentümerin unterhalten wird.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.			
		Görsnitz- Geraer- Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.	
<b>b) Für die Transportverwaltung:</b>					
Besoldungen und Löhne incl. Dienstbe- kleidung und zwar:					
der Bahnhofsverwaltung . . . . .	Thlr.	852 293,82	5 885,50	3 993,08	24 797,00
des Billetwesens . . . . .	"	38 870,17	376,84	543,82	972,05
„ Gepäckwesens . . . . .	"	100 157,47	1 013,82	1 159,02	3 987,39
„ Güterwesens . . . . .	"	387 314,00	8 466,95	2 718,06	19 282,10
„ Fahrdienstes . . . . .	"	1 019 385,37	15 421,22	2 911,54	16 915,50
der Transportkraft . . . . .	"	310 460,04	3 697,52	1 229,92	5 027,02
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	"	14 793,07	128,22	92,00	168,07
Zusammen	Thlr.	2 723 274,54*)	34 989,50	12 648,05	71 151,30
Reparaturkosten:					
der Locomotiven und Tender . . . . .	"	302 285,25	—	2 240,04	4 863,01
„ Personenwagen . . . . .	"	140 567,34	—	733,00	1 372,77
„ Güterwagen . . . . .	"	362 689,26	—	50,24	2 278,05
Zusammen	Thlr.	805 542,05	—	3 023,00	8 515,33
Kosten der Transportkraft:					
Feuerung der Locomotiven . . . . .	"	806 769,95	13 103,72	2 671,31	17 243,74
Schmiermaterial für Locomotiven und Tender . . . . .	"	42 296,46	521,00	183,21	763,50
Schmiermaterial für Wagen . . . . .	"	26 988,50	389,32	45,08	405,42
Putzmaterial für Locomotiven und Tender . . . . .	"	20 699,51	410,14	50,31	252,70
Putzmaterial für Wagen . . . . .	"	5 086,07	71,88	28,52	41,03
Beleuchtung der Züge . . . . .	"	41 038,71	325,52	155,20	834,31
Güterverladung . . . . .	"	510 969,21	5 790,40	1 463,31	12 545,71
Sonstige Kosten der Transportkraft, haupt- sächlich: Locomotivenmiethe, Unterhaltung der Maschinenhausbrunnen, Wasserleitungen und Vorwärmanstalten, Pferdehaltung und Inventarbeschaffung . . . . .	"	91 114,20	23 586,02	1 959,37	6 889,75
Zusammen	Thlr.	1 544 962,80	44 198,00	6 556,32	38 977,12
Heizung und Reinigung der Betriebs- locale . . . . .					
Wagenmiethe . . . . .	"	36 853,02	388,21	188,21	973,15
Entschädigungen im Güterverkehre . . . . .	"	—	26 088,47	2 938,00	14 092,20
Drucksachen und Bureaubedürfnisse . . . . .	"	9 320,03	53,30	4,00	—
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuch- tung der Betriebsräume, Beschaffung und Unterhaltung des Inventars, Löhne für das Laden, An- und Abfahren der Güter . . . . .	"	94 376,45	1 751,73	1 020,10	3 465,23
Zusammen für die Transportverwaltung	Thlr. †)	5 532 973,12	115 595,05	27 392,01	141 121,43
Durchschnittlich:					
pro Nutzkilometer excl. der Leistungen des Er- neuerungsfonds . . . . .	Ngr.	16,040	19,046	15,500	19,348
pro Nutzkilometer incl. der Leistungen des Er- neuerungsfonds . . . . .	"	16,773	—	—	—
pro Wagenachsenkilometer excl. der Leistungen des Erneuerungsfonds . . . . .	"	0,262	0,393	0,700	0,384
pro Wagenachsenkilometer incl. der Leistungen des Erneuerungsfonds . . . . .	"	0,274	—	—	—

\*) und zwar:

Gehalte und Remunerationen . . . . .	Thlr.	1 249 087,58
Bekleidungs-, Zähl-, Meilen-, Fahr- und Prämien-gelder . . . . .	"	393 724,51
Gratifikationen, Unterstützungen und Kurkosten . . . . .	"	26 313,48
Auslösungen, Reise-, Umzugs- und Stellvertretungskosten, sowie Hilfsarbeiterlöhne . . . . .	"	1 038 455,27
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	"	14 793,07

†) Dies sind die Differenzbeträge nach Abzug der Einnahmen für Wagenmiethe.

‡) Ausserdem sind bei den Staats-Eisenbahnen zum Ersatz der Transportmittel noch 249 653,80 Thlr. aus dem Erneuerungsfonds verwendet worden.



	Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.		
		Gössnitz- Geraer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.
<b>c) Für die allgemeine Verwaltung:</b>				
Gehalte, Remunerationen u. etatmäßige Nebenbezüge bei der Direction und Hauptverwaltung . . . . .	Thlr. 130 192,30*)	2 244,02		1 880,74
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	„ 186,67	0,30		4,00
Auslösungen, Reise- und Umzugskosten . . . . .	„ 6 840,04	492,19		147,12
Gratificationen und Unterstützungen . . . . .	„ 4 963,13	10,03		6,00
Stellvertreterkosten, Hilfsarbeiterlöhne . . . . .	„ 70 647,48	500,00		500,00
Expeditionsaufwand, Drucksachen, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, incl. Unterhaltung resp. Ergänzung des Mobiliars und Inventars, Pachtgelder und Miethzinsen . . . . .	„ 40 668,12	1 226,37	6 069,50	933,49
Heizung, Reinigung und Beleuchtung des Verwaltungsgebäudes . . . . .	„ 5 766,05	85,42		26,21
Gerichts- (und Advocaten-) Kosten, Stempel, Inserate und Porto . . . . .	„ 1 389,08	359,83		25,70
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Entschädigungen und Vergütungen . . . . .	„ 14 172,08	3 800,30		292,11
<b>Zusammen für die allgemeine Verwaltung</b>	<b>Thlr. 274 826,46</b>	<b>8 725,46</b>	<b>6 069,50</b>	<b>3 815,43</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	„ 280,228	252,473	499,434	142,724
<b>d) Bahnzins . . . . .</b>	<b>„ 288 815,28</b>	<b>—</b>	<b>620,00</b>	<b>—</b>
<b>e) Einlage in den Erneuerungsfonds . . . . .</b>	<b>„ 1 486 670,38</b>	<b>8 291,83</b>	<b>4 616,80</b>	<b>—</b>
<b>f) Einlage in den Reservefonds . . . . .</b>	<b>„ —</b>	<b>2 500,00</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>g) Gesamt-Ausgabe . . . . .</b>	<b>Thlr. 8 977 559,09</b>	<b>164 283,94</b>	<b>52 442,70</b>	<b>217 993,88</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	„ 9 157,270	4 753,586	4 315,200	8 154,400
„ „ Nutzkilometer . . . . .	„ 0,808	0,931	0,905	0,900
„ „ Wagenachsenkilometer . . . . .	„ 0,914	0,919	0,945	0,920
Sämmtliche Ausgaben betragen Prozente der Brutto-Einnahme . . . . .	63,41	67,80	96,20	90,80
Von den Ausgaben (ohne den Bahnzins und die Einlage in den Erneuerungs- und Reservefonds) kamen nach Prozenten ohne die Leistungen des Erneuerungsfonds:				
auf die Bahnverwaltung . . . . .	19,30	19,01	29,11	33,51
„ „ Transportverwaltung . . . . .	76,82	75,31	58,03	64,74
„ „ allgemeine Verwaltung . . . . .	3,82	5,08	12,86	1,75
mit Einschluss der Leistungen des Erneuerungsfonds (s. unter Punkt 2a und b dieses Abschnittes) aber:				
auf die Bahnverwaltung . . . . .	29,72	26,12	44,41	—
„ „ Transportverwaltung . . . . .	67,08	68,09	45,51	—
„ „ allgemeine Verwaltung . . . . .	3,19	5,19	10,08	—

\*) und zwar:

Gehalte und Remunerationen . . . . . Thlr. 122 958,09  
 Etatmäßige Nebenbezüge, als Bekleidungs- und Miethzinsentschädigungen . . . . . „ 7 234,21



Staats- Eisen- bahnen.	Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.		
	Gössnitz- Geraer Bahn.	Greiz- Brunner Bahn.	Zittau- Reichen- berger Bahn.

## 3. Ueberschuss.

Derselbe betrug:					
überhaupt . . . . .	Thlr.	5 179 786,79	77 802,37	2 072,18	22 084,02
Prozente des Gesamt-Anlagecapitales*) . . . . .	"	5,54	4,37	0,55	0,41
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	"	5 283,475	2 251,220	170,508	826,090
" " Nutzkilometer . . . . .	"	0,501	0,441	0,030	0,101
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,008	0,009	0,002	0,002
Derselbe wurde verwendet:					
unter Hinzurechnung eines vorjährigen Cassen- bestandes von . . . . .	"	—	—**)	50,27†)	—
zur Verzinsung der Stammactien . . . . .	"	—	77 193,17	2 100,00	22 084,02
" " " Anleihen . . . . .	"	—	—	—	—
" Tilgung der Anleihen . . . . .	"	—	—	—	—
zu sonstigen Zwecken und zwar:					
zur Vervollständigung der Bahnanlagen . . . . .	"	19 309,17	—	—	—
" Vermehrung der Transportmittel . . . . .	"	—	—	—	—
als Uebertrag auf das Jahr 1874 . . . . .	"	—	609,20	22,55	—

## 4. Allgemeine Mittheilungen.

Vom Jahre 1856 an berechnet sich die Rentabilität der Staatsbahnen wie folgt:

		bei einem mittleren Anlage- capital von Thalern			
im Jahre			mit 5,54 Prozent,	im 2jährigen Durchschnitte	mit 5,67 Prozent,
1856	=	33 136 721	" 5,80 "	3	" 5,22 "
" 1857	=	34 107 556	" 4,37 "	4	" 4,98 "
" 1858	=	35 987 291	" 4,41 "	5	" 5,04 "
" 1859	=	41 522 259	" 5,25 "	6	" 5,15 "
" 1860	=	42 105 317	" 5,59 "	7	" 5,20 "
" 1861	=	43 511 189	" 5,83 "	8	" 5,28 "
" 1862	=	45 975 758	" 6,08 "	9	" 5,50 "
" 1863	=	48 564 041	" 7,23 "	10	" 5,70 "
" 1864	=	49 077 243	" 4,59 "	11	" 5,64 "
" 1865	=	50 758 077	" 6,34 "	12	" 5,72 "
" 1866	=	59 651 329	" 6,91 "	13	" 5,84 "
" 1867	=	60 868 257	" 6,65 "	14	" 5,92 "
" 1868	=	61 886 607	" 5,64 "	15	" 5,90 "
" 1869	=	69 614 002	" 7,07 "	16	" 6,00 "
" 1870	=	72 094 409	" 5,75 "	17	" 5,98 "
" 1871	=	75 653 556	" 5,54 "	18	" 5,94 "
" 1872	=	87 863 863			
" 1873	=	93 552 955			

\*) Ueber das bei den Staatseisenbahnen zu verzinsende Anlagecapital vergl. Abschnitt 1. C. 3 und unter 4 „Allgemeine Mittheilungen“ dieses Abschnittes.  
 \*\*) Der vorjährige Cassenbestand an 526,00 Thlr. ist im Ueberschusse mit enthalten.  
 †) incl. 15 Thlr. für verfallene Dividendenbeträge aus dem Jahre 1868.



Die Altenburg-Zeitzer Bahn erzielte in den drei Semestern von Mitte 1872 bis Ende 1873 einen Betriebsüberschuss von 62 078 Thlrn. 15,4 Ngr., welcher zur Vertheilung kam:

mit 55 125 Thlrn. — Ngr. =  $7\frac{1}{2}\%$  an die Inhaber von 7 350 Stammprioritäten (nach  $5\%$  pro Jahr) und  
 „ 6 350 „ — „ =  $1\%$  an die Inhaber von 6 350 Stammactien (nach  $\frac{2}{3}\%$  pro Jahr);  
 603 „ 15,4 „ wurden auf die nächste Rechnung übertragen.

Die Greiz-Brunner Bahn verzinst von ihren gesammten 3 800 Stück Actien 2 800 Stück, welche sich im Privatbesitze befinden, mit zusammen 2 100 Thlr. oder  $0,75\%$ . Die Fürstlich Reussische Regierung besitzt die übrigen 1 000 Stück; verzichtet aber für die Dauer der ersten 15 Betriebsjahre insoweit auf ihren Antheil an dem Reinertrage zu Gunsten der übrigen Actionäre, als dies in einem der in diese Periode fallenden Betriebsjahre nöthig ist, um dem durch Letztere aufgebrauchten Theile des Actienkapitales eine Dividende von  $4\%$  zu gewähren.

Bei der Zittau-Reichenberger Bahn wurden die im Privatbesitze befindlichen 914 Stück Actien der Garantie entsprechend nach  $4\%$  mit 3 656 Thlr. verzinst.

## 5. Der Erneuerungsfonds

### a) für die Staats-Eisenbahnen

ward im Jahre 1855 gegründet.

Bis zum Jahre 1867 bestand die Einrichtung, dass alljährlich von dem Werthe der vorhandenen verschiedenen Transportmittelgattungen, sowie von dem der in den Gleisen liegenden Oberbaumaterialien festgesetzte Abnutzungsprozente abgeschrieben und die entsprechenden Summen von den Betriebseinkünften zum Erneuerungsfonds gezahlt wurden.

Vom genannten Zeitpunkte an ist jedoch in der Berechnungsmodalität der Einlagen insofern eine Aenderung eingetreten, als anstatt der vorher erwähnten Abnutzungsprozente von der Betriebs-Brutto-Einnahme ohne weitere Unterscheidung alljährlich 10 Prozent in den Erneuerungsfonds einzulegen sind.

Die Einnahmen desselben werden gebildet:

- aus dem vorgenannten prozentualen Theile der Betriebs-Brutto-Einnahme,
- aus den Erlösen von verwertheten alten Oberbaumaterialien, von Schienen, Schienenbefestigungsmitteln und Schienenunterlagen, sowie von verwerthetem Material abgängig gewordener Transportmittel und aus dem Verkaufe der Letzteren selbst, wenn sie wegen Untauglichkeit ausser Betrieb kommen, im Ganzen veräussert, aber aus dem Erneuerungsfonds ersetzt werden,
- aus den Nutzungen des Fonds (Capitalzinsen und Coursgeinn).

Dafür hat der Erneuerungsfonds zu leisten:  
den Ersatz

bei den Transportmitteln:

- von ganzen vollständigen Transportmitteln,
- von Oberkasten der Wagen und Tender,
- von einzelnen Rädern und Achsen;

bei dem Oberbau:

- von Schienen, Laschen, Laschenschrauben, Platten, Nägeln, ganzen Weichen, einzelnen Kreuzungsstücken, Facetten und Zungen, sowie
- von Schwellen, Schienenstühlchen, Steinwürfeln, Dübeln, Schliessen, Vorschlagpfählen und Vorsatzsteinen.

Am Schlusse des Jahres 1872 betrug der Bestand des Erneuerungsfonds

1 638 066 Thlr. 7,2 Ngr.



Abchnitt V.  
Finanzielle Ergebnisse.

Die Rechnung für das Jahr 1873 weist ferner nach:

**Einnahmen:**

65 487 Thlr.	17, <sup>5</sup> Ngr.	an Nutzungen (Capitalzinsen und Coursegewinn),
1 486 670	„ 11, <sup>4</sup> „	„ „ eingezahlten Abnutzungsprozenten,
27 692	„ 8, <sup>0</sup> „	„ „ Erlösen für alte Transportmittel,
1 062 571	„ 0, <sup>5</sup> „	„ „ „ Oberbaumaterialien,
<u>2 642 421</u> Thlr.	7, <sup>4</sup> Ngr.	Summa der Einnahme.

**Ausgaben:**

277 352 Thlr.	2, <sup>0</sup> Ngr. *)	für Erneuerung der Transportmittel,
2 213 415	„ 8, <sup>8</sup> „	„ „ „ Oberbaumaterialien,
18 020	„ 27, <sup>8</sup> „	„ „ Werthentschädigung übernommener Oberbaumaterialien,
<u>2 508 788</u> Thlr.	9, <sup>0</sup> Ngr.	Summa der Ausgabe.

Hiernach hat sich die Einnahme um

133 632 Thlr. 28,<sup>4</sup> Ngr.

vermehrt und war auf das Jahr 1874 ein Cassenbestand von

1 771 699 Thlr. 5,<sup>0</sup> Ngr.

zu übertragen.

Einen Nachweis über die jährlichen Zuflüsse zu dem Erneuerungsfonds, sowie über dessen Leistungen seit seinem Bestehen giebt die folgende Uebersicht:

Jahr.	Bestand am Schlusse des Vor- jahres	Die Einnahme hat betragen:				Die Ausgabe hat betragen	Bestand am Schlusse des Jahres	Es berechneten sich pro Kilometer Baulänge (nach dem mittleren Jahresdurchschnitte)		
		an Nutzungen (Capitalzinsen, Coursegewinn, abzüglich der Verwaltungs- kosten.)	an Beiträgen aus den Betriebsein- künften etc.	an Erlösen für ver- kaufte alte Betriebs- mittel und gewonnenes altes Mate- rial etc.	in Summa			von der Einnahme	von der Ausgabe	von dem Ueber- schusse
Thaler.										
1856	166 439,42	9 982,82	185 133,07	429,29	195 545,18	1 845,90	360 138,70	471,52	4,45	467,07
1857	360 138,70	18 259,63	206 567,86	22 129,55	246 957,04	52 866,43	554 229,31	595,38	127,45	467,93
1858	554 229,31	23 873,64	567 837,14	303 070,46	894 781,24	598 602,77	850 407,78	1 988,98	1 330,61	658,37
1859	850 407,78	36 959,38	694 555,96	259 820,72	991 336,06	805 463,68	1 036 280,16	1 872,85	1 521,70	351,15
1860	1 036 280,16	47 662,97	704 213,00	196 509,25	948 385,22	707 866,66	1 276 798,72	1 779,10	1 327,91	451,19
1861	1 276 798,72	55 017,05	720 509,72	203 603,65	979 130,42	671 426,69	1 584 502,45	1 836,78	1 259,55	577,23
1862	1 584 502,45	62 356,60	791 029,63	373 304,94	1 226 691,17	653 041,52	2 158 152,10	2 257,00	1 201,86	1 055,74
1863	2 158 152,10	86 010,82	864 969,40	214 411,12	1 165 391,34	941 449,39	2 382 094,18	2 083,06	1 682,78	400,28
1864	2 382 094,18	101 793,02	885 209,14	217 813,43	1 204 815,59	962 149,11	2 624 760,63	2 153,53	1 719,79	433,75
1865	2 624 760,63	123 633,90	926 543,77	327 096,96	1 377 274,63	938 327,57	3 063 707,69	2 387,91	1 626,87	761,04
1866	3 063 707,69	146 440,31	724 694,61	348 304,13	1 219 439,05	2 860 425,07	1 422 721,67	1 712,07	4 015,93	—
1867	1 422 721,67	44 071,91	814 823,20	301 207,17	1 160 102,28	1 011 751,86	1 571 072,09	1 603,77	1 398,68	205,09
1868	1 571 072,09	67 456,32	898 151,30	563 812,76	1 529 420,29	1 271 446,80	1 829 046,18	2 072,67	1 723,06	349,61
1869	1 829 046,18	87 397,89	993 640,06	493 490,37	1 574 528,32	1 681 431,80	1 722 142,70	1 940,99	2 072,77	—
1870	1 722 142,70	95 447,50	974 404,04	1 164 466,25	2 234 317,79	2 464 737,93	1 491 722,56	2 728,00	3 009,34	—
1871	1 491 722,56	43 869,46	1 216 938,81	1 132 512,39	2 393 320,66	2 408 900,18	1 476 143,04	2 782,29	2 801,41	—
1872	1 476 143,04	42 593,15	1 294 856,18	1 244 668,76	2 582 118,07	2 420 194,87	1 638 066,24	2 731,19	2 559,92	171,27
1873	1 638 066,24	65 487,58	1 486 670,38	1 090 263,28	2 642 421,24	2 508 788,30	1 771 699,18	2 695,90	2 559,00	136,90

\*) Für Ersatz und theilweise Erneuerung von 8 Tenderlocomotiven, 4 eisernen Tendern, 33 Gepäck- und Güterwagen und 37 Personenwagen, sowie Achsen und Rädern. Ausserdem sind 82 Langholzwagen in Kohlenwagen umgebaut worden.



b) für die von der Staatsverwaltung betriebenen Privat-Eisenbahnen.

Bezeichnung der Bahnen.	Bestand am Schlusse des Vorjahres.		Einnahmen (Einlagen, Zinsen).		Ausgaben.		Bestand am Schlusse des Jahres 1873.	
	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.
Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	35 760	16,2	21 697	29,6	25 703	11,6	31 755	4,2
Greiz-Brunner Bahn . . . . .	23 025	9,9	10 069	8,6	15 207	9,7	17 887	8,8

## 6. Reservefonds

für die	Bestand am Schlusse des Vorjahres.		Einnahmen.		Ausgaben.		Bestand am Schlusse des Jahres 1873.	
	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.	Thlr.	Ngr.
Gössnitz-Geraer Bahn . . . . .	28 476	22,5	4 760	16,0	4 760	16,0	28 476	22,5
Greiz-Brunner Bahn . . . . .	6 365	23,2	69	29,5	—	—	6 435	22,8





Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen

BIBLIOTHEK

Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen

Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen

Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen

Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen

Bezeichnung der Bücher	Verfasser	Ort	Jahr	Bemerkungen



**Abschnitt VI.****AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE**

BEIM

EISENBAHNBETRIEBE.

1. Unglücksfälle.
2. Schienen- und Weichentheilbrüche.
3. Achsbrüche.

1873.





Abchnitt VI

AUSSERGEWÖHNLICHE ERZEIGNISSE

ERSTE KAPITEL

- 1. Landeskarte
- 2. Reisen und Reisebeschreibungen
- 3. Landeskarte

1873



I. Unglücksfälle.

Bezeichnung der Bahnen.	a. bei fahrenden Zügen.														b. auf den Bahnhöfen, auf der Bahn und bei nicht im Gange befindlichen Zügen.																	
	Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getötet wurden, sind veranlasst durch		Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet			Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen									Unfälle, bei denen Menschen unverschuldet beschädigt oder getötet wurden, sind veranlasst durch		Bei diesen unverschuldeten Unfällen wurden		Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen													
	Zusammenstoss zweier Züge.	Elementarereignisse.	Reisende			Bahnbeamte und Arbeiter			Dritte Personen			Reisende	Bahnbeamte und Arbeiter			Dritte Personen			Bahnbeamte und Arbeiter	Dritte Personen												
			beschädigt.	getötet.	beschädigt.	getötet.	beschädigt.	getötet.	beschädigt.	getötet.	beschädigt.		getötet.	beschädigt.	getötet.	beschädigt.	getötet.	beschädigt.			getötet.											
Staats-Eisenbahnen . . . . .	1	2	1	—	1	1	—	—	3	—	4	8	—	7	—	1	1	6	1	4	1	1	3	8	2	3	10	3	2	—	3	1
Gössnitz - Geraer Privateisenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	

Auf den von der Staatsverwaltung betriebenen Bahnen wurden zusammen

	beschädigt	getötet		beschädigt	getötet
<b>unverschuldet:</b>			<b>unverschuldet:</b>		
Reisende . . . . .	1	—	Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	—	1
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	1	1	<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>		
<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>			Reisende . . . . .	—	—
Reisende . . . . .	3	—	Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	17	14
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	4	17	Dritte Personen . . . . .	4	1
Dritte Personen . . . . .	2	10			
<b>in Sa.</b>	<b>11</b>	<b>28</b>	<b>in Sa.</b>	<b>21</b>	<b>16</b>

Im Ganzen wurden

	beschädigt	getötet
<b>unverschuldet:</b>		
Reisende . . . . .	1	—
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	1	2
Dritte Personen . . . . .	—	—
<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>		
Reisende . . . . .	3	—
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	21	31
Dritte Personen . . . . .	6	11
<b>in Sa.</b>	<b>32</b>	<b>44</b>









während des Monates etc.	im Ingenieur- Bezirk	Bahm- meister	auf der Bahnstelle bei oder in der Nähe des Sta- tionssteins	bei drohenden Schienen					bei einer				
				von Profil	bekannt seit	von Beau- ma- stahl	mit Beau- ma- stahl- kupf	von Eisen etc.	in		auf		in Bahn- hofs
									festem Stosse	schwo- chen- den	ein- zel-	zwei- gleisiger Bahn	
4. Jul.	Zittau	Z. L. II.	Meile 5,00	IV.	April 1872	—	1	—	—	1	1	—	—
7. "	Chemnitz I.	D. W. XII	1 331	IV.	1873	—	1	—	—	1	1	—	—
8. "	Dresden III.	G. D. XI.	Meile 10,00	IV.	Juli 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
9. "	Löbau	III.	Meile 3,00	III.	1868	—	1	—	—	1	1	—	—
9. "	Reichenbach i. V.	L. H. XV.	1 850	III.	1868	—	1	—	—	1	1	—	—
11. "	Dresden III.	G. D. XI.	Meile 11,00	IV.	April 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
12. "	Plauen i. V.	L. H. XXI.	2 780	IV.	1870	—	1	—	—	1	1	—	—
14. "	Franzensbad	H. E. VIII.	1 171	III.	August 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
15. Aug.	Reichenbach i. V.	L. H. XIII.	1 587	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
17. "	Leipzig	III.	90	IV.	Dezemb. 1871	—	1	—	—	1	1	—	—
18. "	Flöha	D. W. VII.	804	III.	1868	—	1	—	—	1	1	—	—
19. "	Reichenbach i. V.	L. H. XIV.	1 720	IV.	April 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Dresden III.	G. D. XII.	Meile 11,00	IV.	Mai 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
15. Sept.	Leipzig	L. H. IV.	512	IV.	Juni 1872	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	III.	III.	90	IV.	Dezemb. 1871	—	1	—	—	1	1	—	—
1. Oct.	Zwickau	D. W. XIX.	1 545	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
7. "	Dresden I.	B. D. VIII.	66000 R. A.	III.	1869	1	—	—	—	1	1	—	—
10. "	Löbau	G. D. VII.	Meile 6,00	III.	1869	—	1	—	—	1	1	—	—
13. "	Zittau	Z. L. II.	Meile 5,00	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
18. "	Leipzig	L. H. III.	177	IV.	October 1872	—	1	—	—	1	1	—	—
19. "	Löbau	G. D. IV.	Meile 3,00	IV.	Mai 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Leipzig	L. H. III.	190	IV.	October 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Dresden II.	D. W. IV.	90	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
22. "	Döbeln	B. C. I.	105	IV.	October 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
23. "	Chemnitz I.	D. W. XII.	1 192	IV.	1871	—	1	—	—	1	1	—	—
24. "	Dresden II.	V.	90	III.	März 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
25. "	Zittau	Z. L. IV.	Meile 7,00	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
31. "	Dresden III.	G. D. X.	Meile 9,00	IV.	April 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
2. Nov.	III.	K. R. II.	150	IV.	1870	—	1	—	—	1	1	—	—
8. "	II.	D. W. V.	294	III.	März 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
5. "	Löbau	G. D. III.	Meile 2,00	III.	1868	—	1	—	—	1	1	—	—
5. "	Plauen i. V.	L. H. XVIII.	2 902	III.	Septemb. 1868	—	1	—	—	1	1	—	—
7. "	XXII.	2 840	IV.	Juli 1873	—	1	—	—	—	1	1	—	—
8. "	Werdau	D. W. XI.	1 385	III.	1867	—	1	—	—	1	1	—	—
9. "	Reichenbach i. V.	L. H. XIV.	1 735	IV.	Septemb. 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
10. "	Chemnitz I.	Wärschitz	91	III.	1869	—	1	—	—	1	1	—	—
11. "	Annaberg	A. F.	338	IV.	Mai 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
12. "	III.	338	IV.	1870	—	1	—	—	—	1	1	—	—
13. "	Reichenbach i. V.	L. H. XIV.	1 735	III.	1868	—	1	—	—	1	1	—	—
17. "	III.	1 779	III.	1868	—	1	—	—	—	1	1	—	—
17. "	Franzensbad	H. E. XII.	1 057	III.	Dezemb. 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
17. "	Werdau	D. W. XI.	1 413	III.	1869	1	—	—	—	1	1	—	—
17. "	Reichenbach i. V.	L. H. XV.	1 994	IV.	Septemb. 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
18. "	Zittau	E. L. I.	Ebersbach	IV.	October 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Annaberg	A. F. IV.	265	IV.	Juli 1872	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Reichenbach i. V.	L. H. XVI.	2 017	III.	1870	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Werdau	D. W. XX.	1 430	III.	1865	1	—	—	—	1	1	—	—
20. "	Reichenbach i. V.	L. H. XIII.	1 674	III.	1872	—	1	—	—	1	1	—	—
20. "	Plauen i. V.	XXII.	2 890	IV.	Juli 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
1. Dec.	Zwickau	D. W. XIX.	1 508	III.	März 1870	—	1	—	—	1	1	—	—
2. "	Annaberg	W. A. I.	Meile 1,00	IV.	August 1872	—	1	—	—	1	1	—	—
3. "	I.	Meile 1,00	IV.	Mai 1872	—	1	—	—	—	1	1	—	—
13. "	Franzensbad	H. E. XII.	1 161	III.	Novemb. 1868	—	1	—	—	1	1	—	—
15. "	Ochsen	II.	175	IV.	October 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
16. "	Franzensbad	G. D. VIII.	1 150	III.	Juni 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
17. "	Löbau	G. D. I.	Meile 0,00	IV.	1872	—	1	—	—	1	1	—	—
19. "	III.	Meile 8,00	III.	1869	—	1	—	—	—	1	1	—	—
21. "	Chemnitz I.	H. C. VII.	1 025	IV.	1872	—	1	—	—	1	1	—	—
22. "	D. W. XII.	66000 R. A.	III.	1867	—	1	—	—	—	1	1	—	—
24. "	Dresden II.	III.	186	III.	März 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
24. "	Löbau	G. D. IV.	Meile 3,00	III.	October 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
24. "	Werdau	D. W. XX.	1 430	III.	April 1869	—	1	—	—	1	1	—	—
24. "	Leipzig	L. H. V.	203	IV.	Juli 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
25. "	Plauen i. V.	XXVIII.	2 880	IV.	Mai 1871	—	1	—	—	1	1	—	—
25. "	Löbau	G. D. III.	Meile 2,00	IV.	Juni 1873	—	1	—	—	1	1	—	—
26. "	III.	Meile 3,00	III.	April 1868	—	1	—	—	—	1	1	—	—
29. "	Reichenbach i. V.	L. H. XV.	1 865	III.	1869	1	—	—	—	1	1	—	—
Summa	—	—	(78 III.) (67 IV.)	—	—	10	121	6	10	121	25	104	8

Lage der Schiene	Bruchstelle					Summa pro Monat und überhaupt	Bemerkungen				
	in gerader Linie	im Bogen		auf hori- zontaler Strecke	in der Steigung 1:			im Falle 1:	in der Nuth	durch die Laschen- löcher	zwischen resp. auf den Schwellen
		von Radius in Metern	innerer äußerer Strang								
—	850	—	1	—	500	—	—	—	3 u. 4	8	
1	1700	1	—	—	—	—	—	—	5 u. 6		
—	850	1	—	—	140	—	—	—	—	5	Bruch bei Kuppelgerüst
—	622	—	1	—	100	—	—	—	—		
1	—	—	—	—	250	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	100	—	—	—	5 u. 6		
—	300	—	1	—	90	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	125	—	—	—	—		
—	1620	1	—	—	—	—	—	—	1 u. 2	5	Bruch bei Kuppelgerüst
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
1	—	—	—	—	100	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	140	—	—	—	2 u. 3		
—	1099	1	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	4 u. 5		
—	226	—	—	—	100	—	—	—	—	2	
—	195	—	1	—	100	—	—	—	1 u. 2		
—	1133	1	—	—	140	—	—	—	—	2	Schienen in Srensdorferg.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	vor 1		
—	453	1	—	—	160	—	—	—	—	13	
1	—	—	—	—	300	—	—	—	—		
—	300	1	—	—	40	—	—	—	—	13	
1	—	—	—	—	740	—	—	—	—		
—	300	1	—	—	170	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	1700	—	1	—	300	—	—	—	—	2	
—	1000	—	1	—	100	—	—	—	1 u. 2		
—	1250	1	—	—	100	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	140	—	—	—	—		
—	566	1	—	—	130	—	—	—	—	2	
—	850	1	—	—	300	—	—	—	—		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	100	—	—	—	—		
—	170	1	—	—	—	—	—	—	1 bis mit 4	2	Kuppelgerüst bei einer Schiene in Srensdorferg.
—	170	1	—	—	—	—	—	—	6 bis mit 7		
—	946	1	—	—	100	—	—	—	1 u. 2	2	
1	—	—	—	—	100	—	—	—	5 u. 4		
—	312	1	—	—	100	—	—	—	—	2	
—	1133	—	1	—	280	1	—	—	vor 1		
—	566	1	—	—	100	—	—	—	6 u. 7	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
—	283	1	—	—	100	—	—	—	7 u. 8	2	
1	—	—	—	—	100	—	—	—	—		
—	453	1	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	300	1	—	—	—		
—	350	—	1	—	—	—	—	—	4 u. 5	2	
—	546	1	—	—	—	—	—	—	4 u. 5		
—	198	—	1	—	100	—	—	—	1 u. 2	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	6 bis mit 7		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	Kuppelgerüst bei einer Schiene in Srensdorferg.
1	—	—	—	—	10	—	—	—	1 u. 2		
—	850	1	—	—	—	—	—	—	—	2	
—	450	1	—	—	90	—	—	—	6 u. 7		
—	1620	1	—	—	—	—	—	—	6 u. 7	2	
1	—	—	—	—	160	—	—	—	2 u. 4		
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	148	—	—	—	vor 1		
—	198										



während des Monates etc.	im		auf der		bei breitflüssigen Schienen					bei einer			Bemerkungen.
	Ingenieur- Bezirke	Bahn- meister-	Bahnstelle bei oder in der Nähe des Sta- tionssteines	vom Profil	befahren seit	von Besse- mer- stahl	mit Besse- mer- stahl- kopf	von Eisen etc.	in		in Bahn- kofs		
									erhö- heten Stöße	auf ein- zel- gleisiger Bahn			
9. März	Plauen i. V.	L. H. XXII	Weiche 11	III.	1866	1	—	—	1	—	—	1	
13. "	Franzenbad	H. E. VIII	1124	III	1867	1	—	—	1	—	—	1	
15. "	Leipzig	L. H. I.	0	IV.	Oktober 1872	1	—	—	—	—	—	—	
24. Juni	Döbeln	H. C. I.	Weiche 7	IV.	Juni 1873	1	—	—	—	—	—	—	
5. Aug.	Dresden III.	G. D. XIII	Weiche 35	III	März 1873	1	—	—	1	—	—	—	
7. "	Leipzig	L. H. I.	Weiche 102	IV.	April 1873	1	—	—	1	—	—	—	
22. "	Dresden III.	G. D. XIII	Dresden N.	IV.	Oktober 1872	1	—	—	1	—	—	—	
26. "	" III.	" XIII	"	III	April 1872	1	—	—	1	—	—	—	
9. Sept.	" III.	" XI	Weiche 29	IV.	August 1872	1	—	—	1	—	—	—	
19. Oct.	Franzenbad	H. E. VIII	Weiche 9	III	Novemb. 1865	1	—	—	1	—	—	—	
1. Nov.	Zittau	H. L. I.	Weiche 57	IV.	Oktober 1872	—	1	—	—	—	—	—	
5. "	"	" I	Weiche 57	IV.	Oktober 1873	—	1	—	—	—	—	—	
23. Dec.	Dresden III.	Kamenz	Weiche 2	IV.	Oktober 1871	1	—	—	—	—	—	—	
29. "	Leipzig	L. H. VI.	577	IV.	Novemb. 1872	—	—	—	—	—	—	—	
30. "	Dresden I.	H. D. VI.	SchloßPfla	III.	Januar 1872	1	—	—	1	—	—	1	

II. Weichen

b. Von der Staatsverwaltung betriebene

1. Gössnitz-Gebauer Schienen													
21. Juli	Rossau	G. G. I.	Meile 0,22	III.	1865	—	—	1	—	1	1	—	
2. Altenburg-Zeitzer Schienen													
9. Aug.	Leipzig	Z. A. II.	Meile 0,22	III.	April 1873	—	—	1	—	1	1	—	
10. "	"	" I.	" 0,22	III.	"	—	—	1	—	1	1	—	
8. Dec.	"	" II.	" 1,72	IV.	Oktober 1872	—	1	—	—	1	1	—	
8. "	"	" II.	" 1,72	IV.	"	—	1	—	—	1	1	—	
Summa						—	—	2	2	3	4	—	
3. Eitaa-Reichenberger Schienen													
29. Jan.	Zittau	Z. R. III.	Meile 2,27	IV.	Juni 1872	—	—	1	—	1	1	—	
Weichenheil-													
14. Feb.	Zittau	Z. R. IV.	Weiche 37	—	August 1869	1	—	—	—	—	—	—	
27. März	"	" IV.	" 2	III.	Februar 1870	—	—	—	—	—	—	—	
15. Mai	"	" IV.	" 47	—	Anfang 1869	1	—	—	—	—	—	—	

Von den auf den Staatsbahnen stattgehabten 152 Schienen- und Weichenheilbrüchen kommen durchschnittlich 0,222 auf jeden Kilometer Baulänge,

15,222 Prozent auf den Monat November,	6,222 Prozent auf den Monat Juni,
12,222 " " " " " März,	5,222 " " " " " Februar,
12,222 " " " " " December,	5,222 " " " " " August,
10,222 " " " " " Mai,	5,222 " " " " " Juli,
5,222 " " " " " October,	4,222 " " " " " April,
1,222 " " " " " Januar,	1,222 " " " " " September,

davon 24,222 Prozent auf die Sommermonate,  
28,222 " " " " Wintermonate.

Vom ursprünglichen Bestande der Schienen sind gebrochen:

0,222 Prozent der Schienen von früheren Jahren bis mit dem Jahre	1860	von der Königin Marienhütte
0,222 " " " " " vom Profil III. aus dem Jahre	1864	" " " "
0,222 " " " " " III	1865	" " " "
0,111 " " " " " Bessemerstahlkopsen vom Profil III. aus dem Jahre	1865	" " " "
0,222 " " " " " Eisenbahnen	1867	" " " " der Königin Marienhütte,

Lage der Schienen							Bruchstelle			Summa pro Monat und überhaupt	Bemerkungen.				
in gerader Linie	in Bogen	auf hori- zontaler Strecke	in der Steigung 1:	im Falle 1:	in der Noth	durch die Lack- löcher	zwischen resp. auf den Schwellen								
II. Weichenheil-Brüche.															
1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—			
—	200	1	—	—	100	—	1	—	—	—	—	—	3	Facetten.	
—	250	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 u. 6	Weichenzangen.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 u. 2	
—	200	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	250	Bohrungsstelle dageg.	—	—	—	—	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
—	100	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	Facetten.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4 u. 5	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	78	—	—	—	—	3	Weichenzangen.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	78	—	—	—	—	3 u. 4	Facetten.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 u. 6	Weichenzangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	Weichenzangen.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5 u. 6	Herzstück.
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	Facetten.
—	280	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	Facetten.

Privat-Eisenbahnen.

Eisenbahn-Brüche.																		
—	457	1	—	—	—	—	—	—	270	—	—	—	—	—	2 u. 5	1		
Eisenbahn-Brüche.																		
—	300	1	—	—	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	1 u. 5	—		
—	300	1	—	—	—	—	—	—	120	—	—	—	—	—	6 u. 7	—	2	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	55	—	—	—	—	—	1 u. 2	—	—	
1	—	—	—	—	—	—	—	—	89	—	—	—	—	—	1	—	—	
2	2	2	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	—	1	3	—	4	
Eisenbahn-Brüche.																		
—	1000	—	—	1	—	—	—	—	100	—	—	—	—	—	2	—	1	
Brüche.																		
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 u. 5	—	1	Weichenzangen.
1	500	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	an der Spitze	—	1	Herzstück.
1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Bohrungsstelle	—	1	Weichenzangen.

0,222 Prozent der Bessemerstahlkopsen vom Profil III. aus dem Jahre 1867 von der Königin Marienhütte.	0,222 " " " " " III.	1868	" " " "
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1869</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1869	" " " "
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1869</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1869	" " " "
0,222 " " " " " IV. <td>" " " "</td> <td>1869</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1869	" " " "
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1869</td> <td>Krupp</td>	" " " "	1869	Krupp
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1870</td> <td>von der Königin Marienhütte.</td>	" " " "	1870	von der Königin Marienhütte.
0,222 " " " " " IV. <td>" " " "</td> <td>1870</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1870	" " " "
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1871</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1871	" " " "
0,222 " " " " " IV. <td>" " " "</td> <td>1871</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1871	" " " "
0,222 " " " " " III. <td>" " " "</td> <td>1872</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1872	" " " "
0,222 " " " " " IV. <td>" " " "</td> <td>1872</td> <td>" " " "</td>	" " " "	1872	" " " "

Von sämtlichen Schienen sind gebrochen:

0,222 " (gegen 0,222 im Vorjahre)	Von den Weichenheilbeständen sind gebrochen:
0,222 " " " " " von der Königin Marienhütte,	0,222 " " " " " Krupp,
0,222 " " " " " Bochum,	0,222 " " " " " Weichenzangen von der Königin Marienhütte,
0,222 " " " " " ohne Zeichen,	0,111 " " " " " ohne Zeichen,
0,222 " " " " " Herzstücke von der Königin Marienhütte.	0,222 " " " " " Herzstücke von der Königin Marienhütte.



## 3. Achsbrüche

Ordnungs-No.	während des Monates	auf der Strecke	bei Achsen					Bemerkungen.
			unter dem Transportmittel	aus der Fabrik	im Dienste seit	vom Material	vom Durchmesser in Millimetern in der Nabe   in der Bruchfläche	

## a) bei eigenen Transportmitteln auf eigenen Bahnen:

1	Januar (am 3.)	Löbau - Zittau (im Bahnhofs Zittau)	Tender No. 148 (6rädig)	A. Borsig in Berlin	Januar 1863	Schmie- deeisen	124	76 (in der Lagerstelle)	Der Bruch wurde nach stattge- fundener Einfahrt in das Ma- schinenhaus wahrgenommen. (Temperatur: + 5° R. Ursache: alter Anbruch.)
2	August (am 8.)	Bodenbach- Dresden (bei Station Nr. 322)	Offener Güterwagen No. 7336 (4rädig, doppeladig)	Phönix in Eschwei- ler-Aue	1863	Bündel- eisen	124	77 (in der Lagerstelle)	Der Bruch erfolgte in einem be- wegten Güterzuge und verursachte Gleisbeschädigung auf 450 Meter Länge und geringe Wagendefecte. (Temperatur: + 19° R. Ursache: alter Anbruch.)
3	August (am 18.)	Dresden-Werdau (bei Haltestelle Niederbobritzsch)	Offener Güterwagen No. 7251 (4rädig, doppeladig)	Lauer- hütte in Schlesien	1862	Schmie- deeisen	124	78 (in der Lagerstelle)	Der Bruch erfolgte in einem be- wegten Güterzuge und verursachte geringe Beschädigung des be- treffenden Wagens. (Temperatur: + 22° R. Ursache: alter Anbruch.)

## b) bei eigenen Transportmitteln auf fremden Bahnen:

1	März (am 24.)	Leipzig-Dresden (zwischen Döbeln und Klosterbuch)	Offener Güterwagen No. 4563 (4rädig, doppeladig.)	Phönix in Eschwei- ler-Aue	1855	Bündel- eisen	121	78 (in der Lagerstelle)	Der Bruch erfolgte in einem be- wegten Güterzuge, ohne weiteren Unfall herbeizuführen. (Tempe- ratur: + 8° R. Ursache: alter Anbruch.)
2	November (am 13.)	Oesterreichischer Staatsbahnhof Aussig	Offener Güterwagen No. 7253 (4rädig, doppeladig.)	Hörde	1858	Schmie- deeisen	124	78 (in der Lagerstelle)	Der Bruch erfolgte bei Abgang eines Güterzuges und verursachte keinen weiteren Schaden. (Tem- peratur: + 1° R. Ursache: alter Anbruch.)

## c) bei fremden Transportmitteln auf eigenen Bahnen

haben Achsbrüche nicht stattgefunden.









## Abschnitt VII.

Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

Seit dem 1. October 1854 besteht eine Unterstützungscasse für das bei den Sächsischen Staatsbahnen angestellte Personal, an welcher auch das bei den unter Staatsverwaltung stehenden Privatbahnen angestellte Personal Theil nimmt.

Diese von der Königlichen Generaldirection der Staatsbahnen, in Gemässheit der im Jahre 1854 unter Bestätigung des Finanzministeriums entworfenen und im Jahre 1867 revidirten Statuten, verwaltete Casse hat den Zweck, dem oben gedachten Personale bei überkommener Dienstunfähigkeit, sowie dessen Wittwen und Waisen eine gewisse Unterstützung zu gewähren.

Die Einnahmen dieser Casse bestehen aus:

- einem festgesetzten Beitrage aus der Staatscasse nach Zahl der, der Casse angehörigen Beamten,
- den Zinsen des Bestandes,
- den Beiträgen der Angestellten,
- dem Erlöse für verkaufte Erlaubnisskarten zum Begehen der Bahnen,
- dem Erlöse aus dem Verkaufe von Gegenständen, welche im Bereiche der zur Unterstützungscasse gehörigen Verkehrsanstalten gefunden worden sind und nicht an die Eigenthümer haben zurückgegeben werden können,
- den der Unterstützungscasse zugewendeten Geschenken und Vermächtnissen,
- dem auf den betreffenden Betriebsverträgen beruhenden Beitrage solcher Privatbahngesellschaften, deren Bahnen durch dem Unterstützungscassenverbände angehörende Beamte verwaltet werden,
- den eingezogenen Strafgeldern und
- dem Erlöse aus verkaufter Makulatur.

Die folgende Darstellung gewährt einen Ueberblick über den Fortschritt und die Wirkungen dieses Institutes seit seinem Bestehen.

Jahr.	Einnahmen				Ausgaben				Bestand der Casse am Schlusse des Jahres	Zahl der Betheiligten.	Es erhielten		Es berechnen sich durchschnittlich		
	an Zinsen	an Einlagen der Betheiligten	an ausserordentlichen Einnahmen	zusammen	an eigentlichen Pensionen	an temporären Unterstützungen	für sonstige Zwecke	zusammen			eigentliche Pensionen	temporäre Unterstützungen	auf jeden Betheiligten von der		auf je 100 Betheiligte im Pensionsgenuss stehende Personen.
													Einnahme	Ausgabe	
1854	—	—	—	—	—	—	—	—	54 138	—	—	—	—	—	—
1855	2 363	7 728	6 135	16 226	1 260	60	396	1 716	68 648	1 633	115	3	9,9	1,1	7,0
1856	3 306	9 367	11 344	24 017	1 427	115	654	2 196	90 469	1 693	132	3	14,9	1,3	7,8
1857	3 823	8 547	6 850	19 220	1 943	105	21	2 069	107 620	1 754	162	3	11,0	1,2	9,2
1858	4 620	13 765	8 691	27 076	2 496	34	113	2 643	132 053	2 045	208	2	13,2	1,3	10,2
1859	5 603	13 138	7 981	26 722	3 391	581	48	4 020	154 755	2 283	229	23	11,7	1,9	10,0
1860	6 627	12 252	9 029	27 908	4 437	1 115	4 672	10 224	172 439	2 266	285	6	12,2	4,5	12,6
1861	7 435	12 980	13 045	33 460	5 575	174	1 001	6 750	199 149	2 282	424	7	14,7	3,0	18,2
1862	8 456	13 716	10 238	32 410	6 452	233	732	7 417	224 142	2 379	410	5	13,6	3,1	17,2
1863	9 434	13 301	9 146	31 881	7 125	347	2 247	9 719	246 304	2 471	492	12	12,9	3,9	19,9
1864	10 147	17 284	9 277	36 708	8 212	1 028	1 092	10 332	272 680	2 503	538	2	14,7	4,7	21,5
1865	10 653	23 498	9 979	44 130	8 698	121	1 283	10 102	306 708	2 893	533	5	15,2	3,5	18,4
1866	13 189	23 839	11 457	48 485	9 527	403	1 651	11 581	343 612	3 297	560	11	14,7	3,5	17,9
1867	14 413	21 212	14 326	49 951	11 214	102	11 124	22 440	371 123	3 279	574	3	15,2	6,8	17,4
1868	15 240	24 151	26 555	65 946	12 838	—	2 544	15 382	421 687	3 508	680	—	18,2	4,4	19,4
1869	17 005	29 559	20 163	66 727	16 519	—	2 614	19 133	469 281	4 386	779	—	15,2	4,4	17,2
1870	19 249	31 226	31 324	81 799	20 295	—	2 799	23 094	527 986	4 418	924	—	18,5	5,2	20,9
1871	22 709	29 410	28 630	80 750	23 466	—	2 831	26 297	582 438	4 505	1 026	—	17,9	5,8	22,2
1872	24 861	50 489	26 038	101 388	26 846	—	3 005	29 851	653 975	5 341	1 099	—	19,0	5,6	20,6
1873	27 586	42 866	30 918	101 370	33 798	—	4 266	38 064	717 281	5 682	1 236	—	17,2	6,7	21,2
Nach einem 19 jährigen Durchschnitte													15,2	4,2	17,2

Anmerkung. Im Jahre 1860 sind 31 Eisenbahnbeamte, welchen die Staatsdiener-Eigenschaft verliehen wurde, und im Jahre 1867 124 Staatstelegraphenbeamte aus dem Unterstützungscassenverbände unter Rücknahme ihrer Einlagen ausgeschieden, wodurch sich die grösseren Ausgaben für sonstige Zwecke und der Rückgang der Zahl der Betheiligten in beiden Jahren erklären.



## Abschnitt VII.

## Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

In welcher Weise die Ausgaben der Unterstützungscasse den unterstützungsberechtigten Beamten oder deren hinterlassenen Familiengruppen seit dem Jahre 1861 in Summa zugeflossen sind, ist aus folgender Darstellung zu ersehen; hierbei ist zu bemerken, dass unter den bei den Wittwen lebenden Kindern nur die dem Alter nach unterstützungsberechtigten zu verstehen sind.

Jahr.	Bei der Unterstützungscasse sind betheiligt	Im Pensionsstande befanden sich:														Es erhielten Pensionen							
		Beamte		Wittwen											Waisen		überhaupt Personen.	im Betrage von Thaler.					
		Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	kinderlose		mit 1 Kinde		mit 2 Kindern		mit 3 Kindern		mit 4 Kindern		mit 5 Kindern		mit 6 Kindern			mit 7 Kindern				
				Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.	Anzahl.	Pensionsbetrag Thaler.		
1861	2 282	26	1 098,05	60	1 450,85	30	622,57	30	811,42	18	630,02	10	294,00	7	526,57	—	—	—	—	24	141,44	424	5 574,22
1862	2 379	30	1 274,52	64	1 590,94	25	654,36	26	1 022,21	16	657,23	12	534,77	5	471,32	1	55,00	—	—	27	191,14	410	6 451,49
1863	2 471	38	1 397,98	70	1 681,44	30	766,28	33	1 279,40	16	574,94	18	914,47	3	113,92	2	164,62	1	14,94	31	216,51	492	7 124,49
1864	2 503	45	1 844,15	76	1 843,17	36	972,28	30	968,45	20	846,28	19	1 157,91	5	239,13	—	—	1	57,25	42	283,24	538	8 211,94
1865	2 893	46	2 000,15	89	2 145,23	34	949,39	27	992,66	23	1 287,36	16	752,18	3	118,18	1	46,25	—	—	52	406,94	533	8 698,34
1866	3 297	48	2 138,52	104	2 543,97	34	965,57	32	1 252,08	27	1 469,79	12	524,57	4	266,40	—	—	—	—	52	366,27	560	9 527,17
1867	3 279	41	2 151,97	143	4 112,02	39	1 059,60	33	1 777,64	21	879,82	12	511,03	3	298,38	—	—	—	—	51	423,40	574	11 213,86
1868	3 508	71	3 927,01	143	3 476,12	47	1 328,54	42	1 858,00	23	1 002,88	13	462,19	6	389,85	1	5,19	—	—	46	387,85	680	12 837,63
1869	4 386	90	5 840,71	167	4 302,52	54	1 883,90	39	1 551,23	31	1 184,01	15	781,10	5	351,62	1	62,25	1	137,50	53	424,11	779	16 518,95
1870	4 418	103	7 515,39	201	5 492,74	56	1 807,78	47	1 924,20	32	1 453,43	20	1 115,51	6	255,75	4	125,00	2	172,00	59	433,28	924	20 295,08
1871	4 505	111	8 741,17	231	6 474,67	66	2 147,17	54	2 094,37	33	1 442,08	22	1 236,88	9	580,91	3	193,25	1	64,50	65	490,58	1 026	23 465,58
1872	5 341	117	10 148,97	249	7 182,54	83	3 025,07	51	2 063,56	40	1 910,03	25	1 301,31	8	562,69	2	101,06	1	59,00	59	491,25	1 099	26 845,71
1873	5 682	136	14 732,33	270	8 000,06	91	3 389,32	69	2 947,90	40	1 916,94	23	1 378,53	9	484,33	4	317,42	1	68,75	76	562,86	1 236	33 798,44

Von den im Jahre 1873 gezahlten Unterstützungsgeldern kamen

43,59 gegen 37,80 % im Vorjahre auf die invaliden Beamten,

44,95 „ 49,67 „ „ „ „ „ Wittwen und

11,46 „ 12,53 „ „ „ „ „ Kinder (davon auf die Waisen allein 1,66 gegen 1,33 % im Vorjahre).

Demnach verhielten sich ihrer Höhe nach im Jahre 1873 die Unterstützungsbezüge der Beamten zu denen ihrer unterstützungsberechtigten Familienglieder wie 1 : 1,3 (im Vorjahre wie 1 : 1,6).

Die Zahl der Wittwen von 459 im Jahre 1872 ist im Jahre 1873 auf 507 = 10,46 % gestiegen.

Weiter giebt obige Darstellung an, in welchem Grössenverhältnisse die Zahl der Pensionsfälle zu der Zahl der activen Beamten seit dem Jahre 1861 gestanden hat.

Auf je 100 bei der Unterstützungscasse betheiligte Beamte kamen:

im Jahre	pensionirte Beamte.	Wittwen								Waisen.	Unterstützungsfälle überhaupt.
		kinderlose.	mit 1 Kinde.	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7		
1861	1,14	2,63	1,31	1,31	0,79	0,44	0,31	—	—	1,05	8,98
1862	1,26	2,69	1,35	1,09	0,67	0,50	0,21	0,04	—	1,13	8,64
1863	1,54	2,83	1,21	1,34	0,64	0,73	0,12	0,08	0,04	1,25	9,78
1864	1,80	3,04	1,44	1,20	0,80	0,77	0,20	—	0,04	1,68	10,97
1865	1,59	3,08	1,18	0,93	0,80	0,55	0,10	0,03	—	1,80	10,06
1866	1,46	3,15	1,03	0,97	0,82	0,38	0,12	—	—	1,58	9,49
1867	1,25	4,36	1,19	1,01	0,64	0,37	0,09	—	—	1,56	10,47
1868	2,02	4,08	1,24	1,20	0,66	0,37	0,17	0,03	—	1,31	11,18
1869	2,05	3,81	1,28	0,89	0,71	0,34	0,11	0,02	0,02	1,21	10,39
1870	2,33	4,55	1,27	1,06	0,72	0,45	0,14	0,09	0,05	1,34	12,00
1871	2,46	5,12	1,46	1,20	0,73	0,49	0,20	0,07	0,02	1,44	13,20
1872	2,19	4,86	1,55	0,95	0,75	0,47	0,15	0,04	0,02	1,10	11,88
1873	2,89	4,75	1,60	1,22	0,70	0,40	0,16	0,07	0,02	1,34	12,85



## Abschnitt VII.

Mittheilungen über die Beamten-Unterstützungscasse.

Die Beamten-Pensionsfälle bei je 100 Beamten sind gegen das Vorjahr um 0,20 Fälle gestiegen; gegen 1861 aber haben sie sich mehr als verdoppelt.

Die Zahl der Wittwenpensionen betrug auf je 100 Beamte

im Jahre 1861	= 6,70
„ „ 1869	= 7,12
„ „ 1870	= 8,33
„ „ 1871	= 9,30
„ „ 1872	= 8,50
„ „ 1873	= 8,92

und sind im Jahre 1873 gegen 1872 auf je 100 Beamte um 0,33 Fälle gestiegen.

Einschliesslich der 0,24 Fälle, um welche sich die Zahl der Waisenunterstützungen gegen das Vorjahr gesteigert hat, haben sich im Ganzen genommen die Pensionsfälle im Jahre 1873 gegen das Jahr 1872 auf je 100 Beamte um 0,77 Fälle vermehrt.

Von dem jährlichen Pensionsaufwande fallen nach Prozenten:

im Jahre	a u f									
	die pensionirten Beamten	die Wittwen								die Waisen
		kinderlose	mit 1 Kinde	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7	
				Kindern						
1861	19,70	26,02	11,17	14,55	11,30	5,27	9,45	—	—	2,54
1862	19,70	24,00	10,14	15,84	10,19	8,29	7,31	0,85	—	2,90
1863	19,82	23,00	10,76	17,00	8,07	12,84	1,00	2,30	0,21	3,04
1864	22,40	22,44	11,84	11,79	10,31	14,10	2,91	—	0,70	3,45
1865	22,99	24,00	10,92	11,41	14,80	8,65	1,30	0,53	—	4,03
1866	22,40	26,70	10,13	13,14	15,43	5,51	2,30	—	—	3,84
1867	19,10	36,07	9,45	15,85	7,85	4,50	2,00	—	—	3,77
1868	30,50	27,07	10,35	14,47	7,82	3,00	3,04	0,04	—	3,02
1869	35,36	26,05	11,40	9,39	7,17	4,73	2,12	0,38	0,83	2,67
1870	37,03	27,06	8,91	9,48	7,10	5,50	1,26	0,02	0,85	2,13
1871	37,25	27,59	9,15	8,93	6,15	5,27	2,48	0,82	0,27	2,09
1872	37,80	26,75	11,27	7,09	7,11	4,85	2,10	0,38	0,22	1,83
1873	43,50	23,07	10,02	8,72	5,67	4,03	1,43	0,04	0,20	1,07

Durchschnittlich haben an Unterstützungen erhalten:

im Jahre	jeder pensionirte Beamte	jede Wittwe								jede Waise	jede Person überhaupt
		kinderlose	mit 1 Kinde	mit 2	mit 3	mit 4	mit 5	mit 6	mit 7		
				Thaler.							
1861	38,39	24,18	20,75	27,05	33,09	29,40	75,22	—	—	5,89	13,15
1862	42,48	24,80	26,17	39,32	41,08	44,50	94,20	55,00	—	7,03	15,74
1863	36,79	24,02	25,54	38,77	35,98	50,80	37,97	82,31	14,94	6,93	14,48
1864	40,98	24,35	27,01	32,28	42,32	60,94	47,83	—	57,25	6,74	15,20
1865	43,48	24,10	27,93	36,77	55,97	47,01	39,39	46,25	—	7,83	16,32
1866	44,55	24,40	25,40	39,12	54,44	43,71	66,00	—	—	7,04	17,01
1867	52,49	28,70	27,17	53,87	41,90	42,59	99,40	—	—	8,30	19,54
1868	55,31	24,31	28,27	44,24	43,00	35,55	64,97	5,19	—	8,43	18,00
1869	64,90	25,77	34,89	39,78	38,19	52,07	70,32	62,25	137,50	8,00	21,21
1870	72,90	27,33	32,29	40,94	45,42	55,78	42,03	31,00	86,00	7,34	21,00
1871	78,75	28,03	32,63	38,78	43,70	56,22	64,55	64,42	64,50	7,55	22,87
1872	86,74	28,85	36,45	40,40	47,75	52,05	70,32	50,53	59,00	8,34	24,43
1873	108,33	29,03	37,35	42,72	47,02	59,94	53,81	79,30	68,75	7,41	27,35

Der durchschnittliche Pensionsgenuss eines Pensionärs ist gegen das Vorjahr um 21,50 Thlr. oder 25 % gestiegen.

Seit dem Jahre 1861 sind die jährlichen durchschnittlichen Pensionsbezüge der Beamten um 182 % gewachsen. Vom Jahre 1865 begann eine allmähliche Steigerung der Bezüge, welche zumeist durch die wachsende Summe der Dienstjahre begründet ist.



Anhang.

Mittheilungen

ÜBER DIE

**BETRIEBS-ERGEBNISSE**

DER UNTER

PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN

IM JAHRE

1873.







## Abschnitt I.

# Mittheilungen

ÜBER

# ALLGEMEINES, UMFANG, BAU- UND ANLAGEWERTH

DER UNTER PRIVAT-DIRECTION STEHENDEN SÄCHSISCHEN EISENBAHNEN.

### A. Allgemeines.

1. Die Leipzig-Dresdner Eisenbahnen betreffend.
2. Die Bockwaer Kohleneisenbahn betreffend.
3. Die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohleneisenbahn betreffend.
4. Die Brückenberg-Kohleneisenbahn bei Zwickau betreffend.

### B. Die Längen und das Betriebsalter der Privat-Eisenbahnen.

1. Die Baulängen.
2. Die Betriebslängen.
3. Die Tariflängen.
4. Die Eröffnungszeiten.

### C. Das Bau- und Anlage-Capital.

1. Das Baucapital.
2. Das Anlagecapital.

1873.



## A.

## Allgemeines.

## 1. Die Leipzig-Dresdner Eisenbahn

kam als erste Bahn Sachsens durch eine Actiengesellschaft zur Ausführung. In den Jahren 1836 bis 1839 wurde die Linie Leipzig-Riesa-Dresden erbaut; in den Jahren 1865 bis 1868 wurde das Bahngelände, nachdem bereits 1860 die Zweigbahn von Coswig nach Meissen hinzugekommen war, durch die Erbauung der von Borsdorf über Döbeln nach Meissen führenden Bahn und im Jahre 1869 durch den Ankauf der Pristewitz-Grossenhainer Bahn, sowie durch die im Jahre 1873 vollendete Nossen-Freiburger Bahn zu seinem gegenwärtigen Stande erweitert.

Die Gesellschaft besitzt ausserdem noch die Bahnstrecke von Leipzig bis zur Sächsisch-Preussischen Landesgrenze an 11,55 Kilometer, welche als ein Theil der Magdeburg-Leipziger Bahn an diese Gesellschaft gegen 50 Prozent der Brutto-Einnahme auf dieser Strecke, verpachtet ist. Inzwischen ist der Verkauf dieser Strecke an die Magdeburg-Leipziger Gesellschaft vorbereitet, welcher mit Anfang des Jahres 1874 in Wirksamkeit treten soll (vergl. Geschäftsbericht der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft vom 18. März 1874 S. 15).

Von der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft wird endlich auch die 79,50 Kilometer lange Cottbus-Grossenhainer Bahn (welche Eigenthum der gleichnamigen Gesellschaft ist) gegen eine Entschädigung von 45 Prozent der Brutto-Einnahme betrieben. Der Betrieb dieser Bahn geschieht mit den Transportmitteln der Leipzig-Dresdner Bahn. (Ueber die künftigen Beziehungen zur Cottbus-Grossenhainer Gesellschaft vergl. Geschäftsbericht der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft vom 18. März 1874 S. 17).

## 2. Die Bockwaer Kohleneisenbahn

— in den Jahren 1860 und 1861 von einer Actiengesellschaft zum Zwecke der Kohlenabfuhr von den im Bereiche der Bahn gelegenen Kohlenwerken erbaut und von dieser selbst betrieben — besteht aus einem, auf den Bockwaer und theilweise auch auf den Oberhohndorfer Ortsfluren gelegenen Netz von 40 Haupt- und Zweigbahnen mit 38 Ladestellen.

Bei der Haltestelle Cainsdorf schliesst sie sich an die Obererzgebirgische Staatsbahnlinie an.

## 3. Die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohleneisenbahn\*)

ward in den Jahren 1859 und 1860 von einer Actiengesellschaft zu gleichem Zwecke wie die unter 2 genannte Bahn erbaut.

Ihre Gesammtlänge setzt sich aus den verschiedenen Längen von mehreren nach den Kohlenschächten führenden Haupt- und Zweigbahnen mit 21 Ladestellen zusammen.

In der Nähe von Schedewitz, ohnweit Zwickau schliesst sie sich an die Obererzgebirgische Staatsbahnlinie an.

Der Betrieb dieser Bahn erfolgt durch die Königlich Sächsische Staatseisenbahnverwaltung auf Rechnung der Gesellschaft.

## 4. Die Brückenberg-Kohleneisenbahn bei Zwickau\*)

ward im Jahre 1872 von dem schon seit längerer Zeit bestehenden Zwickauer Brückenberg-Steinkohlenbau-Vereine zum Zwecke einer Verbindung der Brückenberg-Schächte mit der Staatskohlenbahn bei Zwickau erbaut. Die Bahn besteht aus der Hauptbahn mit einer grössten Neigung von 1 : 35 und 2 Rückstossgleisen.

Der Betrieb dieser Bahn erfolgt ebenfalls von der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnverwaltung auf Rechnung der Gesellschaft.

Da die unter 2, 3 und 4 aufgeführten Bahnen lediglich zum Transporte von Steinkohlen und Grubenbedürfnissen dienen, so haben sie zu ihren Ausgangspuncten auch nur im Betriebe befindliche Kohlenwerke. Ihre Zweigbahnnetze verändern sich desshalb je nach der Anlage neuer, oder nach dem Verfall abgebauter Gruben, was vorzugsweise bei der Bockwaer Kohlenbahn der Fall ist. Bei dieser haben namentlich die durch

\*) Die Mittheilungen über die Oberhohndorf-Reinsdorfer und Brückenberg-Kohleneisenbahn werden — obgleich dieselben unter Staatsverwaltung stehen — in diesem Anhang gegeben, da die vereinigte Darstellung dieser Bahnen mit der unter 2 genannten wünschenswerth ist, im Uebrigen auch dieselben, als lediglich für die Zwecke der Steinkohlengruben erbaut, und ihres von den übrigen unter Staatsverwaltung stehenden Privateisenbahnen abweichenden Characters willen, sich zu einer gemeinschaftlichen Darstellung mit diesen nicht eignen.



den weit vorgeschrittenen Kohlenabbau hervorgerufenen Terrainsenkungen und Terrainbrüche eine öftere Verlegung der Gleise zur Folge.

Die Bockwaer Eisenbahngesellschaft hat auch deshalb den Grund und Boden zur Anlage ihrer Bahn nicht eigenthümlich erworben, sondern nur auf die Dauer des Bedarfes erpachtet.

Einige kurze Mittheilungen über die Anlageverhältnisse der beiden vorgenannten Kohlenbahnen sind im statistischen Berichte für das Jahr 1869 in Abschnitt IV unter D niedergelegt.

## B.

### Die Längen und das Betriebsalter der Privatbahnen.

#### 1. Die Baulängen

betragen

bei den der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft gehörenden Bahnen zusammen = 249,144 Kilometer.

Im mittleren Jahresdurchschnitte: 236,363 Kilometer

und zwar:

für die Linie	Leipzig-Dresden via Riesa .	= 114,975	Kilometer	
" "	" Coswig-Borsdorf via Döbeln .	= 105,150	"	
" "	" Pristewitz-Grossenhain . .	= 5,100	"	
" "	" Nossen-Freiberg . . . . .	= 23,919	"	im mittleren Jahresdurchschnitte: 11,140 Kilom.
bei der Bockwaer	Kohlenbahn . . . . .	= 13,000	"	
" "	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn .	= 14,100	"	
" "	Zwickauer Brückenberg-Kohlenbahn .	= 4,716	"	

#### 2. Die Betriebslänge

sämmtlicher der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft gehörenden Bahnen umfasst 275,25 Kilometer

und im mittleren Jahresdurchschnitte = 262,43 Kilometer

und zwar:

für die Linie	Leipzig-Dresden via Riesa =	116,25	Kilometer	
" "	" " " Döbeln =	129,75	"	
" "	" Pristewitz-Grossenhain =	5,25	"	
" "	" Nossen-Freiberg =	24,00	"	im mittleren Jahresdurchschnitte = 11,18 Kilometer
bei der Bockwaer	Kohlenbahn =	13,00	"	
" "	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn =	14,10	"	
" "	Zwickauer Brückenberg Kohlenbahn =	4,72	"	

#### 3. Die Tariflängen

sind bei den Leipzig-Dresdner Bahnen für alle Linien zusammen zu 250 Kilometer und im mittleren Jahresdurchschnitte = 237 Kilometer angenommen

und zwar:

für die Linie	Leipzig-Dresden via Riesa zu	116	Kilometer	
" "	" Coswig-Borsdorf via Döbeln zu	105	"	
" "	" Pristewitz-Grossenhain . zu	5	"	
" "	" Nossen-Freiberg . . . zu	24	"	im mittleren Jahresdurchschnitte: 11 Kilometer.

Auf der Bockwaer Kohlenbahn ist der Frachttarif der Wagenladungseinheit von 100 Centner nach sämmtlichen im Bereiche dieser Bahn gelegenen Kohlenwerken gleichgestellt.

Auf der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn ist derselbe je nach der Eintheilung der Bahn in 4 Abtheilungen verschieden.

Die vorstehend unter 1, 2 und 3 aufgeführten Längen finden bei den auf die Bahnlänge basirten Berechnungen je nach der Frage ihre besondere Anwendung und zwar:

die Baulängen	unter 1.	in Abschnitt I.	Anlagecapital und in Abschnitt V.	finanzielle Ergebnisse,
" Betriebslängen	" 2.	" "	III. Transportmittel (bei den Transportmittelbeständen und Anschaffungskosten die volle und bei den Leistungen die mittlere Länge) und	
" Tariflängen	" 3.	" "	IV. Personen- und Güterverkehr.	



4. Die Eröffnungszeiten.

Die einzelnen Bahnen oder Theile derselben wurden eröffnet:

	streckenweise		am	die ganze Bahn am
	von	bis		
die Leipzig-Dresdner Bahn	Leipzig	Althen	24. April 1837	
	Althen	Gerichshain	12. November 1837	
	Gerichshain	Machern	11. Mai 1838	
	Dresden	Weintraube	19. Juli 1838	
	Machern	Wurzen	31. Juli 1838	
	Wurzen	Dahlen	16. September 1838	
	Weintraube	Oberau		
	Dahlen	Oschatz	3. November 1838	
	Oschatz	Riesa	21. November 1838	
	Riesa	Oberau	7. April 1839	
	Coswig	Meissen		
	Borsdorf	Grimma	1. December 1860	
	Grimma	Leissnig	14. Mai 1866	
	Leissnig	Döbeln	27. October 1867	
	Döbeln	Nossen	2. Juni 1868	
Nossen	Meissen	25. October 1868		
Pristewitz	Grossenhain	22. resp. 31. December 1868		
Nossen	Freiberg	14. October 1862		
		15. Juli 1873		
die Bockwaer Kohlenbahn	Bockwa	zu den Steinkohlenwerken in Bockwaer und Oberhohndorfer Flur		4. September 1861
die Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenb.	Schedewitz	zu den Steinkohlenwerken in Oberhohndorfer und Reinsdorfer Flur.		
die Zwickauer Brückenberg-Kohlenb.	Staatskohlenbahn.	zum Brückenbergschachte		25. September 1860
				10. December 1860
				15. September 1872

C.

Das Bau- und Anlage-Capital.

I. Das Baucapital,

welches bis zum Schlusse des Jahres 1873 verwendet worden ist, beträgt:

für	bei der								
	Leipzig-Dresdner Bahn		Bockwaer Kohlenbahn		Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn		Brückenbergschacht-Bahn bei Zwickau		
	Thaler	%	Thaler	%	Thaler	%	Thaler	%	
Vorarbeiten u. sonstige hierher gehörige Kosten	14 642 948	78,33	3 265,00	1,40	13 940,36	3,92	Zur Zeit der Ausgabe des vorliegenden Berichtes waren Mittheilungen hierüber nicht zu erlangen.		
Gründerwerb			*)		37 630,28	10,58			
Erarbeiten, Kunstbauobjecte und Oberbau			158 376,84	72,40	197 050,57	55,43			
Hochbauten			1 616 372	8,65	15 164,31	6,94		24 479,13	6,89
Transportmittel			2 336 602	12,50	37 891,72	17,34		49 960,00	14,35
Insgesamt	97 096	0,52	3 803,00	1,74	32 464,05	9,13			
Zusammen	18 693 018	100,00	218 500,87	100,00	355 524,29	100,00			
	auf		auf		auf				
pro Kilometer Baulänge	249,144 Kilometer		13,000 Kilometer		14,190 Kilometer				
Thlr.	75 028,97		16 807,5		25 054,0				

\*) Das Bahnareal ist erpachtet.



## 2. Das Anlage-Capital

der Leipzig-Dresdner Eisenbahn besteht in dem ursprünglichen Actien capitale von 7 500 000 Thalern. Ausserdem hat die Gesellschaft mehrere, theils vier- theils fünfprozentige Anleihen aus den Jahren 1839, 1841, 1854, 1860, 1866 und 1872, von den jährlichen Ueberschüssen zu verzinsen und zu tilgen.

Bei der Bockwaer Eisenbahn sind bereits bis zum Schlusse des Jahres 1869: 118 500 Thaler 26 Ngr. von den ursprünglichen Baukosten getilgt worden, so dass der Gesellschaft nur noch ein Actien capital von 100 000 Thalern durch den Betriebs-Ueberschuss zu verzinsen bleibt.

Das bei der Oberhohndorf-Reinsdorfer Eisenbahn zu verzinsende Actien capital beträgt 178 200 Thaler. Eine zur Erfüllung der Bahnbaukosten nöthig gewesene Anleihe wird von den Ueberschüssen planmässig verzinst und getilgt.

## Abschnitt II.

# EISENBAHN-NEUBAU.

Mittheilungen über den von der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft in der Ausführung begriffenen Bau einer Bahn von Freiberg nach Brix in Böhmen und über einige genehmigte Bahnprojecte sind im Geschäftsberichte der Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft pro 1873 dd. Leipzig, 18. März 1874 S. 14 enthalten.



Das Eisenbahn-Neubau

Das Eisenbahn-Neubau ist ein Werk, das die Geschichte der Eisenbahnen in Deutschland darstellt. Es enthält eine detaillierte Beschreibung der Entwicklung der Eisenbahnen von den ersten Versuchen im 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Der Autor, Herr v. ... hat sich bemüht, die wichtigsten Ereignisse und Personen der Eisenbahngeschichte zu schildern. Das Werk ist in drei Teile gegliedert: der erste Teil behandelt die Anfänge der Eisenbahnen, der zweite Teil die Entwicklung der Eisenbahnen in Deutschland und der dritte Teil die Eisenbahnen in der Gegenwart. Das Werk ist für jeden, der sich für die Geschichte der Eisenbahnen interessiert, ein wertvolles Lesebuch.

Abchnitt II

EISENBahn-NEUBAU

Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Verkehrsmittel geworden. Sie haben die Distanzen zwischen den Städten und Ländern überbrückt und den Handel und den Verkehr erleichtert. Die Eisenbahnen sind ein Zeichen der Fortschrittlichkeit und der Modernität. Die Eisenbahnen sind ein wichtiger Bestandteil der Nationalökonomie. Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Instrument der Politik. Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Element der Kultur. Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Symbol der Einheit. Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Zeichen der Hoffnung. Die Eisenbahnen sind ein wichtiges Symbol der Zukunft.



## Abschnitt III.

## TRANSPORTMITTEL.

1. Bestand der Transportmittel.
2. Anschaffungskosten der Transportmittel.
3. Leistungen der Transportmittel.
4. Verbrauch der Transportmittel an Heiz-, Schmier-, Putzmaterial und Reparaturkosten.

(Wegen der specielleren Mittheilungen ist auf die Geschäftsberichte der betreffenden Bahnen zu verweisen.)

1873.





Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
------------------------	----------------------	--------------------------------------	-------------------------------------

I. Bestand der Transportmittel.\*)

Locomotiven:					
6rädige . . . . .	Anzahl	74	—	—	—
Tenderlocomotiven . . . . .	"	3	3	3	—
Zusammen Anzahl		77	3	3	—
Locomotiven pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	"	0,28	0,23	0,21	—
*Von den Locomotiven sind:					
gekuppelt . . . . .	"	49	3	3	—
ungekuppelt . . . . .	"	28	—	—	—
mit Dampfbremse versehen . . . . .	"	34	2	3	—
Die Locomotiven wurden geliefert von:					
R. Hartmann in Chemnitz . . . . .	"	10	3	3	—
R. Stephenson in New-Castle . . . . .	"	2	—	—	—
A. Borsig in Berlin . . . . .	"	23	—	—	—
Maschinenfabrik in Esslingen (Kessler) . . . . .	"	42	—	—	—
Tender mit 3 Achsen . . . . .	"	76	—	—	—
Personenwagen:					
4rädige . . . . .	"	126	—	—	—
6 " . . . . .	"	107	—	—	—
Zusammen Anzahl		233	—	—	—
Achsen unter denselben . . . . .	"	573	—	—	—
" pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	"	2,08	—	—	—
Die Personenwagen enthalten Plätze:					
in I. Classe . . . . .	"	366	—	—	—
" II. " . . . . .	"	1 972	—	—	—
" III. " . . . . .	"	6 720	—	—	—
" IV. " . . . . .	"	1 320	—	—	—
Zusammen Anzahl		10 378	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . .	Plätze	37,70	—	—	—
" " Achse . . . . .	"	18,11	—	—	—

\*) Die Leipzig-Dresdner Eisenbahngesellschaft besitzt ausser den hier aufgeführten Transportmitteln noch für den Betrieb der Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn 14 Stück Locomotiven, 14 Stück Tender, 27 Stück Personenwagen mit 75 Achsen und 1488 Plätzen, sowie 54 Stück bedeckte und 230 offene Güterwagen mit zusammen 568 Achsen und 56 800 Centner Ladungsfähigkeit.

Die Bockwaer und Oberhohndorf-Reinsdorfer Eisenbahn-Gesellschaften besitzen keine Wagen; dieselben werden von der Staatseisenbahnverwaltung gestellt.



	Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
<b>Güterwagen incl. Gepäck- und Viehwagen:</b>				
4 rädriige offene . . . . . Anzahl	1 794	—	—	—
4 " bedeckte (incl. 5 Postbureau-, 2 Postgepäck-, 36 Gepäck-, 6 Pferde- u. 15 Viehwagen). . . . . "	669	—	—	—
6 " offene . . . . . "	1	—	—	—
6 " bedeckte (incl. 7 Postbureau-, 4 Postgepäck-, 10 Gepäck- und 4 Packmeisterwagen). . . . . "	143	—	—	—
Zusammen Anzahl	2 607	—	—	—
Achsen unter denselben . . . . . "	5 358	—	—	—
" pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	19,47	—	—	—
Gesamtladungsfähigkeit der Güter- etc. Wagen Z.-Ctr.	475 970	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	1 729,23	—	—	—
" " laufende Achse . . . . . "	88,83	—	—	—

## 2. Anschaffungskosten der Transportmittel.\*)

Der Locomotiven und Tender . . . . . Thlr.	1 350 040	35 731,23	49 960	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	3 805,61	2 748,56	3 520,79	—
Der Personenwagen incl. Postwagen . . . . . "	538 145	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	1 516,97	—	—	—
Der Güter- etc. Wagen . . . . . "	2 241 640	—	—	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	6 318,93	—	—	—
Zusammen Thlr.	4 129 825	35 731,23	49 960	—
Durchschnittlich pro Kilometer Betriebslänge . . . . . "	11 641,51	2 748,56	3 520,79	—
Von den Anschaffungskosten kamen:				
auf die Locomotiven und Tender . . . . . Proz.	32,69	100,00	100,00	—
" " Personenwagen . . . . . "	13,02	—	—	—
" " Güterwagen . . . . . "	54,28	—	—	—

\*) Bei der Leipzig-Dresdner Bahn beziehen sich die Anschaffungskosten der Transportmittel gleichzeitig auf die an die Cottbus-Grossenhainer Bahn verliehenen Transportmittel, weshalb auch bei den bez. Berechnungen pro Kilometer Betriebslänge die Länge beider Bahnen von 354,75 Kilometer angewendet worden ist.



Abchnitt III.  
Transportmittel.

	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.				
<b>3. Leistungen der Transportmittel.</b>								
Die Locomotiven haben zurückgelegt:								
a) vor Courier- und Schnell- (Eil-) Zügen . . . Kilometer	1 401 282,8	—	—	—				
b) „ Personenzügen . . . . . „								
c) „ Güterzügen . . . . . „ (ad. a.—c. incl. der Extrazüge.)					743 623,5	33 115,0	22 032,0	5 842,5
d) „ Material- und Arbeitszügen . . . . . „								
e) leergehend . . . . . „					92 897,2	3 405,0	1 450,5	220,5
Zusammen Kilometer	2 237 803,5	39 150,0 *)	23 482,5	6 063,0				
Davon sind Nutzkilometer	2 144 906,3	35 745,0	22 032,0	5 842,5				
Von den überhaupt zurückgelegten Locomotivkilometern kamen durchschnittlich:								
auf jedes Kilometer Betriebslänge . . . . . Kilometer	8 130,1	3 011,5	1 654,0	1 284,5				
Ausserdem haben die Locomotiven zugebracht:								
a) im Rangirdienste . . . . . Stunden	73 985	*)	7 735	972				
b) „ Reservedienste . . . . . „	42 902	—	—	—				
Durchschnittliche Anzahl der Wagenachsen:								
a) in den Courier- und Schnellzügen . . . . . Achsen	20	—	—	—				
b) „ „ Personenzügen . . . . . „	31	—	—	—				
c) „ „ Güter- und gemischten Zügen . . . . . „	128	42,0	51	—				
d) „ „ Material- und Arbeitszügen . . . . . „	17	18,0	—	—				
Die Wagen haben zurückgelegt auf der eigenen Bahn:								
Die Personenwagen (eigene) . . . . . Achsenkilometer	25 606 593,0	—	—	—				
„ „ (fremde) . . . . . „	2 296 884,0	—	—	—				
„ Güterwagen (eigene) . . . . . „	23 601 035,3	—	—	—				
„ „ (fremde) . . . . . „	63 527 870,2	876 900,0	1 133 097,8	207 184,5				
„ „ in besonderen Zügen mit Baumaterialien . . . . . „		41 963,0	—	—				
		<small>unter den Achsenkilometern der eigenen Güterwagen mit enthalten.</small>						
Gesamtzahl der Achsenkilometer	115 032 382,5	918 863,0	1 133 097,8	207 184,5				
Davon kamen:								
auf die Personenwagen . . . . . „	27 903 477,0	—	—	—				
„ „ Güterwagen . . . . . „	87 128 905,5	918 863,0	1 133 097,8	207 184,5				

\*) Bei der Bockwaer Kohlenbahn sind die Rangirdienststunden nach zurückgelegten Locomotivkilometern berechnet und daher unter letzteren enthalten.



Abchnitt III.  
Transportmittel.

	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
Die Personenwagen-Achsenkilometer verhalten sich zu den Güterwagenachsenkilometern . . . . . =	1 : 3,12	—	—	—
Von der Gesamtzahl der Achsenkilometer kamen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge Achsenkilom.	417 919,6	70 681,8	79 851,9	43 895,0
Von den auf der Bahn durchlaufenen Achsenkilometern kommen durchschnittlich auf jedes Kilometer Betriebslänge (specifische Achsenfrequenz):				
bei den Personenwagen . . . . . Achsenkilometer	101 375,0	—	—	—
„ „ Güterwagen . . . . . „	316 544,6	70 681,8	79 851,9	43 895,0
Auf fremden Bahnen haben die eigenen Wagen zurückgelegt:				
die Personenwagen . . . . . Achsenkilometer	1 890 266,3	—	—	—
„ Güterwagen . . . . . „	46 855 382,2	—	—	—
Auf jedes Locomotivnutzkilometer kamen durchschnittlich . . . . . Wagenachsenkilometer	53,63	— *)	51,43	35,46
An Wagenmiete sind eingenommen . . . . . Thlr.	52 144,04	—	—	—
An Wagenmiete sind ausgegeben . . . . . „	52 259,73	5 231,03	9 387,62	1 025,07
Jede eigene Personenwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . . . Kilomtr.	47 987,54	—	—	—
Jede eigene Güterwagenachse hat durchschnittlich zurückgelegt (auf eigener und fremder Bahn) . . . Kilomtr.	13 149,76	—	—	—
Von den bewegten Plätzen der Personenwagen waren durchschnittlich besetzt . . . . . Proz.	22,81	—	—	—
Durchschnittlich war während des ganzen Betriebsjahres jede bewegte Personenwagenachse besetzt mit . . . . . Personen	4,13	—	—	—
Die bewegten Güterwagen (incl. Gepäck- und Postwagen) waren durchschnittlich belastet:				
mit Zollcentner pro Achse . . . . .	35,17	—	—	—
zu Prozenten ihrer Ladungsfähigkeit . . . . .	39,59	—	—	—

\*) Da unter den zurückgelegten Locomotivnutzkilometern die Rangierdienststunden mit enthalten sind, so kann dieses Resultat nicht berechnet werden.

Die Ausnutzung der Güterwagen auf der Bockwaer und Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn beträgt stets 50 Prozent, da die Wagen in der Hauptsache leer ankommen und voll beladen abgehen. Ein kleiner Prozentsatz fällt jedoch auf die Lasten der mit den rückkehrenden Wagen nach den Schächten beförderten Grubenbedürfnisse.



Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
------------------------	----------------------	--------------------------------------	-------------------------------------

4. Verbrauch durch die Transportmittel.

a) Bei den Locomotiven:

	Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
an Feuerungsmaterial:				
Holz zur Anfeuerung . . . . . Cubikmeter	3 968	20,7	6,579	0,551
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	0,001773	0,000529	0,000280	0,000140
Steinkohlen und Coaks (zusammen auf Steinkohlen reducirt im Verhältniss 1:1) . . . . . Kilogramm	31 024 749	349 750,0	582 500,0	48 882,0
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	13,864	8,924	24,800	8,002
"    "    Nutzkilometer . . . . .	14,464	9,765	26,429	8,267
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . .	0,2697	0,2806	0,5141	0,2359
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (excl. der Nebenkosten) . . . . . Thlr.	138 625,00	2 063,9	2 681,20	250,29
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . . Ngr.	1,358	1,582	3,425	1,228
"    "    Nutzkilometer . . . . .	1,939	1,732	3,651	1,285
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . . Pfg.	0,3615	0,6738	0,7099	0,3624
Bei einem Preise von				
durchschnittlich pro Cubikmeter Holz . . . . . Ngr.	—	61,600	—	95,182
"    "    100 Kilogramm Steinkohlen und Coaks . . . . .	—	17,328	13,800	15,195
"    "    100 Kilogramm Feuerungsmaterial auf Steinkohle reducirt . . . . .	—	17,328	13,800	15,195
Kosten des verbrauchten Brennmaterials (incl. der Nebenkosten [Arbeitslöhne, Körbe, Frachten etc.]) . . . . . Thlr.	219 216,43	—*)	—*)	—*)
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . . Ngr.	2,939	—	—	—
"    "    Nutzkilometer . . . . .	3,088	—	—	—
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . . Pfg.	0,5717	—	—	—
an Schmiermaterial:				
im Ganzen . . . . . Kilogramm	40 786,5	1 207,0	758,5	62,7
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	0,0182	0,0308	0,0222	0,0103
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . .	0,000355	0,001314	0,000669	0,000302
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . . Thlr.	9 830,88	296,800	202,34	13,87
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . . Pfg.	1,3179	2,2743	2,5850	0,6863
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . .	0,0256	0,0259	0,0536	0,0201
an Putzmaterial:				
im Ganzen . . . . . Kilogramm	18 252	420,0	455,9	33,4
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . .	0,0082	0,0107	0,0124	0,0055
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . .	0,000159	0,000457	0,000402	0,000161
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . . Thlr.	3 860,45	88,40	53,89	9,02
Durchschnittlich pro Locomotivkilometer . . . . . Pfg.	0,5175	0,6774	0,6885	0,4403
"    "    Wagenachsenkilometer . . . . .	0,0101	0,0289	0,0143	0,0121

\*) Bei den Kohlenbahnen existiren keine Nebenkosten für Brennmaterialien, weil letztere unmittelbar an den Schächten entnommen werden.



	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.	
<b>b) Bei den Wagen:</b>					
<b>an Schmiermaterial:</b>					
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	6 276	65,0	54,00	40,0
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	"	0,000055	0,000071	0,000048	0,000197
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	1 598,98	15,34	20,00	6,88
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,00417	0,00501	0,00530	0,00009
<b>an Putzmaterial:</b>					
im Ganzen . . . . .	Kilogramm	4 150	—	32,4	8,7
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer	"	0,000036	—	0,000029	0,000042
Geldwerth desselben im Ganzen . . . . .	Thlr.	810,49	—	10,00	1,69
Durchschnittlich pro Wagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,0021	—	0,0026	0,0024
An Reparaturkosten sind im Ganzen aufgewendet worden:					
a) bei den Locomotiven . . . . .	Thlr. }	58 889,00	1 321,94	1 623,78	—
b) „ „ Tendern . . . . .	" }				
Durchschnittlich:					
pro Locomotivkilometer incl. Tender . . . . .	Pfg.	7,8947	10,1290	20,7446	—
„ Locomotivnutzkilometer incl. Tender . . . . .	"	8,2366	11,0939	22,1102	—
„ Wagenachsenkilometer incl. Tender . . . . .	"	0,1536	0,4316	0,4299	—
Die Reparaturkosten für Locomotiven und Tender betragen zusammen Prozente der Anschaffungskosten . . . . .		4,36	3,70	3,25	—
c) bei den Personenwagen . . . . .	Thlr.	28 168,44	—	—	—
Durchschnittlich:					
pro Personenwagenachse . . . . .	"	49,160	—	—	—
„ Sitzplatz . . . . .	"	2,714	—	—	—
„ Personenwagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,3028	—	—	—
„ Personenkilometer . . . . .	"	0,0733	—	—	—
Die Reparaturkosten betragen Prozente der Anschaffungskosten . . . . .		5,23	—	—	—
d) bei den Güterwagen . . . . .	Thlr.	62 349,51	—	—	—
Durchschnittlich:					
pro laufende Güterwagenachse . . . . .	"	11,64	—	—	—
„ 100 Centner Ladungsfähigkeit . . . . .	"	13,10	—	—	—
„ Güterwagenachsenkilometer . . . . .	Pfg.	0,3147	—	—	—
„ Gütercentnerkilometer . . . . .	"	0,0062	—	—	—
Die Reparaturkosten betragen Prozente der Anschaffungskosten . . . . .		2,78	—	—	—



Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk
Kategorie	Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Bibliographische Angabe	Anmerkung	Vermerk



## Abschnitt IV.

## PERSONEN-, GEPÄCK- UND GÜTERFREQUENZ ETC.

1. Personenverkehr.
2. Fahrzeugs- und Thierverkehr.
3. Güterverkehr.
4. Durchschnittsergebnisse:
  - a) aus dem Personenverkehre,
  - b) aus dem Güterverkehre.
5. Depeschenverkehr.

(Wegen der specielleren Mittheilungen ist auf die Geschäftsberichte der betreffenden Bahnen zu verweisen.)

1873.



Abschnitt IV.  
Personen-, Gepäck- und Güterfrequenz etc.

Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
-------------------------------	-------------------------	---	--

Es wurden befördert:

I. im Personenverkehre.

Personen in I. Wagenclasse . . . . .	Anzahl	26 234	—	—	—
„ „ II. „ . . . . .	„	606 396	—	—	—
„ „ III. „ (incl. Militär) . . . . .	„	2 312 561	—	—	—
„ „ IV. „ . . . . .	„	488 211	—	—	—
Zusammen Anzahl		3 483 402	—	—	—
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	„	3 085 853	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . . . . .	„	347 549	—	—	—
Extrazüge . . . . .	„	13	—	—	—
Gepäcküberfracht . . . . .	Centner	53 101,4	—	—	—
Hunde . . . . .	Stück	7 617	—	—	—

2. im Fahrzeugs- und Thierverkehre.

Eisenbahnfahrzeuge . . . . .	Stück	603	—	—	—
Equipagen und andere Fahrzeuge . . . . .	„	338	—	—	—
Pferde . . . . .	Stück	1 457	—	—	—
	Wagenladungen	921	—	—	—
Rind- und anderes Vieh . . . . .	Centner	863,3	—	—	—
	Stück	3 712	—	—	—
	Wagenladungen	8 136	—	—	—

3. im Güterverkehre.

Eilgüter incl. Postfracht . . . . .	Centner	663 912,3	—	—	—
Normalgüter . . . . .	„	2 639 909,3	—	—	—
Güter in ermässiger Fracht:					
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	„	1 780 641,3	—	—	—
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	„	39 674 240,2	10 120 500,0	11 016 125,0	1 074 720,0
Güter in vereinbarter Fracht . . . . .	„	364 500,0	135 900,0	—	—
Zusammen Centner		45 123 203,3	10 256 400,0	11 016 125,0	1 074 720,0
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	„	11 159 905,3	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . . . . .	„	33 963 298,0	10 256 400,0	11 016 125,0	1 074 720,0



	Leipzig- Dresdner Bahn.		Leipzig- Dresdner Bahn.
<b>4. Durchschnittsergebnisse</b>			
a) aus dem Personenverkehre.			
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilometer Tariflänge beförderte Personen . . . . .	14 487	und zwar:	
Von der Gesamtzahl der Reisenden kamen auf:		im Binnenverkehre . . . . .	11,52
I. Wagenklasse . . . . . Proz.	0,75	„ directen und Durchgangsverkehre . . . . .	30,40
II. „ . . . . . „	17,66	Von den Personenkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Personenfrequenz):	
III. „ (incl. Militär) . . . . . „	67,36	I. Wagenklasse . . . . . Kilom.	8 160,2
IV. „ . . . . . „	14,22	II. „ . . . . . „	114 295,9
Von den beförderten Personen kamen:		III. „ (incl. Militär) . . . . . „	301 342,7
auf den Binnenverkehr . . . . . „	89,88	IV. „ . . . . . „	62 575,9
„ „ directen und Durchgangsverkehr . . . . . „	10,12	Nach der specifischen Personenfrequenz kamen auf:	
Sämmtliche Personen haben zurückgelegt:		I. Wagenklasse . . . . . Proz.	1,88
in I. Wagenklasse . . . . . Kilom.	1 933 957,5	II. „ . . . . . „	23,80
„ II. „ . . . . . „	27 088 132,5	III. „ (incl. Militär) . . . . . „	61,90
„ III. „ (incl. Militär) . . . . . „	71 418 225,0	IV. „ . . . . . „	12,80
„ IV. „ . . . . . „	14 830 500,0	Von der Personengeleinnahme kamen auf:	
Zusammen Personenkilometer	115 270 815,0	I. Wagenklasse . . . . . „	3,92
und zwar:		II. „ . . . . . „	33,16
im Binnenverkehre . . . . . „	88 852 376,7	III. „ (incl. Militär) . . . . . „	56,66
„ directen und Durchgangsverkehre . . . . . „	26 418 438,3	IV. „ . . . . . „	6,27
Durchschnittlich kamen:		Von der Personengeleinnahme stammten:	
auf jedes Kilometer Tariflänge . . . . . „	486 374,7	aus dem Binnenverkehre . . . . . „	71,62
„ jede vorhandene Personenwagenachse . . . . . „	201 170,7	„ „ directen und Durchgangsverkehre . . . . . „	28,38
„ jeden vorhandenen Platz . . . . . „	11 107,2	Von der Personengeleinnahme kamen durchschnittlich:	
Durchschnittlich haben durchfahren:		auf jede Person in I. Wagenklasse . . . . . Ngr.	57,22
jede Person in I. Wagenklasse . . . . . Kilom.	73,72	„ „ „ „ II. „ . . . . . „	21,19
„ „ „ II. „ . . . . . „	44,67	„ „ „ „ III. „ (incl. Militär) „	9,49
„ „ „ III. „ (incl. Militär) „	30,88	„ „ „ „ IV. „ . . . . . „	4,98
„ „ „ IV. „ . . . . . „	30,38	„ „ Person überhaupt . . . . . „	11,28
„ Person überhaupt . . . . . „	33,57	und zwar:	
und zwar:		im Binnenverkehre . . . . . „	8,99
im Binnenverkehre . . . . . „	28,79	„ directen und Durchgangsverkehre . . . . . „	31,64
„ directen und Durchgangsverkehre . . . . . „	76,01	Pro Kilometer	
Die von den Personen durchschnittlich zurückgelegte Kilometerzahl betrug Prozente der Tariflänge:		wurden durchschnittlich eingenommen:	
für jede Person in I. Wagenklasse . . . . .	29,49	für jede Person in I. Wagenklasse . . . . . Pfg.	7,84
„ „ „ II. „ . . . . .	17,87	„ „ „ „ II. „ . . . . . „	4,74
„ „ „ III. „ (incl. Militär) . . . . .	12,25	„ „ „ „ III. „ (incl. Militär) „	3,07
„ „ „ IV. „ . . . . .	12,15	„ „ „ „ IV. „ . . . . . „	1,64
„ „ Person überhaupt . . . . .	13,42	„ „ Person überhaupt . . . . . „	3,26
		und zwar:	
		im Binnenverkehre . . . . . „	3,12
		„ directen und Durchgangsverkehre . . . . . „	4,12



## Abschnitt IV.

Personen-, Gepäck- und Güterfrequenz etc.

	Leipzig- Dresdner Bahn.		Leipzig- Dresdner Bahn.
Von der Personengeleinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (spezifische Einnahme):		Von den Centnerkilometern kamen durchschnittlich:	
I. Wagenklasse . . . . . Thlr.	213,32	auf jedes Kilometer Tariflänge . . . . . Centnerkilom.	12 639 594,1
II. " . . . . . "	1 806,10	.. jede vorhandene Güter-, Gepäck- etc. Wagenachse**) . . . . . "	571 977,5
III. " (incl. Militär) . . . . . "	3 087,40	.. je 100 Centner Ladungsfähigkeit der Güter-, Gepäck- etc. Wagen**) . . . . . "	643 875,8
IV. " . . . . . "	341,74		
Von der spezifischen Einnahme kamen auf:		Durchschnittlich haben durchfahren:	
I. Wagenklasse . . . . . Proz.	3,92	jeder Centner Eilgut . . . . . Kilom.	70,70
II. " . . . . . "	33,10	.. " " Normalgut . . . . . "	69,20
III. " (incl. Militär) . . . . . "	56,00	.. " " Gut in ermässiger Fracht:	
IV. " . . . . . "	6,21	nach den Centnerfrachtsätzen . . . . . "	67,20
		.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . . "	66,20
Von der Einnahme aus dem Gepäckverkehre kamen durchschnittlich:		.. " " Gut in vereinbarter Fracht . . . . . "	44,00
auf jeden beförderten Centner bezahltes Reisegepäck überhaupt . . . . . Ngr.	17,40	.. " " Gut überhaupt . . . . . "	66,20
		und zwar:	
b) aus dem Güterverkehre.		im Binnenverkehre . . . . . "	39,20
Durchschnittlich kamen auf jedes Kilom. Tariflänge		.. directen und Durchgangsverkehre . . . . . "	75,20
beförderte Gütercentner . . . . .	190 393,2	Die von den Gütern durchschnittlich durchfahrene Kilometerzahl beträgt Prozente der Tariflänge:	
Von der Gesamtzahl der Gütercentner kamen:		für jeden Centner Eilgut . . . . .	28,20
auf Eilgüter . . . . . Proz.	1,47	.. " " Normalgut . . . . .	27,70
.. Normalfrachtgüter . . . . . "	5,85	.. " " Gut in ermässiger Fracht:	
.. Güter in ermässiger Fracht:		nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	26,00
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . . "	3,90	.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	26,52
.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . . "	87,92	.. " " Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	17,02
.. " " in vereinbarter Fracht . . . . . "	0,81	.. " " " überhaupt . . . . .	26,50
Von den beförderten Gütercentnern kamen:		und zwar:	
auf den Binnenverkehr . . . . .	24,73	im Binnenverkehre . . . . .	15,70
.. " directen und Durchgangsverkehr . . . . .	75,27	.. directen und Durchgangsverkehre . . . . .	30,11
Sämmtliche Güter-Centner haben zurückgelegt:		Von den Gütercentnerkilometern kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (spezifische Güterfrequenz):	
Eilgüter . . . . . Kilom.	46 939 275,0	von den Eilgütern . . . . . Kilom.	198 056,0
Normalfrachtgüter . . . . .	182 835 862,5	.. " Normalfrachtgütern . . . . .	771 459,2
Güter in ermässiger Fracht:		.. " Gütern in ermässiger Fracht:	
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	119 716 380,0	nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	595 132,4
.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	2 630 033 017,5	.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	11 097 185,7
.. " " vereinbarter Fracht . . . . .	16 059 277,5	.. " Gütern in vereinbarter Fracht . . . . .	67 769,7
Zusammen Centnerkilometer	2 995 583 812,5	Von der spezifischen Güterfrequenz kamen auf:	
und zwar:		Eilgüter . . . . . Proz.	1,57
im Binnenverkehre . . . . .	438 951 945,0	Normalfrachtgüter . . . . .	6,10
.. directen und Durchgangsverkehre . . . . .	2 556 631 867,5	Güter in ermässiger Fracht:	
		nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	4,00
		.. " " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	87,00
		.. " " vereinbarter Fracht . . . . .	0,52

\*) Ausserdem 69 071 755,0 Centnerkilometer von dem Gesamtreisegepäck, den Equipagen, Eisenbahnfahrzeugen und Vieh.

\*\*) Die vom Gesamtreisegepäck etc. zurückgelegten 69 071 755,0 Centnerkilometer sind hier mit berücksichtigt worden.



	Leipzig- Dresdner Bahn.
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf:	
Eilgut . . . . .	Proz. 6,58
Normalfrachtgut . . . . .	" 15,29
Gut in ermässiger Fracht:	
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	" 8,01
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	" 69,40
" " vereinbarter Fracht . . . . .	" 0,80
Von der Gesamtfrachteinnahme stammten:	
aus dem Binnenverkehre . . . . .	Proz. 21,60
" " directen und Durchgangsverkehre . . . . .	" 78,40
Von der Güterfrachteinnahme kamen durchschnittlich auf jeden beförderten Centner:	
Eilgut . . . . .	Pfg. 70,43
Normalfrachtgut . . . . .	" 41,18
Gut in ermässiger Fracht:	
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	" 31,98
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	" 12,45
" " vereinbarter Fracht . . . . .	" 12,80
" überhaupt . . . . .	" 15,75
und zwar:	
im Binnenverkehre . . . . .	" 13,78
" directen und Durchgangsverkehre . . . . .	" 16,41
Pro Kilometer	
wurden durchschnittlich eingenommen:	
für jeden Centner Eilgut . . . . .	" 1,00
" " " Normalfrachtgut . . . . .	" 0,59
" " " Gut in ermässiger Fracht:	
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	" 0,48
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	" 0,19
" " Centner Gut in vereinbarter Fracht . . . . .	" 0,29
" " " " überhaupt . . . . .	" 0,24
und zwar:	
im Binnenverkehre . . . . .	" 0,35
" directen und Durchgangsverkehre . . . . .	" -0,22
Von der Güterfrachteinnahme kamen auf jedes Kilometer Tariflänge (specifische Frachteinnahme):	
von den Eilgütern . . . . .	Thlr. 657,68
" " Normalfrachtgütern . . . . .	" 1 528,89
" " Gütern in ermässiger Fracht:	
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	" 800,81
" " Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	" 6 945,57
" " Gütern in vereinbarter Fracht . . . . .	" 65,61

## 5. Depeschen-Verkehr.

	Leipzig- Dresdner Bahn.
Für Privateorrespondenz eingerichtete Telegraphenstationen . . . . .	Anzahl 17
Gebührenfrei beförderte Staatsdepeschen:	
abgegangene . . . . .	" 455
Privatdepeschen:	
abgegangene . . . . .	" 35 204
Ueberhaupt erhobene Telegraphengebühren . . . . .	Thlr. 7 791
Einnahme-Antheil der Bahnverwaltung . . . . .	" 6 500,78
Durchschnittlich kamen:	
von der Gesamteinnahme	
auf jedes Kilometer Bahnlänge . . . . .	" 32,87
" jede aufgegebenen Privatdepesche . . . . .	" 0,22
von dem Einnahmeantheile	
auf jedes Kilometer Bahnlänge . . . . .	" 27,42
" jede aufgegebenen Privatdepesche . . . . .	" 0,18



Titel	Verfasser	Ort	Jahr	Anmerkungen
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]
[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]	[Illegible]



## Abschnitt V.

## FINANZIELLE ERGEBNISSE.

## 1. Einnahmen

- a) aus dem Personen- und Gepäckverkehre,
- b) „ „ Fahrzeugs- und Thierverkehre,
- c) „ „ Güterverkehre,
- d) „ sonstigen Quellen,
- e) Gesamt-Einnahme.

## 2. Ausgaben

- a) für die Bahnverwaltung,
- b) „ „ Transportverwaltung,
- c) „ „ allgemeine Verwaltung,
- d) Zins für erpachtete Bahnstrecken,
- e) Einlagen in den Erneuerungsfonds,
- f) Gesamt - Ausgabe.

## 3. Ueberschuss.

1873.



Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.
------------------------	----------------------	--------------------------------------	-------------------------------------

I. Einnahmen.

a) Aus dem Personen- und Gepäckverkehre.

Für Personen in I. Wagenklasse . . . . .	Thlr.	50 557,04	—	—	—
„ „ „ II. „ . . . . .	„	428 059,73	—	—	—
„ „ „ III. „ (incl. Militär) . . . . .	„	731 728,31	—	—	—
„ „ „ IV. „ . . . . .	„	80 992,04	—	—	—
Zusammen	Thlr.	1 291 338,02	—	—	—
Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	„	924 798,98	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . . . . .	„	366 539,04	—	—	—
Für Extrazüge . . . . .	„	49 203,27	—	—	—
„ Gepäcküberfracht . . . . .	„	30 901,48	—	—	—
„ Hunde . . . . .	„	1 062,77	—	—	—

Zusammen im Personenverkehre Thlr.

Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	„	5 806,723	—	—	—
---	---	-----------	---	---	---

b) Aus dem Fahrzeugs- und Thierverkehre.

Für Eisenbahnfahrzeuge . . . . .	„	3 684,27	—	—	—
„ Equipagen und andere Fahrzeuge . . . . .	„	2 720,72	—	—	—
„ Pferde nach Stück und Wagenladungen . . . . .	„	11 034,03	—	—	—
„ Rind- und anderes Vieh nach Gewicht, Stück und Wagenladungen . . . . .	„	45 553,05	—	—	—

Zusammen im Fahrzeugs- und Thierverkehre Thlr.

Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	„	266,503	—	—	—
---	---	---------	---	---	---

c) Aus dem Güterverkehre.

Für Eilgüter (incl. Postfracht) . . . . .	„	155 869,73	—	—	—
„ Normalfrachtgüter . . . . .	„	362 346,06	—	—	—
„ Güter in ermässiger Fracht:					
nach den Centnerfrachtsätzen . . . . .	„	189 791,20	—	—	—
„ „ Wagenladungsfrachtsätzen . . . . .	„	1 646 099,32	109 639,58	164 132,20	25 239,73
„ Güter in vereinbarter Fracht . . . . .	„	15 548,51	718,67	—	—

Zusammen Thlr.

Davon kamen:					
auf den Binnenverkehr . . . . .	„	511 770,24	—	—	—
„ „ directen und Durchgangsverkehr . . . . .	„	1 857 884,04	110 358,25	164 132,20	25 239,73
Nebeneinkünfte aus dem Reisegepäck- und Güterverkehre . . . . .	„	97 424,53	348,51	—	—

Zusammen im Güterverkehre Thlr.

Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	„	10 437,585	8 515,905	11 566,751	5 351,936
---	---	------------	-----------	------------	-----------



	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
<b>d) Aus sonstigen Quellen, als:</b>				
Pachtgelder und Miethzinsen . . . . .	Thlr. 334 218,91	—	701,71	—
Wagenmiete . . . . .	„ 52 144,94	—	—	—
Erlös für verkaufte Immobilien . . . . .	„ —	—	—	—
Zufällige Einnahmen und Insgemein . . . . .	„ —	7 478,89	2 739,24	—
<b>Zusammen</b> Thlr.	386 362,95	7 478,89	3 440,95	—
<b>e) Gesamt-Einnahme . . . . .</b>				
<b>Thlr.</b>	4 288 939,97	118 185,65	167 573,15	25 239,73
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . .	„ 18 145,411	9 091,304	11 809,242	5 351,936
„ „ Nutzkilometer . . . . .	„ 2,000	3,306	7,606	4,320
„ „ Wagenachsenkilometer . . . . .	„ 0,937	0,129	0,148	0,122
Von der Gesamteinnahme kamen:				
auf den Personenverkehr . . . . .	Proz. 32,00	—	—	—
„ „ Fahrzeugs- und Thierverkehr . . . . .	„ 1,47	—	—	—
„ „ Güterverkehr . . . . .	„ 57,52	93,67	97,95	100,00
„ die Einnahmen aus sonstigen Quellen . . . . .	„ 9,01	6,33	2,05	—

## 2. Ausgaben.

<b>a) Für die Bahnverwaltung:</b>					
Besoldung der Bahnbeamten incl. Dienstbekleidung	Thlr. 201 374,83	3 063,81	5 557,45	1 702,03	
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	„ —	220,00	44,00	16,00	
Unterhaltung des Bahndammes . . . . .	„ 354 736,91	11 701,43	4 863,29 *)	} 2 824,12	
„ der Brücken und Durchlässe . . . . .	„ 229 179,20	95,40	168,95		
„ „ Gebäude . . . . .	„ } 687,04	175,38	} 250,92		
„ „ Telegraphen:	} 109 401,58	} 16,70			403,60
„ der optischen . . . . .					„ } 250,92
„ „ electromagnetischen . . . . .	„ } 16,70	403,60			
„ „ übrigen Anlagen . . . . .	„ 74 479,47	255,20	75,20		
„ des Inventars und der Geräte . . . . .	„ 7 078,54	300,11	208,24		
Abgaben, Feuerversicherung etc. . . . .	„ 56 975,00	1 765,93	2 431,31		
Kosten für Reinigen der Bahn vom Schnee . . . . .	„ 1 510,75	—	66,68		
Bureaubedürfnisse, Drucksachen und Formulare	„ —	—	—		
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuchtung der Bahnanlagen und Heizung der Wär- terhäuser und Bureauräume . . . . .	„ 4 490,77	121,34	747,00		
<b>Zusammen für die Bahnverwaltung</b> Thlr.	1 039 227,97	18 225,83	14 992,02	4 542,15	
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . .	„ 4 396,700	1 401,989	1 056,520	963,136	

\*) Ausser der aus den Betrieb-einkünften für Unterhaltung des Bahndammes verwendeten Summe sind im Jahre 1873 für gleichen Zweck aus dem Erneuerungsfonds zur Verrechnung gekommen: 4 426 Thlr. 20<sup>g</sup> Ngr.



Abschnitt V.  
Finanzielle Ergebnisse.

	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
<b>b) Für die Transportverwaltung:</b>				
Besoldungen und Löhne incl. Dienstbe- kleidung und zwar:				
der Bahnhofsverwaltung . . . . .	Thlr.			
des Billetwesens . . . . .	"			
" Gepäckwesens . . . . .	"			
" Güterwesens . . . . .	"			
" Fahrdienstes . . . . .	"			
der Transportkraft . . . . .	"			
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	"			
	603 626,97	2 045,00 3 684,50 4 820,82 407,12	6 618,04 4 979,00 44,34	1 791,00
Zusammen Thlr.	603 626,97	10 957,45	11 642,97	1 791,00
Reparaturkosten:				
der Locomotiven und Tender . . . . .	"	58 889,00	1 321,84	1 623,78
" Personenwagen . . . . .	"	28 168,44	—	—
" Güterwagen . . . . .	"	62 349,31	53,31**)	83,37**)
Zusammen Thlr.	149 406,75	1 375,15	1 707,15	—
Kosten der Transportkraft:				
Feuerung der Locomotiven . . . . .	"	219 216,43	2 063,00	2 681,20
Schmiermaterial für Locomotiven und Tender . . . . .	"	9 850,83	296,80	202,34
Schmiermaterial für Wagen . . . . .	"	1 598,38	15,34	20,00
Putzmaterial für Locomotiven und Tender . . . . .	"	3 860,45	88,40	53,82
Putzmaterial für Wagen . . . . .	"	810,40	—	10,00
Beleuchtung der Züge . . . . .	"	41 780,78	58,14	99,78
Güterverladung . . . . .	"	—	—	—
Sonstige Kosten der Transportkraft, haupt- sächlich: Unterhaltung der Maschinenhaus- brunnen, Wasserleitungen und Vorwärme- anstalten, Pferdehaltung und Inventar- beschaffung . . . . .	"	45 121,84	1 097,40	425,72
Zusammen Thlr.	322 219,93	3 619,98	3 492,92	281,75
Vermehrung der Transportmittel . . . . .	"	97 440,00*)	—	—
Heizung und Reinigung der Betriebs- locale . . . . .	"	20 791,42	26,83	—
Wagenmiete . . . . .	"	52 259,73	5 231,03	9 387,42
Entschädigungen im Güterverkehre . . . . .	"	19 261,40	—	—
Drucksachen und Bureaubedürfnisse . . . . .	"	3 163,18	—	—
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Beleuch- tung der Betriebsräume, Beschaffung und Unterhaltung des Inventars, Löhne für das Laden, An- und Abfahren der Güter . . . . .	"	70 681,52	119,95	435,72
Zusammen für die Transportverwaltung Thlr.	1 338 850,92	21 330,39	26 666,99	3 097,91
Durchschnittlich pro Nutzkilometer . . . . .	Ngr.	18,726	17,902	36,310
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	"	0,349	0,696	0,440

\*) Für Anschaffung von 2 Locomotiven und 26 Personenwagen.

\*\*) Betreffen die im Bereiche dieser Kohlenbahnen defect gewordenen Güterwagen fremder Bahnen.



	Leipzig- Dresdner Bahn.	Bockwaer Kohlenbahn.	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
<b>c) Für die allgemeine Verwaltung:</b>				
Gehalte, Remunerationen u. etatmässige Nebenbezüge bei der Direction und Hauptverwaltung . . . . .	Thlr. 55 296,52	1 400,00	2 479,65	} 1 298,75
Beitrag zur Unterstützungscasse . . . . .	" 12 842,10 *)	—	—	
Auslösungen, Reise- und Umzugskosten . . . . .	" 6 831,54	225,55	—	
Gratificationen und Unterstützungen . . . . .	" 3 837,56	600,00	—	
Stellvertreterkosten, Hilfsarbeiterlöhne . . . . .	" —	—	—	
Expeditionsaufwand, Drucksachen, Schreibmaterialien, sonstige Bureaubedürfnisse, incl. Unterhaltung resp. Ergänzung des Mobiliars und Inventars, Pachtgelder und Miethzinsen . . . . .	" 28 718,30	279,71	—	
Heizung, Reinigung und Beleuchtung des Verwaltungsgebäudes . . . . .	" —	65,12	—	
Gerichts- (und Advocaten-) Kosten, Stempel, Inserate und Porto . . . . .	" 3 766,80	15,10	264,05	
Sonstige Ausgaben, hauptsächlich: Entschädigungen und Vergütungen . . . . .	" 21 163,45	63,01	1 162,38	
<b>Zusammen für die allgemeine Verwaltung</b>	<b>Thlr. 132 455,40</b>	<b>2 648,80</b>	<b>3 906,06</b>	<b>1 298,75</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	" 560,885	203,701	275,268	275,592
<b>d) Bahnzins . . . . .</b>	" —	800,81	—	—
<b>e) Einlage in den Erneuerungsfonds . . . . .</b>	" —	—	11 435,45	—
<b>f) Gesamt-Ausgabe . . . . .</b>	<b>Thlr. 2 510 533,28</b>	<b>43 005,95</b>	<b>56 999,92</b>	<b>8 938,81</b>
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	" 10 621,420	3 308,150	4 016,908	1 895,422
" " Nutzkilometer . . . . .	" 1,170	1,203	2,587	1,520
" " Wagenachsenkilometer . . . . .	" 0,022	0,047	0,050	0,043
Sämmtliche Ausgaben betragen Procente der Brutto-Einnahme . . . . .	58,54	36,39	34,01	35,42
Von den Ausgaben (ohne den Bahnzins und die Einlage in den Erneuerungs- und Reservefonds) kommen nach Procenten:				
auf die Bahnverwaltung . . . . .	41,99	43,18	32,90	50,51
" " Transportverwaltung . . . . .	53,83	50,54	58,53	34,60
" " allgemeine Verwaltung . . . . .	5,28	6,28	8,57	14,53

\*) Dieser Beitrag ist das Seiten der Direction auf Grund des Haftpflichtgesetzes gezahlte Dritteltheil der von den Beamten der Leipzig-Dresdner Eisenbahn zur Pensionscasse zu leistenden Jahresbeiträge.



Leipzig-Dresdner Bahn.	Bockwaer- Kohlenbahn	Oberhohndorf- Reinsdorfer Kohlenbahn.	Brückenberg- Kohlenbahn bei Zwickau.
---------------------------	-------------------------	---	--

## 3. Ueberschuss.

Derselbe beträgt:					
überhaupt . . . . .	Thlr.	1 778 406,59	75 179,70	110 573,23	16 300,02
Prozente des Actien-Capitales . . . . .		23,71	75,18	62,05	—
Durchschnittlich pro Kilometer Baulänge . . . . .	Thlr.	7 523,084	5 783,054	7 792,325	3 456,514
„ „ Nutzkilometer . . . . .	„	0,829	2,103	5,010	2,790
„ „ Wagenachsenkilometer . . . . .	„	0,015	0,082	0,098	0,079
Derselbe ist verwendet:					
unter Hinzurechnung eines vorjährigen Cassen- bestandes von . . . . .	„	—	1 100,48	606,73	—
zu Zinsen und Dividenden der Stammactien . . . . .	{	1 225 000,00	76 000,00	78 408,00	—
„ „ für die Anleihen . . . . .	Thlr.	499 760,00	—	{ 2 500,00 }	—
„ Tilgung der Anleihen . . . . .	„	47 500,00	—	—	—
„ sonstigen Zwecken und zwar:					
zur Vervollständigung der Bahnanlagen . . . . .	„	—	—	29 784,07	—
zu Unterstützungscassen-Beiträgen und Tantiemen . . . . .	„	2 327,87	—	—	—
als Uebertrag auf das Jahr 1874 . . . . .	„	3 818,00	280,18	487,29	—





## Abschnitt VI.

**AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE**

BEIM

EISENBAHNBETRIEBE.

1. Unglücksfälle.
2. Schienenbrüche.
3. Achsbrüche.

1873.



I. Unglücksfälle.

Bezeichnung der Bahnen.	a. bei fahrenden Zügen.						b. auf den Bahnhöfen, auf der Bahn und bei nicht im Gange befindlichen Zügen.													
	Bei diesen Unfällen wurden unverschuldet			Ausserdem wurden durch eigene Schuld der Betroffenen			Bei diesen unverschuldeten Unfällen wurden			Ausserdem wurden (unabhängig von nebenstehenden Unfällen) durch eigene Schuld der Betroffenen										
	Unfälle, bei denen Menschen beschädigt oder getötet wurden, sind veranlasst durch	Reisende		Bahnbeamte und Arbeiter		Dritte Personen	Bahnbeamte und Arbeiter	Dritte Personen		Reisende	Bahnbeamte und Arbeiter		Dritte Personen							
		beschädigt.	getötet.	beschädigt.	getötet.			beschädigt.	getötet.		beschädigt.	getötet.								
Leipzig-Dresdner Eisenbahn	—	—	2	1	—	6	—	2	4	3	—	2	—	1	1	2	2	1	1	—

Zusammen wurden

	beschädigt	getötet
<b>unverschuldet:</b>		
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	2	1
<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>		
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	6	2
Dritte Personen . . . . .	4	3
<b>in Sa.</b>	<b>12</b>	<b>6</b>

Zusammen wurden

	beschädigt	getötet
<b>unverschuldet:</b>		
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	2	—
Dritte Personen . . . . .	1	—
<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>		
Reisende . . . . .	—	1
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	4	2
Dritte Personen . . . . .	1	—
<b>in Sa.</b>	<b>8</b>	<b>3</b>

Im Ganzen wurden

	beschädigt	getötet
<b>unverschuldet:</b>		
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	4	1
Dritte Personen . . . . .	1	—
<b>durch eigene Schuld der Betroffenen:</b>		
Reisende . . . . .	—	1
Bahnbeamte und Arbeiter . . . . .	10	4
Dritte Personen . . . . .	5	3
<b>in Sa.</b>	<b>20</b>	<b>9</b>



## 2. Schienenbrüche.

Im Laufe des Betriebsjahres sind auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn  
25 Schienenbrüche

vorgekommen.

Die gebrochenen Schienen bestanden

### a) nach den Anschaffungsjahren:

aus 1 Stück vom Jahre 1854,	aus 1 Stück vom Jahre 1865,
„ 2 „ „ 1855,	„ 6 „ „ 1867,
„ 4 „ „ 1858,	„ 3 „ „ 1869,
„ 1 „ „ 1859,	„ 1 „ „ 1872,
„ 6 „ „ 1860,	

### b) nach dem Material:

aus 13 Stück von Eisen
„ 1 „ „ mit Puddelstahlkopf
„ 10 „ „ Cementstahl
„ 1 „ „ Gussstahl;

### c) nach der Verwendung:

aus 12 Stück auf zweigleisiger Bahn,
„ 13 „ „ Bahnhöfen;

### d) nach der Gleisrichtung:

aus 7 Stück in geraden Gleisen
„ 18 „ „ krummen „

### e) nach der Gleislage:

aus 17 Stück in horizontalen Gleisen
„ 8 „ „ steigenden oder fallenden Gleisen.

Von den Schienenbrüchen kamen

durchschnittlich 0,100 auf jedes Kilometer Baulänge,

20,00 Proz. auf den Monat März	8,00 Proz. auf den Monat November
16,00 „ „ „ „ Januar	4,00 „ „ „ „ Mai
12,00 „ „ „ „ April	4,00 „ „ „ „ Juli
12,00 „ „ „ „ October	4,00 „ „ „ „ September
8,00 „ „ „ „ Februar	4,00 „ „ „ „ December
8,00 „ „ „ „ Juni	

32,00 Proz. auf die Sommermonate,  
68,00 „ „ „ Wintermonate.

Auf der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn sind während des Jahres 1873 (im Monat März, April und October) 4 Bessemer Stahlkopfschienen (auf eingleisiger, gerader und horizontaler Bahn) gebrochen.

## 3. Achsbrüche.

Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn haben im Laufe des Betriebsjahres  
4 Achsbrüche

stattgefunden und zwar:

- im Monat Januar an einem Tender der Leipzig-Dresdner Eisenbahnen,
- „ „ März am offenen Güterwagen Nr. 1531 der Leipzig-Dresdner Eisenbahnen,
- „ „ „ „ „ „ 4563 „ Sächsischen Staats-Eisenbahnen,
- „ „ October an einer Locomotive der Leipzig-Dresdner Eisenbahnen.

Auf der Oberhohndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn ist im Laufe des Betriebsjahres 1873 kein Achsbruch vorgekommen.



3. Abschnitt

Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen. Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen.

Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen. Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen.

Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen. Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen.

3. Abschnitt

Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen. Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen.

Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen. Die in diesem Abschnitt behandelten Gegenstände sind in der Regel durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu beschaffen. Die Kosten der Beschaffung sind durch die in den vorhergehenden Abschnitten erwähnten Behörden zu tragen.



**Abschnitt VII.****Mittheilungen**

ÜBER DIE

**BEAMTEN-UNTERSTÜTZUNGSCASSE**

1. Der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.
2. Der Bockwaer Kohlen-Eisenbahn.

1873.



## I. Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Seit Anfang des Jahres 1841 besteht eine Pensions- und Unterstützungscasse für das angestellte Personal, um demselben nach überkommener Dienstunfähigkeit, sowie deren Wittwen und Waisen eine angemessene Unterstützung zu gewähren.

Die Einnahmen dieser Casse bestehen aus:

- einem von der Generalversammlung alljährlich zu bewilligenden Beitrage,
- dem auf Grund des Haftpflichtgesetzes festgestellten Beitrag der Compagnie,
- den Zinsen des Bestandes,
- den Beiträgen der Angestellten,
- den eingezogenen Pfand- und Strafgeldern,
- dem Antheile an dem Erlöse im Bahnbereiche aufgefundenen und verwertheter herrenloser Gegenstände, Geschenken,
- dem Erlöse für zum Besten der Casse verkaufter Drucksachen,
- diversen Beiträgen.

## 2. Bockwaer Kohlen-Eisenbahn.

Der zum Zwecke der Unterstützung der angestellten Beamten und ständigen Arbeiter, sowie deren Wittwen und Waisen in Pensions-, Krankheits- und Sterbefällen gegründete Verein besteht seit Anfang des Jahres 1863.

Die Einnahmen desselben werden gebildet:

- aus den Eintrittsgeldern und monatlichen Beiträgen der Mitglieder,
- „ „ Zuschüssen durch die Eisenbahngesellschaft,
- „ „ Zinsen des Bestandes,
- „ „ Strafgeldern.

Um die Unterstützungscasse bei der geringen Zahl der Mitglieder vom Anfange an nicht zu sehr zu belasten, gewährt bei der niedrigen Unterstützungsscala die Eisenbahngesellschaft eintretenden Falles den hinterlassenen Wittwen und Waisen angemessene ausserordentliche Unterstützungen.

### Cassenverhältnisse

	bei der Leipzig-Dresdner Bahn.	bei der Bockwaer Kohlen-Bahn.
<b>Einnahmen:</b>		
Zinsen . . . . . Thlr.	13 093,87	215,00
Einlagen der Betheiligten . . . . . „	25 667,10	251,90
Ausserordentliche Einnahmen, Zuschüsse etc. „	23 205,87	423,33
in Summa Thlr.	61 966,84	890,23
<b>Ausgaben:</b>		
Pensionen . . . . . „	22 748,80	157,43
Sonstige . . . . . „	153,58	61,14
in Summa Thlr.	22 902,38	218,57
Cassenbestand am Jahresschlusse . . . . . „	294 577,33	5 772,58
Zahl der Betheiligten . . . . .	1 205	27
„ „ Pensionäre resp. Unterstützten . . . . .	252	14

Das im Dienste der Oberhohndorf-Reinsdorfer Bahn angestellte Personal gehört dem Unterstützungsverbände der Staatseisenbahnbeamten an.



# CHRONOLOGISCHE ZUSAMMENSTELLUNG

DER

*BAHNLÄNGEN, ANLAGEKOSTEN, TRANSPORTMITTELBESTÄNDE UND TRANSPORT-  
MITTELEISTUNGEN,*

*INGLEICHEN*

*DER HAUPTSÄCHLICHSTEN ERGEBNISSE DES BETRIEBES*

IN DEN JAHREN

1869 bis mit 1873.

## Vorbemerkungen.

1) Für die entsprechenden Berechnungen der auf die Bahnlänge basirten Resultate der einzelnen Abschnitte, aus welchen die wichtigsten in die chronologische Zusammenstellung übertragen worden sind, haben, je nach dem Gesichtspunkte, verschiedene Längen Anwendung gefunden und zwar:

Die Baulängen (Abschnitt I B. unter 2) in Abschnitt I. Baucapital,  
in Abschnitt II. Bahnunterhaltung,  
in Abschnitt V. Finanzielle Resultate und  
in Abschnitt VII. unter 1. Schienenbrüche. Beim Baucapitale die volle (Col. 4), bei den  
übrigen Resultaten die mittlere Länge (Col. 3).

Die Betriebslängen (Abschnitt I B. unter 3) in Abschnitt III. Bestand, Raumverhältnisse, Tragfähigkeit und Leistungen der  
Transportmittel, bei den Transportmittelbeständen und den damit zusammenhängen-  
den Resultaten die volle Länge (Col. 5), bei den Leistungen die mittlere (Col. 6).

Die Tariflängen (Abschnitt I B. unter 4) in Abschnitt IV. Personen- und Güterverkehr.

Die für den Personenverkehr nöthigen Berechnungen erfolgten bei den Staatsbahnen nach Abzug der Längen der ausschliesslich dem Güterverkehre dienenden Zweigbahnen bei Dresden, je nach dem Gesichtspunkte, entweder von der vollen oder der mittleren Länge und zwar:

21,93	Kilometer bei den Baulängen,
24,07	" " " Betriebslängen und
20	" " " Tariflängen.

2) Ueber die Entstehung und Zusammensetzung des Anlagecapitales bei den Staatsbahnen (Col. 13) ist in Abschnitt I. unter C. 3 Auskunft gegeben. Col. 11 enthält sowol die ursprünglichen Baukosten, als auch die im Laufe der Zeit für Erweiterung und Vervollständigung der Bahnanlagen, sowie für Vermehrung der Transportmittel aufgewendeten Summen. Die Col. 11 und 13 unterscheiden sich einerseits nur durch den Betrag, um welchen einige Privatbahnen theils über, theils unter dem Herstellungsaufwande durch den Staatsfiskus erworben worden sind, andererseits in den betreffenden Jahren durch die auf die Betriebszeit neu eröffneter Bahnen reducirte Anlagesumme.



Chronologische Zusammenstellung.

Betriebsjahr.	Länge der Bahn.										Eisenbahnen.		Gas-Capital		Transportmittel				
	Baukilometer			Betriebskilometer			Tarifkilometer				in Millionen	pro Kilometer	Zu verzinntes Anlage-Capital	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	Personenwagen			Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	
	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt					Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons		
	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	überhaupt	im mittleren Jahresdurchschnitt	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons	Anzahl der Sitz- resp. Stehplätze in den Waggons				

**1. Staats-**

1869	811,661	804,366	755,212	919,44	907,44	893,22	892,66	814,22	795,22	72 012 251,24	93 202,4	49 414 002,44	280	218	343	20 200	21,22
1870	811,661	811,207	755,212	919,44	918,22	894,22	822,22	822,22	802,22	72 489 330,22	97 125,2	73 094 408,22	303	351	490	24 800	28,22
1871	872,222	825,222	813,222	934,22	904,22	840,22	882,22	842,22	842,22	78 385 808,22	98 339,2	73 882 332,22	322	374	513	26 300	31,22
1872	977,222	842,222	809,222	1 110,22	1 074,22	1 030,22	942,22	942,22	902,22	90 473 941,22	98 747,2	87 842 842,22	300	307	395	28 370	25,22
1873	992,222	880,222	855,222	1 125,22	1 113,22	1 088,22	950,22	922,22	872,22	94 785 106,22	101 921,2	92 537 852,22	424	349	498	28 390	31,22

**2. Von der Staatsverwaltung**

**a. Gösmitz-**

1869	34,222	34,222	34,222	35	1 503 262,22	43 407,2	1 597 100,22	Die Transportmittel werden von der Staatsverwaltung gegen Beschluß der Landesversammlung Col. 19 u. 21 vorläufige Länge der Staatsbahn zu Grunde
1870	34,222	34,222	34,222	35	1 503 262,22	43 407,2	1 597 100,22	
1871	34,222	34,222	34,222	35	1 504 138,22	43 522,2	1 597 100,22	
1872	34,222	34,222	34,222	35	1 505 158,22	43 522,2	1 597 100,22	
1873	34,222	34,222	34,222	35	1 511 002,22	43 522,2	1 597 100,22	

**b. Altenburg-**

1873	25,222	25,222	25,222	26	1 087 370,22	60 202,2	1 170 000,22	4	4	11	370	14,22
------	--------	--------	--------	----	--------------	----------	--------------	---	---	----	-----	-------

**c. Greiz-**

1869	12,222	12,222	10,222	12,22	200 228,22	28 212,2	200 000,22	2	—	2	102	12,22
1870	12,222	12,222	10,222	12,22	200 228,22	28 212,2	200 000,22	2	—	2	102	12,22
1871	12,222	12,222	10,222	12,22	201 042,22	28 202,2	200 000,22	2	—	2	102	12,22
1872	12,222	12,222	10,222	12,22	202 000,22	28 202,2	200 000,22	2	—	2	102	12,22
1873	12,222	12,222	10,222	12,22	200 470,22	27 212,2	200 000,22	2	—	2	102	12,22

**d. Zittau-**

1869	26,222	26,222	26,222	27	2 420 200,22	120 808,2	2 420 200,22	4	5	14	510	18,22
1870	26,222	26,222	26,222	27	2 420 200,22	120 808,2	2 420 200,22	4	5	14	510	18,22
1871	26,222	26,222	26,222	27	2 420 200,22	120 808,2	2 420 200,22	4	5	14	510	18,22
1872	26,222	26,222	26,222	27	2 420 200,22	120 808,2	2 420 200,22	4	5	14	510	18,22
1873	26,222	26,222	26,222	27	2 420 200,22	120 808,2	2 420 200,22	4	5	14	510	18,22

**3. Unter Privat-Direction**

**a. Leipzig-**

1869	—	225,222	—	—	221,222	—	210	218	—	10 409 907,22	22 108,2	1 500 000,22	82	80	101	8 230	22,22
1870	—	225,222	—	—	221,222	—	210	218	—	10 396 284,22	22 487,2	1 500 000,22	82	80	109	8 480	28,22
1871	—	225,222	—	—	221,222	—	210	218	—	10 054 088,22	20 845,2	1 500 000,22	82	80	111	8 480	28,22
1872	—	225,222	—	—	221,222	—	210	218	—	17 200 000,22	28 100,2	1 500 000,22	74	74	103	8 480	27,22
1873	240,222	225,222	225,222	278,222	207,222	202,222	200	227	—	18 600 018,22	20 808,2	1 500 000,22	72	70	102	10 370	27,22

**b. Bockwies-**

1869	12,222	12,222	12,222	12,222	121 000,22	10 202,2	100 000,22	2	—	—	—	—
1870	12,222	12,222	12,222	12,222	120 000,22	10 202,2	100 000,22	2	—	—	—	—
1871	12,222	12,222	12,222	12,222	120 000,22	10 202,2	100 000,22	2	—	—	—	—
1872	12,222	12,222	12,222	12,222	120 000,22	10 202,2	100 000,22	2	—	—	—	—
1873	12,222	12,222	12,222	12,222	120 000,22	10 202,2	100 000,22	2	—	—	—	—

**c. Oberhaindorf-Heins-**

1869	12,222	12,222	12,222	—	209 000,22	23 128,2	178 200,22	2	—	—	—	—
1870	12,222	12,222	12,222	—	209 014,22	23 991,2	178 200,22	2	—	—	—	—
1871	12,222	12,222	12,222	—	243 182,22	24 227,2	178 200,22	2	—	—	—	—
1872	12,222	12,222	12,222	—	207 503,22	23 198,2	178 200,22	2	—	—	—	—
1873	12,222	12,222	12,222	—	205 224,22	23 054,2	178 200,22	2	—	—	—	—

**d. Brückenberg-**

1873	4,222	4,222	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
------	-------	-------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

Ist noch nicht festgesetzt. Die Transportmittel werden von der Königl. Sächs. Staatsbahnverwaltung gestellt.

Chronologische Zusammenstellung.

Anzahl.	waren vorhanden			Die Locomotiven (eigene und fremde) haben zurückgelegt			Als Holzmaterial pro Locomotivkilometer ist überhaupt verbraucht worden		Die Waggons (eigene und fremde) haben zurückgelegt			
	Güter- etc. Waggons			haben zurückgelegt			Holz zur Aufzehrung	pro Locomotivkilometer	die Personenwaggons		die Güter- etc. Waggons	
	Gesamtleistungsfähigkeit derselben	pro Kilometer Betriebslänge	Nutzkilometer.	überhaupt	pro Kilometer Betriebslänge	Nutzkilometer.			überhaupt	pro Locomotivkilometer	überhaupt	pro Locomotivkilometer
							überhaupt	pro Kilometer Betriebslänge				

**Eisenbahnen.**

9 270	1 200 000	1 200,22	2 268 200,2	8 020,2	8 810 500,2	0,000022	12,222	25 377 202,2	42 542,2	228 427 227,2	201 042,2
9 800	1 200 000	1 200,22	2 282 207,2	8 220,2	8 832 800,2	0,000022	12,222	26 228 222,2	42 222,2	231 170 222,2	208 042,2
10 200	1 200 000	1 200,22	2 296 211,2	8 420,2	8 845 100,2	0,000022	12,222	27 079 222,2	42 022,2	234 321 222,2	215 042,2
11 200	1 200 000	1 200,22	2 310 215,2	8 620,2	8 857 400,2	0,000022	12,222	27 930 222,2	41 822,2	237 472 222,2	222 042,2
12 200	1 200 000	1 200,22	2 324 219,2	8 820,2	8 869 700,2	0,000022	12,222	28 781 222,2	41 622,2	240 623 222,2	229 042,2

**betriebsene Privat-Eisenbahnen.**

**Geraer Bahn.**

182 922,2	4 222,2	142 922,2	0,000022	14,222	1 042 272,2	20 222,2	4 220 200,2	134 222,2
132 421,2	4 222,2	142 922,2	0,000022	14,222	1 171 090,2	20 222,2	4 220 200,2	134 222,2
140 210,2	4 222,2	142 922,2	0,000022	14,222	1 285 220,2	20 222,2	4 220 200,2	134 222,2
177 022,2	4 222,2	142 922,2	0,000022	14,222	1 245 022,2	20 222,2	4 220 200,2	134 222,2
178 202,2	4 222,2	142 922,2	0,000022	14,222	1 241 408,2	20 222,2	4 220 200,2	134 222,2

**Zeitzer Bahn.**

127	64 720	2 120,22	102 022,2	4 020,2	26 222,2	0,000022	12,222	628 072,2	26 222,2	4 727 202,2	184 800,2
-----	--------	----------	-----------	---------	----------	----------	--------	-----------	----------	-------------	-----------

**Brunner Bahn.**

4	400	22,22	22 000,22	4 400,2	22 000,22	0,000022	12,222	227 072,2	20 048,2	204 822,2	43 222,2
4	400	22,22	21 200,22	4 200,2	21 010,22	0,000022	12,222	210 202,2	20 840,2	208 210,2	43 048,2
4	400	22,22	20 400,22	4 000,2	20 000,22	0,000022	12,222	203 042,2	21 780,2	201 262,2	42 870,2
4	400	22,22	19 600,22	3 800,2	19 200,22	0,000022	12,222	195 882,2	22 720,2	194 162,2	42 700,2
4	400	22,22	18 800,22	3 600,2	18 400,22	0,000022	12,222	188 722,2	23 660,2	187 062,2	42 530,2

**Reichenberger Bahn.**

112	10 000	691,22	147 242,2	2 500,2	120 222,2	0,000022	12,222	1 191 222,2	41 474,2	6 707 272,2	217 222,2
112	10 000	691,22	146 704,2	2 520,2	121 222,2	0,000022	12,222	1 189 222,2	41 020,2	6 705 222,2	216 222,2
112	10 000	691,22	146 166,2	2 540,2	122 222,2	0,000022	12,222	1 187 222,2	40 566,2	6 703 222,2	215 222,2
112	10 000	691,22	145 628,2	2 560,2	123 222,2	0,000022	12,222	1 185 222,2	40 112,2	6 701 222,2	214 222,2
112	10 000	691,22	145 090,2	2 580,2	124 222,2	0,000022	12,222	1 183 222,2	39 658,2	6 699 222,2	213 222,2

**stehende Sächsische Eisenbahnen.**

**Dresdner Bahn.**

1 420	274 420	1 092,22	1 828 022,2	7 270,2	1 707 099,2	0,000022	12,222	17 200 200,2	49 200,2	67 488 222,2	280 600,2
1 822	328 420	1 201,22	1 784 222,2	7 200,2	1 703 222,2	0,000022	12,222	17 200 222,2	49 222,2	67 487 222,2	277 222,2
2 082	360 010	1 408,22	1 607 022,2	7 800,2	1 628 022,2	0,000022	12,222	16 249 222,2	49 222,2	67 489 222,2	280 420,2
2 428	420 020	1 610,22	1 601 222,2	7 800,2	1 601 222,2	0,000022	12,222	15 200 222,2	49 222,2	67 489 222,2	284 222,2



Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

1. Staats-

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

2. Von der Staatsverwaltung

a. Giesnitz

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

b. Altenburg

Table with columns for years (1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

c. Greis-

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

d. Mittau-

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

3. Unter Privat-Direction

a. Leipzig

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

b. Bookwaer

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

c. Oberhaindorf-Heina-

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

d. Brückenberg-

Table with columns for years (1873) and various categories: Ex sind befreit worden, Durchschmittliche Jahre durchfahren, Ex sind dabei eingekommen, Auf der ganzen Bahn haben an Kilometern zurückgelegt, im Personenverkehr, im Güterverkehr.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Eisenbahnen.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

betriebsne Privat-Eisenbahnen.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Georger Bahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Zeitzer Bahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Brunner Bahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Reichenberger Bahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

stehende Sächsische Eisenbahnen.

Dresdner Bahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Kohlentbahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Georger Kohlenbahn.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.

Kohlentbahn bei Zwickau.

Table with columns for years (1860-1873) and various categories: Die Einnahmen haben betragen, Die Ausgaben haben betragen, im Fahrzeuge- und Thierverkehr, im Güterverkehr, im Personenverkehr, für die Bahnverwaltung, für die Transportverwaltung, für die allgemeine Verwaltung, überhaupt.





Chronologische Zusammenstellung.

Betriebsjahr.	59.		60.		61.		62.			63.			64.			65.			66.		67.		68.		69.		70.		71.				72.		73.		74.		75.
	Ausserdem sind ver-		Die sämtlichen Aus-		Von den Ausgaben		Von den Ausgaben			Von den Ausgaben			Es betragen		Der Ueberschuss beträgt				im	pro	Prozente		des zum	des Anlage-	Actien-Capitales	Zinsen u. Dividende wurden													
	ausgabt worden		gaben aus dem Betriebs-		Col. 58			Col. 58 (einschliess-			von der		Der Ueberschuss beträgt				Ganzen	Kilomtr.			des Anlage-						des Anlage-	Actien-Capitales	Zinsen u. Dividende wurden										
	an		in		kommen auf die			kommen auf die			Brutto-Ein-		Der Ueberschuss beträgt								Baulänge	des Anlage-								Actien-Capitales	Zinsen u. Dividende wurden								
Bahnzins		Summa		Bah-			Bah-			nahmen die		Der Ueberschuss beträgt				Kilomtr.	des Anlage-		Actien-Capitales	Zinsen u. Dividende wurden																			

1. Staats-Eisenbahnen.

1869	178 837,17	993 640,00	5 210 074,78	6 479,765	21,04	74,37	4,09	39,11	57,73	3,10	41,04	52,00	4 628 280,42	5 756,188	6,42	6,65	—
1870	180 123,79	974 404,04	5 570 853,80	6 864,825	21,84	73,77	4,30	38,14	58,47	3,39	45,83	57,81	4 065 100,18	5 009,322	5,53	5,64	—
1871	182 365,27	1 216 938,81	6 636 966,55	7 781,574	20,40	75,59	4,01	33,80	62,98	3,22	43,09	55,38	5 351 211,23	6 274,078	6,81	7,07	—
1872	193 017,32	1 294 856,10	7 699 950,17	8 149,449	18,54	77,55	3,91	29,81	66,00	3,29	48,71	60,38	5 051 963,00	5 346,882	5,57	5,75	—
1873	288 815,28	1 486 670,88	8 977 559,00	9 157,270	19,36	76,82	3,82	29,78	67,08	3,19	50,97	63,41	5 179 786,79	5 283,475	5,49	5,64	—

2. Von der Staatsverwaltung betriebene Privat-Eisenbahnen.

a. Gössnitz-Geraer Bahn.

1869	—	8 380,81	115 527,96	3 342,823	21,40	73,88	4,00	22,09	73,29	4,02	63,09	68,67	52 705,84	1 525,047	3,51	3,30	3,30
1870	—	8 098,71	122 648,63	3 548,861	20,07	75,57	4,36	22,00	72,89	4,21	66,41	71,10	49 846,79	1 442,320	3,33	3,12	3,12
1871	—	8 045,53	136 972,74	3 963,332	21,19	74,00	3,85	28,58	67,93	3,49	65,90	70,02	58 657,06	1 697,270	3,90	3,07	3,07
1872	—	12 690,93	156 104,27	4 516,906	19,08	75,94	4,98	28,55	67,05	4,40	61,45	66,88	77 290,42	2 236,413	5,14	4,84	4,84
1873	—	10 791,83	164 283,94	4 753,588	19,01	75,31	5,08	26,12	68,09	5,19	63,40	67,80	77 802,37	2 251,226	4,58	4,87	4,87

b. Altenburg-Zeitzer Bahn.

1873	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
------	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---	---

c. Greiz-Brunner Bahn.

1869	620,00	4 616,80	27 679,39	2 277,577	26,97	56,30	16,73	31,91	52,49	15,60	72,24	89,10	3 386,21	278,632	0,87	0,89	1,20
1870	620,00	4 616,80	28 866,11	2 375,225	31,85	59,07	9,08	38,28	53,49	8,23	77,73	94,96	1 531,83	126,029	0,39	0,40	0,57
1871	620,00	4 616,80	30 461,48	2 506,499	31,47	64,09	4,44	36,09	59,77	4,14	68,80	83,09	6 200,18	510,174	1,58	1,03	2,29
1872	620,00	4 616,80	36 218,38	2 980,201	33,20	64,70	2,04	47,48	50,92	1,60	71,73	83,85	6 975,16	573,946	1,77	1,84	2,50
1873	620,00	4 616,80	52 442,70	4 315,206	29,11	58,03	12,80	44,41	45,51	10,08	86,59	96,20	2 072,18	170,508	0,54	0,55	0,75

d. Zittau-Reichenberger Bahn.

1869	—	—	145 626,27	5 447,435	41,13	56,88	1,99	—	—	—	77,87	77,87	41 379,95	1 547,898	1,14	1,14	4,00
1870	—	—	161 503,56	6 041,250	44,54	53,40	2,00	—	—	—	112,93	112,93	—	—	—	—	4,00
1871	—	—	160 032,34	5 986,322	34,33	64,56	1,11	—	—	—	90,43	90,43	16 944,74	633,851	0,47	0,47	4,00
1872	—	—	247 335,00	9 252,073	35,07	62,25	2,10	—	—	—	104,32	104,32	—	—	—	—	4,00
1873	—	—	217 993,88	8 154,490	33,51	64,74	1,75	—	—	—	90,80	90,80	22 084,02	826,096	0,91	0,91	4,00

3. Unter Privat-Direction stehende Sächsische Eisenbahnen.

a. Leipzig-Dresdner Bahn.

1869	—	—	1 684 591,00	7 479,593	39,23	57,03	3,74	—	—	—	54,36	54,36	1 414 422,00	6 280,040	8,59	18,80	14,00
1870	—	—	1 778 800,00	7 897,800	30,78	65,34	3,88	—	—	—	53,70	53,70	1 533 966,00	6 810,810	9,24	20,45	14,50
1871	—	—	2 062 288,42	9 156,570	29,51	66,25	4,24	—	—	—	52,52	52,52	1 864 034,48	8 276,321	11,19	24,83	19,00
1872	—	—	2 172 426,44	9 645,583	30,43	65,27	4,30	—	—	—	56,27	56,27	1 688 156,17	7 495,421	9,60	22,51	16,50
1873	—	—	2 510 533,38	10 621,430	41,89	53,83	5,28	—	—	—	58,54	58,54	1 778 406,59	7 523,984	9,51	23,71	16,33

b. Bockwaer Kohlenbahn.

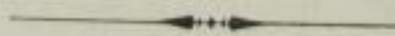
1869	893,20	9 559,00	52 227,30	4 025,225	39,78	36,05	24,17	—	—	—	46,96	58,70	36 743,00	2 831,877	17,41	36,74	30,00
1870	969,30	10 000,00	48 015,00	3 700,624	54,93	38,53	6,54	—	—	—	41,01	53,15	42 326,50	3 262,158	19,37	42,33	42,00
1871	937,70	10 000,00	45 278,17	3 489,647	46,23	46,97	6,80	—	—	—	32,01	42,30	62 005,60	4 778,852	28,38	62,01	61,00
1872	840,46	—	39 746,46	3 063,311	45,48	48,17	6,35	—	—	—	37,57	38,38	63 812,39	4 918,103	29,20	63,31	65,00
1873	800,81	—	43 005,85	3 308,150	43,18	50,54	6,28	—	—	—	35,71	36,39	75 179,70	5 783,054	34,41	75,18	76,00

c. Oberhöndorf-Reinsdorfer Kohlenbahn.

1869	—	15 723,16	51 288,13	3 799,121	30,88	55,63	13,49	41,44	47,13	11,43	28,99	41,70	71 535,10	5 298,901	21,08	40,14	30,00
1870	—	15 487,95	49 093,21	3 459,705	34,10	55,11	10,79	44,87	46,27	9,06	28,93	42,20	67 066,11	4 726,994	19,78	37,64	32,00
1871	—	13 023,81	48 899,77	3 446,073	34,91	56,34	8,75	42,13	50,09	7,78	27,04	36,80	83 776,02	5 903,377	24,37	47,01	40,00
1872	—	10 777,92	49 432,90	3 483,643	32,94	57,72	9,34	38,49	52,94	8,57	27,05	35,36	90 377,49	6 369,097	25,38	50,72	41,00
1873	—	11 435,45	56 999,23	4 016,908	32,90	58,53	8,57	38,85	53,34	7,81	27,19	34,01	110 573,23	7 792,335	31,10	62,03	44,00

d. Brückenberg-Kohlenbahn bei Zwickau.

1873	—	—	8 938,21	1 895,422	50,81	34,06	14,53	—	—	—	35,42	35,42	16 300,02	3 456,514	—	—	—
------	---	---	----------	-----------	-------	-------	-------	---	---	---	-------	-------	-----------	-----------	---	---	---









24. März 1981

12.06.81

04.07.81

11. Okt 1981

10. März 1989

8. März 1991







